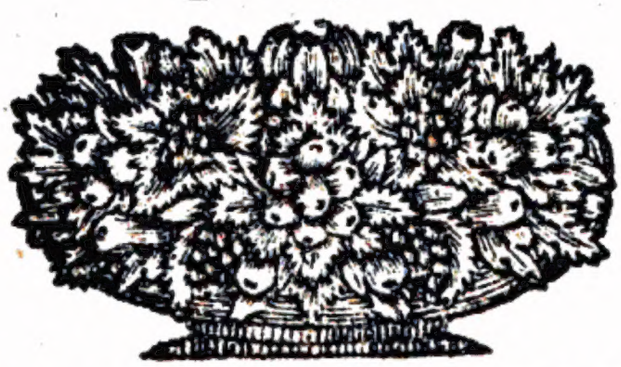
Digitized by Google

Digitized by Google

L. germ. 128 e
Hübner

Digitized by Google

Johann Hübners
Neu-vermehrtes
Poetisches
Hand-Buch,
Das ist,
eine kurtzgefaste
Anleitung
zur Deutschen Poesie,
Nebst
Einem vollständigen
Reim-Register,
Den Anfängern zum besten zusammen getragen.



Leipzig 1731.
Bey Joh. Friedr. Gleditschens seel. Sohn.

514.

Digitized by Google

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Digitized by Google

Zuschrifft
Des
AUTORIS
an
Seinen einzig-geliebten Bruder,
Herrn
Christian Hübnern,
Treu-verdienten Con-Rectori an dem Fürstlichen Stiffts-Gymnasio zu Merseburg.

* * *

Als mich des HErren Hand aus Ober-Sachsen ließ,
Und mir im Gegentheil ein schönes Paradieß,
Zu meinem Auffenthalt, am Elben-Strande wieß:
So war mir nichts so schwer, ich muß es frey bekennen,
Als daß mein Hertze sich von Seinem solte trennen,
Das ich mit Wahrheit kan ein Bruder-Hertze nennen.
Doch seh ich gleich nunmehr sein Angesichte nicht;
Und ob auch unser Mund einander nicht mehr spricht;
Doch bleibt mein Hertz zu Ihm nach Merseburg gericht.
Geschrieben kan Ihm das genug vor Augen schweben,
Anietzo will ichs auch im Drucke von mir geben!
GOtt laß uns beyderseits zu seinen Ehren leben!

Digitized by Google

Digitized by Google

Vorbericht.

I.

Ich habe einmahl in meinen Academischen Jahren ein Poetisches Hand-Buch zusammen getragen; habe es auch geschehen lassen, daß es durch den Druck ist gemein gemachet worden.

II.

Es hielt aber dasselbe nicht mehr in sich, als ein Reim-Register, und eine kurtze Nachricht, was etwan bey den Deutschen Rhythmis möchte zu beobachten seyn, wenn man sich in der Poesie der Reinlichkeit befleißigen wolte.

III.

Nach diesem bin ich zwar öffters erinnert worden, daß ich doch dieses Werck etwas weiter ausführen möchte, damit man es in einem Collegio Poëtico zum Grunde legen, und ohne vieles dictiren, alsobald zur Sache schreiten könte.

IV.

Es ist mir aber in der mühseligen Lebens-Art, die ich bey meinem vorigen Amte geführet

Digitized by Google

habe, so gut nicht worden, daß ich vor anderer Arbeit nur wöchentlich etliche müßige Stunden darzu hätte finden können.

V.

Nachdem mir aber mein GOtt in dem lieben Hamburg etwas mehr Ruhe verliehen hat, so bin ich auch alsobald darauf bedacht gewesen, wie ich dieses Schul-Buch in einen bessern Stand setzen möchte.

VI.

Ich habe demnach erstlich das Reim-Register durch und durch dermassen suppliret, daß es bey nahe, was die Anzahl der Reime betrifft, noch einmahl so starck worden ist.

VII.

Darnach habe ich eine kurtzgefaste Anleitung zur Deutschen Poesie vorangesetzet, welche verhoffentlich allen Anfängern in diesem beliebten Studio gute Dienste thun wird.

VIII.

Sie hält drey kurtze Bücher in sich, davon das erste von der PRÆPARATION; das andere von der EXERCITATION; und das dritte von der IMITATION handelt.

IX.

Das gantze Werck habe ich vor niemand, als vor mich selber zusammen getragen, damit

ich

ich mich deſſen bey meiner Information, als eines bequemen Inſtrumentes bedienen kan.

X.

Ich habe auch nicht Urſache, an dem erwünſchten Effecte zu zweifeln, nachdem ich dieſe Methode allbereit an vielen Subjectis probat befunden habe.

XI.

Will ſich jemand anders deſſen zu gleichem Zwecke bedienen, ſo kan ichs wohl leyden: will auch nicht hoffen, daß jemand was anſtößiges, welches ſonſt in dergleichen Büchern nicht ſeltſam iſt, darinnen antreffen wird.

XII.

Wenn ich das letzte Buch mit mehrern Exempeln hätte erläutern wollen, ſo würde es daran nicht gemangelt haben: Allein die wenigen Modelle ſind entweder nicht gut gerathen; ſo iſt es wohl gethan, daß ich die andern zurücke gehalten habe: oder ſie finden Approbation, ſo habe ich billich, nach der bekannten Regel, aufhören ſollen, wenn es dem Leſer am beſten ſchmecket.

XIII.

Die meiſten Verſe werde ich ſonſt nunmehro wohl in der Welt gemachet haben.

Bleibt

Bleibt mir noch was Zeit übrig, ſo will ich ſehen, daß ich die angefangene VERSION des bekannten gottſeligen Büchleins des frommen Thomæ à Kempis, von der Nachfolge JESU Chriſti, welche Arbeit ſchon ziemlich avanciret iſt, vollends zum Ende bringen kan.

Geſchrieben in Hamburg an Oſtern 1712.

M.G.

M. G.

Kurtze Anleitung zur Deutschen Poesie.

Vorbericht.

I.

Wer zur Deutschen Poesie Lust hat, der muß sich eine dreyfache Mühe nicht thauren lassen.

II.

Die erste bestehet in einer PRÆPARATION, daß man die RHTTHMOS, die PEDES, und die GENERA kennen lernet.

III.

Die andere bestehet in einer EXERCITATION, daß man die Regeln von der INVENTION, von der DISPOSITION, und von der ELOCUTION in die Ubung bringet.

IV.

Die dritte bestehet in einer IMITATION, daß man gute MODELLE von allerhand artigen Versen sammlet, und dieselben nachmachen lernet.

V.

Indem ich dieses schreibe, so werde ich auch

zugleich erinnert, daß ich diese kurtze Anleitung in nachfolgende drey Bücher abtheilen soll.

Das I. Buch
Von der PRÆPARATION zur Deutschen Poesie.

I.

Zu einem Deutschen Verse wird erfodert, daß sich eine Zeile auf die andere reimen muß.

II.

Darnach muß man in den Sylben einer jedweden Zeile einen gewissen Tact oder SCANSION beobachten.

III.

Und endlich muß eine gewisse Abwechselung der Zeilen erwehlet, und durch das gantze Gedichte behalten werden.

IV.

Das heist man muß sich bekümmern
I. Um die RHYTHMOS,
II. Um die PEDES, und
III. Um das GENUS.

Das I. Cap.
Von den RHYTHMIS oder wie man reimen soll.

I.

Es haben sich Poeten gefunden, welche Deutsche Verse haben schreiben wollen, die keinen Reim haben.

II.

Zur Probe will ich die ersten Zeilen von der bekannten Uebersetzung des LUCANI hieher setzen:

Den mehr als Bürger-Krieg, im Feld Emathiens
Geführt, beschreiben wir wie unrecht recht bekomen:
Des starcken Volckes Hand, voll Siegs, in sein Geweide
Verkehrt, und aufgestellt zwey Bluts-Verwandte Heere:
Der Bund ums Reich getrennt, mit aller Krafft gekämpfft,
Der aufgerührten Welt zu gleicher Ungebühr:
Da feindlich wider sich gestossen Römer-Fahnen,
Auf Römer Fahnen loß: auch Adler widerstunden
Den Adlern gleicher Art, und Bürger-Spiesse drehten
Auch wider Bürger-Spieß . . . . .

III.

Das Original von diesen zehn Zeilen, sind nachfolgende sieben Lateinische Zeilen:

Bella per Emathios plus quam civilia campos,
Jusque datum sceleri canimus, populumque potentem
In sua victrici conversum viscera dextra,
Cognatasque acies, & rupto fœdere regni
Certatum totis concussi viribus orbis
In commune nefas; infestisque obvia signis
Signa, pares aquilas, & pila minantia pilis.

IV.

Ich lasse diese Gattung von Deutschen Versen in seinem Werth und Unwerth: Das aber

ist bekannt, daß sie noch zur Zeit keine Nachfolger gefunden hat.

V.

Die Ursachen sind leichtlich zu errathen. Denn erstlich verursachen die Reime in den Ohren des Lesers einen angenehmen Klang.

VI.

Ich will eine Strophe hersetzen, die keine RHTTHMOS hat, so wird es einem jedweden vorkommen, als wenn etwas dran fehlte.

Mancher Pfarr muß auf dem Dorffe
Bey den groben Bauern wohnen,
Welcher doch wohl würdig wäre
In der gröſten Stadt zu seyn!
Wiedrum leben auch in Städten
Offtmahls ungelehrte Priester,
Welche kaum so viel gelernt,
Als aufs Land vonnöthen ist.

VII.

Darnach will ich eben diese Strophe mit Reimen ausdrücken, so wird ein jedweder gestehen, daß es zum wenigsten noch einmahl so gut klinget:

Mancher Pfarr muß bey den Bauern
In der Niederkeit versauern,
Welcher in der gröſten Stadt
Einen Platz verdienet hat.
Wiedrum sieht man auch in Städten
Manchen auf die Cantzel treten,
Welcher gleichwohl seinen Mann.
Kaum vor Bauern wehren kan.

VIII.

Nechst diesem machen die Reime, daß der Vers um so viel desto künstlicher ist.

IX.

Denn einen Vers von nachfolgender Gattung kan endlich zur Noth ein jedweder Handwercks-Pursche machen:

Ein guter Christ muß offt in GOttes Worte lesen,
Weil doch kein besser Buch auf dieser Erden ist:
Man trifft darinnen an den Segen vor die Frommen,
Hingegen auch den Fluch vor Kinder dieser Welt.

X.

Den folgenden aber, der doch eben diese Materie in sich hält, kan zum wenigsten nicht ein jeder Stümper zu Marckte bringen:

Ein gutes Christen-Hertz liest fleißig in der Bibel;
Deñ in der gantzen Welt ist doch kein besser Buch:
Darinnen findet man das Wohl und auch das Ubel,
Das Leben und den Tod, den Segen uñ den Fluch.

XI.

Und endlich würde man sich wenig Mühe ersparen, wenn man gleich die Reime weglassen wolte, weil man doch den Abgang durch ein ander Æquivalent ersetzen müste.

XII.

Also könte man mit dem folgenden Satze zur Noth schon passiren:

Die Braut hat biß anher den Rosen gleich geblühet:
Sie war von Jugend auf der Schönheit Ebenbild:
Wohl dem! der sie numehr an seine Seite ziehet:
Deñ alles, was man wünscht, das ist an ihr erfüllt.

Der Himel wolle Sie an Leib und Geist vergnügen,
Daß wir den Segen bald sehn in der Wiege liegen!

XIII.

Wolte man aber die Reime weglassen, so müste man den Abgang durch etwas anders ersetzen. z. E.

NATURA hat die Braut zu einer Zeit gebildet,
Als sie ein Meisterstück zu machen emsig war:
Drauf hat die VENUS sie zur Tochter angenommen,
Und JUNO selber hat den Bräutgam ausgesucht:
Bald wird LUCINA sie mit eigner Hand bedienen,
Wer wolte sie denn nicht ein Kind des Himmels nennen?

XIV.

Bey so bestalten Sachen folget von sich selber, daß die Reime in der Deutschen Poesie gantz unentbehrlich sind.

XV.

Was insgemein darwieder eingewendet wird, als wenn man offt der Reime wegen viel gute Pensees müste fahren lassen, darauf ist meines Erachten gar leichte zu antworten.

XVI.

Denn einmahl will ich mich ohne Ruhmrähthigkeit vermessen, daß ich alle guten Einfälle eben so nachdrücklich mit Reimen, als ohne Reime zu Marckte bringen will:

XVII.

Zum Exempel, die nachfolgende ungereimte Strophe klingt eben nicht ungereimt:

Der HERR ist meine Stärcke,

Mein

Mein Schirm, mein Schild, mein Hort:
Drum trotz ich alle Feinde,
Durch meinen Helden-Muth:
Laß Welt und Teuffel rasen,
Sie krümmen mir kein Haar,
Mir steht ein Mann zur Seiten,
Der heist Emanuel.

XVIII.

Mich deucht aber, man solte auch nicht Ursache haben, sich des folgenden Satzes zu schämen:

Der HERR ist meine Stärcke,
Mein Schirm, mein Schild, mein Schutz:
Wenn ich die Feinde mercke,
So biet ich ihnen Trutz:
Der Teuffel und die Hölle,
Kriegt weder Leib noch Seel.
Es kämpfft an meiner Stelle,
Wer denn? Immanuel.

XIX.

Ja ich wolte aus eigener Erfahrung mit mehr, als hundert Exempeln beweisen, daß der Reim offtmahls zu guten Einfällen Gelegenheit giebt, daran man sonst wohl nicht gedacht hätte.

XX.

Also weiß ich nicht, ob mir die folgende Buß-Ode noch so leidlich würde gerathen seyn, wenn mich nicht die so offt wiederhohlte letzte Zeile genöthiget hätte, auf allerhand abwechselnde Expressiones zu gedencken.

1.
JEsus Christus ist gekommen,
Ach ihr Sünder! nehmt ihn an:
Es wird niemand ausgenommen,
Alle Welt hat Theil daran.
GOttes Wort bezeugt es klar:
Es ist je gewißlich wahr.

2.
Nun mein GOtt ich muß gestehen,
Daß ich auch ein Sünder bin:
Wilst du ins Gerichte gehen,
So ist meine Seele hin:
Meine Schuld ist offenbahr,
Das ist je gewißlich wahr.

3.
Offtmahls hab ich zwar versprochen,
Daß ich wolte frömmer seyn:
Doch ich hab es stets gebrochen,
Das bezeugt der Augenschein:
Mein Betrug ist offenbahr,
Das ist je gewißlich wahr.

4.
Ja, es gehen meine Sünden
Gleich als Wasser über mich:
Ach! wo soll ich Hülffe finden!
GOttes Rache rüstet sich!
Seele! du bist in Gefahr,
Das ist je gewißlich wahr.

5.
Doch ich darff noch Gnade hoffen,
Christus ist noch mein Gewinn:
Seine Wunden stehn noch offen,
Und so viel ich schuldig bin,

Das bezahlt er alles baar,
Das ist je gewißlich wahr.

6.

Ist er vor die Welt gestorben,
Ey so ist er auch mein Heil:
Hat er allen Gnad erworben,
Ey so ist er auch mein Theil!
Er ist meine gantz und gar,
Das ist je gewißlich wahr,

7.

Nun ich werde starck im Glauben,
Satan, packe dich nur fort:
JEsum solst du mir nicht rauben,
Denn sein theuer werthes Wort,
Ist und bleibt unwandelbahr,
Das ist je gewißlich wahr.

XXI.

Ohne Zweifel hat es mit den ungereimten Versen eine Nachahmung der Lateinischen und Griechischen Poeten seyn sollen, welche den höchsten Grad der Poetischen Schönheit, ohne Zuziehung der Reime, haben erreichen können.

XXII.

Allein, ich will mit einem Hymno, der bey meiner Introduction in Hamburg ist gesungen worden, klärlich darthun, daß es leichter seyn würde, die Lateinische Poesie nach der Deutschen, als die Deutsche nach der Lateinischen einzurichten.

1.

JESU CHRISTE! qui ſcholarum
Rector & Inſpector es:
TIBI ludum literarum
Commendamus ſupplices;
Fac ut efficacia
Noſtra ſint ſuſpiria!

2.

Mitte, qui à TE procedit
Sacro-Sanctum SPIRITUM!
Regat ut, in TE qui credit,
Cœtulum ſcholaſticum:
Æſtuet ut arduo
PIETATIS STUDIO,

3.

Rege linguas Præceptorum,
Adde verbis pondera!
Dirige diſcipulorum
Mentes & ingenia,
Jaciant ut artium
FUNDAMENTUM SOLIDUM!

4.

Pelle peſtes juventutis,
Prava ſodalitia,
Ne divinis inſtitutis,
Vita ſit contraria,
Sed ut ferant ſinguli
VEROS FRUCTUS FIDEI!

5.

Fac ut triplex SCHOLARCHARUM
Floreat COLLEGIUM,
HAMBURGENSIUM Muſarum
DECUS ET PRÆSIDIUM,

Probi

Probi quod suspiciant,
Improbi quod timeant.

6.

Absit FAMES! cessent BELLA!
Procul PESTIS abeat!
Timeamus hæc flagella,
Nemo vero sentiat!
Ut in urbis commoda
SALVA SINT COMMERCIA!

7.

Sic florebit JOHANNEUM,
Urbis seminarium:
Sic laudabimus TE DEUM,
Munc & in perpetuum:
Nunc in regno GRATIÆ!
Tunc in regno GLORIÆ!

XXIII.

Indem ich aber solcher Gestalt den Reimen das Wort rede, so begehre ich meinen Untergebenen deßwegen nicht weiß zu machen, als wenn es mit den Rhythmis allein ausgerichtet wäre.

XXIV.

Also verlange ich den folgenden Vers keines weges zu loben, ob man gleich an den Reimen nichts möchte zu tadeln finden:

So bald ein junger Mensch am Morgen,
Aus seinem Bette kommen ist,
So soll er erstlich davor sorgen,
Daß er den Morgen-Segen list,
Und wenn er das nicht hat vergessen,
So mag er ein gut Frühstück essen.

XXV.

XXV.

Ja damit sie den Reimen nicht mehr und auch nicht weniger zuschreiben sollen, als ihnen in der Wahrheit gebührt, so sage ich ihnen bey Zeiten, daß alle Verse neunmahl durch die Musterung paßiren müssen, wenn sie eine völlige Approbation haben sollen.

XXVI.

Denn erstlich müssen es reine Verse seyn, das heist es muß 1. mit dem RHTTHMIS, 2. mit der SCANSION, 3. mit dem GENERE seine Richtigkeit haben.

XXVII.

Ferner müssen es angenehme Verse seyn, das heist, man muß 1. an der INVENTION, 2. an der DISPOSITION, und 3. an der ELOCUTION nichts zu tadeln finden.

XXVIII.

Letztens müssen es auch kluge Verse seyn, das heist, es muß 1. kein POLITICUS, 2. kein ETHICUS, und 3. kein THEOLOGUS was darwieder einzuwenden haben.

XXIX.

Ich könte dieses gar leicht mit neun absurden Exempeln beweisen, die ja in der Welt nicht seltsam sind, wofern ich die Gräntzen einer kurtzen Anleitung überschreiten wolte.

XXX.

Ich führe solches aber nur darum an, daß man sehen soll, welcher gestalt ein guter Vers

zwar

zwar neunmahl Lobens-werth sey; doch so, daß von solchem Lobe den Rhythmis nicht mehr, als nur der neundte Theil könne beygeleget werden.

XXXI.

Von solchen Reimen nun etwas genauer zu handeln, so wird vor allen Dingen præsupponiret, daß die gleichlautenden Sylben, die einen Reim machen sollen, nothwendig mit ihren Anfangs-Buchstaben müssen unterschieden seyn.

XXXII.

Nehmlich in den folgenden Zeilen hat es mit den Reimen seine Richtigkeit.

Man soll in allen Sachen
Von GOtt den Anfang machen.

Es sucht die gantze Welt
Nur lauter Guth und Geld.

Der Hochmuth dieser Zeit
Macht viel Beschwerlichkeit.

XXXIII.

Und hingegen die folgenden können sich mit ihren einerley Endigungen nicht legitimiren.

Die Geld und Guth besitzen,
Die haben gute Zeit,
Und können jederzeit
Im Rosen-Garten sitzen.

XXXIV.

Jedoch werden die nachfolgenden passiret, weil man zur Noth den Consonantem zur folgenden Sylbe ziehen kan.

Ihr

Ihr Menschen kommt her-an
Seht euren Heyland an.

Das Creutze stellt sich ein,
Drum gieb dich nur da-rein.

Es sieht offt übel aus,
Und wird doch nichts da-raus.

XXXV.

Es haben aber die Deutschen nicht mehr, als zweyerley Reime, nehmlich Männliche, und Weibliche Reime.

XXXVI.

Die Männlichen Reine bestehen aus einer eintzigen Sylbe.

Die Kleider und der Kalck,
Bedecken manchen Schalck.

Der Obrigkeit ist jederman,
Von Rechtes wegen unterthan.

XXXVII.

Die Weiblichen Reime hingegen bestehen allemahl aus zwey Sylben.

Bekömmst du eine Würde,
So kriegst du auch die Bürde.

Man kan durch vieles Lachen,
Sich sehr verächtlich machen.

XXXVIII.

Man kan zwar auch dreysylbichte Reime machen,

machen, aber sie klingen sehr tändelhafftig.

Die Eh hat nur ein Flitter-Jahr,
Darnach kömmt manches bitter Jahr,
Da bringt ein Quintgen Herrlichkeit,
Viel Centner voll Beschwerlichkeit.

XXXIX.

Man lässet es derowegen billich bey den Männlichen und Weiblichen Reimen bewenden, und dieselben sind, so viel mir wissend ist, vom Anfange der Deutschen Poesie, allemahl hinten gebrauchet worden.

XL.

Es haben sich aber doch Poeten gefunden, welche die Reime forne vorgesetzet haben. z. E.

Laster sind der Seelen Wunden,
Ja sie bringen gar den Tod:
Pflaster aber sind die Sprüche,
Da uns GOtt zur Busse rufft.

XLI.

Ja die Begierde was neues zu erfinden, ist endlich so weit gegangen, daß man hinten und forne zugleich hat reimen wollen. z. E.

Alt und jung steht nicht beysammen
Kalt und warm macht keine Flammen,
Rothe Lippen lieben nicht
Todte Farb im Angesicht

XLII.

Beyde Gattungen sind vor mich zu hoch, und die Letzte davon ist so gar künstlich, daß man so zu reden, vor den Reimen die Verse nicht sehen kan.

XLIII.

XLIII.

Ich mache demnach in diesem Stücke nichts neues; hingegen aber dringe ich scharf darauf, daß man bey den Reimen so wohl alle unnöthige Carnificin, als auch alle unzuläßige Licenz vermeiden soll.

XLIV.

Wenn mein Lehrmeister in der Poesie auf diese Materie kam, so pflegte er offtmahls zu sagen; bey den Reimen müsse sich finden

1. Ein guter Klang
2. Und doch kein Zwang.

XLV.

Hieraus habe ich mir zwey Regeln gemacht, welche mir so wohl im componiren, als im corrigiren allemahl Dienste gethan haben.

XLVI.

Die erste davon ist diese: Ein guter Reim erfodert einen guten Klang.

XLVII.

Es muß aber der gute Klang eines Reimes nicht nach den Buchstaben, sondern nach dem blossen Gehöre beurtheilet werden.

XLVIII.

Also habe ich bey den folgenden Reimen nichts zu erinnern, obgleich in etlichen die Vocales, und in den andern die Consonantes eben nicht auf einander respondiren.

Welche mit der Charte spielen,
Müssen offtmahls Schaden fühlen.

Ob man gleich den Leib begräbt,
Wenn nur dort die Seele lebt.

Wird GOtt nicht die Sache führen,
So wirst du das Spiel verliehren.

Welchen GOttes Macht erhöht,
Dessen Wohlergehn besteht.

Schönheit ist ein Vogel-Herd,
Freundlichkeit ein Hencker-Schwerdt.

Trau den Schmeichlern nicht o Printz!
Deine nechsten Diener sinds.

XLIX.

Will sich jemand an diese Regeln nicht binden, so kan ich ihm zwar gerne seine Freyheit lassen: Er wird sich aber doch auch über mich nicht erzürnen, wenn ich an seinen Versen die Reinlichkeit desiderire.

L.

Unrein sind demnach die Reime, wenn sich nur die VOCALES nicht aber die CONSONANTES harmoniren.

Sünde, Schand und Laster.
Muß man allzeit hassen.

Alle Schmertzen, alles Leid,
Lindert ein vernünfftig Weib.

Mopsus ist ein tummer Esel,
Je und allezeit gewesen.

LI.

Unrein sind die Verse, wenn zwar die CONSONANTES, aber nicht die VOCALES accordiren.

Wer niemahls in die Kirche kömmt,
Dem ist sein Urtheil schon bestimmt.

Die Liebste wird dir nicht gegönnt,
Man hat dir schon den Paß verrennt.

LII.

Unrein sind die Verse, wenn harte und weiche CONSONANTES einander entgegen stehen.

Es klinget allzeit abgeschmackt,
Wenn man nichts weiß, und doch viel sagt.

Thut man der Weiber Willen nicht,
So werden sie gleich unvergnügt.

LIII.

Unrein sind die Verse, wenn einfache und gedoppelte CONSONANTES einen Reim machen sollen. z. E.

Man kan zugleich nicht essen,
Und auch in Büchern lesen.

Liegst du stets hintern Ofen,
So darffst du nicht viel hoffen.

LIV.

Unrein sind die Verse, wenn accentuirte, und circumflectirte Sylben zusammen kommen. z. E.

Wir

Wir haben GOttes Ebenbild
Durch einen Apffel-Biß verspielt.

Man lernet von den Affen
Viel lieber, als von Schaffen.

LV.

Unrein sind endlich die Verse, wenn helle und tieffe VOCALES concurriren, welches sich sonderlich mit dem E gar offte zuträget.

Bist du hier nicht fromm gewesen,
Dort wird dich kein Mensch erlösen.

Welche nicht vergeben können,
Soll man auch nicht Christen nennen.

Wehe denen, die gut lehren,
Und sich selbst doch nicht bekehren.

Die nur bloß auf Reichthum sehn,
Werden schlecht vor GOtt bestehn.

Welcher nicht die Eltern ehrt,
Der ist keines Segens wehrt.

LVI.

In zweiffelhafften Fällen ist ein iedweder zu entschuldigen, wenn er die Mund-Art behält, die er von seiner Frau Mutter gelernet hat.

LVII.

So kan ich einem Schlesier nicht verdencken, wenn er so reimt:

Man hört in allen Krämer-Läden.
Von deiner tollen Tochter reden.

Siehst du den andern etwas stehlen,
So solt du solches nicht verhehlen.

LVIII.

Und einen Meißner mag ich auch nicht tadeln, wenn er solche Reime macht:

Man hört auf allen Fechter-Böden,
Von deiner frechen Tochter reden.

Es werden zwey verliebte Seelen,
Einander niemahls was verhehlen,

LIX.

Will man alle Censur vermeiden, so braucht man Reime, die aller Orten einerley Klang haben. z. E.

Mancher Mensch ist in Geberden
Aerger als ein grobes Rind:
Mancher will zum Hunde werden,
Der das Zancken lieb gewinnt:
Manchen sind die langen Ohren
Von den Eseln angebohren.

LX.

Nun folget die andere Regel, die lautet so: Ein guter Reim leidet keinen Zwang.

LXI.

Unrein sind demnach die Verse, wenn die Rythmi wider die gewöhnliche Red- und Schreib-Art ausgedehnet werden.

Den

Den grossen Herren
Leyht niemand gerren.

Die Gotts-vergeßne Wellet,
Thut nur was ihr gefället.

LXII.

Unrein sind die Verse, wenn um des Reimes willen die Sylben ungewöhnlicher Weise zusammen gezogen werden.

Ach straffte GOtt nach seinem Zorn,
Wir wären allzumahl verlohrn.

Das will mir nicht in mein Gehirn,
Daß ich soll allzeit Hunde führn.

LXIII.

Hiermit aber will ich die gelinden ELISIONES, und SYNCOPATIONES nicht verworffen haben. z. E.

Wenn wir den Schluß zur Heyrath fassen,
So werden wir auf allen Gassen,
Verliebt und freundlich angeseh'n:
So bald wir aber was erwehlen,
Und dies und jenes Hauß verfehlen,
So ists um alle Gunst geschehn.

LXIV.

Unrein sind die Verse, wenn die Reime auf eine allzuharte Manier apostrophiret werden.

Ach wie viel Laster Sünd und Schand',
Begeht man täglich in dem Land'!

Du bist ein ungerathener Bub',
Drum komm mir nicht auf meine Stub'.

LXV.

Es muß aber dieses wieder nicht auf gelinde Apostrophos gezogen werden, dergleichen man bey den reinsten Poeten dann und wann antrifft.

Wo soll ich hin vor Angst und Plage?
Die Welt macht mir das Leben schwer:
Deßwegen wünsch ich alle Tage,
Ach, wenn ich schon gestorben wär!

LXVI.

Unrein sind die Verse, wenn um des Reimes willen, impertinente Wörter oder Formuln, dergleichen die Materie gar nicht bey sich führet, hineingeflicket werden.

Der Sonntag ist sehr heilig,
Er muß es auch seyn freylich.

GOtt hat recht sehr viel guts gethan
Uns armen Menschen Lobesan.

Daß du ein grober Esel bist,
Das sag ich dir zu dieser Frist.

LXVII.

Unrein sind die Verse, wenn ein weiblicher Reim aus zwey unterschiedenen Wörtern zusammen gezogen wird. z. E.

Mein lieber Herr Magister,
Wie heist er? und wer ist er?

Will mir nicht die Jungfer,
Einen frischen Trunck ver-
Kauffen vor mein baares Geld,
So es anders ihr gefällt.

LXVIII.

Unrein sind die Verse, wenn des Reimes wegen die CONSTRUCTION verworffen wird.

Weßwegen wolt ich traurig seyn?
GOtt ist der liebe Vater mein.

Wer offt giebt einen Schmauß,
Der muß viel zahlen aus.

LXIX.

Unrein sind die Verse, wenn ohne sonderliche Noth ausländische Wörter hinein gezogen werden. z. E.

Es ist wahrhafftig ein hazard,
Wer auf ein reiches Mädgen harrt.

Viel Weiber tragen itzt die Hosen,
Ey das sind Händel, das sind choſen.

Monsieur, ich dencke bey mir so:
Ihr seyd ein Narr in folio.

LXX.

Ob endlich dieser Vers rein oder unrein sey, da um des Reimes willen, die Sylben gar transponiret sind, das mag der Leser selber urtheilen.

Frisch auf! gebraucht die Orgeln,
Und pfeifft auf Peten-Tromp!
Frisch auf! schmiert eure Gorgeln,
Und blast auf Hörnern kromb.

Das II. Capitel.

Von den PEDIBUS, oder wie man SCANDIREN soll.

I.

Die Deutschen Poeten haben dreyerley PEDES, 1. Jambische, 2. Trochäische, 3. Dactylische.

II.

Dieses zu verstehen muß man aus der Lateinischen Prosodie wissen, was ein JAMBUS, ein TROCHÆUS, und ein DACTYLUS sey.

III.

Nehmlich ein JAMBUS hat erstlich eine kurtze, und darnach eine lange Sylbe. z. E. ămāns.

IV.

Ein TROCHÆUS hat erstlich eine lange, und darnach eine kurtze Sylbe. z. E. ārmă.

V.

Ein DACTYLUS hat erstlich eine lange, und darnach zwey kurtze Sylben. z. E. ānĭxă.

VI.

Die Jambischen Verse steigen demnach gleichsam in die Höhe. z. E.

Was

Was sind die Kleider, die wir tragen?
Es sind Verräther, die uns sagen,
Daß Eva was gestohlen hat:
Prangt auch ein Dieb mit seinem Stricke?
Ihr stoltzen Damen denckt zurücke,
Und macht mit Kleidern keinen Staat.

VII.

Die Trochäischen hingegen fallen gleichsam herunter. z. E.

GOtt, du Strenger und Gerechter!
Niemahls hat die Kirche schlechter,
Als ietzunder ausgesehn:
Ach es wird zu deinem Lobe,
Eine scharffe Glaubens-Probe
In gar kurtzer Zeit geschehn.

VIII.

Die Dactylischen lauffen gleichsam zu Sprunge, und sind zur Music sehr bequem.

IX.

Sie steigen aber im Anfange entweder in die Höhe, und sind also den Jambischen in diesem Stücke nicht unähnlich. z. E.

Das laß ich wohl bleiben, daß ich mich verliebe,
Denn welchen dergleichen Getändel gefällt,
Die machen den Beutel zum löchrichten Siebe,
Das heisset, die Narren verschwenden das Geld.

X.

Oder sie fallen im Anfange, nach Art der Trochäischen gleichsam herunter. z. E.

Uber der Erden iſt wenig Vergnügen,
Jederman fühlet nur Jammer und Noth:
Unter der Erden iſt ruhig zu liegen,
Gleichwohl erſchrecket uns alle der Todt.

XI.

Es wird ſich der Mühe verlohnen, daß wir bey einer iedweden Gattung noch eine und die andre Anmerckung machen.

XII.

Die Jambiſchen Verſe ſind die Leichteſten, und ſind deßwegen auch iederzeit die Gebräuchlichſten geweſen.

XIII.

Die Urſache iſt leichtlich zu errathen, weil die Artickel bey den Nominibus, und die Perſonen bey den Verbis zu lauter Jambis Anlaß geben.

XIV.

Was die Länge der Zeilen betrifft, ſo finden ſich in dem täglichen Gebrauche ſechſerley Jambiſche Verſe.

XV.

Die einfüßigen JAMBI ſind ſchwer, aber doch nicht unmöglich. z. E.

Im Mayen
Gut freyen.

Gerecht,
Und ſchlecht.

XVI.

Die zweyfüßigen JAMBI ſchicken ſich gut zu kurtzen Arien. z. E.

Wer

Wer hoffen kan,
Ist wohl daran.

Die liebe Ruthe,
Thut viel zu gute.

XVII.

Die dreyfüßigen JAMBI klingen so:

Geredt und nicht bedacht,
Hat viel in Noth gebracht.

Läst GOtt dich viel verwalten,
Er wird auch Rechnung halten.

XVIII.

Die vierfüßigen JAMBI sehen also aus:

Der hab ich ist ein guter Mann,
Der hätt ich steht mir gar nicht an.

Wie wenig wird doch GOtt gepreiset,
Der täglich so viel Menschen speiset.

XIX.

Die fünfffüßigen JAMBI sind schon etwas lang, und müssen also eine CÆSUR, das ist einen Abschnitt haben.

XX.

Und zwar so kan der Abschnitt kurtz nach dem Anfange gemachet werden. z. E.

Ich traue nicht | der falschgesinnten Welt,
Weil sie viel sagt, | und gleichwohl wenig hält.

Ach

Ach wehe dem! | der sein Talent vergräbet,
Und weder GOtt, | noch Menschen nützlich lebet.

XXI.

Oder der Abschnitt wird gegen das Ende beobachtet. z. E.

Ob mir die Welt gleich viel | zum Possen thut,
So hat mein Hertze doch | das höchste Guth.

Ich bin mit GOtt vergnügt, | was kan mir fehlen?
Weßwegen soll ich mich | mit Sorgen quälen?

XXII.

Die sechsfüßigen JAMBI sind noch länger, und haben die CÆSUR gleich in der Mitten. z. E.

Ey lieber! welches muß | der beste Glaube seyn?
Ich sage der sich gründt | auf GOttes Wort allein.

Man findet keine Ruh | in diesem Welt-Getümmel;
Wilt du geruhig seyn | so steig hinauf gen Himmel.

XXIII.

Die Trochäischen Verse sind um ein merckliches mühesamer, wenn sie eine vollkommene Reinigkeit haben sollen.

XXIV.

Solches kömmt guten Theils daher, weil sich die so offt vorkommenden PARTICULÆ in dieser Gattung nicht anbringen lassen. z. E.

Nachdem, gleichwie, jemehr, allein, darnach,
alsdenn, darum, wiewohl, sobald, warum?
und dergleichen.

XXV.

XXV.

Was unterdessen die Länge der Zeilen betrifft, so kan man von Trochäischen Versen wohl achterley Gattung zu wege bringen.

XXVI.

Einfüßige TROCHÆI kommen selten vor. z. E.

Sünden
Finden
Sich genung:
Ihnen
Dienen
Alt und jung.

XXVII.

Zweyfüßige TROCHÆI gehen noch eher an. z. E.

Sey kein Stehler,
Auch kein Hehler.

Durch Betrug
Wird man klug.

XXVIII.

Dreyfüßige TROCHÆI haben wenig Annehmlichkeit. z. E.

Allzu gute Schmäcke,
Machet Bettel-Säcke.

Reichthum, Geld und Guth,
Machet guten Muth.

XXIX.

XXIX.

Vierfüßige TROCHÆI sind lieblich. z. E.

Ertz-Betrüger sind die Heuchler,
Seelen-Mörder sind die Schmeichler.

Lern und lern auch nicht zu viel,
Alles hat sein Maaß und Ziel.

XXX.

Fünfffüßige TROCHÆI sind verdrüßlich, wenn sie keine Cæsur haben. z. E.

Welche mit den blossen Augen freyen,
Müssen ihre Thorheit offt bereuen.

Dieser ist und bleibt ein kluger Mann,
Der das Mittel allzeit treffen kan.

XXXI.

Wenn aber eine Cæsur beobachtet wird, so klingen sie etwas besser. z. E.

Last uns doch | armen Leuten gerne geben,
GOtt vergilts | dort hernach im andern Leben.

Lieben Kinder | lernet Sparsamkeit,
In dem Alter | giebt es schmale Zeit.

XXXII.

Sechsfüßige TROCHÆI können die Cæsur in der Mitten haben. z. E.

Ungebrannte Asche | gieb der Frauen ein,
Wenn sie Herr und Meister | will im Hause seyn.

Um

Um der Dieberey | wird kein Dieb gehangen,
Sondern bloß darum | weil er sich läst fangen.

XXXIII.

Doch kan die Cæsur auch in der förderſten Helffte beobachtet werden. z. E.

Eine Frau | wäre leicht zur Eh zu nehmen,
Wenn nur nicht | flugs aus zweyen dreye kämen.

Fremde Fehler | werden offtmahls scharff gerichtet.
Und die Balcken | bey sich selber sieht man nicht.

XXXIV.

Siebenfüßige TROCHÆI haben keine sonderliche Grace. z. E.

Alte Leute sparen | biß in ihren Sarg hinein;
Und die jungen schmausen | die noch weit vom Grabe seyn.

Die Gerechtigkeit | die vor GOttes Throne pranget,
Wird durch Christi Blut | und durch Wercke nicht erlanget.

XXXV.

Achtfüßige TROCHÆI klingen recht gravitätisch. z. E.

Alles lernt die Redens-Kunſt | theils zum Nutzen, theils zu Ehren:
Wenn die edle Schweigens-Kunſt | doch auch jemand wolte lehren.

Wenn

Wenn man harte Thaler zehlet | ſo beſchmutzt man ſich gar ſehr:
Ach ich ſorge, ſie beſudeln | das Gewiſſen noch vielmehr.

XXXVI.

Die Dactyliſchen Verſe ſind die allerſchwerſten, und werden auch am wenigſten gebraucht.

XXXVII.

Einfüßige DACTYLI ſind wohl in wenig Materien anzubringen; doch ſoll es an einem Exempel nicht mangeln:

Lache mit,
Mache mit,
Haſt du doch Geld,
Saget die Welt!

XXXVIII.

Zweyfüßige DACTYLI lauten nicht unangenehme. z. E.

Steigende.

Man ſuche die Alten
In Ehren zu halten.

Kein Wappen? kein Helm?
Deßwegen kein Schelm.

Fallende.

Blühende Jugend,
Liebe die Tugend.

Schönheit vergeht,
Tugend beſteht.

XXXIX.

XXXIX.

Dreyfüßige DACTYLI finden eben nicht viel Liebhabers.

Steigende.

In Christi Blutfliessenden Wunden,
Wird Ruhe der Seelen gefunden.

Ich lasse die Feinde nur gehn,
Sie müssen mit Schanden bestehn.

Fallende.

Reichthum und Wollust und Ehre
Finden gar leichte Gehöre.

Schönheit bethöret die Welt,
Aber noch ärger das Geld.

XL.

Vierfüßige DACTYLI lassen sich wohl lesen. z. E.

Steigende.

Wenn jemand ein Narren-Register will machen,
So darff er nur sehen, wie offte sie lachen.

Ich hätte vor diesem viel Schmertzen und Weh,
Die hat mir vertrieben der edle Caffe.

Fallende.

Verse zu machen erfordert viel Kunst,
Bringet hingegen auch vielerley Gunst.

Redlich zu leben ist meine Begier,
Lügen und Trügen ist ferne von mir.

XLI.

Fünfffüßige DACTYLI sind wiederwärtig, wenn man gleich eine Cæsur machet. z. E.

Steigende.

Zwey Weiber zu nehmen | braucht warlich kein neues Verboth,
Denn eine Xantippe | macht schon genung Jammer und Noth.

Wenn einer zehn Jahr | den Schul-Staub hat in sich gefressen,
Ists eben so viel, | als auf der Galere gesessen.

Fallende.

Hast du den Glauben? | warrlich ich zweifle daran,
Biß ich die Wercke | näher besichtigen kan.

Lasset uns doch | heute dem Nechsten vergeben,
Niemand weiß ja, | ob wir auch Morgen erleben.

XLII.

Sechsfüßige DACTYLI mit der Cæsur in der Mitten lassen sich ja noch wohl lesen, werden aber selten gebrauchet. z. E.

Steigende.

Es sind drey annehmliche Dinge, | die Weiber, die Ehre, das Geld,
Die können zur Thorheit verleiten, | die Grösten und Klügsten der Welt.

Wie

Mit Jungfern, mit Pferden, und Wein, | ist etwas gefährlich zu handeln,
Es kan sich die Waare gar leicht | vom Abend biß Morgen verwandeln.

Fallende.

Reichthum hat hinckende Beine | wenn es wird von sich gebracht;
Reichthum hingegen hat Flügel, | wenn es sich unsichtbar macht.

Demuth kreucht überall durch, | pflegten die Alten zu sagen,
Aber dis Ehren-Kleid wird | ietzo gar selten getragen.

XLIII.

Es mag aber eine Zeile lang oder kurtz seyn, so muß es mit der SCANSION seine Richtigkeit haben.

XLIV.

Es muß derowegen die allzu grosse Freyheit, die sich viel in diesem Stücke heraus nehmen wollen, durch nachfolgende drey Regeln im Zaume gehalten werden.

XLV.

Die erste Regel ist diese: Durch die SCANSION muß der Deutschen Prosodie keine Gewalt geschehen.

XLVI.

Also müssen lange Sylben nicht kurtz, und

auch kurtze Sylben nicht lang gebrauchet werden. z. E.

Unſer Nachbar der böſe Mann,
Hat uns einen Poſſen gethan.

XLVII.

Und wenn ſich die COMPOSITA nach dieſer Regel nicht accommodiren wollen, ſo muß man ſie entweder umkehren. z. E.

An ſtatt,

Im Himmel werd ich einſt eingehn,
Wenn du wirſt müſſen drauſſen ſtehn.

Sage lieber:

Ich geh gewiß in Himmel ein,
Wenn du wirſt müſſen drauſſen ſeyn.

XLVIII.

Oder man ſpielet auch die Conſtruction in das GERUNDIUM. z. E.

An ſtatt,

Das Hertz will mir im Leibe brechen,
Ich kan den Jammer nicht ausſprechen.

Sager man:

Das Hertz im Leibe will mir brechen,
Ich weiß die Noth nicht auszuſprechen.

XLIX.

Oder man kan ſich auch in dieſem Falle mit der Sylbe ge helffen. z. E.

An ſtatt,

Offt kömmts, daß Satan auf die Letzt,
Dem Menſchen gar ſehr ſcharff zuſetzt.

Sager

Saget man:
Offt hat der Satan auf die Letzt,
Dem Menschen hefftig zugesetzt.

L.

Was sich endlich auf diese vorgeschlagene Weise nicht will rectificiren lassen, das wirfft man weg, und nimmet was anders.

LI.

Die andere Regel heist: Durch die SCANSION muß der Construction keine Gewalt geschehen.

LII.

Man muß derowegen die VERBA COMPOSITA nicht falsch conjungiren. z. E.

An statt,
Ich habe mich gestellet ein,
Es wird ihm nicht zuwider seyn.

Saget man,
Ich habe mich hier eingestellt,
Will hoffen, daß es ihm gefällt.

LIII.

Die EPITHETA müssen auch nicht transponiret werden. z. E.

An statt,
Es pflegt der liebe Vater mein,
Des Tages zweymahl voll zu seyn.

Sage lieber:
Mein Vater pflegt als wie ein Schwein,
Des Tages zweymahl voll zu seyn.

LIV.

Ingleichen muß man die PHRASES nicht umgekehrt anbringen. z. E.

An statt,

Wer nicht will dienen seinen GOTT,
Soll nicht zu essen kriegen Brodt.

Schreib lieber:

Wer GOtt nicht dient mit seinen Gaben,
Soll auch kein Brodt zu essen haben.

Oder:

Wer auf der Bären-Haut will liegen,
Soll auch kein Brodt zu essen kriegen.

LV.

Eben so wenig müssen die VERBA AUXILIARIA verworffen werden. z. E.

An statt,

Man siehet schwerlich dich,
Wo bin gewesen ich.

Sage lieber:

Du kömmst wohl schwerlich hin,
Wo ich gewesen bin.

LVI.

Man kan sich auch gar leichte davor hüten, wenn man nur die PARTICULAS CONNECTENDI verwechseln lernet. z. E.

Auf diese Zeile:

Es kömmt nun bald das Frühlings-Wetter,

Reime nicht,

Weil schon die Bäume kriegen Blätter,

Auch nicht so,

Indem die Bäume kriegen Blätter.

Son-

Sondern so:

Denn seht die Bäume kriegen Blätter.

Auf diese Zeile:

Der Frühling wird uns bald vergnügen,
Reime nicht,
Denn schon die Bäume Blätter kriegen.
Sondern vielmehr,
Weil schon die Bäume Blätter kriegen.

Und endlich auf diese:

Man läst sich schon vom Frühling träumen,
Reimt man nicht,
Denn schon stehn Blätter auf den Bäumen.
Sondern lieber:
Der Blätter wegen auf den Bäumen.

LVII.

Die dritte Regel heist: Um der SCANSION willen muß das Gehöre nicht beleidiget werden.

LVIII.

Das geschicht durch allzudick gesäete MONASYLLABA. z. E.

Wo du nur starck gläubst, so hilfft GOtt,
Aus Furcht, Angst, Schmertz, Spott, Noth und Todt.

LIX.

Es geschicht durch allzu harte ELISIONES. z. E.

Ach ihr Sünder seyd getröst,
S' Menschen Sohn hat euch erlöst.

Die Engel bete ja nicht an,
Weil sie es selbst nicht gerne habn.

GOTT höre deine Seufftzer an,
Und gebe dir e'n lieben Mann.

LX.

Es geschicht durch allzu harte APOSTROPHOS. z. E.

Die Lieb' wohnt nicht in meinem Hertzen,
Und mit Cupid' mag ich nicht schertzen.

Die Sünd' zieht sehr groß' Straff' nach sich,
Vor ihrem Gifft', lieb' Seel', hüt' dich.

LXI.

Es geschicht, wenn auf ein kurtzes E am Ende ein Vocalis folget. z. E.

Die erste Ehe ist nun aus,
Nun folgt der andre Hochzeit-Schmauß.

Ein Eh-Weib thut, so viel es kan,
Dem Manne alle Ehre an.

LXII.

Es geschicht endlich in den langen Versen, wenn durch die CÆSUR gantze Wörter von einander gerissen werden. z. E.

In meiner Biblio | thec ist kein Buch zu lesen,
Das mir so sehr als Kem | pis nützlich ist gewesen:
Es soll auch dieses al | te schöne Büchelein,
Mein Trost in meiner letz | ten Todes-Stunde seyn.

LXIII.

LXIII.

Ja es geschicht auch, wenn die CÆSUR in einer Zeile anderswo angebracht wird, als in den andern Zeilen. z. E.

Die Blüthen sehn | offt unvergleichlich aus,
Und in dem Herbste wird | doch nichts draus:
So läst die Jugend sich | offt fruchtbar an,
Da man doch nichts | im Alter finden kan.

LXIV.

So viel von den PEDIBUS oder von der SCANSION: das übrige kömmt auf die Praxin des Lernenden, und auf die Censur des Lehrenden an, darbey sich genugsame Gelegenheit zu allerhand Particular-Regeln ereignet. ꝛc.

Das III. Capitel.

Von den GENERIBUS, oder wie man mit Reimen und Zeilen abwechseln soll.

I.

Wenn man spricht, die Deutsche Poesie hätte unterschiedene GENERA, so hat es einen gedoppelten Verstand.

II.

Denn man urtheilet alsodann von einem Getichte, entweder nach der äuserlichen Form; oder nach der innerlichen Materie.

III.

Was die äuserliche Form betrifft, so hat man gemeine, und auch ungemeine GENERA.

IV.

Die gemeinen oder so zu reden die alltäglichen GENERA sind entweder Jambisch, oder Trochäisch, oder Dactylisch.

V

Die Jambischen GENERA sind fast unzehlich: Ein Anfänger aber kan sich mit folgenden Sorten gar wohl behelffen.

VI.

Jambische Verse mit sechs Füssen oder Tritten, werden insgemein Alexandrinische Verse genennet.

Mit zwey Zeilen.

Die zu Poeten sind vom Himmel auserkohren,
Die werden nicht gemacht, sie werden nur gebohren.

Wilst du die Woche durch von GOtt gesegnet seyn,
So halt den Sabbaths-Tag von aller Arbeit rein.

Mit drey Zeilen.

Man saget insgemein, die Welt wird täglich schlimer:
Ich halt es nicht davor, mich deucht die Welt bleibt immer,
Das aber ist gewiß, die Menschen werden schlimmer.

Geschencke werden nicht von Menschen nur geliebt,
GOtt selbst gefällt es wohl, weñ man denselben giebt,
Die er nach seinem Rath durch Armuth hat betrübt.

Mit vier Zeilen.

Das Geld fällt auf den Grund, die Leindwand schwimmet oben,

Ein

Ein ieder Wasser-Strom weist uns dergleichen Proben:
Die Welt kehrt solches um, wer Geld hat, kömmt empor:
Wer einen Kittel trägt, der ist und bleibt ein Thor.

Ich hatte mich verliebt in gar ein schönes Kind,
Allein sie wolte nicht, und also kam ich blind:
Doch darum will ich mir die Krause nicht zerreissen,
Solls keine Rahel seyn, so mag sie Lea heissen.

Thu gutes, wie du wilt; biß fleißig in dem Tempel;
Ließ täglich GOttes Wort; leb ohne Trug und List:
Thu armen Leuten guts; gieb niemand böß Exempel:
Es hilfft dir alles nichts, wenns nur gezwungen ist.

Apollo kehret nicht mit seinen Musen ein,
Wo Venus allbereit hat ihren Sitz genommen:
Drum must du, junger Mensch, kein Knecht der Wolluſt seyn,
Sonst wirst du nimmermehr zur wahren Weißheit kommen.

Giebst du den Armen was, so giebt GOtt wiederum,
Der Segen wird sich nicht nur hier auf Erden weisen,
Dein Heyland will es auch an jenem Tage preisen,
Drum gieb, weil du was hast von deinem Eigenthum.

Democritus bekam einst eine süsse Gurcke;
Denn sie fiel ohngefehr der Magd in Honig-Topff:
Darob zerbrach er sich acht Tage lang den Kopff;
Wer so philosophirt, ist wohl ein rechter Sch . . .

Obgleich in dieser Welt viele böse Menschen sind,
Da man von Glauben nichts! und nichts von Liebe findt:
Sie steckt doch da und dort noch mancher guter Christ,
Der mehr bekannt bey GOtt, als bey den Menschen ist.

Mit sechs Zeilen.

Im Felde siehet man viel tausend Blumen stehen,
Die bleiben unverrückt bey ihrer alten Tracht:
Man weiß, wer gelb und roth, wer grün und blau soll gehen,
Die Kleider-Ordnung hat der Schöpffer selbst gemacht:
Ach wenn doch nun der Mensch sich nicht so hoch verstiege!
Und ieder auch ein Kleid nach seinem Stande trüge!

Der Teuffel schweiget still zu unserm Sünden-Leben,
Er setzt uns aber zu, wenns an ein Sterben geht:
Du kanst ihm aber was an statt der Antwort geben,
Daß er zur selben Zeit mit Schand und Spott besteht:
Spricht er zu dir: Also hast du GOtt offt betrübt:
So sprich zu ihm: Also hat GOtt die Welt geliebt.

Der arme Bettler heist beym Luca Lazarus,
Des Reichen Nahmen wird hergegen nicht genennet:
Wo jemand fragen will, woher das kommen muß?
Der wisse nur so viel, daß GOtt die Seinen kennet:
Dieselben schreibet er mit Nahmen in die Hand,
Und mit den andern heists: Ich hab euch nie erkannt.

Vor

Vor alten Zeiten war das Cronen-Gold sehr edel,
Kein Hertzog und kein Fürst nahm sich desselben an,
Geschweige denn ein Graff, ein Herr, ein Edelmann,
Die blosse Majestät trug es auf ihren Schedel:
Nun aber ist es auch der Bürgerschafft erlaubt,
Denn leider! manches Hauß hat ein gekröntes Haupt!

Du issest Brodt und Fleisch, du trinckest Bier und Wein,
Dadurch bekömmst du Krafft dich hurtig zu erweisen:
Wohlan GOtt läst dich auch an deiner Seele speisen,
Soll Wort und Sacrament denn ohne Kräffte seyn?
Nein, Christi Fleisch und Blut ist voller Geist und Leben,
Drum kan es Krafft genung zu guten Wercken geben.

Tobias hörte nur die fremde Ziege schreyn,
Da schloß er gleich daraus; die muß gestohlen seyn,
Und fieng deßwegen an sein diebisch Weib zu straffen:
Ach könte Guth und Geld, Holtz, Bier, Korn, Obst und Wein,
Und was man sonsten stiehlt, so wie die Ziege schreyn,
Man könte vor Tumult in wenig Häusern schlaffen.

Schlaf, keuscher Joseph, schlaf in deiner Grabes-Höhle,
Du rettetest dereinst mit Noth die reine Seele,
Als nur ein Potiphar sich in Egypten fand:
Da hast du ohne Kleid in Eil die Flucht genommen,
Wie aber würdest du ietzund zu rechte kommen,
Da so viel Potiphars sind durch das gantze Land?

Ein

Ein Müßiggänger trat in einen Ameiß-Hauffen,
Da kamen alsobald die Thierlein raus gelauffen,
Und sprachen: Guter Freund, was störst du unser Hauß?
Schau unsern Vorrath an, und lerne diß daraus:
Wer nicht will dermahleins im Alter Hunger leiden,
Der muß von Jugend an den Müßiggang vermeiden.

Du gehst zum Abendmahl, und was du hast gethan,
Das fängst du gleich darauf von forne wieder an:
So macht es auch das Schwein, das sich hat abgespielet
Und sich von neuen doch im Kothe wieder sielet:
Ist nun das Paradies vor Schweine zubereit,
So kan kein Zweiffel seyn an deiner Seligkeit.

Mit acht Zeilen.

Nebucadnezar sprach: Das ist die grosse Babel!
Nicht lange drauf bekam er eines auf den Schnabel:
So geht es, wenn der Mensch hoch von sich selber spricht.
Das mercke dir ja wohl, und wenn dir was gelinget,
Das dir vor aller Welt Ruhm, Lob und Ehre bringet,
So preise GOtt davor, dich aber selber nicht:
Ich habe das gethan: so rühmte Paulus sich;
Allein er schrieb alsbald darzu: Jedoch nicht ich.

Was wilst du Corydon! und was ist dein Verlangen,
Indem du itzo wilst auf Freyers-Füssen gehn?
Du sprichst, bey meiner Braut muß dis beysammen stehn,
Ein Alabaster-Leib, zwey Rosen-rothe Wangen,
Ein Mund Corallen gleich, ein schwärtzes Augen-Paar,
Ein Schwanen-weisser Hals, ein Perlen-farbnes Haar,

Du

Du Narr in folio, du bist umsonst bemühet,
Das ist die schönste Braut, die Christo ähnlich siehet.

Ein Fürst ist zwar ein Mensch, das lieget klar am Tage,
Wer sie vergöttern will, der brauchet Schmeicheley:
Doch gleichwol hab ich recht, wenn ich mit Warheit sage:
Daß ieder Potentat ein Gott auf Erden sey:
Nur solche Götter schlägt der HErr wie Dagon nieder,
Die ihm mit gleicher Macht zur Seiten wollen gehn:
Die aber unter ihm gleich als Vasallen stehn,
Dergleichen Götter sind den Himmel nicht zu wider.

Ihr, die ihr Stadt und Land zu Richtern seyd bestellt,
Und denen GOtt der HErr sein Bild hat angehangen;
Weßwegen helfft ihr nur den Reichen in der Welt,
Und hört hingegen nicht der Armen ihr Verlangen?
Vergönnt mir, daß ich euch die Wahrheit sagen mag,
Ihr werdet dermahleins auf jenen Richter-Tag,
Dort bey den Böcken stehn, nicht aber bey den Schafen,
Denn die Gewaltigen wird GOtt gewaltig straffen.

VII.

Jambische mit fünff Füssen nach allerhand Art.

Mit zwey Zeilen.

In jener Welt per posta zu erscheinen,
Braucht man ein Pferd, iedoch nur mit zwey Beinen.

Das Podagra will wohl gewartet seyn,
Drum zieht es gern bey reichen Leuten ein.

Mit drey Zeilen.

Ein schönes Kind, will sich nicht lassen lieben,
Ein garstig Ding laß ich mich nicht betrüben,
Also bin ich ein Junggeselle blieben.

Schau über dich, da sitzt der strenge GOTT;
Schau unter dich, da ist die Höllen-Noth;
Schau hinter dich, da folgt der blasse Todt.

Mit vier Zeilen.

Es ist umsonst früh Morgens aufzustehen,
Und Abends spät nach Bethlehem zu gehen:
GOtt hat den Brauch, daß er im Schlaffe giebt,
Wo man ihn nur von gantzen Hertzen liebt.

Man disputirt, ob Weiber Menschen sind,
Weil sich darbey noch mancher Scrupel find:
Ich kan sie selbst nicht bey die Menschen setzen,
Warum? sie sind den Engeln gleich zu schätzen.

Ließ GOttes Wort alsbald in deiner Jugend,
Es ist gewiß das rechte Himmel-Brodt:
Es lehret dich den Glauben und die Tugend,
Und giebt dir Trost auch in der letzten Noth.

Ich gehe stets mit todten Leuten um;
Denn also nennt man billich gute Bücher:
Die hab ich stets in meinem Eigenthum,
Und bin darbey vor Zeit-Verderbern sicher.

Ein Prediger von reiner Lehr und Sitten,
Muß eben nicht ein Augustinus seyn:
Nicht lauter Gold, und Seid, und Edelstein;
Auch Ziegen-Haar braucht GOtt zu seiner Hütten.

Viel bauen zwar die Arche Noä auf:
Und dennoch sind sehr wenig drinnen blieben:
So wird noch offt der Himmels-Bau getrieben,
Und der ihn baut, kömt selber nicht hinauf.

Ein Heuchler kan von aussen heilig seyn,
Du aber steig nur in sein Hertz hinein,
Und rühre da den Schlamm ein wenig um,
Da siehest du ein schlechtes Christenthum.

Mit sechs Zeilen.

Du baust ein Hauß, wird das auch lange stehen?
Ach ja, es ist auf guten Grund gesetzt:
Nein, nein, es wird in Kurtzen untergehen,
Weil du den Kalck mit Schweiß und Blut genetzt!
Ach Thränen sind viel stärcker als Gewässer,
Sie tilgen auch die allergrösten Schlösser.

Ein Perspectiv kan groß und kleine machen;
Dergleichen hat ietzunder alt und jung:
Redt man von sich und seinen eignen Sachen,
So sieht mans an durch die Vergrösserung:
Hingegen spricht man von dem Nechsten was,
So braucht man nur das kleine Ferne-Glaß.

Wenn man ein Fell so nah ans Feuer leget,
So brennen zwar die Haare schleunig an:
Doch weil die Gluth sich nicht ernehren kan,
So wird dadurch kein langer Brand erreget:
Das Christenthum hat fast dergleichen Lauff,
Man fängt frisch an, und hört bald wieder auf.

Ein Jahrmarckt ist ein Ebenbild der Welt,
GOtt leget aus, der Teuffel legt darneben:
GOtt pflegt sein Guth umsonst dahin zu geben,
Beelzebub hingegen fordert Geld:
Zu diesem kömmt die gantze Welt gelauffen,
Vom lieben GOtt will niemand etwas kauffen.

Wenn Sommers-Zeit die Wiesen fruchtbar seyn,
So sammlen sich die Bienen Honig ein,
Das sie hernach zu Winters-Zeit verzehren:
Die Schulen sind den grünen Wiesen gleich,
Die Classen sind allzeit an Blumen reich,
Wenn doch nun auch die Schüler Bienen wären.

Wir bauen hier viel Häuser und Palläste,
Und sind doch nur wie Pilgrim und wie Gäste:
Denn ach! wie bald vergeht des Lebens Lauff!
Hingegen dort, da wir in jenem Leben
In Ewigkeit in Freuden sollen schweben,
Da bauen wir gar schlechte Hütten auf.

Du sprichst, ich bin erlöst von allen Sünden:
Ich weiß mich aber nicht darein zu finden:
Du dienst der Sünde ja die Stunde noch,
Und trägst biß diesen Tag des Teuffels Joch.
Wahrhafftig du gehörst zu Satans Knechten,
Drum zehle dich nur nicht zu den Gerechten.

Ich tödte nicht, das wird man sagen müssen;
Ich huhre nicht, das zeugt mir mein Gewissen;
Ich stehle nicht, das ist mein wahrer Ruhm:
Was tadelst du demnach mein Christenthum?
O lieber Mensch, es ist noch weit gefehlet,
Du hast mir ja erst drey Geboth erzehlet.

Im Sande sind die Körner alle klein,
Doch drücken sie ein Schiff ins Meer hinein:
Im Regen sind die Tropffen auch nicht groß,
Doch reissen sie offt grosse Häuser loß:

So geht es auch mit kleinen Sünden her,
Die Vielheit macht sie mehr als Centner schwer.

Mit acht Zeilen.

Zwo Säulen brauchte GOtt dort in der Wüsten,
Und zog sein Israel durch starcke Hand,
Zugleich damit in das gelobte Land:
Gleich also führet GOtt noch ietzt die Christen:
Die Feuer-Säule heist des Wortes Licht,
Das scheint uns hell und klar ins Angesicht:
Die Wolcken-Säule kan das Creutz bedeuten,
Das hilfft uns von der Welt zum Himmel leiten.

Hat man ein Faß und wolte gerne wissen,
Ob man sich auch darauf verlassen kan,
So pflegt man nicht gleich Wein hinein zu giessen,
Die Probe wird mit Wasser erst gethan.
So muß mans auch mit einem Freunde machen,
Den man noch nicht zur Gnüge hat probiert,
Ob er die Kunst zu schweigen hat studiert;
Vertrau ihm nur erst gantz geringe Sachen.

VIII.

Jambische mit vier Füssen, von allerhand Art.

Mit zwey Zeilen.

Es ist kein stoltzer Thier auf Erden,
Als Mägde, die zu Frauen werden.
Was nicht ins Hertze kommen soll,
Davor verschleuß die Sinne wohl.

Mit drey Zeilen.

Du tadelst andrer Leute Sachen,
Und kanst es doch nicht besser machen,
Darüber muß man billig lachen.

Es ist fürwahr kein Kinder-Spiel,
Wenn man in Himmel kommen will,
Ach! mancher Mensch verfehlt das Ziel.

Mit vier Zeilen.

Sprich nicht, GOtt hat in meinem Leben
Mir wenig oder nichts gegeben,
Du weist ja, daß er in der That,
Dir seinen Sohn geschencket hat.

Wer einen Kelch gestohlen hat,
Den legt der Hencker auf das Rad:
Wie soll man denn dieselben quälen,
Die gar den Kelch des HErren stehlen?

Wir haben Frieden in der Stadt,
Davor wir GOtt zu preisen wissen:
Ein ieder sey doch nun beflissen,
Daß er auch Fried im Hertzen hat.

Die Bibel lesen tausend Leute,
Und allen ist das Wort gemein:
Das trifft beym Abendmahl auch ein:
Ihr Reformirten lernt das heute.

Der HErr ist meine Krafft und Stärcke,
Mein Hort und meine Zuversicht,
Drum hab ich meines Amtes Wercke
Allzeit mit Freuden ausgericht.

Du bist des HErren Christi Freund,
Das läst du mir nicht streitig machen:
Und bist doch seinem Creutze feind,
Wie reimen sich denn diese Sachen?

Das Hören ist ein leichtes Thun,
Darbey die Glieder alle ruhn:
Wie kömmts dann, daß so mancher Christ
So gar ein schlechter Hörer ist.

Viel hätten besser zugenommen,
Und wären zu der Weisheit kommen,
Wofern sie sich nicht selbst vermessen,
Als hätten sie sie schon gefressen.

Mit sechs Zeilen.

Als einsten Diebe zu mir kamen,
So gab ein Freund mir zu verstehn,
Er wolte wohl in meinem Nahmen
Zu einer klugen Frauen gehn:
Ich sprach: Er wird mich sehr verbinden,
Allein sie sind gar rar zu finden.

Ich sehe gar zu viel Exempel,
Drum Venus geh und lebe wohl!
Ich komme nicht in deinen Tempel,
Da man sich selber opffern soll,
Und wenn mich die verliebte Welt
Gleich vor den ärgsten Ketzer hält.

Die Sonne schmeltzt das Wachs entzwey,
Und trocknet auch den Koth der Gassen;
Ein guter Christe kan hierbey
Den Unterscheid der Gnade fassen:

Des Menschen Hertz ist Schuld daran,
Daß sie nicht gleiches würcken kan.

Ich frage nichts nach Trug und List,
Ich frage nichts nach falschen Leuten:
Und wenn mein Hauß auf allen Seiten
Mit Feinden gantz umgeben ist,
So will ich mich nicht drüber krämcken,
Und wie des Goldschmids Junge dencken.

Der Brunn, den dort die Griechen hatten,
Der halff durch eine Wunder-Krafft
Gleich wieder zu der Jungferschafft,
Wenn sie sich nur darinnen badten:
Ach wär der Brunnen noch auf Erden,
Ich wolt ein reicher Bader werden.

Wer Fleisches-Lust sich läst bethören,
Wer Augen-Lust vor köstlich hält,
Und wem die Hoffart wohlgefällt,
Der wird ein scharffes Urtheil hören,
Denn die drey halten eigentlich
Die andern Sünden all in sich.

Ich hoffe stets, das ist mein Wort,
Das treibet alle Sorgen fort,
Was ich nicht bin, das kan ich werden,
Ich hab Exempel gnug vor mir,
Wie bald kömmt eine Pest auf Erden,
So werd ich leicht ein grosses Thier.

Der Bauer leugt, sprach man vor Zeiten,
Jetzund trifft auch bey grossen Leuten,
Diß alte Sprichwort richtig ein:

Allein, wie solls denn endlich werden,
Wo grosse Herren Lügner seyn,
So ist kein Glaube mehr auf Erden.

Groß ist die Contribution!
Ein ieder singt und sagt davon:
Allein ihr solt zu eurem Magen
Vor allen Dingen also sagen,
Der Lands-Herr kriegt nur dann und wann,
Der Magen nimmt es täglich an.

Ihr Christen denckt nur bey euch selber,
Die Heyden ehrten güldne Kälber,
Ihr aber ehret ein Cloac,
So nenn ich euern Maden-Sack.
Ich sag es und ihr müst es leyden:
Ihr seyd viel ärger als die Heyden.

Der reiche Mann wird uns beschrieben,
Sein Nahme ist verschwiegen blieben,
Ihr Lehrer merckt den Unterricht,
Strafft alle groß und kleine Sünden,
Und last euch nicht das Maul verbinden,
Nur nennet die Personen nicht.

Der eine suchet Ehr und Ruhm,
Der andre Geld zum Eigenthum,
Der dritte will vor Liebe brennen:
Drum kan man Wollust, Ehr und Geld
Ja wohl drey Götter dieser Welt,
Und zwar mit Grund der Wahrheit nennen.

Du wolltest gern in Himmel steigen,
Ich will dir eine Leiter zeigen,

Die hat drey Stuffen oder Tritte,
Der erste heist, des Vaters Güte,
Der andre, JEsu Christi Schmertzen,
Der dritte, glaub in deinem Hertzen.

Den Felsen schlug dort Moses Stab,
Gleich floß ein Wasser-Strom herab:
GOtt schlägt dich auch, du Bösewicht,
Du aber weinst darüber nicht:
Und also kans nicht anders seyn;
Dein Hertz ist härter als ein Stein.

Mit acht Zeilen.

Der alte Mensch hat seine Hände
Offt nicht am rechten Ort und Ende:
Der neue Mensch hingegen führt
Die Hände, so wie sichs gebührt:
Die Glaubens-Hand kriegt den zu fassen,
Der sich für uns hat tödten lassen:
Die Liebes-Hand langt neben sich,
Und giebt dem Armen mildiglich.

Man hört so viel betrübte Klagen,
Daß ietzund so viel Ketzer sind;
Allein darff ich die Wahrheit sagen,
So will ichs schreiben, wie sichs findt:
Ein täglich Handwerck aller Zäncker,
Ist ja die Ketzermacherey,
Man sage mir doch nun zum Hencker,
Ob denn die Schuld nicht unser sey?

Des Aarons Söhne brachten Feuer,
Das fremde war, auf den Altar,
Das fraß sie auf mit Haut und Haar,
Da war gewiß das Lachen theuer:

Susannen-Brüder! nehmts recht ein,
Ich will euch Vögel nicht verdammen,
Allein die fremden Liebes-Flammen
Die werden eure Mörder seyn.

Ihr freßt und saufft, ihr schertzt und spielt,
So lang als eure Jugend währet;
Hernach wenn ihr das Alter fühlt,
So heists, wir haben uns bekehret:
Ihr Heuchler treibet keinen Spott,
Ein anders weiß der liebe GOtt:
Ihr habt die Sünde nicht vertrieben,
Sie selbst ist von euch weggeblieben.

Das Kalb der Kinder Israel,
Wird zwar gantz gülden dort beschrieben:
Allein es ist ein Kalb geblieben,
Und hatte weder Geist noch Seel.
Ihr Reichen geht doch in euch selber,
Und seht hier euer Contrefait:
Denn lernt ihr nicht Geschicklichkeit,
So seyd ihr nichts als güldne Kälber.

Ein Wunder war wohl Aarons Ruthe,
Sie war verdorrt und blüthe doch:
Allein mich deucht, halt mirs zu gute,
Wir sehn dergleichen täglich noch.
Mit Ruthen macht man Kinder klug,
Dieselben sind zwar alt und dürr:
Allein ich kan mit Wahrheit sagen,
Daß sie recht schöne Früchte tragen.

IX.

Jambische mit drey Füssen unterschiedener Art.

Mit zwey Zeilen.

In Wahrheit böse Weiber,
Sind schlechte Zeit-Vertreiber.

Der faule Flegel spricht,
Arbeiten mag ich nicht.

Mit drey Zeilen.

Du hast kein Amt im Lande,
Und greiffst zum Ehe-Stande,
Ist das nicht Sünd und Schande!

Dir folget ein Laquay,
Und hast kein Geld darbey,
O Bärenheuterey.

Mit vier Zeilen.

Die armen Füchse werden
Vertilget von der Erden,
Bey Fürsten aber seyn
Die Schwäntze gar gemein.

Ihr Eltern sorget nicht,
Nehmt diesen Unterricht:
Giebt einem GOtt viel Kinder,
So giebt er auch viel Rinder.

Wer in der Charten spielt,
Lernt allzeit was dabey,
Indem er sieht und fühlt,
Wie falsch das Glücke sey.

Du schleust die Thüre zu,
Und lässest JEsum stehen:
Und wenn du stirbst, wilst du
Sporn-streichs in Himmel gehen?

Die Welt ist voller Sünder;
Wenns besser werden soll,
Ihr Eltern merckt das wohl,
So bessert eure Kinder.

Lust folgt auf Ungemach.
Du must dich erst bequemen,
Die Lea anzunehmen,
Drauf folgt dir Rahel nach.

Durchs Creutz zur Herrlichkeit,
Zum Lachen durch das Leid,
Zum Leben durch den Tod;
So führt der liebe GOtt.

Zu viel paßieret nimmer,
Zu wenig ist noch schlimmer,
Geblieben in der Mitten,
Das giebet gute Sitten.

Man sagt, ein Wort ein Mann,
Diß Sprichwort nehm ich an:
GOTT ist ein Mann von Ehren,
Will er mich nicht erhören,
So sag ich also fort:
Mein GOTT hier ist dein Wort.

Du sprichst, daß Gott erbarm!
Ich bin veracht und arm;
Betrübe dich, O Seele,
Deswegen nicht zu sehr:
Der Rücken vom Camele
Geht durch kein Nadel-Oehr.

Sprich nicht die Pharisäer
Sind Secten der Hebräer
Im Lande Canaan,
Ich sage sonder Schertzen,
Der aufgeblaßne Mann
Sitzt dir in deinem Hertzen.

Als dort von Simsons Haupte
Ein Weib die Haare raubte,
So gieng die Krafft zum Ende:
Damit nun Weiber-Hände
Uns nicht auch so bestricken,
So tragen wir Parücken.

Wenn Salomonis Schiff,
Einmahl nach Ophir lieff,

So bracht es Gold ins Reich,
Doch Affen auch zugleich:
Merckt, die ihr gerne reist,
Das Ophir Franckreich heist.

Mit acht Zeilen.

Du Mantel, Hut, und Krause,
Wie lebt dein Herr im Hause?
Er spricht, wie Christus sprach,
Und lebt doch nicht darnach!
Wie warm wirds ihm ergehen,
Wenn dort beym Auferstehen,
Der Höllen heisse Gluth,
Trifft Mantel, Krauß und Hut.

Ach selig sind die Schmertzen,
Die durch das Creutz entstehn:
Sie machen, daß die Hertzen
Tieff in sich selber gehn:
Dadurch sie inne werden,
Daß sie hier Pilgrim sind,
Und daß sich auf der Erden
Kein wahres Gut befindt.

Indem du bist gebohren,
Kam mancher auf die Welt,
Der letzt darum verlohren,
Weil er nicht Christum hält.
Dich aber nahm GOTT gleich
Durchs Wasser in sein Reich.
Drum führe diese Güte
Dir fleißig zu Gemüthe.

Du suchst dein Brodt zu haben;
Durch Tellerleckerey;
Der Danck für solche Gaben
Besteht in Schmeicheley:
O undanckbarer Thor!
Giebt einer dir zu essen,
So setze du indessen
Ihm Seelen-Speise vor.

Du hast nunmehr gefreyht!
Das Schiff, so in drey Jahren
Nach Ophir ist gefahren
Zu Salomonis Zeit:
Das gleichet deiner Frauen,
Die ist am Golde reich,
Und præsentirt zugleich
Die Affen und die Pfauen.

So offt als es geschiehet,
Daß in der Sommer-Zeit
Bey schöner Heiterkeit
Die Sonne Wasser ziehet,
So wird ein Regen draus:
So auch, wenn Potentaten
In Trunckenheit gerathen,
So sieht es garstig aus.

X.

Jambische mit zwey Füssen kommen so heraus.

Mit

Mit zwey Zeilen.

Gleichwie gewonnen,
Also zerronnen.

Du bist mein GOtt
In Noth und Todt.

Mit drey Zeilen.

Was gleich an Jahren,
Das soll sich paaren,
Ich habs erfahren.

Auf kurtze Zeit,
Folgt langes Leid,
In Ewigkeit.

Mit vier Zeilen.

Du must beym Essen
GOtt nicht vergessen,
Sonst wird ein Schwein
Dir ähnlich seyn.

Nicht einen Dreyer
Geld in der Hand:
Und doch ein Freyer!
Das ist galant.

O grosse Noth
Geht Arm und Reiche,
Mit zu der Leiche?
Credit ist todt!

Man hoffe doch
Auf GOttes Gaben:
Es leben noch
Eliä Raben.

Biß fromm und keusch,
Iß wenig Fleisch,
Trinck niemahls kalt,
So wirst du alt.

Viel tausend Fische
Trägt man zu Tische.
Ihr Menschen dencket,
Was euch Gott schencket.

Thu nicht so groß!
Es ist dein Wesen,
Wie du kanst lesen,
Ein Erden-Kloß!

Man kan verliehren,
Drum mag ich viel
Auf Charten-Spiel
Nicht hasardiren.

Mit sechs Zeilen.

Ein Mann und Weib
Sind nur ein Leib
Pflegt man zu sagen:
Doch wird es klar,
Daß sie ein Paar,
Wenn sie sich schlagen.

Die rothen Wangen,
Die heute prangen,
Sind morgen blaß:
Es ist das Leben
Der Menschen eben,
Als wie ein Glaß.

Das Paradieß
Ist zu Pariß.
Da kan man spüren
Daß Even sind;
Denn sie verführen
Manch Mutter-Kind.

Weil ieder Neider
Sein Hertze frist,
Und also leider!
Sein Hencker ist.
Was wilst du ihn
Zur Straffe ziehn?

Mit acht Zeilen.

Mit Milch und Butter
Bezahlt ihr Futter
Die thumme Kuh:
Was zahlst denn du?
GOtt giebt dir Essen,
Du sprichst indessen
Wohl kaum dafür:
Ich dancke dir.

Die Frau regieret,
Das fehlet nie:
Es wird vollführet
Aut clam aut vi:
Will mans vermeiden,
So kömmts also,
Daß mans muß leiden
Precariò.

XI.

Jambische mit einem Fusse sind seltsam.

Mit zwey Zeilen.

Die Kunst
Bringt Gunst.

Auf prahlen,
Folgt zahlen.

Mit

Mit drey Zeilen.

Allein
Zu seyn,
Bringt Pein.

Die Pfarren,
So scharren,
Sind Narren.

Mit vier Zeilen.

Wer liebt,
Betrübt
Sein Hertz
Mit Schmertz.

Vom Sterben
Zum Erben:
Von Leiden
Zur Freuden.

Mit sechs Zeilen.

Mein Hertz,
Kein Schmertz
Noch Leiden,
Soll mich,
Und dich,
Nicht scheiden.

Ein Nüßgen,
Und Küßgen
Schmeckt dir:
Phantaste!
Ich faste
Dafür.

XII.

Nun folgen die Trochäischen GENERA, welche nicht so ofte vorkommen, aber gewiß den Jambischen an Schönheit nichts nachgeben.

XIII.

Trochäische Verse mit acht Füssen oder Tritten, sind nicht ungewöhnlich.

Mit vier Zeilen.

Wie das Haupt beschaffen ist, so sind auch die andern Glieder,
Reist das Schwerdt den Kopff hinweg, so liegt auch der Leib darnieder:

Also wenn der Fürst florieret, so floviert das gantze Land:
Und was der Regente leidet, das empfindt ein ieder Stand.

Hätt ich doch nur GIGIS Ring, sprichst du; Ey wie wolt ich lachen!
Denn ich könte mich so dann, wenn ich wolt' unsichtbar machen:
Narr! du brauchest einen Ring, der dich sichtbar machen kan,
Denn dich kennt, so viel ich weiß, noch zur Zeit kein braver Mann.

Giebt dir gleich die Welt bald dieses, bald ein ander Laster Schuld,
Alle solche Läster-Mäuler überwinde mit Gedult:
Lebe du nur schlecht und recht, und daran laß dir begnügen,
Recht behält doch endlich recht, und zu Schanden wird die Lügen.

Ein Studente bist du worden; weist du denn auch wer du bist?
Weist du auch, daß dieses Leben eines von den schwersten ist?
Weist du, daß allhier zum Himmel eine schöne Strasse geht?
Aber daß der Weg darneben, auch zur Höllen offen steht?

XIV.

Trochäische GENERA mit vier Füssen haben eine grosse Lieblichkeit.

Mit vier Zeilen.

Hören und es doch nicht üben,
Gläuben, und doch niemand lieben,
Das nicht thun, das man doch weiß,
Macht die Hölle doppelt heiß.

Schöne, Tugendhafft und reich,
Und das alles drey zugleich,
Muß sich bey der Grethe finden,
Soll sich Hanß mit ihr verbinden.

Aeuserlich ein Hertz befeuchten,
Kan auf Menschen-Krafft beruhn:
Aber innerlich erleuchten,
Das kan GOtt, sonst niemand thun.

GOtt hat uns zwar durch sein Wort
Offt zum Guten angetrieben,
Aber wir sind immerfort
Auf dem alten Wege blieben.

Sünden führen allezeit
Mit sich die verdienten Straffen,
Aber weil die Sünder schlaffen,
Sind sie ohn Empfindlichkeit.

Alles, liebe Frau, ist deine,
Hemd und Krause, Strümpff und Schu,

Hut und Mantel auch dazu:
Doch die Hosen bleiben meine.

Güldne Zeiten sind gewesen,
Wie man da und dort kan lesen,
Jetzo sind dergleichen wieder,
Denn nach Golde tracht ein ieder.

GOtt ist König und bey dem
Ist mir alles angenehm,
Was er im Gelücke fügt,
Macht mich niemahls unvergnügt.

Mit sechs Zeilen.

Lernet alle Bücher lesen,
Die in fremden Sprachen sind:
Es ist alles eitles Wesen,
Das zugleich mit uns verschwindt:
Selig wer sich also übet,
Daß er JEsum Christum liebet.

GOtt hab ich mein Hertz ergeben,
Scheelmerey kömmt nicht hinein:
Ehrlich will ich allzeit leben,
Ehrlich soll mein Ende seyn:
Daß die Nachwelt sagen kan,
Dieses war ein Ehren-Mann.

GOtt weiß meine Lebens-Zeit:
Kommt der blasse Tod gegangen,
Nun so bin ich schon bereit,
Ihn mit Freuden zu empfangen:

GOt-

GOttes Rath der beste Rath,
Ich bin immer Lebens-satt.

Das soll meine Losung heissen,
Wenn ich mich vor meinen Leib,
Auf ein wohlgezognes Weib,
Werde mit der Zeit befleissen:
Nicht nach Reichthum, nicht nach Jugend,
Nicht nach Schönheit, nur nach Tugend.

O daß im Gelehrten-Orden,
Mancher Stümper, der nichts kan,
Lieber wär ein Zimmer-Mann
Oder gar ein Drescher worden:
Besser würd es seyn bestellt.
In der Kirch und in der Welt.

Was man nur vor Laster find,
Bey den wild- und zahmen Thieren
Kan man auch bey Menschen spüren,
Die nach GOtt geschaffen sind;
Endlich werden noch auf Erden,
Lauter wilde Thiere werden.

So viel Bücher kauffest du,
Sage mir, mein Freund, worzu?
Was wilt du damit beginnen?
Ein paar Bücher brauchst du nur,
GOttes Wort und die Natur,
Da steht alle Weißheit drinnen.

Viel die GOttes Wege wissen,
Sind deswegen nicht beflissen,
Auch darauf einher zu gehn;
Voller Sünden ist das Leben,
Und der Glaube soll darneben,
Trotz der gantzen Bibel stehn.

Wer den hohen Gönnern trauet,
Der hat auf den Sand gebauet:
Menschen Gunst ist wie ein Glaß,
Lieber GOtt! wie bald bricht das:
Mancher will nicht, der wohl könte,
Mancher kan nicht, der dirs gönte.

Es geht selten wie es soll,
Und geräth nicht allzeit wohl,
Wenn man will in allen Sachen
Lauter grosse Sprünge machen,
Drum ist meiner Wünsche Ziel,
Nicht zu wenig, nicht zu viel.

Allzu grosses Geld und Guth
Macht nur Stoltz und Ubermuth;
Dannenhero wenn ich sterbe,
Bin ich schon damit vergnügt,
Wenn von mir nur ieder Erbe
Einen guten Nahmen kriegt.

Reich und arm ist gleich beschwerlich,
Reichthum haben ist gefährlich,

Armuth bringt Verzweiffelung:
Darum bitt ich, gieb mir lieber,
O mein Vater! nur genung,
Und ein kleines Bißgen drüber.

Frösche bleiben in der Pfütze,
Biß sie trocken wird von Hitze:
Also kommen nasse Brüder,
Weil was da ist, immer wieder;
Aber wenn nichts mehr zum Besten,
Sieht man nichts von solchen Gästen.

Wenn man aufs Vergangne sieht,
Und auf das, was noch geschieht,
Beydes aber wohl erwegt,
Und vernünfftig überlegt,
So erräth und trifft man wohl,
Wie es künfftig werden soll.

Mit acht Zeilen.

Last uns fleißig fort studieren,
GOtt wird unsre Sachen führen,
GOtt, der unser Vater ist,
GOtt, der unser nicht vergist:
Zeit und Art erweckt Patronen,
Welche Fleiß und Müh belohnen,
GOtt versorget Seel und Leib,
GOtt bescheret Amt und Weib.

Glaube Mensch, daß alle Sünden
Einer Kranckheit ähnlich seyn:
Erstlich kanst du, Hülffe finden,
Durch ein kleines Pülverlein:
Warteſt du biß sie im Hertzen
Uberhand genommen hat;
Ach so ist vor deine Schmertzen
Keine Salb in Gilead.

Wenn die Briefe nur vergnügen,
Auf den Bothen kömmts nicht an:
Nun was könnt ihr schöners kriegen,
Das auch mehr erfreuen kan,
Als die Post, daß Christi Blut,
Gnug vor unsre Sünde thut;
Laſt es denn darbey bewenden,
Was GOtt will vor Bothen senden.

Rom kan nicht im Flore bleiben,
Wenn Carthago nicht mehr steht:
In der Wahrheit kan ich schreiben,
Daß es ietzo noch so geht:
Hätte mancher keine Feinde,
Sondern lauter gute Freunde,
Sein Gelück und Wohlergehn
Würde lange nicht bestehn.

Ochsen stossen, Löwen reissen,
Katzen kratzen, Hunde beissen,
Pferde schlagen, Schlangen stechen,
Nur das Schaaf will sich nicht rächen:

Also müssen auch die Christen
Sich aus Rache nicht entrüsten,
Wenn sie Christus soll erwehlen,
Und zu seinen Schaafen zehlen.

XV.

Trochäische mit drey Füssen lassen sich auch lesen.

Mit vier Zeilen.

Glaubet nur, die Alten
Sind gut zu behalten,
Denn die andre Wahl
Glückt nicht allemahl.

Wer die Wahrheit spricht,
Macht sein Glücke nicht,
Männern muß man schmeicheln,
Weibern muß man heucheln.

Alles Guth und Geld
Bleibet in der Welt,
Kinder nur allein
Gehn in Himmel ein.

Gute Hirten scheren,
Wer will das verwehren?
Aber Leute-Schinder
Sind verfluchte Sünder.

Laß denselben trauren,
Welcher müßig geht,
Keiner darff verfauren,
Der nur was versteht.

Pracht

Was er soll vor Pflichten
Lebenslang verrichten.

Friede sey mit euch:
Läst euch Christus sagen,
Satan rufft zugleich,
Zanckt euch biß aufs schlagen;
Lerne draus, mein Christ,
Wessen Kind du bist.

Feuer brennt viel eher,
Wenn ein Wind entsteht;
Und die Andacht geht
Zwey und dreymahl höher,
Wenn auf allen Seiten
Feinde mit uns streiten.

Traue, schaue, wem?
Weder der, noch dem:
Tauben sind gefangen,
Ehe mans gedacht,
Aber kluge Schlangen
Nehmen sich in acht.

Meine Liebes-Sorgen
Halt ich nicht verborgen,
Denn ich pflege frey
Jederman zu sagen,
Meine Liebe sey
An das Creutz geschlagen.

Was man bey der Welt
Nur vor Thorheit hält,
Ist GOtt lieb und werth,
Und was umgekehrt,

Hier viel Wesen macht,
Ist bey GOtt veracht.

Schätze kanst du erben,
Wenn die Freunde sterben:
Kanst du sie auch halten,
Und recht wohl verwalten?
Jenes thut das Glücke,
Dieses braucht Geschicke.

Mit acht Zeilen.

Hast du nur studieret,
So wie sichs gebühret,
Das ist schon genung
Zur Beförderung:
Kunst, die ihre Sachen
Also weiß zu machen,
Daß sie Probe hält,
Geht durch alle Welt.

GOtt hat Tod und Leben
Allen fürgestellt,
Und die Wahl gegeben,
Was uns wohlgefällt:
Höll- und Himmels-Pforten
Haben zwar ein Thor:
Doch an beyden Orten
Liegt kein Schloß davor.

Bücher, da nichts drinne,
Doch an Blättern reich;
Sind in meinem Sinne,
Einem Krebse gleich;

Da man in der That
Viel zu klauben hat,
Und doch unterdessen
Wenig kriegt zu essen.

XVI.

Trochäische mit zwey Füssen sind gut vor die Componisten.

Mit vier Zeilen.

Blosse Brüste
Machen Lüste,
Und gewiß
Aergerniß.

Kurtze Lust
Lange Schmertzen!
Junge Brust,
Nimms zu Hertzen.

Gläube nicht,
Was man spricht;
Viel vergnügen
Sich mit Lügen.

Gestern groß,
Heute bloß:
Heute roth,
Morgen todt.

Zu den Frommen
Halte dich:
Es wird kommen
Wunderlich.

Wer viel giebt,
Wird geliebt.
Alle Welt,
Sucht nur Geld.

Du Liemene!
Nicht zwar mir,
Aber dir,
Siehst du schöne.

Laß der Armen
Dich erbarmen!
Ihrentwegen
Giebt GOtt Segen.

Mit sechs Zeilen.

Mein Vergnügen
Wird sich fügen,
Ich bin still:
GOtt mag schalten,
GOtt mag walten,
Wie er will.

Dir sind Ohren
Angebohren,
Greiff nur zu:
Wie daß du
GOttes Lehren
Nicht wilt hören?

Frisches Blut
Halt dich gut
In der Jugend:
Fürchte GOtt,
Meide Spott,
Liebe Tugend.

Christi Blut,
Kömmt zu gut,
Und zwar allen,
So gefallen;
Wer nur dran
Glauben kan.

Mein Gemüthe
Hoffe doch:
GOttes Güte
Währt ja noch:
Heut und Morgen,
Laß ihn sorgen.

Zum Gewinste
Vor die Dienste
Kriegt man Stanck
Vor den Danck:
Solche Leute
Giebt es heute.

Mit acht Zeilen.

Bist du greulich
Und abscheulich
Lahm und krumm,
Blind und thumm;
Übersichtig,
Sonst nicht richtig;
Wohlgemuth!
Geld machts gut.

Durch Ducaten
Und durch Geld,
Thut man Thaten
In der Welt:
Sie vergnügen
Seel und Leib,
Sie betrügen
Mann und Weib.

XVII.

Trochäische Verse mit einem Fusse.

Alte
Haut!
Kalte
Braut!

Stündlich
Sündlich
Lebet man
Weil man kan.

Immer,
Schlimmer
Wird das Geld:
Lügen
Trügen
Kan die Welt.

XVIII.

Nun sind die Dactylischen GENERA noch übrig, welche gewiß ihre Affection finden, wenn sie nur am rechten Orte angebracht werden.

XIX.

Die gebräuchlichsten unter den Dactylischen sind die vierfüßigen, sie mögen nun steigen oder fallen.

Steigende mit vier Zeilen.

Was mach ich? Spricht Mopsus, mit alle den Büchern?
Ich kan mich doch keiner Beförderung versichern:
Gebt Gläser, gebt Krüge, gebt Pfeiffen herein,
Bey Bier und bey Taback ist es besser zu seyn.

Du grosse Fontange, du grosse Parücke,
Du hoffest vielleicht auch im Himmel zu seyn:
Es treibet dich warlich Sanct Peter zurücke,
Die Pfort ist zu enge, du kanst nicht hinein.

Der Schöpffer hat alles gar weißlich bestellt,
Denn einer hat Güter, der andre hat Kräffte;
Die Armen bedürffen der Reichen ihr Geld,
Die Reichen hingegen der Armen Geschäffte.

Sie la

Giebt GOTT uns nicht allzeit auf Erden den Lohn,
So tragen wir solchen im Himmel davon:
Wer aber dem Teuffel zu dienen beflissen,
Der hat es hier zeitlich, dort ewig zu büssen.

Im Leben soll allzeit dein Wille geschehn:
Ich folge dir kindlich, mein Schöpffer! in allen,
Am Ende machs aber nach meinem Gefallen,
Und laß mich das Erbtheil der Heiligen sehn.

Man läsſet der Jugend im Freyhen den Zügel,
Gar zeitig ist Hänßgen ein Grethgen beschert:
Kaum hat das Getändel ein Jahrlang gewehrt,
So sitzet das Gänßgen und hänget die Flügel.

Der Anfang zum Leben ist leichte gemacht,
Der Fortgang wird auch noch zu Stande gebracht:
Der Ausgang hingegen ist warlich sehr schwer!
Ihr Menschen richt eure Gedancken hieher.

Vollkommene Schönheit erfodert viel Stücke,
Und selten hat eine das rare Gelücke:
Hingegen kan eine vor garstig paßiren,
Bey welcher ein eintziger Mangel zu spüren.

Fallende mit vier Zeilen.

Frömmigkeit zieret die jungen Gemüther,
Schöner als alle vergängliche Güter:
Alles verderbet der zeitliche Todt,
Frömmigkeit stirbet nicht eher als GOtt.

Weisheit bey Bauern giebt silberne Strahlen;
Weisheit bey Büraern hat göldenen Schein;
Weisheit beym Adel kan Perlen gleich prahlen;
Weisheit bey Fürsten ist Edel-Gestein.

RIPS RAPS ließ seiner Familie noch,
Hundert mahl tausend an Rheinischen Gulden:
MOSPUS sein Söhngen stieg zehnmahl so hoch;
Nehmlich auf tausend mahl tausend ... ja Schulden!

Viele verachten die edle Music,
Täglich entstehet darüber ein Krieg:
Aber die solche hierunten nicht ehren,
Sollen auch droben das SANCTUS nicht hören.

Geitziger Nabal! du füllest dein Nest,
Kanst auch deswegen nicht ruhen noch rasten:
Aber was hilfft dich dein eiserner Kasten,
Wenn dir der Teufel den Schlüssel nicht läst?

Wasser erhebt sich, und tritt auch zurücke,
Fluthen und Ebben bezeugen es frey:
Mercke den Wechsel, und lerne darbey:
Eben so steiget und fället das Glücke.

Heller gesparet, bringt Groschen ins Hauß,
Groschen gesparet, trägt Thälergen aus:
Also vom kleinen den Anfang gemacht,
Solches hat manchen groß Reichthum gebracht.

Geist-

Geistliche complimentiren allmählig:
Selig! wohl selig! hochselig! höchst-selig:
Aber nach diesem Phantastischen Wesen,
Werden wir schwerlich im Himmel verlesen.

Steigende mit sechs Zeilen.

Was wilst du doch trotzen, was wilst du doch toben,
Du böser, du toller, du rasender Hund:
Es lebet wahrhafftig ein Richter dort oben,
Der stopffet dergleichen Tyrannen den Mund:
Wenn Haman dem andern den Galgen bestellet,
So wird ihm bald selber das Urtheil gefället.

Ein frommer Studente lebt niemahls in Sorgen,
Die Hoffnung bleibt immer gen Himmel gericht:
Er bethet am Abend, er bethet am Morgen,
Und zweiffelt an seiner Beförderung nicht:
Im Himmel ist aller Patronen Patron,
Der giebet zu rechter Zeit allen den Lohn.

Es machet viel Händel das Mein und das Dein,
Das siehet man täglich in weltlichen Dingen:
Im Gegentheil kan auch das Dein und das Mein,
Den Menschen viel Vortheil im Geistlichen bringen:
Ach selig, wer saget im Leben und Tod,
Dein Wille geschehe, mein HERR, und mein GOtt.

Wer zürnet, der sündiget schwerlich an GOtt,
Wie bald übereilet den Menschen der Tod!
Wie steht es darnach um das ewige Leben?
Wir bitten alltäglich, vergieb uns die Schuld,
Und zeigen am Nechsten doch keine Gedult;
Wie soll uns der Vater im Himmel vergeben?

Der nichtigen Erde vergängliche Güter,
Vergnügen doch länger nicht unsre Gemüther,
Als biß uns ein Kittel von Leinen umhüllt:
Doch wenn wir den Armen die Brosamen brechen,
So läßt uns der Richter der Menschen versprechen,
Daß er es am jüngsten Gerichte vergilt.

Die garstige DORIS ward einsten verlachet,
Sie sagte, die Narren verstehen es nicht,
Wie schaff ich mir selber ein ander Gesicht?
Es bleibet, wie solches der Schöpffer gemachet:
Probieret hingegen nur meinen Verstand;
Die garstige DORIS ist warlich galant.

Ein Auge sieht alle dein Trachten und Tichten,
Dein Reden und Schweigen hört alles ein Ohr:
So offt du nun denckest, so dencke zuvor,
Daß einsten die Menschen GOtt alle wird richten:
Ach selig! wer dieses zu Sinne sich ziehet,
Daß alles GOtt höret, daß alles GOtt siehet.

Viel sehen den Himmel durchs Ferne-Glaß an,
Und richten nach solchem die menschlichen Sachen,

Und

Und wenn sie auf Erden was närrisches machen,
So hat es das liebe Gestirne gethan:
Ach Klugheit regieret der Menschen Geschäffte,
Da helffen uns wenig gestirrnete Kräffte.

Bekömmt man nicht allzeit auf Erden den Lohn,
So tragen wir solchen im Himmel davon:
GOtt läst sich von niemand vergebens verehren:
Der Satan hingegen bezahlet gar schlecht;
Denn welche zum höllischen Reiche gehören,
Verliehren darüber zum Himmel das Recht.

Der bucklichte SCARRON gieng einsten spatzieren,
Und muste sich lassen zwey Mädgen vexieren,
Die sagten Monsieur hat des Buckels zu viel:
Er lächelte drüber, und fieng an zu sagen,
Schweicht stille, Coquetten, und treibet kein Spiel:
Sonst kriegt ihr des Bauches zu viel zu ertragen.

Naemi heist lustig, und Mara betrübet,
Das wissen, die so sich in Sprachen geübet:
Die Damen nun, die man hier Mara genannt,
Sind dort mit dem Nahmen Naemi bekannt:
Und welche stets heissen Naemi auf Erden,
Die pflegen von Mara genennet zu werden.

Die Kindheit wird meistens in Thorheit vollbracht,
Die Jugend ist fleißig auf Wollust bedacht:

In Männlichen Jahren strebt alles nach Ehren,
Im Alter ist nichts als vom Geitze zu hören:
So machet es leider! die närrische Welt!
So thumm ist das menschliche Leben bestellt.

Fallende mit sechs Zeilen.

Kinder gerathen, und Kinder verderben,
Meistentheils Eltern sind übel belohnt:
Ach ich gedenck mit Freuden zu sterben,
Wenn mich der Himmel hierinnen verschont:
Söhne verderben dem Vater zur Schande,
Töchter vermehren die Sünden im Lande.

Lügner und Diebe sind einerley Sünder,
Einer gilt sechzig, der ander ein Schock:
Beyde sind Satans verdammliche Kinder,
Beyde gehören zum Hencker in Stock:
Bethe deswegen mit Hertzens-Begier:
Lügen und Stehlen sey ferne von mir.

Furien waren vor diesem nur drey:
Wie uns die alten Poeten belehren:
Aber nun sind ihr wohl tausenderley,
Dieses, ihr Männer! ist schrecklich zu hören:
Aber, ich sag euch ein tröstliches Wort;
Welche hier leiden, die leiden nicht dort.

Weitzen und Unkraut bekleibet zugleich,
Eben so wächset das Göttliche Reich,

Sün-

Sünder und Fromme sind immer beysammen.
Aber die Erndten-Zeit sondert sie aus,
Weitzen gehöret ins Himmlische Hauß,
Unkraut hingegen in ewige Flammen.

Wenn sich im Sommer die Wolcken erhitzen,
Folget ein Wetter mit Donner und Blitzen,
Eben so düncket mich, seh ich den Sohn,
Wie er wird einsten die Bösen verdammen,
Wenn er wird kommen mit Feuer und Flammen,
Ihnen zu geben ein Wetter zu Lohn.

BARBARA sagte, mein Nahme klingt übel,
Taufft mich noch einmahl, und gebt mir dafür,
Christliche Nahmen nach Christen-Manier:
Alsobald grieff ich zur heiligen Bibel,
Aber indem ich Abisag erkohr,
Lachte sie drüber, und danckte davor.

Gieb mir mein Vater den Glauben im Hertzen!
Gieb mir von Weisheit, so viel dir gefällt!
Segne die Arbeit, darzu ich bestellt!
Schone des Leibes mit Kranckheit und Schmertzen!
Laß mir die Engel das meine behüten,
Dieses sind meine fünff tägliche Bitten.

Einen unchristlichen Jungfer-Tribut
Musten die Spanier weyland erlegen,
Wenn man das wolte von neuen erregen,
Himmel verhütt es! das wäre nicht gut:

Warlich, wir könten die Jungfern nicht stellen,
Weil wir nichts haben, als Mademoiſellen.

Feuer erleuchtet und wärmet zugleich,
Höret ihr Christen, und mercket das euch:
Diesem nach müst ihr den Glauben probieren,
Licht im Verstande; das langet noch nicht:
Sondern der Wille muß Wärme verspüren,
Daß er auch Wercke der Liebe verricht.

Satan hat allerhand hölliſche Kinder,
Die sich vermählen an allerhand Sünder:
Alle seh'n garstig und scheusalich aus:
Aber der einen, ich mag sie nicht nennen,
Siehet der Vater zum Augen heraus;
Fragt nur die Lügner, die werden sie kennen.

Regen und Schnee-Flocken fallen hernieder,
Aber sie steigen gen Himmel nicht wieder,
Sondern sie schwängern das fruchtbare Feld,
Daß es mit Speise versorget die Welt:
Eben so geht es dem Worte des Lebens,
Niemahls erschallet dasselbe vergebens.

Lerne doch niemand die Chiromantie
Warlich es ist nur vergebliche Müh:
Aber ich will euch was anders erzehlen,
Welches so leichte nicht pfleget zu fehlen:
Alles regieret die Göttliche Hand;
Machet euch also dieselbe bekannt.

XX.

Dactylische Verse mit drey Füssen sind weniger gebräuchlich.

Steigende mit vier Zeilen.

Der Eh-Stand ist gleichsam ein Wagen,
So pflegen die Alten zu sagen:
Ihr Pferde zieht beyde gleich starck,
Sonst fället der Wagen in Quarck.

Die Jugend mag immer was sparen,
So lange man arbeiten kan:
Wir treten in wenigen Jahren
Des Alters Beschwerlichkeit an.

Verleugne dich selber, mein Christ,
Wer JEsum will finden und spüren,
Der muß sich erst selber verliehren,
Das heisset sich selig vermist!

Es fället manch hohes Geschlechte,
Und greiffet den Bettelstab an:
Es ist um ein kleines gethan,
So wird auch ein König zum Knechte.

Fallende mit vier Zeilen.

Nichts ist verlohren zu schätzen,
Reichthum kan alles ersetzen,
Was uns im Leben gebricht;
Ausser die Ehrlichkeit nicht.

Boßheit gefället den Leuten,
Frömmigkeit achtet man nicht:
Aber auf Göttlicher Seiten,
Hört man ein ander Gericht.

Männer-List gehet behende,
Solches bekenn ich zwar frey;
Aber ich setze dabey:
Weiber-List hat gar kein Ende.

Thorheit ists, weil man noch lebt,
Selbsten sein Glücke zu preisen!
Niemand kans eher beweisen,
Biß man den Cörper begräbt.

Steigende mit sechs Zeilen.

Die Deutschen verreisten vor diesen
In Franckreich ihr Haab und ihr Guth:
Nachdem hat sichs deutlich gewiesen,
Wie närrisch und thörlich man thut.
Die Früchte sind, daß wir die Sünden
Der Frantzen in Deutschland nun finden.

Wir martern uns selber, ach leider!
Mit vieler unnöthiger Pracht:
Wir tragen viel kostbare Kleider,
Und lieben ausländische Tracht:
Wir leben wie Fürsten der Welt,
Und haben im Beutel kein Geld.

Wer redlich und richtig will handeln,
Wer Christlich und erbar will wandeln,
Der halte sich immer bereit:
Es wird ihm an Feinden nicht fehlen,
Verfolgen und lästern und quälen,
Ist Mode zur ietzigen Zeit.

Das Glücke hebt manchen empor,
Da dencket der alberne Thor,
Es hab ihn ein Häßgen gelecket:
Bald wackelt die Hoheit und fällt,
Da wär es viel besser bestellt,
Man hätte verborgen gestecket.

Fallende mit sechs Zeilen.

Salomon ließ sich bethören,
Daß er den Weibern zu ehren
GOttes Geboth übertratt:
Herrschte der weiseste König
Uber die Weiber so wenig,
So ist uns andern kein Rath.

Tadeln ist gar keine Kunst,
Bringt auch niemanden viel Gunst;
Wenn man in menschlichen Sachen,
Offtmahls was albernes sieht,
Sey man viel lieber bemüht,
Ob man es besser kan machen.

Niemand verehret die Alten,
Sondern sie werden veracht:
Niemand begehrt sie zu halten,
Wenn sich der Todt an sie macht,
Gleichwohl wünscht ieder auf Erden,
Aelter als Adam zu werden.

Adam was hast du gestifftet?
Eva was hast du gemacht?
Adam du hast uns vergifftet!
Eva du hast uns gebracht
Jammer, und Elend, und Noth!
Zeitlich und ewig den Tod!

XXI.

Dactylische Verse mit zwey Füssen schicken sich gut zur Music.

Steigende mit sechs Zeilen.

Wer alles will gläuben,
Was andere schreiben,
Wird offte berückt!
Es werden mehr Lügen
Die Welt zu betrügen
Als Wahrheit gedruckt.

Cupido dein Pfeil
Versuchet sein Heil

Doch schiest er darneben:
Ich wünsche nichts mehr
Auf Erden so sehr,
Als Freyheit im Leben.

Fallende mit sechs Zeilen.

Lustige Jugend
Preißliche Tugend
Reimen sich zwar
Aber sie werden
Leider! auf Erden
Selten ein Paar.

Ehrliches Blut,
Tapfferer Muth,
Ist mein Vermögen!
Güter der Welt,
Reichthum und Geld
Sind nichts dargegen.

Steigende mit acht Zeilen.

Wenn Glauben aufs beste
In Christum sich gründt;
Wenn Liebe recht feste
Den Nechsten verbindt;
Wenn Hoffnung die Schmertzen
Mit Zucker bestreut:
So hat man im Hertzen
Recht güldene Zeit.

Fallende mit acht Zeilen.

Männer und Weiber
Nennet man zwar,
Einerley Leiber,
Welches auch wahr:
Doch wenn zu essen
Dieses was hat,
Wird unterdessen
Jenes nicht satt.

XXII.

Und das wären die so genannten gemeinen GENERA, deren sich die Poeten täglich zu bedienen pflegen.

XXIII.

Die ungemeinen oder sonderbaren GENERA sind unzehlich, und werden noch täglich mit neuen Modellen vermehret.

XXIV.

Daß sie aber ungemein, oder ungewöhnlich genennet werden, das hat seine gantz unterschiedene Ursachen.

XXV.

Erstlich haben die Strophen ordentlicher Weise nicht leicht über acht Zeilen: Wenn also mehr Zeilen zu einem Satze gerechnet werden, so ists ein ungewöhnliches GENUS.

XXVI.

XXVI.

An statt der Exempel, will ich sechs Strophen von sechs unterschiedenen Kirchen-Liedern hersetzen.

Mit zehn Zeilen.

Freuet euch ihr Christen alle,
Freue sich wer immer kan:
GOTT hat viel an uns gethan.
Freuet euch mit grossem Schalle,
Daß er uns so hoch geacht,
Sich mit uns befreundt gemacht,
Freude, Freude, über Freude,
Christus währet allem Leide!
Wonne, Wonne, über Wonne,
Er ist die Genaden-Sonne.

An Wasser-Flüssen Babylon
Da sassen wir mit Schmertzen,
Als wir gedachten an Zion,
Da weinten wir im Hertzen,
Wir hingen auf mit schweren Muth
Die Harffen und die Geigen gut,
An ihre Bäum der Weiden,
Die drinnen sind in ihrem Land,
Da musten wir viel Schmach und Schand
So hart von ihnen leiden.

Mit zwölff Zeilen.

O Mensch bewein dein Sünde groß,
Darum Christus seines Vatern Schooß
Aeussert, und kam auf Erden:
Von einer Jungfrau rein und zart,
Vor uns er hie gebohren ward,
Er wolt ein Mittler werden:
Den Todten er das Leben gab,
Und legt darbey all Kranckheit ab,
Biß sich die Zeit her drange,
Daß er für uns geopffert würd,
Trug unser Sünd und schwere Bürd,
Wohl an dem Creutze lange.

Nun lob, mein Seel, den HErren,
Was in mir ist, den Nahmen sein,
Sein Wohlthat thut er mehren,
Vergiß es nicht, o Hertze, mein!
Hat dir dein Sünd vergeben,
Und heilt dein Schwachheit groß,
Errett dein armes Leben,
Nimmt dich in seinen Schooß:
Mit reichem Trost beschüttet,
Verjüngt dem Adler gleich,
Der König schafft Recht behüttet
Die leyden in seinem Reich.

Mit vierzehn Zeilen.

Hertzlich lieb hab ich dich, o HErr,
Ich bitt, du wollst seyn von mir nicht fern,
Mit deiner Hülff und Gnade!
Die gantze Welt erfreut mich nicht,

Nach Himmel und Erden frag ich nicht,
Wenn ich dich nur kan haben:
Und wenn mir gleich mein Hertz zubricht,
So bist du doch mein Zuversicht,
Mein Heil und meines Hertzens-Trost,
Der mich durch sein Blut hat erlöst:
HErr JEsu Christ, mein GOtt und HErr,
In Schanden laß mich nimmermehr.

Mit vierzehn Zeilen.

JEsu, nun sey gepreiset,
Zu diesem neuen Jahr:
Für dein Güt uns beweiset,
In aller Noth und Gfahr,
Daß wir haben erlebet,
Die neu fröliche Zeit,
Die voller Gnaden schwebet,
Und ewger Seligkeit,
Daß wir in guter Stille,
Das alte Jahr erfüllet,
Wir wolln uns dir ergeben
Jetzund und immerdar,
Behüt uns Leib und Leben,
Hinfort das gantze Jahr.

XXVII.

Darnach sind die Zeilen ordentlich von einer Länge: Wenn also in einer Strophe lange und kurtze Zeilen vorkommen, so ist das GENUS ungewöhnlich.

XXVIII.

Ich will hier wieder ein halb Dutzend Modelle aus einem geistlichen Gesang-Buche entlehnen.

Was GOtt thut, das ist wohl gethan,
Es bleibt gerecht sein Wille:
Wie er fängt meine Sachen an,
Will ich ihm halten stille:
Er ist mein GOtt,
Der in der Noth
Mich wohl weiß zu erhalten,
Drum laß ich ihn nur walten,

Was mein GOtt will, das gescheh allzeit,
Sein Will der ist der beste,
Zu helffen den, er ist bereit,
Die an ihn gläuben feste:
Er hilfft aus Noth
Der fromme GOtt,
Und züchtiget mit Massen:
Wer GOtt vertraut,
Fest auf ihn baut,
Den will er nicht verlassen.

Mag ich Unglück nicht widerstahn,
Muß Ungnad hahn
Der Welt, für mein Recht glauben:
So weiß ich doch, das ist mein Kunst;
GOtts Huld und Gunst,
Die muß man mir erlauben:
GOtt ist nicht weit,
Ein kleine Zeit
Er sich verbirgt,
Biß er erwürgt,
Die mich seins Worts berauben.

O HErre GOTT,
Dein Göttlich Wort,

Ist lang verdunckelt blieben,
Biß durch dein Gnad
Uns ist gesagt,
Was Paulus hat geschrieben,
Und andere
Apostel mehr,
Aus deinem göttlichen Munde,
Des dancken dir
Mit Fleiß, daß wir
Erlebet hahn die Stunde.

Wer GOTT vertraut,
Hat wohl gebaut,
Im Himmel und auf Erden:
Wer sich verläst
Auf JEsum Christ,
Dem muß der Himmel werden:
Darum auf dich
All Hoffnung ich
Gantz steiff und fest thu setzen:
HErr JEsu Christ,
Mein Trost du bist
In Todes-Noth und Schmertzen.

Sie ist mir lieb die wehrte Magd,
Und kan ihr nicht vergessen,
Lob, Ehr und Zucht man von ihr sagt,
Sie hat mein Hertz besessen:
Ich bin ihr hold,
Und wenn ihr solt,
Groß Unglück hahn,
Da liegt nichts an,
Sie will mich des ergötzen,
Mit ihrer Lieb und Treu an mir,

Die

Die sie zu mir will setzen,
Und thun all mein Begier.

XXIX.

Ferner werden ordentlich immer zwey Zeilen auf einander gereimet: Wenn also drey oder mehr Zeilen gereimet werden, so ist es ungewöhnlich, wie an folgenden bekannten Liedern zu sehen.

Ich hab mein Sach GOTT heimgestellt,
Er machs mit mir wies ihm gefällt:
Soll ich allhier noch länger lebn,
Nicht wiederstrebn
Sein'n Willen thu ich mich ergebn.

Ach wie nichtig,
Ach wie flüchtig,
Ist der Menschen Leben!
Wie ein Nebel bald entstehet,
Und auch wieder bald vergehet,
So ist unser Leben sehet.

Mein Hertzens JEsu! meine Lust,
An dem ich mich vergnüge,
Der ich an deiner Liebes-Brust
Mit meinem Hertzen liege:
Mein Mund hat dir ein Lob bereit,
Weil ich von deiner Freundlichkeit,
So grosses Labsal kriege.

Zweyerley bitt ich von dir,
Zweyerley trag ich dir für,
Dir der alles reichlich giebt,
Was uns dient und dir beliebt,

Gieb mein Bitten das du weist,
Eh ich sterb und sich mein Geist
Aus des Leibes Banden reist.

Allein zu dir, HErr JEsu Christ,
Mein Hoffnung steht auf Erden,
Ich weiß, daß du mein Tröster bist,
Kein Trost mag mir sonst werden;
Von Anbegin ist nicht erkohrn,
Auf Erden war kein Mensch gebohrn,
Der mir aus Nöthen helffen kan,
Ich ruff dich an,
Zu dem ich mein Vertrauen hahn.

Es war einmahl ein reicher Mann
Mit Sammt und Seiden angethan,
Er führt ein köstlich Leben:
Sein Hertz das strebt nach grosser Ehr,
Sein Leib zieret und mästet er,
Ließ ihm das Beste geben:
Gar köstlich war erbaut sein Hauß,
Er meynt, er wolt gar nimmer draus,
Drum lebt er allezeit im Sauß.

XXX.

In den gemeinen GENERIBUS reimen sich alle Zeilen: In den ungemeinen aber läufft dann und wann eine Zeile mit unter, auf welche sich keine andere reimet, dergleichen Lutherus offte gemacht hat.

Ich weiß, mein GOtt! daß all mein Thun
Und Werck in deinem Willen ruhn:
Von dir kömmt Glück und Segen:

Was du regierst, das steht und geht
Auf rechten guten Wegen.

Die Welt mit aller ihrer Lust
Vergnüget gar nicht meine Brust:
Es ist ein eben Thun!
Die Betteley ist mir zu schlecht,
Dort oben ist mein Bürger-Recht.

Es ist das Heil uns kommen her
Aus Gnad und lauter Güte:
Die Wercke helffen nimmermehr,
Sie mögen nicht behüten:
Der Glaub sieht JEsum Christum an,
Der hat gnung für uns all gethan,
Er ist der Mittler worden.

Du Frieden-Fürst, HErr JEsu Christ,
Wahr Mensch und wahrer GOtt,
Ein starcker Nothhelffer du bist,
Im Leben und im Todt,
Drum wir allein,
Im Nahmen dein,
Zu deinem Vater schreyen.

Christ, unser HErr, zum Jordan kam,
Nach seines Vaters Willen,
Von Sanct Johann die Tauffe nahm,
Sein Amt und Wort zu erfüllen:
Da wolt er stifften uns ein Bad,
Zu waschen uns von Sünden,
Ersäuffen auch den bittern Tod,
Durch sein selbst Blut und Wunden,
Es galt ein neues Leben.

So

So wünsch ich nun ein gute Nacht
Der Welt, und laß sie fahren;
Ob sie mir gleich viel Jammers macht,
GOtt wird mich wohl bewahren.
Ich meynt, die Welt
Wär voller Geld,
Befind es nun viel anders.

XXXI.

Wiederum haben die gemeinen GENERA allemahl einerley Pedes: Wenn also JAMBI, TROCHÆI und DACTYLI unter einander gemenget werden, so kommen freylich ungemeine Genera heraus.

Welt packe dich,
Ich sehne mich,
Nur nach dem Himmel:
Denn droben ist Lachen und Lieben und Leben,
Hierunten ist alles dem Eitlen ergeben.

Wie schön leucht uns der Morgenstern,
Voll Gnad und Wahrheit von dem HErrn,
Die süsse Wurtzel Jesse.
Du Sohn David aus Jacobs Stamm,
Mein König und mein Bräutigam,
Hast mir mein Hertz besessen:
Lieblich,
Freundlich,
Schön und herrlich,
Groß und ehrlich,
Reich von Gaben,
Hoch und sehr prächtig erhaben.

Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
Ich bitt, erhör mein Klagen,
Verleih mir Gnad zu dieser Frist,
Laß mich doch nicht verzagen,
Den rechten Glauben HErr ich meyn,
Den wolleſt du mir geben,
Dir zu leben,
Dem Nechſten Nutz zu seyn,
Dein Wort zu halten eben.

Ein feſte Burg iſt unſer GOTT,
Ein gute Wehr und Waffen,
Er hilfft uns frey aus aller Noth,
Die uns ietzt hat betroffen:
Der alte böſe Feind,
Wie ſauer ers ietzt meynt,
Groß Macht und viel Liſt
Sein grauſam Rüſtung iſt,
Auf Erd iſt nicht ſeins gleichen.

Eins iſt Noth! Ach HErr, diß eine
Lehre mich erkennen doch!
Alles andre, wies auch ſcheine,
Iſt ja nur ein ſchweres Joch:
Darunter das Hertze ſich naget und plaget,
Und dennoch kein wahres Vergnügen erjaget.
Erlang ich das eine, das alles erſetzt,
So werd ich mit einem in allem ergötzt.

GOTT der Vater wohn uns bey,
Und laß uns nicht verderben,
Mach uns aller Sünden frey,
Und hilff uns ſelig ſterben,

Für den Teuffel uns bewahr,
Halt uns bey festem Glauben,
Und auf dich laß uns bauen,
Aus Hertzens-Grund vertrauen,
Dir uns lassen gantz und gar
Mit allen rechten Christen,
Entfliehn des Teuffels Listen,
Mit Waffen GOtts uns rüsten.
Amen, Amen, das sey wahr!
So singen wir, Halleluja!

XXXII.

Endlich giebt es GENERA, da die Zeilen zwar gantz gebräuchlich, aber doch auf eine ungewohnliche Art unter einander gemenget sind.

Auf meinen lieben GOTT
Trau ich in Angst und Noth,
Er kan mich allzeit retten
Aus Trübsal, Angst und Nöthen,
Mein Unglück kan GOtt wenden,
Steht alls in seinen Händen.

Schmücke dich, o liebe Seele,
Laß die tunckle Sünden-Höhle,
Komm ans helle Licht gegangen,
Fange herrlich an zu prangen,
Denn der HErr voll Heil und Gnaden,
Will dich ietzt zu Gaste laden,
Der den Himmel kan verwalten,
Will ietzt Herberg in dir halten.

JESU meine Freude,
Meines Hertzens-Weide,

JEsu meine Zier:
Ach wie lang! ach lange!
Ist dem Hertzen bange!
Und verlangt nach dir.
GOttes-Lamm
Mein Bräutigam,
Ausser dir soll mir auf Erden
Sonst nichts liebers werden.

O Ewigkeit, du Donner-Wort!
O Schwerdt, das durch die Seele bohrt!
O Anfang sonder Ende!
O Ewigkeit, Zeit ohne Zeit!
Ich weiß vor grosser Traurigkeit
Nicht wo ich mich hin wende.
Mein gantz erschrocken Hertz erbebt,
Daß mir die Zung am Gaumen klebt.

Erbarm dich mein, O HErre GOtt!
Nach deiner großn Barmhertzigkeit,
Wasch ab, mach rein mein Missethat,
Ich erkenn mein Sünd, und ist mir leid:
An dir allein ich gesündigt hab,
Das ist wider mich stetiglich,
Das Böß für dir mag nicht bestahn,
Du bleibst gerecht, ob man urtheilet dich.

O grosser GOtt von Macht, und reich von Gütigkeit,
Wilt du das gantze Land straffen mit Grimmigkeit?
Vielleicht möchten noch funffzig seyn,
Die thäten nach dem Willen dein:
Drum wollest du verschonen,
Nicht nach den Wercken lohnen.

XXXIII.

Auſſer dieſen geiſtlichen Modellen, haben mir auch nachfolgende ungewöhnliche GENERA nicht übel gefallen.

Du huhrſt und bubeſt frech und frey,
Und ſageſt noch wohl gar darbey,
Es wären kleine Sünden:
Verfluchter Spott,
Der ſtrenge GOtt
Der wird dich davor finden.

Mancher queichelt ſeinen Leib
Durch den ſchönſten Zeitvertreib,
Keine Freud und keine Luſt
Bleibt ihm leichtlich unbewuſt:
Doch was wird am Ende draus?
Ach es geht der gantze Schmauß
Auf ein traurig Laini aus.

Es bleibet wohl darbey,
Daß alles eitel ſey
Was uns vergnüget:
Und daß der Wermuth-Safft
Auch bey der ſüſſen Krafft
Des Zuckers lieget.

Ich zähme täglich meine Sinnen,
Ich dencke ſtets an meinen Tod:
Mein Appetit darff nichts beginnen,
Was übertritt die zehn Geboth:
Doch daß ich Chriſtum kan gewinnen,
So acht ich alles das vor Koth.

Ich weiß wohl was die Bibel spricht,
Und was erfordert meine Pflicht,
Ach! aber ach! ich thu es nicht!
Mein eigen Hertz verdammet sich,
Und mein Gewissen richtet mich,
HErr JEsu Christ erbarme dich!

Was kan dir langes Leben nützen,
Wofern es ohne Tugend ist:
Was hilfft dich hier groß Guth besitzen,
Wofern du dort enterbet bist?
Hier kurtz vergnügt und dort in Ewigkeit verlohren,
Das ist die Lebens-Art der allergrösten Thoren.

Es kömmt gewiß ein Tag, und der ist nicht mehr weit,
Da man muß Rechnung thun von seiner Lebens-Zeit:
Ob du hast viel gelesen,
Drauf läst sich GOtt nicht ein:
Ob du bist fromm gewesen,
Das wird die Frage seyn?

Sie haben Mosen und Propheten,
So sagte Vater Abraham
Zu dem, der in der Hölle schwam:
Ach freylich beyde sind von nöthen:
Denn Moses zeiget uns die Pflicht vom Christenthum,
Und in Propheten steckt das Evangelium.

Wer nur auf GOtt vertraut, dem muß sein Glücke blühen,
Es mag sich auch damit gleich noch so spät verziehen,
Der Menschen-Hertzen sind ja all in seiner Hand,

Und

Und seine Macht erstreckt sich durch das gantze
Land:
Darum will ich ihm vertrauen,
Und auf seine Gnade bauen.

Als Adam und Eva sich furchtsam verstreckten;
So nahmen sie ein Feigen-Blatt:
Womit sie diejenige Schande bedeckten,
Die ihre Schuld entdecket hat.
Die Deutschen hingegen entblössen die Schande;
Wie kömmt das? es wachsen nicht Feigen im
Lande.

Die zehn Geboth,
Gerechter GOTT!
Sind mir zwar vorgeschrieben,
Ich will auch wol,
So wie ich soll,
Nach beyden Taffeln lieben;
Doch Fleisch und Blut
Thut nimmer gut,
Das kan mein Hertz betrüben!

Seele, läst sich Schwachheit mercken!
GOttes Wort
Kan so fort
Deinen Glauben stärcken:
Will dich Moses Fluch erschrecken,
Hast du doch
JEsum noch,
Der wird dich bedecken.

XXXIV.

Unter die ungemeinen GENERA gehören auch die folgenden Gattungen, die ihre besondere Nahmen haben.

XXXV.

Ein MADRIGAL ist eine Italiänische Art von Versen, da kurtze und lange, gereimte und ungereimte Zeilen, wie es etwan die Materie mit sich bringet, unter einander gemenget werden, damit die Componisten desto besser abwechseln können. z. E.

Wir haben grosse Noth,
Ein eintzig Weibgen zu ernehren,
Ich fürchte sehr,
Wenn wir an zwey gebunden wären,
Wir wünschten uns den Tod!
Drum sind die wohl
Den Narren gleich zu schätzen,
Die diesen Schluß
Zum Grunde setzen,
Daß man viel Weiber nehmen soll.

XXXVI.

Ein DIALOGUS ist ein Gespräche. z. E.

AMANDO und BELLINE.

A. Sieh da, mein Engels-Kind, soll ich sie hier erblicken?
B. Das Glücke führet mich, ich weiß nicht selbst wohin?
A. Ja wenn das Glücke will, so muß sich alles schicken,
B. Ich weiß nicht, was mir fehlt, ich weiß nicht wo ich bin!

A. Sie

A. Sie wird im Himmel seyn, allwo die Engel wohnen,
B. Im Himmel? Wo vielleicht die schwartzen Engel sind?
A. Ich bitte sehr, mein Kind, sie wolle mich verschonen.
B. Er ist mein Vater nicht, und ich auch nicht sein Kind.
A. Sie ist mein Himmelreich, darnach ich eintzig strebe.
B. Wenn er in Himmel will, so muß er frömmer seyn:
A. Ach sieht sie nicht, wie ich so eingezogen lebe!
B. Viel Sachen sind nicht Gold, und haben doch den Schein.
A. Ach wär ich nur aus Gold, ich wolte nicht erschrecken:
B. Ja wohl so schlügen wir ietzund Ducaten draus:
A. Und diese wolt ich ihr in ihren Schubsack stecken,
B. Ach nein, er hat ein Loch, sie fielen nur heraus.
A. So machten sie mich denn zu einer güldnen Kette,
B. Es müssen Steine seyn, die Ketten stehn gar todt.
A. Warum? wenn sie mich nur an ihrem Halse hätte?
B. Ey, ey, ich kriegte doch von ihm die schwere Noth!
A. Den drückt die schwere Noth, der liebt, und darf nicht lieben;
B. Er lasse sichs vergehn, so wird er nicht gedrückt.
A. Wenn sie nicht lieben will, so muß ich mich betrüben,
B. Es ist ein Ungelück, das ihm der Himmel schickt.

A. Der Himmel thut mir nichts, mein Unglück ist auf Erden,

B. Wenn es auf Erden ist, so lauff er aus der Welt.

A. Wohin soll also dann mein Leib begraben werden?

B. Welch Gottes-Acker ihm vor andern wohlgefällt.

A. Ach solt ich ihren Leib zum Gottes-Acker haben,

B. Der Gottes-Acker ist vor arme Sünder nicht,

A. Lebendig ließ ich mich mit Haut und Haar begraben,

B. Der Todten-Gräber ist darzu nicht abgericht.

A. Sie ist auf mich erzünt, was soll ich auf der Erden?

B. Ich wüste selber nicht, worzu er nütze wär?

A. Wohlan, so will ich denn an mir zum Mörder werden,

B. Wer von sich selber stirbt, dem wird der Tod nicht schwer.

A. Ich will mich in das Meer vor grosser Liebe stürtzen,

B. So sehn die Fischer ihn vor einen Hering an.

A. Das Leben will ich mir durch einen Strick verkürtzen,

B. Wenn er das Hencker-Lohn dadurch ersparen kan.

A. Die Schiffer mögen mich auf die Galeren schmieden,

B. Sie bringen ohnedem bißweilen Affen mit:

A. Doch nein, ich will mich gar in Oele lassen sieden,

B. Ein Stockfisch wird sonst nur mit Wasser abgebrüht.

A. Auch dieses geht nicht an, ich will ins Feuer lauffen,

B. Das Unkraut ist ohndem sonst nicht viel bessers wehrt.

A. Wohlan, so will ich denn Gifft, Pech und Schwefel sauffen,

B. So ist ers schon gewohnt, wenn er zur Höllen fährt.

A. Doch nein, sie ist mein Feind, sie tödtet meine Glieder,

B. Ich bin kein Hencker-Knecht, der arme Sünder richt.

A. Hier ist mein blosses Schwerdt, sie stosse mich darnieder,

B. Wer schon geschossen ist, der braucht des stechens nicht.

A. Ich wünsche mir den Tod, und wünsche doch vergebens!

B. GOtt gebe, daß er ja bald seinen Wunsch erhält!

A. Adjeu, du Mörderin! du Folter meines Lebens!

B. Adjeu! nun ist ein Narr zu wenig in der Welt.

XXXVII.

Ein ECHO ist ein Wiederhall, der durch Wiederhohlung der letzten Sylben verursachet wird, dergleichen einmahl auf dem Merseburgischen Schul-Theatro, in der Vorstellung des bekehrten Witekindes, gesungen ward,

von einem, der sich in Caroli M. Printzeßin Tochter ROTRUDIS verliebet hatte.

1.

ROTRUDIS Wunder-Werck der Francken,
Des grossen Carlens schönstes Kind:
Du schwebest mir stets in Gedancken,
Du hast mich gegen dich entzündt:
Ach! lösche meine Liebes-Gluth,
Und biß mir gut,
Echo. Gut, gut, gut.

2.

Ich küsse zwar mit meinem Munde
Dein wunderschönes Ebenbild:
Ach! aber ach! wenn kömmt die Stunde,
Die in der That den Wunsch erfüllt!
Komm meiner Seelen Aufenthalt,
Komm, komm ja bald.
Echo. Bald, bald, bald.

3.

Wer wiederhohlet meine Worte?
Was vor ein Wald-Gott stöhret mich?
Wohnt iemand hier an diesem Orte,
Der komme her und zeige sich:
ROTRUDIS bist du selber da,
So sage ja,
Echo. Ja, ja, ja.

4.

Der Wald verspottet meine Liebe,
Das Echo rufft mir höhnisch nach:
Allein ich folge meinem Triebe,
Und ist die Hoffnung gleich noch schwach,
So sag ich doch beständiglich
Ich liebe dich,
Echo. Dich, dich, dich.

5.

Indeß erscheine mir im Traume,
RODRUDIS, meiner Seelen-Lust:
Jetzt lieg ich unter diesem Baume,
Vielleicht einmahl an deiner Brust,
Da will ich sagen, du bist mein
Und ich bin dein,
Echo. Dein, dein, dein.

XXXVIII.

Ein SONNET oder Klinge-Gedichte ist ein Satz von vierzehn selbst beliebigen Zeilen, davon die ersten acht Zeilen vierfache Reime haben müssen. z. E.

Es ist im Lutherthum manch schlimmer Böse-wicht,
Das Licht des Glaubens hat fast seinen Schein verlohren,
Das Liebes-Feuer ist auch meistentheils gefrohren,
Und mit der Hoffnung wird gar wenig ausgericht.
Debauchen achtet man vor keine Sünde nicht,

Manch falsches Juraiment wird ohne Scheu geschworen,
Und ach! wie manches Kind stirbt eh es wird gebohren!
Mit kurtzen Jung und Alt vergisset seiner Pflichte.
Immittelst bleibet doch Lutheri Lehre rein,
Und wer was anders sagt, der muß ein Lügner seyn,
Weil seine Lehre nur an GOttes Worte henget:
Wird doch ein Ackersmann von aller Schuld befreyt,
Wofern er auf sein Feld nur guten Saamen streut,
Gesetzt daß auch der Feind sein Unkraut drunter menget.

XXXIX.

Ein RONDEAU ist ein sehr gezwungen GENUS, welches die Deutschen denen Franzosen abgeborget haben. Es hat dreyzehn Zeilen, und nur zwey Rhythmos, also müssen sich erstlich achte, und darnach fünff Zeilen auf einander reimen. Uber dieses muß der Anfang mit einem Sprunge gemacht werden, welcher in der Mitten nach der achten Zeile, und auch zum Beschlusse wiederhohlet wird. Ein berühmter Poete in Francken hat folgendes über das letzte Wort Christi gemacht.

Es ist vollbracht. Der Schatten ist vergangen,
Es liegt zerknirscht das Haupt der alten Schlangen;

Der

Der Höllen-Thor hat Simson umgekehrt,
Und Michael das feste Schloß zerstört,
Darinn der Mensch lag als ein Sclav gefangen,
Es schaumt der Drach in Ketten und in Zangen;
O Sieges-Wort, davon wir Trost erlangen,
Das man am Creutz von Christo hat gehört:
Es ist vollbracht.

HErr, steh bey mir, wann endlich meine Wangen
Vom Todten-Hauch erblasset sollen hangen!
Wenn meine Seel nun aus dem Kercker fährt,
So laß auch mich am Glauben unversehrt,
Und Freuden-voll mit deinem Letz-Wort prangen,
Es ist vollbracht.

XL.

Ein ACROSTICHIS, oder ein ACROSTICHON ist eine Art von Versen, da die Initial-Buchstaben einen Nahmen, oder sonst was merckwürdiges in sich halten. z. E.

1.

Eitel sind der Menschen Güter,
Ruhm und Ehre, Gold und Geld:
Denn was nehmen die Gemüther
Mit sich aus der bösen Welt!
Unterthanen, Städt und Häuser,
Treiben Todes-Noth nicht ab:
Hertzog, König, Fürst und Kayser,
Eilen endlich all ins Grab.

2.

Drum vergeßt des schnöden Lebens,
O ihr Menschen in der Zeit:
Ruhe sucht ihr hier vergebens,
Oben ist das Heyl bereit:
Trachtet nach des Himmels Schätzen,
Hier ist doch nur Bethlehem;
Eher kan euch nichts ergötzen,
Als ein neu Jerusalem.

3.

HErr! ich schreibe deiner Güte
Eben die Erkäntniß zu!
Richte nur auch mein Gemüthe
Zu der wahren Seelen-Ruh!
Ohne dich ist kein Gelücke,
Gieb daß mich die böse Welt,
In den Netzen ihrer Stricke
Nicht von dir zurücke hält.

4.

Zeuch mich von den Eitelkeiten,
Und entzücke mich zu dir:
Streit vor mich und hilff mir streiten,
Auf daß ich den Lauff vollführ!
Christus JEsus sey mein Leben,
Selig sterben mein Gewinn?
Ewig will ich dich erheben,
Nimm mich GOtt nur bald dahin!

XLI.

Eine PARODIE ist ein Gedichte, das einem andern Gedichte nach gemachet ist, und also demselben, zum wenigsten was die Reime betrifft, ähnlich siehet. z. E.

Weswegen soll ich mich vermählen,
Die Freyheit ist ein Paradieß:
Wer Einsamkeit sich kan erwehlen,
Hat sein Vergnügen gantz gewiß:
Wer sich zu einem Sclaven macht,
Der wird gantz billig ausgelacht.

PARODIE.

Warum soll ich mich nicht vermählen?
Der Eh-Stand ist ein Paradieß:
Wer sich was Liebes kan erwehlen,
Find sein Vergnügen gantz gewiß:
Und wer sich selbst zum Mönche macht,
Der wird gantz billig ausgelacht.

Oder

Es sieht doch kein Geschöpff auf Erden
So schön als wie die Weiber aus,
Durch die kan man vergnüget werden,
Durch die kommt Segen in das Hauß:
Der Mann ist glücklich in der That,
Den GOTT damit versorget hat.

PARODIE.

Ich liebe sonst kein Thier auf Erden,
Allein die Katzen nehm ich aus:

Wo diese wohl geheget werden,
Da kömmt kein Mäußgen in das Hauß,
Ein Wirth ist glücklich in der That,
Der eine gute Katze hat.

XLII.

Ein QUODLIBET ist ein Poetischer lustiger Mischmasch, welcher seine Grace von der Music haben muß. Ich will eins hersetzen, ich weiß aber nicht, wer es gemacht hat.

Ich mag nicht,
Kleine Kinder wiegen,
Grosse Hörner kriegen,
Die Katze läst das Mausen nicht,
Ich mag nicht.
Der Ehstand ist ein Vogel-Herd,
Es heist ietzund, wer schmert der fährt,
Wo nahm doch Adam immermehr,
Den ersten Löffel ohngefehr,
Beym Stiele.
Xantippe war ein arge Huhr,
Die zehn mahl zehn macht hundert nur.
Wer sich vergnügt, der hat genug,
Zu Hamburg sind die Narren nicht klug.

XLVIII.

Man findet Poeten, welche aus Begierde die Griechischen und Lateinischen Tichter zu imitiren, Anacreontische, Sapphische, Pindarische, und Horatianische Verse auch im Deutschen haben einführen wollen.

XLIV.

Doch wer diese alten Poeten gelesen hat, der wird ohne mein Erinnern ihre GENERA schon kennen: Und wer sie nicht gelesen hat, dem wird auch mit meiner Nachricht schwerlich geholffen seyn.

XLV.

Ein eintzig Exempel von einer PINDARIschen Ode, die allemahl drey Sätze haben muß, will ich hierher setzen: Wiewohl ich sie einem bekannten Poeten abgeborget habe, welcher des Pindari Ausspruch ἄριστον μὲν ὕδωρ auf den Coffé applicirt hat.

Den Satz, welchen man machen mag, wie man will.

Das kömmt ein bißgen thumm,
Wenn Pindarus in seinen Oden schreibt:
Das Wasser ist das beste:
Ich gebe nichts darum,
Weil mir der Wein das allerbeste bleibt,
Zur Lust, zum Durst, zum Zeitvertreib.
Das Vieh mag Wasser sauffen.
Ich lasse mirs nicht gern in Schue und Strümpffe lauffen,
Geschweige denn in Leib.
Drum wenn ich schmausen will, so setze man nur mir,
Kein kaltes Wasser für.

Der Gegensatz, welcher eben wie der Satz aussehen muß.

Doch das verstehet sich,
Ich nehme hier viel Arten Wasser aus.
Coffé ist auch von Wasser,
Und der vergnüget mich,
Drum stellet man so manchen schönen Schmauß,
Und auch wohl gar ein Kräntzgen an.
Da setzt es liebe Gäste.
So wär der Ausspruch wahr: Das Wasser ist das beste.
Doch ob ich irren kan?
Wofern ich Pindarum vom Wasser so versteh,
Als meynt er gut Coffé.

Der Nachsatz, darinnen man wieder seine Freyheit hat.

Ja, ja,
Das Wasser ist das beste.
So kommt ihr lieben Gäste,
Und trinckt Coffé mit mir,
Was schon die alten Weisen
Vor tausend Jahren preisen,
Setz ich euch heute für.
Stellt euch fein zeitlich ein,
Wir wollen lustig seyn,
So kommt ihr lieben Gäste,
Der Coffé ist das Beste.

XLVI.

Nun sind noch etliche künstliche GENERA übrig, als Irr-Reime, Ketten-Reime, Bilder-Reime, Wieder-Tritte, Sechstinnen, und dergleichen.

XLVII.

Doch weil ich mein Lebetage keine gemacht habe, so wird mir auch niemand zumuthen, daß ich ihm einige Anleitung darzu geben soll.

XLVIII.

Zuletzt müssen wir auch die GENERA von deutschen Versen besehen, da es nicht so wohl auf die Form, als auf die Materie ankömmt.

XLIX.

Überhaupt kan man alle Verse in sechs Classen eintheilen: Denn es giebet 1. Freuden-Gedichte. 2. Trauer-Gedichte. 3. Ehren-Gedichte. 4. Lehr-Gedichte. 5. Scherz-Gedichte. 6. Liebes-Gedichte.

L.

Etliche davon werden mit einem Specialen Nahmen, Hirten-Gedichte, Schäffer-Gedichte, Pastorellen, Helden-Gedichte, Helden-Briefe, Satyren, und dergleichen genennet.

LI.

Es mag aber endlich ein Gedichte heissen wie es will, so ist es entweder zum Lesen, oder zur Music, oder zum agiren gemacht.

LII.

LII.

Was zum blossen Lesen geschrieben ist, das ist entweder was weitläufftiges, oder was mittelmäßiges, oder was kurtzes.

LIII.

Weitläufftige Gedichte nennet man mit dem generalen Nahmen POEMATA.

So hat Opitz, das Hohe-Lied Salomonis, die Klage-Lieder Jeremiä, und Grotii Buch von der Wahrheit der Christlichen Religion übersetzet.

Zu dergleichen vollständigen Wercken, wird insgemein ein GENUS mit langen Zeilen erwehlet.

LIV.

Mittelmäßige Gedichte, die nicht leicht über einen Bogen austragen, werden insgemein CARMINA genennet.

Dergleichen werden in einem Jahre mehr gedruckt, als Sterne am Himmel sind.

Insgemein brauchet man die langen Jambischen Verse darzu; welche die Alexandrinischen genennet werden.

Sonderlich werden viel Elegien geschrieben, da die männlichen und weiblichen Reime so abwechseln, als wenn es Hexametri und Pentametri wären.

Bey gewissen Materien lassen sich die langen Trochäischen Verse wohl gebrauchen, welches man GENUS HEROICUM zu nennen pfleget.

Es ist einem auch unverwehret, wenn man die Materie in gewisse Strophen abtheilen will, welche doch insgemein lange Zeilen haben.

LV.

LV.

Die kurtzen Gedichte, nennet man mit einem generalen Nahmen EPIGRAMMATA, dergleichen oben unzehlige vorkommen sind.

Masenius sagt; ein Epigramma müsse seyn, wie eine Biene, die einen Stachel, etwas Honig, und einen kleinen Cörper hat.

Die Materie mag seyn was sie will, z. E. eine Sentenz, ein Emblema, ein Anagramma, ein Rätzel, ein Symbolum, ein Apophthegma, oder was es will.

Die Gattung von Versen mag kurtz oder lang, Jambisch, Trochäisch oder Dactylisch seyn, wenn es nur die obgedachten drey Eigenschafften einer Biene an sich hat.

LVI.

Die Musicalischen Texte, da die Poesie ihren sonderbaren Nutzen hat, sind unterschiedener Gattung.

LVII.

Erst giebt es kurtze Texte, die nur aus einer oder doch aus wenigen Strophen bestehen, die werden ARIEN genennet.

LVIII.

Und dieselben sind den Componisten um so viel desto angenehmer, wenn ein da Capo darinnen vorkommt, und also die erste, oder auch etliche von den ersten Zeilen wiederhohlet werden.

LIX.

Dergleichen Arien sind viel tausend in der Welt, ich will ihrer aber nur ein halb Dutzend hieher setzen, welche vor kurtzer Zeit in Hamburg sind gesungen worden.

LX.

Folgende drey sind aus einem unvergleichlichen Pasions-Oratorio entlehnet:

1.

Als JUDAS der Verräther den Heyland geküsset hatte, sang PETRUS.

Gifft und Gluth,
Strahl und Fluth
Ersticke, verbrenne, zerschmettre, versencke,
Den falschen Verräther, die mördrischen Rencke!
Man fesselt JEsum jämmerlich,
Und keine Wetter regen sich?
Auf dann mein unverzagter Muth,
Vergieß das frevelhaffte Blut,
Weil es nicht thut,
Gifft und Gluth,
Strahl und Fluth.

2.

Als der Evangelist erzehlet hatte, wie JEsus war verspottet, verspeyet, und geschlagen worden, so sang die Tochter Zion.

SOLILOQVIVM.

Bestürtzter Sünder nimm inacht
Des Heylands Schmertzen, komm, erwege,
Wie durch die Hefftigkeit der Schläge,
Die Bäulen-volle Scheitel kracht.

Wie

Wie sie sein heilges Hirn erschellen,
Wie seine Tauben-Augen schwellen,
Schau sein zerraufftes Haar,
Das vor mit Thau gesalbt und voller Locken war,
Ist ietzt von Eiter naß, und klebt von dicken Blut,
Diß alles duldet er bloß dir zu gut.

ARIA.

Heil der Welt! dein schmertzlich Leyden
Schreckt die Seel und bringt ihr Freuden,
Du bist ihr erbärmlich schön.
Durch die Marter, die dich drücket,
Wird sie ewiglich erquicket,
Und ihr graut dich anzusehn!
Heil der Welt! dein schmertzlich Leyden
Schreckt die Seel und bringt ihr Freuden,
Du bist ihr erbärmlich schön.

3.

Endlich als JEsus zur Schädelstädte war geführet worden, hatte die Tochter Zion, und das Chor der Gläubigen folgendes Gespräche mit einander.

Zion. Eilt ihr angefochtnen Seelen,
Geht aus Achsaphs Mörder-Höhlen
Kommt! Chor. Wohin? Zion. Nach Golgatha.
Nehmt des Glaubens Tauben-Flügel,
Fliegt! Chor. Wohin? Zion. Zum Schädel-Hügel,
Eure Wohlfahrt blühet da.
Kommt! Chor. Wohin? Zion. Nach Golgatha.

LXI.

Die andern drey sind aus dem, an dem Kayserlichen Cronungs-Feste, angestellten musicalischen Schauspiele genommen.

1.

MARGARETA Hertzogin von Alençon.

Schönster Mund, wenn ich dich frage,
Ob du mein!
Ach so sage,
Doch nicht nein!
Sprich ein süsses Ja beym Küssen,
Und laß mich zur Antwort wissen,
Daß ich dein!
Schönster Mund, wenn ich dich frage,
Ob du mein?
Ach so sage,
Doch nicht nein!

2.

GATTINARA der Cantzler.

Liebest du, so must du hoffen,
Aber besser, liebe nicht:
Denn das Hoffen und das Lieben
Bringen beyde nur Betrüben,
Ob gleich jedes Trost verspricht.
Liebest du? so must du hoffen,
Aber besser, liebe nicht.

3.

CLARICE eine schöne Meiländerin.

Wer zärtlich und getreu will lieben,
Fühlt offt des Eiffers Pein,
Doch was wir unser Liebstes nennen,
Nur uns, und keinen sonst, zu gönnen,

Heist

Heist, Edel neidisch seyn:
Wer zärtlich und getreu will lieben,
Fühlt offt des Eiffers Pein.

LXII.

Solche ARIEN klingen um so viel desto lieblicher, wenn etwas in Stylo recitativo vorhergesungen wird.

LXIII.

Ein solches RECITATIV ist nichts anders, als ein MADRIGAL, davon ich das Modell der obgedachten Paßions-Historie, mit Permission des Verfassers, abborgen will.

RECITATIV.

Evangelist.

Als JEsus nun zu Tische sasse,
Und er das Oster-Lam, das Bild von seinem Tod,
Mit seinen Jüngern asse,
Nahm er das Brodt,
Und wie er es, dem Höchsten danckend, brach;
Gab er es ihnen hin, und sprach:

JEsus.

Das ist mein Leib, kommt, nehmet, esset,
Damit ihr meiner nicht vergesset.

ARIA.

Der Tochter Zion.

Der GOtt, dem alle Himmels-Kreise,
Dem aller Raum zum Raum zu klein,
Ist hier auf unerforschte Weise,
In, mit, und unter Brodt und Wein,
Und will der Sünder Seelen-Speise,
O Lieb! O Gnad! O Wunder! seyn.

LXIV.

Andre musicalische Texte, die in gewisse Strophen abgetheilet sind, werden ODEN genennet, und weil alle Gesang-Bücher damit angefüllet sind, so brauchts hier keines Exempels.

LXV.

Weil in den Oden ein Vers wie der andre klingt, und also die Componisten ihre Kunst nicht recht anbringen können, so sind einige Zeit dahero die bey den Italiänern gebräuchliche CANTATEN auch in Deutschen gar sehr Mode gewesen.

LXVI.

Zu einer solchen CANTATA, sie mag nun geistlich oder weltlich seyn, wird nicht mehr erfodert, als ein RECITATIV und eine ARIE, welche man auch, wenns die Materie so haben will, doubliren kan. Ich will ein kurtz Exempel geben.

CANTATA.

Mein Christ!
Bedencke, daß du sterblich bist!
Heute roth!
Morgen todt!
Du bist von Staub und Erden,
Das must du wieder werden:
Drum halte dich bereit,
Wie bald vergeht die kurtze Zeit!
Drauf folgt, O Donner-Wort! die lange Ewigkeit.

ARIA.

ARIA.

Du sprichst, ich will schon Morgen
Vor meine Seele sorgen,
Das sieht gefährlich aus!
Dein CRAS steckt voller Tücke,
Ließ nur das Wort zurücke,
So kömmt ein SARC heraus.

LXVII.

Wenn zu geistlichen Musicken Bibliſche Texte erwehlet, und mit Arien entremeliret werden, so wird es eine ORATORIA oder ein ORATORIUM genennet.

LXVIII.

So wurde Annō 1704. in der Merseburgischen Schloß-Kirche an dem Hochfürstlichen Geburths-Tage folgender Text musiciret.

I.

ARIA.

Tenore solo.

Grosser Herrscher aller Götter,
Starcker HErr, HErr Zebaoth!
Unsre Zuflucht und Erretter,
Unser Beystand in der Noth!
Hilff, ach hilff! durch JEsum Christ,
Dem, der dein Gesalbter ist.

Göttliche Antwort.

Basso solo.

Er begehret mein, so will ich ihm aushelffen.

CHORUS.

Amen! Amen! Amen!

II.

ARIA.

Canto solo.

Denck an deines Nahmens Ehre,
Die in diesem Lande blüht!
Denck an deine reine Lehre,
Die man noch in Sachsen sieht!
Schütze wider Macht und List,
Zion, da dein Weinberg ist!

Göttliche Antwort.

Basso solo.

Er kennet meinen Nahmen, darum will ich ihn schützen.

CHORUS.

Amen! Amen! Amen!

III.

ARIA.

Alto solo.

Höre doch in deiner Höhe,
Das Gebet durch Christi Blut!
Welches Erdmuth Dorothee
Nebst dem theuern Printzen thut:
Hör, ach! hör! in deinem Thron
Diesen jungen SALOMON.

Göttliche Antwort.

Basso solo.

Er ruffet mich an, so will ich ihn erhören.

CHORUS.

Amen! Amen! Amen!

IV.

IV.

ARIA.

Canto solo.

Schaue, wie die Krieges-Flamme
Täglich weiter um sich frist!
Sie greifft nach dem Rauten-Stamme,
Wo du nicht sein Hüter bist:
Reiß! ach! reiß das Sachsen-Hauß
Gleich als einen Brand heraus!

Göttliche Antwort.

Basso solo.

Ich bin bey ihm in der Noth, ich will ihn heraus reissen, und zu Ehren machen.

CHORUS.

Amen! Amen! Amen!

V.

ARIA.

Tenore solo.

Nun wir hoffen, du wirst geben;
Was dein Volck gebeten hat:
Gieb dem Fürsten Heil und Leben,
Gieb ihm Weisheit, gieb ihm Rath!
Sey sein Schirm, sein Schild, sein Theil!
Und zuletzt zeig ihm dein Heil!

Göttliche Antwort.

Basso solo.

Ich will ihn sättigen mit langen Leben, und will ihm zeigen mein Heil.

CHORUS.

Amen! Amen! Amen!

LXIX.

Eine SERENATA ist ein musicalischer Text, da ein jeder Sänger eine gewisse Person bedeutet.

LXX.

Es bestehet demnach ein solches singendes Gespräche aus unterschiedenen zusammengesetzten Cantaten, darinnen die Recitative und die Arien mit einander abwechseln.

LXXI.

Solche Serenaten wurden anfangs nur bey Abend-Musicken gebrauchet, wie auch der Italiänische Nahme nichts anders bedeutet.

LXXII.

Darnach wie sie ihre Liebhabers funden, so wurden sie nicht nur zu Taffel-Musicken, sondern wohl gar auf dem Theatro gebrauchet.

LXXIII.

Und hiermit kommen wir nun zur letzten Gattung, nemlich zu der Theatralischen Poesie, welche von verkleideten Personen agiret, oder recitiret wird.

LXXIV.

Es werden aber solche Recitanten entweder redende oder singende aufgeführet.

LXXV.

Wenn die Personen nur reden, so ist es eine COMOEDIA, oder eine TRAGOEDIA, welches zwey bekannte Nahmen sind.

LXXVI.

LXXVI.

Wenn sie aber singende eingeführet werden, so ist es entweder ein kurtzes Schau-Spiel, das wird eine OPERETTE genennet; oder es ist mittelmäßig, so heisset mans eine OPERINE; oder es ist ein vollständiges Werck, so wirds eine OPERA genennet.

LXXVII.

Die Kunst solche Theatralische Vorstellungen zu machen, haben einige gleichsam in Formam Artis bringen wollen: Allein es bindet sich niemand an des andern seine Regeln, sondern wer die Spectatores am besten vergnüget, der hats am besten gemacht.

LXXVIII.

Unterdessen kan man wohl en general sagen, daß alles dergleichen singendes Spielwerck, aus abwechselnden Recitativen und artigen Arien zusammen gesetzet wird.

LXXIX.

Wenn bißweilen ein Stück Materie vorkömmt, das weder einem Recitative, noch einer Arie ähnlich siehet, so pfleget mans eine CAVATE zu nennen.

LXXX.

Gleich wie auch die Comœdien und Tragœdien ihre EPISODIA und INTERSCENIA haben, welches gleichsam angenehme Digressiones sind: Also werden auch in einer Opera, allerhand MACHINEN, BALLETTE,

MASQUERADEN, und dergleichen mit eingeschoben, damit nicht nur die Ohren, sondern auch die Augen gefüllet werden.

LXXXI.

Und dieses wären also ohngefehr die heutiges Tages gebräuchlichen Genera von Theatralischen Sachen: Ich zweifle aber nicht, daß man bald entweder selbst was neues erfinden, oder von andern Nationen entlehnen wird.

Das II. Buch von der EXERCITATION in der Deutschen Poesie.

I.

Wenn einer vorgiebt, er wolle aus einem jedweden Klotze einen Poeten machen, der wird billich vor einen Auffschneider gehalten.

II.

Denn es wird doch wohl biß ans Ende der Welt wahr bleiben, was die Alten gesagt haben: Poetæ non fiunt, sed nascuntur.

III.

Wer aber auch die Leute bereden will, daß die Poeten fix und fertig, wie die Pilze aus der Erden wüchsen, und also keines Menschen Hülffe bedürfften; der schimpffet alle Professores Poeseos, welche ja alle darzu bestellet sind, daß sie die Poesie als eine freye Kunst profitiren sollen.

IV.

IV.

Es kan nemlich allerdings ein geübter Poete einem Anfänger einen und den andern Vortheil weisen, den er sich nicht aus den Fingern saugen kan.

V.

Ingleichen kan ein getreuer Lehrmeister viel Verhinderungen in Zeiten aus dem Wege räumen, die das Werck sonst aus der Maße schwer machen.

VI.

Beydes kan nun durch eine EXERCITATION des Ingenii geschehen, die ein jeder nach seinem Gefallen anstellen mag.

VII.

Wenn mir dergleichen Casus vorkömmt, so halte ich vor allen Dingen Nachfrage, ob der Untergebene Præcepta Rhetorica gelernet hat, oder nicht.

VIII.

Ist er schon bey den Ubungen der Eloquenz gewesen, so hat man leichte Arbeit: Ist er darinnen noch ein Restante, so muß er mir vor allen Dingen einen PERIODUM, eine CHRIAM, ein ANTECEDENS, und CONSEQUENS, und eine THESIN und HYPOTHESIN machen lernen.

IX.

Wenn er dieses nach Oratorischer Manier in allerhand Casibus practiciren kan: so muß er mir solches auch nach Poetischer Manier præstiren lernen.

X.

X.

Also machen wir erstlich mit einander Poetische PERIODOS; darauf Poetische CHRIAS; ferner Poetische ANTECEDENTIA und CONSEQUENTIA; und endlich Poetische THESES und HYPOTHESES.

XI.

Wenn diese vierfache Ubung vorbey ist, so sind erstlich die Schwürigkeiten mit dem Scandiren mit den Reimen, und mit den Generibus gehoben: das heist, es ist ein guter Grund zu einer Poetischen ELOCUTION geleget.

XII.

Darnach weiß der Untergebene eine jedwede Materie so einzutheilen, daß, so zu reden, der Kopff oben, der Bauch in die mitten, und die Füsse unten, kommen: das heist, es hat mit der Poetischen DISPOSITION seine Richtigkeit.

XIII.

Endlich kriegt der Discipul unvermerckt ein anschlägisch Köpfgen, daß er von sich selbst allerhand gute Einfälle hat: das heist, es ist der Weg zur Poetischen INVENTION gebähnet worden.

XIV.

Nach dieser Methode nun, muß der Untergebene vor allen Dingen einen Poetischen PERIODUM machen lernen.

XV.

Ich dictire demnach zum guten Anfange einen solchen Periodum, und zwar in Alexandrinischen Versen. z. E. Her-

Heran wer Lieb und Lust zu Deutschen Versen träget,
Hier wird die gantze Kunst auf einmahl vorgeleget:
Ich schließ euch meinen Schatz und meinen Reichthum auf,
Nehmt hin den gantzen Kram, um einen leichten Kauff.

XVI.

Nun weiß ich, daß die erste Noth über den Reimen entstehet, also gebe ich erst Exempel, die wohl scandiren, aber keinen Reim haben. z. E.

Die Wissenschafften sind zwar alle hoch zu preisen,
Doch wenn die Welt vergeht, wird alles aufgehoben,
Hingegen die Music währt biß in Ewigkeit,
Darum verdient sie auch den Vorzug auf der Welt.

XVII.

Wenn der Untergebene die lezten Wörter genau ansiehet, so mercket er bald, welche Zeile der andern nachgeben muß, und bringet also sonder grosses Kopffbrechen etwan diesen Satz heraus:

Die Wissenschafften sind zwar alle hoch zu loben,
Doch wenn die Welt vergeht, wird alles aufgehoben:
Hingegen die Music währt biß in Ewigkeit,
Darum verdient sie auch den Vorzug in der Zeit.

XVIII.

Hierauf gebe ich Exempel, da der Reim zwar richtig ist, aber da es noch an der Scansion fehlet. z. E.

Es ist artig den Lauf der Sterne zu wissen;
Die Historie kan einem gleichfals die Zeit verfüssen;
Die natürlichen Wunderwercke machen auch eine Lust:
Aber die Poesie ergötzt allein meine Brust.

XIX.

Wenn die Untergebenen eine solche Materie etliche mahl in dem Munde herum gekehret haben, so bringen sie ohngefehr eine solche Strophe zu Marckte:

Es ist ein Zeitvertreib der Sternen Lauff zu wissen;
Und ein historisch Buch kan manche Zeit verfüssen;
Die Wunder der Natur sind eine grosse Lust:
Doch nur die Poesie vergnüget meine Brust.

XX.

Wenn das angehet, so gebe ich eine ausgedehnte Materie vor, damit sie die Worte zusammen ziehen lernen. z. E.

Ob mir es der liebe GOtt in der Welt läst nach meinem Wunsch und Willen ergehen;
Oder ob ich etwan sehe am Firmamente des Himmels einen Unglücks-Stern stehen;
Das ist mir einerley, und ich bin mit meinem Glücke allezeit vergnügt:
Ich begehre auch nicht darüber zu moralisiren, wie es der Himmel mit meinem Schicksale fügt.

XXI.

Wenn der Discipul diese überflüßige Materie auf allen Seiten gleichsam beschnitten hat, so kommt endlich dieser Vers heraus:

Es

Es mag mir in der Welt nach Wunsch und Willen
gehen;
Es mag ein Unglücks-Stern am Firmamente stehen;
So bin ich allemahl mit meinem Thun vergnügt,
Und nehm es willig an, wie es der Himmel fügt.

XXII.

Oder ich ziehe auch die Materie zusammen, damit er die Worte im Scandiren auseinander dähnen lernet. z. E.

Wo jemand soll vor GOtt treten,
Und fleißig beten;
So ist der darzu verpflicht,
Der seinen Sinn auf das Studiren gericht.

XXIII.

Wenn diese Zeilen durch einigen Zusatz erweitert werden, so bringt ein Anfänger endlich eine solche Edition heraus:

Wo jemand schuldig ist vor GOttes Thron zu treten,
Und durch des Geistes Krafft in Zuversicht zu beten:
So ist ein junger Mensch voraus dazu verpflicht,
Der seines Hertzens Sinn auf das Studiren richt.

XXIV.

Nach diesem gebe ich Materien vor, die zwar vier Zeilen, aber weder Reime noch Füsse haben. z. E.

Alle Tugenden
Soll ein Fürste an sich haben;
Aber die Gerechtigkeit
Ist doch sein bester Schmuck.

XXV.

Daraus wird ohne grosse Carnificin folgender Vers:

Die

Die Sitten-Lehre zwar kan keine Tugend preisen,
Die nicht ein Fürste soll durch sein Exempel weisen:
Jedoch sein bester Schmuck ist die Gerechtigkeit,
Die ziert ein hohes Haupt mehr als ein Purpur-Kleid.

XXVI.

Es wird auch wohl ein falscher Vers mit unter dictiret, da etwan die Construction nicht richtig ist. z. E.

Ob gleich die Sorgen-Last mich offtmahls drücket nieder,
So tröstet GOTTES Wort dennoch das Hertze wieder:
Ach ja im Himmel wohnt der liebe Vater mein,
Drum will ich nur getrost das Trauren stellen ein.

XXVII.

Solchen müssen sie folgender massen rectificiren.

Es drückt die Sorgen-Last mich offtmahls zwar darnieder:
Allein des HERREN Wort erquickt die Seele wieder:
Ach ja im Himmel wohnt ein Vater, der ist mein,
Drum stell ich alles Leid und alles Trauren ein.

XXVIII.

Und weil in solchen Fällen die Zeilen insgemein müssen umgekehret werden, so müssen sie mir in einer vorgegebenen Propositon ein Wort nach dem andern zum Reime erwehlen. z. E.

PRO-

PROPOSITIO.

Das Geld deckt bey dem Frauen-Zimmer alle Mängel zu.

1. Ein Affen-Angesicht wird schöne durch das Geld.
2. Der Weiber Fehler wird mit Gelde zugedeckt.
3. Das Geld deckt alles zu beym lieben Frauen-Zimmer.
4. Das schnöde Geld bedeckt der Jungfern Mängel alle.
5. Das liebe Geld bedeckt des Frauen-Zimmers Mängel.
6. Beym Frauen-Zimmer deckt das Geld die Mängel zu.

XXIX.

Wenns so weit kommen ist, so bin ich auf COPIAM VERBORUM bedacht, und weise ihnen, wie sie EPITHETA, SYNONYMA und CONTRARIA anbringen sollen.

XXX.

Ich gebe deswegen ein Thema, da die EPITHETA aussen gelassen sind. z. E.

Wie unbesonnen ist die . . . . Jugend!
Wie bitter schmecket ihr die . . . . Tugend!
Hingegen wie ist sie . . . und Freudenvoll
Wen sie den . . . Weg der Laster wandern soll.

XXXI.

Einen solchen Satz müssen sie mir folgender massen suppliren.

Wie unbesonnen ist die unerfahrne Jugend!
Wie bitter schmecket ihr die Zucker-süsse Tugend!
Hingegen wie ist sie vergnügt und Freuden-voll,
Wenn sie den breiten Weg der Laster gehen soll.

XXXII.

Eben so werden die SYNONYMA aussen gelassen. z. E.

Wer Arbeit . . . . in jungen Jahren fliehet,
Und sich um keine Kunst, noch . . . . bemühet:
Der klage sich selbst an, und nicht den lieben GOtt,
Wenn nichts darauf erfolgt, als . . . und Spott.

XXXIII.

Darzu findet sich leichtlich folgendes Supplement.

Wer Arbeit, Fleiß und Schweiß in jungen Jahren fliehet,
Und sich um keine Kunst noch Wissenschafft bemühet:
Der schrey nur über sich, und ja nicht über GOtt,
Wenn nichts darauf erfolgt, als Schande, Schimpff und Spott.

XXXIV.

Mit den aussengelassenen CONTRARIIS gehet es auch an. z. E.

Wer auf den schmahlen Weg zum Himmel sich begiebet,
Und nicht . . . . . liebet,
Der bilde sich nur hier nicht viel Vergnügung ein,
. . . . . wird ihm nicht seltsam seyn.

XXXV.

XXXV.

Die Ausfüllung geschicht etwan folgender massen.

Wer auf den schmalen Weg zum Himmel sich begiebet,
Und nicht mit dieser Welt die breite Strasse liebet,
Der bilde sich nur hier nicht viel Vergnügung ein,
Verachtung, Spott und Hohn wird ihm nicht seltsam seyn.

XXXVI.

Zum Uberfluß nehm ich auch wohl die Variation per CASUS zu Hülffe. z. E.

Propositio.

Der Geitz ist eine Wurtzel alles Ubels.

NOMINATIVUS.

Der Geitz, wenn er einmahl das Hertze hat besessen,
So pflegt er wie der Krebs um sich herum zu fressen:
Er stecket durch sein Gifft den gantzen Menschen an,
Daß er sonst anders nichts als Sünde treiben kan.

GENITIVUS.

Wer einmahl Geld und Guth als einen Gott verehret,
Und also sonst von nichts als seinem Mammon höret,
Der ist gantz ungeschickt zum gantzen Christenthum!
Ach lernet doch hieraus des Geitzes PROPRIUM.

DATIVUS.

Dem Geitze darff man sich nur einmahl recht ergeben,
So kan man weiter nicht nach Christi Regeln leben:
Es zieht sich diese Pest durch Adern, Marck und Bein,
Daß man nothwendig muß ein Knecht der Sünden seyn.

ACCUSATIVUS.

Das Gute kan nicht Platz in deinem Hertzen finden,
Du bist durchaus verkaufft zu Lastern und zu Sünden,
Beelzebub hält dich in seinen Klauen fest,
Wenn du einmahl den Geitz im Hertzen wohnen läst.

VOCATIVUS.

Man suchet Geld und Guth, mit Unrecht und mit Sünden,
Man füllt die Kasten voll mit Schaben und mit Schinden,
Der Tag hat keine Ruh, die Nacht hat keine Rast,
Wenn du, verdammter Geitz, das Hertz besessen hast.

ABLATIVUS.

Man fällt vom Glauben ab, man höret auf zu lieben,
Man hofft nicht mehr auf GOTT, sein Geist wird ausgetrieben:
Den Lastern werden Thür und Thor weit aufgethan,
Wenn Satan durch den Geitz die Seele fangen kan.

XXXVII.

Bißhero habe ich nun die Materie allezeit selber in vier Zeilen abgetheilet: Nun aber ist es Zeit, daß die Untergebenen selbst eine solche Abtheilung machen lernen.

XXXVIII.

Hierzu können sie nun nicht leichter gebracht werden, als durch die bekannten FORMULAS, die sich auf alle Subjecta und Prædicata applici-ren lassen.

1. FORMULA.

Wer nur ein wenig Verstand hat.

Propositio.

Das Christenthum ist verfallen.

Abtheilung.

Wer so viel Verstand hat.
Schwartz und Weiß zu unterscheiden,
Der wird auch wohl sehen,
Daß ietzo wenig gute Christen sind.

Ausarbeitung.

Wer nur fünff Sinne hat, dadurch er kan erkennen,
Daß man das Weisse schwartz, das Schwartze weiß soll nennen,
Der wird verhoffentlich auch dieses wohl verstehn,
Daß ietzt das Christenthum fast gar will untergehn.

2. FORMULA.

Ob zwar andre Subjecta sind.

Propositio.

Am Sonntage soll man nicht sündigen.

Abtheilung.

Man soll zwar keinen Tag sündigen,
Denn die Sünde mißfället GOtt allezeit:
Jedoch muß man sich sonderlich davor hüten,
Wenn man am Sonntage GOtt dienen will.

Ausarbeitung.

Man sieht zwar keinen Tag in dem Calender stehen,
Daran die Sünde pflegt genossen auszugehen:
Doch nimmt ein guter Christ sich sonderlich in acht,
Daß er den Sonntag nicht zum Sünden-Tage macht.

3. FORMULA.

Man müste der Wahrheit gantz zuwider seyn.

Propositio.

Ein todter Glaube kan nicht selig machen.

Abtheilung.

Man müste die Wahrheit lästern,
Welches wider das Christenthum wäre,
Wenn man sagen wolte,
Daß ein todter Glaube könte selig machen.

Ausarbeitung.

Man müste gantz und gar die Wahrheit lästern wollen,
Das wir von Christen doch gar nicht besorgen sollen,
Wo man im rechten Ernst das zu behaupten tracht,
Daß Glaube, wenn er todt, uns vor GOtt selig macht.

4. FORMULA.

Ob zwar andre Prædicata sind.

Propositio.

Hoffart in Kleidern ist Sünde.

Abtheilung.

Das Frauen-Zimmer will zwar galant heissen,
Wenn es Kleider-Pracht treibet;
Aber die Bibel spricht,
Hoffart ist Sünde.

Ausarbeitung.

Das Frauen-Zimmer will zwar vor galant passiren,
Wenn es nach Art der Welt in Kleidern kan stolziren:
Allein das Bibel-Buch stimmt ihnen gar nicht bey:
Denn es versichert uns, daß Hoffart Sünde sey.

5. FORMULA.

Wo irgend ein Subjectum dieses Prædicatum hat.

Propositio.

Priester sollen Exemplarisch leben.

Abtheilung.

Soll iemand gute Wercke thun,
Und seinen Glauben dadurch beweisen;
So sind die darzu verbunden,
Welche Diener GOttes sind.

Ausarbeitung.

Soll iemand seinen GOTT durch gute Wercke preisen,
Und seines Glaubens Krafft durch Frömmigkeit erweisen:
So trifft das wohl voraus bey solchen Männern ein,
Die ihrem Amte nach der Seelen Hirten seyn.

6. FORMULA.

Unter andern Subjectis oder Prædicatis.

Propositio.

Der Krieg ist eine schwere Straffe.

Abtheilung.

Unter den vielen Straffen
Der sichern Welt
Ist wohl die schwerste,
Wenn Krieg ins Land kömmt.

Ausarbeitung.

GOtt hat der Ruthen viel, wenn er die Menschen straffet,
Ihr Sünder mercket das, die ihr so sicher schlaffet,
Und glaubet mir zugleich, daß keine schärffer beist,
Als wenn GOtt durch das Schwerdt ein Land verwüsten heist.

7. FORMULA.

Wofern ich sagen solte.

Propositio.

Arme Studenten müssen beten und arbeiten.

Abtheilung.

Wofern ich sagen soll,
Was ein armer Studente thun soll,
So geb ich ihm den Rath,
Er bete und arbeite.

Ausarbeitung.

Wofern ich sagen soll, was dem zu thun gebühret,
Der wenig Mittel hat, und doch dabey studiret;
So rath ich, lerne nur, daß du in Praxi weist,
Was ORA in sich hält, und was LABORA heist.

8. FORMULA.

Kein Subjectum ist zu finden.

Pro-

Propositio.

Die Spiel-Charte ist eine Pest der Jugend.

Abtheilung.

Es ist kein Laster
So schändlich
Und so verflucht,
Als gewinnsüchtig spielen.

Ausarbeitung.

Kein grösser Laster ist auf dieser Welt zu finden,
Das uns so sehr verführt zu Schanden und zu Sünden.
Ich sage noch vielmehr, kein Thun ist so verflucht,
Als wenn ein junger Mensch Profit in Spielen sucht.

9. FORMULA.

Wer dieses Subjectum hat.

Propositio.

Wer Händel sucht, kömmt leicht in Unglück.

Abtheilung.

Wer andre schimpfft,
Und sich darnach herum schmeist,
Der ist Schuld daran,
Wann er Unglücke nimmt.

Ausarbeitung.

Wer andre gerne schraubt, selbst aber nichts verträget,
Und sich offt um ein Wort auf Schwerdt und Kugel schläget,
Der dencke, daß die Schuld bloß an ihm selber liegt,
Wenn er zu guter letzt eins auf die Nase kriegt.

10. FORMULA.

Wer das Prædicatum hat, oder haben will.

Propositio.

Ein Christ muß im Creutze heroisch seyn.

Abtheilung.

Wer großmüthig im Creutze ist,
Und GOtt davor dancket,
Auch sich der Trübsal freuet,
Der ist ein guter Christ.

Ausarbeitung.

Wer sich als einen Held im Ungelück erweiset,
Und GOtt, der solches schickt, noch dessentwegen preiset,
Ja wer wohl gar im Creutz und Trübsal frölich ist,
Der ist mir allererst ein rechter guter Christ.

11. FORMULA.

So offte ich das Subjectum betrachte.

Propositio.

Die verdorbenen Studenten haben insgemein auf Schulen nichts gethan.

Abtheilung.

So offt ich einen Studenten sehe,
Der nicht fortkommen kan,
So kan ichs gleich errathen,
Daß er auf der Schule nichts gethan hat.

Ausarbeitung.

So offt ein junger Mensch auf hohen Schulen klaget,
Daß sein Horoscopus ihm alles Glück versaget,

So

So denck ich bey mir selbst, und irre nicht daran,
Der Narre hat gewiß auf Schulen nichts gethan.

12. FORMULA.

Alsdenn hat man dieses Prædicatum.

Propositio.

Zehn Jahre Schul-Arbeit machen einen Märtyrer.

Abtheilung.

Alsdann ist ein Mann gleich
Einem Märtyrer der ersten Kirchen,
Wenn er zehn Jahr
In der Schule gedienet hat.

Ausarbeitung.

Alsdenn gehört ein Mann erst in den Märtrer-Orden,
Der zu Neronis Zeit ist aufgerichtet worden,
Wenn er sich rühmen kan, daß er in einer Stadt
Den bittern Schulen-Staub zehn Jahr gekostet hat.

XXXIX.

So bald sie durch solche Formeln, so zu sagen, aus einer iedweden Proposition ein Gesperre habe machen lernen, so weise ich ihnen die Adjectiones Reales. 1. à PROBATIONE. 2. à CONTRARIO: 3. ab OBJECTIONE. 4. à COMPARATO. 5. ab EXEMPLO. 6. à TESTIMONIO. z. E.

1. PROPOSITIO.

Christliche Potentaten mögen Krieg führen.

PROBATIO.

Denn sie mögen ihr Land beschützen, das Verlohrne wieder suchen, und harte Beschimpffung rächen.

PERIO-

PERIODUS.

Vergönnt das Christenthum, das Seine zu beschützen,
Und sein verlohren Land aufs neue zu besitzen;
Steht hoher Obrigkeit gerechte Rache frey:
So folgt, daß aller Krieg nicht unrechtmäßig sey.

2. PROPOSITIO.

Die Lutherische Religion ist die beste.

CONTRARIUM.

Der Pabst hat Menschen-Satzungen, und die Reformirten Vernunfft-Schlüsse.

PERIODUS.

Der Anti-Christ zu Rom hat eitel Menschen-Lehren;
Calvinus lässet sich durch die Vernunfft bethören;
Lutherus gründet sich auf GOttes Wort allein:
Ey lieber! welches muß der beste Glaube seyn?

3. PROPOSITIO.

Studenten sollen nicht Trunckenbolde seyn.

OBJECTIO.

Aber sie können nicht immer studiren.

RESPONSIO.

Sie können sich nur ohne Sünde lustig machen.

PERIODUS.

Man kan der Jugend wohl zur Freude was vergönnen,
Weil sie ohn Unterlaß doch nicht studiren können:
Nur dieses räumet uns S. Paulus gar nicht ein,
Daß Lust und Trunckenheit soll bey einander seyn.

4. PROPOSITIO.

Ein Christ muß vor den Lastern fliehen.

COM-

COMPARATUM.

Wie vor Schlangen und Hunden, wie vor Tod und Hölle.

PERIODUS.

Gleichwie ein kluger Mensch der Schlangen Gifft vermeidet,
Und keinen tollen Hund in seinem Hause leidet;
Ja, wie er sich entsetzt vor Tod und Höllen-Pein,
Also soll auch ein Christ ein Feind der Sünde seyn.

5. PROPOSITIO.

Fürsten können auch fromm seyn.

EXEMPLUM.

David hats mit seinem Exempel bewiesen.

PERIODUS.

Wist ihr die Bibel nicht, und habt ihr nicht gelesen,
Daß David ist ein Mann nach GOttes Sinn gewesen?
Ist aber das gewiß, wer zweiffelt denn daran,
Daß Gottesfurcht nicht auch bey Fürsten wohnen kan?

6. PROPOSITIO.

Ein Christ soll sich nicht selbst rächen.

TESTIMONIUM.

GOtt spricht: die Rache ist mein.

PERIODUS.

GOTT hat die Obrigkeit mit Nachdruck eingesetzet,
Zur Rache wider den, der unser Recht verletzet;

Ja

Ja in der Bibel spricht GOtt selbst: Die Rach ist mein:
Wie kan denn nun ein Mensch sein eigner Richter seyn?

XL.

Ob nun wohl hieraus gar körnigte Periodi werden, so sind sie doch noch zu niedrig, also muß man die FIGURAS zur Hand kriegen und zum wenigsten die nachfolgenden achte fleißig exerciren.

XLI.

Die erste Figur ist INTERROGATIO, wenn man alles in Fragen verwandelt.

PROPOSITIO.

Die Frommen müssen viel leiden.

PERIODUS.

Was muste Joseph nicht in dem Gefängniß leiden?
Und muste Moses nicht des Königs Hoff-Stadt meiden?
Ja lebte David nicht in lauter Kampff und Streit?
Was war denn Schuld daran? nichts als die Frömmigkeit.

XLII.

Die andre Figur ist EXCLAMATIO, wenn man beweglich ausruffet.

PROPOSITIO.

Die Welt ist böse.

PERIODUS.

Ach du verfluchter Geitz! was stifftest du vor Schaden?
Ach Wolluſt! was kanſt du vor Sünden auf uns laden!
Ach Hochmuth! was biſt du vor ein unbändig Thier!
Adjeu! du böſe Welt, du ſchickſt dich nicht zu mir.

XLIII.

Die dritte iſt COMMUNICATIO, wenn man den Leſer gleichſam zu Rathe ziehet.

PROPOSITIO.

Eheſtand iſt Weheſtand.

PERIODUS.

Ihr die ihr Weiber habt, und alſo täglich ſpüret,
Was vor Beſchwerlichkeit der Eh-Stand bey ſich führet,
Erzehlt doch eure Noth, und eure Hudeley,
Damit die Jugend hört, daß Eh-Stand Wehſtand ſey.

XLIV.

Die vierte Figur iſt SERMOCINATIO, wenn man eine Perſon redende einführet.

PROPOSITIO.

Die Groſſen in der Welt ſollen auch Buße thun.

PERIODUS.

Manaſſes giebt der Welt noch täglich gute Lehren,
Und läſt aus ſeiner Grufft dergleichen Worte hören:

Ihr

Ihr Fürsten, die ihr stets Manasses Sünden thut,
Macht solches auch wie ich durch Busse wieder gut.

XLV.

Die fünffte Figur heist PROSOPOPOEIA, wenn man etwas redend einführet, das doch nicht reden kan.

PROPOSITIO.

Die Spiel-Charte bringt einen um Haab und Guth.

PERIODUS.

Ich divertirte mich unlängst in einem Garten,
Da trieb die Welt ihr Spiel mit Würffeln und mit Charten:
Mein Beutel sprach zu mir: Herr, nehmet euch in acht,
Das Spiel hat manchen Mann um Haab und Guth gebracht.

XLVI.

Die sechste Figur ist DISTRIBUTIO, wenn man gantze Concepte zertheilet.

PROPOSITIO.

Jugend hat nicht Tugend.

PERIODUS.

Der Kopff gedenckt nichts guts, die Zunge lernet Lügen,
Die Hände sind bereit den Nechsten zu betrügen,
Die Füsse gehn den Weg, den man nicht gehen soll,
Das heist, das junge Volck ist aller Schalckheit voll.

XLVII.

XLVII.

Die siebende Figur ist DESCRIPTIO, wenn man ein Ding gleichsam vor die Augen mahlet.

PROPOSITIO.

Die Heuchler sehen aus wie gute Christen.

PERIODUS.

Man höret GOttes Wort, man beicht wie andre Sünder,
Man nimmt das Abendmahl, man speist die Wayssen-Kinder,
Man thut als wie ein Christ, und wenn mans recht beschaut,
So stecket dennoch wohl ein Heuchler in der Haut.

XLVIII.

Die achte Figur ist endlich APOSTROPHE, wenn man sich wegwendet, und iemand anders anredet.

PROPOSITIO.

Das Studiren kostet Geld.

PERIODUS.

Ihr Eltern, die ihr wolt gelehrte Söhne haben,
Ihr sprecht und zwar mit Recht, mein Sohn hat schöne Gaben:
Doch fraget auch zugleich, das ist mein treuer Rath,
Ob euer Beutel auch viel schöne Gaben hat.

XLIX.

Zum Beschuß lasse ich endlich alle diese Figuren an einer eintzigen Proposition exerciren. z. E.

PROPOSITIO.

Wer den Eltern ungehorsam ist, der verscherzet sich den Segen.

1. INTERROGATIO.

Woher kömmt doch der Fluch, der so viel Kinder drücket?
Wie kömmts, daß sie der Tod so bald zu Grabe schicket?
Was machts, daß Haab und Guth so bald wie Spreu zerstiebt?
Das machts, sie haben offt der Eltern Hertz betrübt.

2. EXCLAMATIO.

Ihr Kinder! die ihr macht, daß Eltern müssen keiffen,
Weh euch! dem Glücke nach; der Fluch wird euch ergreiffen!
Weh euch! dem Leibe nach; ihr sterbet vor der Zeit!
Weh euch! der Seelen nach; die Höll ist euch bereit.

3. COMMUNICATIO.

Die Wahrheit ist gesagt, nunmehro will ich schweigen,
Euch aber ruff ich an, als unverfälschte Zeugen,
Vor Fromme wist ihr schon den Segen in der Schrifft,
Doch wist ihr auch den Fluch, der böse Kinder trifft?

4. SERMOCINATIO.

Der ungerathne Sohn giebt uns noch gute Lehren,
Denn bey dem Grabe soll man noch die Stimme hören:
Ihr Kinder, lernt an mir, und denckt ohn Unterlaß,
Wie ich vor Hungers-Noth aus einem Kober fraß.

5. PROSOPOPOEIA.

Der Winter war sehr kalt, die Vögel lamentirten,
Weil sie bey Schnee und Eiß gar wenig Nahrung spürten:
Allein der Rabe sprach: Mein Tisch ist mir gedeckt,
Weil alles in der Welt voll böser Kinder steckt.

6. DIS-

6. DISTRIBUTIO.

Die Mutter wird zu erst vor einen Spott gehalten;
Drauf muß der Vater auch das Söhngen lassen walten;
Zuletzt entwächset man des Lehrers treue Zucht:
Biß endlich GOtt der HErr ein solches Kind verflucht.

7. DESCRIPTIO.

Die Kinder sind verflucht, die Eltern nicht pariren,
Sie gehen auf die letzt vor fremder Leute Thüren,
Und giebet ihnen nicht der Hencker ihren Lohn,
So kriegt Beelzebub das beste Theil davon.

8. APOSTROPHE.

Ihr Hencker freuet euch, es giebt was zu verdienen,
Seht was bey dieser Zeit die Kinder sich erkühnen!
Durch Ruthen, Stock und Stab wird fast kein Banckert gut,
Der Galgen und das Rad gehört vor solche Brut.

L.

Wenns so weit seine Richtigkeit hat, so lasse ich ein Genus in das andre variren, da sichs denn bald äusert, zu welcher Gattung einer von Natur geschickt ist. z. E.

PROPOSITIO.

Die Unkeuschen haben keinen Segen GOttes.

PERIODUS.

Wer in erhitzter Brunst Zucht, Ehr und Tugend hasset,
Und seines Vaters Guth durch Hurerey verprasset,
Der hat nicht nur allhier kein wahres Wohlergehn,
Er wird auch dermahleins dort bey den Böcken stehn.

VARIATIO.

Wer sich die schnöde Lust der Liebe läst verblenden,
Daß er in Ehren nicht sein Faß behalten kan;
Von dem weicht nicht nur hier der Segen aller Enden,
Es ist gemeiniglich auch dort um ihn gethan.

Variatio.

Was sind doch unvermählte Damen?
Ein Baum, den GOtt verbothen hat.
Ich dencke nur an diesen Nahmen,
So hab ich schon der Liebe satt.
Ich mag die Aepffel nicht geniessen,
Die mir das Paradies verschliessen.

Variatio.

Ihr Sirenen
Von den Schönen
Packt euch fort:
Unkeusch lieben,
Bringt Betrüben
Hier und dort.

LI.

Ehe ich aber von den PERIODIS zu den CHRIEN schreite, so mache ich vorher etliche Experimente, damit ich sehen kan, wer zur Poesie gebohren sey oder nicht.

LII.

Und das kan ich gleich sehen, wenn ich nur eine solche Propositon vorgebe, und einen iedweden aus freyer Faust etliche Periodos daraus machen lasse. z. E.

Propositio.

Die Heuchler prahlen mit ihrem Christenthum.

LIII.

LIII.

Wer nun ein gemeines Ingenium hat, der bringet mir etwan folgende Elaboration, daran ich eben nicht viel zu tadeln, aber auch nicht viel zu loben finde.

So offt ich in der Welt kan einen Heuchler finden,
Der sich bedüncken läst, als wär er frey von Sünden,
So merck ich insgemein, daß er mit grossem Ruhm
Vor andern hoch erhebt sein eignes Christenthum.

LIV.

Wer aber ein Poetisches Talent empfangen hat, der bringet mir etwan eine solche Edition:

So offt die Henne hat ein neues Ey geleget,
So gackert sie es gleich in allen Winckeln aus:
Wenn man dis Ebenbild etwas genau erweget,
So strahlt der Heuchler Art gantz hell und klar heraus:
Wenn sie was Gutes thun, und etwas Böses lassen,
Posaunen sie es aus durch all und iede Gassen.

LV.

Eben so würde sichs finden, wenn ich folgende Materie ergriffen hätte.

Propositio.

Die Vögel lehren uns, daß wir auf GOTT vertrauen sollen.

LVI.

Denn da würde mancher Kopff kaum folgenden Periodum zu wege bringen?

Man sieht die Vögel nie vor ihre Speise sorgen,
Und werden dennoch satt am Abend und am Morgen;
Bedenck ich das bey mir, so fällt mir allzeit ein,
Daß wir noch nicht so klug, als wie die Vögel seyn.

LVII.

Ein Candidatus aber von einer Poetischen Crone würde mir zum wenigsten folgende Probe vorlegen.

Ein Vogel ist vergnügt, und läst den Schöpffer walten,
Er säet niemahls aus, und erndtet dennoch ein:
Wir aber glauben nicht, daß uns GOtt wird erhalten,
Wenn unsre Kasten gleich voll Gold und Silber seyn:
Drum sprich, so offt als du kanst einen Sperling schauen:
Herr DOCTOR lernt mich doch, wie ich soll GOtt vertrauen.

LVIII.

Wenn ich nun solcher gestalt eines iedweden Kräffte kenne, so fangen wir an kleine CHRIEN zu machen, damit sie amplificiren, und also die Periodos multiplicirenlernen.

CHRIA.

Prot. Ich hasse das Fluchen.
Ætiol. Denn es ist eine gar zu schwere Sünde.
Contrar. Andre Sünden haben noch einigen Vorwand, aber diese nicht.
Conclus. Es lerne doch ein ieder in diesem Stücke seine Zunge im Zaume halten.

Elaboratio.

1.

Mein Hertze haßt zwar alle Sünden,
Dergleichen es nicht wenig giebt:
Doch keine Gattung ist zu finden,
Die meinen Geist so sehr betrübt,
Als wenn ich wider GOttes Ehre,
Die bösen Menschen fluchen höre.

2. Sind

2.

Sind andre Sünden schwere Dinge,
So ist die eine Centner-Last:
Viel andre Fehler sind geringe,
Hier wird GOtt selber angetast:
Auf alle Sünden folgt die Hölle,
Doch Fluchen hat die Ober-Stelle.

3.

Die Wollust ist mit Lust verbunden,
Das Stehlen bringet Nutzen ein:
Ein Spiel vertreibt die langen Stunden,
Beym Sauffen kan man lustig seyn:
Was aber kan man bey dem Fluchen
Vor Lust, Ehr, oder Nutzen suchen?

4.

Wohlan lernt eure Zunge zwingen,
Und dencket stets an jenen Ort,
Da GOtt wird vor Gerichte bringen,
Ein iegliches unnützes Wort:
Und da die werden ewig rauchen,
Die GOttes Nahmen nicht recht brauchen!

CHRIA.

Protasis. Das junge Volck soll nicht so in Ehestand rennen.
Ætiol. Denn der Ehestand ist gar offt ein Wehestand.
Comparat. Es geht manchen wie den Vögeln, die gerne wieder aus dem Gebäuer heraus wären.
Conclusio. Es geniesse derowegen ein iedweder seiner edlen Freyheit.

Elaboratio.

1.

CUPIDO herrschet ietzt auf Erden,
Und die nicht gleich zu Frauen werden,

Die dencken flugs, es ist versäumt:
Die Büffgen sind auch gantz geschossen,
Und dencken schon an Liebes-Possen,
Wenn nur der Bart ein wenig keimt.

2.

Doch wenn die armen Stümper wüsten,
Was auch bey unverbothnen Lüsten,
Vor Rosen bey den Dornen stehn:
So würden sie die Freyheit sparen,
Und in den nechsten dreyßig Jahren
Auf keinen Freyers-Füssen gehn.

3.

Der Ehstand ist ein Vogelbauer,
Da will ein ieder loser Lauer,
Mit Macht und mit Gewalt hinein:
Und wenn sie sich darein versperren,
So wollen denn die lieben Herren,
Bald wieder in der Freyheit seyn.

4.

Doch weil man auf dergleichen Fälle,
So wenig als dort aus der Hölle
Auf die Erlösung hoffen kan:
So flieht vor solchen Vogelherden,
Darauf so viel gefangen werden,
Und bleibt der Freyheit zugethan.

CHRIA.

Prot. Das Glücke ist wandelbar.
Prob. 1. Das erfahren die Reichen.
2. Das erfahren die Vergnügten.
3. Das erfahren die Geehrten.
Compar. Das Glücke ist wie das Aprillen-Wetter.
Conclus. Drum will ich gern im niedrigen Stande bleiben.

Elabo-

Elaboratio.

1.

FORTUNA, deine Liebes-Blicke
Sind voll Betrug und voller List:
Du gehst der Sonnen gleich zurücke,
Wenn du aufs Höchste kommen bist:
Und wer auf deine Freundschafft traut,
Der hat auf einen Sand gebaut.

2.

Ich kan von grossen Leuten singen,
Die waren gleich als CROESUS reich:
Eh aber Jahr und Tag vergiengen,
So waren sie dem IRO gleich:
Ein reicher Mann ward mit Verdruß
Zuletzt ein armer LAZARUS.

3.

Ein andrer lebte stets im Sause,
Gleich als wie der verlohrne Sohn,
Der BACCHUS war bey ihm zu Hause,
Und VENUS war nicht weit davon:
Doch letztens kam das PODAGRA,
Da lag er gleich wie HIOB da.

4.

Ein grosser Hanß kam alle Stunden
Zu Hofe höher an das Bret:
Und alles, was von ihm erfunden,
Das war vom Himmel her geredt:
Zuletzt nahm er den Königstein
Zu seiner sichren Wohnung ein.

5.

Und was soll ich viel Worte machen,
Das Glücke gleichet dem April:

Es spielet mit der Menschen Sachen,
Und macht mit ihnen was es will:
Es ändert sich vor Abends noch,
Und wer hoch steigt, der fällt auch hoch.

6.

Deßwegen bleib ich gern im Mittel,
Und strebe nicht nach hohen Thun:
Ich kan bey meinem kurtzen Tittel
Auf meinem Bette sanffte ruhn:
Bin ich nicht ein Ahitophel,
So bin ich ein Nathanael.

LIX.

Von solchen CHRIEN komme ich auf das bekannte Artificium per ANTECEDENS und CONSEQUENS, und da kommen solche Elaborationes heraus.

CASUS.

Glückwunsch an einen Bräutigam.

Disposition.

Form. init. Ich wunderte mich, daß ich keinen Brief von ihm bekam.

Antec. Indem hörte ich, daß er ein Bräutigam wäre.

Insin. Und zwar mit einer Braut, die mir liebens-würdig ist beschrieben worden.

Connex. Weil ich nun allemahl Theil an seinem Glücke genommen habe:

Conf. So gratulire demselben auch anietzo.

Form. final. Wer weiß, was GOtt vor mich aufgehoben hat.

Elaboratio.

Ich war schon Sorgen-voll, warum in so viel Wochen
Mich kein geliebter Brief von seiner Hand ergötzt?
Ich dachte schon bey mir, ich hätte was verbrochen,

Das

Das mich durch meine Schuld aus seiner Gunst gesetzt.
Nun ist es offenbar, was ihm die Hand gebunden,
Daß sie zur Schreiberey so faul gewesen ist.
Er hat durch GOttes Zug ein schönes Kind gefunden,
Das er nun höchst-vergnügt, als seine Liebste küst.
Ich kenne die zwar nicht, die ihm ihr Hertz ergiebet,
Indessen mach ich doch den unbetrognen Schluß:
Weil er von Jugend auf die Tugend hat geliebet,
Daß sein erwehlter Schatz auch Tugend lieben muß.
Wohlan ich bin mit ihm zugleich betrübt gewesen,
Und habe mich auch offt zugleich mit ihm erfreut:
Nachdem ich nun von ihm den Hochzeit-Brief gelesen,
So nehm ich ietzt auch Theil an seiner Frölichkeit.
GOtt, der ihn wunderlich, doch weißlich hat geführet,
Der segne ferner ihn mit lauter Wohlergehn!
Damit er so viel Lust in neuem Stande spüret,
Als Fisch im Meere sind, und Stern am Himmel stehn.
Ich will von weiten sehn, wie er wird Hochzeit halten,
Es ist noch nichts versäumt, kömmt Zeit, so kömmt auch Rath,
Ich lasse meinen GOtt in allen Dingen walten,
Wer weiß, was er vor mich noch aufgehoben hat.

CASUS.

Glückwunsch an eine Mutter, als sie ihren Sohn an der Stelle seines Vaters befördert sahe.

Dispositio.

Form. init. Sie nehme diesen Brief mit Freuden an.

Antec. Denn die Beförderung ihres Sohnes hat mir Gelegenheit darzu gegeben.

Convex. Weil nun hierdurch ihr Wittwen-Leid in Freude ist verkehret worden.

Conseq.

Conseq. So helffe ich den gütigen GOtt davor loben.
Form. fin. Die andern Kinder wird GOtt auch versorgen.

Elaboratio.

Frau! die ich Lebenslang zu ehren bin gewohnet,
Sie nehme diesen Brief mit frohen Händen an:
GOtt, der die Frömmigkeit mit Ehr und Ruhm belohnet,
Hat solches auch an ihr nunmehro kund gethan.
Der wohlgerathne Sohn, den ihr GOtt hat geschencket,
Der hat nunmehr erlangt, was er gewünschet hat:
GOtt hat durch seinen Trieb die Hertzen so gelencket,
Daß er nun stehen kan an seines Vaters Statt.
Die Thränen, die bißher die Wangen offt genetzet,
Die wischet GOtt nunmehr von ihren Augen ab;
Was sie verlohren hat, das ist nunmehr ersetzet,
Sie hat nun ihren Trost, und ihres Alters Stab.
GOtt, der die gantze Stadt hierdurch hat überwiesen,
Daß er der Wayfen GOtt, der Wittwen Vater sey:
Derselbe sey gelobt! derselbe sey gepriesen!
Vor seine Gütigkeit, vor seine Lieb und Treu!
Sie sey nunmehr getrost! sie lasse GOtt nur walten,
Und schließ in ihr Gebet die andern Kinder ein:
GOtt wird sie allerseits in seiner Gnad erhalten,
Und dieser Sohn wird einst der andern Joseph seyn.

CASUS.

Condolenz an einen guten Freund, der einen Korb bekommen hat.

Dispositio.

Form. Init. Ich dachte schon an seine Hochzeit.
Antec. Allein ich höre, daß er den Korb bekommen hat.
Insin. Ich kan leicht dencken, wie er sich chagriniren muß.
Connex. Weil aber noch mehr Frauen-Zimmer in der Welt ist,
Conseq. So gebe er sich zu frieden, und suche sich was anders.
Form. fin. Ich will mich unterdessen an seinem Exempel spiegeln.

Elabo-

Elaboratio.

1.

Ich freute mich von gantzem Hertzen,
Als ich die frohe Post empfing,
Daß er einmahl ohn alles Schertzen,
Im Ernst auf Freyers-Füssen gieng:
Ich sorgte schon zum Hochzeit-Schmause
Vor Kleid, Paruque, Hut und Krause.

2.

Allein dem Himmel seys geklaget,
Gleich ietzt erzehlt ein guter Freund,
Das Mädgen hätte nein gesaget,
Und wär ihm mehr als Spinnefeind.
Ein andrer hätte durch Intriguen
Vermocht das Jawort wegzukriegen.

3.

Ich weiß gewiß, er ist betrübet,
Denn grösser ist wohl kein Verdruß,
Als wenn man etwas, das man liebet,
In fremden Armen sehen muß:
Ein solcher Korb macht müdre Beine,
Als ein halb hundert Ziegel-Steine.

4.

Jedoch darum kein Bärenhäuter,
Vielleicht ist sie nicht seiner werth:
Er setze seinen Stab nur weiter,
Wer weiß, was ihm noch ist beschert:
In Ober- und in Nieder-Sachsen,
Sind ja noch Jungfern gnug gewachsen.

5.

Ach ja es hat dergleichen Schätze
Jetzunder fast ein iedes Hauß:
Er werffe sein verliebtes Netze
Nur auf das neue wieder aus:
Es wird nach Wünschen und Verlangen,
Sich bald was angenehmes fangen.

6.

Indeß will ich an meinem Orte,
Auf ihn als ein Exempel sehn:
Ich gebe keiner gute Worte,
Es wird ohndem noch einst geschehn,
Daß alle Jungfern noch auf Erden,
Selbst auf die Freyte gehen werden.

LX.

Nun ist das Artificium per THESIN und HYPOTHESIN noch übrig, welches ich folgender massen zu exerciren pflege.

Das I. Exempel.

PROPOSITIO.

Ein gewissenhaffter Schulmann darff sich wegen unvernünfftiger Censuren keine graue Haare wachsen lassen.

DISPOSITIO.

Thesis Jener Müller konte es den Bauern auf keinerley Weise recht machen.

Hypothesis. Das erfahren die Schul-Leute bey ihrer sauren Arbeit täglich.

Propositio. Aber wer seine Profession recht gelernet hat, der fraget nichts darnach.

ELA-

ELABORATIO.

1.

Ein Müller gieng auf seiner Strassen,
Und hatt' ein lastbar Thier bey sich:
Die Bauern, so am Wege sassen,
Verlachten ihn gantz jämmerlich,
Und sprachen; seht den alten Narren,
Er muß das Reiten nicht verstehn,
Er hat gewiß zu wenig Sparren,
Sonst würd er nicht zu Fusse gehn.

2.

Er ließ die thummen Bauern lachen,
Und nahms vor einen Possen auf;
Doch gleichwohl wolt ers bessers machen,
Und satzte seinen Jungen drauf:
Da lachten erst die losen Vögel,
Und sagten, seht, das stehet schön,
Da reitt der junge starcke Flegel,
Der Alte muß zu Fusse gehn.

3.

Darüber ward er ungedultig,
Und schmieß dem Jungen auf das Maul:
Er sprach, du bist an allem schuldig,
Geh weg, und laß mich auf den Gaul:
Damit entstund ein neu Getümmel,
Und einer von den Bauern sprach:
Seht doch, da reitt der alte Lümmel,
Das arme Kind geht hinten nach.

4.

Drauf fieng der Müller an zu fluchen,
Und sprach, was ist das vor Manier:
Wohlan ich will noch eins versuchen,
Komm her, und reit zugleich mit mir:
Allein auch diese Cavalcade
War bey den Bauern Lachens werth,
Sie sagten, Ey! ist das nicht Schade,
Daß man das Thier also beschwert.

5.

Das war dem Müller eine Plage,
Und wuste keinen Rath davor,
Zuletzt ergrieff er eine Trage,
Und trug den Esel hoch empor:
Da hörte man die Bauern sagen,
Der Müller und sein Sohn ist toll,
Weil sie den Esel selber tragen,
Da sie der Esel tragen soll.

6.

Mich deucht, der Müller ist ein Muster
Der Lehrer, die in Schulen sind:
Da ist kein Schneider und kein Schuster,
Der nicht etwas zu tadeln sind:
Ein ieder Narr hat was zu lachen,
Wenn alles nicht von statten geht,
Ein ieder will es besser machen,
Der einen Quarck davon versteht.

7.

Hält man die Jugend etwas strenger,
Und dringt auf Griechisch und Latein,
So muß man gleich ein Grillen-Fänger,
Ein Wurm und ein Pedante seyn:
Erziehet man galante Leute,
Davon die Welt ein Wesen macht,
So wird man auf der andren Seite
Den Ignoranten gleich geacht.

8.

Wiewohl die Welt mag immer toben,
Ich halte mich nach meiner Pflicht:
Man mag mich schelten oder loben,
Nach allen beyden frag ich nicht:
GOtt hat mir dieses Theil beschieden,
Dem dien ich, was ich dienen kan:
Ist iemand nicht mit mir zu frieden,
Der komm und greiff es besser an.

Das II. Exempel.

PROPOSITIO.

Wohl dem, der in der Jugend einen Lehr-Meister hat, der sein Handwerck recht verstehet.

Dispositio.

Thesis. Jener Soldate gab vor, er hätte ein Pferd, welches den Kopff hinten, und den Schwantz fornen hätte.

Hypoth. Solche Raritäten-Händler finden sich auch unter den Gelehrten, welche von Unterweisung der Jugend Profession machen.

Propos. Wehe dem, der damit betrogen wird, und hingegen wohl dem, der den Grund seines Studierens bey einem Lehr-Meister leget, der sein Werck verstehet:

Elaboratio.

1.

RAPACIUS ward ein Soldate,
Und kam dabey in guten Stand:
Allein bey seinem grossen Staate
Ward alles wieder aufgewandt;
Und als der Krieg ein Loch gewann,
So war er ein geschlagner Mann.

2.

Die Arbeit war ihm unerträglich,
Das Betteln stund ihm auch nicht an:
Und also that er ziemlich kläglich,
Biß er sich auf sein Pferd besan:
Vorhin erhielt der Herr das Pferd,
Nun ward durchs Pferd der Herr ernehrt.

3.

Denn auf den nechst gelegnen Flecken
Fiel ohngefehr ein Jahrmarckt ein,
Da muste gleich an allen Ecken
Ein Zettel angeschlagen seyn,
Der seines Pferdes Ebenbild
Mit dieser Nachricht in sich hielt.

4.

Heran! hier ist ein Abentheuer,
Wagt einen kahlen Groschen dran;
So sehet ihr ein Ungeheuer,
So einem Pferde gleichen kan.

Das

Das seinen Kopff an Schwantzes Statt,
Und seinen Schwantz beym Kopffe hat.

5.

Bald kamen mehr als funffzig Bauern,
Und suchten seinen Aufenthalt,
Sie liessen sich das Geld nicht thauern,
Weil damahls das Getrayde galt,
Sie drungen mit Gewalt hinein,
Ein ieder wolte forne seyn.

6.

Allein die guten Leute funden
Nichts als ein alt verhungert Pferd,
Das war nur ärschlich angebunden,
Und war sonst nicht fünff Gülden wehrt:
Seht, sprach der Schelm, ein Wunder-Thier!
Der Kopff ist da, der Schwantz ist hier!

7.

Die Bauern fiengen an zu brummen,
Der Schelm ist Nasenstüber wehrt:
Ich wolte, daß du müst verkrummen,
Du und dein Indianisch Pferd:
Du Dieb, daß dich die schwere Noth,
Greifft an, und schlagt den Schelmen todt.

8.

Er sprach, was wolt ihr Blut vergiessen?
Die Noth hat mich darzu gebracht,
Sonst hätt ich betteln gehen müssen,
Ihr werdet warlich ausgelacht,
Wo ihr nicht den Betrug verstellt,
Und mehr auf solche Weise schnellt.

9.

Die Bauern giengen drauf zurücke,
Und logen grosse Plätze her,
Als wenn ein schweres Ungelücke
Deßwegen zu befürchten wär:
Es propheceyte dieses Pferd
Dem Lande Hunger, Pest, und Schwerdt.

10.

In wenig Stunden war ein Hauffen,
Der nicht zu übersehen war,
Ein ieder kam herzu gelauffen,
Und reichte seinen Groschen dar,
Mit Schaden wurden alle klug,
Und keiner meldte den Betrug.

11.

Wahrhafftig solche Land-Betrüger
Trifft man in allen Ständen an:
Ja auch dieselben sind nicht klüger,
Die man Gelehrte nennen kan,
Weil nirgend mehr Betrug und List,
Als bey dem Informiren ist.

12.

Jetzt machen alle Hungerleider
Ja einen neuen Methodum!
Drauf schmählen solche Beutelschneider
Auf Schul und auf Gymnasium:
Ihr Thun ist lauter Rarität,
Das unser einer nicht versteht.

13.

Der eine machet blaue Dünste
Von extra-feiner Frömmigkeit;
Der andre weiß Gedächtniß-Künste,
Und sparet also Müh und Zeit:
Der dritte hat gelernt, wie man
Aus Klötzern Docters machen kan.

14.

Doch wenn wir auf den Ausgang sehen,
So ist es nur Betrügerey,
Und wem der Possen ist geschehen,
Der flucht zwar auf die Gauckeley;
Doch eigne Schande sagt man nicht,
Und lobt vielmehr den Bösewicht.

15.

Wohl dem hingegen, der bey Zeiten
Sein Handwerck recht gelernet hat!
Der dienet GOtt und braven Leuten,
Und weiset also in der That,
Daß keine Beutel-Fegerey
Bey seinem Unterweisen sey.

Das III. Exempel.

PROPOSITIO.

Wer den armen Leuten reichlich giebet, der sammlet sich einen Schatz im Himmel.

Dispositio.

Thesis. Ein Fürst ließ einen schönen Garten anlegen. Jederman war erlaubet hinein zu gehen.

Man mochte auch von den Früchten essen was man wolte.
Aber etwas mit heraus zu nehmen, war scharff verbothen.
Denn an der Thüre muste sich ein iedweder visitiren lassen.
Einer aber war so listig, und schmiß etliche Früchte über die Mauer hinüber,
Die fand er darnach ausser dem Garten, und konte sie mit nach Hause nehmen.

Hypoth. Dieser schöne Garten ist die Welt.
Der Potentate ist der grosse GOtt.
In diesem Garten mögen sich die Menschen divertiren.
Aber der Tod last sie nichts mit hinaus nehmen.
Wer aber den Armen etwas giebt,
Der findet solches in jenem Leben wieder.

Conclusio. Ich will deßwegen den Armen geben, so viel ich entbehren kan.

Elaboratio.

1.

RODERICH ein Potentate
Legte sich zu seinem Staate
Einen schönen Garten an.
Da war alle Pracht zu finden,
Welchr FLORA nur ergründen,
Und POMONA schaffen kan.

2.

Dieser Herr ließ auch geschehen,
Daß ein ieder konte sehen,
Was in diesem Garten sey:
Ja, wem diese Lieblichkeiten
Seinen Appetit erfreuten,
Dem stund auch das Essen frey.

3.

Aber das war scharff befohlen,
Daß kein Mensch etwas verholen
Solte heissen mit sich gehn:
Auch die etwas zu sich nahmen,
Und hernach zur Thüre kamen,
Musten alles lassen stehn.

4.

Doch es fand sich ein Betrüger,
Der war in der Sache klüger,
Und erlangte seinen Zweck:
Denn er gieng in finstre Gänge,
Und warff eine grosse Menge
Uber solchen Garten weg.

5.

Drauf ließ er an allen Thüren,
Scharffe Rechnung mit sich führen,
Doch er hatte nichts gethan:
Also ward er frey gelassen,
Und traff nachmahls auf der Gassen
Seine Früchte richtig an.

6.

Diese Welt ist so ein Garten,
Den GOtt selber pflegt zu warten,
Der ist uns zur Lust bestimmt:
Denn die Früchte sind die Güter,
Und der Tod ist unser Hüter,
Der uns alles wieder nimmt.

7.

Alles wächset unsertwegen,
Daß es uns bey solchem Segen
Soll nach Wunsch und Willen gehn:
Silber, Gold und Edelsteine,
Gute Speisen, süsse Weine,
Müssen uns zu Dienste stehn.

8.

Aber in der Todes-Stunde
Geht es nach dem alten Bunde,
Geld und Guth bleibt in der Welt:
Nackend kommen wir auf Erden,
Und wenn wir begraben werden,
Ist es eben so bestellt.

9.

Doch wer nur bey guten Zeiten,
Viel von armen Bettel-Leuten
Und von reichen Gaben hält:
Der kan schon den Tod erwarten,
Denn er wirfft was aus dem Garten,
Das biß in den Himmel fällt.

10.

Nun ich will in meinem Leben
Armen Leuten gerne geben,
Weil ich etwas geben kan:
Daß einmahl an jenem Tage
Auch zu mir der Richter sage,
Solches hast du mir gethan.

Das III. Buch
Von der
IMITATION.

I.

Wer die vorhergehende PRÆPARATION und EXERCITATION überstanden hat, der ist zwar eben noch kein Poete; er kan aber doch einer werden.

II.

Fragt mich iemand, was er weiter thun soll, so kommt das übrige alles auf die IMITATION an, das heist, man muß fleißig Verse lesen, und fleißig Verse machen.

III.

Was nun dieses betrifft, so lasse ich einem ieden seine Freyheit, ob er ein SECTARIUS, oder ein ECLECTICUS seyn will.

IV.

Ein SECTARIUS erwehlet sich einen gewissen Poeten, und machet sich eine Gloire daraus, wenn er denselben imitiren kan.

V.

Will nun iemand ein Opitianer, oder Weistianer, oder Hoffmanns-Waldianer, oder Lohensteinianer, oder noch was anders werden, so habe ich nichts darbey zu erinnern.

VI.

Ein ECLECTICUS hingegen schreibt vor sich, wie ihm der Schnabel gewachsen ist, er bemühet sich aber, daß er einem iedweden guten Poeten etwas ablernen kan.

VII.

Wem diese Methode gefällt, der kan sich nicht allein alle Deutschen, sondern auch alle Griechischen, Lateinischen, Frantzösischen, Italiänischen, Engelländischen, und Niederländischen Poeten zu Nutze machen.

VIII.

Ja wenn bey den Türcken, Tartarn und Cosacken ein berühmter Poete aufstünde, so würde was in seinen Schrifften seyn, das sich in unsrer Mutter-Sprache würde anbringen lassen.

IX.

Und dieser letzten Manier zu poetisiren bin ich Lebenslang zugethan gewesen, pflege solches Principium auch meinen Scholaren zu recommendiren.

X.

Ich gebe ihnen demnach den Rath, daß sie sich in Zeiten MISCELLANEA POETICA zulegen, und allerhand wohlgemachte Carmina von diesem und jenem Autore sammlen sollen.

XI. Und

XI.

Und weil sie doch den Anfang mit etwas schlechtes machen müssen, damit die Imitation um so viel desto leichter seyn möge, so gebe ich ihnen eine Partie von meinen Carminibus, die ich bey einer und der andern Gelegenheit verfertiget habe.

XII.

Ich thue solches aber nicht zu dem Ende, daß sie eben nothwendig meine Schreib-Art nachmachen sollen: Sondern ich mache es mit meinen Untergebenen nur, wie mit den Hühnern, denen man etliche Eyer in das Nest leget, damit sie hernach mehr darzu legen sollen.

XIII.

Ich will demnach auch in solcher Absicht zum Beschluß dieser Anleitung, so viel Modelle von meiner Arbeit beyfügen, als der Platz leiden wird.

XIV.

Unterdessen bin ich denen, die sich meiner Anweisung bedienen wollen von nun an mit keinen Regeln weiter beschwerlich: Sondern was ich einem Liebhaber dieses schönen Studii weiter dienen kan, das bestehet in folgenden zwey Stücken.

XV.

Erstlich gebe ich mir gar gerne die Mühe, was

was einer geschmiedet hat, mit rechtem Fleiße zu corrigiren: Da mir denn die unrichtigen Sätze genungsame Gelegenheit an die Hand geben, alles, was mich die Erfahrung gelehret hat, getreulich zu communiciren.

XVI.

Darnach wenn ich sehe, daß es angewendet ist, so lasse ich mich auch die Mühe nicht thauern, die corrigirte Ausarbeitung, die doch nichts anders, als ein Flickwerck seyn kan, durch meine eigne Elaboration, so gut als ichs gelernet habe, zu verbessern.

XVII.

Die wenigen Exempel von meiner Arbeit, die ich oben versprochen habe, sollen nunmehro folgen, und die gantze Einleitung beschliessen.

Väterlicher Segen, welchen der weiland wohlgebohrne Herr, Herr Hanß Julius von Biesenroth, auf Scortleben, Pretsch, Oechlitz, Weningen-Sömmern, und Groß-Liebenau ꝛc. Hoch-Fürstl. S. hochmeritirter Cammer-Rath und Kriegs-Commissarius &c. Auf dem Tod-Bette seinem eintzigen in Leipzig studirenden Herrn Sohne, dem wohlgebohrnen Herrn, Herrn Hanß Heinrich von Biesenroth mitgetheilet hat; aus schuldigster Danckbarkeit gegen das Hoch-Adeliche Biesenrothische und Breitenbauchische Hauß aufgesetzet, und am Tage des hochansehnlichen Leichen-Begängnisses den 1. Dec. 1697. zu lesen überreichet.

Nimm

NImm hin, mein liebster Sohn, den väterlichen Segen,
Die Lebens-Uhr ist aus, und ich bin Lebens-satt:
Ich will die rechte Hand auf deinen Scheitel legen,
Wie dort mit Ephraim der fromme Jacob that.
Zehn Söhne hat mir GOTT in dieser Welt gegeben,
Die ich zu seinem Ruhm gedachte zu erziehn:
Von diesen bist du nur alleine noch am Leben,
Und also nimm nun auch den Segen zehnfach hin.
GOTT, der mich Lebenslang recht weißlich hat regieret,
Der setze dich, mein Sohn, zum Segen ewiglich!
Der Engel, der mich hat von Jugend auf geführet,
Der breite künfftig auch die Flügel über dich!
Scortleben mache GOTT zu einem Segens-Orte!
Wer deinen Schaden sucht, der werde selbst zu Spott!
Wer iemand segnen will, der brauche diese Worte:
Es gehe dir so wohl, als dem von Biesenroth!
Dies ist mein Hertzens-Wunsch: Doch wo er soll bekleiben,
So must du auch ein Sohn nach meinem Hertzen seyn,
Drum will ich dieser Schrifft drey Regeln einverleiben;
GOTT schreibe sie zugleich dir in das Hertz hinein.
Zuförderst fürchte GOTT. Es bleibt doch bey dem Alten,
Daß wahre Gottesfurcht der Weißheit Anfang ist:
Es mag dich alle Welt in hohen Ehren halten,
Was hilfft dichs, wenn du nicht in GOTTes Gnade bist?
Wo diese Tugend fehlt, da sind die andern selten,
Weil alles sündlich ist, was nicht aus Glauben geht:
Sie sind den Nullen gleich, die vor sich selbst nichts gelten,
Wofern von fornen an nicht eine Ziffer steht.
Schau mein Exempel an. Hier lieg ich auf dem Bette,
Und warte, biß mein GOTT die Seele zu sich rufft:
Wenn ich nun aller Welt Macht, Gunst, und Reichthum hätte,
Was nutzt mir alles das in meiner Todten-Grufft?
Ich war vor dieser Zeit gleich als von Stahl und Eisen;
Nunmehro wird mein Leib von Würmern aufgezehrt:
Das hohe Sachsen-Hauß ließ mir viel Gunst erweisen;
Allein der blasse Tod hat sich nicht dran gekehrt:
GOTT gab mir zeitlich Gut nach seinem Wohlgefallen;
Was hilfft mich aber ietzt in Todes-Noth das Geld?
Ein Sterbe-Kittel folgt mir von den Sachen allen,
Und doch nur biß ins Grab, nicht aber aus der Welt.

Ich

Ich bringe nichts davon, als nur den wahren Glauben,
Der iſt mein beſter Schatz, der iſt mein Ehren-Kleid;
Den ſoll mir weder Noth, noch Tod, noch Teuffel rauben,
Den frißt kein Roſt, noch Wurm, den ändert keine Zeit.
Hierinnen folge mir, und wie du ietzund erbeſt,
Was mir auf dieſer Welt zu Theile worden iſt;
So ſiehe, daß du auch zu ſeiner Zeit ſo ſterbeſt,
Daß du im Himmelreich zugleich mein Erbe biſt.
Nechſt dieſem lerne was. Man muß der Welt was nützen,
Vor Müßiggänger iſt der Adel nicht erdacht:
Die bald von Jugend auf bey ihren Büchern ſchwitzen,
Die werden mit der Zeit hoch an das Bret gebracht.
Es ziert den Edelmann die Feder auf dem Hute,
Noch ſchöner ſchmücket ihn die Feder in der Hand:
Der Degen zeuget zwar von ſeinem friſchen Muthe,
Doch ſieht die kluge Welt vielmehr auf den Verſtand.
Mir hat der groſſe GOTT die Gnade nicht verliehen,
So ſehnlich als der Wunſch auf meiner Seite war:
Soldaten ſah ich wohl durch Land und Städte ziehen,
Allein das Muſen-Volck war allenthalben rar.
Als auch der Frieden kam, ſo war die Zeit vergangen,
Da man den muntern Sinn in klugen Büchern übt,
Und alſo wuſt ich ſonſt nichts anders anzufangen,
Als was uns die Vernunfft ſelbſt zu erkennen giebt.
Du aber haſt die Welt zu einer Zeit erblicket,
Da unſer Vaterland die Friedens-Früchte ſchmeckt.
Ich habe dich bey Zeit an einen Ort geſchicket,
Allwo die Muſen-Schaar kein kühner Feind erſchreckt:
Drum nimm die Zeit in acht, und ſuche zu erfüllen,
Was in der Todes-Noth, mein Wünſchen in ſich hält;
Thuſt du, wie ſichs gebührt, nach deines Vaters Willen,
So wird der groſſe GOTT auch thun was dir gefällt.
Und endlich halt gut Hauß. Ich ſag es nicht vergebens,
Die Güter dieſer Welt ſind eine ſchwere Laſt;
Denn wenns zum Ende geht, ſo fragt der HErr des Lebens,
Wie du zu ſeinem Ruhm ſie angewendet haſt?
GOTT giebt das Capital zwar in der Menſchen Hände,
Er fodert aber auch davon die Zinſen ein:
Und alſo brauche ſie zu keinem andern Ende,
Als daß ſie dir ein Trieb zu wahrer Tugend ſeyn.

GOTT kan das Meißner Land gar bald zur Wüsten machen!
Ich dencke diesen Tag noch an viel Angst und Noth:
Als Krieg in Deutschland war, wie stunden da die Sachen?
Ein halber Heimsen Korn war meines Vaters Brodt.
Offt folgten hundert Mann dem Schinder-Karn mit Flehen,
Und bathen um das Aaß mit aufgehobner Hand:
Offt hab ich Zanck und Streit in Merseburg gesehen,
Wenn man ein todtes Huhn auf einem Miste fand.
GOTT lasse dich die Zeit nicht wiederum erleben!
Und solcher Wunsch trifft auch ohn allen Zweiffel ein,
Wo die drey Regeln nur dir stets vor Augen schweben,
Die aus des Hertzens Grund bey mir gegangen seyn.
Des Vaters Segen hat dir Häuser aufgeführet,
Damit sie nun kein Fluch der Mutter nieder reist;
So halt dich gegen sie als einen Sohn gebühret,
Und thue, was sie dich an meiner Stelle heist.
Hiermit, gehab dich wohl, ich kan mich nicht mehr regen,
Die Zunge will nicht fort, es ist mit mir gethan:
Doch wiederhohl ich noch den väterlichen Segen,
GOTT hange hinten selbst sein Göttlich Amen an:
Scortleben mache GOTT zu einem Segens-Orte!
Wer deinen Schaden sucht, der werde selbst zu Spott!
Wer iemand segnen will, der brauche diese Worte:
Es gehe dir so wohl, als dem von Biesenroth.

Trost-Schrifft, an die wohlgebohrne Frau, Frau Maria Dorothea, Verwittibte von Biesenroth, und gebohrne von Breitenbauch, als dieselbe den erblaßten Cörper, ihres eintzig Geliebten, und den 25. Septembris Anno 1699. zu Paris in Franckreich selig-verstorbenen Herrn Sohnes, des weiland wohlgebohrnen Herrn, Herrn Hanß Heinrichs von Biesenroth, auf Scortleben, Pretsch, Oechlitz, und Wenigen-Sömmern, ꝛc. den 6. Februar. 1700. mit Christ-Adlichen Ceremonien

nien zu seinem Erb-Begräbniß nach Scortleben bringen ließ.

HOchwohlgebohrne Frau, wär ich ein blinder Heyde,
So legt ich diese Schrifft nicht vor ihr Angesicht:
Denn ietzo steht ihr Hauß in einem solchen Leide,
Darwider die Vernunfft gar wenig Trost verspricht.
Doch weil ich diese Schrifft auf GOttes Schrifft will gründen,
Vor welcher die Vernunfft aus Scham zu Boden fällt;
So untersteh ich mich den Schaden zu verbinden,
Den man, dem Ansehn nach, vor incurable hält.
Sie sehe nicht auf den, der hier die Feder führet,
Der sich nur einen Knecht von dero Hause nennt:
Wenn GOTTes Geist das Hertz am allerstärcksten rühret,
So braucht er offtmahls nur ein schwaches Instrument.
Ein Schmeichler bin ich nicht: Ich bin darzu verdorben,
Was meine Feder schreibt, das muß von Hertzen gehn;
Die blosse Wahrheit hat mir dero Gunst erworben;
Durch Wahrheit will ich auch darinnen feste stehn.
Wohlan sie lasse mich den Grund des Kummers wissen!
Wiewohl was frag ist erst? Die Noth ist offenbahr:
GOTT hat ihr vor der Zeit den Sohn dahin gerissen,
Der auf der Welt ihr Trost und ihre Freude war.
Hat GOTT den Riß gethan? Wer will ihm widerstreben?
Kan auch der arme Thon dem Schöpffer widerstehn?
Erstreckt sich seine Macht nicht über Tod und Leben?
Wer will mit seinem GOTT vor einen Richter gehn?
Sie spricht: ich darff ja wohl mein eigen Kind beklagen?
Ach GOTT! wir haben nichts, das unser eigen heist!
Auch Kinder müssen wir von GOTT zu Lehne tragen,
Der sie uns kurtze Zeit nur als ein Spiel-Zeug weist.
Es war ein lieber Sohn; das kan ich selbst bezeugen:
Ein wohlgezogner Sohn; ich zweiffle nicht daran:
Ein Hoffnungs-voller Sohn; das läst sich nicht verschweigen:
Ein allereintzger Sohn; das weiß ein iederman.
Wer dieses hört, der spricht: Das sind vier harte Worte,
Die vor ein Mutter-Hertz wie Donner-Keile sind:
Allein man sehe nur im Glauben nach dem Orte,
Wo sich der Geist nunmehr in GOttes Hand befindt.

Sie

Sie ließ dem Sohne zu, daß er in Leipzig lernte;
Der Weg nach Holland war ihm gleichfalls unverwehrt;
Und als er sich zuletzt bis nach Paris entfernte,
So ward das Hertz dadurch mit Kummer nicht beschwert:
Drauf gieng sein Weg zu GOTT; das will man nicht erlauben,
Man hindert, was man kan, den Zug ins Paradies:
Sie dencke selber nach und fasse sich im Glauben,
Ist denn der Himmel nicht viel schöner als Paris?
Es steckt zwar von Natur die Lieb' in unsern Sinnen,
Und bey den Müttern ist allzeit der höchste Grad:
Wenn aber GOTT und Mensch zugleich was lieb gewinnen,
So giebt es die Vernunfft, daß GOTT den Vorzug hat.
Auch was die Zeit betrifft, so lerne sie sich fassen,
Und gebe GOTT nicht Schuld, es sey zu früh geschehn:
Die Mutter JESU selbst ward übel angelassen,
Als sie sich unterstund die rechte Zeit zu sehn.
Die Stunden sind nicht gleich: Man muß GOTT lassen walten,
Der weiß allein den Tag, wenns gut zu sterben ist:
Man kan ietzt ohne dem den Glauben kaum erhalten,
Die gröste Rarität ist ja ein frommer Christ.
Man sieht ja in der Welt viel tausend Pharisäer;
Da ist ein blosser Schein und keine Krafft darbey:
Man sieht zu gleicher Zeit noch mehr Epicureer;
Die weisen, daß der Bauch ihr rechter Abgott sey.
Und wer will mir die Zahl der Atheisten setzen,
Die von des Satans Saat starck aufgegangen sind?
Ein Mutter-Hertz soll sich wahrhafftig glücklich schätzen,
Wenn sich ihr Sohn bey GOTT nicht in der Welt befind.
Gesetzt man wolt' es auch ein wahres Unglück nennen;
Zumahl da sie GOTT schon das zehntemahl betrübt:
So kan sie doch sonst nicht, als dies daraus erkennen,
Daß sie der Himmel mehr als andre Mütter liebt.
GOTT hat ihr dieses Creutz zur Prüfung auferleget,
Sie nehm es von der Hand des HErren willig an;
Und dencke, wenn man das nicht mit Gedult erträget,
Daß ein erzürnter GOTT was grössers schicken kan.
Wann ein verlohrner Sohn in trucknen Weise stirbet,
Da fällt mir wenig Trost vor eine Mutter ein:

Wann Leib und Seel zugleich durch Stahl und Bley verdirbet,
Das mag ein grosses Creutz, ja wohl das gröste seyn.
Hier ist dergleichen nichts: Er starb auf seinem Bette,
Der fünffte Kranckheits-Tag war sein Versöhnungs-Tag:
Er sprach mit Andacht nach, wovon der Priester redte,
Und rang mit GOtt so starck, bis daß GOtt unten lag.
Hat sie viel tausendmahl vor diesen Sohn gebeten,
Das ich, und andre mehr, und GOtt bezeugen kan;
So ist sie nicht umsonst vor GOttes Thron getreten;
Denn was sie hat gewünscht, das hat GOtt auch gethan.
Es lebet ja ihr Sohn; obgleich nicht hier auf Erden:
Es gehet ihm ja wohl; obgleich der Seelen nach:
Auf jenen Tag soll auch der Leib verkläret werden:
Denn frommer Christen Grab ist nur ein Schlaff-Gemach.
Die Jahre, welche GOtt ihm gleichsam hat genommen,
Die wird er mit der Zeit zu ihrem Alter thun:
Der Segen, der bey ihm kaum ist zur Helffte kommen,
Der wird gedoppelt starck auf seinen Schwestern ruhn.
So offt der todte Sohn das Mutter-Hertze beuget,
So offte sehe sie nur dieses Kleeblatt an;
Und dencke, daß der GOtt, der sich ietzt hart erzeiget,
Vor einen Sohn gar bald drey andre geben kan.
Durch diese wird ihr GOtt das Weinen abgewehnen;
Ich weiß auf Regen folgt gewiß ein Sonnenschein.
GOtt misset ihre Noth, GOtt zehlet ihre Thränen,
Die ietzund Mara heist, wird bald Naëmi seyn.
Es wär ein Uberfluß sie länger aufzuhalten,
Drey liebe Töchter sind viel stärcker als mein Wort:
Will sie auch ihre Pflicht als Mutter recht verwalten,
So muß die Traurigkeit Gewissens-halber fort.
Von Kindheit haben sie die Mütterliche Tugend,
Gleich als ein Spiegel-Glaß, zum Muster angesehn:
Und also darff auch ietzt von ihrer zarten Jugend,
In ihrer Traurigkeit gantz kein Excess geschehn:
Sie haben allbereit die Gottesfurcht gelernet,
Weil Sie des HErren Wort so fleißig hört und list;
Und ihre Seelen sind von Hochmuth gantz entfernet,
Indem ihr Mutter-Hertz die Demuth selber ist.

Nun

Nun muß sie auch Gedult in ihre Hertzen prägen,
Es ist dieß edle Kraut ietzt ohne dem sehr rar:
Damit, wenn sie GOtt auch mit Creutze soll belegen,
Die Heldin müthig sind, als wie die Mutter war.
Das ist die schlechte Schrifft, die leg ich ihr zun Füssen,
Und zwar gantz unverhofft auf ihren Nahmens-Tag;
Sie lasse dero Knecht das hohe Glück geniessen,
Daß er auf ihre Gunst noch ferner hoffen mag.

Die dritte Trost-Schrifft, an das Hoch-Adeliche Hauß Scortleben, als solches den allzufrühzeitigen Hintritt, des Weyland Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Loth Siegemunds von Minckwitz Erb-Herrns auf Sacka und Stölpgen, Ihr. Königlichen Majestät in Pohlen, und Churfürstlichen Durchlauchtigkeit zu Sachsen hochbestallten Cammer-Herrns und Hof-Raths ꝛc. Welcher den 27. May 1703. zu Elbing in Preussen hochselig verschieden war, mit den allerschmertzlichsten Thränen beweinen muste.

DReymahl ist ein Befehl von hoher Hand ergangen,
Daß ich durch einen Vers Scortleben trösten soll:
Denn dieß Hoch-Edle Hauß (GOtt! was hast du verhangen!)
Ist nun zum dritten mal von Ach! und Jammer voll.
Den ersten Riß that GOtt, als ietzo vor sechs Jahren,
Der edle Cammer-Rath von Biesenroth verschied.
Ein Mann, der mehr verstund, und der mehr hatt' erfahren,
Als mancher, den der Hof zu grossen Chargen zieht.
Der andre Donnerschlag worff einen Baum darnieder,
Der GOtt und auch der Welt die schönste Blüthe wieß,
Als er den muntern Geist, und die galanten Glieder,
In Utrecht und Paris zur Klugheit führen ließ.
Nun kömmt die Post, daß der von Minckwitz ist gestorben,
Den GOtt und auch zugleich der König lieb gewann;
Der in der Jugend sich hat einen Ruhm erworben,
Den mancher grauer Kopff noch nicht erhalten kan.

Was ist hierbey zu thun? Wen soll ich erstlich trösten?
Den König? der den Fall gar sehr zu Hertzen nimmt;
Das Vaterland? bey dem der Schad am allergrösten;
Das hohe Haus? das ietzt in lauter Thränen schwimmt.
Die Eltern? die der Schmertz bis auf den Tod betrübet;
Die Schwieger? die nicht weiß, was sie vor Aengsten thut:
Die Wittwe? welche sich fast nicht zufrieden giebet;
Die Leibes-Frucht? die noch in Mutterleibe ruht.
Der König ist zu hoch, ich darff mich nicht erkühnen,
Die Dinte machet sich mit Purpur nicht gemein:
Ich will ihm mit Gebet und nicht mit Versen dienen,
Poeten bleiben weg, wo Majestäten seyn.
Dich, Sachsen, will ich auch mit meiner Schrifft verschonen,
Der Trost, den du bedarffst, wird nicht auf mir beruhn:
Wer alle trösten soll, die dein Revier bewohnen,
Das muß fürwahr ein GOTT, und nicht ein Schulmann thun.
Das Wohlgebohrne Haus hab ich zwar kennen lernen:
Ich lese manches Buch aus alt- und neuer Zeit;
Da hör ich offt mit Ruhm das Haus von Minckwitz nennen;
Mich aber kennt es nicht in meiner Niedrigkeit.
Der Eltern grosses Leid hab ich beschreiben hören;
Doch ihr gelaßner Geist bedarff nicht meinen Rath:
Die Tugend wird sie schon den Grund des Trostes lehren,
Die ihre Residentz in beyder Seelen hat.
Die Schwieger wird von mir auch keinen Trost begehren,
Das Buch von der Gedult hat Sie schon ausstudirt:
Man kan das Silber nicht durchs Feuer so bewähren,
Als Sie der grosse GOTT im Glauben hat probirt.
Ich bin zur andern Zeit den Trost nicht schuldig blieben,
Der öffentliche Druck giebt Zeugniß gnug davon:
Es schickt sich meist hieher, was ich daselbst getrieben,
Denn wer Ihr Eydam ist, der ist zugleich Ihr Sohn.
SJE aber will ich ietzt durch meine Schrifft bedienen,
Die man, ach! allzu früh! betrübte Wittwe nennt:
Ich hab ein Recht darzu mich solches zu erkühnen,
Weil Sie mich, Ihren Knecht, von vielen Jahren kennt.
Ach! Himmel stärcke mich, und rühre meine Feder,
Daß ich was schreiben kan, das ihren Geist erquickt!

Ich weiß, es dringt Ihr Schmertz durch Marck und durch Geäder,
Die Last ist Centner-schwer, die Ihre Seele drückt.
Was nur vergnügen kan, das war bey dieser Ehe,
Der Edle Minckwitz war unendlich liebens werth:
Was man nur wünschen kan, das gab GOTT aus der Höhe,
Ein jeder sprach: Diß Paar hat was ihr Hertz begehrt.
O Todt! wie hast du so tyranniſiren mögen?
Doch schweig, verwegne Hand, du schreibest schon zu viel:
Dergleichen Reden sind dem Christenthum entgegen,
Denn GOTT, und nicht der Todt steckt uns das Lebens-Ziel.
Und das ist schon genug, Ihr Ach und Weh zu stillen,
Der beste Trost ist ja: Der HERR hat es gethan:
Wer den von Hertzen liebt, der zwingt auch seinen Willen,
Und spricht: was mein GOTT will, das steht mir allzeit an.
Ja, saget die Vernunfft, das kan ich leichtlich glauben,
Was GOtt will, das geschicht, und was geschicht, will GOtt;
Doch eben dieses ists, was mir den Trost will rauben,
Daß GOtt so grausam ist, und macht mir solche Noth.
Nicht grausam, meine Frau! GOtt ist nicht ein Tyranne,
Es weiß sein Vater-Hertz von nichts als Freundlichkeit;
Er als der Schöpffer hat das nechſte Recht zum Manne,
Und als ein GOtt setzt er den Menschen Ziel und Zeit.
Das was uns grausam scheint, sind lauter Gnaden-Zeichen,
Und was uns schmertzlich deucht, das heisset wohl gethan:
Man sieht ja Eltern offt ein Kind mit Ruthen streichen,
Das sich doch ihrer Huld gewiß versichern kan.
Der frühe Todt kan auch kein böses Merckmahl geben,
Denn GOTT verkürtzte nicht im Zorn das Lebens-Ziel:
Er eilte nur mit Ihm aus diesem bösen Leben,
Weil er vollkommen war, und weil er GOTT gefiel.
Das klingt zwar etwas hart, daß man soll Wittwe nennen,
Die, so vor kurtzer Zeit ein junges Fräulein war:
Doch GOttes Absicht ist auch hier leicht zu erkennen,
Wer nur die Bibel fragt, dem wird es offenbar.
Es kömmt kein Mensch zu GOtt, den GOtt nicht zu sich ziehet;
Dergleichen Urtheil hat der Heyland selbst gefällt:
Fragt man nun weiter nach, wie dieser Zug geschiehet?
So sag ich: warlich nicht durch Wollust, Ehr und Geld.

Das Creutz iſt der Magnet, das zeucht uns gleich als Eiſen,
Durch Trübſal führt uns GOtt zu ſeiner Herrlichkeit:
Er hat den ſchmahlen Weg, darauf wir müſſen reiſen,
Mit Dornen, aber nicht mit Roſen überſtreut.
Die Groß-Frau-Mutter iſt den Weg voran gegangen,
Ja ſie geht dieſen Weg noch bis auf dieſen Tag:
Die fromme Mutter kan mit gleichem Ruhme prangen,
Die eine Märterin mit Wahrheit heiſſen mag.
Auch der von Breitenbauch weiß ſich nicht auszuſchlieſſen,
GOTT hat ihn neulich erſt das dritte mahl betrübt:
Fragt ſie, wie geht das zu, daß wir ſtets trauren müſſen?
Ich ſage nur ſo viel: Darum weil Sie GOtt liebt.
Das iſt nun alles wahr, was hier geſchrieben ſtehet,
Ich ruff auf dieſen Fall GOtt ſelbſt zum Zeugen an:
Doch daß dergleichen Troſt auch in die Seele gehet,
Das iſt es, was nur GOtt, nicht ich verſchaffen kan.
Drum ſoll die Feder auch nicht länger ſich verweilen,
GOTT wird das beſte thun, was ich nicht leiſten kan:
Scortleben nimm vorlieb mit dieſen ſchlechten Zeilen,
Und ſprich mich ja nicht mehr um eine Troſt-Schrifft an.

Troſt-Schrifft über ein zerriſſenes Kleeblatt, an die wohlgebohrne Frau, Frau Maria Dorothea, gebohrne von Breitenbauch, und verwittibte von Bieſenroth, auf Scortleben, ꝛc. Als dieſelbe ihre mittelſte Frau Tochter, die weyland wohlgebohrne Frau, Frau Johanna Sibylla, Gebohrne von Bieſenroth, und Vermählte von Ilow, den 14 Dec. 1707. mit höchſt-empfindlicher Betrübniß ihres Hertzens, in das Bieſenrothiſche Erb-Begräbniß zu Scortleben hatte begleiten müſſen.

Wenn ich vor dieſer Zeit Scortleben tröſten wolte,
Dergleichen leider! ſich gar offt ereignet hat;
So wuſt ich allemahl ſchon was ich ſchreiben ſolte:
So offt GOtt einen Riß in diß Geſchlechte that.

Wenn

Wenn gleich des Hauses Haupt den Lebens-Lauff vollbrachte,
Ein Mann, bey dem sich Witz, Verstand und Klugheit fand;
Wenn gleich der eintz'ge Sohn sich nach dem Himmel machte,
Ein Sohn, der als ein Baum in schönster Blüthe stand:
Wenn auch der Eydam schon den Weg des Fleisches reiste,
Der von Natur und Fleiß ein Meister-Stücke hieß;
Wenn gleich ein Enckel starb, in dessen zarten Geiste,
Des Vaters Ebenbild sich klärlich blicken ließ;
Wenn auch die Mutter sich dem Tode must ergeben,
Die wohl mit grossem Recht der Weiber Crone war;
So war doch immer noch ein Kleeblat in Scortleben,
Das stellte sich zum Trost in allem Trauren dar.
Sie, Wohlgebohrne Frau, verstehet, was ich sage,
Drey Töchter wischten Ihr die heissen Thränen ab;
So daß Sie allemahl bey jedem Donnerschlage,
Den GOtt ins Hertze that, sich doch zu frieden gab.
Und freylich kan es wohl am Troste niemahls fehlen,
Wenn eine Mutter noch drey Töchter vor sich sieht,
Die alle drey den Weg der Tugend sich erwehlen,
Da manches Hauß mit Noth kaum eine wohl erzieht.
Allein, erbarm es GOtt! das Kleeblat ist zerrissen!
Und also ist nunmehr auch aller Trost dahin!
Deßwegen werd ich auch vor dießmahl schweigen müssen,
Weil ich doch leider! nur ein leid'ger Tröster bin.
Ja, Hochbetrübte Frau! ich habe nichts zu schreiben,
Mein Brunnen ist erschöpfft, mein Vorrath ist verthan!
Da GOtt dieß Kleeblat nicht nach Wunsche läst bekleiben,
So weiß ich weiter nichts, damit ich trösten kan!
Sie ist zu lauter Creutz und Unglück ausersehen!
Der Himmel ist auf SIE, und auf Ihr Hauß erbost!
GOtt sieht Ihr Weinen nicht! GOtt höret nicht Ihr Flehen!
Scortleben hat nur Angst, und leider! keinen Trost!
O schäme dich, du Hand, die du dergleichen schreibest,
Und wiederruffe gleich, was schon geschrieben ist,
Wie daß du solchen Spott mit GOttes Worte treibest,
Dergleichen du zu thun sonst nicht gewohnet bist?
Ein Hauß, das seinen GOtt von so viel Jahren kennet,
Das voller Zuversicht und voller Glaubens ist?
Ein Hauß, das seinem GOtt im Glauben Vater nennet,
Und sein hoch-heilig Wort so fleißig hört und list?

Ein Haus, das GOtt so sehr im Leiden hat geübet,
Das durch den Glauben weiß, und durch Erfahrung sieht,
Daß GOtt die Seinen nur deßwegen so betrübet,
Damit er von der Welt sie zu dem Himmel zieht!
Ein Haus voll Gottesfurcht? (bedencke was du schreibest!)
Das solte, sonder Trost in seinem Creutze seyn?
Poete! wo du selbst an GOTT von Hertzen gläubest,
So richte deine Schrifft bey Zeiten anders ein.
Ja, itzt erkenn ich erst, was ich mich unterwunden,
Jetzunder seh ich erst mit Scham den Fehler an!
Das Wohlgebohrne Haus hat allzeit Trost gefunden,
Wenn GOtt bisweilen noch so böse hat gethan;
Es soll auch dieses mahl nicht ungetröstet bleiben,
Nachdem es abermahl in tieffer Trauer geht:
Ich ändre meinen Sinn und will gantz anders schreiben.
Man pardonire nur der Feder Missethat:
So offt ein Gärtner sieht, daß er an seinen Stöcken,
Die er vor andern liebt, was abgebrochen findt;
So pflegt er anfangs zwar darüber zu erschrecken,
Und wird vor Ungedult und Eifer gantz entzündt:
So bald er aber nur die sichre Nachricht krieget,
Daß seines Herren Hand den Stock beraubet hat;
So schmählt er weiter nicht, er ist vielmehr vergnüget,
Und macht sich eine Lust aus seines Herren That.
So last uns ietzund auch in diesem Falle dencken:
Das schöne Kleeblatt hat ein Blätgen eingebüßt;
Das muß die Gärtnerin zwar sehr empfindlich krancken;
Allein Sie frage nur, wohin es kommen ist?
Es ist in GOttes Hand! der gieng vor wenig Wochen,
Und sah sich in der Welt, als seinem Garten um:
Da hat er sich zur Lust dies Blätgen abgebrochen,
Und hat es noch bey sich in seinem Heiligthum.
Ach! eine starcke Hand! der HErr ist unser Schöpffer,
Drum müssen wir Ihm auch stets zu Gebothe seyn:
Wir sind der blosse Thon; Er aber ist der Töpffer,
Und was er haben will, das trifft unfehlbar ein,
Ach! eine weise Hand! GOtt zehlet unsre Tage,
Er hat sie allzumahl in seinem Buche stehn:
Er weiß die rechte Zeit, mit welchem Seiger-Schlage
Der Mensch soll aus der Welt in seine Ruhe gehn.

Ach! eine liebe Hand! GOTT schläget keine Wunden,
Daß er nicht auch zugleich ein Pflaster drüber legt;
Er hat noch keine Last den Seinen aufgebunden,
Die er nicht auch zugleich mehr als die Helffte trägt.
Ach! eine treue Hand! GOTT sucht nicht unsern Schaden,
Sein Zweck und Absehn ist der Menschen Seligkeit:
Und der steht insgemein bey Ihm in gröſten Gnaden,
Den er von aller Noth bald durch den Todt befreyt.
Ach! eine sichre Hand! Kein Schiff ist in dem Porte
Vor Wetter, Sturm und Wind so sicher aufgelegt,
Als unsre Seelen sind, wenn sie zur Himmels-Pforte,
Gleich als wie Lazarum, das Chor der Engel trägt.
Ach! eine sel'ge Hand! Allein hier muß ich schlieſſen,
Weil, was man selig nennt, auch unaussprechlich heist;
Was GOTT bereitet hat, das sollen wir nicht wissen,
Bis unsre Seele selbst den Weg zum Himmel reist.
Und das ist nun der Trost, den ich vor diesmahl schreibe,
Der auch verhoffentlich wird in die Seele gehn:
Damit er künfftig nun auch unauslöschlich bleibe,
So soll er nicht allein nur auf Papiere stehn:
Ihr Künstler, die ihr könnt in Stahl und Eisen ätzen,
Haut mir ein Kleeblat aus, daran zwey Blätter seyn,
Das will ich in die Grufft an statt des Wappens setzen;
Doch hauet auch zugleich die Schrifft darüber ein:
Hat dieses Kleeblatt nicht drey Blätter sonst getragen,
Wer hat mit frecher Faust das dritte Blatt entwandt?
Biß stille, der du fragst, und laß dir kürtzlich sagen,
Das abgebrochne Blatt ist gar in guter Hand.

Der Unterscheid zwischen einem schnellen und langsamen Tode, bey dem plötzlichen doch seligen Hintritt, des weyland Hochwürdigen und Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Otto Bosens, auf Ermlitz und Oberthau, des hohen Stiffts Merseburg Hochansehnlichen Dom-Probstes und Stiffts-Rathes, wie auch des Stifftischen Consistorii daselbst Hochbestallten Directoris, am

Tage der angestellten Christ-Adelichen Gedächtniß-Predigt den 2. Dec. 1707. der sichern Jugend zur Warnung vorgestellet.

Wohl dem, der plötzlich stirbt! so sag und schreib ich heute,
Und dieser Ausspruch trifft auch in der Wahrheit ein:
Wohl dem, der langsam stirbt! so sagen andre Leute;
Und das wird ebenfalls leicht zu beweisen seyn.
Wie soll ich das verstehn, wirst du, mein Leser, fragen?
Sind denn zwey Dinge wahr, die widerwärtig sind?
Kan man denn ja und nein mit einem Munde sagen,
So daß die Wahrheit nichts daran zu tadeln sind?
Doch denck ein wenig nach, so wirst du leicht errathen,
Wie solches möglich sey ohn allen Zanck und Streit:
Der Tod ist einerley; Doch bey den Candidaten
Des Todes findet sich ein grosser Unterscheid.
Du, der du nichts von GOtt in deinem Hertzen gläubest,
Und also gantz mit recht ein Atheiste heist;
Der du nur deinen Spott mit GOttes Worte treibest,
Das dir doch nur allein den Weg zum Himmel weist:
Du, der du Christum zwar in deinem Munde führest,
Im Leben aber fast dem Satan ähnlich bist;
Der du nach aller Kunst vom Glauben discurrirest,
Wenn gleich des Glaubens Krafft von dir entfernet ist:
Du, der du deinen Trost auf deine Tauffe gründest,
Und gleichwohl unverschämt den Tauff-Bund täglich brichst:
Der du dich dann und wann zum heilgen Beichtstuhl findest,
Und nichts zu thun begehrst, was du daselbst versprichst:
Du, der du äuserlich ein gut Exempel giebest,
Und gleichwohl innerlich den Schalck im Hertzen hegst;
Der du, wie du dich rühmst, GOtt in dem Himmel liebest,
Und dennoch lauter Haß zu deinem Bruder trägst:
Du, der du Mücken seigst, wenn andre mit dir essen,
Und Elephanten doch mit leichter Müh verschlingst;
Der du kanst ohne Scheu der Wittwen Häuser fressen,
Und deine Zehnden doch von Till und Kümmel bringst:
Du Sünder! der du fort in allen Lastern fährest,
Du Thor! der du gantz toll und blind zur Höllen läufft;

Du

Du Heuchler! der du dich nicht ein mahl recht bekehrest;
Du Höllen-Brand! der du die Schuld mit Schulden häuffst:
Dir wünsch ich freylich nicht ein unverhofftes Scheiden:
Denn käm um Mitternacht dein Seelen-Bräutgam an,
Du müstest ewiglich des Lammes Hochzeit meiden,
Weil deine Lampe nichts von Oele zeigen kan.
Ich wünsche dir vielmehr ein wohlbedächtig Ende,
Damit du in dich gehst, und dich zu GOtt bekehrst!
Und also noch zuletzt den Geist in JESU Hände,
Bußfertig übergiebst, und also seelig fährst!
Wer aber unverrückt im wahren Glauben stehet,
Und zeigt denselben auch durch Liebe thätiglich,
Wer nur mit wenigen die schmahle Strasse gehet,
Und läst den breiten Weg der bösen Welt vor sich:
Wer mit der Frömmigkeit nicht vor den Menschen prahlet,
Und lebt doch würdiglich dem Evangelio;
Wer JESUM Christum sich stets vor die Augen mahlet,
Wie er gewandelt hat, und wandelt auch also:
Wer sich verläugnen kan, und GOttes Ehr alleine,
Nicht aber eignen Nutz zum Zweck des Lebens hat,
Wer mit dem Munde spricht: Ich suche nicht das Meine,
Und zeiget solches auch im Werck und in der That;
Wer stets mit Christo stirbt, und auch mit Christo lebet,
Wem diese Welt, und er der Welt gecreutzigt ist;
Wer allzeit unverrückt, nach dem was droben, strebet,
Und unterdessen das, was hinten ist, vergißt;
Wer täglich seine Schuld erkennet und bereuet,
Wer fleißig an die Brust, so wie der Zöllner schlägt;
Wer seinen Leib betäubt, und seinen Geist erneuet,
Wer immer seinen Tod und sein Gericht erwägt:
Den mag man allerdings deswegen glücklich preisen,
Wenn ihn ein schneller Fall von aller Noth befreyt;
Wenn er den kürtzsten Weg kan nach dem Himmel reisen;
Wenn er nicht schmecken darff des Todes Bitterkeit;
Wenn er nicht sehen muß der Wittwen Hände-Ringen;
Wenn er nicht hören darff der Waysen Ach! und Weh!
Wenn kein Notarius darff sieben Zeugen bringen;
Wenn er nicht kosten darff des Artztes Panace:
Wenn das Gewissen nicht darff alte Sünden rügen;
Wenn alle Schuld mit GOtt vorlängst ist abgethan;

Ja wenn der Satan selbst, der sonst in letzten Zügen
Gar sehr geschäfftig ist, den Geist nicht schrecken kan.
So starb der theure Mann, dem ietzt zu Ruhm und Ehren,
Sich meine Poesie das letzte mahl bemüht:
Der will uns allerseits durch sein Exempel lehren,
Daß dem, der plötzlich stirbt, wahrhafftig wohl geschieht.
Es war ein schneller Fall: In einem Augenblicke!
Der Todt kam unverhofft, und GOtt unangemeldt!
Doch eben diesen Todt nenn ich ein grosses Glücke;
Denn hier war Seel und Haus schon längst vorher bestellt:
Ein Glücke war der Todt: Doch nur vor den Erblaßten,
Ach aber, nicht vor uns! Ach! Nicht vor unsre Stadt!
Ach! Nicht vor unser Stifft! Das unter seinen Lasten
Dergleichen Seulen mehr als allzunöthig hat!
Hier fängt die Feder an sich gleichfalls zu erheben,
Sie fühlet, daß hier viel zu schreiben möchte seyn:
Die Sinne dürffen sich fast keine Mühe geben,
Die Worte fallen mir mit gantzen Hauffen ein:
Es treibet mich der Geist, den die Poeten haben,
Mein Kopff ist wie ein Qvell, der häuffig übergeht:
Des grossen Mannes Haus, Amt, Geist, Verstand und Gaben,
Sind mir als wie ein Feld, das voller Blumen steht:
Allein halt inne, Hand! und Feder! laß dich zwingen,
Entweder führ es aus, wo nicht, so fangs nicht an:
Du wirst das nimmermehr auf einen Bogen bringen,
Was auch ein gantzes Buch nicht völlig fassen kan.
Drum fahr ich lieber fort mein sichres Volck zu lehren,
Daß man sich stets bereit zum Tode halten muß:
Und daß sie noch zuletzt mit wenig Worten hören,
Worauf das Werck beruht, so mach ich diesen Schluß:
Wohl dem! Der plötzlich stirbt, wenn er im Glauben stehet,
An JESUM, welcher uns allein das Heyl erwirbt!
Wenn aber jemand noch auf Sünden-Wegen gehet,
Dem sag ich umgekehrt: Wohl dem der langsam stirbt!

Unterthänigste Devotion gegen den Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn CAROLUM IX. der Schweden, Gothen und Wenden König, ꝛc. ꝛc. ꝛc. Als der weyland

Aller-

Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürstin und Frauen, Frauen VLRICÆ ELEONORÆ, der Schweden, Gothen und Wenden Königin, ꝛc. Seiner Königl. Majestät vormahls höchst-geliebtesten, nunmehro aber höchst-seligsten Gemahlin, den 27. Novembris Anno M DC XCIII. ein Christ-Königl. Leichen-Begängniß gehalten ward; abgestattet von der Chur-Sächs. Universität zu Leipzig.

VErzeihe, Grosser Held, daß sich zu Deinen Füssen
Ein unterthänigst Blatt in Demuth niederlegt;
Laß einen Gnaden-Blick von Deinem Throne schiessen,
Der sonsten Lieb und Huld zu Musen-Söhnen trägt.
Es kömmt von Leipzig her, allwo der tapffern Schweden
Berühmter Krieg und Sieg noch vor den Augen schwebt;
Wo alte Männer noch von dreyen Schlachten reden;
Wo Gustav Adolphs Blut noch im Gedächtniß lebt.
Die Kühnheit treibt uns nicht zu diesem Unterfangen,
Die Feder machet sich mit Sceptern nicht gemein;
Der Lorbeer-Crantz erblaßt, wo güldne Cronen prangen,
Pappier verlanget nicht dem Purpur nah zu seyn.
Du selbst hast neulich uns mit dieser Schuld beladen,
Und also leisten wir, was unsre Pflicht betrifft:
Wir haben ein Geschenck von Deinen hohen Gnaden,
Das Deinem Jubel-Fest ein ewig Denckmahl stifft.
Wir waren fast erstaunt, als wir daraus verstunden,
Wie sich Dein Scepter auch nach Leipzig gnädig neigt:
Wir wurden wieder froh, als wir zugleich befunden,
Daß sich darauf ein Bild von deiner Kirche zeigt.
Wir preisten alsobald des Grossen Carles Nahmen
Und wünschten Dir Gelück zu Deinem Jubel-Fest,
Beschlossen auch zugleich dem Eyfer nachzuahmen,
Wenn GOTT den Sachsen-Held Sein Jubel feyern läst.
Vor allen suchten wir die Ehre GOtt zu geben,
Wir liessen unsern Wunsch mit Brunst und Andacht aus:
Wir baten nichts so sehr als nur ein langes Leben
Vor Deine Majestät und vor Dein hohes Haus;

Doch

Doch O wie unbeglückt iſt unſer Wunſch geweſen;
Als man ſich allerſeits mit ſüſſer Hoffnung trug,
So gab uns eine Poſt ein Trauer-Blat zu leſen,
Das als ein Donner-Keil in unſre Hertzen ſchlug.
Die Königin war todt, das Sonnen-Licht in Norden,
Europens Wunderwerck, des Königs Paradieß:
An welcher die Natur zur Meiſterin war worden,
Und da GOtt gleichſam ſelbſt ein Kunſtſtück ſehen ließ.
Sie war des Himmels Kind, der Welt zu Troſt entſproſſen,
An Schweden angetraut, mit Dänemarck verwandt:
Drum ward zu ihrer Zeit der feſte Bund geſchloſſen,
Daß Schweden, Dänemarck und GOtt zuſammen ſtand.
So konte Norden wohl zum Paradieſe werden.
Ach ja Gerechtigkeit und Friede küßten ſich!
Das edle Schweden war ein Himmelreich auf Erden,
Weil deſſen Königin den Göttern ſich verglich.
Allein wo iſt nunmehr das Jubel-Feſt in Norden?
Wird nicht ein Trauer-Feſt an deſſen ſtatt beſtellt?
Wie iſt denn Libanon alſo zur Wüſte worden?
So gehts, wenn GOttes Hand die hohen Cedern fällt.
Zwar Dein betrübtes Volck kan ſich zu frieden geben,
Indem es über Dir ſein gantzes Leid verſüßt:
Des Reiches Wohlfarth hängt an Deinem theuren Leben,
Das unſrer Hoffnung nach nicht halb verfloſſen iſt.
Der Baum iſt zwar verwelckt, nicht aber ſeine Früchte,
Darinne treffen ſie die ſchönſte Hoffnung an:
Allein derſelbe Troſt wird, leider! gantz zu nichte,
Damit man Deinen Schmertz, O König, lindern kan.
Du biſt des Landes-Haupt, das Cron und Scepter träget,
Und deſſen Majeſtät von GOtt entſproſſen iſt;
Von GOtt, der aller Welt bisher vor Augen leget,
Daß Du ſein theurer Sohn und ſein Geſalbter biſt.
Der Chriſten Mittel-Punct, dahin ſonſt alles zielet,
Die wahre Gottesfurcht hat ihren Sitz in Dir:
Jemehr dein Königreich die kalten Winde fühlet,
Je heller bricht bey Dir des Glaubens Glut herfür.
Es fängt in Deiner Bruſt von neuem an zu leben
Des Zehnten CAROLI entbrannter Helden-Muth;
Und alle Welt muß Dir das wahre Zeugniß geben,
Daß Guſtav Adolphs Geiſt auf Dir gedoppelt ruht.

Sucht jemand Wollust, Pracht, Verschwendung, üppich Leben,
Derselbe reise nicht in dieses Königreich;
Er muß sich sonst wohin, nicht nach Stockholm begeben,
Wo CARL der Eilfte wohnt, da wohnet GOtt zugleich.
Die Klugheit sitzt bey Dir auf Deinem Königs-Stule,
Europa sieht es an, und trägt das Zeugniß bey:
Daß Deine Residentz die rechte hohe Schule,
Vor junge Könige und zarte Fürsten sey.
Auf Liebe ruht Dein Thron, und nicht auf Furcht und Schrecken,
Dein unterthänig Volck besitzt das höchste Gut:
Du weist Dein Königreich mit Flügeln zu bedecken,
Du suchst der Deinen Heil, nicht ihren Schweiß und Blut.
Recht und Gerechtigkeit erscheint aus Deinen Thaten,
Von Deinem Angesicht geht niemand leicht betrübt,
Bey solchem Regiment ist schwerlich zu errathen,
Ob Dich Dein Unterthan mehr fürchtet oder liebt.
Da nun also Dein Ruhm bis an die Sterne steiget,
Da Du ein König heist, und doch ein Vater bist;
Ja da der grosse GOTT im Himmel selbst bezeuget,
Daß CAROLUS ein Mann nach seinem Hertzen ist.
Wer wolte Deinen Schmertz sich nicht zu Hertzen fassen,
Der Deinen hohen Geist biß auf den Tod betrübt?
Wer wolte nicht mit Dir die Thränen fliessen lassen,
Da Dir der Himmel nimmt, was Deine Seele liebt?
Die Feder war zu schwach, die Freude zu beschreiben,
Die Dein vergnügter Sinn aus ihrer Lieb empfund;
Nun wird die Traurigkeit auch unbeschrieben bleiben,
Die nach erfolgtem Fall Dein blutend Hertz verwunde.
Du König weist allein, was Du bisher geliebet,
Du fühlest auch allein, was Du verlohren hast;
Wir wissen nur so viel: Der König ist betrübet!
Wir sehen nur den Schmertz, Du aber fühlst die Last.
Was ist nun hier zu thun? Soll Leipzig sich erkühnen,
Das doch durch See und Land von Dir entfernet ist,
Dich in der Traurigkeit mit Troste zu bedienen,
Da es ein Tannen-Baum, Du eine Ceder bist.
So kühne sind wir nicht. GOTT wohnt in Deinem Hertzen,
Das ist der beste Trost, der über alles geht:
Den Trost bedarffst Du nicht zu Lindrung Deiner Schmertzen,
Der ausser Deinem Reich im Deutschen Land entsteht.

Das

Das iſt der Helden Art: Sie trauren wie die andern,
Denn menſchliche Vernunfft läſt die Empfindung nicht:
Allein das Creutz macht ſie zu groſſen Alexandern,
Die niemahls gröſſer ſind, als wenn der Troſt gebricht.
Der blaſſe Todt kan Dir zwar die Vergnügung rauben,
So weit als Deine Luſt auf Fleiſch und Blut beruht:
Allein er triumphirt nicht über Deinen Glauben:
Weil GOtt, Dein Troſt, nicht ſtirbt, ſo lebt Dein höchſtes Gut.
Auch wenn das matte Fleiſch dem Geiſte widerſtrebet,
So thuſt Du einen Blick bis in das Himmels-Zelt,
Wo der Gemahlin Geiſt in GOttes Händen ſchwebet,
Und vor die güldne Cron des Himmels Cron erhält.
Was GOtt zuſammen fügt, das kan der Menſch nicht ſcheiden,
Es raubt Dir auch kein Menſch, was Dir vermählet war;
GOtt aber kan das Band, das er geknüpfft, zerſchneiden,
Und der zertrennet auch ein Königliches Paar.
Iſt nun Dein gantzes Thun bißher dahin gegangen,
Daß ſtets Dein Regiment und GOTT zuſammen ſtimmt,
So überwindeſt Du auch jetzo Dein Verlangen,
Und giebſt das willig hin, was Dir der Himmel nimmt.
Nächſt dieſem tröſtet Dich die Königliche Jugend,
Die Deine Königin durchaus unſterblich macht:
Weil ſchon das Ebenbild der Mütterlichen Tugend,
Zu Deiner hohen Luſt aus Ihren Augen lacht.
Und endlich denckſt Du nur an Deinen Königs-Nahmen,
So kommt Dein Trauren ſchon in einen andern Stand:
Denn was der König thut, das pflegt man nachzuahmen,
Und alſo wenn Du klagſt, ſo klagt Dein gantzes Land.
Nun hat bisher von Dir Dein treues Volck gelernet,
Wie man den wahren GOTT mit reinen Hertzen ehrt;
Und wie man ſeinen Sinn von aller Luſt entfernet,
Die den gemachten Bund mit GOTT und uns zerſtört:
Itzt ſoll die Majeſtät auch ein Exempel geben,
Wie man das bittre Creutz gedultig tragen muß:
Wer nun in Schweden wird ein Trauer-Jahr erleben,
Der wird heroiſch ſeyn, wie König CAROLUS.
Wolan es ſey genung. Wir ſehn auf allen Seiten,
Daß alles ſchon auf Troſt und auf Ergvickung geht:
Ja da wir unſers Orts Dir einen Troſt bereiten,
So tröſten wir uns ſelbſt an Deiner Majeſtät.

Indessen, Grosser CARL, laß Dir die Schrifft gefallen,
Und schleuß die Musen auch in Dein Gedächtniß ein;
So lang als Leipzig steht soll auch Dein Ruhm erschallen,
Und eben dieser Wunsch soll eine Probe seyn:
Es lebe CAROLUS, das Kleinod unsrer Zeiten,
Der Protestanten Schutz, und aller Ketzer Feind:
Der Himmels-König sey allzeit auf Seiner Seiten,
Daß stets ein Gnaden-Strahl auf Seine Crone scheint.
Wenn er die süsse Ruh des Friedens kan geniessen,
So sey er weiß und klug, als wie ein Salomon!
Und wenn zur andern Zeit die Schwerdter blinckern müssen,
So sey er frisch und starck, gleich als ein Gideon.
GOTT gebe fernerweit, daß Sein erlaucht Gemüthe
Vor Lust zu GOttes Wort, vor Haß zu Ketzern brennt;
Damit kein falscher Geist Sein edles Reich zerrütte,
Das man ja wohl mit Recht des HErren Tempel uennt.
In Schweden küsse sich Gerechtigkeit und Friede!
Doch wir sind schon erhört, drum machen w r den Schluß:
Ihr Schweden fahret fort, wir sind von Seufftzen müde;
Wir wiederholen nur: Es lebe CARQLUS!

Unterthänigste Leid-Bezeugung gegen Ihro Königliche Majestät den Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn CAROLUM XII. der Schweden, Gothen und Wenden König, ꝛc. ꝛc. ꝛc. Uber dem Höchstschmertzlichen Hintritt dero Glorwürdigsten Herrn Vaters, Ihrer Königlichen Majestät des weyland Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn CAROLI XI. der Schweden, Gothen und Wenden König, ꝛc. ꝛc. ꝛc. Christ-Mildesten Andenckens, bey dem am 24. Nov. Anno MDCXCVII. angesetzten hohen Königlichen Leichen-Begängnis abgestattet von der Universität zu Leipzig.

DJe Universität, von welcher vor vier Jahren
Ein Thränen-voller Reim an Carl den Eilfften kam,
Als GOtt, von dem wir das noch nie vermuthend waren,
Die grosse Königin aus Norden zu sich nahm;
Die fasset Schwedens Leid auch dieses Jahr zu Hertzen,
Und schickt dem zwölfften Carl dieß höchst-betrübte Blat;
Nachdem der blasse Tod mit gantz Europens Schmertzen,
Den grossen König selbst der Welt entrissen hat.
Nicht rechne Theurer Printz, die Kühnheit uns zur Sünde,
Die blosse Schuldigkeit hat uns darzu gebracht:
Vergönne, daß die Schrifft vor Dir Genade finde!
Sie ist von Deutscher Hand, aus Deutscher Treu gemacht.
Bedencke, daß der Held, den wir die Pflicht geschworen,
Von Deiner Majestät sich Anverwandter nennt;
Und daß der theure Leib, der Dich zur Welt gebohren,
In unsern Meissen noch zwey fromme Schwestern kennt.
Das edle Dänemarck trug Vier dergleichen Früchte,
Und theilte solchen Schatz Vier hohen Häusern zu.
ULRICA kam zuletzt zu diesem Lebens Lichte,
Gieng aber unverhofft zum ersten nach der Ruh.
Die theure Königin, die man in hundert Reden
Gelobet, und doch nicht genug gelobet hat,
Die liebte von Natur den König Carl in Schweden,
So bald ihr zarter Leib nur auf die Beine trat.
Mars hatte damahls zwar in Norden Krieg erreget,
Sein blutbegierig Schwerdt verheerte Stadt und Land:
Doch ward der Wunsch erfüllt, der Krieg ward beygeleget,
Und dieses Kleinod war das sichre Friedens-Pfand.
Man hat in Schweden nie ein gleicher Paar gekrönet,
Das Alter war fast gleich; noch gleicher war ihr Sinn:
Man hat sie Lebens-lang auch nicht einmahl versöhnet,
So giengen dreyzehn Jahr, wie eintzle Tage, hin.
Drauf ward das feste Band zwar durch den Tod zerrissen,
Doch auch im Tode blieb die Treu unwandelbar:
Der König wolte nichts von neuer Liebe wissen,
Vielleicht weil Sein Verlust nicht zu ersetzen war,
ULRICA trug indeß die Crone jenes Lebens,
GOtt selber machte sie zur Himmels-Königin:
Das Seufftzen war umsonst, das Wünschen war vergebens,
Sie zog in kurtzer Zeit den König selbst dahin.

O Jam-

O Jammer-voller Tod! doch schweig verwegne Feder,
Dein vorgesetzter Zweck ist keine Klage-Schrifft:
Der Schmertz dringt ohnedem durch Marck, Bein und Geäder,
Der jetzt durch GOttes Schluß das edle Schweden trifft.
Wer Todte klagen will, der muß auch Trost versprechen,
Kein Artzt reißt Wunden auf, die er nicht heilen kan;
Weil uns nun selbst der Trost in Sachsen will gebrechen,
So ist mit Ach! und Weh! die Sache nicht gethan.
Aus GOttes Providentz muß Trost vor Schweden fliessen,
Was die Vernunfft nur baut, reist die Vernunfft auch ein:
Wer Carls des Zwölfften Leid mit Nachdruck will versüssen,
Der muß ein wahrer GOtt, nicht ein Poete seyn.
Nichts als des Königs Ruhm schickt sich auf diese Blätter:
Denn seit die Drucker-Kunst aus einem tausend macht,
So trotzet das Pappier Zeit, Mißgunst, Brand und Wetter,
Und wird beständiger, als Stein und Stahl geacht.
Und wenn wir solches thun, so sind wir nicht verwegen:
Der Musen Arbeit ist berühmter Helden Preiß,
Denn daß sie Helden seyn, das thut Hertz, Faust und Degen,
Die Feder aber macht, daß es die Nach-Welt weiß.
Die Gnade treibt uns auch, daß wir den Vorsatz fassen,
Die Seine Majestät uns zu geniessen gab.
Denn alle Pflichten kan der Todes-Tag erlassen,
Nur bloß die Danckbarkeit verbindet bis ins Grab.
Weh! aber dessen Hand, der solche Pflicht erfüllen,
Und was nicht möglich ist, doch möglich machen muß;
An Kräfften fehlt es nur, nicht aber an dem Willen,
Der Anfang ist nicht schwer, schwer aber der Beschluß.
Die Deutsche Sprache darff sich nicht vor Armuth schämen,
Was man von Frembden borgt, ist meist ein Uberfluß:
Doch da wir Deinen Ruhm zu unserm Zwecke nehmen,
So sehn wir allererst, wie viel uns fehlen muß.
Gemeine Redens-Art kan nicht das Ziel erreichen,
Denn was man schreiben soll, das ist gantz ungemein:
Und gleichwohl kan die Kunst Dich auch mit nichts vergleichen,
Weil Deine Thaten doch gantz unvergleichlich seyn.
Es geht uns ietzo fast als wie verwegnen Leuten,
Die in die Sonne sehn, und doch nicht Adler sind;

Denn der Dein Contrefait der Nach-Welt soll bereiten,
Dem macht Dein heller Glantz die kühnen Augen blind.
Ein Vater zeugte Dich, der Tugend-Wege wuste,
Wie man vom Fürsten-Stuhl zum Königs-Throne geht:
Vor dem die gantze Schaar der Feinde zittern muste,
Und der im Hertzen trug, was in den Wappen steht.
Es war ein Uberfluß nach höhern Ruhm zu steigen,
Des grossen Vaters Lob vergnügt das hohe Haus:
Ein Löwe pflegt ja nie ein furchtsam Schaaf zu zeugen,
Ein muntrer Adler heckt nicht feige Tauben aus.
Allein Du wolltest nicht mit fremden Federn pralen,
Es solte Ruhm und Ehr durchaus Dein Eigen seyn:
Du schmücktest Dich mit nichts, als mit der Tugend Strahlen,
Die braucht nach Sonnen-Art nicht einen fremden Schein.
Du durfftest keine Pracht die Hoheit anzuzeigen,
Dein Angesicht hielt schon was Göttliches in sich:
Dein Sitzen und Dein Gehn, Dein Reden und Dein Schweigen,
Dein Lassen und Dein Thun war allzeit Königlich.
Dein Antlitz sahen nicht die Grossen nur im Reiche,
Offt stund vor Deinem Thron auch ein gemeiner Mann:
Du warst dem grossen GOtt in diesem Stücke gleiche,
Vor den in Nöthen auch ein Bauer treten kan.
Die Laster, welche Du im Lande straffen liessest,
Die waren schon bey Dir vorhero ausgethan:
Die Tugenden, die Du im Lande treiben hiessest,
Die nahmest Du vor Dich vorhero selber an.
Stockholm die Residentz verglich sich einem Tempel,
Darinnen König Carl der Hohe-Priester war:
Man durfte vor das Volck kein weitgesucht Exempel,
Der König stellte sich zum Muster selber dar,
Auch um den finstern Pol erschallte GOttes Lehre,
Die Künste nahmen zu, die Weißheit ward bekannt:
Das weit und breite Reich ward voll von GOttes Ehre,
Und was der König that, das that das gantze Land.
Das Gute ward gepflantzt, dem Bösen ward gesteuert,
Und das gesamte Reich ward weißlich eingericht:
Bey solchem Regiment ward Schweden gantz verneuert,
Sonst wust es seine Macht, und seine Kräffte nicht.

GOtt

GOtt ließ zwar achtzehn Jahr den edlen Frieden blühen,
Doch hat es Schweden nie an Krieges-Macht gefehlt;
Im Kriege waren sonst kaum so viel Compagnien,
Als man zu Friedens-Zeit ietzt Regimenter zehlt.
Dieselben musten sich zwar stets durch was bemühen,
Sie sahen aber nur wie finstre Wolcken aus,
Die sieht man in der Lufft sich offt zusammen ziehen,
Doch folgt nicht allemahl Blitz, Sturm und Hagel draus.
Indessen durffte sich kein Nachbar was erkühnen,
Die Frommen liebten Dich, die Bösen furchten sich:
Der Norden konte GOtt in Ruh und Friede dienen,
Ein ieder Unterthan that sein Gebet vor Dich.
Der HErr war Dein Panier, die Bibel Dein Gesetze,
Die Klugheit Deine Burg, die Tapfferkeit Dein Wall;
Gerechtigkeit Dein Kleid, der Frieden Deine Schätze,
Das Glück Dein Unterthan, der Segen Dein Vasall.
Auch auswärts hast du offt entstandnen Streit entschieden.
Durch Deine Klugheit kam viel Feuer nicht zur Gluth:
Dein letztes Werck war gar ein allgemeiner Frieden,
Darnach der Occident viel tausend Seufftzer thut.
Und endlich konte Dich die Welt nicht weiter fassen.
Der grosse Friedens-Fürst zog Dich in jenes Reich:
Doch hast Du hinter Dir Dein Ebenbild gelassen,
GOtt Lob! der zwölffte Carl ist Carl dem Eilfften gleich.
Dieß alles ist genung ein Muster abzureissen,
Nach welchem man die Pflicht der Potentaten mist:
Doch kan das, Grosser Held, Dein Conterfait nicht heissen,
Was nur ein Sceleton, und nicht ein Cörper ist.
Ein eintzig Lebens-Jahr von Deinem Lauff auf Erden
Nimmt schon den gantzen Sinn von einem Tichter ein:
Wenn nun Dein Lebens-Lauff gantz solt erzehlet werden,
So müst es eine Zunfft von zwey und viertzig seyn.
Drum allzuschwache Hand, laß Deine Feder schweigen,
Nimm nicht zu schreiben vor, was unbeschreiblich ist:
So viel hier Zeilen stehn, so viel sind klare Zeugen,
Daß du in deiner Kunst gantz unvollkommen bist.
Dir aber, zwölffter Carl, sind wir noch etwas schuldig,
Das ist ein treuer Wunsch vor Dich und vor Dein Land:
GOtt höret nicht allein den Unterthan geduldig,
Er nimmt das Opffer auch von einer fremden Hand.

Dein Schweden weiß zwar auch die rechte Kunſt zu beten,
Es gründet ſich, wie wir, nur bloß auf Chriſti Blut:
Doch iſt die Billigkeit, daß auch in fremden Städten,
Wer Deines Glaubens iſt, vor Dich ein Opffer thut.

Betrachte ſelbſt den Thron, den Du nun ſolſt beſteigen,
Erwege ſelbſt den Ruhm, davon Du Erbe biſt:
Soll Schwedens Macht ſich nicht zum Untergange neigen,
So braucht es einen Held, der unvergleichlich iſt.

Nicht ein TIBERIUS iſt Dir voran gegangen,
Und alſo kanſt Du auch CALIGULA nicht ſeyn:
Kein CLAUDIUS hat Dir den Purpur umgehangen,
Und alſo ſchickt ſich auch ein NERO nicht darein.

Ein tapffrer CÆSAR hat den Grund zur Macht geleget,
Nunmehro ſteigt nach ihm AUGUSTUS auf den Thron:
Ein frommer DAVID iſts, den man zu Grabe träget,
Auf dieſen folgt mit Recht ein weiſer SALOMON.

So ſegne Dich demnach der HErr der Potentaten,
Der aus fünff Brüdern Dich allein erwehlet hat!
Die Weißheit helffe Dir in allen Sachen rathen,
Und Deines Vaters GOtt ſey Deiner Räthe Rath!

Er lencke Dir das Hertz, daß Du Zeit Deines Lebens
GOTT fürchteſt, GOTT verehrſt, GOTT liebeſt, GOTT vertrauſt!

Er unterweiſe Dich, damit Du nicht vergebens
Auf Reichthum, auf Gewalt, auf Bundsgenoſſen bauſt.

Alsdenn wird GOtt Dein Reich mit Fried und Ruh begaben.
So wird Dein Königs-Thron auf feſten Säulen ruhn;
GOtt wird ſein Feur und Heerd in Deinem Lande haben,
Und was Du bitten wirſt, das wird der Höchſte thun.

Druckt ietzt die Hungers-Noth den heimgeſuchten Norden,
So wird zu Deiner Zeit kein Menſch nach Brodte gehn;
Und iſt die Reſidentz in Staub gegraben worden,
So wird ſie unter dir viel ſchöner auferſtehn.

Es iſt gleich, wenn die Zahl auf Sieben-Hundert ſteiget,
Die Minorennität von Deinem Alter um:
Ach Schweden ſchau den Troſt, den GOtt darunter zeiget:
Dir bringt der zwölffte Carl ein göldnes SECULUM.

Des frommen Thomas von Kempis Todes-Betrachtung, wie solche von ihm in seinem Büchlein von der Nachfolge JESU Christi in dem 23. Capitel des 1. Buchs vorgestellt.

1. DEncket doch, ihr Menschen-Kinder,
An den letzten Todes-Tag!
Dencket doch, ihr frechen Sünder,
An den letzten Seiger-Schlag!
Heute sind wir frisch und starck,
Morgen füllen wir den Sarg,
Und die Ehre, die wir haben,
Wird zugleich mit uns begraben.

2. Doch wir tummen Menschen sehen
Nur was in die Augen fällt:
Was nach diesem soll geschehen,
Bleibt an seinem Ort gestellt!
An der Erde kleben wir
Leider über die Gebühr;
Aber nach dem andern Leben
Will der Geist sich nicht erheben!

3. Wo ihr euch nicht selber hasset,
Ach so legt die Thorheit ab;
Was ihr thut und was ihr lasset,
So gedenckt an euer Grab!
Ewig Glück und Unglück
Hängt an einem Augenblick,
Niemand kan uns Bürgen geben,
Daß wir noch bis Morgen leben.

4. Ungewissenhaffte Leute
Zittern vor der Todes-Pein:
Gute Christen wolten heute
Lieber aufgelöset seyn.
Denn sie wissen, daß der Todt
Ist ein Ausgang ihrer Noth:
Und gemahlte Todten-Köpffe
Sehn sie an, als Blumen-Töpffe.

5. Vor der Sünde soll man zittern,
Weil sie GOttes Zorn entzündt;
Aber nicht vor Leichen-Bittern,
Welches gute Boten sind:
Einmahl müssen wir daran!
Lieber bald darzu gethan,
Heute last uns lernen sterben,
Daß wir Morgen nicht verderben.

6. Was hilfft doch ein langes Leben,
Ohne Buß und Besserung?
Wer nicht will nach Tugend streben,
Ach der sterbe lieber jung!
Unsre Boßheit nimmt nicht ab,
Sondern mehrt sich bis ins Grab!
Frey von Sünden wird man nimmer,
Sondern alle Tage schlimmer.

7. Daß doch nur ein Tag des Lebens
Möchte frey von Lastern seyn!
Doch mein Wünschen ist vergebens,
Unter uns ist niemand rein!
Beicht und Abendmahl genung!
Wenig von Erneuerung!
Scherz habt ihr mit GOtt getrieben,
Und seyd unverändert blieben.

8. Langes Leben, grosse Sünde!
Grosse Sünden, schwerer Tod!
Lernet das an einem Kinde,
Dem ist Sterben keine Noth:
Selig wer bey guter Zeit
Sich auf seinen Tod bereit,
Und so offt die Glocke schläget,
Seines Lebens Ziel erweget.

9. Jede Patienten-Stube
Kan auch eine Schule seyn:
Fährt ein andrer in die Grube,
Warlich ihr müßt auch hinein.
Steht ihr auf, so sprecht zu GOtt:
Heute kömmt vielleicht der Tod!
Legt ihr euch, so führt im Munde:
Heute kömmt vielleicht die Stunde!

10. Stündlich sprecht: in deine Hände,
HErr, befehl ich meinen Geist!
Daß euch nicht ein schnelles Ende
Unverhofft von hinnen reist.
Selig! wer sein Haus bestellt!
GOtt kömmt offt unangemeldt:
Und des Menschen Sohn erscheine
Zu der Zeit, da mans nicht meinet.

11. Das Gewissen schläfft im Leben,
Doch im Tode wacht es auf:
Da sieht man vor Augen schweben
Seinen gantzen Lebens-Lauff.
Alle seine Kostbarkeit
Gäbe man zur selben Zeit,
Wenn man nur geschehne Sachen,
Ungeschehen könte machen.

12. Darum brauchet eure Gaben
Dergestalt in dieser Zeit,
Wie ihr wünscht gethan zu haben,
Wenn sich Leib und Seele scheidt:
Sterben ist kein Kinder-Spiel,
Wer im HErren sterben will,
Der muß erstlich darnach streben,
Wie man soll im HErren leben.

13. Diese Welt geringe schätzen,
Allen Lastern widerstehn;
An der Tugend sich ergötzen,
Willig GOttes Wege gehn;
Wahre Lebens-Besserung,
Stete Fleisches-Züchtigung,
Sich verleugnen, und mit Freuden
Schmach um Christi willen leiden.

14. Das sind Regeln vor Gesunde,
Da man Zeit und Kräffte hat:
In der letzten Todes-Stunde
Ist es insgemein zu spat:
Kranckheit gleicht der Pilgrimschafft,
Keines giebt dem Geiste Krafft:
Beydes macht die Glieder müde,
Und verstört den Seelen-Friede.

15. Trauet nicht auf Seelen-Messen,
Die man den Verstorbnen hält:
Todte werden bald vergessen,
Und der Baum liegt, wie er fällt:
Ach bestellt selbst euer Haus,
Machet hier die Sachen aus,
Fremde Bitten und Gebete,
Kommen hinten nach zu spate.

16. Sucht GOtt selber zu versühnen,
Greiffet selbst nach Christi Blut!
Kein Gebete wird euch dienen,
Das man nur zur Fröhne thut:
Denckt ihr selber in der Zeit
Nicht an eure Sterblichkeit,
Warlich in der Grabes-Höhle
Sorgt kein Mensch für eure Seele.

17. Jetzund ist der Tag des Heiles,
Und die angenehme Zeit:
Aber leider! meistentheiles
Lebt die Welt in Sicherheit!
Täglich rufft der treue GOtt:
Doch die Welt treibt ihren Spott!
Ach die Stunde wird verfliessen:
Und GOtt wird den Himmel schliessen!

18. Da wird mancher erst nach Oele
Bey des Bräutgams Ankunfft gehn:
Und da wird die arme Seele
Vor der Thüre müssen stehn:
Darum haltet euch bereit,
Füllt die Lampen in der Zeit,
Sonst erschallt das Lied vom Ende:
Weicht von mir, ihr Höllen-Brände.

19. In dem gantzen Bibel-Buche
Kömmt mir nichts so schrecklich für;
Als die Worte von dem Spruche:
Ihr Verfluchten weicht von mir.
Selig, wer davor erschrickt,
Eh er noch den Tod erblickt!
Furcht und Zittern hier auf Erden
Schafft daß wir dort selig werden.

20. Hier in lauter Freuden schweben,
Macht im Tode lauter Noth:
Aber auf ein traurig Leben
Folgt ein Freudenreicher Todt:
Drum mit dieser Welt hinweg,
Achtet sie vor Koth und Dreck,
Und erhebet eure Sinnen,
Daß sie Christum lieb gewinnen.

21. Tödtet eure bösen Glieder,
Creutzigt euer Fleisch und Blut:
Drückt die böse Lust darnieder,
Brecht dem Willen seinen Muth:
Werdet JEsu Christo gleich,
Nehmt sein Creutz und Joch auf euch,
Daran wird euch Christus kennen,
Und euch seine Jünger nennen.

22. Auf ein langes Leben harren,
Da man täglich sterben kan,
Das gehört vor einen Narren,
Nicht vor einen klugen Mann:
Mancher spricht bey Geld und Guth,
Liebes Hertz, sey wohlgemuth,
Und in vier und zwantzig Stunden
Ist die Seele schon verschwunden.

23. Ach wie offte hört man sagen,
Daß ein Mensch entleibet sey:
Ach wie mancher wird erschlagen,
Oder bricht den Hals entzwey;
Einen andern rührt der Schlag,
Wohl im Sauff- und Spiel-Gelag!
Mancher schlummert ohne Sorgen,
Und erlebet nicht den Morgen.

24. Feuer, Wasser, Lufft und Erden,
Blitz und Donner, Krieg und Pest,
Müssen unsre Mörder werden,
Wenn es GOtt geschehen läst:
Niemand ist vom Tode frey,
Nur die Art ist mancherley:
Insgemein sind unsre Stunden
Einem Schatten gleich verschwunden.

25. Nach Verflieſſung dieſes Lebens
Hält GOtt keine Gnaden-Wahl!
Jener Reiche rieff vergebens,
In der Pein, und in der Qvaal!
Fremdes Bitten hilfft euch nicht,
Und wer weiß, obs auch geſchicht:
Alſo fallt in wahrer Buſſe
Eurem GOtte ſelbſt zu Fuſſe.

26. Sammlet euch durch wahren Glauben
Einen Schatz, der ewig währt:
Welchen auch kein Dieb kan rauben,
Und den auch kein Roſt verzehrt:
Nichts iſt Ehre, nichts iſt Geld,
Nichts iſt Wolluſt, nichts iſt Welt,
Alles Trachten, alles Tichten,
Muß man auf die Seele richten.

27. Freunde machet euch in Zeiten
Mit dem Mammon, den ihr habt:
Laſſet von bedrängten Leuten
Keinen Menſchen unbegabt:
Chriſtus nimmt die Wohlthat an:
Gleich als wär es ihm gethan:
Und der armen Bettler Bitten,
Hilfft euch in des Himmels Hütten.

28. Euer Wandel ſey im Himmel,
Da iſt euer Bürger-Recht:
Lebt in dieſem Welt-Getümmel,
Unbekannt, gerecht und ſchlecht;
Flieht vor aller Sclaverey,
Machet eure Seele frey,
Daß ſie ſich zu GOtt erhebet,
Und hier als ein Fremdling lebet.

29. Dieſe Gnade zu erlangen,
Sparet das Gebethe nicht:
Netzt mit Thränen eure Wangen,
Bis daß GOtt ſein Hertze bricht:
Ruffet JEſu Chriſto nach,
Wie er dort am Creutze ſprach:
Vater, nimm an meinem Ende
Meine Seel in deine Hände.

Das von den Herren Ober-Alten der Stadt Hamburg, in danckbarer Erkänntniß der Göttlichen Gnade und Wahrheit, am 27. May 1728. angestellte Christ-löbliche Jubel-Fest, nachdem Zwey Hundert Jahre, so wohl nach der heilsamen Reformation, als auch seit der Stifftung ihres Hochlöblichen Collegii, verflossen waren; solte dem grossen GOTT zum Preise, und den Herren Ober-Alten zu Ehren, bey dem angestellten Jubel-Mahle besungen werden, in einem Poetischen Oratorio von Johann Hübnern, RECTORE der Johannis-Schule, und in einer Musicalischen Composition von Georg Philipp Telemann, Directore des Chori Musici.

Personen in dem

ORATORIO.

I.

Die Zeit.

II.

Die drey Land-Verderber.

1. Die Heucheley.
2. Der Mißbrauch.
3. Die Zwietracht.

III.

Die drey Schutz-Engel.

1. Die Frömmigkeit.
2. Die Weisheit.
3. Der Frieden.

IV.

Hamburg mit seinen Bürgern.

Das

Das jetztlebende hochansehnliche

COLLEGIUM

Der Herren Ober-Alten

in Hamburg.

Herr JOHANN CASPAR Weber,
der Zeit PRÆSES.
Herr CHRISTOPH Darnedden.
Herr ANDREAS Meckenhäuser.
Herr. JOHANN CHRISTOPH Pfautzsch.
Herr VINCENT Möller.
Herr CLAUS Stolley.
Herr JOACHIM Steinkopff.
Herr EBERHARD Pacher.
Herr CORDT Rohde.
Herr BARTHOLD JOHANN Bauch.
Herr PARIDOM vom Kampe.
Herr ARNOLD Brüning.
Herr HIERONTMUS Lustig.
Herr RENAUD Brand.
Herr L. JOH. JULIUS Anckelmann,
SECRETARIUS.

* * *

Ihr Ober-Alten dieser Stadt,
Die ich allzeit verehren werde,
So lang ich noch bin auf der Erde,
Nehmt an von meiner Hand vier wohlgemeinte Bogen,
Und bleibet dem gewogen,
Der sie geschrieben hat.

Der

Der gantze Chor.

FReuet Euch, Ihr Ober-Alten,
GOTT hat diese Stadt erhalten!
Celebrirt das Jubel-Fest,
Das Euch GOTT erleben läst.
Singet,
Springet,
Jubiliret,
Triumphiret,
Danckt dem HErren,
Groß ist der König der Ehren.

Die Zeit.

A R I A.

Alles lieget an der Zeit,
Alle Dinge kan ich ändern,
In den Städten und in Ländern,
In der gantzen weiten Welt.
Fluch und Unglück, Heil und Segen
Kan ich auf die Völcker legen,
Wie und wenn es mir gefällt,
Ich regiere weit und breit,
Alles lieget an der Zeit.

Hamburg.

Das hab ich seit zwey hundert Jahren,
Zu meinem grossen Glück erfahren.
Ihr Bürger dencket nach, und nehmt es wohl zu Hertzen,
Noch heut erschallt die reine Lehre,
Bey uns zu GOttes Preiß und Ehre:
Noch heut ist Fried und Ruh im Lande,
Auch Glück und Heil in jedem Stande.
Daß wir uns künfftig nun den Segen nicht verschertzen,
So sagt dem Höchsten Danck
Durch diesen Lob-Gesang:

ARIA.

ARIA.

Allein GOtt in der Höh sey Ehr,
Und Danck für seine Gnade!
Mein Wohlergehen blüht nunmehr
Im allerhöchsten Grade:
Viel Länder hat der Krieg verzehrt,
Viel Städte hat GOtt umgekehrt,
Mich aber rührt kein Schade.

Die Zeit.

So recht geliebte Stadt!
Also muß GOttes Ruhm erschallen,
Der so viel Gnade vor dich hat,
Ein solches Opffer soll und muß GOtt wohl gefallen.
Nun will ich dir etwas zu deiner Nachricht sagen,
Der blasse Neid kans nicht ertragen,
Daß du in solchem Wohlergehn,
Noch hundert Jahre sollst am Elben-Strande stehn.
Er hat die Furien deßwegen aufgebracht,
Die haben einen Bund gemacht,
Sie wollen dich vertilgen von der Erden,
Du sollst wie Adama, und wie Zebojim werden.
Die Abred ist genommen,
Daß sie allhier zusammen wollen kommen,
Verbirg dich nur und höre zu
Was über dich beschlossen ist,
Und wenn du überzeuget bist,
Was die verfluchte Brut im Schilde führet,
So brich herfür, und thue,
Was dir zu thun gebühret.

Die drey Land-Verderber zusammen.

Hamburg soll nicht länger stehen,
Sondern bald zu Grunde gehen.
Wir wollen uns darzu verschweren und verfluchen,
Daß wir den Untergang des Ortes wollen suchen.
Jetzt schliessen wir den Bund
(1) Mit Hand, (2) mit Hertz (3) und Mund.
Hamburg soll nicht länger stehen,
Sondern bald zu Grunde gehen.

1.

Die Heucheley.

Es rühmt sich diese Stadt,
Daß sie die reine Lehre hat,
Sie stellt sich andern zum Exempel,
Und rufft ohn Unterlaß: Hier ist des HErren Tempel.
Allein der grosse Ruhm
Von ihrem Lutherthum
Soll nicht mehr lange währen,
Ich will Ihn bald in Schand und Spott verkehren.
Die Priester muß ich zwar ihr Amt verwalten lassen,
Sie pflantzen GOttes Wort
Mit Ernst und Eifer fort,
Sie weichen keinen Finger breit
Von ihres Glaubens-Aehnlichkeit,
Und was die Bibel in sich hält
Das wird so deutlich vorgestellt,
Daß es auch Kinder können fassen.
Allein davor ist Rath,
Ein anders ist die Lehr, ein anders ist die That.
Es gehen viel in GOttes Hauß,
Und werden durch das Wort doch nicht aus GOtt gebohren,
Warum?
Es kan nicht in das Hertze kommen,
Denn das hab ich schon eingenommen,
Und also schallt es nur in Ohren,
Und geht zu einem ein, zum andern wieder aus.
O schlechtes Christenthum!
Sie wollen sehn, und sind doch blind,
Dieweil sie Hörer nur, nicht aber Thäter sind.
Sie haben zwar den Schein,
Daß sie recht fromme Leute seyn:
Doch zieht man ihnen nur die Larven ab,
So sehn sie aus, als wie ein übertünchtes Grab.
Bey solcher Heucheley vermehren sich die Sünden.
Mit Macht und mit Gewalt
Man wird in Hamburg bald
Maul-Christen feine viel, Hertz-Christen wenig finden:

Die drey Zeit-Verderber.

Es bleibt darbey
Hamburg soll nicht länger stehen
Sondern bald zu Grunde gehen,
Das schweren unser drey,
Es bleibt darbey.

2.
Der Mißbrauch.

Auf Hamburg ruht ein grosser Seegen,
Das ist bekannt,
Die Waaren gehn durch ihre Hand,
Nach Nord und West, nach Ost und Süden,
Es mag seyn Krieg, es mag seyn Frieden.
Ein ieder kan sein Geld daselbst auf Wucher legen,
Man höret da und dort,
Von Leuten, welche sie recht kennen,
Daß sie den Ort
Des gantzen Landes Spaarpott nennen.
Der Neid sieht traurig zu,
Und läßt mir keine Ruh,
Ich soll Jerusalem in Bethlehem verwandeln,
Ich lasse mich behandeln,
Der Segen wird verschertzt, durch Laster und durch Sünden,
Darzu will ich schon Mittel finden.
Der Mißbrauch von so vielen Gaben,
Die Sie voraus von GOtt empfangen haben,
Der soll allein
Capable seyn,
Sie an den Bettel-Stab zu bringen,
Das soll mein Vorsatz seyn, und das soll mir gelingen.
Der Guckuck hat
Zwar in die Stadt
Den Patrioten hergebracht,
Der hat viel Leute klug gemacht,
Daß sie nunmehr viel Kosten sparen,
Die sonsten eingeführt, und unvermeidlich waren.
Allein es hilfft so viel es kan,
Mich deucht der Mißbrauch geht schon wieder an.

Das Sprichwort unsrer lieben Alten,
Wird wohl den Platz behalten:
Guth macht Muth,
Auf Muth folgt Uebermuth,
Und Uebermuth thut nimmer gut.

Alle drey zusammen.

Es bleibt darbey
Hamburg soll nicht länger stehen
Sondern bald zu Grunde gehen,
Das schweren unser drey,
Es bleibt darbey.

3.

Die Zwietracht.

Ich lasse mir in allen
Den Anschlag wohl gefallen,
Erfüllet nur die abgeredten Sachen,
Ich will alsdenn gar bald den Kehrab machen.
Wenn eine Stadt,
Das Unglück hat,
Das GOtt von dannen weichet,
Wenn er den Zweck nicht mehr mit seinem Wort erreichet,
So kan es GOtt doch leiden,
Wenns ihm gefällt,
Daß sie im Zeitlichen den alten Flor behält,
Wie wir ja täglich sehn bey Türcken und bey Heyden.
Wenn auch der Ueberfluß und Seegen,
Des grossen Mißbrauchs wegen,
Von einem Orte zieht,
Daß man darinnen nichts als armen Pöbel sieht:
So stehn die Mauren und die Wälle,
Doch an der alten Stelle.
Ich aber bin den Städten so fatal,
Daß sie vielmahl
Durch Zwietracht von der Erden
Vertilget und in Asch und Staub verwandelt werden.
Ein solches Ende hat Jerusalem genommen,
Als Mißgunst, Zanck und Streit aufs höchste war gekommen,
Und das soll Hamburg auch begegnen,
Wenn sie sich heute gleich läßt alle Menschen segnen.

Alle drey zusammen.
Es bleibt darbey
Hamburg soll nicht länger stehen
Sondern bald zu Grunde gehen,
Das schweren unser drey,
Es bleibt darbey,

1.

Das ist ein kluger Rath,

2.

Den uns der Neid gegeben hat.

3.

Wir schreiten nun zur That,
Alle drey zusammen.
Weh dir! du arme Stadt!
Hamburg mit seinen Bürgern,
welche unter einander schreyen:
Verdammtes Pack!
Was ist das für ein Schnack?
Fort! fort!
Hier ist für euch kein Orth.
Allons! greifft an! schmeist zu! schlagt todt!
Packt euch an Galgen und ans Rad!
Ihr stifftet in der Stadt
Nichts als nur Jammer, Angst und Noth,
Allons! greifft an! schmeist zu! schlagt todt!

Die Zeit.

Ich habe zugesehn,
Was ietzund ist allhier geschehn,
Das war ein resoluter Schluß,
Deswegen ich euch gratuliren muß.
Doch hört, sie haben zwar die Flucht genommen,
Allein sie werden wieder kommen,
Deßwegen seyd auf eurer Huth,
Und folget meinem Rath, ich meyn es warlich gut.

A R I A.

Liebt ihr das gemeine Beste,
So verbannet die drey Gäste

Ewig-

Ewiglich aus eurer Stadt.
Heucheley ist GOtt verhaßt,
Hochmuth ist der Grund des Falles,
Zwietracht ruiniret alles,
Wo sie Posto hat gefaßt:
Hört deswegen meinen Rath:
Liebt ihr das gemeine Beste,
So verbannet solche Gäste
Ewiglich aus eurer Stadt.

Hamburg.

Du liebe Zeit.
Dein Wille soll geschehen,
Die Heucheley, der Mißbrauch und der Streit
Soll unsre Stadt nicht wieder sehen.
Fällt dir nun noch was ein,
Das uns kan dienlich seyn,
So wollst du uns dasselbe nicht verschweigen,
Wir wollen dir bezeugen,
Daß guter Rath
Platz bey uns hat,
Und du wirst sagen müssen,
Daß wir uns in die Zeit zu schicken wissen.

Die Zeit.

Es sind hier drey Personen,
Die wolten gern in Hamburg wohnen,
Gewähret mich doch dieser Bitte,
Und nehmt sie auf mit Lieb und Güte,
So lange sie bey euch in Frieden werden sitzen,
So lange wird euch GOtt vor aller Noth beschützen.

Hamburg.

Kommt nur getrost herein,
Ihr sollt uns angenehme Gäste seyn.

Die drey Schutz-Engel.

I.

Die Frömmigkeit.

Wollt ihr nach meinen Nahmen fragen,
So muß ich euch zur Antwort sagen,

Ich bin die Frömmigkeit,
Und muß bey dieser Zeit,
Von einer Stadt zur andern,
Gleich wie die Exulanten wandern.

ARIA.

Fromme Leute
Liebet GOtt!
Dencket heute
Nur an Loth.
Er hatte Sodom nur verlassen,
So war gleich Feur in allen Gassen:
Und Zoar wurde seinetwegen
Verschonet mit dem Schwefel-Regen.
Fromme Leute
Liebet GOtt!
Lernt das heute
Nur an Loth.

II.

Die Weißheit.

Die Weißheit ist mein Nahme,
Ich aber und mein Saame
Hat ietzo keinen sichern Ort,
Man jaget uns fast allenthalben fort.
Die Welt wird immer
Von Tag zu Tage schlimmer:
Deßwegen gelten, leyder! heute
Die Thoren insgemein, mehr als gescheute Leute.

ARIA.

Auf die Klugheit kömmt es an,
Daß ein Staat bestehen kan.
Salomon
Saß fest auf seinem Thron;
Hingegen gieng das Reich zu Grunde,
So bald Rehabeam
An seine Stelle kam:
So gehts noch diese Stunde.
Auf die Klugheit kommt es an,
Daß ein Staat bestehen kan.

III.

Der Frieden

PAX VOBIS! darff ich ja nur sagen,
So wird mich niemand weiter fragen:
Ein ieder mercket schon darbey
Daß ich der edle Friede sey;
Den ietzt der Krieg sucht zu vertreiben,
Drum wolt ich gern in Hamburg bleiben.

ARIA.

Hamburg liegt in Canaan
Und behält den Preiß für allen;
Mesech will mir nicht gefallen,
Kedar ist ein schlechter Plan.
Hamburg ist des HErren Stadt,
Da man Lust zu wohnen hat:
Hamburg liegt in Canaan,
Und behält den Preiß für allen.

Hamburg.

Wir nehmen euch mit Freuden ein,
Das Bürger-Recht soll euch geschencket seyn.

Die Zeit.

Beglückte Stadt!
Die solche Bürger hat.

Die drey Schutz-Engel.

1.

Die Frömmigkeit wird für Euch bethen,
Und eure Stadt bey GOtt vertreten.

2.

Die Weißheit wird am Ruder sitzen,
Und Euch bey Eurer Freyheit schützen.

3.

Der Frieden wird viel tausend Segen
Auf Euch und Eure Kinder legen.

Die Zeit.

Beglückte Stadt!
Die solche Bürger hat.

Der gantze Chor.
Da Capo.

Freuet euch, ihr Ober-Alten,
GOtt hat diese Stadt erhalten,
Celebrirt das Jubel-Fest,
Das Euch GOtt erleben läßt!
Singet,
Springet,
Jubiliret,
Triumphiret,
Danckt dem HErren,
Groß ist der König der Ehren.

SERENATA.

Personen:

1. FLORA. 2. MERCURIUS.
3. EUSEBIE. 4. IRENE.
5. CHORUS MUSICUS.

I.

Die Göttin der Blumen FLORA.

Das angenehme Nieder-Sachsen
Trägt ietzt ein buntes Kleid
Mit Blumen überstreut;
Wer aber hat die lassen wachsen?
Ich FLORA habe das gethan,
Und sehe meine Lust und meine Freude dran.

ARIA.

Salomon der weise König
Hatte seines gleichen wenig,
Aber kein so schönes Kleid,
Als wie meine Kinder tragen
Bey den warmen Sommer-Tagen,
In der angenehmsten Zeit:

Salo-

Salomon der weise König
Hatte seines gleichen wenig,
Aber kein so schönes Kleid.

Doch Hamburg hat das Præ,
Da hab ich sonderlich die Gärten ausgezieret,
Und habe dran spendiret
Mein gantzes CORNU COPIÆ.

ARIA.

Hamburg an dem Elben-Strande,
Als die Crone von dem Lande,
Ist ein irrdisch Paradies.
Ihr Revier und ihre Flur
Ist ein Wunder der Natur,
Wer es sieht, der spricht gewiß,
Hamburg an dem Elben-Strande,
Als die Crone von dem Lande,
Ist ein irrdisch Paradies.

II.

Der Patron der Kauffleute
MERCURIUS.

Auf Blumen kömmts nicht an.
Wir werden bald vermissen,
Die Tulpen und Narcissen!
Es werden bald verwelcken,
Die Rosen und die Nelcken!
Hätt ich MERCURIUS das beste nicht gethan,
So hätte Hamburg nicht den Preiß in Nieder-Sachsen,
Weil Gold und Silber nicht auf Gärten pflegt zu wachsen.

ARIA.

Kein Cörper kan sich regen,
Kein Glied kan sich bewegen,
Das keine Nerven hat:
So ist auch eine Stadt
Entkräfftet und entseelet,
Wenns ihr am besten fehlet:
Da hilfft kein kluger Rath!
Kein Cörper kan sich regen,
Kein Glied kan sich bewegen,
Das keine Nerven hat.

Auf kluger Kauffmannschafft
Beruhet Hamburgs Safft und Krafft:
Ich, ich, MERCURIUS, erhalte sie im Flore,
Ich mache starck und fest die Riegel ihrer Thore.

ARIA.

Keine Stadt muß Hamburg heissen,
Sondern eine kleine Welt,
Denn der vielen Gassen Länge,
Und der Bürger grosse Menge,
Ihrer Wälle Stärck und Macht,
Und der schönen Häuser Pracht,
Die nicht nur von aussen gleissen,
Macht, daß man sie höher hält:
Keine Stadt muß Hamburg heissen,
Sondern eine kleine Welt.

III.

Die Mutter der Gottseligkeit

EUSEBIE.

Der Reichthum machts nicht aus.
Das stoltze Tyrus hats zu seiner Zeit erfahren,
Darinnen die Kaufleute Fürsten waren.
Gesegnet ist die Stadt,
Die diesen Vorzug hat,
Daß sie sich rühmen kan: Hier ist des HErren Haus.

ARIA.

Die Menschen sind nicht darum in der Welt,
Daß sie nur sollen Schätze haben,
Darnach die Diebe können graben:
Sie müssen Gut und Geld
Zwar brauchen in der Zeit,
Doch mit Behutsamkeit,
Daß sie der Schätze nicht vergessen,
Die keine Motten können fressen,
Denn dieses bleibet fest gestellt:
Die Menschen sind nicht darum in der Welt,
Daß sie nur sollen Schätze haben,
Darnach die Diebe können graben.

Mit diesem Segen kanst Du, werthes Hamburg, prangen,
Seit dem das Lutherthum
Zu GOttes Ehr und Ruhm,
Bey Dir ist aufgegangen.

ARIA.

ARIA.

GOtt hat dich wissen lassen,
Sein heilig Recht und sein Gericht:
O liebe Stadt vergiß das nicht.
Zweyhundert Jahre sind verflossen,
Seit Du die Gnade hast genossen,
Daß du bisher sein reines Wort,
(Und auch verhoffentlich hinfort,)
Kanst hören und ins Hertze fassen:
GOtt hat dich wissen lassen,
Sein heilig Recht und sein Gericht,
O liebe Stadt vergiß es nicht.

IV.

Die Friedens-Göttin IRENE.

Vergeßt auch meiner nicht,
Wie leider! offt geschicht;
Das werthe Hamburg wäre nicht so schöne,
Woferne nicht IRENE,
Die lauter Glück, und Heil, und Segen bey sich führt,
Nun schon geraume Zeit hier hätte residirt.

ARIA.

Krieg verzehrt!
Fried ernährt.
GOtt läßt zwar Waffen schmieden,
Und ist sein Zorn entbrannt,
So strafft er offt ein gantzes Land:
Hingegen eine Stadt,
Die Gnade vor ihm funden hat,
Beschenckt er mit dem edlen Frieden.
Krieg verzehrt!
Fried ernährt.

Zu Zeugen ruff ich an die werthen Ober-Alten,
Die ietzt in Frölichkeit ihr JUBILÆUM halten,
Seit dem, daß dieser Orden
In Hamburg ist gestifftet worden,
So hat Trotz aller Feinde List,
Gerechtigkeit und Fried einander sich geküßt.
Deßwegen soll der Chor GOtt heut ein Opffer bringen,
Und Ihm zum Ruhm und Preiß ein Halleluja singen.

CHORUS MUSICUS.

1.

Halleluja! Preiß und Ehre
Sey dir HErr der Herrlichkeit!
Daß bey uns die reine Lehre
Hat geblüht so lange Zeit.
Laß den Leuchter feste stehn,
Bis die Welt wird untergehn.

2.

Daß zugleicher Zeit der Orden,
Die man Ober-Alten heist,
Löblich ist gestifftet worden,
Dafür sey zugleich gepreist:
Laß Sie sorgen für die Stadt,
Bis Sie selbst sind Lebens-satt!

3.

Freuet Euch, ihr Ober-Alten,
Dancket GOtt, und hofft zugleich:
GOtt wird ferner lassen walten
Gnad und Wahrheit über Euch:
Uber Kind- und Kindes-Kind,
Die schon sind, und noch nicht sind.

4.

Diese werden, GOtt wirds geben!
Einst an ihrer Stelle stehn,
Und nach Hundert Jahren eben
So ein Jubel-Fest begehn,
Gleich wie diesen Tag geschicht,
Ober-Alten sterben nicht.

Reim-Register.

A

Das A
Asia
der Fluß Aa
Bathseba
Africa
America
Lucretia
Hispania
Mesopotamia
Utopia
da
allda
wo da
wer ist da
siehe da
runda
ein Podestà
haha
das H
ja
alleluja
das K
die Krah
ut re mi fa sol la
rundadinelula
holla
Adama
Mamma
die Domina
nah
es geht mir nah
er kömmt mir nah
er schiesset nah
er trifft nah
er wohnet nah
Pappa
Tulipa
sa sa
er sah
durch die Finger sah
er besah
das Wasser besah
darein sah
den Vortheil ersah
er ersah
er versah
er übersah
zurücke sah
es geschah
trara
Cleopatra
Jehova
Pultawa

Ab

ab
auf und ab
knap ab
kurtz ab
rein ab
schnap ab
er gab
es begab
er ergab
er vergab
er übergab
sich übergab
er untergab
wiedergab
ein Klapp
knapp
er hält sich knapp
es reichet knapp
ein Napp
ein Käse-Napp
ein Suppen-Napp
hinab
herab
schnapp
schwapp
ein Tapp
das Grab
das Lab
Rab
der Stab
der Bettel-Stab
der Bischoffs-Stab
der Friedens-Stab
der General-Stab
der Herolds-Stab
der Hirten-Stab
der Jacobs-Stab
Stecken und Stab
d'Marschalls-Stab
d'Regiments-Stab
der Richter-Stab
der Schäfer-Stab
der Urthels-Stab
er bauet ab
er beisset ab
er bettelt ab
er bindet ab
er bittet ab

er bläſet ab
er bräuet ab
er brennet ab
er bricht ab
er bringet ab
er circkelt ab
er copiret ab
er dackelt ab
er dancket ab
er decket ab
er dinget ab
er diſputiret ab
er drecket ab
er dringet ab
er drücket ab
er fährt ab
er fället ab
er feget ab
er feilet ab
er fertigt ab
er flieget ab
es flieſſet ab
er fodert ab
er frißt ab
er führet ab
er füttert ab
er gehet ab
die Waare geht ab
es geht ſo genau
nicht ab
es geht wohl ab
geht ohne Schaden ab
er gewinnet ab
er gewöhnet ab
er giebt es ab
giebt einen Narren ab
es gieſſet ab
er gleitet ab

er glitſchet ab
er gräbet ab
er grämt ſich ab
er graſet ab
er greifft ab
er hacket ab
er hält ab
er handelt ab
er hauet ab
er hebet ab
er hebt die Karten ab
er hertzt ſich ab
er hilfft ab
er hobelt ab
er hurt ſich ab
er iſſet ab
er jaget ab
er kämmet ab
er kauffet ab
er kehret ab
er klaubet ab
er klopffet ab
er kochet ab
er kömmt ab
die Mode kömmt ab
es kömmt ab
er kratzet ab
er kündigt ab
er kuſſet ab
er kühlet ab
er kürtzet ab
er ladet ab
er lauſet ab
er läſſet ab
er läſt davon ab
er läufft ab
es läufft übel ab
er läufft de Vortheil ab

er lebet ſich ab
er löffelt ſich ab
er leget ab
er lehnet ab
er leitet ab
er lecket ab
er lencket ab
er lernet ab
er leuchtet ab
er leugt ab
er lieſet ab
er löſet ab
er machet ab
er mahlet ab
er martert ab
er mattet ab
er mercket ab
er mewet ab
er miſſet ab
er naget ab
er nimmet ab
er nimmt draus ab
er nöthigt ab
er nützet ab
er pachtet ab
er packet ab
er paſſet ab
er pochet ab
er prügelt ab
er putzet ab
er quält ſich ab
er räumet ab
er rechnet ab
er rechtet ab
er reibet ab
er reiſet ab
er reiſſet ab
er richtet ab

er wechſelt ab
er weidet ab
er weint ſich ab
er weiſet ab
er weltzet ab
er wendet ab
er wickelt ab
er gewinnet ab
er wirfft ab
er wiſchet ab
er würget ab
er würtzet ab
er zablet ab
er zapffet ab
er zehlet ab
er zehrt ſich ab
er zeichnet ab
er zeucht ab
er zäumt ab
er ziehet ab
er zwacket ab
er zwinget ab

er fährt herab
er fällt herab
er geht herab
er guckt herab
er hengt herab
er kömmt herab
er langt herab
es regnet herab
er ſchauet herab
er ſieht herab
er ſpringt herab
er ſteigt herab
er ſtößt herab
er ſtürtzt herab
er weltzt herab

er ſenſet ab
er ſetzet ab
er ſiedet ab
er ſiehet ab
er ſitzet ab
er ſinget ab
er ſondert ab
er ſpannet ab
er ſpeiſet ab
er ſpielet ab
er ſpricht ab
er ſpringet ab
er ſtecket ab
er ſtehet ab
der Fiſch ſteht ab
er ſteiget ab
er ſtellet ab
er ſticht ab
er ſtiehlet ab
er ſtirbet ab
er ſtöſſet ab
er ſtreichet ab
er ſtreiffet ab
er tengelt ab
er theilet ab
er thut es ab
er tiſchet ab
er träget ab
er treibet ab
treibes Kinder ab
er trennet ab
es treufft ab
er trincket ab
er tritt ab
es tritt es ab
er trocknet ab
er trotzet ab
er wäſchet ab

er rücket ab
er rupffet ab
er ſaget ab
er ſattelt ab
es ſäuffet ab
er ſauget ab
er ſchabet ab
er ſchachert ab
er ſchälet ab
er ſchaffet ab
er ſcheidet ab
er ſcheuert ab
er ſchicket ab
er ſchiebet ab
er ſchieret ab
er ſchiffet ab
er ſchildert ab
er ſchindet ab
er ſchieſſet ab
er ſchlachtet ab
er ſchläget ab
ſchlägt ſein Waſſer ab
das Korn ſchlägt ab
er ſchleiffet ab
er ſchmieret ab
er ſchmeiſſet ab
er ſchnappet ab
er ſchneidet ab
er ſchreibet ab
er ſchreyt ſich ab
er ſchüttelt ab
er ſchwatzet ab
er ſchweret ab
er ſegelt ab
er ſäget ab
er ſeiget ab
er ſendet ab
er ſenget ab

er wirfft herab
er zeucht herab

er eilt hinab
er fällt hinab
er fleucht hinab
er geht hinab
er kreucht hinab
er langt hinab
er läufft hinab
er schaut hinab
er schickt hinab
er sieht hinab
er steigt hinab
er stößt hinab
er stürtzt hinab
er weltzt hinab
er wirfft hinab
er zieht hinab

Abe

die Babe
die Gabe
die Morgen-Gabe
GOttes-Gabe
ich begabe
im Grabe
ich grabe
ich begrabe
ich vergrabe
ich untergrabe
die Habe
die Handhabe
ich habe
was es auf sich habe
ein Knabe
die Krabe
mit Labe
ich labe
die Rabe
der Rabe
die Schabe
ich schabe
ich beschabe
ich erschabe
ich schind und schabe
der Schwabe
dem Stabe
am Bettel-Stabe
dem Bischoffs-Stabe
der Buchstabe
dem Friedens-Stabe
beym General-Stabe
dem Herolds-Stabe
dem Hirten-Stabe
am Jacobs-Stabe
zum Stecken u. Stabe
dem Marschalls-Stabe
mit dem Regiments-Stabe
dem Richter-Stabe
dem Schäfer-Stabe
mit dem Urthels-Stabe
im Trabe
ich trabe

Abel

Abel
Babel
amiable
recommendable
formidable
die Fabel
affable
die Gabel
Messer und Gabel
die Offen-Gabel
das Gekrabel
der Nabel
raisonable
capable
remarquable
die Parable
miserable
admirable
der Schnabel
der Connétable
die Table
profitable
lamentable
equitable
veritable
vocable

Abeln

Abeln
den amiablen
den recommendablen
den formidablen
den Fabeln
mit den Gabeln
krabeln
den raisonablen
mit capablen
den remarquablen
mit miserablen

dem

dem admirablen
mit den Schnabeln
ſich ſchnabeln
den Connétablen
den Tablen
den profitablen
den lamentablen
den veritablen

Abels

Abels
was amiables
was recommendables
des Gekrabels
des Nabels
was raiſonnables
ein capables
was remarquables
ein miſerables
was admirables
des Connétables
was profitables
was lamentables
was veritables

Abelt

er krabelt
er ſchnabelt

Aben

die Baben
die Gaben
GOttes Gaben
hat ſchöne Gaben
ſie gaben
die Charte vergaben
Sünde vergaben
ſich begaben
einen begaben
ſie ergaben
ſie vergaben
ſie übergaben
ſie untergaben
wiedergaben
die Graben
der Lauff-Graben
der Stadt-Graben
der Waſſer-Graben
ſie graben
ſie begraben
ſie vergraben
ſie untergraben
aufgegraben
ausgegraben
eingegraben
nachgegraben
haben
auf ſich haben
ſich übel haben
vor zu haben
voraus zu haben
erhaben
das Vorhaben
die Knaben
die Kraben
laben
ſich laben
die Raben
die Schaben
ſie ſchaben
ſie beſchaben
abzuſchaben
ſchinden und ſchaben
die Buchſtaben
die Schwaben
ſie traben
die Traben

Abend

der Abend
labend
hochtrabend
wohlhabend

Abens

ſie gabens
ſie begabens
ſie vergabens
des Grabens
des Waſſergrabens
ſie begrabens
ſie vergrabens
ſie untergrabens
ſie habens
des Vorhabens
des Rabens
ſie ſchabens
ſie beſchabens
des Schwabens
des Buchſtabens
des Trabens

Aber

Aber

ein Siegelgraber
der Haber
ein Schaber

Abers

des Siegelgrabers
des Habers
des Schabers

Abes

des Grabes
seines Habes
des Labes
des Stabes
des Bettelstabes
des Bischoffstabes
des Friedenstabes
des General-Stabes
des Heroldstabes
des Hirtenstabes
des Stecken u. Stabes
des Marschallstabes
des Regimentstabes
des Richterstabes
des Schäferstabes
des Urthelstabes

Abest

du gabest
du begabest
dich begabest
dich ergabest
du vergabest
du übergabest
du untergabest
du grabest
du begrabest
du vergrabest
du untergrabest
du habest
du labest
du schabest
schindest und schabest
du beschabest
du trabest

Abet

ihr gabet
ihr begabet
euch begabet
ihr ergabet
ihr vergabet
ihr übergabet
ihr untergabet
ihr grabet
ihr begrabet
ihr vergrabet
ihr untergrabet
ihr habet
ihr labet
ihr schabet
schindet und schabet
ihr beschabet
ihr trabet

Abs

er gabs
er ergabs
er vergabs
er übergabs
er untergabs
graps
ein Klaps
des Napps
des Suppen-Napps
raps
rips raps
schnaps
schwaps
ein Taps
des Grabs
seines Habs
des Labs
schabs
des Stabs
des Bettelstabs
des Bischoffstabs
des Friedenstabs
des Generalstabs
des Heroldstabs
des Hirtenstabs
des Jacobstabs
des Stecken u. Stabs
des Marschallstabs
des Regimentstabs
des Richterstabs
des Schäferstabs
des Urthelstabs
des Trabs

Abse

ich grapse
ich ergrapse
es setzt Klapse

ich rapse
ich tapse

Absen

grapsen
ergrapsen
klapsen
rapsen
tapsen

Abset

ihr grapset
ihr ergrapset
ihr klapset
ihr rapset
ihr tapset

Abst

du gabst
du begabst
dich begabst
du ergabst
du vergabst
du übergabst
du untergabst
daß du grabst
du grabst
begrabst
vergrabst
du habst
du labst
der Abst
du schabst
du beschabst
schindst und schabst
du trabst
du grapst
du ergrapst
du kappst
dich verkappst
du klapst
du pappst
du verpappst
du rapst
du schlappst
du schnappst
du erschnappst
dich verschnappst
du tappst
du ertappst
du zappst

Abste

er grapste
er ergrapste
er klapste
er rapste
er tapste

Absten

sie grapsten
sie ergrabsten
sie klapsten
sie rapsten
sie tapsten

Abt

ihr gabt
ihr begabt
euch begabt
ihr ergabt
ihr vergabt
die Sünde vergabt
die Charte vergabt
euch übergabt
ihr übergabt
ihr untergabt
unbegabt
wiedergabt
wohl begabt
schlecht begabt
ihr grabt
ihr begrabt
ihr vergrabt
ihr untergrabt
ihr habt
euch wohl gehabt
ihr labt
gelabt
ihr schabt
ihr beschabt
schindt und schabt
abgeschabt
ihr trabt
getrabt

der Abt
er kappt
er verkappt
es klappt
er zerlappt
er pappt
er verpappt
gepappt
zusammen gepappt
er schnappt

er erſchnappt
ſich verſchnappt
weggeſchnappt
es ſchnappt
er tappt
er ertappt
er trappt
er zappt

Abte

er begabte
der Wohlbegabte
er labte
der Wohlgelabte
er ſchabte
er beſchabte
ſchindet und ſchabte
das Abgeſchabte
er trabte

dem Abte
er kappte
er verkappte
es klappte
er zerlappte
der Zerlappte
er pappte
er verpappte
das Gepappte
er ſchnappte
er erſchnappte
ſich verſchnappte
es ſchwappte
er tappte
er ertappte
er trappte
er zappte

Abten

ſie begabten
die Hochbegabten
die Wohlbegabten
ſie labten
ſie ſchabten
ſie erſchabten
ſchindten u. ſchabten
ſie trabten

ſie kappten
ſich verkappten
die Gekappten
die Verkappten
ſie klappten
die Zerlappten
ſie pappten
ſie verpappten
die Gepappten
ſie ſchlappten
ſie verſchlappten
ſie ſchnappten
ſie erſchnappten
ſich verſchnappten
ſie ſchwappten
ſie tappten
ſie ertappten
ſie trappten
ſie zappten

Abter

ein Begabter
ein Hochbegabter
ein Ubelbegabter
ein Wohlbegabter
ein Unbegabter
ein Gelabter
ein Geſchabter

ein Gekappter
ein Verkappter
ein Geklappter
ein Zerlappter
ein Gepappter
ein Erſchnappter
ein Ertappter

Abtes

ein Begabtes
ein Hochbegabtes
ein Ubelbegabtes
ein Wohlbegabtes
ein Gelabtes
ein Geſchabtes
ein Abgeſchabtes

des Abtes
ein Gekapptes
ein Verkapptes
ein Zerlapptes
ein Gepapptes
ein Erſchnapptes
ein Weggeſchnapptes
ein Ertapptes

Abteſt

du begabteſt
du labteſt
du ſchabteſt

du beſchabteſt
du erſchabteſt
du ſchindteſt und ſchabteſt
du trabteſt

du kappteſt
du verkappteſt
du klappteſt
du pappteſt
du verpappteſt
du ſchnappteſt
du erſchnappteſt
dich verſchnappteſt
du tappteſt
du ertappteſt
du trappteſt
du zappteſt

Abtet

ihr begabtet
ihr labtet
ihr ſchabtet
ihr beſchabtet
ihr erſchabtet
ihr trabtet

ihr kapptet
ihr verkapptet
ihr klapptet
ihr papptet
ihr verpapptet
ihr ſchnapptet
ihr erſchnapptet
euch verſchnapptet
ihr tapptet
ihr ertapptet
ihr trapptet

Abts

ihr gabts
ihr begabts
ihr ergabts
ihr vergabts
ihr übergabts
ihr untergabts
ihr grabts
ihr begrabts
ihr vergrabts
ihr untergrabts
ihr habts
ihr ſchabts
ihr beſchabts

des Abts
ihr kappts
ihr verkappts
ihr erſchnappts
ihr ertapps

Ac

Iſaac
ein Cloac
Frontignac
Thiriac
Taback
Zwieback
ein Fickfack
Gickgack
der Knack

das Lack
Siegel-Lack
der Pack
das Huren-Pack
das Lumpen-Pack
der Sack
der Bettel-Sack
der Dudel-Sack
ein Diebes-Sack
ein Lauge-Sack
der loſe Sack
der Maden-Sack
ein Mantel-Sack
ein Reiſe-Sack
ein Schiebe-Sack
der Geſchmack
er erſchrack
er ſtack
geſtrack
Tritrac

er lag
darnieder lag
unten lag
oben lag
ein Gelag
er redt ins Gelag
der Verlag
Huren-Gelag
Schelmen-Gelag
Sauff-Gelag
Spiel-Gelag
er mag
er vermag
der Schlag
Einſchlag
auf dieſen Schlag
auf einen Schlag

auf eines andern Schlag
ein Donnerschlag
der Dreyschlag
der Glockenschlag
der Hammerschlag
der Handschlag
der Seigerschlag
der Taubenschlag
der Uberschlag
der Unterschlag
der Wetterschlag
der Zappenschlag
ihn rührt der Schlag
der Tag
der Ausschuß-Tag
der Begräbniß-Tag
der Buß-Tag
der Donnerstag
der grüne Doñerstag
der Ehren-Tag
der Feyer-Tag
der Freuden-Tag
der Frühlings-Tag
der Fürsten-Tag
der Geburts-Tag
der Gedächtniß-Tag
der Gerichts-Tag
der Hochzeit-Tag
ein Hofe-Tag
ein Hundes-Tag
der jüngste Tag
der Kreiß-Tag
der kürtzste Tag
der längste Tag
der Land-Tag
der Nahmens-Tag
der Oster-Tag
der Reichs-Tag
der Ruhe-Tag
der Sabbaths-Tag
ein Sommer-Tag
der Sterbe-Tag
der Stiffts-Tag
ein Trauer-Tag
ein Unglücks-Tag
der Werckel-Tag
der Wochen-Tag
trag
ertrag
vertrag
der Vertrag

Ach

Ach
Weh und Ach!
der Bach
ein Thränen-Bach
das Dach
das Fach
Dach und Fach
hundertfach
tausendfach
flach
jach
schach
schwach
zach

er brach
er erbrach
es gebrach
er verbrach
er unterbrach
er zerbrach
es liegt brach
gemach
allgemach
das Gemach
heimlich Gemach
Schlaf-Gemach
Speise-Gemach
Tafel-Gemach
Ungemach
Vorgemach
nach
darnach
demnach
diesem nach
hernach
nach und nach
vor und nach
dem Ansehn nach
allem Ansehn nach
den Gedancken nach
den Augen nach
Allmanach
es geschach
die Schmach
er sprach
er besprach
er versprach
sich versprach
er widersprach
er stach
er bestach
er erstach
er verstach
er zerstach

er äffet nach
er ahmet nach

er arbeitet nach
der Arbeit nach
es bleibet nach
er betet nach
er blättert nach
er bringet nach
er bräuet nach
er dencket nach
er dringet nach
er drücket nach
er eilet nach
er erndtet nach
er fährt nach
er fällt nach
er folget nach
er forſchet nach
er fraget nach
er geht ihm nach
geht den Gedancken nach
geht den Huren nach
er giebet nach
er gieſſet nach
er gräbet nach
er graſet nach
er grübelt nach
er hauet nach
er hänget nach
hängt den Grillen nach
er hincket nach
er hüpffet nach
er hohlet nach
er höret nach
er huſtet nach
er jaget nach
er kömmet nach
er kreucht ihm nach

er künſtelt nach
er läſſet nach
er läuffet nach
er lebet nach
er leget nach
er lieſet nach
er lüget nach
er machet nach
er mahlet nach
der Naſe nach
er pfeiffet nach
er plaudert nach
er rechnet nach
er redet nach
er reiſet nach
er reitet nach
er rennet nach
er ruffet nach
er ſaget nach
er ſchicket nach
er ſchläget nach
er ſchleichet nach
er ſchnitzelt nach
er ſchreibet nach
er ſchreyet nach
er ſchwatzet nach
er ſegelt nach
er ſetzet nach
er ſiehet nach
er ſinget nach
er ſinnet nach
er ſpielet nach
er ſpottet nach
er ſpringet nach
er ſpüret nach
er ſteht ihm nach
er ſtellet nach
er ſticht es nach

er ſtopffet nach
er ſtöſſet nach
er ſtrebet nach
er ſuchet nach
er tantzet nach
er trachtet nach
er träget nach
er trincket nach
er tritt ihm nach
er thuts ihm nach
er wandelt nach
er wandert nach
er zehlet nach
er zeichnet nach
er ziehet nach

er acht ſich darnach
er forſcht darnach
er fragt darnach
wer fragt darnach
es geht ihm darnach
er greifft darnach
er hält ſich darnach
er hört darnach
ſo kömmts hernach
ihn verlangt darnach
er läufft darnach
er lebt darnach
er machts darnach
er regulirt ſich darnach
er reucht darnach
er richtet ſich darnach
er ringet darnach
er ſchießt darnach
er ſchlägt darnach
es ſchmeckt darnach
es ſchwiert darnach

er sehnt sich darnach
er sieht darnach
er singt darnach
er spielet darnach
er springt darnach
er sticht darnach
er stinckt darnach
er stößt darnach
er strebt darnach
er thut darnach
er trachtet darnach
er wirfft darnach
er zielt darnach

so gehts hernach
so kömmts hernach
er kreucht hernach
er schleppt hernach
er zieht hernach

Ache

im Bache
dem Thränen-Bache
er ist ihm auf dem Dache
dem Schindel-Dache
dem Schiefer-Dache
dem Ziegel-Dache
der Drache
im Fache
in Dach und Fache
der Hundertfache
der Tausendfache
der Flache
ein Hache
ein grober Hache
ein Bauer-Hache
ich krache
ich lache
ich belache
ich verlache
ein Wallache
ich mache
mich drüber mache
mich an ihn mache
was daher mache
herunter mache
nieder mache
übermache
vermache
Geld vermache
den Anfang mache
Anstalt mache
Appetit mache
ein Auge zumache
Banquerot mache
mich beliebt mache
ein Blendwerck mache
böse mache
mich bereit mache
es bunt mache
einen Bund mache
Butter mache
Causen mache
disputirlich mache
einen Dunst mache
einen Eckel mache
ein Ende mache
ehrlich mache
ein Ergerniß mache
fallit mache
eine Faute mache
Feuer mache
sich feste mache
krumme Finger mache
Friede mache
eine Freude mache
Gasterey mache
einen Grau mache
zum Hahnrey mache
krumme Hände mache
Händel mache
Hertzeleid mache
Hochzeit mache
Hoffnung mache
Hörner mache
Jammer mache
mich jung mache
Kinder mache
Kummer mache
labeth mache
leichte mache
zu lachen mache
Lermen mache
mit lustig mache
einen Marsch mache
mich mausig mache
melancholisch mache
Mine mache
zum Narren mache
eine Nase mache
Noth mache
Ombrage mache
zu nichte mache
Parade mache
Partiten mache
Possen mache
zu rechte mache
Reverentz mache
ein Runda mache
es sauer mache
eine Sau mache

zu ſchaffen mache
zu ſchanden mache
zum Schelmē mache
zum Schneid' mache
Schicht mache
dich ſchöne mache
einen Schluß mache
ein Schrecken mache
Schulden mache
ſchwartz mache
ſchwer mache
einen ſicher mache
mir Sorgen mache
ein Spiel mache
einen Staat mache
mich aus dem Staube mache
ein Ständgen mache
ſtinckend mache
Streiche mache
ſtutzig mache
einen Sturm mache
einen Tumult mache
übel ärger mache
verluſtig mache
unehrlich mache
mich unnütze mache
mich unſichtbar mache
ihm weiß mache
ein Weſen mache
ein Wetter mache
die Rache
ſchreyt um Rache
die Sache
gerechte Sache
gute Sache
ſchlimme Sache
es iſt Sache
eine Lumpen-Sache

die Schwache
ich wache
ich erwache
mich verwache
die Wache
die Bürger-Wache
die Haupt-Wache
die Nacht-Wache
die Soldaten-Wache
die Schild-Wache
der Zache

die Brache
es liegt brache
die Sprache
mit ihm ſprache

Achel

die Kachel
die alte Kachel
J. Rachel
der Stachel

Acheln

mit Kacheln
den alten Kacheln
mit Racheln
mit Stacheln

Achels

Rachels
des Stachels

Achen

die Stadt Aachen
die Brachen
ſie brachen
ſich entbrachen
ſie erbrachen
ſie verbrachen
ſie zerbrachen
ſie ſprachen
mit ihm ſprachen
ſie beſprachen
ſie verſprachen
widerſprachen
die Sprachen
fremde Sprachen
ſie ſtachen
ſie beſtachen
ſie erſtachen
ſie verſtachen
ſie zerſtachen

die Drachen
er hat den Drachen
ein Hachen
ein Bauer-Hachen
ein grober Hachen
krachen
mit donnern u. krachen
lachen
belachen
darüber lachen
verlachen
anzulachen
auszulachen
ſich in Stückē lachen
die Lachen
machen

sich drüber machen
sich an einen machen
was her machen
herunter machen
nieder machen
übermachen
vermachen
im Testamente ver-
machen
wieder machen
abzumachen
anzumachen
eins anzumachen
aufzumachen
auszumachen
die Sache auszuma-
chen
einen auszumachen
einzumachen
mitzumachen
nachzumachen
vorzumachen
wegzumachen
zuzumachen
den Anfang machen
Anstalt machen
Appetit machen
ein Auge zumachen
ein Banquerot machē
sich beliebt machen
ein Blendwerck ma-
chen
böse machen
sich breit machen
es bunt machen
einen Bund machen
Butter machen
Causen machen

disputirlich machen
einen Dunst machen
einen Eckel machen
ein Ende machen
ehrlich machen
ein Ergerniß machen
fallit machen
eine Faute machen
Feuer machen
sich feste machen
krumme Finger machen
Friede machen
eine Freude machen
eine Gasterey machen
einen Grau machen
zum Hahnrey machen
krumme Hände machen
Händel machen
Hertzeleid machen
Hochzeit machen
Hoffnung machen
Hörner machen
Jammer machen
sich jung machen
Kinder machen
sich Kummer machen
labeth machen
leichte machen
zu lachen machen
Lermen machen
sich lustig machen
einē Martsch machen
sich mausich machen
melancholisch machen
Mine machen
zum Narren machen
eine Nase machen
Noth machen

aus der Noth eine
Tugend machen
zu nichte machen
Ombrage machen
eine Parade machen
Partiten machen
Possen machen
zu rechte machen
Reverentz machen
ein Runda machen
schamroth machen
es sauer machen
eine Sau machen
zu schaffen machen
zu schanden machen
zum Schelmē machen
Schicht machen
sich schöne machen
einē Schluß machen
zum Schneid' machen
ein Schrecken machen
Schulden machen
schwartz machen
schwer machen
einen sicher machen
sich Sorgen machen
ein Spiel machen
einen Staat machen
sich aus dem Staube
machen
ein Ständgē machen
stinckend machen
Streiche machen
streitig machen
stutzig machen
einen Sturm machen
einen Tumult machen
übel ärger machen

verlustig machen
unehrlich machen
sich unnütze machen
sich unsichtbar machen
einem weiß machen
ein Wesen machen
ein Wetter machen
der Rachen
der Fischer-Rachen
der Schiffer-Rachen
der Rachen
der Höllen Rachen
des Teuffels Rachen
des Todes Rachen
die Sachen
er hat gerechte Sachen
er hat gute Sachen
er hat herrl. Sachen
es sind Lumpen-Sachen
schlimme Sachen
Sieben-Sachen
Schul-Sachen
Staats-Sachen
er versteht seine Sachen
er ist gut in seinen Sachen
bey so bestellten Sachen
die Schwachen
die Wachen
sie wachen
sie bewachen
sie erwachen
sich verwachen
aufzuwachen
von den Zachen

Achens

sie brachens
sie erbrachens
sie verbrachens
sie unterbrachens
sie zerbrachens
sie sprachens
sie versprachens
sie widersprachens
sie stachens
sie bestachens
sie erstachens
sie verstachens
sie zerstachens

des Drachens
des Hachens
des groben Hachens
des Bauer Hachens
des Krachens
des Lachens
sie belachens
sie verlachens
sie machens
sie übermachens
sie vermachens
des Rachens
des Fischer-Rachens
des Schiffer-Rachens
des Rachens
des Wachens
sie bewachens

Acher

ein Hundertfacher
ein Tausendfacher

ein Büchsenmacher
ein Brillenmacher
ein Causenmacher
ein Fintenmacher
ein Freudenmacher
ein Geigenmacher
ein Geldmacher
ein Goldmacher
ein Hahnreymacher
ein Hechelmacher
ein Hefftelmacher
ein Kartenmacher
ein Kindermacher
ein Mäusefallenmacher
ein Orgelmacher
ein Papiermacher
ein Paruquenmacher
ein Possenmacher
ein Pulvermacher
eine Rademacher
ein Schuhmacher
ein Sündenmacher
ein Tuchmacher
ein Uhrmacher
ein Wettermacher
ein Bacharacher
ein Widersacher
ein Geschacher
ein Schwacher
ein Stacher
ein Zahnstacher
ein Zacher

Achern

den Brillenmachern
den Büchsenmachern

den

den Calendermachern
den Causenmachern
den Fintenmachern
den Freudenmachern
den Friedenmachern
den Geldmachern
den Geigenmachern
den Goldmachern
den Hahnrehmachern
den Hechelmachern
den Hefftelmachern
den Kindermachern
den Mausefallenmachern
den Orgelmachern
den Parruquemachern
den Papiermachern
den Pulvermachern
den Rademachern
den Schuemachern
den Sündenmachern
den Tuchmachern
den Uhrmachern
den Wettermachern
den Widersachern
schachern
verschachern
den Stachern
in Zähnen stachern

Achers

des Brillenmachers
des Büchsenmachers
des Calendermachers
des Causenmachers
des Fintenmachers
des Freudenmachers
des Geigenmachers
des Geldmachers
des Goldmachers
des Hahnrehmachers
des Hechelmachers
des Hefftelmachers
des Kindermachers
des Mäusefallenmachers
des Orgelmachers
des Papiermachers
des Possenmachers
des Pulvermachers
des Rademachers
des Schuemachers
des Sündenmachers
des Tuchmachers
des Uhrmachers
des Wettermachers
des Widersachers
des Stachers
des Zahnstachers

Achert

er schachert
er verschachert

Aches

des Baches
des Thränen-Baches
des Daches
des Schindel-Daches
des Schiefer-Daches
des Ziegel-Daches
des Faches
ein Hundertfaches
ein Tausentfaches
der Flaches
des Gemaches
des Audientz-Gemaches
des heimlichen Gemaches
des Schlaf-Gemaches
des Speise-Gemaches
des Ungemaches
des Vor-Gemaches
des Schaches
ein Schwaches
ein Zaches

Acheſt

du bracheſt
dich entbracheſt
du erbracheſt
du verbracheſt
du unterbracheſt
du zerbracheſt
du ſpracheſt
du beſpracheſt
du verſpracheſt
widerſpracheſt
du ſtacheſt
du beſtacheſt

du erſtacheſt
du verſtacheſt
du zerſtacheſt

du kracheſt
du lacheſt
du belacheſt
drüber lacheſt
du verlacheſt
du macheſt
dich drüber macheſt
dich an ihn macheſt
was her macheſt
herunter macheſt
nieder macheſt
vermacheſt
im Teſtamente ver-
macheſt
den Anfang macheſt
Anſtalt macheſt
Appetit macheſt
ein Auge zu macheſt
Banquerot machen
beliebt macheſt
ein Blendwerck ma-
cheſt
böſe macheſt
dich breit macheſt
es bunt macheſt
einen Bund macheſt
Butter macheſt
Cauſen macheſt
diſputirlich macheſt
einen Dunſt macheſt
einen Eckel macheſt
ein Ende macheſt
ehrlich macheſt
ein Exgerniß macheſt

fallit macheſt
eine Faute macheſt
Feuer macheſt
dich feſte macheſt
krumme Finger macheſt
Friede macheſt
eine Freude macheſt
eine Gaſterey macheſt
einen Grau macheſt
zum Hahnreh macheſt
kruſſe Hände macheſt
Händel macheſt
Hertzeleid macheſt
Hochzeit macheſt
Hoffnung macheſt
Hörner macheſt
einen Jammer macheſt
dich jung macheſt
Kinder macheſt
dir Kummer macheſt
labeth macheſt
zu lachen macheſt
leichte macheſt
Lermen macheſt
dich luſtig macheſt
Martſch macheſt
dich mauſig macheſt
melancholiſch macheſt
Mine macheſt
zum Narren macheſt
eine Naſe macheſt
Noth macheſt
aus der Noth eine
Tugend macheſt
zu nichte macheſt
Ombrage macheſt
eine Parade macheſt
Partiten macheſt

Poſſen macheſt
zu rechte macheſt
Reverentz macheſt
ein Runda macheſt
ſauer macheſt
eine Sau macheſt
zu ſchaffen macheſt
zu ſchanden macheſt
zum Schelme macheſt
zum Schneid' macheſt
ſchicht macheſt
ſchöne macheſt
ein Schrecken macheſt
einen Schluß macheſt
Schulden macheſt
ſchwartz macheſt
ſchwer macheſt
einen ſicher macheſt
ein Spiel macheſt
einen Staat macheſt
dich aus dem Staube
macheſt
ein Ständgen macheſt
ſtinckend macheſt
Streiche macheſt
ſtreitig macheſt
ſtutzig macheſt
einen Sturm macheſt
ein Tumult macheſt
übel ärger macheſt
verluſtig macheſt
unehrlich macheſt
dich unnütze macheſt
ihm weiß macheſt
ein Weſen macheſt
ein Wetter macheſt
du wacheſt
du bewacheſt

du erwacheſt
dich verwacheſt

Achet

ihr brachet
euch brachet
ihr erbrachet
euch entbrachet
ihr verbrachet
ihr unterbrachet
ihr zerbrachet
ihr ſprachet
euch beſprachet
ihr verſprachet
ihr widerſprachet
ihr ſtachet
ihr beſtachet
ihr erſtachet
ihr verſtachet
ihr zerſtachet

es krachet
er lachet
er belachet
er verlachet
ſich im Stücken lachet
angelachet
ausgelachet
er machet
ſich drüber machet
ſich an ihn machet
was her machet
herunter machet
nieder machet
übermachet
vermachet

Geld vermachet
gemachet
angemachet
aufgemachet
ausgemachet
eingemachet
nachgemachet
vorgemachet
weggemachet
zugemachet
den Anfang machet
Anſtalt machet
Appetit machet
ein Auge zumachet
Banquerot machet
ſich beliebt machet
ein Blendwerck machet
böſe machet
ſich breit machet
es bunt machet
einen Bund machet
Butter machet
Cauſen machet
diſputirlich machet
einen Dunſt machet
einen Eckel machet
ein Ende machet
ehrlich machet
ein Ergerniß machet
fallit machet
eine Faute machet
Feuer machet
ſich feſte machet
krumme Finger machet
Friede machet
eine Freude machet
Gaſterey machet

einen Grau machet
zum Hahnreh machet
krumme Hände machet
Händel machet
Hertzeleid machet
Hochzeit machet
Hoffnung machet
Hörner machet
dich jung machet
Jammer machet
Kinder machet
Kummer machet
labeth machet
zu lachen machet
leichte machet
Lermen machet
ſich luſtig machet
Martſch machet
ſich mauſig machet
melancholiſch machet
Mine machet
zum Narren machet
eine Naſe machet
Noth machet
aus der Noth eine Tugend machet
zu nichte machet
Ombrage machet
eine Parade machet
Partiten machet
Poſſen machet
Reverentz machet
ein Runda machet
ſauer machet
eine Sau machet
zu ſchaffen machet
zu ſchanden machet
zum Schelmen machet

zum Schneid' machet
Schicht machet
dich schöne machet
einen Schluß machet
ein Schrecken machet
Schulden machet
schwartz machet
schwer machet
einen sicher machet
dir Sorgen machet
ein Spiel machet
einen Staat machet
dich aus dem Staube machet
ein Ständgen machet
stinckend machet
streitig machet
stutzig machet
einen Sturm machet
einen Tumult machet
übel ärger machet
verlustig machet
unehrlich machet
sich unnütze machet
ihm weiß machet
ein Wetter machet
er wachet
er bewachet
er erwachet
sich verwachet

Achs

des Weh und Achs
des Bachs
des Thränen-Bachs
des Dachs
des Schindel-Dachs
des Ziegel-Dachs
der Dachs
des Fachs
ein hundertfachs
ein tausendfachs
der Flachs
der Lachs
machs
Hans Sachs
ein schwachs
das Wachs

er brachs
er erbrachs
er verbrachs
er unterbrachs
er zerbrachs
des Gemachs
des Audientz-Gemachs
des heiml. Gemachs
des Schlaf-Gemachs
des Speise-Gemachs
des Ungemachs
des Vorgemachs
er versprachs
er stachs
er bestachs
er erstachs
er zerstachs
da lags
des Verlags
des Gelags
des Ehren-Gelags
des Huren-Gelags
des Schelmen-Gelags
er mags
er vermags
und sags
des Schlags
eines Schlags
des Backenschlags
des Donnerschlags
des Drommelschlags
des Hammerschlags
des Seigerschlags
des Taubenschlags
des Uberschlags
des Zappenschlags
des Tags
des Ehren-Tags
des Feyer-Tags
des Freuden-Tags
des Gedächtniß-Tags
des Hochzeit-Tags
des jüngsten Tags
des Nahmens-Tags
des Oster-Tags
des Sabbath-Tags
des Sterbe-Tags
des Wochen-Tags
des Vertrags
der Dachs
der Flachs
der Lachs
Hans Sachs
das Wachs
Isaacks
des Thriacks
des Tabacks
des Knacks
des Lacks
des Siegel-Lacks
des Packs
des Hurenpacks

des Lumpenpacks
des Sacks
des losen Sacks
des Bettelsacks
des Dudelsacks
des Diebessacks
des Laugesacks
des Madensacks
des Mantelsacks
des Reisesacks
des Schiebesacks
des Geschmacks
da erschracks
stracks
flugs stracks
des Trittracks

Achse

die Achse
dem Dachse
dem Flachse
dem Lachse
der Sachse
ich wachse
ich entwachse
ich erwachse
ich verwachse
ich überwachse
vom Wachse

die Axe
des Himmels Axe
ich gackse
die Taxe

Achsel

die Achsel

Achsen

auf der Achsen
des Himmels Achsen
den Dachsen
den Lachsen
den Sachsen
wachsen
angewachsen
aufzuwachsen
ausgewachsen
zu Kopfe wachsen
graue Haare wachsen
übel gewachsen
wohl gewachsen
bewachsen
entwachsen
erwachsen
zugewachsen

die Axen
die Taxen

Achsens

des Sachsens
des Wachsens
ein Aufgewachsens
ein Ausgewachsens
ein Ubelgewachsens
ein Wohlgewachsens

Achses

des Dachses
des Flachses
des Lachses
des Wachses

Achsest

daß du wachsest
du bewachsest
du entwachsest
du erwachsest
du verwachsest
du überwachsest
zu Kopfe wachsest

Achset

ihr wachset
ihr bewachset
ihr entwachset
ihr erwachset
ihr verwachset
ihr überwachset
zu Kopfe wachset

Achst

du achst
du erachst
beobachst
du verachst
du brachst
du hinterbrachst
du überbrachst
du verbrachst
du dachst
du bedachst
du erdachst
du verdachst

du krachſt
du lachſt
du belachſt
du verlachſt
darüber lachſt
du machſt
dich drüber machſt
dich an ihn machſt
was her machſt
herunter machſt
nieder machſt
übermachſt
vermachſt
Geld vermachſt
den Anfang machſt
Anſtalt machſt
ein Auge zumachſt
Appetit machſt
Banquerot machſt
beliebt machſt
ein Blendwerck machſt
böſe machſt
dich breit machſt
es bunt machſt
einen Bund machſt
Butter machſt
Cauſen machſt
diſputirlich machſt
einen Dunſt machſt
einen Eckel machſt
ein Ende machſt
ehrlich machſt
ein Ergerniß machſt
fallit machſt
eine Faute machſt
Feuer machſt
dich feſte machſt
krumme Finger machſt

Friede machſt
eine Freude machſt
eine Gaſterey machſt
einen Grau machſt
zum Habnreh machſt
krumme Hände machſt
Händel machſt
Hertzeleid machſt
Hochzeit machſt
Hoffnung machſt
Hörner machſt
Jammer machſt
dich jung machſt
Kinder machſt
Kummer machſt
labeth machſt
zu lachen machſt
leichte machſt
Lermen machſt
dich luſtig machſt
Martſch machſt
dich manſich machſt
melancholiſch machſt
Mine machſt
zum Narren machſt
eine Naſe machſt
Noth machſt
aus der Noth eine
Tugend machſt
zu nichte machſt
Ombrage machſt
eine Parade machſt
Partiten machſt
Poſſen machſt
zu rechte machſt
Reverentz machſt
ein Runda machſt
ſauer machſt

eine Sau machſt
zu ſchaffen machſt
zu ſchanden machſt
zum Schelmen machſt
zum Schneider machſt
Schicht machſt
dich ſchöne machſt
einen Schluß machſt
ein Schrecken machſt
Schulden machſt
ſchwartz machſt
ſchwer machſt
einen ſicher machſt
dir Sorgen machſt
ein Spiel machſt
einen Staat machſt
dich aus dem Staube machſt
ein Ständgen machſt
ſtinckend machſt
ſtutzig machſt
Streiche machſt
ſtreitig machſt
einen Sturm machſt
einen Tumult machſt
übel ärger machſt
verluſtig machſt
unehrlich machſt
dich unnütze machſt
ihm weiß machſt
ein Weſen machſt
ein Wetter machſt
du ſchlachſt
du verſchmachſt
du trachſt
du betrachſt
ihr wachſt
ihr erwachſt

ihr verwachst
ihr übervachst
zu Kopffe wachst

du brachst
dich entbrachst
du erbrachst
du verbrachst
du unterbrachst
du zerbrachst
du sprachst
du besprachst
du versprachst
widersprachst
du stachst
du bestachst
du erstachst
du verstachst
du zerstachst
von dir stachst
du fragst
dich befragst
du erfragst
du jagst
du erjagst
du verjagst
du klagst
du beklagst
du verklagst
weheklagst
du lagst
zu Boden lagst
unten lagst
in letzten Zügen lagst
in Wochen lagst
darnieder lagst
du pflagst
du plagst

du ragst
herüber ragst
du sagst
du entsagst
du versagst
du untersagst
dich entschlagst
dir verschlagst
wohl überschlagst
du tragst
ertragst
vertragst
du wagst
du zagst
du verzagst

Acht

acht
aus der acht
in die acht
die Acht
die Ober-Acht
die Unter-Acht
die Reichs-Acht
ungeacht
gieb acht
hab acht
halb acht
nimm in acht
selb acht
er acht
er eracht
er veracht
unveracht
geacht
groß geacht

hoch geacht
ungeacht
werth geacht
wohl geacht
ihr bracht
ihr hinterbracht
ihr verbracht
ihr überbracht
ihr vollbracht
gebracht
abgebracht
aufgebracht
die Mode aufgebracht
er hat sich aufgebracht
angebracht
den Himmel angebracht
einen Kuß angebracht
einen Streich angebracht
ausgebracht
beygebracht
dahin gebracht
dargebracht
davon gebracht
durchgebracht
eingebracht
fürgebracht
her gebracht
herum gebracht
heraus gebracht
hervor gebracht
hingebracht
hoch gebracht
mit gebracht

umgebracht
vorgebracht
untergebracht
vor ſich gebracht
weggebracht
zugebracht
die Nacht zugebracht
zuſammen gebracht
in Beruff gebracht
auf die Bahne gebracht
zu Falle gebracht
in Gang gebracht
in Furcht gebracht
um Geld gebracht
in Noth gebracht
in Schwanck gebracht
unter einen Hut gebracht
zu Papier gebracht
ins Geſchicke gebracht
zu Schiffe gebracht
ins Reine gebracht
in die Ubung gebracht
in Schimpf gebracht
in die Höhe gebracht
zu Marckte bracht
zu wege bracht
der Dacht
ihr dacht
ihr bedacht
ihr erdacht
ihr verdacht
hin und her dacht
mit Bedacht
ohne Bedacht
darauf bedacht

unbedacht
mit Vorbedacht
zuvor bedacht
wohl bedacht
gedacht
ausgedacht
nachgedacht
zugedacht
ich hab gedacht
wie ſchon gedacht
der Verdacht
die Fracht
es kracht
er lacht
er belacht
er verlacht
angelacht
ausgelacht
er macht
ſich drüber macht
ſich an ihn macht
was her macht
herunter macht
über Macht
er iſſet über Macht
vermacht
Geld vermacht
gemacht
aufgemacht
der Wein iſt angemacht
er hat ihm eins angemacht
ausgemacht
den Kern ausgemacht
es iſt ausgemacht
wie einen Hund ausgemacht

eingemacht
nachgemacht
vorgemacht
weggemacht
wohl gemacht
alles wohl gemacht
zugemacht
den Anfang macht
Anſtalt macht
Appetit macht
ein Auge zumacht
Banquerot macht
ſich beliebt macht
ein Blendwerck macht
böſe macht
ſich breit macht
es bunt macht
einen Bund macht
Butter macht
Cauſen macht
diſputirlich macht
einen Dunſt macht
einen Eckel macht
ein Ende macht
ehrlich macht
ein Ergerniß macht
fallit macht
eine Faute macht
Feuer macht
ſich feſte macht
krumme Finger macht
Friede macht
eine Freude macht
eine Gaſterey macht
einen Grau macht
zum Hahnreh macht
Händel macht
krumme Hände macht

Hertzeleid macht
Hochzeit macht
Hoffnung macht
Hörner macht
Jammer macht
sich jung macht
Kinder macht
Kummer macht
labeth macht
zu lachen macht
leichte macht
Lermen macht
sich lustig macht
Martsch macht
sich mausich macht
melancholisch macht
Mine macht
zum Narren macht
eine Nase macht
Noth macht
aus der Noth eine
Tugend macht
zu nichte macht
Ombrage macht
Parade macht
Partiten macht
Possen macht
Reverentz macht
ein Runda macht
sauer macht
eine Sau macht
schamroth macht
zu schaffen macht
zu schanden macht
zum Schelmen macht
Schicht macht
sich schöne macht
einen Schluß macht

zum Schneid' macht
ein Schrecken macht
Schulden macht
schwartz macht
schwer macht
sichtbar macht
einen sicher macht
sich Sorgen macht
ein Spiel macht
einen Staat macht
sich aus dem Staube
macht
ein Ständgen macht
stinckend macht
stutzig macht
Streiche macht
streitig macht
Sturm gemacht
thumm gemacht
einen Tumult macht
übel ärger macht
verlustig macht
unehrlich macht
sich unnütze macht
unsichtbar macht
ihm weiß macht
ein Wetter macht
die Macht
mit aller Macht
die Krieges-Macht
die Nacht
gute Nacht
Mitternacht
eine Trauer-Nacht
über Nacht
der Pacht
er pacht
gepacht

abgepacht
verpacht
die Pracht
die Kleider-Pracht
der Schacht
die Schlacht
er schlacht
geschlacht
ungeschlacht
verschmacht
das Tacht
die Tracht
Kleider-Tracht
alte Tracht
neue Tracht
ihr tracht
ihr betracht
nachgetracht
die Wacht
er wacht
er bewacht
er erwacht
sich verwacht
aufgewacht

ihr bracht
ihr erbracht
ihr verbracht
ihr zerbracht
ihr spracht
euch bespracht
ihr verspracht
ihr widerspracht
ihr stacht
ihr bestacht
ihr erstacht
ihr verstacht
ihr zerstacht

er fragt
sich befragt
er erfragt
gefragt
ausgefragt
nachgefragt
es behagt
die Jagt
die Ober-Jagt
die Hasen-Jagt
er jagt
er erjagt
er verjagt
abgejagt
ausgejagt
nachgejagt
weggejagt
er klagt
sich beklagt
er verklagt
geklagt
angeklagt
ausgeklagt
GOtt geklagt
ihr lagt
darnieder lagt
oben lagt
unten lagt
zu Boden lagt
in letzten Zügen lagt
in Wochen lagt
die Magd
er nagt
ihr pflagt
ihr plagt
geplagt
zerplagt
wohlgeplagt

er ragt
hervor geragt
der Smaragd
er sagt
er versagt
er untersagt
abgesagt
angesagt
ausgesagt
entsagt
gesagt
nachgesagt
vorgesagt
wahr gesagt
zugesagt
vorher gesagt
vorgesagt
unversagt
zuvor gesagt
ihr schlagt
ihr beschlagt
ihr entschlagt
ihr erschlagt
ihr verschlagt
ihr zerschlagt
in den Wind schlagt
es tagt
er ist betagt
ihr tragt
ihr betragt
ihr ertragt
ihr vertragt
euch vertragt
ihr wagt
frisch gewagt
es sey gewagt
ihr zagt
ihr verzagt

verzagt
unverzagt

Achte

achte
um achte
halb achte
selb achte
ich achte
ich erachte
ich verachte
der Geachte
der Hochgeachte
der Großgeachte
der Werthgeachte
der Wohlgeachte
ich brachte
ich hinterbrachte
ich verbrachte
ich vollbrachte
vor mich brachte
wiederbrachte
das Abgebrachte
das Aufgebrachte
das Angebrachte
das Beygebrachte
das Durchgebrachte
das Eingebrachte
das Fürgebrachte
das Mitgebrachte
das Umgebrachte
das Untergebrachte
das Weggebrachte
auf die Bahne brachte
zu Falle brachte
in Gang brachte

es dahin brachte
in die Höhe brachte
unter einen Hut brachte
zu Marckte brachte
ins Geschicke brachte
zu Papier brachte
ins Reine brachte
unter die Leute brachte
in Schimpf brachte
zu Schiffe brachte
zusammen brachte
an dem Dachte
er dachte
er bedachte
er erdachte
er verdachte
hin und her dachte
mit Bedachte
darauf dachte
der Unbedachte
der Wohlbedachte
zuvor bedachte
er gedachte
der Ausgedachte
das Zugedachte
dem Verdachte
er krachte
er lachte
er belachte
er verlachte
das Ausgelachte
er machte
sich drüber machte
sich an ihn machte
was her machte
herunder machte

übermachte
vermachte
Geld vermachte
das Aufgemachte
das Angemachte
das Ausgemachte
das Eingemachte
das Nachgemachte
das Vorgemachte
das Zugemachte
den Anfang machte
Anstalt machte
Appetit machte
ein Auge zumachte
Banquerot machte
sich beliebt machte
ein Blendwerck machte
böse machte
sich breit machte
es bunt machte
einen Bund machte
Butter machte
Causen machte
disputirlich machte
einen Dunst machte
einen Eckel machte
ein Ende machte
ehrlich machte
ein Ergerniß machte
fallit machte
eine Faute machte
Feuer machte
mich feste machte
krumme Finger machte
Friede machte
eine Freude machte

Gasterey machte
einen Grau machte
zum Hahnrey machte
Händel machte
krumme Hände machte
Hertzeleid machte
Hochzeit machte
Hoffnung machte
Hörner machte
Jammer machte
sich jung machte
Kinder machte
Kummer machte
Labetz machte
zu lachen machte
leichte machte
Lermen machte
sich lustig machte
Martsch machte
sich mausig machte
melancholisch machte
Mine machte
zum Narren machte
eine Nase machte
Noth machte
aus der Noth eine Tugend machte
zu nichte machte
Ombrage machte
eine Parade machte
Partiten machte
Possen machte
Reverentz machte
ein Runda machte
saner machte
eine San machte

zu ſchaffen machte
zu ſchanden machte
Schicht machte
ſich ſchöne machte
einen Schluß machte
Schulden machte
ſchwartz machte
ſchwer machte
einen ſicher machte
ſich Sorgen machte
ein Spiel machte
einen Staat machte
ſich aus dem Staube machte
ein Ständgen machte
ſtinckend machte
ſtutzig machte
Streiche machte
ſtreitig machte
einen Sturm machte
einen Tumult machte
übel ärger machte
ſich verluſtig machte
unehrlich machte
ſich unnütze machte
ihm weiß machte
ein Wetter machte
ich übernachte
dem Pachte
ich pachte
ich verpachte
das Gepachte
das Abgepachte
ſachte
er geht ſachte
er kömmt ſachte
er ſchleicht ſachte
in dem Schachte

ich ſchlachte
das Geſchlachte
der Ungeſchlachte
ich verſchmachte
an dem Tachte
ich trachte
ich betrachte
ich wachte
ich bewachte
ich erwachte
mich verwachte

mit ihm ſprachte
mich beſprachte

er fragte
ſich befragte
er erfragte
der Gefragte
der Ausgefragte
es behagte
er jagte
er erjagte
er verjagte
das Abgejagte
der Aufgejagte
der Ausgejagte
der Nachgejagte
der Weggejagte
er klagte
er beklagte
er verklagte
der Angeklagte
der Ausgeklagte
er nagte
er plagte
der Geplagte
der Zerplagte

er ragte
hervor ragte
dem Smaragde
er ſagte
er entſagte
er verſagte
er unterſagte
der Abgeſagte
der Angeſagte
der Ausgeſagte
das Nachgeſagte
das Vorgeſagte
das Wahrgeſagte
das Zugeſagte
es tagte
die Betagte
er wagte
er zagte
er verzagte
der Verzagte
der Unverzagte

Achtel

ein Achtel
die Schachtel
eine alte Schachtel
die Tachtel
die Wachtel

Achteln

den Schachteln
den alten Schachteln
den Tachteln
den Wachteln

Achten

achten
mit achten
nach achten
erachten
verachten
groß zu achten
hoch zu achten
darnach zu achten
die Wohlgeachten

sie brachten
sie hinterbrachten
sie verbrachten
sie vollbrachten
vor sich brachten
unterbrachten
wieder brachten
die Aufgebrachten
die Angebrachten
die Beygebrachten
die Durchgebrachten
die Eingebrachten
die Fürgebrachten
die Mitgebrachten
die Umgebrachten
die Untergebrachten
die Weggebrachten
auf die Bahn brachten
um das Seine brachten
es dahin brachten
in Gang brachten
in Schwang brachte
zu Falle brachten
zum Erkäntniß brachten
in die Hölle brachten
unter einen Hut brachten
unter die Leute brachten
zu Marckte brachten
zu Papier brachten
ins Reine brachten
in Schimpf brachten
zu Schiffe brachten
zu Stande brachten
zusammen brachten

sie dachten
sie bedachten
sich bedachten
sie erdachten
sie verdachten
hin und her dachten
darauf dachten
die Unbedachten
die Wohlbedachten
sie gedachten
die Ausgedachten
die Zugedachten
die Verdachten

sie krachten

sie lachten
sie belachten
sie verlachten
die Ausgelachten

sie machten
sich drüber machten
sich an ihn machten
was her machten
herunter machten
Geld übermachten
die Übermachten
vermachten
Geld vermachten
angemachten
die Aufgemachten
die Ausgemachten
die Eingemachten
die Nachgemachten
die Vorgemachten
die Zugemachten
den Anfang machten
Anstalt machten
Appetit machten
ein Auge zumachten
Banquerot machten
sich beliebt machten
ein Blendwerck machten
böse machten
sich breit machten
es bunt machten
einen Bund machten
Butter machten
Causen machten
disputirlich machten
einen Dunst machten
einen Eckel machten
ein Ende machten
ehrlich machten
ein Ergerniß machten
fallit machten
eine Faute machten
Feuer machten
mich feste machten
krumme Finger machten
Friede machten
eine Freude machten
Gasterey machten

einen Grau machten
zum Hahnreh machten
Händel machten
krumme Hände machten
Hertzeleid machten
Hochzeit machten
Hoffnung machten
Hörner machten
Jammer machten
sich jung machten
Kinder machten
Kummer machten
labeth machten
zu lachen machten
leichte machten
Lermen machten
sich lustig machten
Martsch machten
sich mausig machten
melancholisch machte
Mine machten
zum Narren machten
eine Nase machten
Noth machten
aus der Noth eine Tugend machten
zu nichte machten
Ombrage machten
Parade machten
Partiten machten
Possen machten
Reverentz machten
ein Runda machten
sauer machten
eine Sau machten
zu schaffen machten
zu schanden machten
Schicht machten
sich schöne machten
einen Schluß machten
Schulden machten
schwartz machten
schwer machten
einen sicher machten
sich Sorgen machten
ein Spiel machten
einen Staat machten
sich aus dem Staube machten
ein Ständgen machten
stinckend machten
stutzig machten
Streiche machten
streitig machten
einen Sturm machten
einen Tumult machten
übel ärger machten
sich verlustig machten
unehrlich machten
sich unnütze machten
ihm weiß machten
ein Wetter machten
übernachten
pachten
verpachten
die Abgepachten
die Sachten
die Schlachten
schlachten
die Geschlachten
die Ungeschlachten
trachten
darnach trachten
betrachten
die Trachten
die Kleider-Trachten
die alten Trachten
sie wachten
sie bewachten
sie erwachten
sich verwachten
sie sprachten
sie besprachten
sie fragten
sich befragten
sie erfragten
die Gefragten
die Ausgefragten
sie jagten
sie erjagten
sie verjagten
die Gejagten
die Abgejagten
die Aufgejagten
die Nachgejagten
die Weggejagten
sie klagten
sich beklagten
sie verklagten
die Geklagten
die Angeklagten
sie nagten
sie benagten
sie plagten
die Geplagten

die Zerplagten
sie ragten
hervor ragten
mit Smaragden
sie sagten
sie entsagten
sie versagten
sie untersagten
die Abgesagten
die Angesagten
die Ausgesagten
die Nachgesagten
die Vorgesagten
die Wahrgesagten
die Zugesagten
die Betagten
sie wagten
sie zagten
sie verzagten
die Verzagten
die Unverzagten

Achter

ein Geachter
ein Großgeachter
ein Hochgeachter
ein Nichtsgeachter
ein Schlechtgeachter
ein Wohlgeachter
ein Verachter
ein Unverachter
ein Bedachter
ein Wohlbedachter
Gedachter
ein Ausgedachter
ein Zugedachter
ein Verdachter
ein Belachter
ein Ausgelachter
ein gemachter
ein Angemachter
ein Aufgemachter
ein Ausgemachter
ein Eingemachter
ein Nachgemachter
ein Vermachter
ein Zugemachter
ein Pachter
ein Verpachter
viel sachter
ein Geschlachter
ein Ungeschlachter
ein Verschmachter
ein Bewachter

Achters

ein Verachters
des Pachters
des Verpachters
viel ein Sachters

Achtes

ein Geachtes
ein Großgeachtes
ein Hochgeachtes
ein Ungeachtes
ein Wohlgeachtes
ein Werthgeachtes
ein Verachtes
ein Gebrachtes
ein Abgebrachtes
ein Angebrachtes
ein Aufgebrachtes
ein Ausgebrachtes
ein Beygebrachtes
ein Durchgebrachtes
ein Eingebrachtes
ein Hergebrachtes
ein Hinterbrachtes
ein Hochgebrachtes
ein Mitgebrachtes
ein Weggebrachtes
ein Zugebrachtes
ein Vollbrachtes
ein Bedachtes
ein Unbedachtes
ein Wohlbedachtes
ein Erdachtes
ein Gedachtes
ein Ausgedachtes
ein Zugedachtes
des Verdachtes
ein Verdachtes
was Belachtes
ein ausgelachtes
ein Angelachtes
ein Gemachtes
ein Angemachtes
ein Aufgemachtes
ein Ausgemachtes
ein Eingemachtes
ein Nachgemachtes
ein Zugemachtes
ein Schwergemachtes
des Nachtes

des Mitternachtes
des Pachtes
ein Gepachtes
ein Verpachtes
ein Abgepachtes
ein Geschlachtes
ein Ungeschlachtes
ein Verschmachtes
ein Betrachtes
ein Beypachtes

Achtest

du achtest
du erachtest
du verachtest
du brachtest
hinterbrachtest
verbrachtest
vollbrachtest
unterbrachtest
vor dich brachtest
wieder brachtest
auf die Bahne brachtest
zum Erkänntniß brachtest
zu Falle brachtest
in die Hölle brachtest
unter einen Hut brachtest
unter die Leute brachtest
zu Marckte brachtest
zu Papier brachtest
ins Reine brachtest
in Schimpf brachtest
zu Schiffe brachtest
zu Stande brachtest
zusammen brachtest
es dahin brachtest
in Gang brachtest
um das Seine brachtest
in Schwanck brachtest
du dachtest
du bedachtest
dich bedachtest
du erdachtest
du verdachtest
hin und her dachtest
darauf dachtest
du gedachtest
zugedachtest
du krachtest
du lachtest
du belachtest
du verlachtest
du machtest
dich drüber machtest
dich an ihn machtest
was her machtest
herunter machtest
Geld übermachtest
vermachtest
den Anfang machtest
Anstalt machtest
Appetit machtest
ein Auge zumachtest
Banquerot machtest
dich beliebt machtest
ein Blendwerck machtest
böse machtest
dich breit machtest
es bunt machtest
einen Bund machtest
Butter machtest
Causen machtest
disputirlich machtest
einen Dunst machtest
einen Eckel machtest
ein Ende machtest
ehrlich machtest
ein Exzerniß machtest
fallit machtest
eine Faute machtest
Feuer machtest
dich feste machtest
krumme Finger machtest
Friede machtest
eine Freude machtest
Gasterey machtest
einen Gram machtest
zum Hahnreh machtest
Händel machtest
krumme Hände machtest
Hertzeleid machtest
Hochzeit machtest
Hoffnung machtest
Hörner machtest
Jammer machtest
dich jung machtest
Kinder machtest
Kummer machtest
laberh machtest
zu lachen machtest

leichte

leichte machteſt
einKermen machteſt
dich luſtig machteſt
Martſch machteſt
dich mauſig machteſt
melancholiſch machteſt
Mine machteſt
zum Narren machteſt
eine Naſe machteſt
Noth machteſt
aus der Noth eine Tugend machteſt
zu nichte machteſt
Ombrage machteſt
eine Parade machteſt
Partiten machteſt
Poſſen machteſt
Reverentz machteſt
ein Runda machteſt
eine Sau machteſt
ſauer machteſt
zu ſchaffen machteſt
zu ſchanden machteſt
Schicht machteſt
zum Schelmen machteſt
dich ſchöne machteſt
einen Schluß machteſt
Schulden machteſt
ſchwartz machteſt
ſchwer machteſt
einen ſicher machteſt
dir Sorgen machteſt

ein Spiel machteſt
einen Staat machteſt
dich aus dem Staube machteſt
ein Ständgen machteſt
ſtinckend machteſt
ſtutzig machteſt
Streiche machteſt
ſtreitig machteſt
einen Sturm machteſt
einen Tumult machteſt
übel ärger machteſt
dich verluſtig machteſt
unehrlich machteſt
dich unnütze machteſt
ihm weiß machteſt
ein Wetter machteſt
du übernachteſt
du pachteſt
du verpachteſt
du ſchlachteſt
du trachteſt
du betrachteſt
darnach trachteſt
du wachteſt
du bewachteſt
du erwachteſt

du ſprachteſt
dich beſprachteſt

du fragteſt
dich befragteſt
du erfragteſt

du jagteſt
du erjagteſt
du verjagteſt
du klagteſt
du beklagteſt
du verklagteſt
du nagteſt
du benagteſt
du plagteſt
du zerplagteſt
du ragteſt
du ſagteſt
du entſagteſt
du verſagteſt
du unterſagteſt
du wagteſt
du zagteſt
du verzagteſt

Achtet

ihr achtet
ihr erachtet
ihr verachtet
geachtet
hochgeachtet
nichts geachtet
ungeachtet
werth geachtet
wohl geachtet
ihr brachtet
ihr hinterbrachtet
euch brachtet
vor euch brachtet
wieder brachtet
ihr verbrachtet
ihr vollbrachtet

auf

auf die Bahne brachtet
zu Falle brachtet
zum Erkäntniß brachtet
in die Hölle brachtet
unter einen Hut brachtet
unter die Leute brachtet
zu Marckte brachtet
zu Papier brachtet
ins Reine brachtet
in Schimpf brachtet
zu Schiffe brachtet
zu Schanden brachtet
zu Stande brachtet
zusammen brachtet
in Unglück brachtet
in Schwanck brachtet
in Gang brachtet
es dahin brachtet
ihr dachtet
ihr bedachtet
ihr erdachtet
ihr verdachtet
hin und her dachtet
darauf dachtet
ihr verdachtet
ihr lachtet
ihr belachtet
ihr verlachtet
ihr machtet
euch drüber machtet
euch an sie machtet
was her machtet
herunter machtet

übermachtet
vermachtet
Geld vermachtet
den Anfang machtet
Anstalt machtet
Appetit machtet
ein Auge zumachtet
Banquerot machtet
euch beliebt machtet
ein Blendwerck machtet
böse machtet
euch breit machtet
es bunt machtet
einen Bund machtet
Butter machtet
Causen machtet
disputirlich machtet
einen Dunst machtet
einen Eckel machtet
ein Ende machtet
ehrlich machtet
ein Ergerniß machtet
fallit machtet
eine Faute machtet
Feuer machtet
euch feste machtet
krumme Finger machtet
Friede machtet
eine Freude machtet
Gasterey machtet
einen Grau machtet
zum Hahnrey machtet
Händel machtet

krumme Hände machtet
Hertzeleid machtet
Hochzeit machtet
Hoffnung machtet
Hörner machtet
Jammer machtet
euch jung machtet
Kinder machtet
Kummer machtet
labeth machtet
zu lachen machtet
leichte machtet
Lermen machtet
euch lustig machtet
Martsch machtet
euch mausig machtet
melancholisch machtet
Mine machtet
zum Narren machtet
eine Nase machtet
Noth machtet
zu nichte machtet
Ombrage machtet
Parade machtet
Partiten machtet
Possen machtet
ein Runda machtet
sauer machtet
eine Sau machtet
zu schaffen machtet
zu schanden machtet
Schicht machtet
einen Schluß machtet
Schulden machtet

schwartz machtet
schwer machtet
sicher machtet
euch Sorgen machtet

ein Spiel machtet
einen Staat machtet
euch aus dem Staube machtet
ein Ständgen machtet
stinckend machtet
stutzig machtet
Streiche machtet
streitig machtet
einen Sturm machtet
Tumult machtet
übel ärger machtet
ehrlich machtet
verlustig machtet
euch unnütze machtet
ihm weiß machtet
ein Wetter machtet
zu Nutze machtet
übernachtet
er pachtet
er verpachtet
abgepachtet
er schlachtet
geschlachtet
ungeschlachtet
er trachtet
er betrachtet
darnach trachtet
ihr wachtet
ihr erwachtet
euch verwachtet

mit ihm sprachtet
euch besprachtet

ihr fragtet
euch befragtet
ihr erfragtet
ihr jagtet
ihr erjagtet
ihr verjagtet
ihr klagtet
ihr beklagtet
ihr verklagtet
ihr nagtet
ihr plagtet
ihr ragtet
ihr sagtet
ihr entsagtet
ihr versagtet
ihr untersagtet
ihr wagtet
ihr zagtet
ihr verzagtet

Achts

er achts
wer achts
ein Großgeachts
ein Hochgeachts
ein Werthgeachts
ein Wohlgeachts
ein Verachts
er brachts
ein Abgebrachts
ein Angebrachts
ein Aufgebrachtet
was Beygebrachts

ihr Eingebrachts
was Durchgebrachts
ein Hergebrachts
ein Umgebrachts
er verbrachts
er vollbrachts
er dachts
er bedachts
des Dachts
des Verdachts
da krachts
er belachts
er verlachts
ein Ausgelachts
er machts
er vermachts
ein Angemachts
ein Aufgemachts
ein Ausgemachts
ein Eingemachts
ein Nachgemachts
ein Zugemachts
des Nachts
des Mitternachts
des Pachts
er pachts
er verpachts
er schlachts
was Geschlachts
was Ungeschlachts
ein Verschmachts
betrachts
ein Bewachts
ihr erbrachts
ihr zerbrachts
ihr sprachts
ihr versprachts
ihr widersprachts

ihr stachts
ihr bestachts
ihr erstachts
ihr verstachts
ihr zerstachts

er fragts
er erfragts
er jagts
er erjagts
er verjagts
ein Gejagts
ein Abgejagts
ein Ausgejagts
ein Verjagts
ein Weggejagts
er klagts
er beklagts
er verklagts
da nagts
er benagts
er plagts
ihr sagts
ihr versagts
ihr untersagts
ihr schlagts
ihr beschlagts
ihr erschlagts
ihr verschlagts
ihr zerschlagts
ein Betagts
ihr tragts
ihr ertragts
ihr vertragts
ihr übertragts
ihr wagts

Achst

du achtst
du erachtst
du verachtst
du brachtst
hinterbrachtst
verbrachtst
vollbrachtst
unterbrachtst
vor dich brachtst
wieder brachtst
auf die Bahne brachtst
auf die Beine brachtst
zum Erkantniß brachtst
in den Harnisch brachtst
in die Hölle brachtst
unter einen Hut brachtst
unter die Leute brachtst
zu Marckte brachtst
zu Papier brachtst
ins Reine brachtst
in Schimpf brachtst
zu Schiffe brachtst
zu Stande brachtst
zusammen brachtst
du dachtst
du bedachtst
dich bedachtst
du erdachtst
du verdachtst
hin und her dachtst

darauf dachtst
du gedachtst
du krachtst
du lachtst
du belachtst
du verlachtst
du machtst
dich drüber machtst
dich an ihn machtst
was her machtst
herunter machtst
Geld übermachtst
du vermachtst
den Anfang machtst
Anstalt machtst
Appetit machst
ein Auge zumachtst
Banquerot machtst
dich beliebt machtst
ein Blendwerck machst
böse machtst
dich breit machtst
es bunt machtst
einen Bund machtst
Butter machtst
Cauſen machtst
disputirlich machtst
einen Dunſt machtst
einen Eckel machtst
ein Ende machtst
ehrlich machtst
fallit machtst
eine Faute machtst
Feuer machtst
dich feſte machtst
krumme Finger machtst

Friede machtſt
eine Freude machtſt
Gaſterey machtſt
einen Grau machtſt
zum Hahnreh machtſt
Händel machtſt
krumme Hände machtſt
Hertzeleid machtſt
Hochzeit machtſt
Hoffnung machtſt
Hörner machtſt
Jammer machtſt
dich jung machtſt
Kinder machtſt
Kummer machtſt
labeth machtſt
zu lachen machtſt
leichte machtſt
ein Lermen machtſt
dich luſtig machtſt
Martſch machtſt
dich mauſig machtſt
melancholiſch machtſt
Mine machtſt
zum Narren machtſt
eine Naſe machtſt
Noth machtſt
zu nichte machtſt
Ombrage machtſt
eine Parade machtſt
Partiten machtſt
Poſſen machtſt
Reverentz machtſt
ein Runda machtſt
eine Sau machtſt
es ſauer machtſt

zu ſchaffen machtſt
zu ſchanden machtſt
Schicht machtſt
dich ſchöne machtſt
einen Schluß machtſt
Schulden machtſt
ſchwartz machtſt
ſchwer machtſt
ihn ſicher machtſt
dir Sorgen machtſt
ein Spiel machtſt
einen Staat machtſt
dich aus dem Staube machtſt
ein Ständgen machtſt
ſtinckend machtſt
ſtutzig machtſt
Streiche machtſt
ſtreitig machtſt
einen Sturm machtſt
einen Tumult machtſt
übel ärger machtſt
verluſtig machtſt
unehrlich machtſt
dich unnütze machtſt
ihm weiß machtſt
ein Wetter machtſt
du übernachtſt
du pachtſt
du verpachtſt
du ſchlachtſt
du trachtſt
du betrachtſt
du wachtſt
du bewachtſt

du erwachtſt

du ſprachtſt
dich beſprachtſt

du fragtſt
dich befragtſt
du erfragtſt
du jagtſt
du erjagtſt
du verjagtſt
du klagtſt
du beklagtſt
du verklagtſt
du nagtſt
du benagtſt
du plagtſt
du zerplagtſt
du ragtſt
du ſagtſt
du entſagtſt
du verſagtſt
du unterſagtſt
du wagtſt
du zagtſt
du verzagtſt

Ack

Iſaac
black
Thiriack
der Taback
der Zwieback
ein Fickfack
gickgack
der Knack

das

das Lack
das Siegel-Lack
Schabernack
Kniesenack
das Pack
das Huren-Pack
das Lumpen-Pack
der Sack
der Bettel-Sack
der Diebes-Sack
der Dudel-Sack
der Laugen-Sack
der Maden-Sack
der Mantel-Sack
der Reise-Sack
der Schiebe-Sack
der Geschmack
er erschrack
er stack
gestrack
Tritrack

er lag
darnieder lag
zu Boden lag
oben lag
unten lag
das Gelag
ins Gelag
Huren-Gelag
Sauff-Gelag
Spiel-Gelag
der Verlag
er mag
er vermag
der Schlag
Einschlag
auf diesen Schlag
auf eines andern Schlag
ein Donnerschlag
der Glockenschlag
der Hammerschlag
der Seigerschlag
der Taubenschlag
der Uberschlag
der Unterschlag
der Wetterschlag
der Zappenschlag
ihn rührt der Schlag
der Tag
der Begräbniß-Tag
der Ehren-Tag
der Feyer-Tag
der Freuden-Tag
der Geburts-Tag
der Gedächtniß-Tag
der Gerichts-Tag
der Hochzeit-Tag
der Hundes-Tag
der jüngste Tag
der Landes-Tag
der Nahmens-Tag
der Oster-Tag
der Reichs-Tag
der Ruhe-Tag
der Sabbaths-Tag
der Sterbe-Tag
der Trauer-Tag
der Unglücks-Tag
der Werckel-Tag
der Wochen-Tag
trag
ertrag
vertrag
der Vertrag

Acke

ich backe
mit Tabacke
ich mich blacke
mit Blacke
eine Flacke
die Hacke
der Hacke
ich hacke
ich behacke
ich umhacke
ich zerhacke
die Jacke
ich kacke
ich knacke
die Kracke
mit Siegel-Lacke
der Nacke
ich packe
ich verpacke
dem Packe
dem Huren-Packe
dem Lumpen-Packe
im Sacke
dem Bettel-Sacke
dem Dudel-Sacke
im Diebes-Sacke
im Laugen-Sacke
dem Maden-Sacke
im Mantel-Sacke
im Reise-Sacke
im Schiebe-Sacke
ich sacke
ich besacke
ich übersacke
die Schlacke
dem Geschmacke

die Zacke
ich zacke
ich zwacke
ich bezwacke

ich gacke
der Hacke
der Doppel-Hacke
ein Polacke
quacke
die Baracke
der Coſſacke
der Deſſacke
ich ſchnacke

Ackel

ein Backel
ein Mackel
ein Sünden-Mackel
ein Tabernackel
ein Gequackel
ein Mirackel
ein Orackel
ein Obſtackel
ein Spectackel

die Fackel
ein Gewackel

Ackeln

mit Backeln
abzubackeln
den Mackeln
mit Sünden-Mackeln
in den Tabernackeln
bey den Orackeln
mit Mirackeln
bey den Spectackeln

mit Fackeln
ſie wackeln

Ackels

des Backels
des Mackels
des Sünden-Mackels
des Tabernackels
des Orackels
des Mirackels
des Spectackels

Ackelt

abgebackelt
er wackelt

Acken

die Backen
die Hinter-Backen
Pauſe-Backen
Brod backen
ſich blacken
mit Flacken
hacken
behacken
umhacken
zerhacken
ins Kraut hacken
die Hacken
die Jacken
kacken
knacken
die Schwarte knacken
die Kracken
der Nacken
packen
verpacken
ſich packen
einzupacken
aufzupacken
abzupacken
ſacken
ſich beſacken
überſacken
die Schlacken
die Zacken
ſich zacken
einander zwacken
abzuzwacken

die Stadt Aacken
ſie gacken
der Hacken
Feuer-Hacken
der Doppel-Hacken
auf die Hacken
es hat einen Hacken
das Lacken
in allen Gelacken
die Polacken
quacken
die Baracken
die Coſſacken
ein Deſſacken
die Schnacken

ſind

sind das nicht
Schnacken
sie schnacken
sie erschracken
sie stacken

Ackens

des Backens
des Hinter-Backens
sie backens
sie hackens
sie behackens
sie zerhackens
des Nackens
sie packens
sie verpackens
des Zackens
des Gackens
des Hackens
des Doppelhackens
des Lackens
des Polackens
des Cossackens
des Dessackens

Acker

der Acker
ein Blacker
ein Geblacker
ein Nuß-Hacker
ein Nuß-Knacker
ein Quacker
ein Stracker
wacker

Ackern

ackern
umzuackern

einen blackern
gackern
den Quackern

Ackers

des Ackers
des Blackers
des Quackers
was wackers

Ackert

er ackert
sich blackert
die Henne gackert

Ackes

des Thiriackes
des Tabackes
des Zwiebackes
des Knackes
des Lackes
des Siegel-Lackes
des Packes
des Huren-Packes
des Lumpen-Packes
des Sackes
des Bettel-Sackes
des Dudel-Sackes
des Diebes-Sackes
des Lauge-Sackes
des Maden-Sackes
des Mantel-Sackes
des Reise-Sackes
des Schiebe-Sackes
des Geschmackes

Ackest

dich blackest
du hackest
du behackest
du umhackest
du zerhackest
du kackest
du knackest
du packest
dich packest
du sackest
dich besackest
du übersackest
du erschrackest
als du stackest
dich zackest
du zwackest

du gackest
du quackest
du schnackest
du erschrackest
du stackest

Acket

ihr backet
euch blacket
ihr hacket

ihr behacket
ihr umhacket
ihr zerhacket
er kacket
es knacket
die Schwarte knacket
er packet
sich packet
er sacket
sich besacket
übersacket
ihr stacket
sich zacket
er zwacket

er gacket
er quacket
er schnacket
ihr erschracket
ihr stacket

Acks

Isaacks
des Thiriacks
des Tabacks
des Knacks
des Lacks
des Siegel-Lacks
des Packs
des Huren-Packs
des Lumpen-Packs
des Sacks
des losen Sacks
des Beutel-Sacks
des Adel-Sacks

des Diebes-Sacks
des Lauge-Sacks
des Maden-Sacks
des Mantel-Sacks
des Reise-Sacks
des Schiebe-Sacks
des Geschmacks
er erschracks
stracks
flugs stracks
des Tritracs

da lags
des Gelags
des Verlags
er mags
er vermags
des Schlags
des Donnerschlags
des Drommelschlags
des Hammerschlags
des Geigerschlags
des Taubenschlags
des Uberschlags
des Unterschlags
des Wetterschlags
des Zappenschlags
des Tags
des Begräbniß-Tags
des Ehren-Tags
des Feyer-Tags
des Geburts-Tags
des Hochzeit-Tags
des Hunds-Tags
des jüngsten Tags
des Nahmens-Tags
des Oster-Tags

des Ruhe-Tags
des Sabbath-Tags
des Sterbe-Tags
des Trauer-Tags
des Unglück-Tags
des Werckel-Tags
des Wochen-Tags
trags
ertrags
vertrags

Max
gix gax

der Dachs
der Flachs
der Lachs
Hans Sachs
das Wachs

Ackse

ich gackse
die Packse

die Axe
die Himmels-Axe
die Taxe
die Bier-Taxe

dem Dachse
im Flachse
dem Lachse
ein Sachse
von Wachse
ich wachse
ich bewachse

ich

ich erwachse
ich verwachse
ich überwachse

Acksen

die Hühner gacksen
mit ihren Packsen

die Axen
des Himmels Axen
die Taxen

den Dachsen
den Lachsen
den Sachsen
in Sachsen
wachsen
bewachsen
erwachsen
verwachsen
überwachsen
eingewachsen
angewachsen
aufgewachsen
ausgewachsen
wohl gewachsen
krumm gewachsen
übel gewachsen
unverwachsen
zugewachsen

Acksens

des Sachsens
des Wachsens

sie verwachsens
ein Aufgewachsens
ein Ausgewachsens
ein Krumm gewachsens
ein Ubelgewachsens
ein Wolgewachsens

Ackses

Maxes
des Packses

des Dachses
des Flachses
des Lachses
des Wachses

Acksет

ihr gacksет
ihr wachsет
ihr bewachsет
ihr verwachsет
ihr überwachsет
zu Kopffe wachsет

Acksт

die Axt
dich blacksт
du dacksт
du bedacksт
du entdacksт
du verdacksт
du überdacksт
du hacksт

du behacksт
du umhacksт
du zerhacksт
du kacksт
du knacksт
du packsт
dich bepacksт
dich packsт
du rackst
du sacksт
dich besacksт
du schmacksт
du stacksт
du bestacksт
du verstacksт
als du dich stracksт
dich zacksт
ihn zwacksт

ihr wachsт
ihr bewachsт
ihr verwachsт
ihr überwachsт
du gacksт
du quacksт
du schnacksт
du erschracksт
darinn du stacksт

du fragsт
dich befragsт
du erfragsт
du jagsт
du erjagsт
du verjagsт
du klagsт
dich beklagsт
du verklagsт

du lagſt
oben lagſt
unten lagſt
zu Boden lagſt
in Ohren lagſt
in letzten Zügen lagſt
in Wochen lagſt
du pflagſt
du plagſt
du ragſt
hervor ragſt
du ſagſt
du entſagſt
du verſagſt
du ſchlagſt
dich entſchlagſt
nicht verſchlagſt
wohl überſchlagſt
du tragſt
du vertragſt
du magſt
du zagſt
du verzagſt

Ackſte

die Henne gackſte

Ackt

ihr backt
ihr euch blackt
ihr dackt
ihr bedackt
ihr entdackt
ihr verdackt
ihr überdackt
gedackt
abgedackt
aufgedackt
verdackt
zugedackt
ihr hackt
ihr behackt
ihr umhackt
ihr zerhackt
gehackt
abgehackt
aufgehackt
ausgehackt
eingehackt
umgehackt
weggehackt
zugehackt
er kackt
er knackt
die Schwarte knackt
nackt
Finger-nackt
er packt
ſich packt
das Packt
das Huren-Packt
das Lumpen-Packt
abgepackt
ausgepackt
eingepackt
zugepackt
ein Schmaragd
hergerackt
hingerackt
ihr ſackt
euch beſackt
geſackt
ausgeſackt
eingeſackt
überſackt
es ſchlackt
ihr ſchmackt
geſchmackt
abgeſchmackt
ihr ſtackt
ihr beſtackt
geſtackt
abgeſtackt
aufgeſtackt
geht aufgeſtackt
eingeſtackt
verſtackt
zugeſtackt
ausgeſtrackt
hinein geſtrackt
vertrackt
der Contract
er iſt contract
ihr wackt
aufgewackt
ungewackt
ſich zackt
ihr zwackt
abgezwackt

gackt
ihr quackt
ihr ſchnackt
ihr erſchrackt
ihr ſtackt

ihr fragt
euch befragt
ihr erfragt
gefragt

ausge-

ausgefragt
nachgefragt
zugefragt
es behagt
die Jagt
die Ober-Jagt
die Hasen-Jagt
er jagt
er erjagt
er verjagt
gejagt
abgejagt
ausgejagt
nachgejagt
weggejagt
er klagt
er beklagt
er verklagt
geklagt
angeklagt
ausgeklagt
GOtt geklagt
ihr lagt
zu Boden lagt
darnieder lagt
oben lagt
unten lagt
in letzten Zügen lagt
in Wochen lagt
die Magd
die Junge-Magd
die Wäscher-Magd
es nagt
am Hertzen nagt
abgenagt
er plagt
er zerplagt
geplagt
wohl geplagt
hervor ragt
er sagt
er entsagt
er versagt
er untersagt
gesagt
abgesagt
angesagt
ausgesagt
nachgesagt
zugesagt
wahrgesagt
ihr schlagt
ihr beschlagt
Pferde beschlagt
ihr erschlagt
euch entschlagt
herunter schlagt
euch verschlagt
ihr zerschlagt
die Ader schlagt
einen Blinden schlagt
die Drommel schlagt
Feuer schlagt
die Feinde schlagt
Geld schlagt
die Laute schlagt
ein Männgen schlagt
zum Ritter schlagt
den Zappen schlagt
in den Wind schlagt
ein Bein unter-
schlagt
euch ins Mittel
schlagt
es tagt
betagt
ihr tragt
ihr ertragt
ihr vertragt
euch vertragt
ihr wagt
frisch gewagt
ihr zagt
ihr verzagt
unverzagt

Ackte

sich blackte
ich deckte
ich bedackte
das Gedackte
ich verdackte
ich hackte
ich behackte
ich umhackte
ich zerhackte
das Gehackte
ich kackte
ich knackte
die Schwarte knackte
ich packte
ich bepackte
sich packte
das Gepackte
das Ausgepackte
das Eingepackte
das Zugepackte
dem Packte
dem Huren-Packte
dem Lumpen-Packte
er rackte
dem Smaragde

er sackte
er besackte
er übersackte
gesackte
das Ausgesackte
das Eingesackte
er schmackte
das Abgeschmackte
er stackte
er bestackte
er verstackte
sich verstackte
ich erschrackte
nach dem Tackte
der Vertrackte
nach dem Contracte
ich wackte
der Aufgewackte
sich zackte
ich zwackte
das Abgezwackte

ich gackte
ich quackte
ich schnackte

ich fragte
mich befragte
ich erfragte
das Gefragte
der Ausgefragte
der Ungefragte
es behagte
er jagte
er erjagte
er verjagte
das Abgejagte
der Ausgejagte

er klagte
er beklagte
er verklagte
der Beklagte
der Angeklagte
er nagte
am Hertzen nagte
er benagte
er plagte
er zerplagte
der Geplagte
der Ungeplagte
es ragte
er sagte
er entsagte
er versagte
er untersagte
der Abgesagte
das Zugesagte
es tagte
der Betagte
er wagte
er zagte
er verzagte
der Unverzagte

Ackten

die Acten
das sind Acten
sich blackten
sie dackten
sie bedackten
sie verdackten
sie überdackten
die Gedackten
die Zugedackten

sie hackten
sie behackten
sie umhackten
sie zerhackten
sie kackten
sie knackten
sie packten
sich packten
sie rackten
sie sackten
sich besackten
sich übersackten
sie schmackten
die Abgeschmackten
sie stackten
sie bestackten
sie verstackten
sie strackten
von drey Tacten
sie wackten
sich zackten
sie zwackten
einander zwackten

sie gackten
sie quackten
sie schnackten

sie fragten
sich befragten
sie erfragten
sie behagten
sie jagten
sie erjagten
sie verjagten
die Gejagten
die Ausgejagten
Weggejagten

sie klagten
sie beklagten
sie verklagten
sie nagten
sie benagten
sie plagten
sie zerplagten
die Geplagten
sie ragten
hervor ragten
sie sagten
sie entsagten
sie versagten
die Abgesagten
sie untersagten
die Betagten
sie zagten
sie verzagten
die Unverzagten

Ackter

ein Bedackter
ein Gedackter
ein Verdackter
ein Zugedackter
ein Gehackter
ein Umgehackter
ein Zerhackter
ein Geknackter
ein Nackter
ein Besackter
ein Eingestackter
ein Verstackter
ein Ausgestackter
ein Vertrackter

Acktes

ein Gedacktes
ein Bedacktes
ein Verdacktes
ein Zugedacktes
ein Gehacktes
ein Umgehacktes
ein Zerhacktes
ein Geknacktes
ein Nacktes
ein Besacktes
ein Eingestacktes
ein Verstacktes
ein Ausgestracktes
was Vertracktes

Ackteſt

dich blackteſt
du dackteſt
du bedackteſt
du verdackteſt
du überdackteſt
du hackteſt
du behackteſt
du umhackteſt
du zerhackteſt
du kackteſt
du knackteſt
du packteſt
dich packteſt
du rackteſt
du sackteſt
du besackteſt
du übersackteſt
du schmackteſt
du stackteſt
du bestackteſt
du verstackteſt
du erschrackteſt
du strackteſt
du wackteſt
dich zackteſt
du zwackteſt
du bezwackteſt

du gackteſt
du quackteſt
du schnackteſt

du fragteſt
dich befragteſt
du erfragteſt
du behagteſt
du jagteſt
du erjagteſt
du verjagteſt
du klagteſt
dich beklagteſt
du verklagteſt
du plagteſt
du zerplagteſt
du ragteſt
du sagteſt
du entsagteſt
du versagteſt
du untersagteſt
du wagteſt
du zagteſt
du verzagteſt

Acktet

ihr euch blacktet

ihr dacktet
ihr bedacktet
ihr verdacktet
ihr überdacktet
ihr hacktet
ihr behacktet
ihr umhacktet
ihr zerhacktet
ihr kacktet
ihr knacktet
ihr packtet
euch packtet
ihr racktet
ihr sacktet
ihr besacktet
ihr übersacktet
ihr schmacktet
ihr stacktet
ihr bestacktet
ihr verstacktet
ihr erstracktet
ihr wacktet
euch zacktet
ihr zwacktet
ihr bezwacktet

ihr gacktet
ihr quacktet
ihr schnacktet

ihr fragtet
euch befragtet
ihr erfragtet
ihr behagtet
ihr jagtet
ihr erjaget
ihr verjagtet
ihr klagtet

ihr beklagtet
ihr verklagtet
ihr nagtet
ihr benagtet
ihr plagtet
ihr zerplagtet
ihr ragtet
hervor ragtet
ihr sagtet
ihr entsagtet
ihr versagtet
ihr untersagtet
ihr zagtet
ihr verzagtet

Ackts

ihr dackts
ihr bedackts
ihr verdackts
ihr überdackts
ein Gedackts
ihr hackts
ihr behackts
ihr umhackts
ihr zerhackts
ein Gehackts
da kackts
da knacktst
ihr packts
des Packts
des Huren-Packts
des Lumpen-Packts
ihr dackts
ihr sackts
ihr besackts
ihr übersackts

ihr schmackts
ihr stackts
ihr bestackts
ihr verstackts
ihr erschrackts
ihr wackts
ihr zwackts

da gackts
da quackts
da schnackts

geht fragts
er fragts
behagts
ihr jagts
ihr erjagts
ihr verjagts
ihr klagts
ihr beklagts
ihr verklagts
ihr plagts
ihr zerplagts
ihr sagts
ihr versagts
ihr untersagts
ihr trags
ihr ertragts
ihr vertragts

Acktst

dich blacktst
du dacktst
du bedacktst
du verdacktst
du überdacktst

du hackt∫t
du behackt∫t
du umhackt∫t
du zerhackt∫t
du kackt∫t
du knackt∫t
du packt∫t
dich packt∫t
d∫t rackt∫t
du sackt∫t
dich besackt∫t
dich übersackt∫t
du schnackt∫t
du stackt∫t
du bestackt∫t
du verstackt∫t
du erschrackt∫t
du strackt∫t
du wackt∫t
du zackt∫t
du zwackt∫t
du bezwackt∫t

du gackt∫t
du gnackt∫t
du schnackt∫t

du fragt∫t
dich befragt∫t
du erfragt∫t
du behagt∫t
du jagt∫t
du erjagt∫t
du verjagt∫t
du klagt∫t
du beklagt∫t
du verklagt∫t
du plagt∫t

du zerplagt∫t
du ragt∫t
du sagt∫t
du entsagt∫t
du versagt∫t
du untersagt∫t
du wagt∫t
du zagt∫t
du verzagt∫t

Ad

Gilead
Goliath
das Bad
das warme Bad
das Kräuter-Bad
rabat
das Vicariat
er bath
er erbath
der Cad
Brocat
ein Advocat
der Ducat
ein Canonicat
die Muscat
delicat
das Magnificat
eine Sau ins Magnificat
ein Placat
das Syndicat
ein Prädicat
Mithridat
der Soldat
das Mandat

der Drat
der Schuster-Drat
ihr saht
der Legat
ein Renegat
der Grad
der Rückgrad
der Doctor-Grad
auf einen Grad
er knat
er zerknat
ein Prälat
das Generalat
Choquelat
der Salat
Zerbelat
das Primat
das Format
das Informat
Supremat
die Rath
zu ihm naht
sich herzu naht
der Ornat
der Kirchen-Ornat
der Senat
das Diaconat
Spinat
incarnat
der Pfad
Josaphat
der Euphrat
parat
das Seniorat
das Pastorat
das Priorat
das Rectorat
das Cantorat

das Rad
das Wagen-Rad
Galgen und Rad
geh ans Rad
kömmt in Rath
giebt Rath
ein Rath
ein Hofe-Rath
ein Kammer-Rath
der Rath
der Kirchen-Rath
guter Rath
der Vorrath
die Saat
die Rieben-Saat
die Sommer-Saat
die Winter-Saat
spat
allzu spat
früh und spat
der Staat
zum Staat
der Christen-Staat
der Fürsten-Staat
der Kirchen-Staat
er führet einen Staat
auf den Staat
er macht davon Staat
der Magistrat
das Deputat
der Disputat
der Comitat
zu Liebe that
zu Gefallen that
wehe that
freundlich that
kläglich that

närrisch that
böse that
die That
er that
er verthat
in der That
Rath und That
die Helden-That
auf frischer That
die Missethat
die Übelthat
die Wunderthat
er trat
er betrat
er ertrat
er vertrat
er untertrat
er übertrat
er zertrat

er badt
gebadt
abgebadt
ausgebadt
das Blatt
wendet sich das Blatt
schoß ihm das Blatt
glatt
viel auf sich hat
von Nöthen hat
der sich übel hat
er hat
er ladt
abgeladt
aufgeladt
ausgeladt
eingeladt

überladt
matt
abgematt
gantz platt
Baratt
satt
Lebens-satt
es schadt
die Stadt
an statt
an Kindes statt
es findet statt
kömmt an die statt
er giebet statt
an Sohnes statt
an Vater statt
die Lager-Statt
die Ruhe-Statt

Ade

ich bade
im Bade
im warmen Bade
das Mehl in dem Cade
die Cavalcade
ein Oster-Flade
ich bitte um Gnade
die Gnade
ich begnade
ein Renegade
grade
im höchsten Grade
im andern Grade
im Grade
es ist grade

im Rück-Grade
die Lade
die Bundes-Lade
die Handwercks-Lade
er hat die Lade
zu Gaste lade
auf mich lade
eine Büchse lade
ich lade
ich belade
ich überlade
Chaquelade
die Marmelade
die Made
schlägt die Chamade
Limonade
die Serenade
ein Passonade
im Pfade
der Quaade
auf dem Rade
mit dem Rade
die Parade
zur Parade
die Retirade
die Gerade
Schade
ich schade
es ist schade
zu Stade
das Gestade
die Rodomontade
eine Cavade
die Wade

Adel

der Adel
die Nadel
ein Spadel
ein Tadel

Adeln

Adeln
mit Nadeln
mit Spadeln
tadeln

Adels

des Adels
des Spadels
des Tadels

Adelt

er adelt
geadelt
er tadelt

Aden

baden
abzubaden
auszubaden
Marggr. Baden
von dem Braden
der Faden
der Fladen
der Oster-Fladen
ein Gaden
aus Gnaden
von Gottes Gnaden
einen begnaden
halt mirs zu Gnaden
die Renegaden
ein Graden
der Laden
der Fenster-Laden
der Kramer-Laden
der Buch-Laden
beladen
verladen
aufzuladen
abzuladen
eingeladen
eine Büchse laden
auf sich laden
zu Gaste laden
die Maden
voll Maden
die Graden
von zehn Graden
Pallisaden
Croisaden
der Schaden
schaden
mit Schaden
einem schaden
der Schaden
an den Gestaden
die Cavaden
die Intraden
die Rodomontaden
die Waden

Adens

des Badens
des Fadens

des

des Fladens
des Oſter-Fladens
des Gadens
des Renegadens
ſie begnadens
des Ladens
des Fenſter-Ladens
des Kramer-Ladens
des Buch-Ladens
ſie beladens
des Schadens

Ader

die Ader
der Bader
der Hader
der Schuh-Hader
Zanck und Hader
ein Hochzeit-Lader
ein Geplader
ein Geſchnader
ein Getader

Adern

in den Adern
den Badern
hadern
mit alten Hadern
hin und her fladern
pladern
ſchnadern
tadern

Aders

des Baders
des Haders
des alten Haders
des Geſchnaders
des Getaders

Adert

er fladert
er hadert
er pladert
er ſchnadert
er tadert

Ades

des Bades
des warmen Bades
des Cades
des Grades
ein Grades
des Pfades
des Rades
des Geſtades

Adeſt

du badeſt
du begnadeſt
du ladeſt
zu Gaſte ladeſt
zur Hochzeit ladeſt
du beladeſt
dich überladeſt
Bier verladeſt
du ſchadeſt

Adet

er badet
abgebadet
ausgebadet
er begnadet
er ladet
zu Gaſte ladet
zur Hochzeit ladet
er beladet
er verladet
er überladet
er ſchadet

Adle

ich adle
ich tadle

Adlen

adlen
tadlen

Adler

ein Adler
ein Nadler
den Tadler

Adlern

den Adlern
den Nadlern
den Tadlern

Adlers

des Adlers

des Nadlers
des Tadlers

Adre

ich fladre
ich hadre
ich schnadre
ich tadre

Ads

Goliaths
des Bads
des warmen Bads
des Vicariats
des Cads
des Brocats
des Canonicats
des Syndicats
des Mandats
des Drats
des Schuster-Drats
des Grads
des Rück-Grads
er knats
er zerknats
des Salats
des Formats
des Ornats
des Kirchen-Ornats
des Diaconats
des Euphrats
des Rectorats
des Raths
was Raths
des geheimen Raths
des Vorraths
des Staats
des Kirchen-Staats
des Magistrats
des Deputats
er thats
er verthats
er trats
er betrats
er ertrats
er vertrats
er übertrats
er untertrats
er zertrats

Adst

du badst
du begnadst
du ladst
zu Gaste ladst
beladst
zur Hochzeit ladst
dich überladst
Bier verladst
du schadst

Af aff

ein Graff
das Schaff
der Schlaff
an den Schlaff
es wird schlaff
er traff
einen guten Traff
es betraff
er übertraff

Afe affe

es ist brave
ein Hafe
ein Grafe
ein Slave
ein Sclave

ein Affe
ein Maul-Affe
ich gaffe
mich vergaffe
ich klaffe
ein Kraffe
ein junger Laffe
ein Pfaffe
ich raffe
ein Schlaraffe
ich schaffe
ich erschaffe
ich verschaffe
ich kundschaffe
wiederschaffe
ich schlaffe
ich bataffe

ein Graffe
dem Schaffe
ich schlaffe
am Schlaffe
im Schlaffe
ich beschlaffe
ich verschlaffe
ich straffe
ich bestraffe
die Straffe
Leibes-Straffe

Affel

die Taffel
die Staffel
die Ehren-Staffel

Affeln

auf Taffeln
auf Staffeln
die Ehren-Staffeln

Afen affen

die Braven
die Grafen
der Hafen
die Slaven
die Sclaven

die Affen
die Maul-Affen
gaffen
sich vergaffen
hin und her gaffen
herum gaffen
die jungen Laffen
grosse Laffen
von einander klaffen
schöne Kraffen
die Hunde paffen
die Pfaffen
raffen
zusammen raffen
weg zu raffen
hin zu raffen
bey den Schlaraffen

schaffen
es ist beschaffen
Hülffe schaffen
erschaffen
einem Recht schaffen
Rath schaffen
rechtschaffen
verkundschaffen
abzuschaffen
anzuschaffen
einzuschaffen
her zuschaffen
fort zu schaffen
wieder schaffen
ungeschaffen
verschaffen
viel zuschaffen
er hat zu schaffen
die Saiten schlaffen
betaffen
die Waffen

von den Schaffen
schlaffen
einzuschlaffen
beschlaffen
verschlaffen
entschlaffen
auszuschlaffen
straffen
bestraffen
die Straffen
Leibes-Strafen
sie traffen
sie betraffen
sie übertraffen
die Waffen

Afens affens

des Grafens
des Hafens
des Slavens
des Sclavens

des Affens
des Maulaffens
des jungen Laffens
sie schaffens
was rechtschaffens

sie straffens
sie betraffens

Afer affer

ein Braver
der Hafer
die Taser

ein Caffre
ein Klasser
mit Saffer
ein Saffer
ein Kundschaffer
es wird schlaffer

Afern affern

bey den Caffern
verklassern
saffern
den Kundschaffern
den Schaffern

Afers affers

was bravers
des Hafers

des Saffers
des Schaffers
des Kundschaffers
viel ein Schlaffers

Afert affert

verklaffert
er saffert

Afes affes

was braves

des Schaffes
des Schlaffes

Afest affest

du straffest
du bestraffest
du traffest
du übertraffest

du gaffest
dich vergaffest
du klaffest
du paffest
du raffest
du schaffest
du schlaffest
du betaffest

Afet affet

ihr schlaffet
ihr beschlaffet
ihr entschlaffet
ihr verschlaffet
ihr straffet
ihr bestraffet
ihr traffet
ihr betraffet
ihr übertraffet

ihr gaffet
euch vergaffet
ihr klaffet
ihr paffet
ihr raffet
weggeraffet
ihr schaffet
ihr erschaffet
ihr verschaffet
wieder schaffet
ihr betaffet

Affs

des Schaffs
des Schlaffs
bestraffs
er traffs
er übertraffs

schaffs
verschaffs
was schlaffs

Affst

daß du schlaffst
daß du beschlaffst
du entschlaffst
du verschlaffst
du straffst
du bestraffst
du traffst
du übertraffst

du gaffst
dich vergaffst
du haffst
du klaffst
du paffst
du raffst
du schaffst
du verschaffst
du schlaffst
du betaffst

Afft

er gafft
sich vergafft
ein Hafft
er hafft
in Verhafft
lasterhafft
mangelhafft
tugendhafft
damit behafft
er ist verhafft
verbunden und ver-
haft
es klafft
die Krafft
die Wunder-Krafft
Safft und Krafft
der Hund pafft

er rafft
abgerafft
ausgerafft
hingerafft
weggerafft
zusammen gerafft
der Safft
Bircken-Safft
der Gersten-Safft
der Holunder-Safft
der Reben-Safft
der Schibgen-Safft
der Trauben-Safft
weder Krafft noch Safft
ein Schafft
ein Büchsen-Schafft
ein Stiefel-Schafft
er schafft
Hülffe schafft
Mittel schafft
Rath schafft
er verschafft
wieder schafft
abgeschafft
angeschafft
eingeschafft
fortgeschafft
her geschafft
zugeschafft
die Brüderschafft
die Bürgerschafft
die Eigenschafft
die Gevatterschafft
die Genossenschafft
die Jungferschafft
die Kauffmannschafft
die Landesschafft
die Nachbarschafft
die Rechenschafft
die Ritterschafft
die Schwägerschafft
die Schwesterschafft
die Verlassenschafft
die Vetterschafft
die Vormundschafft
die Wanderschafft
die Wissenschafft
die Wittwenschafft
es schlafft
der Tafft
Zindel-Tafft
Doppel-Tafft
er betafft
unbetafft

ihr schlafft
ihr beschlafft
ihr entschlafft
ihr verschlafft
ihr strafft
ihr bestrafft
ungestrafft
ihr trafft
ihr übertrafft

Affte

er straffte
er bestraffte

er gaffte
sich vergaffte
herum gaffte
es haffte
im Haffte
der Lasterhaffte
der Lügenhaffte
der Tugendhaffte
der Vortheilhaffte
von einander klaffte
der Hund paffte
er raffte
zusammen raffte
im Saffte
im Bircken-Saffte
im Gersten-Saffte
von Holund' Saffte
von Reben-Saffte
von Schiebgen-Saffte
von Trauben-Saffte
mit dem Schaffte
mit dem Büchsen-Schaffte
mit dem Stiefel-Schaffte
er schaffte
er verschaffte
er verkundschaffte
der Bogen schlaffte
von Taffte
von Zindel-Taffte
von Doppel-Taffte
er taffte
er betaffte

Affen

sie straffen
sie bestraffen
die Gestraffen

sie gafften
sich vergafften
sie hafften
die Behafften
die Laſterhafften
die Tugendhafften
die Vortheilhafften
von einand' klafften
die Hunde paſſten
sie raſſten
zuſammen raſſten
sie ſchafften
Hülffe ſchafften
Rath ſchafften
sie verſchafften
sie verkundſchafften
die Abgeſchafften
die Angeſchafften
die Eingeſchafften
die Brüderſchafften
die Bürgerſchafften
die Eigenſchafften
die Gevatterſchafften
die Nachbarſchafften
die Rechenſchafften
die Wiſſenſchafften
die Bögen ſchlafften
sie taſten
sie betaſten

Aſter

aſter
eine Klaſter
ein Laſterhafter
ein Lügenhafter
ein Tugendhafter
ein Behafter
ein Verhafter
ein Weggeraſter
ein Angeſchafter
ein Verkundſchafter
ein Betaſter
ein Geſtaſter

Afftes

des Hafftes
was Laſterhafftes
was Lügenhafftes
was Tugendhafftes
ein Behafftes
ein Verhafftes
ein Hingeraſftes
des Saftes
des Bircken-Saftes
des Gerſten-Saftes
des Reben-Saftes
des Trauben-Saftes
des Schafftes
des Büchſen-Schaffstes
des Stiefel-Schaffstes
des Taffstes
des Zindel-Taffstes
des Doppel-Taffstes
ein Betaſftes

Affteſt

du ſtraffteſt
du beſtraffteſt
du gaffteſt
dich vergaffteſt
du haffteſt
du raffteſt
du ſchaffteſt
du verſchaffteſt
verkundſchaffteſt
du betaſſteſt

Afftet

ihr gafftet
euch vergaffet
es haftet
iſt behafftet
iſt verhafftet
ihr rafftet
ihr ſchafftet
ihr erſchafftet
ihr verſchafftet
ihr betafftet

ihr ſtrafftet
ihr beſtrafftet

Afftig

bürgerhafftig
kinderhafftig
laſterhafftig
lügenhafftig
narrenhafftig
ſündenhafftig
ſchamhafftig
wohnhafftig
safftig

Affts

des Haffts
was Laſterhaffts
was Lügenhaffts
ein Tugendhaffts
ein Behaffts
ein Verhaffts
ein Hingeraffts
des Saffts
des Bircken-Saffts
des Gerſten-Saffts
des Reben-Saffts
des Trauben-Saffts
des Schaffts
des Büchſenſchaffts
des Stiefelſchaffts
ſchaffts
verſchaffts
des Taffts
des Zindel-Taffts
des Doppel-Taffts
ein Betafftſt

Afftſt

du ſtrafftſt
du beſtrafftſt

du gafftſt
dich vergafftſt
du haftſt
du rafftſt
dahin rafftſt
du ſchafftſt
du verſchafftſt
du verkundſchafftſt
du betafftſt

Ag

er lag
darnieder lag
oben lag
unten lag
in letzten Zügen lag
in Wochen lag
zu Boden lag
das Gelag
ins Gelag
Huren-Gelag
Sauff-Gelag
Spiel-Gelag
der Verlag
er mag
er vermag
er pflag
der Schlag
ihn rührt der Schlag
ein Schlag
auf dieſen Schlag
auf eines andern Schlag
ein Donnerſchlag
der Hammerſchlag
der Seigerſchlag
der Taubenſchlag
der Uberſchlag
der Unterſchlag
der Wetterſchlag
der Zappenſchlag
es rührt ihn der Schlag
er nimmt in Beſchlag
der Tag
der Begräbniß-Tag
der Ehren-Tag
der Feyer-Tag
der Freuden-Tag
der Geburts-Tag
der Gedächtniß-Tag
der Gerichts-Tag
der Hochzeit-Tag
der Hundes-Tag
der jüngſte Tag
der Landes-Tag
der Nahmens-Tag
der Oſter-Tag
der Reichs-Tag
der Ruhe-Tag
der Sabbaths-Tag
der Sterbe-Tag
der Trauer-Tag
der Unglücks-Tag
der Werckel-Tag
der Wochen-Tag
trag
ertrag
vertrag
der Vertrag

Iſaac
ein Cloac
Frontignac
Blac
Thiriac
der Tabac
das Zwieback
ein Fickfack
gickgack
der Knack
das Lack
das Siegel-Lack
Schabernack
Kniefenack

der Pack
das Huren-Pack
das Lumpen-Pack
der Sack
der Bettel-Sack
der Dudel-Sack
der Diebes-Sack
der Lauge-Sack
der Maden-Sack
der Mantel-Sack
der Reise-Sack
der Schiebe-Sack
der Geschmack
er erschrack
er stack
Tritrac

Agd

die Magd
ein Smaragd
er fragt
sich befragt
er erfragt
gefragt
ausgefragt
nachgefragt
es behagt
die Jagt
die Ober-Jagt
die Nieder-Jagt
die Hasen-Jagt
er jagt
er erjagt
er verjagt
abgejagt
ausgejagt
nachgejagt
weggejagt
er klagt
er beklagt
sich beklagt
er verklagt
geklagt
angeklagt
ausgeklagt
GOtt geklagt
ihr lagt
darnieder lagt
oben lagt
unten lagt
zu Boden lagt
in letzten Zügen lagt
in Wochen lagt
es nagt
am Hertzen nagt
es zernagt
er plagt
er zerplagt
geplagt
wohl geplagt
es ragt
hervor ragt
er sagt
er versagt
er untersagt
abgesagt
angesagt
ausgesagt
entsagt
gesagt
nachgesagt
vorgesagt
wahrgesagt
zugesagt
zuvor gesagt
ihr schlagt
euch schlagt
die Ader schlagt
den Ball schlagt
einen Blinden schlagt
die Drommel schlagt
Feuer schlagt
die Feinde schlagt
an Galgen schlagt
in die Schantze schlagt
aus dem Geschirre schlagt
einen Blossen schlagt
Geld schlagt
die Laute schlagt
ins Mittel schlagt
Müntze schlagt
ein Männgen schlagt
die Orgel schlagt
zum Ritter schlagt
zu Sturme schlagt
einen Triller schlagt
in den Strauch schlagt
in den Wind schlagt
den Zappen schlagt
beschlagt
Pferde beschlagt
euch entschlagt
einen erschlagt
ihr verschlagt
ihr überschlagt
ihr zerschlagt
ein Bein unter-schlagt
es tagt

er iſt betagt
ihr tragt
ihr ertragt
ihr vertragt
euch vertragt
ihr wagt
gewagt
friſch gewagt
es ſey gewagt
ihr zagt
ihr verzagt

ihr bracht
ihr erbracht
ihr verbracht
ihr zerbracht
euch beſpracht
ihr verſpracht
ihr widerſpracht
ihr ſtacht
ihr beſtacht
ihr erſtacht
ihr verſtacht
ihr zerſtacht

Age

ein Age
ich frage
mich befrage
ich erfrage
auf die Frage
ich behage
im Haage
ich jage
ich erjage
ich verjage

ich klage
ich beklage
ich verklage
die Klage
er führt Klage
es kömmt zur Klage
die Lage
die Anlage
die Niederlage
die Unterlage
im Verlage
ich nage
ich benage
am Hunger-Tuche nage
die Plage
die Land-Plage
ich plage
ich zerplage
Prage
ich rage
die Sage
eine Weiber-Sage
die gemeine Sage
ich ſage
ich entſage
ich verſage
wiederſage
ich ſchlage
mich ſchlage
die Ader ſchlage
den Ball ſchlage
einen Blinden ſchlage
die Drommel ſchlage
Feuer ſchlage
die Feinde ſchlage
an Galgen ſchlage
Geld ſchlage

aus dem Geſchirre ſchlage
aus dem Sinne ſchlage
in den Strauch ſchlage
aufs Maul ſchlage
die Laute ſchlage
mich ins Mittel ſchlage
die Orgel ſchlage
zum Ritter ſchlage
zu Sturme ſchlage
in den Wind ſchlage
den Zappen ſchlage
ich beſchlage
Pferde beſchlage
mich entſchlage
ich erſchlage
ich verſchlage
ich überſchlage
ich unterſchlage
ich zerſchlage
vom Schlage
am Schlage
mit dem Schlage
vom Donnerſchlage
vom Drommelſchlage
vom Glockenſchlage
vom Hammerſchlage
vom Seigerſchlage
vom Taubenſchlage
vom Überſchlage
nach dem Zappenſchlage
am Tage
vor Tage
heute zu Tage

am lichten Tage
auf seine alten Tage
am Begräbniß-Tage
am Ehren-Tage
am Feyer-Tage
am Freuden-Tage
am Gedächtniß-Tage
am Hochzeit-Tage
am jüngsten Tage
am Landes-Tage
am Nahmens-Tage
am Oster-Tage
auf dem Reichs-Tage
am Ruhe-Tage
am Sabbath-Tage
am Sterbe-Tage
am Trauer-Tage
am Unglücks-Tage
am Wochen-Tage
am Werckel-Tage
böse Tage
faule Tage
gute Tage
die Trage
ich trage
ich ertrage
ich übertrage
ich vertrage
beym Vertrage
die Wage
ich wage
ich halte die Wage
das Zeichen der Wage
ich zage
ich verzage

Agel

der Hagel
der Nagel

Ageln

hageln
nageln
vernageln

Agels

des Hagels
des Nagels

Agelt

es hagelt
er nagelt
er vernagelt
zugenagelt

Agen

fragen
sich befragen
erfragen
auszufragen
nachzufragen
zuzufragen
die Fragen
behagen
jagen
erjagen
verjagen
zusammen jagen
klagen
beklagen
verklagen
die Klagen
die Wehklagen
anzuklagen
der Kragen
die Lagen
in allen Gelagen
sie lagen
als sie unten lagen
in letzten Zügen lagen
in Wochen lagen
in Ohren lagen
darnieder lagen
am Hunger-Tuche nagen
am Hertzen nagen
die Niederlagen
der Magen
nagen
benagen
sie pflagen
plagen
zerplagen
die Plagen
die Land-Plagen
ragen
hervor zu ragen
sagen
er hat zu sagen
das hat viel zu sagen
es hat nichts zu sagen
ins Gesichte sagen
unter die Augen sagen

die Sagen
die alten Weiber-Sagen
entsagen
versagen
abzusagen
den Dienst aufzusagen
die Lection aufzusagen
auszusagen
herzusagen
nachzusagen
vorzusagen
untersagen
wahrzusagen
schlagen
sich schlagen
die Ader schlagen
den Ball schlagen
einen Blinden schlagen
einen Blossen schlagen
die Droñel schlagen
Feuer schlagen
die Feinde schlagen
Fenster einschlagen
an Galgen schlagen
Geld schlagen
aus dem Geschirre schlagen
aufs Maul schlagen
herunter schlagen
Laute schlagen
ein Mäñgen schlagen
sich ins Mittel schlagen
niederschlagen
die Orgel schlagen
zum Ritter schlagen
zu Sturme schlagen
in Strauch schlagen
in die Schantze schlagen
aus dem Sinne schlagen
in den Wind schlagen
den Zappen schlagen
beschlagen
Pferde beschlagen
schlecht beschlagen
wohl beschlagen
sich entschlagen
erschlagen
geschlagen
es hat geschlagen
er ist geschlagen
abgeschlagen
es hat aufgeschlagen
ausgeschlagen
der Baum ist ausgeschlagen
er hat erst ausgeschlagen
übel ausgeschlagen
an der Hand ausgeschlagen
eingeschlagen
das Kleid ist eingeschlagen
es hat ihm eingeschlagen
das Wetter hat eingeschlagen
es hat Fehl geschlagen
nachgeschlagen
vorgeschlagen
nichts vorgeschlagen
es ist umgeschlagen
es hat umgeschlagen
zugeschlagen
verschlagen
das Bier ist verschlagen
sein Glück verschlagen
ich habe mich verschlagen
er ist verschlagen
die Pferde verschlagen
überschlagen
man muß es überschlagen
das Bier ist überschlagen
ein Bein unterschlagen
Geld unterschlagen
zerschlagen
abzuschlagen
aufzuschlagen
auszuschlagen
einzuschlagen
Wetter einzuschlagen
Guth einzuschlagen
nachzuschlagen
vorzuschlagen
viel vorzuschlagen

weg-

wegzuſchlagen
zuzuſchlagen
er iſt geſchlagen
es beginnt zu tagen
in dieſen Tagen
an Begräbniß-Tagen
an Ehren-Tagen
an Feyer-Tagen
an Freuden-Tagen
an Gedächtniß-Tagen
an Gerichts-Tagen
an Hochzeit-Tagen
an Namens-Tagen
an Ruhe-Tagen
an Reichs-Tagen
an Sabbath-Tagen
an Trauer-Tagen
an Wochen-Tagen
an Werckel-Tagen
in ſeinen alten Tagen
vor böſen Tagen
vor faulen Tagen
vor guten Tagen
die Tragen
ſie tragen
ſich betragen
hoch betragen
ertragen
getragen
abgetragen
das Kleid iſt abgetragen
die Schuld iſt abgetragen
ausgetragen
in ein Buch eingetragen
Geld einzutragen
hingetragen
nachgetragen
vertragen
Streit vertragen
ich kans nicht vertragen
mit Gedult vertragen
ſich vertragen
übertragen
vorzutragen
weggetragen
zugetragen
es pflegt ſich zuzutragen
Hörner tragen
Kleider tragen
die Koſten tragen
zu Neſte tragen
ſein Creutz tragen
auf den Händen tragen
unter den Händen tragen
die Schafe tragen
die Acker tragen
die Bäume tragen
Schau tragen
empor tragen
zu Lehne tragen
Trauer tragen
Leide tragen
ſein Creutz tragen
der Wagen
der Himmels-Wagen
der Leichen-Wagen
Pferd und Wagen
es wagen
zagen
verzagen
zittern und zagen

Agens

des Fragens
ſie ertragens
des Jagens
ſie erjagens
ſie verjagens
des Klagens
ſie beklagens
des Wehklagens
des Kragens
des Magens
ſie benagens
ſie pflagens
des Plagens
ſie ſagens
ſie verſagens
ſie verſchlagens
ſie zerſchlagens
des Aderſchlagens
des Goldſchlagens
des Lautenſchlagens
des Orgelſchlagens
ſie überſchlagens
ſie tragens
ſie ertragens
ſie vertragens
ſie übertragens
des Wagens
des Himmels-Wagens

des Leichen-Wagens
sie wagens
des Zagens

Ager

er ist hager
das Lager
ein Bier-Lager
auf deinem Lager
mager
der Schwager
ein Wahrsager
ein Hörner-Trager

Agern

den Hagern
sich lagern
belagern
auf ihren Lagern
die Magern
den Wahrsagern

Agers

ein Hagers
des Lagers
des Krancken-Lagers
was magers
des Wahrsagers

Agert

sich lagert
er belagert

Ages

des Verlages
des Gelages
des Ehren-Gelages
des Huren-Gelages
des Lumpen-Gelages
des Schelmen-Gelages
des Schlages
dieses Schlages
eines Schlages
des Backenschlages
Donnerschlages
des Dromelschlages
des Glockenschlages
des Hammerschlages
des Raquetenschlages
des Seigerschlages
des Taubenschlages
des Uberschlages
des Unterschlages
des Zappenschlages
eine Art des Schlages
des Tages
des Begräbniß-Tages
des Ehren-Tages
des Feyer-Tages
des Freuden-Tages
des Geburts-Tages
des Gedächtniß-Tages
des Gerichts-Tages
des Hochzeit-Tages
des Hundes-Tages
des jüngsten Tages
des Landes-Tages
des Oster-Tages
des Reichs-Tages
des Ruhe-Tages
des Sabbath-Tages
des Sterbe-Tages
des Trauer-Tages
des Unglücks-Tages
des Werckel-Tages
des Wochen-Tages
des Vertrages

Agest

du fragest
du befragest
du erfragest
du behagest
du jagest
du erjagest
du verjagest
du klagest
du beklagest
du verklagest
du lagest
in Ohren lagest
in Zügen lagest
in Wochen lagest
zu Boden lagest
oben lagest
unten lagest
in letzten Zügen lagest
übern Büchern lagest

du pflageſt
du plageſt
du zerplageſt
du rageſt
du ſageſt
du entſageſt
du verſageſt
du ſchlageſt
dich ſchlageſt
die Ader ſchlageſt
den Ball ſchlageſt
einen Blinden ſchlageſt
einen Bloſſen ſchlageſt
die Drom̃el ſchlageſt
Feuer ſchlageſt
die Feinde ſchlageſt
am Galgen ſchlageſt
Geld ſchlageſt
aus dem Geſchirr ſchlageſt
die Laute ſchlageſt
dich ins Mittel ſchlageſt
die Orgel ſchlageſt
zum Ritter ſchlageſt
zu Sturme ſchlageſt
in den Strauch ſchlageſt
in die Schantze ſchlageſt
in den Wind ſchlageſt
den Zappen ſchlageſt
beſchlageſt
Pferde beſchlageſt
du erſchlageſt
du verſchlageſt
du überſchlageſt
zerſchlageſt
daß du trageſt
du vertrageſt
du wageſt
du zageſt
du verzageſt

Aget

er fraget
ſich befraget
erfraget
ausgefraget
nachgefraget
zugefraget
herum gefraget
es behaget
er jaget
er erjaget
er verjaget
abgejaget
aufgejaget
ausgejaget
nachgejaget
weggejaget
er klaget
er beklaget
er verklaget
wehgeklaget
ihr laget
oben laget
unten laget
zu Bette laget
darnieder laget
kranck laget
in Ohren laget
in Wochen laget
in letzten Zügen laget
ihr naget
ihr benaget
ihr pflaget
ihr plaget
ihr zerplaget
wohl geplaget
ihr raget
hervor geraget
ihr ſaget
ihr verſaget
ihr entſaget
er verſaget
ihr unterſaget
abgeſaget
aufgeſaget
ausgeſaget
nachgeſaget
vorgeſaget
wahrgeſaget
zugeſaget
zuvor geſaget
ihr ſchlaget
euch ſchlages
die Ader ſchlaget
den Ball ſchlaget
einen Blinden ſchlaget
einen Bloſſen ſchlaget
die Drommel ſchlaget
Feuer ſchlaget
die Feinde ſchlaget
an Galgen ſchlaget
Geld ſchlaget
aus dem Sinne ſchlaget

aus dem Geschirre schlaget
die Laute schlaget
euch ins Mittel schlaget
die Orgel schlaget
zum Ritter schlaget
zu Sturme schlaget
in den Strauch schlaget
in die Schantze schlaget
in den Wind schlaget
den Zappen schlaget
ihr beschlaget
Pferde beschlaget
euch entschlaget
ihr erschlaget
ihr verschlaget
ihr überschlaget
ihr unterschlaget
ihr zerschlaget
ein Bein unterschlaget
es taget
betraget
ihr traget
ihr ertraget
ihr vertraget
ihr waget
es ist gewaget
frisch gewaget
ihr zaget
ihr verzaget
unverzaget

Agne

drr Geschlagne
das Abgeschlagne
das Angeschlagne
der Verschlagne
das Eingeschlagne
der Vertragne

Agnen

die Geschlagnen
die Abgeschlagnen
die Angeschlagnen
die Eingeschlagnen
die Verschlagnen
die Vertragnen

Agner

ein Geschlagner
ein Abgeschlagner
ein Angeschlagner
ein Verschlagner
ein Vertragner
ein Wagner

Agnes

ein Geschlagnes
ein Abgeschlagnes
ein Eingeschlagnes
ein Verschlagnes
ein Vertragnes

Ags

da lags
des Verlags
des Gelags
des Ehren-Gelags
des Huren-Gelags
des Lumpen-Gelags
des Schelmen-Gelags
er mags
er vermags
und sags
des Schlags
eines Schlags
des Backenschlags
des Donnerschlags
des Drommelschlags
des Hammerschlags
des Seigerschlags
des Taubenschlags
des Uberschlags
des Zappenschlags
des Tags
des Ehren-Tags
des Feyer-Tags
des Freuden-Tags
des Gedachtniß-Tags
des Hochzeit-Tags
des jüngsten Tags
des Nahmens-Tags
des Oster-Tags
des Sabbath-Tags
des Sterbe-Tags
des Werckel-Tags
des Wochen-Tags
des Vertrags

er brachs
er erbrachs
er verbrachs
er zerbrachs

er unterbrachs
er versprachs
er stachs
er bestachs
er erstachs
er verstachs
er zerstachs

Jsaacks
des Thiriacks
des Tabacks
des Knacks
des Lacks
des Siegel-Lacks
des Packs
des Huren-Packs
des Lumpen-Packs
des Sacks
des Bettel-Sacks
des Dudel-Sacks
des Diebes-Sacks
des losen Sacks
des Lauge-Sacks
des Maden-Sacks
des Mantel-Sacks
des Reise-Sacks
des Schiebe-Sacks
des Geschmacks
stracks
flugs stracks
des Tritracs

Agst

du fragst
dich befragst
du erfragst

du jagst
du erjagst
du verjagst
du klagst
du beklagst
du verklagst
du lagst
oben lagst
in Ohren lagst
unten lagst
darnieder lagst
zu Bette lagst
in Wochen lagst
in letzten Zügen lagst
du magst
du vermagst
du pflagst
du plagst
du zerplagst
du ragst
du sagst
du entsagst
du versagst
du untersagst
du schlagst
dich schlagst
die Ader schlagst
den Ball schlagst
einē Blinden schlagst
einen Blossen schlagst
die Drommel schlagst
Feuer schlagst
die Feinde schlagst
an Galgen schlagst
Geld schlagst
aus dem Geschirre schlagst
die Laute schlagst

ein Männgen schlagst
die Orgel schlagst
zum Ritter schlagst
aus dem Sinne schlagst
in den Strauch schlagst
in die Schantze schlagst
zu Sturme schlagst
in den Wind schlagst
den Zappen schlagst
beschlagst
Pferde beschlagst
dich entschlagst
du erschlagst
du verschlagst
überschlagst
ein Bein unterschlagst
zerschlagst
du tragst
du ertragst
du vertragst
du übertragst
du wagst
du zagst
du verzagst

du brachst
du erbrachst
dich entbrachst
du erbrachst
du verbrachst
du unterbrachst
du zerbrachst
du sprachst
du besprachst

Pferde beſchlagt
ihr erſchlagt
herunter ſchlagt
euch entſchlagt
nieder ſchlagt
ihr verſchlagt
euch verſchlagt
ihr zerſchlagt
die Ader ſchlagt
einen Bloſſen ſchlagt
einen Blinden ſchlagt
die Drommel ſchlagt
Feuer ſchlagt
die Feinde ſchlagt
die Laute ſchlagt
zu Sturme ſchlagt
ein Männgen ſchlagt
zum Ritter ſchlagt
in den Strauch ſchlagt
den Zappen ſchlagt
in den Wind ſchlagt
ein Bein unter-ſchlagt
euch ins Mittel ſchlagt
euer Glücke ver-ſchlagt
es tagt
betagt
ihr tragt
ihr ertragt
ihr vertragt
euch vertragt
ihr wagt
friſch gewagt
ihr zagt

ihr lagt
zu Boden lagt
darnieder lagt
oben lagt
unten lagt
in Wochen lagt
in letzten Zügen lagt
die Magd
die Junge-Magd
die Waſcher-Magd
es nagt
am Hertzen nagt
abgenagt
es plagt
geplagt
zerplagt
wohl geplagt
hervor ragt
er ſagt
er entſagt
er verſagt
er unterſagt
geſagt
abgeſagt
angeſagt
den Dienſt aufge-ſagt
die Lection aufge-ſagt
ausgeſagt
nachgeſagt
unverſagt
wahrgeſagt
vorgeſagt
zugeſagt
zuvor geſagt
ihr ſchlagt
ihr beſchlagt

du verſprachſt
widerſprachſt
du ſtachſt
du beſtachſt
du erſtachſt
du verſtachſt
du zerſtachſt

Agt

ihr fragt
euch befragt
ihr erfragt
gefragt
ausgefragt
nachgefragt
zugefragt
es behagt
die Jagt
die Ober-Jagt
die Nieder-Jagt
die Haſen-Jagt
er jagt
er erjagt
er verjagt
gejagt
abgejagt
ausgejagt
nachgejagt
weggejagt
er klagt
er beklagt
er verklagt
geklagt
angeklagt
ausgeklagt
GOtt geklagt

ihr verzagt
unverzagt

ihr bracht
ihr erbracht
ihr verbracht
ihr zerbracht
ihr spracht
ihr bespracht
ihr verspracht
widerspracht
ihr stacht
ihr bestacht
ihr erstacht
ihr verstacht
ihr zerstacht

Agte

ich fragte
mich befragte
ich erfragte
das Gefragte
der Ausgefragte
der Ungefragte
es behagte
er jagte
er erjagte
er verjagte
das Abgejagte
das Ausgejagte
er klagte
er beklagte
er verklagte
der Beklagte
der Angeklagte
er nagte

am Hertzen nagte
er benagte
er plagte
er zerplagte
der Geplagte
der Ungeplagte
es ragte
er sagte
er entsagte
es versagte
er untersagte
der Abgesagte
das Zugesagte
es tagte
die Betagte
er wagte
er zagte
er verzagte
die Unverzagte

er sprachte
sich besprachte

Agten

sie fragten
sich befragten
sie erfragten
sie behagten
sie jagten
sie erjagten
sie verjagten
die Gejagten
die Abgejagten
die Ausgejagten
die Weggejagten
sie klagten

sie beklagten
sie verklagten
die Beklagten
die Angeklagten
die Verklagten
sie nagten
sie benagten
sie plagten
sie zerplagten
die Geplagten
sie ragten
hervor ragten
sie sagten
sie entsagten
sie versagten
sie untersagten
die Abgesagten
die Betagten
sie zagten
sie verzagten
die Unverzagten

sie sprachten
sich besprachten

Agtens

sie fragtens
sie erfragtens
sie jagtens
sie erjagtens
sie verjagtens
sie klagtens
sie beklagtens
sie plagtens
sie sagtens
sie versagtens

sie untersagtens
sie wagtens

Agter

ein Befragter
ein Gefragter
ein Gejagter
ein Verjagter
ein Ausgejagter
ein Verklagter
ein Angeklagter
ein Geplagter
ein Betagter
ein Verzagter
ein Unverzagter

Agters

nichts geplagters
nichts verzagters

Agtes

ein Gefragtes
ein Ausgefragtes
ein Gejagtes
ein Verjagtes
ein Ausgejagtes
ein Verklagtes
ein Genagtes
ein Angesagtes
ein Zuvorgesagtes
ein Betagtes
ein Verzagtes

Agtest

du fragtest
dich befragtest
du erfragtest
du jagtest
du erjagtest
du verjagtest
du klagtest
du beklagtest
du verklagtest
du nagtest
du benagtest
du plagtest
du ragtest
du sagtest
du entsagtest
du versagtest
du untersagtest
du wagtest
du zagtest
du verzagtest

du sprachtest
dich besprachtest

Agtet

ihr fragtet
euch befragtet
ihr erfragtet
ihr jagtet
ihr erjagtet
ihr verjagtet
ihr klagtet
ihr beklagtet
ihr verklagtet
ihr nagtet
ihr benagtet
ihr plagtet
ihr ragtet
ihr sagtet
ihr entsagtet
ihr versagtet
ihr untersagtet
ihr wagtet
ihr zagtet
ihr verzagtet

ihr sprachtet
euch besprachtet

Agts

er fragts
ihr erfragts
ihr jagts
ihr erjagts
ihr verjagts
ein Gejagts
ein Verjagts
er klagts
er beklagts
er verklagts
er nagts
er benagts
er plagts
ihr sagts
ihr versagts
ihr schlagts
ihr beschlagts
ihr erschlagts
ihr verschlagts
ihr zerschlagts
ein Betagts

ihr tragts
ihr ertragts
ihr vertragts
ihr übertragts
ihr wagts

ihr erbrachts
ihr zerbrachts
ihr sprachts
ihr versprachts
ihr stachts
ihr bestachts
ihr erstachts
ihr verstachts
ihr zerstachts

Agtst

du fragtst
du befragtst
du erfragtst
du jagtst
du erjagtst
du verjagtst
du klagtst
du beklagtst
du verklagtst
du nagtst
du benagst
du plagtst
du zerplagtst
du ragtst
du sagtst
du entsagtst
du versagtst
du untersagtst
du wagtst
du zagtst
du verzagtst

Ah

das A
der Fluß Aa
Asia
Africa
America
Lucretia
Hispania
Bathseba
Mesopotamia
Utopia
da
allda
wo da
wer ist da
siehe da
runda
das H
haha
ja
Alleluja
das K
die Krah
ut re mi fa sol la
rundadinellula
holla
Mamma
Adama
die Domina
nah
es geht mir nah
es kömmt mir nah
er schiesset nah
er trifft nah
er wohnet nah
pappa
Tulipa
sa sa
er sah
durch die Finger sah
er besah
das Wasser besah
er ersah
seinen Vortheil ersah
er versah
er übersah
zurücke sah
es geschah
Trara
Cleopatra
Jehova
Pultava

Ahe

ich sahe
ich umfahe
ich bejahe
die Krahe
nahe
er ist nahe
ich mich nahe
es geht mir nahe
er kömmt mir nahe
er schiesset nahe
er sticht nahe
er trifft nahe
er sahe
er besahe
das Wasser besahe

ich ersahe
meinen Vortheil er-
sahe
sich versahe
er versahe
er übersahe
zurücke sahe
es geschahe

Ahen

sie sahen
sie umfahen
sie bejahen
die Krahen
die Nahen
sich nahen
sie sahen
sie besahen
das Wasser besahen
sie ersahen
den Vortheil ersahen
sie versahen
sich versahen
sie übersahen
zurücke sahen
sie geschahen

Ahens

sie sahens
sie bejahens
sie sahens
sie besahens
sie ersahens
sie versahens
sie übersahens

Aher

ein Naher

Ahes

ein Nahes
besah es
er sah es
er besah es
er versah es
er übersah es
da geschah es

Aheſt

daß du saheſt
du bejaheſt
dich naheſt
du saheſt
du beſaheſt
das Wasser beſaheſt
du erſaheſt
den Vortheil erſaheſt
du verſaheſt
du überſaheſt
zurücke saheſt
du geſchaheſt

Ahet

ihr sahet
ihr bejahet
ihr nahet
herzu nahet
ihr sahet
ihr besahet
das Wasser besahet
ihr ersahet
den Vortheil ersahet
ihr versahet
euch versahet
ihr übersahet
zurücke sahet
ihr geschahet

Ahl

der Aal
Real
Cordial
das Gratial
das Lineal
ein Memorial
das Manual
Special
er bal
wiederbal
das Cymbal
der Fiscal
der Pocal
ein Pacifical
das Pedal
es ist fahl
er befahl
das Regal
er ist legal
das Madrigal
kahl
es steht kahl
er besiehet kahl
das Mahl
er macht ein Mahl
er giebt ein Mahl

im Gesichte ein Mahl
einmahl
abermahl
alle mahl
allzumahl
dieses mahl
ein ander mahl
hundert mahl
manches mahl
noch einmahl
nur einmahl
sieben mahl
sinkemahl
tausend mahl
ein Mahl
ein Brand-Mahl
ein Feuer-Mahl
ein Gemahl
ein Ey-Gemahl
ein Mahl
ein Abend-Mahl
ein Freuden-Mahl
ein Hochzeit-Mahl
ein Liebes-Mahl
ein Mittags-Mahl
ein Trauer-Mahl
das Arsenal
der Canal
der Cardinal
das Final
das Journal
das Original
das Pennal
ein Pennal
das Tribunal
das Principal
der Pfahl

er empfahl
die Quaal
die Höllen-Quaal
das Wasser qual
der Admiral
der Choral
der Corporal
das Figural
der General
es ist general
der Saal
der Ehren-Saal
der Freuden-Saal
der Götter-Saal
der Helden-Saal
der Himmels-Saal
der Riesen-Saal
Missal
Versal
das Bier ist schal
die Kalte Schaal
es ist schmahl
er schwahl
er zerschwahl
der Stahl
Eisen und Stahl
er stahl
er bestahl
sich verstahl
der Strahl
der Augen-Strahl
der Sonnen-Strahl
das Thal
Berg und Thal
das Jammerthal
der Rosenthal
brutal
das Capital

fatal
fundamental
das Hospital
occidental
oriental
das Portal
das Quartal
das Futral
neutral
das Rostral
oval
das Carneval
die Wahl
die Gnaden-Wahl
die Kayser-Wahl
Montroyal
der Zahl
die Zahl
die göldne Zahl
Rübezahl

Ahle

dem Aale
mit dem Lineale
zum Gratiale
im Memoriale
die Cabale
auf dem Cymbale
Pocale
dem Fiscale
im Pocale
auf dem Pedale
im Madrigale
der Kahle
zum ersten mahle
bey dem Mahle
an dem Mahle

tritt zum Mahle
dem Brand-Mahle
dem Feuer-Mahle
im Abend-Mahle
beym Freuden-Mahle
beym Hochzeit-Mahle
zum Liebes-Mahle
zum Mittags-Mahle
zum Trauer-Mahle
ich mahle
ich bemahle
ich vermahle
ich übermahle
Korn mahle
ich zermahle
im Arſenale
im Canale
dem Cardinale
im Journale
dem Pennale
am Pfahle
ich prale
ich verprale
das Geprale
dem Corporale
beym Admirale
dem Generale
auf dem Saale
auf dem Ehren-Saale
auf dem Freuden-Saale
in dem Helden-Saale
in dem Himmel-Saale
die Saale
die Schale
die Kalte-Schale
die Schmahle
von Stahle
von Eiſen u. Stahle
mit dem Strahle
dem Sonnenſtrahle
ich ſtrahle
ich beſtrahle
ich überſtrahle
mit dem Roſtrale
es ſind brutale
vom Capitale
im Hoſpitale
am Portale
alle Quartale
im Futrale
im Thale
im Jammerthale
im Roſen-Thale
ich thale
ich zahle
ich bezahle

Ahlen

die Aalen
die Hunde balen
mit Pocalen
die Fahlen
ſie beſahlen
die Kahlen
Korn mahlen
zermahlen
Bilder mahlen
abzumahlen
nachzumahlen
vorzumahlen
zu tauſend mahlen
mit Brand-Mahlen
mit Feuer-Mahlen
bey Abend-Mahlen
bey Ehren-Mahlen
bey Freuden-Mahlen
bey Hochzeit-Mahlen
ich will dirs mahlen
bey Liebes-Mahlen
bey Mittags-Mahlen
bey Trauer-Mahlen
den Ehe-Gemahlen
bey den Finalen
in den Journalen
in den Originalen
von den Principalen
ſie emphalen
in Weſtphalen
das Pralen
ſie pralen
ſie verpralen
die Waſſer qualen
den Corporalen
den Generalen
die Schalen
die Aepfel-Schalen
ſilberne Schalen
Kalte Schalen
die Schmahlen
ſie ſchwalen
ſie zerſchwalen
ſie ſtahlen
ſie beſtahlen
ſich verſtahlen
die Strahlen
die Augen-Strahlen
die Sonen-Strahlen
ſtrahlen

beſtrah-

bestrahlen
überstrahlen
thalen
die Brutalen
von den Capitalen
dem fatalen
die Fundamentalen
dem occidentalen
dem orientalen
an den Portalen
an den Quartalen
in den Futralen
die Neutralen
mit Rostralen
die Qualen
bey den Wahlen
die Zahlen
einen zahlen
bezahlen
abzuzahlen
auszuzahlen
voraus bezahlen
ich will dich bezahlen
die Zeche bezahlen
mit barer Müntze bezahlen

Ahlens

sie befahlens
sie mahlens
Westphalens
des Pralens
sie stahlens
sie bestahlens
sie bestrahlens
sie überstrahlens
sie bezahlens

Ahler

ein Fahler
ein Kahler
ein Mahler
ein Praler
ein Schaaler
ein Schmahler
ein Thaler
ein Zahler

Ahlern

den Mahlern
den Pralern
den Thalern
den Zahlern

Ahlers

des Mahlers
des Pralers
des Thalers
des Zahlers

Ahles

des Aales
des Gratiales
des Lineales
des Memoriales
des Manuales
was reales
was speciales
des Cymbales
des Fiscales
des Pocales
des Pedales
ein Fahles
des Regales
des Madrigales
ein Kahles
des Mahles
des Brand-Mahles
des Feuer-Mahles
des Gemahles
des Ehgemahles
des Mahles
des Abend-Mahles
des Freuden-Mahles
des Hochzeit-Mahles
des Liebes-Mahles
des Mittags-Mahles
des Trauer-Mahles
des Arsenales
des Canales
des Cardinales
des Finales
des Journales
des Originales
des Pennales
des Tribunales
des Principales
des Pfahles
des Admirales
des Chorales
des Corporales
des Figurales
des Generals
des Saales
des Ehren-Saales
des Freuden-Saales

des Götter-Saales
des Helden-Saales
des Himmels-Saales
des Riesen-Saales
ein Schaales
ein Schmahles
des Stahles
Eisen und Stahles
des Strahles
des Augenstrahles
des Sonnenstrahles
des Thales
des Jammerthales
des Rosenthales
was brutales
des Capitales
was fatales
ein Fundamentales
des Hospitales
ein Occidentales
ein Orientales
des Portales
des Quartales
des Futrales
ein Neutrales
des Rostrales
des Ovales
des Carnevales
Rübenzahles

Ahlest

du balest
du befahlest
Korn mahlest
Bilder mahlest
du empfahlest
du pralest
du verpralest
du schwalest
du zerschwalest
du stahlest
du bestahlest
dich verstahlest
du strahlest
du bestrahlest
du überstrahlest
du thalest
du zahlest
du bezahlest

Ahlet

ihr balet
ihr befahlet
Korn mahlet
Bilder mahlet
abgemahlet
angemahlet
ausgemahlet
nachgemahlet
vorgemahlet
ist nicht gemahlet
ihr empfahlet
ihr pralet
ihr verpralet
ihr stahlet
ihr bestahlet
ihr strahlet
ihr bestrahlet
ihr überstrahlet
ihr thalet
das heist gethalet
ihr zahlet
ihr bezahlet
voraus bezahlet

Ahls

des Aals
des Gratials
des Lineals
des Memorials
des Manuals
was reals
was specials
des Cymbals
des Fiscals
des Pocals
des Pedals
des Regals
des Madrigals
des Mahls
des Brand-Mahls
des Feuer-Mahls
des Gemahls
des Eh-Gemahls
des Mahls
des Abend-Mahls
des Ehren-Mahls
des Freuden-Mahls
des Hochzeit-Mahls
des Liebes-Mahls
des Mittags-Mahls
des Trauer-Mahls
des Arsenals
des Canals
des Cardinals
des Finals
des Journals
des Originals

des Pennals
des Tribunals
des Principals
des Pfahls
des Admirals
des Chorals
des Corporals
des Figurals
des Generals
des Saals
des Ehren-Saals
des Freuden-Saals
des Götter-Saals
des Helden-Saals
des Himmels-Saals
des Riesen-Saals
des Stahls
des Strahls
des Augenstrahls
des Sonnenstrahls
des Thals
des Jammerthals
des Rosen-Thals
was brutals
des Capitals
was fatals
was fundamentals
des Hospitals
ein Occidentals
ein Orientals
des Portals
des Quartals
des Futrals
ein Neutrals
des Rostrals
des Ovals
des Carnevals
Rübenzahls

Ahlst

du balst
du befahlst
Korn mahlst
Bilder mahlst
du empfahlst
du pralst
du verpralst
du schwalst
du zerschwalst
du stahlst
du bestahlst
dich verstahlst
du strahlst
du bestrahlst
du überstrahlst
du thalst
du zahlst
du bezahlst

Ahlt

ihr balt
ihr befahlt
ihr mahlt
Bilder mahlt
bemahlt
abgemahlt
angemahlt
ausgemahlt
nachgemahlt
vorgemahlt
ist nicht gemahlt
ihr empfahlt
ihr pralt
ihr verpralt
ihr schwalt
ihr zerschwalt
ihr stahlt
ihr bestahlt
euch verstahlt
ihr strahlt
ihr bestrahlt
ihr überstrahlt
ihr thalt
ihr zahlt
ihr bezahlt
er ward gut bezahlt
das war bezahlt
abgezahlt
ausgezahlt
voraus bezahlt

Ahlte

er mahlte
er bemahlte
das Gemahlte
der Abgemahlte
das Angemahlte
das Ausgemahlte
das Nachgemahlte
das Vorgemahlte
er pralte
er verpralte
er strahlte
er bestrahlte
er überstrahlte
er thalte
er zahlte
er bezahlte
das Abgezahlte
das Ausgezahlte
der Vorausgezahlte

Ahlten

sie mahlten
sie bemahlten
sie übermahlten
die Gemahlten
die Abgemahlten
die Angemahlten
die Ausgemahlten
die Nachgemahlten
die Vorgemahlten
sie pralten
sie verpralten
sie strahlten
sie bestrahlten
sie überstrahlten
sie thalten
sie zahlten
sie bezahlten
die Abgezahlten
die Ausgezahlten
voraus bezahlten

Ahltens

sie mahltens
sie bemahltens
sie übermahltens
sie verpraltens
sie bestrahltens
sie bezahltens

Ahlter

ein Gemahlter
ein Abgemahlter
ein Ausgemahlter
ein Nachgemahlter
ein Übermahlter
ein Bestrahlter
ein Bezahlter

Ahltes

ein Gemahltes
ein Abgemahltes
ein Ausgemahltes
ein Nachgemahltes
ein Vorgemahltes
ein Übermahltes
ein Bestrahltes
was Gethaltes
ein Bezahltes

Ahltest

du mahltest
du bemahltest
du übermahltest
du praltest
du verpraltest
du strahltest
du bestrahltest
du überstrahltest
du thaltest
du zahltest
du bezahltest

Ahltet

ihr mahltet
ihr bemahltet
ihr übermahltet
ihr praltet
ihr verpraltet
ihr strahltet
ihr bestrahltet
ihr überstrahltet
ihr thaltet
ihr zahltet
ihr bezahltet

Ahlts

ihr mahlts
ihr bemahlts
ihr verpralts
ihr bestrahlts
ihr zahlts
ihr bezahlts

Ahltst

du mahltst
du praltst
du verpraltst
du strahltst
du bestrahltst
du thaltst
du zahltst
du bezahltst

Ahm

gram
der Gram
er ist ihm gram
Abraham
er kam
er bekam
er entkam

herunter

herunter kam
er überkam
wieder kam
übel bekam
wohl bekam
zu Falle kam
der Kram
sie kömmt in Kram
es dient in seinen Kram
Kinder-Kram
lahm
er nahm
er benahm
er entnahm
er vernahm
sich übernahm
er unternahm
er zernahm
der Rahm
der Bilder-Rahm
der Fenster-Rahm
arbeitsam
die Scham
der Schlam
er schwam
zahm

der Damm
der Bräutigam
das Lamm
GOttes Lamm
das Oster-Lamm
der Schlamm
der Schwamm
der Stamm
der Thamm

Ahme

ich ahme
die Dame
er zieht die Dame
der Hahme
im Krame
der Lahme
ich verlahme
der Nahme
die Einnahme
in dem Nahme
im Bilder-Rahme
am Fenster-Rahme
der Saame
ich besaame
die Zahme

Ahmen

das Amen
Ja und Amen
nachzuahmen
die Damen
auf der Damen
mit den Hahmen
sie kamen
sie bekamen
darnieder kamen
sie entkamen
sie überkamen
unterkamen
wieder kamen
zusammen kamen
die Lahmen
verlahmen
der Nahmen

im Nahmen
in GOttes Nahmen
der Tauff-Nahmen
sie nahmen
sie benahmen
einen benahmen
einen Tag benahmen
sie entnahmen
sie vernahmen
sich übernahmen
sie unternahmen
sie zernahmen
auf dem Rahmen
die Bilder-Rahmen
am Fenster-Rahmen
der Saamen
besaamen
die Zahmen

Ahmens

des Amens
die Damens
des Hahmens
sie bekamens
sie überkamens
des Lahmens
des Nahmens
sie nahmens
sie benahmens
sie vernahmens
sie übernahmens
sie unternahmens
sie zernahmens
des Saamens
sie besaamens

Ahmer

ein Krahmer
ein Lahmer
ein Zahmer

Ahmers

des Kramers
ein Lahmers
viel ein Zahmers

Ahmes

des Grames
des Krames
ein Lahmes
des Rahmes
des Bilder-Rahmes
des Fenſter-Rahmes
ein Zahmes

Ahmeſt

nachahmeſt
du kameſt
du bekameſt
du entkameſt
du überkameſt
unterkameſt
wieder kameſt
darnieder kameſt
herunter kameſt
du verlahmeſt
du nahmeſt
du benahmeſt
du entnahmeſt
du vernahmeſt
du übernahmeſt
du unternahmeſt
du beſaameſt

Ahmet

nachgeahmet
ihr kamet
ihr bekamet
ihr entkamet
ihr überkamet
unterkamet
wieder kamet
zuſammen kamet
ihr verlamet
ihr nahmet
ihr benahmet
wohl benahmet
unbenahmet
zugenahmet
ihr entnahmet
ihr vernahmet
ihr übernahmet
ihr unternahmet
ihr beſaamet

Ahms

des Grams
da kams
er bekams
da entkams
er überkams
des Krams
ein Lahms
er nahms
er benahms
er entnahms
er vernahms
er unternahms
er zernahms
des Rahms
des Bilder-Rahms
des Fenſter-Rahms
etwas zahms

Ahmſt

du kamſt
du bekamſt
du entkamſt
du überkamſt
unter kamſt
herunter kamſt
zu Kräfften kamſt
du verlahmſt
du nahmſt
du benahmſt
du entnahmſt
du vernahmſt
du unternahmſt
du zernahmſt
du beſaamſt

Ahmt

nachgeahmt
aufgedamt
ihr kamt
ihr bekamt
ihr entkamt
ihr überkamt
unter kamt

wieder kamt
herunter kamt
ihr verlahmt
ihr nahmt
ihr benahmt
wohl benahmt
unbenahmt
zugenahmt
ihr entnahmt
ihr vernahmt
ihr übernahmt
ihr unternahmt
ihr zernahmt
ihr besaamt

Ahmte

das Nachgeahmte
der Verlahmte
der Benahmte
der Hochbenahmte
der Unbenahmte
der Wohlbenahmte
der Zugenahmte
der Besaamte

Ahmten

als sie nachahmten
die Verlahmten
sie verlahmten
sie benahmten
die Benahmten
die Hochbenahmten
die Unbenahmten
die Wohlbenahmten
die Zugenahmten
die Besaamten

Ahmter

ein Verlahmter
ein Benahmter
ein Hochbenahmter
ein Unbenahmter
ein Wohlbenahmter
ein Zugenahmter
ein Besaamter

Ahmtes

was nachgeahmtes
ein Verlahmtes
ein Benahmtes
ein Hochbenahmtes
ein Unbenahmtes
ein Wohlbenahmtes
ein Zugenahmtes

Ahmtet

ihr verlahmtet
ihr benahmtet
ihr besaamtet

Ahmts

ein Verlahmts
ihr bekamts
ihr nahmts
ihr benahmts
ihr übernahmts
ein Unbenahmts
ein Zugenahmts
ihr besaamts

Ahmtst

du verlahmtst
du benahmtst
du besaamtst

Ahn

an
Berg an
fornen an
halt an
hinten an
neben an
oben an
unten an
sacht an
pfui dich an
Canaan
Corduan
ein Dulcian
Fabian
Florian
ein Grobian
Median
Kilian
Maximilian
ein Pavian
Saffian
Entian
ein Stolprian
Urian
Morian

die Bahn
die Laster-Bahn
die Schlitten-Bahn
die Tugend-Bahn
ein Busican
ein Pelican
hindan
dran
das Fahn
das Krieges-Fahn
das Sieges-Fahn
er wird ihn fahn
ein Gran
der Hahn
der Auer-Hahn
der Bier-Hahn
der Birck-Hahn
ein Büchsen-Hahn
ein Kapp-Hahn
ein Schnapp-Hahn
ein Türckscher Hahn
ein Wetter-Hahn
er ist Jan
er kan
ein Kahn
ein Fischer-Kahn
der Lahn
ein Galan
ein Capellan
Miselan
Porcelan
der Mahn
hinan
der grosse Pan
Marcipan
ein Compan
ein Tulipan
der Plan

der Kegel-Plan
auf den Plan
der Tugend-Plan
er ran
er entran
er zerran
Saffran
Majoran
er san
sich besan
sich entsan
sich versan
ein Fasan
Lobesan
ein Courtisan
ein Partisan
der Schwan
ein Span
ein Hobel-Span
ein Gespan
ein Zu-Gespan
ein Vor-Gespan
er span
gethan
es ist gethan
freundlich gethan
zu Possen gethan
Busse gethan
dir was drauf gethan
kläglich gethan
abgethan
angethan
aufgethan
ausgethan
Geld ausgethan
er bleibt ausgethan
Bescheid gethan

beygethan
dargethan
darzu gethan
eingethan
gut gethan
hervor gethan
hinzu gethan
nachgethan
er hat sich weh gethan
bleibt ungethan
er hat verthan
sie ist verthan
weggethan
wohl gethan
zugethan
zuviel gethan
zuvor gethan
in den Bann gethan
er hat sich bethan
er hat sich umgethan
der Altan
der Unterthan
Jonathan
lieb gewan
Vortheil gewan
einen Muth gewan
Javan
der Thran
der Wahn
er gewan
lieb gewan
der Zahn
der Bachanten-Zahn
der Elephanten-Zahn
fühlt auf den Zahn
er beisset an
er betet an

er bettelt ſich an
er billet an
er bindet an
er bietet an
er bläſet an
er blicket an
er boret an
er brennet an
er deutet an
er drehet an
er drücket an
er fähret an
er fährt ihn an
er fället an
er fänget an
er faſſet an
er feſſelt an
er feuchtet an
er hält drum an
er feuert an
er ficht an
er sticket an
er flieſſet an
er friſchet an
er führet an
er füllet an
er gehet an
es gehet an
es geht mich an
das geht mich an
er giebet an
das gehört mich an
er gelobet an
er gräntzet an
er greiffet an
er greifft ſich an
er hält an
er hält ihn an

er hänget an
es hängt ihm an
er hauchet an
er hebet an
er hefftet an
er hetzet an
er höret an
er kauffet an
er kirret an
er klaget an
er klebet an
er klinget an
er klopffet an
er knüpffet an
er kömmet an
es kömmt drauf an
es kömmt mich an
er kündigt an
er lachet an
er ländet an
er legt Geld an
er legt die Zeit an
er legt die Hand an
er legt den Schmuck an
er leget an
er lehnt ſich an
er läßt ſich an
er läß ihn übel an
er läuffet an
er leitet an
es lieget mir an
es lodert an
er locket an
er löthet an
er mahlet an
er mahnt ihn an
er mercket an
er muthet an

er nagelt an
er nehet an
er nimmet an
er nimmt ſich an
er putzet an
er rechnet an
er redet an
er reget an
er reucht an
er reibet an
er reitet an
er reitzet an
er richtet an
er ruffet an
er rühret an
er ſaget an
er ſchaffet an
er ſchauet an
er ſcheinet an
er ſchielet an
er ſchiffet an
er ſchimmert an
er ſchlieſſet an
er ſchläget an
er ſchlägt wohl an
er ſchmiedet an
er ſchmiegt ſich an
er ſchmücket an
er ſchmieret an
er ſchnautzet an
er ſchnallet an
er ſchneidet an
er ſchreibet an
er ſetzet an
er ſetzt ſich an
er ſtehet an
er ſpannet an
er ſpieſſet an

er spornet an
er sprenget an
er spricht an
er sprützet an
er stecket an
er stehet an
es steht mir an
er stellet an
er stellt sich an
er sticht ihn an
er stichelt an
er stifftet an
er stincket an
er stösset an
er streichet an
er strenget an
er tastet an
er thut an
er träget an
er trifft an
es betrifft an
er treibet an
er tritt an
er wächset an
er wehet an
er währet an
er gewöhnet an
er weiset an
er wendet an
er zapffet an
er zeiget an
er zettelt an
er ziehet an
er zieht ihn an
er zieht sich an
er zündet an
es zwecket an

er arbeitet dran
er bindet dran
er dencket dran
er giebet dran
er greiffet dran
er hat daran
er hängt daran
er henckt daran
er kehrt sich dran
er klaubet dran
es liegt daran
er reucht daran
er rüttelt dran
er beschmiert sich dran
er schüttelt dran
er setzet dran
er stösset dran
er will nicht dran
er zweiffelt dran

er geht heran
die Zeit kommt heran
er klettert heran
er langt heran
er sieht heran
er steigt heran
er tritt heran
er zeucht heran

er geht hinan
er hebt hinan
er kömmt hinan
er langt hinan
er rückt hinan
er setzt hinan
er setzt hindan
er springt hinan

er steigt hinan
er trägt hinan

der Bann
er thut in den Bann
dann
also dann
so dann
dann und wann
man
das thut man
der Mann
der Acker-Mann
der Bettel-Mann
der Bieder-Mann
der Bürgers-Mann
der Edelmann
der Ehe-Mann
der Fiedel-Mann
der Garten-Mann
der gemeine Mann
ein guter Mann
ein Hampel-Mann
ein Handwercks-Mann
ein Handels-Mann
ein iederman
ein Landes-Mann
ein Leyer-Mann
ein Muselmann
der Ober-Mann
der Popel-Mann
der Puppen-Mann
der Ritters-Mann
Solimann
der Unter-Mann
der Wasser-Mann
der Wunder-Mann

der Zimmermann Jonathan

Ahne

Diane
von Corduane
mit dem Dulciane
dem Grobiane
dem Paviane
dem Saffiane
dem Entiane
dem Stolpriane
dem Uriane
ich bahne
den Weg bahne
die Bahne
er bringt auf die Bahne
die Laster-Bahne
die Schlitten-Bahne
die Tugend-Bahne
mit dem Busicane
dem Pelicane
die Fahne
die Krieges-Fahne
die Sieges-Fahne
dem Grane
dem Hahne
dem Auer-Hahne
dem Bier-Hahne
dem Birck-Hahne
dem Büchsen-Hahne
dem Kapp-Hahne
dem Schnapphahne
dem Türckschen Hahne
dem Wetter-Hahne
im Kahne
im Fischer-Kahne
mit Kahne
dem Galane
dem Capellane
von Miselane
dem Porcellane
dem Mahne
ich mahne
ich ermahne
ich vermahne
dem grossen Pane
dem Compane
dem Tulipane
dem Plane
auf dem Kegel-Plane
auf dem Tugend-Plane
mit Saffrane
von Majorane
die Quintane
die Sahne
dem Fasane
dem Courtisane
mit der Partisane
dem Schwane
mit dem Spane
mit dem Hobelspane
auf dem Altane
der Abgethane
der Angethane
der Aufgethane
der Ausgethane
das Beygethane
das Dargethane
das Gutgethane
das Hervorgethane
das Hinzugethane
das Nachgethane
das Verthane
die Verthane
das Zugethane
das Wohlgethane
in den Bann gethane
ein Unterthane
mit Thrane
eine Caravane
mit dem Wahne
im falschen Wahne
dem Zahne
dem Bachanten-Zahne
dem Elephanten-Zahne

Ahnen

die Ahnen
ahnen
den Grobianen
den Pavianen
auf den Bahnen
auf den Schlitten-Bahnen
den Weg bahnen
den Pelicanen
mit den Busicanen
die Fahnen
die Krieges-Fahnen
die Sieges-Fahnen
den Galanen
mahnen
einmahnen

einen ermahnen
vermahnen
abzumahnen
anzumahnen
die Fasanen
den Courtisanen
mit den Partisanen
den Schwanen
mir pflegt zu schwanen
die Abgethanen
die Angethanen
die Aufgethanen
die Ausgethanen
die Dargethanen
die Gutgethanen
die Nachgethanen
die Verthanen
die Zugethanen
die in den Bann gethanen
die Unterthanen

Ahner

ein Cartesianer
ein Photinianer
ein Presbyterianer
ein Americaner
ein Africaner
ein Secundaner
ein Mahner
ein Ermahner
ein Vermahner
ein Primaner
ein Lutheraner
ein Abgethaner
ein Angethaner
ein Aufgethaner
ein Ausgethaner
ein Gutgethaner
ein Nachgethaner
ein Verthaner
ein Zugethaner
ein in den Bann Gethaner
ein Spartaner
ein Unterthaner

Ahnern

den Cartesianern
den Photinianern
den Presbyterianern
den Americanern
den Africanern
den Mahnern
den Ermahnern
den Vermahnern
den Primanern
den Lutheranern
den Spartanern
den Unterthanern

Ahners

des Cartesianers
des Photinianers
des Presbyterianers
des Africaners
des Americaners
des Mahners
des Ermahners
des Vermahners
des Primaners
des Lutheraners
des Spartaners
des Unterthaners

Ahnes

des Corduanes
des Dulcianes
des Grobianes
Kilianes
Maximilianes
des Saffianes
des Entianes
des Stolprianes
des Urianes
des Busicanes
des Pelicanes
des Fahnes
des Kriegs-Fahnes
des Siegs-Fahnes
des Granes
des Hahnes
des Auer-Hahnes
des Bier-Hahnes
des Birck-Hahnes
des Büchsen-Hahnes
des Kapp-Hahnes
des Schnapp-Hahnes
des Türckschen Hahnes
des Wetter-Hahnes
des Kahnes
des Fischer-Kahnes

des Lahnes
des Galanes
des Cappellanes
des Miſelanes
des Porcellanes
des Mahnes
des groſſen Panes
des Companes
des Tulipanes
des Planes
des Kegel-Planes
des Tugend-Planes
des Saffranes
des Majoranes
des Courtiſanes
des Faſanes
des Schwanes
des Spanes
des Hobel-Spanes
des Geſpanes
des Vorgeſpanes
ein Abgethanes
ein Aufgethanes
ein Ausgethanes
ein Beygethanes
ein Dargethanes
ein Gutgethanes
ein Hervorgethanes
ein Nachgethanes
ein Verthanes
ein Weggethanes
ein Wohlgethanes
ein Zugethanes
ein in den Bann gethanes
des Altanes
des Unterthanes
des Wahnes
des falſchen Wahnes
des Zahnes
des Bachanten-Zahnes
des Elephanten-Zahnes

Ahneſt

du bahneſt
den Weg bahneſt
du mahneſt
du ermahneſt
du gemahneſt
du vermahneſt
du raneſt
du entraneſt
du zerraneſt
dich beſaneſt
dich entſaneſt
dich verſaneſt
du ſpaneſt
du gewaneſt

Ahnet

mir ahnet
er bahnet
den Weg bahnet
er mahnet
er ermahnet
mich gemahnet
er vermahnet
abgemahnet
angemahnet
ihr ranet
ihr entranet
ihr zerranet
ihr ſanet
euch beſanet
euch entſanet
euch verſanet
mir ſchwanet
ihr ſpanet
ihr gewanet

Ahns

Canaans
des Corduans
des Dulcians
Fabians
Florians
des Grobians
Kilians
Maximilians
des Pavians
des Saffians
des Entians
des Stolprians
des Urians
des Buſicans
des Pelicans
des Fahns
des Krieges-Fahns
des Sieges-Fahns
des Grans
des Hahns
des Auer-Hahns
des Bier-Hahns
des Birck-Hahns
des Büchſen-Hahns
des Kapp-Hahns

des Schnapphahns
des Türckischen Hahns
des Wetter-Hahns
er kans
des Kahns
des Fischer-Kahns
des Lahns
des Galans
des Capellans
des Miselans
des Porcellans
des Mahns
des grossen Pans
des Compans
des Tulipans
des Plans
des Kegel-Plans
des Tugend-Plans
da rans
da zerrans
des Saffrans
des Majorans
des Fasans
des Courtisans
des Schwans
des Spans
des Hobel-Spans
des Gespans
des Vorgespans
ein Abgethans
ein Angethans
ein Aufgethans
ein Ausgethans
ein Beygethans
ein Zugethans
ein Gutgethans
ein Nachgethans
ein Verthans
ein Weggethans
ein Wohlgethans
ein in den Bann Gethans
des Alkans
des Unterthans
des Thrans
des Wahns
er gewahns
des Zahns
des Bachanten-Zahns
des Elephanten-Zahns

Ahnst

du bahnst
den Weg bahnst
er hat gefahnst
du mahnst
du ermahnst
du gemahnst
du vermahnst
du ranst
du entranst
du zerranst
dich besanst
dich entsanst
dich versanst
du spanst
du gewanst

Ahnt

mir ahnt
er bahnt
den Weg bahnt
gebahnt
er mahnt
er ermahnt
mich gemahnt
er vermahnt
abgemahnt
angemahnt
ihr rant
ihr entrant
ihr zerrant
ihr sant
euch besant
euch entsant
euch versant
mir schwant
ihr spant
ihr gewant

Ahnte

mir ahnte
er bahnte
den Weg bahnte
er mahnte
er ermahnte
mich gemahnte
er vermahnte
der Abgemahnte
der Angemahnte
mir schwahnte

Ahnten

sie ahnten
sie bahnten

den

den Weg bahnten
sie mahnten
die Gemahnten
sie ermahnten
sie vermahnten
sie gemahnten
sie schwanten

Ahnter

ein Gebahnter
ein Gemahnter
ein Ermahnter
ein Vermahnter

Ahntes

ein Gemahntes
ein Ermahntes
ein Vermahntes

Ahntest

du ahntest
du bahntest
du mahntest
du ermahntest
du gemahntest
du vermahntest

Ahntet

mir ahntet
ihr bahntet
ihr mahntet
ihr ermahntet
ihr gemahntet
ihr vermahntet

Ahnts

mir ahnts
ihr bahnts
er mahnts
mich gemahnts
er ermahnts
er vermahnts
mir schwants
ihr gewants

Ahntst

du bahntst
den Weg bahntst
du mahntst
du ermahntst
du gemahntst
du vermahntst

Ahr

ein Aar
alles baar
er zahlet baar
die Leichen-Bahr
die Todten-Bahr
liegt auf der Bahr
offenbar
wandelbar
wunderbar
sie gebar
dar
immerdar
die Gefahr
gar
gantz und gar
Reuter-gar
das Haar
bist du dieser Haar
nicht ein gut Haar
ich lasse Haut und Haar
frischer Haar
zu Berge steht das Haar
nicht um ein Haar
das Jahr
das alte Jahr
das Jubel-Jahr
das neue Jahr
das Stuffen-Jahr
das Bier jahr
klar
es ist klar
er machts klar
Eyer-klar
Sonnen-klar
hell und klar
ein Paar
Potiphar
sehr rar
macht sich rar
die Saar
die Schaar
die Engel-Schaar
die Häscher-Schaar
eine Pflug-Schaar
die Wolle schaar
ein Janitschar
Isaschar
der Staar

sticht den Staar
du hast den Staar
der Altar
contrar
er war
ich nehme wahr
er sagt mir wahr
es ist wahr
fürwahr
er wird gewahr
gute Wahr
der Czaar
zwar

er bietet dar
er bringet dar
er giebet dar
er leget dar
er rechnet dar
er reichet dar
er stellet dar
er thut es dar
er zeiget dar

Ahre

dem Aare
die Bahre
die Leichen-Bahre
die Todten-Bahre
liegt auf der Bahre
der Offenbare
ich offenbare
der Wandelbare
ich fahre
ich befahre
ich entfahre
ich erfahre
ich verfahre
wiederfahre
die Haare
bist du der Haare
frischer Haare
er will ihm in die Haare
vorm Jahre
im alten Jahre
im Jubel-Jahre
zum neuen Jahre
im Stuffen-Jahre
die Klare
J. Clare
dem Paare
mich paare
die Rare
die Sare
an der Saare
ich spare
ich erspare
ich verspare
die Stare
die Wahre
gute Wahre
ich bewahre
ich verwahre
beym Czaare

Ahren

den Aaren
die Bahren
die Leichen-Bahren
die Todten-Bahren
offenbahren
die Wandelbaren
sie gebaren
sich übel gebaren
fahren
befahren
entfahren
erfahren
verfahren
scharff verfahren
die Vorfahren
wiederfahren
zerfahren
gefahren
abgefahren
angefahren
aufgefahren
ausgefahren
eingefahren
fortgefahren
nachgefahren
übel gefahren
hoch her fahren
überfahren
das Verfahren
den Zoll verfahren
es ist mir entfahren
weggefahren
wohl gefahren
zugefahren
durch den Sinn fahren
übel mitgefahren
über das Maul fahren
in die Hölle fahren
auf dem Mantel fahren
in den Haaren

er liegt ihm in den Haaren
mit den Jahren
er kömmt zu Jahren
vor den Jahren
bey Jubel-Jahren
in seinen besten Jahren
verjahren
die Klaren
J. Claren
sich paaren
zu Paaren
sie gehn zu Paaren
er treibt zu Paaren
die Raren
der Saaren
die Schaaren
die Engel-Schaaren
die Häscher-Schaarē
mit Pflug-Schaaren
die Heer-Schaaren
mit gantzē Schaaren
sparen
ersparen
versparen
den Staren
die Wahren
sie waren
sie bewahren
sie verwahren
die Wahren
gute Wahren

Ahrens

sie offenbahrens
sie erfahrens
ein Zerfahrens
sie ersparens
sie versparens
sie warens
sie bewahrens
sie verwahrens

Ahrer

ein Offenbahrer
ein Wandelbahrer
ein Klarer
ein Rarer
ein Sparer
ein Wahrer
ein Bewahrer
ein Verwahrer
ein Siegelbewahrer

Ahrers

des Offenbahrers
ein Wandelbahrers
was klarers
was rarers
des Sparers
ein Wahrers
des Bewahrers
des Verwahrers
des Siegel-Verwahrers

Ahres

des Aares
was offenbahres
was wandelbahres
des Haares
des Jahres
des alten Jahres
des Jubel-Jahres
des neuen Jahres
des Stuffen-Jahres
was klares
des Paares
was rares
des Staares
was wahres
des Czaares

Ahrest

du gebahrest
du offenbahrest
du fahrest
entfahrest
erfahrest
verfahrest
wiederfahrest
zerfahrest
durch den Sinn fahrest
übel mit fahrest
über das Maul fahrest
du verjahrest
du paarest
dich paarest
du sparest
du ersparest
du versparest
du warest
du bewahrest
du verwahrest

Ahret

ihr gebahret
ihr offenbahret
ihr fahret
ihr befahret
ihr erfahret
ihr entfahret
ihr verfahret
überfahret
harte verfahret
den Zoll verfahret
wiederfahret
über das Maul fahret
durch den Sinn fahret
übel mit fahret
er iſt verjahret
er paaret
ſich paaret
er ſparet
er erſparet
er verſparet
ihr waret
ihr bewahret
ihr verwahret

Ahrs

Ars
Mars
was offenbahrs
was wandelbahrs
des Haars
des Jahrs
des alten Jahrs
des Jubel-Jahrs
des neuen Jahrs
des Stuffen-Jahrs
des Kars
des Paars
was rars
des Staars
was wars
des Czaars

Ahrſt

du gebahrſt
du offenbahrſt
du fahrſt
du befahrſt
entfahrſt
erfahrſt
verfahrſt
überfahrſt
zerfahrſt
durch den Siñ fahrſt
übel mit fahrſt
über das Maul fahrſt
du paarſt
du ſparſt
du erſparſt
du verſparſt
du warſt
du bewahrſt
du verwahrſt

Ahrt

die Art
guter Art
böſer Art
es hat die Art
Art läſt nicht von Art
der Bart
ein grauer Bart
der Knebel-Bart
ein Schweitzer-Bart
ein Ziegen-Bart
ihr gebart
geoffenbahrt
die Fahrt
die Himmelfahrt
die Höllenfahrt
die Schlittenfahrt
die Spatzierfahrt
die Uberfahrt
hinüber fahrt
ihr fahrt
ihr befahrt
ihr erfahrt
ihr verfahrt
ihr zerfahrt
durch den Sinn fahrt
übel mit fahrt
über das Maul fahrt
harte verfahrt
auf dem Mantel fahrt
den Zoll verfahrt
gelahrt
gepaart
die Hellepart
eine Haſenſchart
er ſpart
er erſpart
er verſpart
er ward

er bewahrt
er verwahrt
zart

Ahrte

beym Barte
dem Knebel-Barte
dem Ziegen-Barte
der Geoffenbahrte
als ich offenbahrte
die Charte
er ſieht in die Charte
ich kenne die Charte
er befahrte
der Gelahrte
er paarte
der Gepaarte
die Helleparte
die Scharte
die Haſenſcharte
die Schwarte
er ſparte
er erſparte
er verſparte
er bewahrte
verwahrte
der Zahrte

Ahrten

die Arten
nachzuarten
ſie offenbahrten
die Geoffenbahrten
die Charten
die Fahrten
die Schlittenfahrten
die Spatzierfahrten
die Uberfahrten
der Garten
der Roſen-Garten
ſie befahrten
die Gelahrten
ſie paarten
die Gepaarten
die Helleparten
die Scharten
die Haſenſcharten
die Schwarten
ſie ſparten
ſie erſparten
ſie verſparten
ſie bewahrten
ſie verwahrten
die Zarten

Ahrtens

ſie offenbahrtens
des Gartens
des Roſens-Gartens
ſie ſpartens
ſie erſpartens
ſie verſpartens
ſie bewahrtens
ſie verwahrtens

Ahrter

ein Geoffenbahrter
ein Gelahrter
ein Gepaarter
ein Erſparter
ein Geſparter
ein Verſparter
ein Bewahrter
ein Verwahrter
ein Zarter

Ahrters

nichts gelahrters
nichts zarters

Ahrtes

des Bartes
des Knebel-Bartes
des grauen Bartes
des Schweitzer-Bartes
des Ziegenbartes
ein Geoffenbahrtes
ein Gelahrtes
ein Gepaartes
was erſpartes
ein Geſpartes
ein Verſpartes
ein Bewahrtes
ein Verwahrtes
was zartes

Ahrteſt

du offenbahrteſt
du paarteſt
du ſparteſt
du erſparteſt
du verſparteſt

du bewahrteſt
du verwahrteſt

Ahrtet

nachgeartet
ihr offenbahrtet
ihr ſpartet
ihr erſpartet
ihr verſpartet
ihr bewahrtet
ihr verwahrtet

Ahrts

des Barts
des Knebel-Barts
des grauen Barts
des Schweitzer-Barts
des Ziegen-Barts
ihr Gebahrts
ein Geoffenbahrts
ihr offenbahrts
ihr befahrts
ihr erfahrts
das Hartz
das Fiedel-Hartz
ein Gelahrts
ein Gepaarts
er ſpaarts
er erſparts
er verſparts
er wards
er bewahrts
er verwahrts
was zarts

Ahrtſt

du offenbahrtſt
du paartſt
du ſpartſt
du erſpartſt
du verſpartſt
du bewahrtſt
du verwahrtſt

Al all

der Aal
Real
Cordial
das Gratial
das Lineal
ein Memorial
das Manual
Special
er bal
wiederbal
das Cymbal
der Fiſcal
der Pocal
ein Pacifical
das Pedal
er iſt fahl
er befahl
das Regal
das Madrigal
er iſt legal
kahl
er beſtehet kahl
es ſteht ſehr kahl
das Mahl
gieb das Mahl
im Geſichte ein Mahl

er macht ein Mahl
einmahl
abermahl
allemahl
allzumahl
dieſes mahl
ein ander mahl
hundert mahl
manches mahl
noch einmahl
nur einmahl
ſieben mahl
ſintemahl
tauſend mahl
ein Mahl
ein Feuer-Mahl
ein Brand-Mahl
ein Mahl
ein Gemahl
ein Eh-Gemahl
ein Abend-Mahl
ein Freuden-Mahl
ein Hochzeit-Mahl
ein Liebes-Mahl
ein Mittags-Mahl
ein Trauer-Mahl
das Arſenal
der Canal
der Cardinal
das Final
das Journal
das Original
das Pennal
der Pennal
das Tribunal
das Principal
der Pfahl
er empfahl

die Quaal
die Höllen-Quaal
das Wasser qual
der Admiral
der Choral
der Corporal
das Figural
der General
es ist general
der Saal
der Ehren-Saal
der Freuden-Saal
der Götter-Saal
der Helden-Saal
der Himmels-Saal
der Riesen-Saal
Missal
Versal
das Bier ist schaal
die Kalte-Schaal
es ist schmahl
er schwahl
er zerschwahl
der Stahl
Eisen und Stahl
er stahl
er bestahl
sich verstahl
der Strahl
der Augen-Strahl
der Sonnen-Strahl
das Thal
Berg und Thal
das Jammerthal
der Rosenthal
brutal
das Capital
fatal

fundamental
das Hospital
oriental
occidental
das Portal
das Quartal
das Futral
neutral
das Rostral
oval
das Carneval
die Wahl
die Gnaden-Wahl
die Kayser-Wahl
er hat die Wahl
Montroyal
der Zahl
die Zahl
die güldne Zahl
Rübezahl

überall
der Ball
er spielt den Ball
er giebt einen Ball
der Caball
Hannibal
der Fall
der Favoriten-Fall
ein schwerer Fall
ein Sünden-Fall
ein Uberfall
Trauer-Fall
ein Unglücks-Fall
ein Wasser-Fall
auf allen Fall
die Gall
die Nachtigall

Portugall
der Hall
der Trompeten-Hall
der Wieder-Hall
der Knall
ein Donner-Knall
der Krall
das Coral
Casal
ein Vasall
der Schall
der Trompetenschall
der Wiederschall
der Wasserschwal
der Stall
der Hüner-Stall
der Pferde-Stall
der Schwein-Stall
Christall
das Metall
ein Carnevall
der Wall

Alb

der Alb
halb
anderthalb
ausserhalb
innerhalb
halb und halb
zwey mahl halb
das Kalb
der Talp

Albe

dem Albe

die

die Falbe
die Kuh iſt falbe
die Halbe
anderthalbe
die Kalbe
dem Kalbe
ich kalbe
die Salbe
die Huren-Salbe
die Läuſe-Salbe
ich ſalbe
ich beſalbe
die Schwalbe

Alben

die Falben
die Halben
allenthalben
mit anderthalben
deinet halben
deſſenthalben
euert halben
Geldes halben
meinet halben
ſeinet halben
die Kalben
die Kühe kalben
mit Salben
einen ſalben
einen beſalben
einzuſalben
die Schwalben

Alber

alber
ein Halber
anderthalber
deinet halber
deſſent halber
euert halber
Geldes halber
meinet halber
ſeinet halber
ein Beſalber
ein Quackſalber

Albern

das iſt albern
mit Quackſalbern

Albes

des Albes
ein Falbes
ein Halbes
anderthalbes
des Kalbes

Albeſt

du kalbeſt
du ſalbeſt
du beſalbeſt

Albet

er kalbet
er ſalbet
er beſalbet
eingeſalbet

Albs

des Albs
ein Halbs
anderthalbs
des Kalbs
des Talps

Albſt

du kalbſt
du ſalbſt
du beſalbſt
du talpſt

Albt

er kalbt
gekalbt
er ſalbt
er beſalbt
eingeſalbt
er talpt

Albte

die Kuh kalbte
er ſalbte
er beſalbte
geſalbte
der Eingeſalbte
er talpte

Albten

ſie kalbten
ſie ſalbten

sie beſalbten
dem Geſalbten
die Eingeſalbten
ſie talpten

Albter

ein Geſalbter

Albtes

ein Beſalbtes
ein Geſalbtes
was Eingeſalbtes

Albteſt

du kalbteſt
du ſalbteſt
du beſalbteſt

Albtet

ihr kalbtet
ihr ſalbtet
ihr beſalbtet

Alck

der Kalck
er malck
von Schalck
der Talck

der Balg
der Blaſe-Balg
den Huren-Balg
den Fuchs-Balg
der loſe Balg
er ſtreicht den Balg
der Talg

Alcke

der Balcke
der Falcke
mit Kalcke
dem Schalcke
von Talcke
ich walcke

Alcken

die Balcken
die Falcken
ſie malcken
walcken

Alckens

des Balckens
des Falckens
des walckens

Alckes

des Kalckes
des Schalckes
des Talckes

Alckeſt

du malckeſt
du walckeſt

Alcket

ihr malcket
ihr walcket

Alcks

des Kalcks
des Schalcks
des Talcks

des Balgs
des Blaſe-Balgs
des Fuchs-Balgs
des Huren-Balgs
des loſen Balgs

Alckſt

du malckſt
du walckſt
dich balgſt

Alckt

ihr malckt
ihr walckt
ihr balgt

Alckte

ich balgte
ich walckte

Alckten

ſie balgten
ſie walckten

Alcktes

ein Gebalcktes
ein Gewalcktes

Ald

alt
jung und alt
er thut alt
macht sich alt
bald
also bald
mannigfalt
es galt
er entgalt
er vergalt
halt
behalt
erhalt
Auffenthalt
Hinterhalt
der Rückenhalt
Vorbehalt
Unterhalt
der Wiederhalt
kalt
er pralt
zurücke pralt
er schalt
der Vater schalt
das Holtz spalt
bestalt
hoch bestalt
schlecht bestalt
übel bestalt
wohl bestalt

die Gestalt
gestalt
abgestalt
angestalt
aufgestalt
ausgestalt
dahin gestalt
dergestalt
anheim gestalt
eingestalt
frey gestalt
nachgestalt
solcher Gestalt
ungestalt
wohl gestalt
zugestalt
der Wald
die Gewalt
das Blut wallt

er ballt
den Schnee ballt
ihr fallt
ihr entfallt
ihr gefallt
ihr verfallt
ihr überfallt
ihr zerfallt
es knallt
er krallt
er lallt
es schallt
wiederschallt
er schnallt
aufgeschnallt
eingeschnallt
zugeschnallt
ihr stallt

mit einander stallt
das Pferd stallt

ihr Hunde balt
ihr befahlt
ihr mahlt
Bilder mahlt
bemahlt
abgemahlt
angemahlt
ausgemahlt
nachgemahlt
vorgemahlt
ihr empfahlt
ihr pralt
ihr verpralt
ihr schwalt
ihr zerschwalt
ihr stahlt
ihr bestahlt
ihr strahlt
ihr bestrahlt
ihr überstrahlt
ihr thalt
ihr zahlt
ihr bezahlt
gezahlt
abgezahlt
ausgezahlt
voraus gezahlt

Alde

balde
im Walde

Ale

dem Ale

mit dem Lineale
zum Gratiale
im Memoriale
auf dem Cymbale
die Fiſcale
im Pocale
auf dem Pedale
im Madrigale
der Kahle
zum erſten mahle
tritt zum Mahle
an dem Mahle
an dem Brand-Mahle
dem Feuer-Mahle
im Abend-Mahle
beym Freude-Mahle
beym Hochzeit-Mahle
zum Liebes-Mahle
zum Trauer-Mahle
ich mahle
ich bemahle
ich übermahle
Korn mahle
ich zermahle
im Arſenale
im Canale
dem Cardinale
im Journale
dem Pennale
am Pfahle
ich prale
ich verprale
das Geprale
dem Corporale
beym Admirale
dem Generale
auf dem Saale
auf dem Ehren-Saale
auf dem Freuden-Saale
in dem Helden-Saale
in dem Himmels-Saale
die Saale
die Schale
die Kalte-Schale
die Schmahle
von Stahle
von Eiſen u. Stahle
mit dem Strahle
dem Sonnenſtrahle
ich ſtrahle
ich beſtrahle
ich überſtrahle
mit dem Roſtrale
es ſind brutale
vom Capitale
das Fatale
im Hoſpitale
am Portale
alle Quartale
im Futrale
im Thale
im Jammerthale
in Roſenthale
ich thale
ich zahle
ich bezahle

Alen

die Alen
die Hunde balen
die Fahlen
ſie befahlen
die Kahlen
Korn mahlen
ich will dir was mahlen
zermahlen
Bilder mahlen
abzumahlen
nachzumahlen
vorzumahlen
zu tauſendmahlen
mit Brand-Mahlen
mit Feuer-Mahlen
bey Abend-Mahlen
bey Ehren-Mahlen
bey Freuden-Mahlen
bey Hochzeit-Mahlen
bey Liebes-Mahlen
bey Mittags-Mahlen
bey Trauer-Mahlen
den Gemahlen
den Eh-Gemahlen
bey den Finalen
in den Journalen
in den Originalen
von den Principalen
ſie empfahlen
in Weſtphalen
das Pralen
ſie pralen
ſie verpralen
die Waſſer qualen
den Corporalen
den Generalen
die Schalen
die Aepffel-Schalen
ſilberne Schalen

Kalte-Schaalen
die Schmahlen
sie schwalen
sie zerschwalen
sie stahlen
sie bestahlen
sie verstahlen
die Strahlen
die Augen-Strahlen
die Sonnen-Strahlen
sie strahlen
sie bestrahlen
sie überstrahlen
sie thalen
die Thalen
die Brutalen
von den Capitalen
die Fatalen
die Fundamentalen
dem occidentalen
dem orientalen
an den Portalen
an den Quartalen
in den Futralen
die Neutralen
mit Rostralen
die Ovalen
bey den Wahlen
die Zahlen
einen bezahlen
abzuzahlen
auszuzahlen
voraus zu zahlen
die Zecha bezahlen
mit barer Müntze bezahlen
ich will dich bezahlen

Alens

sie befahlens
sie mahlens
Westphalens
des Pralens
sie stahlens
sie bestahlens
sie bezahlens

Aler

ein Fahler
ein Kahler
ein Mahler
ein Praler
ein Schaaler
ein Schmahler
ein Thaler
ein Zahler

Alern

den Mahlern
den Pralern
den Thalern
den Zahlern

Alers

des Mahlers
des Pralers
des Thalers
des Zahlers

Alens

des Vales
des Gratiales
des Linealis
des Memoriales
des Manuales
was reales
was speciales
des Cymbales
des Fiscales
des Pocales
des Pedales
ein Fahles
des Regales
des Madrigales
ein Kahles
des Mahles
des Brand-Mahles
des Feuer-Mahles
des Gemahles
des Eh-Gemahles
des Mahles
des Abend-Mahles
des Freuden-Mahles
des Hochzeit-Mahles
des Liebes-Mahles
des Mittags-Mahles
des Trauer-Mahles
des Arsenales
des Canales
des Cardinales
des Finales
des Journales
des Originales
des Pennales
des Tribunales
des Principales

des

des Pfahles
des Admirales
des Chorales
des Corporales
des Figurales
des Generales
des Saales
des Ehren-Saales
des Freuden-Saales
des Götter-Saales
des Helden-Saales
des Hichels-Saales
des Riesen-Saales
ein Schaales
ein Schmahles
des Stahles
des Strahles
des Augenstrahles
des Sonnenstrahles
des Thales
des Jammerthales
des Rosen-Thales
was brutales
des Capitales
was fatales
was fundamentales
des Hospitales
ein Occidentales
ein Orientales
des Portales
des Quartales
des Futrales
ein Neutrales
des Rostrales
des Ovales
des Carnevales
Rübenzahles

Alest

wie ein Hund balest
du befahlest
Korn mahlest
Bilder mahlest
du empfahlest
du pralest
du verpralest
du schwalest
du zerschwalest
du stahlest
du bestahlest
dich verstahlest
du strahlest
du bestrahlest
du überstrahlest
du thalest
du zahlest
du bezahlest

Alet

ihr balet
ihr befahlet
Korn mahlet
Bilder mahlet
abgemahlet
angemahlet
ausgemahlet
nachgemahlet
vorgemahlet
ihr empfahlet
ihr pralet
ihr verpralet
ihr strahlet
ihr bestrahlet
ihr überstrahlet
ihr thalet
ihr zahlet
ihr bezahlet
das war recht bezahlet

Alff

er halff

Alffen

sie halffen

Alg

der Balg
der Blase-Balg
der Huren-Balg
der Fuchs-Balg
der lose Balg
er streicht den Balg

der Kalck
er malck
der Schalck
der Talck

Alge

ich balge
dem Balge
dem Blase-Balge
dem Fuchs-Balge
dem Huren-Balge

dem losen Balge
ein Falge
im Talge

Algen

sich balgen
die Falgen
am Galgen

Alger

ein Balger

Alges

des Balges
des Blase-Balges
des Fuchs-Balges
des Huren-Balges
des losen Balges
des Talges

Algest

du balgest

Algs

des Balgs
des Blase-Balgs
des Fuchs-Balgs
des Huren-Balgs
des losen Balgs
des Talgs

des Kalcks
des Schalcks

Algst

du balgst

du malckst
du walckst

Algt

er balgt

ihr malckt
ihr walckt

Algte

er balgte

er walckte

Algten

sie balgten
die Gebalgten
sie walckten
die Gewalckten

Alle

alle
das Geld ist alle
dem Balle
er geht zum Balle
spielt mit dem Balle
auf dem Caballe
ich falle
zum Falle
kömmt zum Falle
neigt sich zum Falle
in diesem Falle
in solchem Falle
ich befalle
ich entfalle
ich gefalle
ich verfalle
ich überfalle
sie kömmt zu Falle
ich zerfalle
dem Falle
eine Falle
dem Favoriten-Falle
die Mäuse-Falle
dem Sünden-Falle
dem Überfalle
dem Unglücks-Falle
dem Wasser-Falle
die Galle
die Halle
in der Halle
zu Halle
mit einem Halle
mit den Trompeten-Halle
mit dem Wieder-halle
ich lalle
ich knalle
von dem Knalle
ich kralle
die Kralle
von dem Kralle

ich pralle
die Coralle
ein Vasalle
ich schalle
ich erschalle
mit dem Schalle
dem Posaunen-Schalle
mit Trompeten-Schalle
mit dem Widerschalle
die Schnalle
von dem Wasserschwalle
ich stalle
im Stalle
im Pferde-Stalle
im Hüner-Stalle
von Christalle
von Metalle
auf dem Walle
ich walle

Allen

allen
vor allen
alles in allen
unter allen
ein Ballen
ein Schnee-Ballen
den Schnee ballen
fallen
befallen
beyzufallen
abgefallen
entfallen
gefallen
eingefallen
zu gefallen
thue mirs zu Gefallen
nach seinem Gefallen
ist was vorgefallen
ausgefallen
so ists ausgefallen
ich habe keinen Gefallen
ins Handwerck fallen
zu Fusse fallen
in Straffe fallen
zu Boden fallen
in Versuchung fallen
in die Hände fallen
in die Augen fallen
ins Rothe fallen
in die Rede fallen
niederfallen
verfallen
überfallen
zerfallen
die Fallen
die Mäuse-Fallen
die Gallen
zu St. Gallen
knallen
von den Knallen
einen krallen
die Krallen
prallen
Corallen
schallen
erschallen
die Schnallen
aufschnallen
zuschnallen
die Schue schnallen
die Vasallen
die Christallen
wallen

Allens

des Ballens
sie überfallens
des Vasallens

Aller

aller

Alles

alles
über alles
des Balles
des Fange-Balles
des Schnee-Balles
des Caballes
des Falles
allen Falles
dieses Falles
widrigen Falles
des Favoriten Falles
des Sünden-Falles
des Uberfalles
des Unglück-Falles
des Wasser-Falles
des Halles

des Trompeten-Halles
des Wiederhalles
des Knalles
des Kralles
des Vasalles
des Schalles
des Posaunen-Schalles
des Trompeten-Schalles
des Wiederschalles
des Stalles
des Pferde-Stalles
des Hüner-Stalles
des Christalles
des Metalles
des Walles

Allest

du ballest
du fallest
du befallest
entfallest
gefallest
niederfallest
in Straffe fallest
zu Boden fallest
in Versuchung fallest
ins Handwerck fallest
in die Hände fallest
in die Rede fallest
verfallest
überfallest
zerfallest
du knallest
du krallest
du prallest
du schallest
du erschallest
du schnallest
du wallest

Allet

ihr ballet
ihr fallet
ihr befallet
ihr entfallet
zu Fusse fallet
zu Boden fallet
in Versuchung fallet
ins Handwerck fallet
in die Hände fallet
in die Rede fallet
niederfallet
ihr verfallet
ihr überfallet
ihr zerfallet
ihr knallet
ihr krallet
ihr prallet
ihr schallet
ihr erschallet
ihr schnallet
ihr wallet

Alm

der Halm
der Psalm
der F. von Salm

Alme

mit dem Halme
ich zermalme
die Palme
die Sieges-Palme

Almen

mit den Halmen
zermalmen
die Palmen
die Sieges-Palmen
in Psalmen

Almens

sie zermalmens
des Halmens
des Psalmens

Almes

des Halmes
der Kalmes
des Psalmes

Almet

er zermalmet

Alms

des Halms
des Psalms
des Kalms

Almt

er zermalmt

Alp

der Alp
halb
anderthalb
auſerhalb
innerhalb
halb und halb
das Kalb
er macht ein Kalb
der Talp

Alpe

dem Alpe
dem Talpe
ich talpe

Alpen

die Alpen
ſie talpen
die Talpen

Alpes

des Alpes
des Talpes

Alpet

er talpet

Alps

des Alps
ein Halbs
anderthalbs
des Kalbs
des Talps

Alpſt

du kalbſt
du ſalbſt
du beſalbſt
du talpſt

Alpt

er kalbt
gekalbt
er ſalbt
er beſalbt
eingeſalbt
er talpt

Alpte

die Kuh kalbte
er ſalbte
er beſalbte
der Geſalbte
der Eingeſalbte
er talpte

Alpten

ſie kalbten
ſie ſalbten
ſie beſalbten
die Geſalbten
die Eingeſalbten
ſie talpten

Alpter

ein Geſalbter
ein Eingeſalbter

Alptes

ein Gekalbtes
ein Geſalbtes
mas Eingeſalbtes

Alpteſt

du kalbteſt
du ſalbteſt
du beſalbteſt

Alptet

ihr kalbtet
ihr ſalbtet
ihr beſalbtet

Als alls

des Aals
des Gratials
des Lineals
des Memorials
des Manuals
was reals

was specials
des Cymbals
des Fiscals
des Pocals
des Pedals
des Regals
des Madrigals
des Mahls
des Brand-Mahls
des Feuer-Mahls
des Gemahls
des Eh-Gemahls
des Mahls
des Abend-Mahls
des Ehren-Mahls
des Freuden-Mahls
des Hochzeit-Mahls
des Liebes-Mahls
des Mittags-Mahls
des Trauer-Mahls
des Arsenals
des Canals
des Cardinals
des Finals
des Journals
des Originals
des Pennals
des Tribunals
des Principals
des Pfahls
des Admirals
des Chorals
des Corporals
des Figurals
des Generals
des Saals
des Ehren-Saals
des Freuden-Saals
des Götter-Saals
des Helden-Saals
des Himmels-Saals
des Riesen-Saals
des Stahls
des Strahls
des Augenstrahls
des Sonnenstrahls
des Thals
des Jammerthals
des Rosenthals
was brutals
was fundamentals
des Hospitals
was Orientals
des Portals
des Quartals
des Futrals
ein Neutrals
des Rostrals
des Ovals
des Carnevals
des Rübenzahls

als
über alls
des Balls
des Fange-Balls
des Schnee-Balls
des Caballs
des Falls
allenfalls
dieses Falls
ebenfalls
widrigen Falls
des Favoriten-Falls
des Sünden-Falls
des Uberfalls
des Unglücks-Falls
des Wasser-Falls
der Hals
des Halls
des Trompeten-Halls
des Wiederhalls
des Knalls
des Kralls
des Vasalls
des Schalls
des Trompeten-Schalls
des Posaunen-Schalls
des Wasserschwals
des Stalls
des Hüner-Stalls
des Pferde-Stalls
des Christalls
des Metalls
des Walls

Alse

am Halse
ich umhalse
bittre Salse

Alsen

umhalsen
bittre Salsen

Alt

alt
jung und alt

er

er thut alt
macht sich alt
[illegible]
alsobald
mannigfalt
es galt
er entgalt
er vergalt
halt
behalt
erhalt
Auffenthalt
der Hinterhalt
der Rückenhalt
der Vorbehalt
der Unterhalt
der Widerhalt
kalt
es pralt
zurücke pralt
er schallt
der Vater spalt
das Holtz spalt
bestallt
hoch bestallt
schlecht bestallt
übel bestallt
wohl bestallt
die Gestalt
gestalt
abgestallt
angestallt
aufgestallt
ausgestallt
dahin gestallt
dergestalt
daheim gestallt
eingestallt

frey gestallt
nachgestallt
solchergestalt
ungestalt
wohl gestallt
zugestallt
der Wald
die Gewalt
das Blut walt
er ballt
den Schnee ballt
ihr fallt
ihr entfallt
ihr gefallt
ihr verfallt
ihr überfallt
ihr zerfallt
in die Hände fallt
ins Handwerck fallt
zu Boden fallt
in Straffe fallt
in Versuchung fallt
in die Augen fallt
ins Rothe fallt
ins Netze fallt
es knallt
er krallt
er lallt
es schallt
es erschallt
wiederschallt
er schnallt
aufgeschnallt
eingeschnallt
zugeschnallt
ihr stallt
mit einander stallt
das Pferd stallt

ihr Hunde balt
ihr befahlt
ihr mahlt
Bilder mahlt
bemahlt
abgemahlt
angemahlt
ausgemahlt
nachgemahlt
vorgemahlt
ihr empfahlt
ihr pralt
ihr verpralt
ihr schwalt
ihr zerschwalt
ihr stahlt
ihr bestahlt
ihr strahlt
ihr bestrahlt
ihr überstrahlt
ihr thalt
ihr zahlt
ihr bezahlt
gezahlt
abgezahlt
ausgezahlt
voraus bezahlt

Alte allte

der Alte
ich veralte
die Falte
ich falte
ich halte
ich behalte
mich enthalte
ich erhalte

innen halte
ich verhalte
ich unterhalte
widerhalte
zurücke halte
den Rücken halte
an mich halte
davor halte
darüber halte
mit einem halte
bey einem halte
was darauf halte
zu gute halte
Messe halte
vor einen Narren halte
Ausschiessen halte
Beylager halte
in Ehren halte
Hochzeit halte
eine Rede halte
vor übel halte
mein Wort halte
Parole halte
mich in Schrancken halte
mich unrichtig halte
mich ehrbar halte
auf der Streu halte
das Kalte
ich erkalte
er prallte
ich spalte
ich zerspalte
Holtz spalte
die Spalte
sich stallte
er bestallte
der Bestallte

der Hochbestallte
der Landsbestallte
der wohlbestallte
er verstallte
den Brief bestallte
die Post bestallte
der Abgestallte
der Angestallte
der Aufgestallte
der Ausgestallte
der Eingestallte
der Freygestallte
der Nachgestallte
der Ungestallte
der Wohlgestallte
das Zugestallte
ich walte
ich verwalte
das Blut wallte

er ballte
den Schnee ballte
es knallte
er krallte
er lallte
es schallte
es erschallte
wiederschallte
er schnallte
das Zugeschnallte
er stallte
mit ihm stallte
das Pferd stallte

er mahlte
er bemahlte
das Gemahlte
der Abgemahlte

das Angemahlte
das Ausgemahlte
das Nachgemahlte
das Vorgemahlte
er pralte
er verpralte
er strahlte
er bestrahlte
er überstrahlte
er thalte
er zahlte
er bezahlte
das Abgezahlte
das Ausgezahlte
das Vorausbezahlte

Alten allten

die Alten
die Ober-Alten
sie veralten
die Falten
sie falten
legt in die Falten
sie galten
sie entgalten
sie vergalten
halten
behalten
an sich halten
auf sich halten
davor halten
darauf halten
sich darnach halten
darüber halten
einzuhalten
sich enthalten

mit einem halten
erhalten
ſich ehrbar halten
zu gute halten
einen hoch halten
inne halten
auszuhalten
verhalten
einem was verhalten
ſich wohl verhalten
unverhalten
unterhalten
mit Reden unterhalten
ſich laſſen unterhalten
vorgehalten
vorenthalten
vor übel halten
ſich unrichtig halten
zurücke halten
ein Ausſchieſſen halten
hinter dem Berge halten
in Ehren halten
Gaſterey halten
Hauß halten
Hochzeit halten
ſich zu etwas halten
viel von ſich halten
das Maul halten
Meſſe halten
vor einen Narren halten
Parole halten
Pferde halten
eine Rede halten

den Rücken halten
ein Ringel Rennen halten
den Sabbath halten
ſchadloß halten
ſich in Schrancken halten
ſchimpflich halten
die Stange halten
auf der Streu halten
ſich tapffer halten
ſein Verſprechen halten
vor übel halten
ſein Wort halten
mit einer zubalten
in Verdachte halten
im Zaume halten
gehalten
iſt gehalten
wird abgehalten
wird angehalten
wird aufgehalten
hat ausgehalten
hat eingehalten
hat vorgehalten
wird ungehalten
wird zugehalten
er hat zugehalten
ein gut Verhalten
ein übel Verhalten
das Wohlverhalten
die Kalten
im kalten
erkalten
ſie prallten
ſie ſchallten
ſie ſpalten

zerſpalten
Holtz ſpalten
die Spalten
ſie ſtallten
ſie beſtallten
ſie verſtallten
die Hochbeſtallten
die Landsbeſtallten
die Wohlbeſtallten
die Angeſtallten
die Aufgeſtallten
die Ausgeſtallten
die Eingeſtallten
die Freygeſtallten
die Nachgeſtallten
die Ungeſtallten
die Wohlgeſtallten
walten
verwalten

ſie ballten
den Schnee ballten
ſie knallten
ſie krallten
ſie lallten
ſie ſchallten
ſie erſchallten
wiederſchallten
ſie ſchnallten
die Zugeſchnallten
ſie ſtallten
zuſammen ſchnallten
mit einander ſtallten
die Pferde ſtallten

ſie mahlten
ſie bemahlten
ſie übermahlten

die

die Gemahlten
die Abgemahlten
die Angemahlten
die Ausgemahlten
die Nachgemahlten
die Vorgemahlten
sie pralten
sie verpralten
sie strahlten
sie bestrahlten
sie überstrahlten
sie thalten
sie zahlten
sie bezahlten
die Abgezahlten
die Ausgezahlten
die Vorausbezahlten

Altens alltens

sie faltens
sie entgaltens
sie vergaltens
sie haltens
sie behaltens
sie erhaltens
sie verhaltens
des Verhaltens
des Wohlverhaltens
des übeln Verhaltens
sie unterhaltens
ein Angehaltens
ein Gehaltens
ein Abgehaltens
ein Aufgehaltens
ein Ausgehaltens

sie spaltens
sie zerspaltens
sie stalltens
sie bestalltens
sie verstalltens
sie verwaltens

sie balltens
sie lalltens
sie schnalltens

sie mahltens
sie bemahltens
sie übermahltens
sie verpraltens
sie bestrahltens
sie bezahltens

Alter allter

ein Alter
das Alter
ein Erhalter
ein Buchhalter
ein Rückenhalter
ein Worthalter
ein Kalter
ein Malter
ein Bestallter
ein Hochbestallter
ein Landsbestallter
ein Wohlbestallter
ein Angestallter
ein Aufgestallter
ein Ausgestallter
ein Eingestallter
ein Freygestallter
ein Nachgestallter

ein Ungestallter
ein Wohlgestallter
ein Verwalter

ein Geballter
ein Gekrallter
ein Zugeschnallter

ein Gemahlter
ein Abgemahlter
ein Übermahlter
ein Bestrahlter
ein Bezahlter

Alters allters

des Alters
des Erhalters
des Buchhalters
des Rückenhalters
des Worthalters
des Malters
des Verwalters

Altes alltes

was altes
was kaltes
ein Bestalltes
ein Hochbestalltes
ein Zerspaltes
ein Wohlbestalltes
ein Angestalltes
ein Aufgestalltes
ein Ausgestalltes
ein Eingestalltes
ein Freygestalltes

ein Nachgestaltes
ein Ungestaltes
ein Wohlgestaltes

ein Gehaltes
ein Zerkraltes
ein Gelaltes
ein Erschaltes
ein Geschnaltes
ein Zugeschnaltes

ein Gemahltes
ein Abgemahltes
ein Ausgemahltes
ein Nachgemahltes
ein Vorgemahltes
ein Bestrahltes
ein G.thaltes
ein Bezahltes

Altest altest

du veraltest
dn faltest
du galtest
du entgaltest
du vergaltest
du haltest
an dich haltest
auf dich haltest
davor haltest
darauf haltest
dich darnach haltest
dich enthaltest
es mit ihm haltest
ihn erhaltest
dich erbar haltest

zu gute haltest
hoch haltest
inne haltest
dich verhaltest
mir verhaltest
dich wohl verhaltest
unterhaltest
mit Reden unterhaltest
vorenthaltest
vor übel haltest
zurücke haltest
dich unrichtig haltest
ein Ausschiessen haltest
hinter dem Berge haltest
in Ehren haltest
Gasterey haltest
Hauß haltest
Hochzeit haltest
Messe haltest
vor einen Narren haltest
Parole haltest
Pferde haltest
eine Rede haltest
den Rücken haltest
den Sabbath haltest
dich in Schrancken haltest
ihn schimpfflich haltest
auf der Streu haltest
dich tapffer haltest
dein Versprechen haltest

dein Wort haltest
mit einer zuhaltest
dich übel verhaltest
dich wohl verhaltest
du erkaltest
du schaltest
du spaltest
du zerspaltest
Holtz spaltest
du stalltest
dich stalltest
du bestalltest
dich verstalltest
du waltest
du verwaltest

du baltest
du knalltest
du kralltest
du lalltest
du schalltest
du erschalltest
wiederschalltest
du schnalltest
du stalltest

du mahltest
du bemahltest
du übermahltest
du praltest
du verpraltest
du strahltest
du bestrahltest
du überstrahltest
du thaltest
du zahltest
du bezahltest

Altet alltet

ihr veraltet
ihr faltet
ihr galtet
ihr entgaltet
ihr vergaltet
ihr haltet
ihr behaltet
an euch haltet
auf euch haltet
davor haltet
darauf haltet
dich darnach haltet
darüber haltet
euch enthaltet
es mit ihm haltet
ihr erhaltet
euch erbar haltet
zu gute haltet
einen hoch haltet
inne haltet
euch verhaltet
ihm was verhaltet
euch übel verhaltet
euch wohl verhaltet
ihr unterhaltet
mit Reden unterhaltet
Volck unterhaltet
vorenthaltet
vor übel haltet
euch unrichtig haltet
zurücke haltet
ein Ausschiessen haltet
hinter dem Berge haltet
in Eyren haltet
Gasterey haltet
Hauß haltet
Hochzeit haltet
das Maul haltet
Messe haltet
vor einen Narren haltet
Parole haltet
Pferde haltet
eine Rede haltet
den Rücken haltet
den Sabbath haltet
euch in Schrancken haltet
schimpflich haltet
die Stange haltet
auf der Streu haltet
euch tapffer haltet
euer Versprechen haltet
euer Wort haltet
mit einer zuhaltet
im Zaume haltet
erkaltet
ihr schaltet
ihr spaltet
zerspaltet
Holtz spaltet
ihr staltet
ihr bestaltet
ihr verstaltet
ihr waltet
ihr verwaltet

ihr ballet
ihr knallet
ihr krallet
ihr lallet
ihr schallet
ihr erschallet
ihr schnallet
ihr stallet
zusammen stallet
mit einander stallet

ihr mahlet
ihr bemahlet
ihr übermahlet
ihr pralet
ihr verpralet
ihr strahlet
ihr bestrahlet
ihr überstrahlet
ihr thalet
ihr zahlet
ihr bezahlet

Alts altz

auf den Baltz
was alts
behalts
meines Behalts
des Unterhalts
was kalts
ein Bestallts
ein Hochbestallts
ein Verstallts
ein Wohlbestallts
ein Aufgestallts
ein Ausgestallts
was Freygestallts
ein Nachgestallts
was Ungestallts
ein Wohlgestallts

der Faltz
die Pfaltz
das Maltz
das Saltz
das Schmaltz

ein Geballts
ein Zerkrallts
ein Gelallts
ein Erschallts
ein Geschnallts
ein Zugeschnallts

ein Gemahlts
ein Abgemahlts
ein Ausgemahlts
was Nachgemahlts
ein Vorgemahlts
er bestrahlts
er bezahlts
ein Bezahlts

Altse altze

ich haltze
ich faltze
ich maltze
im Maltze
ich saltze
ich versaltze
im Saltze
im Schmaltze
die Waltze
ich waltze

Altzen altzen

sie haltzen
faltzen
maltzen
saltzen
versaltzen
die Freude versaltzen
waltzen
die Waltzen

Altses altzes

des Maltzes
des Saltzes

Altsest altzest

du faltzest
du maltzest
du saltzest
du versaltzest
die Freude versaltzest
du waltzest

Altset altzet

er faltzet
er maltzet
er saltzet
er versaltzet
die Freude versaltzet
er waltzet

Altst altzt

du veraltst
du spaltst
du galtst
du entgaltst
du vergaltst
du haltst
an dich haltst
auf dich haltst
davor haltst
darauf haltst
dich darnach haltst
dich enthaltst
es mit ihm haltst
dich erbar haltst
zu gute haltst
hoch haltst
inne haltst
dir verhaltst
mir verhaltst
dich wohl verhaltst
mit Rede unterhaltst
vorenthaltst
vor übel haltst
zurücke haltst
ein Ausschiessen haltst
hinter dem Berge haltst
in Ehren haltst
Gasterey haltst
Hauß haltst
Messe haltst
vor einen Narren haltst
Parole haltst
Pferde haltst
eine Rede haltst
den Rücken haltst
den Sabbath haltst
dich in Schrancken haltst

ihn schimpflich haltst
auf der Streu haltst
dich tapffer haltst
dein Versprechen haltst
dein Wort haltst
mit einer zuhaltst
dich übel verhaltst
dich wohl verhaltst
du erkaltst
du schaltst
du spaltst
du zerspaltst
Holtz spaltst
du spalltst
dich stalltst
du bestalltst
dich verstalltst
du waltst
du verwaltst

du balltst
du knalltst
du krallst
du lallst
du schalltst
du erschalltst
du schnalltst
du stalltst

du mahltst
du bemahltst
du übermahltst
du pralst
du verpralst
du strahltst
du bestrahltst

du überstrahltst
du thaltst
du zahltst
du bezahltst

er faltzt
er maltzt
er saltzt
er versaltzt
die Freude versaltzt
er waltzt

Altzte

ich faltzte
ich maltzte
ich saltzte
ich versaltzte
die Freude versaltzte
ich waltzte

Altzten

sie faltzten
sie maltzten
sie saltzten
sie versaltzten
die Freude versaltzten
sie waltzten

Altzter

ein Gefaltzter
ein Gemaltzter
ein Gesaltzter

ein Versaltzter
ein Gewaltzter

Altztes

ein Gefaltztes
ein Gemaltztes
ein Gesaltztes
ein Versaltztes
ein Gewaltztes

Altztet

ihr faltztet
ihr maltztet
ihr saltztet
ihr versaltztet
ihr waltztet

Amamm

Bileam
gram
der Gram
er ist ihm gram
Abraham
er kam
er bekam
er entkam
zu kurtz kam
zu Athem kam
ins Gedränge kam
zu Ehren kam
empor kam
in den Sinn kam
zu Kräfften kam
herunter kam

auf die Beine kam
ins Geschrey kam
in die Rede kam
in Flor kam
zu kurtz kam
auf die Springe kam
auf die Neige kam
ins Teuffels Küche kam
er überkam
wieder kam
übel bekam
wohl bekam
zu Falle kam
zurücke kam
der Kram
es dient in Kram
sie kömmt in Kram
lahm
er nahm
sich in acht nahm
Abschied nahm
sich heraus nahm
ein Ende nahm
seine Zuflucht nahm
er vernahm
er entnahm
sich übernahm
er unternahm
er zernahm
der Rahm
der Bilder-Rahm
der Fenster-Rahm
arbeitsam
tugendsam
wundersam
die Scham
der Schlam

er schwam
zahm

der Tartar Cham
der Damm
der Bräutigam
Hamm
der Kamm
beist auf den Kamm
das Lamm
GOttes Lamm
das Oster-Lamm
der Schlamm
der Schwamm
der Stamm
der Thamm

Ame

ich ahme
die Dame
er zieht die Dame
der Hahme
im Krame
der Lahme
ich verlahme
der Rahme
ich benahme
die Einnahme
in dem Rahme
im Bilder-Rahme
am Fenster-Rahme
der Saame
ich besaame
der Zahme

Amen

das Amen

Ja und Amen
nachzuahmen
die Damen
mit den Hahmen
sie kamen
sie bekamen
ins Spiel kamen
darnieder kamen
sie entkamen
sie überkamen
unterkamen
wieder kamen
zusammen kamen
darzwischen kamen
die Lahmen
sie verlahmen
der Nahmen
im Nahmen
in GOttes Nahmen
der Tauff-Nahmen
sie nahmen
etwas benahmen
sie benahmen
einen Tag benahmen
den Zweiffel benahmen
sie entnahmen
sie vernahmen
sich übernahmen
sie unternahmen
sie zernahmen
auf dem Rahmen
der Bilder-Rahmen
die Fenster-Rahmen
der Saamen

besaamen
die Zahmen

Amens

des Amens
die Damens
des Hahmens
sie bekamens
sie überkamens
des Lahmens
des Nahmens
sie nahmens
sie benahmens
sie vernahmens
sie übernahmens
sie unternahmens
sie zernahmens
des Saamens
sie besaamens

Amer

ein Kramer
ein Lahmer
ein Zahmer

Amers

des Kramers
ein Lahmers
viel ein Zahmers

Ames

des Grames
des Krames
ein Lahmes
des Nahmes
des Bilder-Rahmes
des Fenster-Rahmes
ein Zahmes

Amest

nachahmest
du kamest
du bekamest
du entkamest
du überkamest
du unterkamest
herunter kamest
wieder kamest
darnieder kamest
du verlahmest
du nahmest
du benahmest
den Tag benahmest
du entnahmest
du vernahmest
du übernahmest
du unternahmest
du besaamest

Amet

nachgeahmet
ihr kamet
ihr bekamet
ihr entkamet
ihr überkamet
ihr unterkamet
wieder kamet
zusammen kamet
ihr verlahmet
ihr nahmet
ihr benahmet
wohl benahmet
ihr entnahmet
ihr vernahmet
ihr übernahmet
ihr unternahmet
unbenahmet
zugenahmet
ihr besaamet

Amle

ich ramle
ich sammle
ich versammle
ich stammle

Amlen

ramlen
sammlen
versammlen
stammlen

Amler

ein Ramler
ein Stammler

Amlet

er ramlet
er samlet

er versamlet
er stamlet

Amme

die Amme
die Heb-Amme
die Butter-Bamme
auf dem Damme
ich verdamme
die Flamme
die Liebes-Flamme
mit dem Kamme
dem Lamme
dem Gottes-Lamme
dem Oster-Lamme
ich lamme
eine Schramme
mit dem Schwamme
im Schlamme
am Stamme
ich stamme
daher stamme
auf dem Thamme

Ammel

ein Hammel
ein Gerammel
ein Gestammel

Ammeln

den Hammeln
sich rammeln
lammeln
versammeln
Geld sammeln
stammeln

Ammels

des Hammels
des Gerammels
des Gestammels

Ammelt

er rammelt
er sammelt
er versammelt
er stammelt

Ammen

die Ammen
die Heb-Ammen
die Butter-Bammen
verdammen
die Flammen
beflammen
anzuflammen
die Liebes-Flammen
sie lammen
die Schrammen
zusammen
daher stammen

Ammer

ein Hammer
ein Gold-Hammer
der Jammer
die Kammer
die Gast-Kammer
die Kunst-Kammer
die Schatz-Kammer
die Schlaf-Kammer
die Speise-Kammer
eine Klammer

Ammern

die Ammern
den Hammern
bejammern
in Kammern
in Gast-Kammern
in Kunst-Kammern
in Schlaf-Kammern
in Schatz-Kammern
in Speise-Kammern
die Klammern

Ammers

des Hammers
des Jammers

Ammert

er hammert
ihn jammert
er bejammert

Ammes

des Dammes

des Kammes
des Lammes
des Oſter-Lammes
des Schlammes
des Schwammes
des Stammes

Ammeſt

du verdammeſt
du flammeſt
du beſtammeſt
du lammeſt
du ſtammeſt
ein Wammeſt

Ammet

ihr verdammet
ihr flammet
ihr beflammet
ihr lammet
ihr ſtammet
der Sammet

Amp

der Kamp
der Kramp
das Lamb
der Stamp

Ampe

die Lampe
in die Rampe
ich verpampe
ich ſtampe
in die Wampe

Ampen

die Lampen
verpampen
ſtampen
zerſtampen

Ampeſt

du verpampeſt
du ſtampeſt
du zerſtampeſt

Ampet

er verpampet
er ſtampet
er zerſtampet

Ampff

der Dampff
der Kampff
der Todes-Kampff
der Krampff

Ampffe

im Dampffe
in dem Kampffe
dem Todes-Kampffe
vom Krampffe

Ampffes

des Dampffes
des Kampffes
des Todes-Kampffes
des Krampffes

Ampt

das Ambt
er verdammt
er flammt
angeflammt
er lammt
der Samnt
alleſammt
insgeſammt
er ſtammt
er ſtampt

Ampte

bey dem Ambte
er verdammte
der Verdammte
er flammte
der Angeflammte
er lammte
er ſtammte
er ſtampte
er zerſtampte

Ampten

die Beambten
die Verdammten
ſie verdammten

sie flammten
die Angeflammten
sie lammten
sie stammten
sie stampten
sie zerstampten

Ampter

ein Beambter
ein Verdammter
ein Gestampter

Amptes

des Ambtes
ein Beambtes
ein Verdammtes
ein Angeflammtes
ein Zerstamptes

Ams amms

des Grams
da kams
er bekams
da entkams
er überkams
des Krams
ein Lahms
Abrahams
er nahms
er benahms
er entnahms
er vernahms
er unternahms
er zernahms

des Rahms
des Bilder-Rahms
des Fenster Rahms
etwas zahms

des Damms
des Kamms
des Lamms
des Oster-Lamms
des Schlamms
des Schwamms
des Stamms
des Wamms

Amst ammst

du kamst
du bekamst
du entkamst
du überkamst
unterkamst
herunter kamst
zu Kräfften kamst
du verlahmst
du nahmst
du benahmst
du entnahmst
du vernahmst
du unternahmst
du zernahmst
du besaamst

du verdammst
du flammst
du beflammst
du flammst
ein Wammst

Amt ammt

nachgeahmt
aufgedammt
ihr kamt
ihr bekamt
ihr entkamt
ihr überkamt
ihr unternahmt
wieder kamt
herunter kamt
ihr verlahmt
ihr nahmt
hochbenahmt
unbenahmt
wohl benahmt
ihr entnahmt
zugenahmt
ihr vernahmt
übernahmt
unternahmt
zernahmt
ihr besaamt

das Ammt
das Ober-Amt
Hirten-Amt
das Priester-Ammt
das Steuer-Ammt
das Wayfen-Ammt
ist verdammt
unverdammt
ihr flammt
angeflammt
gelammt
der Sammt
allesammt
insgesamt

ihr stammt
er stampt

Amte aṁte

das Nachgeahmte
der Verlahmte
der Benahmte
der Hochbenahmte
der Wohlbenahmte
der Unbenahmte
der Zugenahmte
der Besaamte

dem Ammte
im Ober-Ammte
im Priester-Ammte
im Waysen-Amte
der Beamte
der Verdammte
ich verdammte
ich flammte
der Angeflammte
von Sammte
er stammte
er stampte

Amten aṁten

die Verlahmten
die Benahmten
die Hochbenahmten
die Unbenahmten
die Wohlbenahmten
die Zugenahmten
die Besaamten

die Beammten
die Verdammten
sie verdammten
sie flammten
die Angeflammten
daher stammten
sie stampten
sie zerstampten

Amter aṁter

ein Verlahmter
ein Benahmter
ein Hochbenahmter
ein Unbenahmter
ein Wohlbenahmter
ein Zugenahmter
ein Besaamter

ein Beammter
ein Verdammter
ein Angeflammter
ein Gestampter

Amtes aṁtes

ein Verlahmtes
ein Benahmtes
ein Hochbenahmtes
ein Unbenahmtes
ein Wohlbenahmtes
ein Zugenahmtes
ein Besaamtes
des Ammtes
des Priester-Ammtes
des Waysen-Amtes
was seines Ammtes

ein Verdammtes
ein Angeflammtes
ein Sammtes
ein Gestamptes

Amtest aṁtest

du verlahmtest
du benahmtest
du besaamtest

du verdammtest
du flammtest
du lammtest
du stammtest
du stamptest

Amtet aṁtet

ihr verlahmtet
ihr benahmtet
ihr besaamtet

ihr verdammtet
ihr flammtet
ihr lammtet
ihr stammtet
ihr stamptet

Amts ammts

ein Verlahmts
ihr bekamts
ihr nahmts
ihr benahmts
ihr übernahmts
ein Hochbenahmts

ein

ein Unbenahmts
ein Wohlbenahmts
ein Zugenahmts

des Ammts
des Ober-Ammts
des Priester-Ammts
des Wayſen-Ammts
ihr verdammts
ein Verdammts
ein Angeflammts
des Sammts
daher ſtammts
ein Geſtampts

Amtſt aũtſt

du verlahmtſt
du benahmtſt
du beſaamtſt

du verdammtſt
du flammtſt
du lammtſt
du ſtammtſt
du ſtamptſt

An ann

an
Berg an
fornen an
halt an
hinten an
neben an
oben an
unten an

pfui dich an
Canaan
Corduan
ein Dulcian
Fabian
Florian
ein Grobian
Median
Kilian
Maximilian
ein Pavian
Saſſian
Entian
ein Stolprian
Urian
Morian
die Bahn
die Laſter-Bahn
die Schlitten-Bahn
die Tugend-Bahn
ein Buſican
ein Pelican
hindan
daran
dran
das Fahn
das Krieges-Fahn
das Sieges-Fahn
ein Gran
der Hahn
der Auer-Hahn
der Bier-Hahn
der Büchſen-Hahn
ein Türckſcher Hahn
er Wetter-Hahn
er kan
ein Kahn
ein Fiſcher-Kahn

der Lahn
ein Galan
ein Capellan
Miſelan
Porcellan
der Mahn
hinan
der groſſe Pan
Marcipan
ein Compan
ein Tulipan
der Plan
der Kegel-Plan
auf den Plan
der Tugend-Plan
er ran
er entran
er zerran
daran
hieran
der Saffran
Majoran
er ſan
ſich beſan
ſich entſan
ſich verſan
ein Faſan
Lobeſan
ein Courtiſan
ein Partiſan
ein Schwan
ein Span
ein Hobel-Span
ein Vorgeſpan
ein Zugeſpan
er ſpan
gethan
es iſt gethan

abgethan
angethan
aufgethan
ausgethan
er iſt ausgethan
er hat ſich bethan
beygethan
dargethan
darzu gethan
eingethan
gut gethan
hervor gethan
hinzu gethan
nachgethan
zuviel gethan
er hat verthan
er iſt verthan
vorgethan
umgethan
ungethan
weggethan
wohl gethan
hat ſich weh gethan
freundlich gethan
zum Poſſen gethan
zu Liebe gethan
zu Gefallen gethan
kläglich gethan
Buſſe gethan
zugethan
zuvor gethan
in den Bann gethan
er hat ſich bethan
er hat Beſcheid gethan
der Altan
der Unterthan
Jonathan

der Thran
der Wahn
er gewan
einen Muth gewan
einen Vortheil gewan
lieb gewan
der Zahn
der Bachanten-Zahn
der Elephanten Zahn
er fühlt auf den Zahn

er beiſſet an
er betet an
er bettelt ſich an
er bindet an
er billet an
er bittet an
er bläſet an
er blicket an
er boret an
er brennet an
er deutet an
er drehet an
er drücket an
er fähret an
er fährt ihn an
er fället an
er fänget an
ſtreicht eine Farbe an
er faſſet an
er feſſelt an
er feuchtet an
er feuert an
er ficht an
er flicket an
er flieſſet an
er friſchet an
er führet an

er füllet an
er gehet an
es gehet an
es geht mich an
das geht nicht an
er giebet an
das gehört euch an
er gelobet an
er gräntzet an
er greiffet an
er greifft ſich an
er hält an
er hält ihn an
er hält drum an
er hänget an
das Volck hängt ihm an
er hauchet an
er hebet an
er hefftet an
er hetzet an
er höret an
er kauffet an
er kirret an
er klaget an
er klebet an
er klingelt an
er klopffet an
er knüpffet an
er kömmet an
es kömmt drauf an
es kömmt mich an
er kündigt an
er lachet an
er landet an
er leget an
er legt das Geld an
er legt die Zeit an

er

er legt die Hand an
er legt das Kleid an
er lehnt sich an
er läßt sich an
er läßt ihn übel an
er läuffet an
er leitet an
es lieget mir an
es lobert an
er locket an
er löthet an
er mahlet an
er mahnet an
er mercket an
er muthet an
er nagelt an
er nehet an
er nimmet an
er nimmt sich an
er putzet an
er rechnet an
er redet an
er reget an
er reucht an
er reibet an
er reitet an
er reitzet an
er richtet an
er ruffet an
er rühret an
er saget an
er schaffet an
er schauet an
er scheinet an
er schiebet an
er schiffet an
er schiesset an
er schimmert an

er schläget an
es schlägt wohl an
er schmiedet an
er schmiegt sich an
er schmücket an
er schmieret an
er schnautzet an
er schnallet an
er schneidet an
er schreibet an
er schreyt ihn an
er setzet an
er setzt sich an
er siehet an
er siehts ihm an den Augen an
er spannet an
er spiesset an
er spornet an
er sprenget an
er spricht an
er sprützet an
er stecket an
er stehet an
es steht mir an
er stellet an
er stellt sich an
er sticht ihn an
er stichelt an
er stifftet an
er stincket an
er stösset an
er streichet an
er strenget an
er tastet an
er thut an
er thut sich einLeid an
er träget an

er trifft an
es betrifft an
er treibet an
er tritt an
er wächset an
er wehet an
er währet an
er gewöhnet an
er weiset an
er wendet an
er zapfet an
er zeiget an
er zettelt an
er ziehet an
er zieht ihn an
er zieht sich an
er zündet an
er zwecket an

er arbeitet daran
er bindet daran
er bindet sich daran
er dencket daran
er giebet daran
er greiffet daran
er hat daran
hat Lust daran
er hangt daran
er henckt daran
er kehrt sich daran
er klaubet daran
es liegt daran
er reucht daran
er rüttelt daran
er beschmiert sich daran
er schüttelt daran
er setzet daran

er stösset dran
er will nicht dran
er ist wohl dran
er zweiffelt dran

er geht heran
er kömmt heran
die Zeit kömt heran
er klettert heran
er langt heran
er sieht heran
er steigt heran
er tritt heran

er geht hinan
er hebt hinan
er kömmt hinan
er langt hinan
er rückt hinan
er setzt hinan
er setzt hindan
er springt hinan
er steigt hinan
er tantzt hinan
er trägt hinan
er zieht hinan

der Bann
er thut in Bann
dann
also dann
so dann
dann und wann
man
das thut man
der Mann
der Acker-Mann
der Bettel-Mann
der Bieder-Mann
der Bauers-Mann
der Bürgers-Mann
der Edelmann
der Ehe-Mann
der Ehren-Mann
der Fiedel-Mann
der Garten-Mann
der gemeine Mann
ein guter Mann
ein Hampel-Mann
ein Handwercks-Mann
ein Handels-Mann
ein iedermann
ein Landes-Mann
ein Leyer Mann
ein Muselmann
ein Ober-Mann
ein Popel-Mann
ein Puppen-Mann
der Ritters-Mann
Tochter-Mann
Solimann
der Unter-Mann
der Wasser-Mann
der Wunder-Mann
der Zimmermann
ein Tyrann
Jonathan

Anch

ein Kranch
manch

Anche

die Krancke
mancke

Anck

die Banck
die Luder-Banck
die Expectanten-Banck
die Schöppen-Banck
er hauet ihn zur Banck
die Schwitze-Banck
die Wechsel-Banck
die Ofen-Banck
blanc
der Danck
ich sage Danck
schlechten Danck
er machts zu Danck
ein grosser Gedranck
kranck
ich lache mich kranck
er sanck
zu Boden sanck
darnieder sanck
er versanck
untersanck
der Schanck
der Bier-Schanck
geschlanck
der Schranck
der Bücher-Schranck
der Kleider-Schranck
der Silber-Schranck
ein Schwanck
Geschwanck
der Gestanck
er stanck
der Tranck
der Liebes-Tranck

der Nectar-Tranck
er tranck
sich betranck
er ertranck
er vertranck
der Zanck

er drang
er bedrang
er verdrang
ein grosser Gedrang
der Fang
der Herings-Fang
der Lachs-Fang
der Mäuse-Fang
der Schelmen-Fang
der Vogel-Fang
gieb ihm einen Fang
der Gang
der Ehren-Gang
der Huren-Gang
der Leichen-Gang
der Liebes-Gang
der Poeten-Gang
der Spatzier-Gang
der Untergang
der Ubergang
es kömmt in Gang
der Hang
es hat den Hang
der Klang
der Wiederklang
er klang
es erklang
lang
Abend lang
allzulang
kurtz und lang

Lebenslang
der Empfang
nimm es in Empfang
der Rang
er rang
darnach er rang
er sang
der Gesang
er verschlang
in den Schwang
kriegt den Schwang
es kömt in Schwang
er sprang
er entsprang
er zersprang
in Stücken sprang
der Strang
der Galgen-Strang
der Zwang

Ancke

die Blancke
ich dancke
mit Dancke
mich bedancke
mich verdancke
dem Dancke
er machts zu Dancke
ein Gedancke
ein Francke
die Flancke
der Krancke
ich krancke
ich bekrancke
ich erkrancke

die Plancke
im Schancke
vom Bier-Schancke
der Geschlancke
im Schrancke
im Bücher-Schrancke
im Kleider-Schrancke
im Silber-Schrancke
mit dem Schwancke
vom Gestancke
vom Trancke
in einem Liebes-Trancke
bey dem Nectar-Trancke
ich wancke
ich zancke
im Zancke
eine Zancke

Ancken

sie dancken
mit dancken
sich bedancken
die Gedancken
verdancken
abzudancken
thuts in Gedancken
macht sich Gedancken
Liebes-Gedancken
die Francken
in die Flancken

die Krancken
sie krancken
sie bekrancken
sie erkrancken
die Plancken
die wilden Rancken
sie sancken
zu Boden sancken
sie versancken
untersancken
die Geschlancken
der Schrancken
der Bücher-Schrancken
der Kleider-Schrancken
der Silber-Schrancken
er bleibt in seinen Schrancken
sie stancken
sie trancken
sich betrancken
sie ertrancken
sie vertrancken
sie wancken
sie zancken

Anckens

des Danckens
des Gedanckens
des Franckens
des Schranckens
des Bücher-Schranckens
des Kleider-Schranckens
des Silber-Schranckens
sie tranckens
des Zanckens

Ancker

ein Ancker
ein Blancker
ein Kancker
ein Krancker
das Gerancker
ein Geschlancker
ein Geschwancker
das Gestancker
ein Zancker

Anckern

den Anckern
sie anckern
den Kanckern
ranckern
herum ranckern
zerranckern
stanckern

Anckers

des Anckers
des Kanckers
des Zanckers

Anckert

er anckert
das Banckert
er ranckert
er zeranckert
er stanckert

Anckes

ein Blanckes
des Danckes
ein Kranckes
des Schanckes
des Bier-Schanckes
ein Geschlanckes
des Schranckes
des Bücher-Schranckes
des Kleider-Schranckes
des Silber-Schranckes
ein Geschwanckes
des Gestanckes
des Tranckes
des Liebes-Tranckes
des Nectar-Tranckes
des Zanckes

Anckest

du danckest
dich bedanckest
du verdanckest
du krancksest
du bekrancksest
du erkrancksest
du verkrancksest
du sancksest

zu Boden ſanckeſt
da verſanckeſt
niederſanckeſt
du unterſanckeſt
du ſchanckeſt
Bier ſchanckeſt
dem Kinde ſchanckeſt
du beſchanckeſt
du verſchanckeſt
du ſtanckeſt
du tranckeſt
du vertranckeſt
du wanckeſt
du zanckeſt

Ancket

er dancket
ſich bedancket
er verdancket
er krancket
er bekrancket
er erkranckt
ihr verkrancket
ihr ſancket
zu Boden ſancket
ihr verſancket
ihr ſchancket
ihr beſchancket
ihr verſchancket
ihr trancket
ihr vertrancket
ihr wancket
ihr zancket

Ancks

des Dancks
da ſancks
des Schrancks
des Bücherſchrancks
des Kleiderſchrancks
des Silberſchrancks
des Stancks
des Geſtancks
des Trancks
des Liebes-Trancks
des Nectar-Trancks

was gedrangs
des Fangs
des Hering-Fangs
des Lerchen-Fangs
des Schelmen-Fangs
des Vogel-Fangs
des Gangs
des Ehren-Gangs
des Hochzeit-Gangs
des Leichen-Gangs
des Liebes-Gangs
des Poeten-Gangs
des Spatzier-Gangs
des Untergangs
des Hangs
des Klangs
des Säiten-Klangs
des Rangs
des Geſangs
des Schwanen-Geſangs
des Sirenen-Geſangs
des Vogel-Geſangs
des Zwangs

Anckſt

du danckſt
dich bedanckſt
du verdanckſt
du krancſt
du bekranckſt
du erkranckſt
du verkranckſt
du verranckſt
du ſanckſt
du verſanckſt
du ſchanckſt
du beſchanckſt
du verſchanckſt
du ſtanckſt
du tranckſt
dich betranckſt
du ertranckſt
du vertranckſt
du wanckſt
du zanckſt

die Angſt
die Hertzens-Angſt
du drangſt
du verdrangſt
du ſangſt
du verſangſt
du hangſt
du klangſt
du langſt
du belangſt
du erlangſt
du gelangſt
du verlangſt
du empfangſt
darnach du rangſt

du sangst
du besangst
du schwangst
du sprangst
du zersprangst
du zwangst

Anckt

er danckt
sich bedanckt
er verdanckt
abgedanckt
er krancкt
er bekranckt
er erkranckt
verkranckt
verranckt
ihr sanckt
ihr versanckt
untersanckt
zu Boden sanckt
ihr schanckt
ihr beschanckt
ihr verschanckt
Bier schanckt
nichts geschanckt
eingeschanckt
ihr stanckt
ihr tranckt
euch betranckt
ihr vertranckt
ihr wanckt
ihr zanckt

ihr drangt
ihr bedrangt
ihr verdrangt
ihr fangt
ihr verfangt
ihr unterfangt
ihr hangt
ihr klangt
ihr langt
angelangt
ihr belangt
ihr erlangt
ihr verlangt
unverlangt
angelangt
zugelangt
ihr empfangt
ihr prangt
geprangt
ihr verprangt
darnach ihr rangt
ihr sangt
ihr schwangt
das Fahn schwangt
ihr sprangt
ihr zersprangt
ihr zwangt
ihr bezwangt

Anckte

er danckte
sich bedanckte
er verdanckte
der Abgedanckte
er krancкte
er bekranckte
er erkranckte
er verkranckte
er verranckte

er schanckte
er beschanckte
er verschanckte
das Geschanckte
das Eingeschanckte
das Weggeschanckte
Bier schanckte
er schwanckte
er wanckte
er zanckte

er langte
er belangte
er erlangte
er verlangte
er prangte
er verprangte

Anckten

sie danckten
sich bedanckten
sie verdanckten
die Abgedanckten
sie krancкten
sie bekranckten
sie erkranckten
sie verkranckten
sie verranckten
sie schanckten
sie beschanckten
sie verschanckten
sie schwanckten
sie wanckten
sich zanckten

sie langten
sie belangten

sie erlangten
sie gelangten
sie verlangten
sie prangten
sie verprangten

Ancktens

sie danckten
sie verdanckten
sie bekranckten
sie verranckten
sie schanckten
sie beschanckten
sie verschanckten
sie schwanckten

sie belangtens
sie erlangtens
sie verlangtens
sie verprangtens

Anckter

ein Bedanckter
ein Abgedanckter
ein Erkranckter
ein Beschanckter
ein Verschanckter

ein Belangter
ein Erlangter
ein Verlangter

Anckte s

ein Bedanckte s

ein Abgedanckte s
ein Erkranckte s
ein Beschanckte s
ein Verschanckte s

ein Belangte s
ein Erlangte s
ein Verlangte s

Anckteſt

du danckteſt
dich bedanckteſt
du verdanckteſt
du krancteſt
du bekranckteſt
du erkranckteſt
du verkranckteſt
du schanckteſt
du beschanckteſt
du verschanckteſt
du schanckteſt
du wanckteſt
du zanckteſt

du langteſt
du belangteſt
du erlangteſt
du verlangteſt
du prangteſt
du verprangteſt

Anckte t

ihr danckte t
ihr bedanckte t
ihr vertranckte t

ihr krancktet
ihr bekranckte t
ihr erkranckte t
ihr verranckte t
ihr schanckte t
ihr beschanckte t
ihr verschanckte t
ihr schwanckte t
ihr wanckte t
ihr zanckte t

ihr langte t
ihr belangte t
ihr erlangte t
ihr verlangte t
ihr prangte s
ihr verprangte s

Anckts

ihr danckts
ihr verdanckts
ihr bekranckts
ihr verranckts
ihr schanckts
ihr beschanckts
ihr verschanckts

ihr erlangts
ihr verlangts
ihr verprangts

Anckſt

du danckeſt
dich bedanckeſt
du verdanckeſt

du krancktſt
du erkranckſt
du ſchancktſt
du beſchancktſt
du verſchancktſt
du ſchwancktſt
du wancktſt
du zancktſt

du langtſt
du belangtſt
du erlangtſt
du verlangtſt
du prangtſt
du verprangtſt

And

ein Foliant
ein Comödiant
Proviant
das Band
das Hoſen-Band
das Liebes-Band
Ordens-Band
ein ehlich-Band
er band
er verband
ein Band
contreband
der Brand
ein Höllen-Brand
der kalte Brand
gebrannt
angebrannt
die Jungfer iſt angebrannt
abgebrannt
ausgebrannt
entbrannt
eingebrannt
weggebrannt
verbrannt
Alicant
ein Bachant
der Diſcant
ein Muſicant
ein Commendant
ein Pädant
er fand
er befand
er erfand
Gnade fand
einen Schatz fand
wieder fand
die Hand
des Henckers Hand
die rechte Hand
eine krumme Hand
unter meine Hand
ich habs bey d' Hand
ich habs zur Hand
es iſt mir zur Hand
nach der Hand
iſt in guter Hand
ſteht in ſeiner Hand
nimmt überhand
ich habs von guter Hand
geht durch die Hand
verkaufft aus der Hand
geht von der Hand
ſitzt hinter der Hand
durch die Hand
kaufft nach der Hand
kömmt vor die Hand
nimmt vor die Hand
allerhand
bekannt
erkannt
gekannt
verkannt
unbekannt
zuerkannt
Zuckerkand
ein Land
Griechen-Land
der Welſchen Land
Engelland
galant
das gelobte Land
Niederland
Schlaraffen-Land
das Vaterland
ein Exulant
ein Tremulant
ein Paſquillant
charmant
ein Diamant
wohl benannt
ernannt
genannt
ungenannt
ein Pfand
ein Liebes-Pfand
ein Unterpfand
der Elephant
er hält ſich quant
der Rand
gerannt
verrannt
den Paß verrant

zugerannt
blümerant
courant
der Sand
der Scheuer-Sand
Streue-Sand
gesandt
abgesandt
ausgesandt
hergesandt
hingesandt
nachgesandt
weggesandt
zugesandt
er schwand
er verschwand
der Stand
der Adel-Stand
der Bauer-Stand
der Bürger-Stand
der Ehe-Stand
der Ehren-Stand
Mittel-Stand
der Fürsten-Staud
der Gegen-Stand
der Grafen-Stand
der Herren-Stand
der Jammer-Stand
der Kirchen-Stand
der Landes-Stand
der Mißverstand
der Nonnen-Stand
der Priester-Stand
der Stillestand
der Verstand
der Unverstand
der Wehestand
der Widerstand

ein schwerer Stand
er stand
der Bestand
es hat Bestand
mit Bestand
der Unbestand
er bestand
es entstand
er erstand
er gestand
er verstand
sich unterstand
er überstand
er widerstand
bastant
der Strand
der Tand
der Menschen-Tand
important
ein Quartant
getrannt
abgetrannt
aufgetrannt
zertrannt
die Wand
die Scheide-Wand
das Gewand
ein Meßgewand
gewandt
er ist gewandt
abgewandt
wohl angewandt
aufgewandt
daran gewandt
darauf gewandt
eingewandt
umgewandt
entwandt

verwandt
unverwandt
vorgewandt
weggewandt
zugewandt

ihr bannt
den Teuffel bannt
ihr verbannt
ihr bemannt
sich ermannt
übermannt
ihr spannt
ihr überspannt
abgespannt
aufgespannt
ausgespannt
eingespannt
vorgespannt
zusammen gespannt
er zannt

mir ahnt
er bahnt
den Weg bahnt
gebahnt
er mahnt
er ermahnt
er vermahnt
mich gemahnt
abgemahnt
angemahnt
ihr rant
ihr entrant
ihr zerrant
ihr sant
euch besant
euch entsant

des Liebes-Bandes
des ehlichen Bandes
des Brandes
des Höllen-Brandes
des kalten Brandes
des Landes
Engellandes
des gelobten Landes
Niederlandes
Schlaraffen-Landes
des Vaterlandes
des Pfandes
des Liebes-Pfandes
des Unterpfandes
des Randes
des Sandes
des Scheuer-Sandes
des Standes
des Adel-Standes
des Bauer-Standes
des Bürger-Standes
des Ehe-Standes
des Fürsten-Standes
des Gegenstandes
des Grafen Standes
des Jaïner-Standes
des Kirchen-Standes
des Lands-Standes
des Mißverstandes
des Nonnen-Standes
des Priester-Standes
des Stillestandes
des Verstandes
des Unverstandes
des Wehestandes
des Widerstandes
des schweren Standes
des Strandes
des Menschen-Tandes

Andest

du bandest
du verbandest
du fandest
du befandest
du erfandest
wieder fandest
Gnade fandest
du landest
du verschwandest
du standest
du bestandest
du erstandest
du entstandest
du gestandest
dich unterstandest
du verstandest
du überstandest
du widerstandest

Andet

ihr bandet
ihr verbandet
ihr fandet
ihr befandet
ihr erfandet
wieder fandet
Gnade fandet
ihr landet
angelandet
ihr verschwandet
ihr standet
ihr bestandet
ihr entstandet
ihr erstandet
ihr gestandet
ihr verstandet
ihr überstandet
ihr unterstandet
ihr widerstandet

Ands

des Proviants
des Bands
des Hosen-Bands
des Liebes-Bands
des ehelichen Bands
er bands
er verbands
des Brands
des Höllen-Brands
des kalten Brands
er brannts
er verbrannts
ein Abgebranntes
ein Angebranntes
ein Weggebranntes
des Discants
er fands
er befands
er erfands
wiederfands

er kannts
er bekannts
er erkannts
ein Bekannts
er verkannts
des Zuckerkands
des Lands
Engellands
was galants
des Gelobten Lands
Niederlands
Schlaraffenlands
des Vaterlands
was charmants
des Diamants
ein Wohlbenannts
ein Genannts
ein Ungenannts
des Pfands
des Liebes-Pfands
des Unterpfands
des Rands
was courrants
des Sands
des Scheuer-Sands
ein Gesandts
ein Abgesandts
ein Ausgesandts
ein Nachgesandts
ein Zugesandts
da verschwands
des Stands
des Adel-Stands
des Bauer-Stands
des Bürger-Stands
des Ehe-Stands
des Fürsten-Stands
des Gegenstands
des Grafen-Stands
des Jammer-Stands
des Kirchen-Stands
des Mißverstands
des Nonnen-Stands
des Priester-Stands
des Stillestands
des Verstands
des Unverstands
des Wehestands
des Widerstands
da stands
da bestands
da entstands
da erstands
er gestands
er verstands
er überstands
des Strands
des Tands
des Menschen-Tands
was importants
er zertrannts
des Gewands
des Meß-Gewands
ein Gewandts
ein Abgewandts
was Aufgewands
er entwands
ein Unverwandts
was vorgewandts
was zugewandts

gantz
weder halb noch gantz
der Glantz
des Himmels Glantz
der Sonnen-Glantz
der Krantz
der Ehren-Krantz
der Rosen-Krantz
der Jungfer-Krantz
der Sieges-Krantz
der Schwantz
der Tantz
der Bettel-Tantz
von Importantz

ihr bannts
ihr verbannts
ihr übermannts
ihr überspannts
ein Abgespannts
ein aufgespannts
ein Ausgespannts
ein Eingespannts
ein Vorgespannts

mir ahnts
ihr bahnts
er mahnts
mich gemahnts
er ermahnts
er vermahnts
mir schwants
ihr gewants

Antst

du bandst
du verbandst
du branntst
du entbranntst
du verbranntst
du sandst
du besandst

du erfandſt
wiederfandſt
Gnade fandſt
du kanntſt
du bekanntſt
du erkanntſt
dein Weib erkanntſt
du landſt
du nanntſt
du benanntſt
du ernanntſt
du ranntſt
du verranntſt
du ſandteſt
du verſchwandſt
du ſtandſt
du beſtandſt
du entſtandſt
du erſtandſt
du geſtandſt
du verſtandſt
du unterſtandſt
du widerſtandſt
du tranntſt
du zertranntſt
du wandteſt
du entwandteſt

du hanntſt
du verbanntſt
du ſpanntſt
du zanntſt

du grantzſt
du pflantzſt
du courrantzſt
du ſchantzſt
du tantzſt

Ane

Diane
ein Ahne
mit dem Dulciane
dem Grobiane
dem Paviane
von Saffiane
dem Entiane
dem Uriane
die Bahne
bringt auf die Bahne
die Laſter-Bahne
die Schlitten-Bahne
die Tugend-Bahne
mit dem Buſicane
dem Pelicane
die Fahne
die Krieges-Fahne
die Sieges-Fahne
dem Grane
dem Hahne
dem Auer-Hahne
dem Bier-Hahne
dem Büchſen-Hahne
dem Türckſchen Hahne
dem Wetter-Hahne
im Kahne
im Fiſcher-Kahne
mit Kahne
dem Galane
dem Capellane
von Miſelane
von Porcellane
dem Mahne
ich mahne
ich ermahne

ich vermahne
dem groſſen Pane
dem Compane
dem Tulipane
dem Plane
auf dem Kegel-Plane
auf dem Tugend-Plane
mit Saffrane
dem Majorane
die Sahne
dem Faſane
dem Courtiſane
mit der Partiſane
dem Schwane
dem Spane
dem Hobelſpane
zum Vorgeſpane
auf dem Altane
das Abgethane
der Angethane
der Aufgethane
der Ausgethane
das Beygethane
das Dargethane
das Gutgethane
das Hervorgethane
das Hinzugethane
das Nachgethane
das Verthane
die Verthane
das Zugethane
das Wohlgethane
in den Bann gethane
ein Unterthane
mit Thrane
Caravane

nach dem Wahne
im falſchen Wahne
dem Zahne
dem Bachanten=Zahne
dem Elephanten=Zahne

Anen

die Ahnen
ahnen
den Grobianen
den Pavianen
auf den Bahnen
auf den Schlitten=Bahnen
den Weg bahnen
den Pelicanen
mit den Buſicanen
die Fahnen
die Krieges=Fahnen
die Sieges=Fahnen
den Galanen
mahnen
ermahnen
vermahnen
abzumahnen
anzumahnen
die Faſanen
den Courtiſanen
mit den Partiſanen
den Schwanen
mir fängt an zu ſchwanen
die Abgethanen
die Angethanen
die Aufgethanen
die Ausgethanen
die Dargethanen
die Gutgethanen
die Nachgethanen
die Verthanen
die Zugethanen
die in den Bann Gethanen
die Unterthanen

Aner

ein Indianer
ein Carteſianer
ein Photinianer
ein Presbyterianer
ein Africaner
ein Americaner
ein Grobianer
ein Secundaner
ein Mahner
in Ermahner
ein Vermahner
ein Primaner
ein Lutheraner
ein Abgethaner
ein Aufgethaner
ein Ausgethaner
ein Gutgethaner
ein Nachgethaner
Mahometaner
ein Verthaner
ein Zugethaner
ein in den Bann Gethaner
ein Spartaner
ein Unterthaner

Anern

den Carteſianern
den Photinianern
den Presbyterianern
den Africanern
den Mahnern
den Ermahnern
den Vermahnern
den Primanern
den Lutheranern
den Spartanern
den Unterthanern

Aners

des Carteſianers
des Photinianers
des Presbyterianers
des Africaners
des Americaners
des Mahners
des Ermahners
des Vermahners
des Primaners
des Lutheraners
des Spartaners
des Unterthaners

Anes

des Corduanes
des Dulcianes
des Grobianes;
Kilianes
Maximilianes
des Saffianes

des Entianes
des Stolprianes
des Urianes
des Busicanes
des Pelicanes
des Fahnes
des Kriegs-Fahnes
des Siegs-Fahnes
des Granes
des Hahnes
des Bier-Hahnes
des Büchsen-Hahnes
des Türckschen Hahnes
des Wetter-Hahnes
des Kahnes
des Fischer-Kahnes
des Lahnes
des Galanes
des Capellanes
des Miselanes
des Porcellanes
des grossen Panes
des Companes
des Planes
des Kegel-Planes
des Tugend-Planes
des Saffranes
des Majoranes
des Courtisanes
des Fasanes
des Schwanes
des Spanes
des Hobel-Spanes
des Gespanes
des Vorgespanes
ein Abgethanes
ein Aufgethanes
ein Ausgethanes
ein Beygethanes
ein Dargethanes
ein Gutgethanes
ein Hervorgethanes
ein Nachgethanes
ein Verthanes
ein Weggethanes
ein Wohlgethanes
ein Zugethanes
ein in den Bann gethanes
des Altanes
des Unterthanes
des Wahnes
des falschen Wahnes
des Zahnes
des Bachanten-Zahnes
des Elephanten-Zahnes

Aneſt

du bahneſt
den Weg bahneſt
du mahneſt
du ermahneſt
du gemahneſt
du vermahneſt
du raneſt
du entraneſt
du zerraneſt
du saneſt
dich beſaneſt
dich entſaneſt
dich verſaneſt
du ſpaneſt
du gewaneſt

Anet

mir ahnet
er bahnet
den Weg bahnet
er mahnet
er ermahnet
mich gemahnet
er vermahnet
abgemahnet
angemahnet
ihr ranet
ihr entranet
ihr zerranet
ihr ſanet
euch beſanet
euch entſanet
euch verſanet
mir ſchwanet
ihr ſpanet
ihr gewanet

Anff

der Hanff

Anfft

ſanfft

Ang

er drang

er bedrang
er verdrang
ein groſſer Gedrang
der Fang
der Herings-Fang
der Lachs-Fang
der Mäuſe-Fang
der Schelmen-Fang
der Vogel-Fang
gib ihm einen Fang
der Gang
der Ehren-Gang
der Huren-Gang
der Leichen-Gang
der Liebes-Gang
der Poeten-Gang
der Spatzier-Gang
der Ubergang
ein kleiner Uber-
gang
der Untergang
es kömmt in Gang
der Hang
er hat den Hang
der Klang
der Wiederklang
er klang
er erklang
der Sayten-Klang
lang
den Abend lang
allzulang
kurtz und lang
Lebenslang
der Empfang
nimm es in Empfang
der Rang
er rang
darnach er rang
er ſang
der Geſang
der Schwanen-Ge-
ſang
der Sirenen-Geſang
der Vogel-Geſang
er verſchlang
der Schwang
kriegt den Schwang
es kömt in Schwang
er ſprang
er beſprang
er entſprang
er zerſprang
in Stücken ſprang
der Strang
der Galgen-Strang
der Zwang

die Banck
Luder-Banck
die Expectanten-
Banck
hauet ihn zur Banck
die Schöppen-Banck
die Schwitze-Banck
die Wechſel-Banck
die Ofen-Banck
blanc
der Danck
ich ſage Danck
er machts zu Danck
groſſen Danck
ſchlechten Danck
kranck
ich lache mich kranck
er ſanck
zu Boden ſanck
darnieder ſanck
er verſanck
unterſanck
der Schanck
der Bierſchanck
geſchlanck
der Schranck
der Bücher Schranck
der Kleider Schranck
der Silber-Schranck
ein Schwanck
geſchwanck
der Geſtanck
er ſtanck
der Tranck
der Liebes-Tranck
der Nectar-Tranck
er tranck
ſich betranck
er ertranck
er vertranck
der Zanck

Ange

bange
gebrange
ich ſange
bey dem Fange
beym Herings-
Fange
bey dem Lerchen-
Fange
bey dem Schelmen-
Fange
bey dem Vogel-
Fange

ich verfange
ich unterfange
im Gange
am Gange
beym Ehren-Gange
beym Hochzeit-Gange
beym Leichen-Gange
beym Liebes-Gange
beym Poeten-Gange
beym Spatzier-Gange
zum Untergange
ich hange
am Hange
am Klange
dem Säiten-Klange
lange
allzu lange
noch so lange
ich lange
ich belange
ich erlange
ich gelange
ich verlange
ich empfange
ich prange
ich verprange
du Range
nach dem Range
vom ersten Range
die Sange
am Gesange
die Schlange
die alte Schlange
im Schwange
eine Spange
die Stange
die Hopffen-Stange
die Vogel-Stange
er hält ihm die Stange
vom Strange
das Wange
die Zange
mit Zwange

Angel

die Angel
der Angel
der Thür-Angel
der Mangel
der Triangel
Gen. Wrangel

Angeln

Angeln
mit den Angeln
mangeln
ermangeln
mit den Triangeln

Angels

des Angels
des Triangels
des Mangels

Angen

sie drangen
darauf sie drangen
im Gedrangen
die Gedrangen
sie fangen
sie verfangen
es will hier nicht verfangen
sich unterfangen
Vogel fangen
Maulaffen fangen
Mäuse fangen
angefangen
mit gefangen mit gehangen
begangen
gegangen
abgegangen
angegangen
aufgegangen
ausgegangen
eingegangen
ergangen
heimgegangen
hergegangen
hingegangen
hinaus gegangen
nachgegangen
vergangen
es ist ihr vergangen
er hat sich vergangen
untergangen
vorgegangen
übergangen
umgegangen
er ist darauf umgegangen
gleich zu gegangen
weggegangen
wohl gegangen

übel gegangen
zugegangen
hangen
behangen
gehangen
abgehangen
angehangen
aufgehangen
ausgehangen
daran gehangen
eingehangen
erhangen
verhangen
GOtt hats verhangen
er hat nachgehangen
zugehangen
es hat ihm zugehangen
herab hangen
herunter hangen
hinab hangen
am Galgen hangen
an einem hangen
sie klangen
sie langen
die Langen
belangen
einen belangen
Injuriarum belangen
gelangen
angelangen
erlangen
verlangen
mit Verlangen
das Verlangen
empfangen

ein Kind empfangen
prangen
verprangen
die Rangen
die Sangen
sie sangen
die Schlangen
die Spangen
sie sprangen
sie zersprangen
die Stangen
die Hopfen-Stangen
die Vogel-Stangen
mit Spiessen und Stangen
sie schwangen
die Wangen
die Zangen
sie zwangen
sie bezwangen

Angens

sie fangens
was Abgegangens
ein Angegangens
ein Aufgegangens
was vergangens
ein Untergegangens
ein Gehangens
ein Angehangens
ein Aufgehangens
ein Ausgehangens
ein Verhangens
was zugehangens

sie erlangens
sie verlangens
sie empfangens
des Prangens
sie verprangens
des Rangens
sie sangens
sie ersangens
sie zwangens

Anger

der Anger
viel banger
viel gedranger
der Pranger
schwanger

Angern

auf den Angern
an den Prangern
den Schwangern

Angers

des Angers
des Prangers
ein Schwangers

Anges

ein Banges
ein Gedranges
des Fanges
des Hering-Fanges

des Lerchen-Fanges
des Schelmen-Fanges
des Vogel-Fanges
des Ganges
des Ehren-Ganges
des Hochzeit-Ganges
des Leichen-Ganges
des Liebes-Ganges
des Poeten-Ganges
des Spatzier-Ganges
des Unterganges
des Hanges
des Klanges
des Saiten-Klanges
ein langes
ein allzulanges
des Gepranges
des Ranges
des ersten Ranges
des Gesanges
des Schwanen-Gesanges
des Sirenen-Gesanges
des Vogel-Gesanges
des Schwanges
des Stranges
des Wanges
des Zwanges

Angest

du drangest
du fangest
du verfangest
dich unterfangest
Vogel fangest
du hangest
am Galgen hangest
am Weibe hangest
du klangest
du erklangest
du langest
du belangest
du erlangest
du gelangest
du verlangest
du empfangest
du prangest
du verprangest
du rangest
darnach du rangest
du sangest
du sprangest
du zersprangest
du schwangest
das Fahn schwangest
in die Höhe schwangest
du zwangest
du bezwangest

Anget

ihr dranget
ihr fanget
ihr verfanget
euch unterfanget
Vogel fanget
ihr hanget
am Galgen hanget
am Weibe hanget
ihr klanget
ihr erklanget
ihr langet
ihr belanget
ihr erlanget
ihr gelanget
ihr verlanget
ihr pranget
ihr verpranget
ihr ranget
darnach ihr ranget
ihr sanget
ihr spranget
ihr zerspranget
ihr schwanget
das Fahn schwanget
ihr zwanget
ihr bezwanget
ihr erzwanget

Angs

was gedrangs
des Fangs
des Hering-Fangs
des Lerchen-Fangs
des Schelmen-Fangs
des Vogel-Fangs
des Gangs
des Ehren-Gangs
des Hochzeit-Gangs
des Leichen-Gangs
des Liebes-Gangs
des Poeten-Gangs

des Spatzier-Gangs
des Untergangs
des Hangs
des Klangs
des Säiten-Klangs
ein Langs
des Rangs
des Gesangs
des Schwanen-Gesangs
des Sirenen-Gesangs
des Vogel-Gesangs
des Zwangs

des Dancks
da stancks
des Schancks
des Bier-Schancks
des Schrancks
des Bücherschrancks
des Kleiderschrancks
des Silberschrancks
des Stancks
des Gestancks
des Trancks
des Liebes-Trancks
des Nectar-Trancks

Angst

die Angst
die Hertzens-Angst
du drangst
du verdrangst
du sangst
du hangst
du klangst
du langst
du erlangst
du gelangst
du verlangst
du empfangst
du prangst
du verprangst
du rangst
du sangst
du schwangst
du sprangst
du entsprangst
du zersprangst
du zwangst
du bezwangst
du erzwangst

du danckst
dich bedanckst
du verdanckst
du krancksk
du bekranckst
du erkranckst
du verkranckst
du verranckst
du sanckst
du versanckst
du schanckst
du beschanckst
du verschanckst
du stanckst
du trancksk
du ertranckst
du wanckst
dich zanckst

Angt

ihr drangt
ihr bedrangt
ihr verdrangt
ihr sangt
ihr versangt
euch unterfangt
ihr hangt
ihr klangt
ihr langt
ihm nicht das Wasser langt
ihr belangt
ihr erlangt
ihr verlangt
was anbelangt
er ist angelangt
unverlangt
zugelangt
ihr empfangt
ihr prangt
ihr verprangt
darnach ihr rangt
ihr sangt
ihr schwangt
die Fahne schwangt
ihr sprangt
ihr zersprangt
ihr zwangt
ihr bezwangt
ihr erzwangt

er danckt
sich bedanckt
er verdanckt
abgedanckt

er tranckt
er bekranckt
er erkranckt
verranckt
ihr sanckt
ihr versanckt
untersanckt
zu Boden sanckt
ihr schanckt
ihr beschanckt
ihr verschanckt
Bier schanckt
nichts geschanckt
eingeschanckt
ihr stanckt
ihr tranckt
euch betranckt
ihr wanckt
ihr zanckt

Angte

er langte
er belangte
er erlangte
er verlangte
er prangte
er verprangte

er danckte
sich bedanckte
er verdanckte
der Abgedanckte
er kranckte
er bekranckte
er erkranckte
er verranckte

er schanckte
er beschanckte
er verschanckte
das Eingeschanckte
das Weggeschanckte
Bier schanckte
er schwanckte
er wanckte
er zanckte

Angten

sie langten
sie belangten
sie erlangten
sie gelangten
sie verlangten
sie prangten
sie verprangten

sie danckten
sich bedanckten
sie verdanckten
die Abgedanckten
sie krancken
sie bekranckten
sie erkranckten
sie verranckten
sie schanckten
sie beschanckten
sie verschanckten
sie schwanckten
sie wanckten
sie zanckten

Angtens

sie belangtens

sie erlangtens
sie verlangtens
sie verprangtens

sie dancktens
sie verdancktens
sie bekrancktens
sie verrancktens
sie schancktens
sie beschancktens
sie verschancktens
sie schwancktens

Angter

ein Belangter
ein Erlangter
ein Angelangter
ein Verlangter

ein Bedanckter
ein Abgedanckter
ein Erkranckter
ein Beschanckter
ein Verschanckter

Angtes

ein Erlangtes
ein Angelangtes
ein Verlangtes

ein Bedancktes
ein Abgedancktes
ein Erkrancktes
ein Beschancktes
ein Verschancktes

Angtest

du langtest
du belangtest
du erlangtest
du verlangtest
du prangtest
du verprangtest

du danckte ſt
dich bedanckte ſt
du verdanckte ſt
du krancke ſt
du bekrancke ſt
du erkrancke ſt
du verrancke ſt
du ſchancke ſt
du beſchancke ſt
du verſchancke ſt
du ſchwancke ſt
du wancke ſt
du zancke ſt

Angtet

ihr langtet
ihr belangtet
ihr erlangtet
ihr verlangtet
ihr prangtet
ihr verprangtet

ihr dancktet
euch bedancktet
ihr verdancktet
ihr krancktet
ihr bekrancktet
ihr erkrancktet
ihr verrancktet
ihr ſchancktet
ihr beſchancktet
ihr verſchancktet
ihr ſchwancktet
ihr wancktet
ihr zancktet

Angts

ihr erlangts
ihr verlangts
ihr verprangts

ihr danckts
ihr verdanckts
ihr bekranckts
ihr verranckts
ihr ſchanckts
ihr beſchanckts
ihr verſchanckts

Anne

Anne
im Banne
ich banne
ich verbanne
auf Johanne
die Kanne
die Waſſer-Kanne
dem Manne
dem Ackermanne
dem Bettelmanne
dem Bürgersmanne
dem Edelmanne
dem Ehemanne
dem Ehrenmanne
dem Fiedelmanne
dem Gartenmanne
dem gemeinen Mañe
dem guten Manne
dem Hanſelmanne
dem Handwercks-
manne
dem Handelsmanne
dem Kartenmanne
dem Landesmanne
dem Leyermanne
dem Muſelmanne
dem Obermanne
dem Popelmanne
dem Puppenmanne
dem Ritersmanne
dem Untermanne
dem Waſſermanne
dem Wundermanne
dem Zimmermanne
ich bemanne
ich mich ermanne
ich übermanne
die Pfanne
die Feuer-Pfanne
ein Tyranne
Suſanna
eine Spanne
ich ſpanne
ich überſpanne
die Tanne
die Wanne
die Bade-Wanne
ich zanne

Annen

S. Annen

bannen
verbannen
von dannen
die Kannen
die Bier-Kannen
die Waſſer-Kannen
bemannen
ſich ermannen
übermannen
die Pfannen
die Feuer-Pfannen
die Tyrannen
die Spannen
ſie ſpannen
ſie beſpannen
ſie überſpannen
abzuſpannen
anzuſpannen
aufzuſpannen
auszuſpannen
einzuſpannen
vorzuſpannen
die Tannen
die Wannen
die Bade-Wannen
von nyannen
zannen

Annens

S. Annens
ſie bemannens
des Tyrannens
ſie überſpannens

Anner

ein Banner
ein Mäuſe-Banner
ein Teuffels-Banner

Annern

den Bannern
den Mäuſe-Bannern
den Teuffels-Bannern

Anners

des Banners
des Mäuſe-Banners
des Teuffels-Banners

Annes

des Bannes
Johannes
des Mannes
des Ackermannes
des Bettelmannes
des Bürgersmannes
des Edelmannes
des Ehemannes
des Ehrenmannes
des Fiedelmannes
des Gartenmannes
des gemeinen Mannes
des guten Mannes
des Hampelmannes
des Handwercksmannes
des Handelsmannes
des Kartenmannes
des Landesmannes
des Leyermannes
des Muſelmannes
des Obermannes
des Popelmannes
des Puppen-Mannes
des Rittersmannes
des Untermannes
des Waſſermannes
des Wundermannes
des Zimmermannes

Anneſt

du banneſt
du verbanneſt
den Teuffel banneſt
du bemanneſt
dich ermanneſt
übermanneſt
du ſpanneſt
du beſpanneſt
du überſpanneſt
du zanneſt

Annet

ihr bannet
ihr verbannet
den Teuffel bannet
ihr bemannet
euch ermannet
ihr übermannet
ihr ſpannet
ihr beſpannet
ihr überſpannet
ihr zannet

Ans anns

Canaans
des Corduans
des Dulcians
Fabians
Florians
des Grobians
Kilians
Maximilians
des Pavians
des Saffians
des Entians
des Stolprians
des Urians
des Busicans
des Pelicans
des Fahns
des Krieges-Fahns
des Sieges-Fahns
des Grans
des Hahns
des Auer-Hahns
des Bier-Hahns
des Büchsen-Hahns
des Türckschē Hahns
des Wetter-Hahns
er kans
des Kahns
des Fischer-Kahns
des Lahns
des Galans
des Capellans
des Miselans
des Porcellans
des Mahns
des grossen Paus
des Compans
des Tulipans
des Plans
des Kegel-Plans
des Tugend-Plans
da rans
da zerrans
des Saffrans
des Majorans
des Fasans
des Courtisans
des Schwans
des Spans
des Hobelspans
des Gespans
des Vorgespans
ein Abgethans
ein Angethans
ein Aufgethans
ein Ausgethans
ein Zugethans
ein Nachgethans
ein Verthans
was Wohlgethans
des Althans
des Unterthans
des Thrans
des Wahns
er gewahns
des Zahns
des Bachanten-Zahns
des Elephanten-Zahns

des Banns
die Gans
Johanns
Hans
ein grosser Hans
des Manns
des Ackermanns
des Bettelmanns
des Bürgersmanns
des Edelmanns
des Ehemanns
des Ehrenmanns
des Fiedelmanns
des Gartenmanns
des gemeinen Mañs
des guten Manns
des Hampelmanns
des Handwercks-manns
des Handelsmanns
des Kartenmanns
des Landesmanns
des Leyermanns
des Muselmanns
des Obermanns
des Popelmanns
des Puppenmanns
des Rittersmanns
des Untermanns
des Wassermanns
des Wundermanns
des Zimmermanns

Ansche

Fontange
Melange
eine Frange

Anse

ich granse
dem grossen Hause

Ansen

ein Bansen
gransen
dem grossen Hansen

Anst annst

du bahnst
den Weg bahnst
er hat gefahnst
du mahnst
du ermahnst
du gemahnst
du vermahnst
du ranst
du entranst
du zerranst
du besanst
dich entsanst
dich versanst
du spanst
du gewanst

du bannst
du verbannst
du kanst
du bemannst
du übermannst
du spannst
du bespannst
du überspannst
der Wanst
ein dicker Wanst

Anste

er granste
im Wanste
dem dicken Wanste

er fahnste

Ant annt

mir ahnt
er bahnt
den Weg gebahnt
er mahnt
er ermahnt
mich gemahnt
er vermahnt
abgemahnt
angemahnt
ihr rant
ihr entrant
ihr zerraut
ihr sant
euch besant
euch entsant
euch versant
mir schwant
ihr spant
ihr gewant

ein Foliant
ein Comödiant
Proviant
das Band
das Hosen-Band
das Liebes-Band
ein Ordens-Band
das ehliche Band
er band
er verband
ein Band
der Brand

der Höllen-Brand
der kalte Brand
gebrannt
abgebrannt
angebrannt
ausgebrannt
enbrannt
eingebrannt
weggebrannt
verbrannt
Alicant
ein Bachant
der Discant
ein Musicant
ein Commendant
ein Pedant
er fand
er befand
er erfand
ein Mittel fand
Gnade fand
einen Schatz fand
wieder fand
die Hand
des Henckers Hand
die rechte Hand
eine krumme Hand
unter meine Hand
bey der Hand
nach der Hand
in guter Hand
steht in seiner Hand
nimmt über hand
ist ihm zur Hand
von guter Hand
ist in guter Hand
sitzt hinter der Hand
vor der Hand

kömmt vor die Hand
ich habs zur Hand
macht eine krumme Hand
allerhand
bekannt
erkannt
verkannt
unbekannt
zuerkannt
Zuckerkand
ein Land
Engelland
galant
das gelobte Land
Griechenland
Niederland
Schlaraffen-Land
das Vaterland
ein Exulant
ein Tremulant
ein Pasqvillant
charmant
ein Diamant
benannt
wohl benannt
ernannt
ungenannt
ein Pfand
ein Liebes-Pfand
ein Unterpfand
ein Elephant
er hält sich qvant
der Rand
gerannt
verrannt
den Paß verrannt
zugerannt

blümerant
courrant
der Sand
der Scheuer-Sand
Streue-Sand
gesandt
abgesandt
ausgesandt
hergesandt
hingesandt
nachgesandt
weggesandt
zugesandt
er schwand
er verschwand
der Stand
der Adel-Stand
der Bauer-Stand
der Bürger-Stand
der Ehe-Stand
der Fürsten-Stand
der Gegen-Stand
der Grafen-Stand
der Jammer-Stand
der Kirchen-Stand
der Landes-Stand
der Mißverstand
der Nonnen-Stand
der Priester-Stand
der Stillestand
der Verstand
der Unverstand
der Wehestand
der Widerstand
bestand
ein schwerer Stand
er stand
mit Bestand

es hat Bestand
Unbestand
er bestand
er entstand
er erstand
er gestand
er verstand
sich unterstand
er überstand
er widerstand
der Strand
der Tand
der Menschen-Tand
importans
ein Qvartant
getrannt
abgetrannt
aufgetrannt
zertrannt
die Wand
die Scheide-Wand
das Gewand
das Meßgewand
gewandt
er ist gewandt
abgewandt
die Zeit wohl angewandt
aufgewandt
daran gewandt
eingewandt
entwandt
umgewandt
verwandt
unverwandt
vorgewandt
weggewandt
zugewandt

er bannt
ihr verbannt
den Teuffel bannt
ihr bemannt
sich ermannt
ihr übermannt
ihr spannt
ihr bespannt
ihr überspannt
abgespannt
aufgespannt
ausgespannt
eingespannt
vorgespannt
zusammen gespannt
er zannt

Ante Annte

mir ahnte
er bahnte
den Weg bahnte
er mahnte
er ermahnte
er gemahnte
er vermahnte
der Abgemahnte
der Angemahnte
mir schwante

ein Foliante
mit Proviante
ein Comödiante
ein Trabante
er brannte
er verbrannte
der Abgebrannte

die Angebrannte
das Ausgebrannte
der Weggebrannte
ein Bachante
beym Discante
ein Musicante
ein Commendante
ein junger Fante
der Fante
ein Pedante
der Infante
ein Sergeante
eine Kante
er kannte
er bekannte
sich darzu bekannte
der Bekannte
der Unbekannte
er erkannte
sein Weib erkannte
er verkannte
zuerkannte
von Zuckerkannte
er landte
der Galante
der Exulante
ein Tremulante
ein Pasquillante
die Charmante
dem Diamante
er nannte
der Benannte
der Wohlbenannte
er benannte
er ernannte
der Genannte
der Ungenannte
ein Elephante

die Quante
er rannte
er berannte
er verrannte
den Paß verrannte
die Courrante
der Admirante
er sandte
der Gesandte
der Abgesandte
der Ausgesandte
der Hingesandte
die Importante
der Quartante
die liebe Tante
er trannte
er zerrannte
das Abgetrannte
das Aufgetrannte
er wandte
er entwandte
das Entwandte
der Gewandte
der Abgewandte
das Angewandte
der Aufgewandte
das Eingewandte
das Ungewandte
der Verwandte
das Vorgewandte
das Zugewandte
das Blatt wandte
dem Meßgewandte

er bannte
er verbannte
der Verbannte
er bemannte

sich

sich ermannte
ihn übermannte
er spannte
er bespannte
er überspannte
der Abgespannte
der Aufgespannte
der Ausgespannte
der Eingespannte
der Vorgespannte
er zannte

Antel

das Fantel
das Spadi-Fantel
das junge Fantel
der Mantel

Antels

des Fantels
des Spadi-Fantels
des jungen Fandels
des Mantels

Anten annten

sie ahnten
sie bahnten
den Weg bahnten
sie mahnten
die Gemahnten
sie ermahnten
sie gemahnten
sie vermahnten
sie schwanten

Comödianten
die Folianten
die Trabanten
sie brannten
sie verbrannten
die Abgebrannten
die Angebrannten
die Ausgebrannten
die Weggebrannten
die Bachanten
die Musicanten
die Commendanten
die Pedanten
junge Fanten
die Sergeanten
sie kannten
sie bekannten
die Unbekannten
sie erkannten
sie verkannten
zuerkannten
die Kannten
sie landten
die Galanten
die Exulanten
die Tremulanten
die Pasquillanten
die Charmanten
mit Diamanten
sie nannten
die Benannten
die Unbenannten
die Wohlbenannten
sie ernannten
die Ernannten
die Genannten
die Ungenannten
die Elephanten

die Courranten
die Quanten
sie rannten
sie berannten
sie verranten
den Paß verrannten
sie sandten
die Gesandten
die Abgesandten
die Ausgesandten
die Hingesandten
die Zugesandten
die Importanten
die Quartanten
sie trannten
sie zertrannten
die Abgetrannten
die Aufgetrannten
sie wandten
sie entwandten
sie verwandten
die Gewandten
die Abgewandten
die Aufgewandten
die Eingewandten
die Umgewandten
die Entwandten
die Verwandten
die Anverwandten
die Vorgewandten

sie bannten
sie verbannten
die Verbannten
sie bemannten
sich ermannten
sie übermannten
sie spannten

sie bespannten
sie überspannten
die Abgespannten
die Aufgespannten
die Ausgespannten
die Eingespannten
die Vorgespannten
sie zannten

antens aſtens

des Foliantens
des Trabantens
sie branntens
sie verbranntens
des Pädantens
des Sergeantens
sie kanntens
sie bekanntens
sie erkanntens
sie verkanntens
des Exulantens
des Tremulantens
des Pasquillantens
ein Diamantens
sie nanntens
sie benanntens
sie ernanntens
des Elephantens
sie sandtens
des Gesandtens
des Abgesandtens
des Quartantens
sie tranntens
sie zertranntens
sie wandtens
sie entwandtens

des Verwandtens
des Unverwandtens

sie banntens
sie verbanntens
sie übermanntens
sie spanntens
sie bespanntens
sie überspanntens

Anter annter

ein Gebahnter
ein Gemahnter
ein Ermahnter
ein Vermahnter

ein Abgebrannter
ein Angebranner
ein Ausgebrannter
ein Weggebrannter
ein Bekannter
ein Unbekannter
eiu Erkannter
ein Unerkandter
ein Verkannter
ein Zuerkannter
ein Galanter
ein Charmanter
ein Benannter
ein Wohlbenannter
ein Genannter
ein Ungenannter
ein Ernannter
ein Quanter
ein Courranter
ein Berannter

ein Gesandter
ein Abgesandter
ein Ausgesandter
ein Zugesandter
viel importanter
ein Getrannter
ein Abgetrannter
ein Gewandter
ein Abgewandter
ein Aufgewandter
ein Eingewandter
ein Umgewandter
ein Vorgewandter
ein Zugewandter
ein Verwandter
ein Anverwandter
ein Unverwandter

ein Gebannter
ein Verbannter
ein übermannter
ein Gespannter
ein Abgespannter
ein Angespannter
ein Ausgespannter
ein Eingespannter
ein Vorgespannter

Antes anntes

ein Geahntes
ein Gemahntes
ein Ermahntes
ein Vermahntes

des Proviantes
ein Abgebranntes

ein Angebranntes
ein Weggebranntes
des Discantes
ein Bekanntes
ein Unbekanntes
ein Erkanntes
ein Unerkanntes
ein Verkanntes
ein Zuerkanntes
des Zuckerkantes
was charmantes
des Diamantes
ein Benanntes
ein Unbenanntes
ein Wohlbenanntes
ein Ernanntes
ein Genanntes
ein Ungenanntes
ein Quantes
ein Beranntes
ein Ungeranntes
was courrantes
ein Abgesandtes
was importantes
ein Zertranntes
ein Abgetranntes
ein aufgetranntes
ein Entwandtes
ein Gewandtes
ein Angewandtes
ein Aufgewandtes
ein Eingewandtes
ein Umgewandtes
ein Zugewandtes
ein Verwandtes
ein Anverwandtes
ein Unverwandtes
des Meßgewandtes

ein Gebanntes
ein Verbanntes
ein Ubermanntes
ein Gespanntes
ein Abgespanntes
ein Angespanntes
ein Aufgespanntes
ein Ausgespanntes
ein Eingespanntes
ein Vorgespanntes

Antestanntest

du bahntest
du mahntest
du ermahntest
du gemahntest
du vermahntest

du branntest
du verbranntest
du landtest
du kanntest
du bekanntest
du erkanntest
du verkanntest
zuerkanntest
du nanntest
du benanntest
du ernanntest
du ranntest
du beranntest
den Paß verranntest
du sandtest
du tranntest
du zertranntest
du wandtest

du entwandtest
du verwandtest

du banntest
du verbanntest
du bemanntest
du ermanntest
du übermanntest
du spanntest
du bespanntest
du überspanntest

Antet anntet

mir ahntet
ihr bahntet
ihr mahntet
ihr ermahntet
ihr gemahntet
ihr vermahntet

ihr branntet
ihr verbranntet
ihr kanntet
ihr bekanntet
ihr erkanntet
ihr verkanntet
zuerkanntet
ihr nanntet
ihr benanntet
ihr ernanntet
ihr ranntet
ihr beranntet
ihr verranntet
ihr sandtet
ihr versandtet
ihr trantet

ihr zertranntet
ihr wandtet
ihr entwandtet
ihr verwandtet

ihr banntet
ihr verbanntet
ihr bemanntet
ihr ermanntet
ihr übermanntet
ihr spanntet
ihr bespanntet
ihr überspanntet
ihr zanntet

Ants antz

mir ahnts
ihr bahnts
mich gemahnts
ihr vermahnts
mir schwants
ihr gewants

des Proviants
des Bands
des Hosen-Bands
des Liebes-Bands
des ehelichen Bands
er bands
er verbannts
des Brands
des Höllen-Brands
des kalten Brands
er brannts
er verbrannts
ein Abgebrannts

ein Angebrannts
ein Weggebrannts
des Discants
die Cadantz
in Decadantz
er fands
er befands
er erfands
wiederfands
er kannts
er bekannts
ein Bekannts
ein Unbekannts
er erkannts
er verkannts
was zuerkands
des Zuckerkands
des Lands
Engellands
was galants
des gelobten Lands
Niederlands
Schlaraffen-Lands
des Vaterlands
was charmants
des Diamants
ein Benannts
was Genannts
ein Ungenannts
des Pfands
des Liebes-Pfands
des Unterpfands
des Rands
die Tolerantz
was courrants
des Sands
des Scheuer-Sands
ein Gesandts

ein Abgesandts
ein Ausgesandts
was zugesandts
da verschwands
des Stands
des Adel-Stands
des Bauer-Stands
des Bürger-Stands
des Ehe-Stands
des Fürsten-Stands
des Gegenstands
des Grafen-Stands
des Jaüer-Stands
des Kirchen-Stands
des Mißverstands
des Nonnen-Stands
des Priester-Stands
des Stillestands
des Verstands
des Unverstands
des Weheestands
des Widerstands

da stands
da entstands
er erstands
er gestands
er verstands
er überstands
des Strands
des Tands
des Menschen Tands
was importants
er zertrannts
des Gewands
des Meß-Gewands
er wandts
ein Abgewandts

was Aufgewandts
er entwandts

ihr bannts
ihr verbannts
ihr übermannts
ein Abgespannts
ein Angespannts
ein Aufgespannts
ein Ausgespannts
ein Eingespannts
ein Vorgespannts

gantz
wed' halb noch gantz
der Glantz
des Himmels Glantz
der Sonnen Glantz
der Krantz
der Ehren-Krantz
der Jungfer- Krantz
der Lorbeer-Krantz
der Magister-Krantz
der Rosen-Krantz
der Sieges-Krantz
Tolerantz
der Schwantz
Drachen- Schwantz
schlägt auf den Schwantz
der Tantz
der Bettel-Tantz
von Importantz

Antst

du bandst
du verbandst
du branntst
du entbranntst
du verbranntst
du fandst
du befandst
du erfandst
Gnade fandst
du kanntst
du bekanntst
du erkanntst
du verkanntst
du landst
du nanntst
du benanntst
du ernanntst
du rantst
du berantst
du verrantst
du sandtst
du verschwandst
du standst
du bestandst
du erstandst
du entstandst
du gestandst
du verstandst
dich unterstandst
du widerstandst
du trantst
du zertrantst
du wandtst
du entwandtst

du banntst
du verbanntst
du spanntst
du überspanntst
du grantzst
du pflantzst
du currantzst
du schantzst
du tantzst

Antze

die Frantze
gantze
vom Glantze
von des Himmels-Glantze
dem Sonnen-Glantze
ich grantze
im Krantze
dem Ehren-Krantze
dem Jungfer-Krantze
demLorbeer-Krantze
demMagister-Krantze
dem Rosen-Krantze
dem Sieges-Krantze
die Lantze
die Pflantze
ich pflantze
ich currantze
die Pomerantze
die Schantze
versieht die Schantze
ich schantze
ich verschantze
ein Hof-Schrantze
im Tantze
dem Bettel-Tantze
ich tantze
die Wantze

Atzel

die Cantzel

Antzen

die Frantzen
mit gantzen
zu halben und zu
gantzen
sie grantzen
die Lantzen
Finantzen
die Pflantzen
sie pflantzen
fortzupflantzen
der Rantzen
im Rantzen
currantzen
Pomerantzen
schantzen
die Schantzen
verschantzen
zuzuschantzen
die Schrantzen
sie tantzen
die Wantzen

Antzens

sie pflantzens
des Rantzens
des Schantzens
sie verschantzens
des Schrantzens
des Tantzens

Antzer

ein Gantzer
ein Pantzer
ein Pflantzer
ein Schantzer

Antzers

des Pantzers
des Pflantzers
des Schantzers

Antzes

ein Gantzes
des Glantzes
des Himmels-Glantzes
des Sonnen-Glantzes
des Tugend-Glantzes
des Krantzes
des Ehren-Krantzes
des Braut-Krantzes
des Jungfer-Krantzes
des Lorbeer-Krantzes
des Magister-Krantzes
des Perlen-Krantzes
des Rosen-Krantzes
des Sieges-Krantzes
des Schwantzes
des Fuchsschwantzes

Antzest

du grantzest
du pflantzest
du currantzest
du schantzest
du verschantzest
du tantzest

Antzet

er grantzet
er pflantzet
fortgepflantzet
er currantzet
er schantzet
er verschantzet
zugeschantzet
er tantzet

Antzt

er grantzt
er pflantzt
fortgepflantzt
er currantzt
er schantzt
er verschantzt
er tantzt

du bandst
du verbandst
du brannt st

du verbranntſt
du fandſt
du befandſt
du erfandſt
du kanntſt
du bekanntſt
du erkanntſt
du verkanntſt
du landſt
du nanntſt
du benanntſt
du ernanntſt
du ranntſt
du beranntſt
du verranntſt
du ſandtſt
du verſchwandſt
du ſtandſt
du beſtandſt
du erſtandſt
du geſtandſt
du verſtandſt
dich unterſtandſt
du widerſtandſt
du trannteſt
du zertrannteſt
du waudtſt
du entwandtſt
du verwandtſt

Antzte

ich grantzte
ich pflantzte
das Fortgepflantzte
er currantzte
er ſchantzte
er verſchantzte
er tantzte

Antzten

ſie grantzten
ſie pflantzten
die Gepflantzten
die Fortgepflantzten
ſie currantzten
ſie ſchantzten
ſie verſchantzten
ſie tantzten

Antztes

ein Gegrantztes
ein Gepflantztes
ein Fortgepflantztes
ein Verſchantztes
ein Getantztes

Antzteſt

du grantzteſt
du pflantzteſt
du currantzteſt
du ſchantzteſt
du verſchantzteſt
du tantzteſt

Antztet

ihr grantztet
ihr pflantztet
ihr currantztet
ihr ſchantztet
ihr verſchantztet
ihr tantztet

Ap

ab
auf und ab
knap ab
kurtz ab
rein ab
ſchnapp ab
er gab
es begab
er ergab
er vergab
er übergab
ſich übergab
er untergab
wieder gab
ein Klapp
knapp
er hält ſich knapp
es reichet knapp
ein Napp
ein Käſe-Napp
ein Suppen-Napp
hinab
herab
ſchnapp
ſchwapp
ein Tapp

das Grab
das Lab
Rab
der Stab

der Bettel-Stab
der Bischoffs-Stab
der Friedens-Stab
der General-Stab
der Hirten-Stab
der Jacobs-Stab
der Steckē und Stab
der Marschalls Stab
der Regiments Stab
der Richter-Stab
der Schäfer-Stab
der Urtheils-Stab

er bauet ab
er beisset ab
er bettelt ab

siehe unter Ab

Aper

ein Caper

Apern

den Capern
mit Capern
sich hapern

Apert

er kapert
gekapert
sich hapert

Appe

ich kappe
die Kappe
die Bienen-Kappe
die Narren-Kappe
die Priester-Kappe
kriegt eine Kappe
ich verkappe
ich klappe
der Knappe
der Lappe
die Mappe
ich pappe
ich verpappe
die Pappe
der Rappe
die Schlappe
er kriegt eine Schlappe
ich schnappe
ich erschnappe
mich verschnappe
ich tappe
ich ertappe
ein Trappe
ich trappe
ich zappe

Appel.

ein Gekrappel
ein Gepappel

Appeln

krappeln
quappeln
zappeln
verzappeln

Appelt

er krappelt
es quappelt
er zappelt
er verzappelt

Appen

Hähne kappen
die Kappen
die Bienen-Kappen
die Narren-Kappen
die Priester-Kappen
sich verkappen
klappen
es will nicht klappen
die Knappen
die Lappen
die alten Lappen
die vollen Lappen
die Mappen
die Pappen
sie pappen
sie verpappen
zusammen pappen
die Rappen
die Schlappen
sie schlappen
sie schnappen
nach der Lufft schnappen
etwas erschnappen
sich verschnappen
schwappen
tappen
ertappen
im finstern tappen

die Trappen
das Wappen
der Zappen

Appens

des Lappens
des Rappens
sie erschnappens
des Trappens
des Wappen
des Zappens

Apper

die Klapper
ein Geklapper
ein Gelapper
ein Geplapper
ein Schnapper
ein Fliegen-Schnapper

Appern

klappern
verlappern
plappern

Appers

des Geklappers
des Gelappers
des Geplappers
des Fliegen-Schnappers

Appert

er klappert
er verlappert
er plappert

Appes

des Klappes
ein Knappes
des Nappes
des Käse-Nappes
des SuppenNappes

Appest

du kappest
du verkappest
du klappest
du pappest
du schlappest
du schnappest
du erschnappest
dich verschnappest
du tappest
du ertappest
du trappest
du zappest

Appet

er kappet
er verkappet
es klappet
er pappet
er verpappet
er schlappet
er schnappet
er erschnappet
sich verschnappet
er tappet
er ertappet
im finstern tappet
er trappet
er zappet

Apff

ein Napff
ein Suppen-Napff

Apffe

im Napffe
der Fußtapffe
ich zapffe

Apffel

ein Apffel

Apffen

zapffen
auszuzapffen
die Fußtapffen

Apffer

tapffer

Aphahn

ein Kaphahn
ein Schnaphahn

Aps

er gabs
er ergabs
er vergabs
er übergabs
er untergabs
graps
ein Klapps
des Napps
des Käse-Napps
des Suppen-Napps
raps
rips raps
schnaps
schwaps
ein Taps

des Grabs
seines Habs
des Labs
schabs
des Stabs
des Bettel-Stabs
des Bischoffs-Stabs
des Friedens-Stabs
des General-Stabs
des Herolds-Stabs
des Hirten-Stabs
des Jacobs-Stabs
des Stecken und Stabs
des Marschalls-Stabs
des Regiments-Stabs
des Richter-Stabs
des Schäfer-Stabs
des Urthel-Stabs
des Trabs

Apse

ich grapse
ich ergrapse
es setzt Klapse
ich rapse
ich tapse

Apsen

grapsen
ergrapsen
klapsen
rapsen
tapsen

Apset

er grapset
er ergrapset
ihr klapset
ihr rapset
ihr tapset

Apst

du grapst
du ergrapst
du kappst
dich verkappst
du klapst
du pappst
du verpappst
du rapst
du schlappst
du verschlappst
du schnappst
du erschnappst
dich verschnappst
du tappst
du ertappst
du pappst

du gabst
du begabst
dich ergabst
du vergabst
du übergabst
du untergabst
dich zu Frieden gabst
dich drein ergabst
in die Rapuse gabst
du grabst
du begrabst
du vergrabst
du habst
du labst
der Pabst
du schabst
du beschabst
schindst und schabst
du trabst

Apste

er grapste
er ergrapste
er klapste
er rapste
er tapste

Apsten

sie grapsten
sie ergrapsten
sie klapsten
sie rapsten
sie tapsten

Apstet

ihr grapstet
ihr ergrapstet
ihr klapstet
ihr rapstet
ihr tapstet

Apt

der Abt
er kappt
er verkappt
es klappt
er zerlappt
geht zerlappt
er pappt
er verpappt
zusammen gepappt
er schnappt
er erschnappt
sich verschnappt
weggeschnappt
es schnappt
er tappt
er ertappt
er trappt
er zappt

ihr gabt
ihr begabt
ihr ergabt
ihr vergabt
ihr übergabt
ihr untergabt
wieder gabt
wohl begabt
schlecht begabt
ihr grabt
ihr begrabt
ihr vergrabt
ihr untergrabt
ihr habt
euch wohl gehabt
ihr labt
gelabt
ihr schabt
ihr beschabt
schind und schabt
abgeschabt
ihr trabt
getrabt

Apte

dem Abte
er kappte
er verkappte
es klappte
der Zerlappte
er pappte
er verpappte
zusammen pappte
das Gepappte
er schnappte
er erschnappte
sich verschnappte
er schwappte
er tappte
er ertappte
er trappte
er zappte

er begabte
der Wohlbegabte
er labte
der wohlgelabte
er schabte
er beschabte
schindte und schabte
das Abgeschabte
er trabte

Apten

sie kappten
sich verkappten
die Gekappten
die Verkappten
sie klappten
die Zerlappten
sie pappten
sie verpappten
die Gepappten
sie schlappten
sie verschlappten
sie schnappten
sie erschnappten
sie verschnappten
sie schwappten
sie tappten
sie ertappten
sie trappten
sie zappten

sie begabten
die Hochbegabten
die Wohlbegabten
sie labten
sie schabten
sie beschabten
sie erschabten
schindten u. schabten
sie trabten

Aptens

sie kapptens
sie verkapptens
sie papptens
sie verpapptens
sie schlapptens
sie erschnapptens
sie ertapptens

sie begabtens
sie labtens
sie schabtens
sie beschabtens

Apter

ein Gekappter
ein Verkappter
ein Zerlappter
ein Gepappter
ein Erschnappter
ein Ertappter

ein Begabter
ein Hochbegabter
ein Übelbegabter
ein Wohlbegabter
ein Gelabter
ein Geschabter

Aptes

des Abtes
ein Gekapptes
ein Verkapptes
ein Zerlapptes
ein Gepapptes
ein Erschnapptes
ein Weggeschnapptes
ein Ertapptes

ein Begabtes
ein Hochbegabtes
ein Übelbegabtes
ein Wohlbegabtes
ein Gelabtes
ein Geschabtes
ein Abgeschabtes

Aptest

du kappteſt
du verkappteſt
du klappteſt
du pappteſt
du schnappteſt
du erschnappteſt
du verschnappteſt
du tappteſt
du ertappteſt
du trappteſt
du zappteſt

du begabteſt
du labteſt
du schabteſt
du beschabteſt
du erschabteſt
du schindteſt und schabteſt
du trabteſt

Aptet

ihr kapptet
ihr verkapptet
ihr klapptet
ihr papptet
ihr verpapptet
ihr schnapptet
ihr erschnapptet
euch verschnapptet
ihr tapptet
ihr ertapptet
ihr trapptet

ihr begabtet
ihr labtet
ihr schabtet
ihr beschabtet
ihr erschabtet
ihr trabtet

Apts

des Abts
ihr kappts
ihr verkappts
ihr erschnappts
ihr ertappts

ihr gabts
ihr begabts
ihr ergabts
ihr vergabts
ihr übergabts
ihr untergabts
ihr grabts
ihr begrabts
ihr vergrabts
ihr untergrabts
ihr habts
ihr schabts
ihr beschabts

Ar ar

ein Aar
baar
alles baar
er zahlet baar
die Bahr
die Leichen-Bahr
die Todten-Bahr
offenbar
wandelbar
wunderbar
sie gebar
dar
immerdar
die Gefahr
er laufft Gefahr
gar
gantz und gar
Reuter-gar
das Haar
bist du der Haar
nicht ein gut Haar

ich lasse Haut und Haar
frischer Haar
zu Berge steht das Haar
das Jahr
das Jubel-Jahr
das neue Jahr
das Stuffen-Jahr
das Bier jahr
klar
es ist klar
er machts klar
Eyer-klar
Sonnen-klar
hell und klar
ein Paar
Potiphar
rar
macht sich rar
sehr rar
die Schaar
die Engel-Schaar
die Häscher-Schaar
ein Janitschar
der Staar
sticht den Staar
du hast den Staar
der Altar
contrar
er war
es ist wahr
fürwahr
wird gewahr
ich nehme wahr
er sagt mir wahr
es ist nicht wahr
gute Wahr

der Czaar
zwar

er bietet dar
er bringet dar
er giebet dar
er leget dar
er rechnet dar
er stellet dar
er thut es dar
er zeiget dar

harr
ein Pfarr
ein Narr
ein tausend Narr
Potiphar
Jsaschar
eine Schmarr
schnarr
starr

Arb

er starb
er erstarb
er verstarb
er verdarb
er warb
Ruhm erwarb
sich bewarb
er erwarb

Arbe

ich barbe
die Farbe

die Garbe
die Narbe
ich scharbe

Arben

darben
die Farben
die Garben
die Narben
scharben
sie starben
sie erstarben
sie verstarben
sie verdarben
sie warben
sie bewarben
sie erwarben

Arbens

sie darbens
sie scharbens
sie erwarbens

Arbest

du darbest
du scharbest
du starbest
du erstarbest
du verstarbest
du verdarbest
du warbest
dich bewarbest
du erwarbest

Arbet

ihr darbet
ihr scharbet
ihr starbet
ihr erstarbet
ihr verstarbet
ihr verdarbet
ihr warbet
ihr erwarbet

Arbs

darbs
da starbs
da erstarbs
da verstarbs
da verdarbs
er erwarbs

Arbst

du darbst
du scharbst
du starbst
du erstarbst
du verstarbst
du verdarbst
du warbst
du erwarbst

Arbt

ihr darbt
ihr scharbt
ihr schnarpt
ihr starbt
ihr erstarbt
ihr verstarbt
ihr verdarbt
ihr warbt
euch bewarbt
ihr erwarbt

Arbte

ich darbte
ich scharbte
ich schnarpte

Arbten

sie darbten
sie scharbten
sie schnarpten

Arbtens

sie darbtens
sie scharbtens

Arbtes

ein Gedarbtes
ein Gescharbtes
ein Geschnarptes

Arbtest

du darbtest
du scharbtest
du schnarptest

Arbtet

ihr darbtet
ihr ſcharbtet
ihr ſchnarptet

Arbts

ihr darbts
ihr ſcharbts

Arche

die Arche
der Patriarche
der Scholarche
der Monarche
ich ſchnarche

Archen

in den Archen
die Patriarchen
die Scholarchen
die Monarchen
mit Parchen
ſchnarchen

Archens

des Patriarchens
des Scholarchens
des Monarchens
des Parchens
des Schnarchens

Archer

ein Schnarcher

Archet

er ſchnarchet

Archt

er ſchnarcht
er verargt
er erkragt
der Marckt
der Wochen-Marckt

Archte

ich ſchnarchte
ich verargte
ich kargte
ich marckte

Archten

ſie ſchnarchten
ſie verargten
ſie erkargten
ſie marckten

Archteſt

du ſchnarchteſt
du verargteſt
du erkargteſt
du marckteſt

Archtet

ihr ſchnarchtet
ihr verargtet
ihr erkargtet
ihr marcktet

Arck

arg
er iſt arg
verbarg
karg
die Marck
das Marck
der Marck
Dännemarck
der Quarck
der Sarck
ſtarck
der Zwarg

Arcke

ein Harcke
im Marcke
der Starcke
die Marque

Arcken

ein Harcken
die Starcken
die Remarquen
Geld marcken

Arckes

des Marckes
Dännemarckes
ein Starckes

Arcks

er verbargs
des Marcks
Dännemarcks
des Quargs
des Sargs
was starcks

Arckſt

du verargſt
du verbargſt
du marckſt
du erkargſt
du ſchnarchſt

Arckt

ihr verargt
ihr verbargt
ihr erkargt
der Marckt
viel gemarckt
der Raſche-Marckt
der Wochen-Marckt
guter Marckt

Arckte

er verargte
er erkargte
er marckte
bringt zu Marckte
am Marckte
im Wochen-Marckte
er ſchnarchte

Arckten

ſie verargten
ſie erkargten
ſie marckten
ſie ſchnarchten

Arcktes

was erkargtes
des Marcktes
des Wochen-Marcktes
ein Gemarcktes

Arckteſt

du marckteſt
du verargteſt
du erkargteſt
du ſchnarchteſt

Arcktet

ihr verargtet
ihr erkargtet
ihr marcktet
ihr ſchnarchtet

Arckts

ihr verargts
ihr verbargts
ihr erkargts
des Marckts
des Raſche-Marckts
des Wochē-Marckts

Ard

die Art
von guter Art
von böſer Art
er hat die Art
ſchlägt aus der Art
Art läßt nicht von Art
der Bart
ein Knebel-Bart
ein grauer Bart
ein Ziegen-Bart
ihr gebahrt
geoffenbahrt
die Fahrt
die Himmelfahrt
die Höllenfahrt
die Schlittenfahrt
die Spatzierfahrt
die Uberfahrt
ihr fahrt
ihr befahrt
ihr erfahrt
ihr verfahrt
ihr zerfahrt
durch den Sinn fahrt
übel mit fahrt

über das Maul fahrt
verjahrt
gelahrt
gepaart
die Hellepart
eine Hasenschart
er spart
er erspart
er verspart
nichts gespart
er ward
er bewahrt
er verwahrt
zart

in Regard
hart
es hält hart
er ist hart
Eisen-hart
gekarrt
wohl gekarrt
er hats so gekarrt
das Mard
Spickenard
a part
die Contrepart
die Gegenpart
halbe Part
die Wiederpart
er hat Part
er giebet Part
ein Leopard
ein Quart
ein Bastard
er wart
er erwart
die Gegenwart

Allgegenwart
abgewart
aufgewart
ausgewart

er harrt
er beharrt
er verharrt
es knarrt
genarrt
ausgenarrt
eingefarrt
es quarrt
er scharrt
er erscharrt
er verscharrt
ausgescharrt
eingescharrt
zugescharrt
zusammen gescharrt
er schnarrt
er starrt
er erstarrt
er verstarrt

Arde

eine Garde
eine Salvegarde
eine Leib-Garde
Corps de Garde
dem Marde
mit Spickenarde
ein Leoparde
ein Petarde
dem Bastarde

Arden

die Garden
die Salvegarden
die Leib-Garden
die Corps de garden
die Leoparden
mit Narden
die Petarden

Arder

ein Marder
ein Parder
ein Quarder
ein Sarder

Ardern

den Mardern
den Pardern

Arders

des Marders
des Parders
des Quarders

Ards

er wards
des Barts
des Knebel-Barts
des Ziegen-Barts
ihr gebahrts
ein Geoffenbahrts

Aren

den Aaren
die Bahren
die Leichen-Bahren
die Todten-Bahren
offenbahren
die Offenbahren
die Wandelbahren
sie gebahren
sich übel gebahren
sie fahren
sich befahren
entfahren
erfahren
verfahren
den Zoll verfahren
scharff verfahren
die Vorfahren
zerfahren
gefahren
abgefahren
angefahren
aufgefahren
ausgefahren
eingefahren
fortgefahren
übel gefahren
es ist mir entfahren
weggefahren
wohl gefahren
zugefahren
übel damit fahren
durch den Sinn fahren
übel mit fahren
über das Maul fahren

die Todten-Bahre
liegt auf der Bahre
ich offenbahre
der Offenbahre
der Wandelbahre
ich fahre
ich befahre
ich erfahre
ich entfahre
ich verfahre
wiederfahre
die Haare
er will ihm in die Haare
bist du der Haare
vorm Jahre
zum neuen Jahre
im Jubel-Jahre
im Stuffen-Jahre
die Klare
J. Clare
dem Paare
ich paare
die Rare
die Saare
an der Saare
ich spare
ich erspare
ich verspare
die Staare
auf dem Altare
die Wahre
gute Wahre
ich bewahre
GOtt bewahre
ich verwahre
beym Czaare

ihr offenbahrts
ihr befahrts
ihr erfahrts
das Hartz
das Fiedel-Hartz
ein Gelahrts
ein Gepaarts
er sparts
er ersparts
er versparts
er bewahrts
er verwahrts
ein Zarts

ein Harts
ein Eisen-harts
des Mards
des Leopards
schwartz
des Bastards

Ardst

du wardst
du offenbahrtst
du paartst
du spartst
du erspartst
du versparst
du bewahrtst
du verwahrtst

Are

dem Aare
die Bahre
die Leichen-Bahre

in die Hölle fahren
auf dem Mantel fahren
in den Haaren
er liegt ihm in den Haaren
von Jahren
jung von Jahren
mit den Jahren
in seinen besten Jahren
verjahren
die Klaren
J. Claren
sich paren
sie gehn zu Paaren
er treibt zu Paaren
die Raren
der Saaren
die Scharen
die Engel-Schaaren
die Häscher-Schaaren
mit Pflugscharen
sparen
ersparen
versparen
den Staaren
die Wahren
gute Wahren
sie waren
sie bewahren
sie verwahren

Arens

sie offenbahrens
sie erfahrens
ein Zerfahrens
ein Entfahrens
seines Verfahrens
sie ersparens
sie versparens
sie warens
sie bewahrens
sie verwahrens

Arer

ein Offenbahrer
ein Wandelbahrer
ein Klarer
ein Rarer
ein Sparer
ein Wahrer
ein Bewahrer
ein Verwahrer
ein Siegel-Verwahrer

Arers

des Offenbahrers
ein Wandelbahrers
was klarers
was rarers
des Sparers
ein Wahrers
des Bewahrers
des Verwahrers
des Siegel-Verwahrers

Ares

des Aares
was offenbahres
was wandelbahres
des Haares
des Jahres
des alten Jahres
des neuen Jahres
des Jubel-Jahres
des Stuffen-Jahres
was klares
des Paares
was rares
des Staares
was wahres
des Czaares

Arest

du gebahrest
du offenbahrest
du fahrest
du erfahrest
entfahrest
verfahrest
zerfahrest
durch den Sinn fahrest
übel mit fahrest
über das Maul fahrest
du verjahrest
du paarest
dich paarest
du sparest
du ersparest
du versparest
du warest
du bewahrest
du verwahrest

Aret

ihr gebahret
ihr offenbahret
ihr fahret
ihr befahret
ihr entfahret
ihr erfahret
ihr verfahret
ihr überfahret
wiederfahret
über das Maul fahret
durch den Sinn fahret
übel mit fahret
er iſt verjahret
er paaret
ſich paaret
er ſparet
er erſparet
er verſparet
ihr waret
ihr bewahret
ihr verwahret

Arff

er darff
er bedarff
ſcharff
er warff
er entwarff
er verwarff
er überwarff
er unterwarff
zu Boden warff

Arffe

die Harffe
der Scharffe
die Larve

Arffen

die Harffen
die Larven
die Scharffen
ſie warffen
ſie entwarffen
ſie verwarffen
ſie überwarffen
ſie unterwarffen
zu Boden warffen
ſich zarffen

Arffer

ein Scharffer

Arffeſt

dich verlarveſt
du darffeſt
du bedarffeſt
du warffeſt
du entwarffeſt
du verwarffeſt
du unterwarffeſt
dich überwarffeſt
unterwarffeſt
zu Boden warffeſt

Arffet

verlarvet
ihr warffet
ihr entwarffet
ihr verwarffet
ihr überwarffet
ihr unterwarffet
zu Boden warffet

Arffs

er darffs
er bedarffs
was ſcharffs
er warffs
er entwarffs
er verwarffs
er überwarffs
er unterwarffs

Arffſt

du darffſt
du bedarffſt
du warffſt
du entwarffſt
du verwarffſt
du überwarffſt
du unterwarffſt
zu Boden warffſt
dich zarffſt

Arfft

ihr warfft
ihr entwarfft

ihr verwarfft
ihr überwarfft
ihr unterwarfft
zu Boden warfft
sich zarfft

Arg

arg
er ist arg
er verbarg
karg
der Marck
eine Marck
die Marck
das Marck
Dännemarck
der Quarg
der Sarg
starck
der Zwarg

Arge

der Arge
ich verarge
der Karge
ich erkarge
im Quarge
im Sarge
mit Zwarge
eine Zarge

Argen

die Argen
sie verargen
sie verbargen
die Kargen
erkargen
die Zargen

Argens

sie verargens
sie verbargens
sie erkargens

Arger

ein Arger
ein Karger

Arges

ein Arges
ein Karges
des Quarges
des Sarges
des Zwarges

Argest

du verargest
du verbargest
du erkargest

Arget

ihr verarget
ihr verbarget
ihr erkarget

Args

was args
er verbargs
ein Kargs
des Marcks
Dännemarcks
des Quargs
des Sargs

Argst

du verargst
du verbargst
du erkargst
du schnarchst

Argt

er verargt
ihr verbargt
er erkargt
der Marckt
der Wochen-Marckt
der Nasche-Marckt
der Vogel-Marckt
guter Marckt
viel gemarckt
er schnarcht

Argte

er verargte
er erkargte
er marckte
am Marckte

im Wochen-Marckte
er ſchnarchte

Argten

ſie verargten
ſie erkargten
ſie marckten
ſie ſchnarchten

Argtes

was erkargtes
des Marcktes
des Wochen-Marckt-
tes
ein Gemarcktes

Argtet

ihr verargtet
ihr erkargtet
ihr marcktet
ihr ſchnarchtet

Argts

ihr verargts
ihr verbargts
ihr erkargts
der Marckts
des Wochen-
Marckts

Arm

der Arm
Blut-arm
daß GOtt erbarm
der Darm
der Harm
Allarm
der Schwarm
der Bienenſchwarm
warm
halt ihn warm
es geht ihm warm
er ſitzet warm

Arme

der Arme
ich verarme
ich umarme
in die Arme
die Barme
ich erbarme
im Darme
im Harme
im Allarme
in dem Schwarme
dem Bienenſchwar-
me
ich erwarme

Armel

Marmel
der Berg Carmel

Armen

die Armen
in die Armen
umarmen
verarmen
ſich erbarmen
die Barmen
ein Carmen
die Warmen
erwarmen

Armens

des Armens
des Erbarmens
des Carmens

Armer

ein Armer
ein Erbarmer
ein Warmer

Armes

ein Armes
des Armes
des Darmes
des Harmes
des Allarmes
des Schwarmes
des Bienenſchwar-
mes
ein Warmes

Armeſt

du verarmeſt
du umarmeſt

dich erbarmeſt
du erwarmeſt

Armet

er umarmet
er verarmet
er erbarmet
er erwarmet

Arms

des Arms
des Darms
des Harms
des Allarms
des Schwarms
des Bienen-
ſchwarms
ein Warms

Armſt

du verarmſt
du umarmſt
dich erbarmſt
du erwarmſt

Armt

er verarmt
er umarmt
er erbarmt
er erwarmt

Armte

er verarmte
er erbarmte
ihn erbarmte
er erwarmte

Armten

die Verarmten
ſie verarmten
die Umarmten
ſie umarmten
ſich erbarmten
ſie erwarmten

Armter

ein Verarmter
ein Umarmter
ein Erwarmter

Armtes

ein Verarmtes
ein Umarmtes
ein Erwarmtes

Armteſt

du verarmteſt
du umarmteſt
dich erbarmteſt
du erwarmteſt

Armtet

ihr verarmtet
ihr umarmtet
euch erbarmtet
ihr erwarmtet

Armts

ein Verarmts
ein Umarmts
ein Erwarmts

Arn

das Garn
er geht ins Garn
der Harn
der Karn
ein abgelegter Karn
der Schiebe-Karn
der Schinder-Karn
der Sparn

Arnd

J. Arnd
er harnt
er karnt
er warnt
gewarnt

Ane

im Garne
mit Harne
ich harne
im Karne
dem Schinder-Karne
dem Schiebe-Karne

ich karnte
ich warnte

Arnen

harnen
karnen
warnen

Arnes

des Garnes
des Karnes
des Schinder Karnes
des Schiebe-Karnes

Arneſt

du harneſt
du karneſt
du warneſt

Arns

des Garns
des Harns
des Schiebe-Karns
des Schinder-Karns

Arnſt

du harnſt
du karnſt
du warnſt

Arnt

J. Arnd
er harnt
er karnt
er warnt
gewarnt

Arnte

ich harnte
ich karnte
ich warnte

Arnten

ſie harnten
ſie karnten
ſie warnten

Arnter

ein Gewarnter

Arnteſt

du harnteſt
du karnteſt
du warnteſt

Arntet

ihr harntet
ihr karntet
ihr warntet

Arp

er ſtarb
er erſtarb
er verſtarb
er verdarb
er warb
ſich bewarb
er erwarb

Arpe

ein Karpe
ich ſchnarpe

Arpen

die Karpen
ſchnarpen

Arps

darbs
da ſtarbs
da erſtarbs
da verſtarbs
da verdarbs
er erwarbs

Arpſt

du darbſt
du ſcharbſt
du ſchnarpſt
du ſtarbſt
du erſtarbſt

du

du verſtarbſt
du verdarbſt
du warbſt
du erwarbſt

Arpt

ihr darbt
ihr ſcharbt
ihr ſchnarbt
ihr ſtarbt
ihr erſtarbt
ihr verſtarbt
ihr verdarbt
ihr warbt
ihr bewarbt
ihr erwarbt

Arpte

ich darbte
ich ſcharbte
ich ſchnarpte

Arpten

ſie darbten
ſie ſcharbten
ſie ſchnarpten

Arptens

ſie darbtens
ſie ſcharbtens

Arptes

ein Gedarbtes
ein Geſcharbtes
ein Geſchnarptes

Arpteſt

du darbteſt
du ſcharbteſt
du ſchnarpteſt

Arptet

ihr darbtet
ihr ſcharbtet
ihr ſchnarbtet

Arre

die Darre
er hatte die Darre
der Farre
ich harre
ich beharre
ich erharre
ich verharre
ich karre
ich knarre
der Narre
ich vernarre
zum Pfarre
die Pfarre
die Quarre
ich quarre
ich ſcharre

die alte Scharre
ich erſcharre
ich verſcharre
zuſammen ſcharre
eine Schnarre
ich ſchnarre
ein Sparre
ich ſtarre
ich erſtarre
ich verſtarre

Arren

darren
die Farren
harren
beharren
erharren
verharren
karren
knarren
die Narren
die Pfarren
groſſe Plarren
Quarren
ſcharren
erſcharren
verſcharren
einzuſcharren
die Schmarren
ſchnarren
ein Sparren
ſtarren
erſtarren
verſtarren

Arrens

des Farrens

des Harrens
des Karrens
des Narrens
des Pfarrens
des Scharrens
sie verscharrens
des Schnarrens
des Sparrens

Arrer

ein Pfarrer

Arres

des Narres
des Pfarres

Arrest

du darrest
du harrest
du beharrest
du erharrest
du verharrest
du karrest
du knarrest
du narrest
du vernarrest
du scharrest
du erscharrest
du verscharrest
du starrest
du erstarrest
du verstarrest

Arret

er darret
er harret
er beharret
er erharret
er verharret
er karret
er knarret
er narret
er vernarret
er scharret
er erscharret
er verscharret
er starret
er erstarret
er verstarret

Ars

Ars
Mars
was offenbahrs
was wandelbahrs
des Haars
des Jahrs
des alten Jahrs
des neuen Jahrs
des Jubel-Jahrs
des Stuffen-Jahrs
des Kars
was klars
des Paars
was rars
des Staars
was wahrs
des Czaars

des Pfarrs
des Narrs

Arst arrst

du gebahrst
du offenbahrst
du fahrst
du befahrst
entfahrst
verfahrst
überfahrst
zerfahrst
durch den Sinn fahrst
übel mit fahrst
über das Maul fahrst
du verjahrst
du paarst
du sparst
du ersparst
du versparst
du wahrst
du bewahrst
du verwahrst

du darrst
du harrst
du beharrst
du erharrst
du verharrst
du karrst
du knarrst
du narrst
du vernarrst
du scharrst

du

du erscharrst
du verscharrst
du starrst
du erstarrst
du verstarrst

Art arrt

die Art
guter Art
böser Art
es hat die Art
Art läßt nicht von Art
schlägt aus der Art
der Bart
ein Knebel-Bart
ein grauer Bart
ein Ziegen-Bart
wirfft ihm eins in den Bart
ihr gebahrt
geoffenbahrt
die Fahrt
die Himmelfahrt
die Höllenfahrt
die Schlittenfahrt
die Spatzierfahrt
die Uberfahrt
ihr fahrt
ihr befahrt
ihr erfahrt
ihr verfahrt
ihr zerfahrt
durch den Sinn fahrt
übel mit fahrt
über das Maul fahrt

verjahrt
gelahrt
gepaart
die Hellepart
ein Hasenschart
er spart
er erspart
er verspart
er ward
bewahrt
verwahrt
zart

in Regard
hart
es hielt hart
er ist hart
Eisen hart
gekart
wohl gekart
er hats so gekart
das Mard
Spickenard
à part
die Contrepart
die Gegenpart
halbe Part
die Widerpart
er hat daran Part
er giebt davon Part
ein Leopard
ein Quart
ein Bastard
er wart
er erwart
die Gegenwart
die Allgegenwart
abgewart

aufgewart
ausgewart

er harrt
er beharrt
er verharrt
er karrt
es knarrt
genarrt
ausgenarrt
eingepfarrt
es quarrt
er scharrt
er erscharrt
er verscharrt
ausgescharrt
eingescharrt
zugescharrt
zusammen gescharrt
er schnarrt
er starrt
er erstarrt
er verstarrt

Arte arrte

beym Barte
dem Knebel-Barte
dem Ziegen-Barte
der Geoffenbahrte
er offenbahrte
die Charte
er sieht in die Charte
ich kenne die Charte
die Schelmen-Charte
er befahrte

der Gelahrte
er paarte
der Gepaarte
die Helleparte
die Scharte
die Hasenscharte
die Schwarte
er sparte
er ersparte
er versparte
er bewahrte
er verwahrte
der Zarte

die Charte
er sieht in die Charte
ich kenne die Charte
die Schelmen-Charte
harte
es hielt harte
er ist harte
Eisen-harte
er karte
weil ers so karte
à parte
ich parte
dem Quarte
die Warte
ich warte
ich erwarte
stehet auf der Warte

er harrte
er beharrte
er erharrte
er verharrte
er karrte
es knarrte

der Genarrte
er vernarrte
der Eingepfarrte
es quarrte
er scharrte
er erscharrte
er verscharrte
das Ausgescharrte
das Eingescharrte
zusammen scharrte
er schnarrte
er starrte
er erstarrte
er verstarrte

Arten arrten

die Arten
nachzuarten
sie offenbahrten
die Geoffenbahrten
die Charten
er kennt die Charten
die Fahrten
die Schlittenfahrten
die Spatzierfahrten
die Uberfahrten
der Garten
sie befahrten
die Gelahrten
sich paarten
die Gepaarten
die Helleparten
die Scharten
die Hasenscharten
die Schwarten
sie sparten
sie ersparten

sie versparten
sie bewahrten
sie verwahrten
die Zarten

die Charten
die Harten
die Eisen-harten
der Garten
im Rosen-Garten
was sie karten
die à parten
die Parten
die Contreparten
die Gegenparten
die Widerparten
mit einander parten
die Parthen
warten
erwarten

sie harrten
sie beharrten
sie erharrten
sie verharrten
sie karrten
sie knarrten
die Genarrten
sie vernarrten
die Eingepfarrten
sie quarrten
sie scharrten
sie verscharrten
zusammen scharten
sie schnarrten
sie starrten
sie erstarrten
sie verstarrten

artens artens

sie offenbahrtens
des Gartens
des Rosen-Gartens
sie spartens
sie erspartens
sie verspartens
sie bewahrtens
sie verwahrtens

des Gartens
des Rosen-Gartens
sie kartens
sie partens
sie erwartens

sie erscharrtens
sie verscharrtens

Arter arrter

ein Geoffenbahrter
ein Gelahrter
ein Gepaarter
ein Ersparter
ein Versparter
ein Bewahrter
ein Verwahrter
ein Zarter

ein Harter
ein Gekarter
Marter
ein Parther
ein a parter
ein Tarter
der Tarter

ein Genarrter
ein Eingepfarrter
ein Verscharrter
ein Ausgescharrter
ein Eingescharrter
ein Zusammengescharrter
ein Erstarrter
ein Verstarrter

Arters

nichts gelahrters
nichts zarters

des Parthers
des Tarters

Artes arrtes

des Bartes
des Knebel-Bartes
des Ziegen-Bartes
ein Geoffenbahrtes
ein Gelahrtes
ein Gepaartes
was Erspartes
ein Verspartes
ein Bewahrtes
ein Verwahrtes
was zartes

ein Hartes
ein Eisen-hartes
ein Gekartes
was à partes

ein Genarrtes
ein Vernarrtes
ein Eingepfarrtes
ein Verscharrtes
ein Ausgescharrtes
ein Eingescharrtes
ein Zusammengescharrtes
ein Erstarrtes
ein Verstarrtes

Arteſt arrteſt

du offenbahrteſt
du paarteſt
du ſparteſt
du erſparteſt
du verſparteſt
du bewahrteſt
du verwahrteſt

du karteſt
du parteſt
du warteſt
du erwarteſt

du harrteſt
du beharrteſt
du erharrteſt
du verharrteſt
du karrteſt
du knarrteſt
du narrteſt
dich narrteſt
du vernarrteſt
du quarrteſt
du ſcharrteſt
du erſcharrteſt
du verſcharrteſt

zuſammen ſcharrteſt
du ſtarrteſt
du erſtarrteſt
du verſtarrteſt

Artet arrtet

nachgeahrtet
offenbahrtet
ihr ſpartet
ihr erſpartet
ihr verſpartet
ihr bewahrtet
ihr verwahrtet

ihr kartet
ihr partet
ihr wartet
ihr erwartet

ihr harrtet
ihr beharrtet
ihr verharrtet
ihr karrtet
ihr knarrtet
ihr narrtet
ihr vernarrtet
ihr quarrtet
ihr ſcharrtet
ihr erſcharrtet
ihr verſcharrtet
zuſammen ſcharrtet
ihr ſchnarrtet
ihr ſtarrtet
ihr erſtarrtet
ihr verſtarrtet

Arts artz

des Barts
des Knebel-Barts
des Ziegen-Barts
ihr gebahrts
ein Geoffenbahrts
ihr offenbahrts
ihr befahrts
ihr erfahrts
ein Gelahrts
ein Gepaarts
er ſparts
er erſparts
er verſparts
da wards
er bewahrts
er verwahrts
was zarts

ein Harts
Eiſen-harts
was à parts

da knarrts
da vernarrts
da quarrts
er erſcharrts
man verſcharrts
da ſtarrts
da erſtarrts
da verſtarrts

das Hartz
der Hartz
Fiedel-Hartz
ſchwartz

Artſt arrtſt

du offenbahrtſt
du paartſt
du ſpartſt
du erſpartſt
du verſpartſt
du wardſt
du bewahrtſt
du verwahrtſt

du kartſt
du partſt
du wartſt
du erwartſt

du harrtſt
du beharrtſt
du erharrtſt
du verharrtſt
du karrtſt
du knarrtſt
du narrtſt
du vernarrtſt
du quarrtſt
du ſcharrtſt
du erſcharrtſt
du verſcharrtſt
zuſammen ſcharrtſt
du ſtarrtſt
du erſtarrtſt
du verſtarrtſt

Artze

im fartze
im Hartze

mit

mit Fiedel-Hartze
auf dem Hartze
die Parce
die Schwartze
die Wartze

Artzen

fartzen
die Parcen
die Schwartzen
die Wartzen

Artzer

ein Schwartzer

Artzes

des Hartzes
des Fiedel-Hartzes
ein Schwartzes

As aß

das Aas
das Raben-Aas
das Schinder-Aas
er aß
baß
er fraß
sich befraß
in sich fraß
sich überfraß
der Menschen-Fraß

er verfraß
Sassefraß
er vergaß
das Glaß
das Bier-Glaß
das Brillen-Glaß
das Ferne-Glaß
das Gesundheit-Glaß
das Wetter-Glaß
das Wasser-Glaß
das Graß
er beißt ins Graß
das Maß
das Bier-Maß
das Winckel-Maß
das Sünden-Maß
als er maß
sich vermaß
er aß
er besaß
er versaß

der Baß
blaß
das
dieß und daß
das Faß
das Bier-Faß
das Scheuer-Faß
das Tinten-Faß
der Haß
Cannesaß
Sassefraß
laß
er ist laß
ohn Unterlaß
der Verlaß

hat schönen Gelaß
naß
der Paß
giebt einen Paß
hat einen freyen Paß
ein Compaß
ein See-Compaß
Caiphas
ein Spaß
was
weiß nicht was

Asch

ein Pasch
ein Pallasch
er ist rasch
es ist ein Rasch
ein Uberrasch
Mantel-Rasch
ich drasch

Asche

die Asche
mit ungebrannter Asche
die Flasche
die Tinten-Flasche
Pulver-Flasche
ich hasche
ich erhasche
mit dem Pallasche
ich nasche
ich vernasche
ich pasche

ich prasche
die Rasche
ich überrasche
die Tasche
die Hirten-Tasche
die Göckel-Tasche
Patronen-Tasche
Maul-Tasche
die alte Tasche
ich wasche

ein Page
Courage
Mariage
Futrage
Ombrage
Potage
Avantage
Ravage

Aschen

mit Aschen
die Flaschen
die Tinten-Flaschen
Pulver-Flaschen
haschen
erhaschen
mit Pallaschen
grosse Laschen
naschen
vernaschen
paschen
überraschen
die Taschen
die Göckel-Taschen
die Hirten-Taschen
alte Taschen
waschen
den Kopff waschen
abgewaschen
ausgewaschen
den Peltz waschen

sie draschen
sie praschen

Aschens

des Haschens
des Naschens
des Praschens
des Waschens

Ascher

ein Nascher
ein Prascher
ein Rascher
ein Wascher

Asches

des Paſches
des Raſches
des Mantel-Raſches

Aschest

du haschest
du erhaschest
du naschest
du vernaschest
du paschest
du praschest
du überraschest
das du waschest

Aschet

ihr haschet
ihr erhaschet
ihr naschet
ihr vernaschet
er paschet
ihr überraschet
ihr waschet

ihr draschet
ihr praschet

Ascht

er hascht
er erhasche
ihr nascht
ihr vernascht
ihr pascht
ihr überrascht
ihr wascht
den Peltz wascht

ihr draschr
ihr praschr

Aschte

ich haschte
ich erhaschte
ich naschte

ich vernaſchte
ich paſchte
ich überraſchte

ich praſchte

Aſchten

ſie haſchten
ſie erhaſchten
ſie naſchten
ſie vernaſchten
ſie paſchten
ſie überraſchten

ſie praſchten

Aſchter

ein Gehaſchter
ein Vernaſchter
ein Uberraſchter

Aſchtes

ein Gehaſchtes
ein Vernaſchtes
ein Uberraſchtes

Aſchteſt

du haſchteſt
du erhaſchteſt
du naſchteſt
du vernaſchteſt
du paſchteſt
du überraſchteſt

du praſchteſt

Aſchtet

ihr haſchtet
ihr erhaſchtet
ihr naſchtet
ihr vernaſchtet
ihr paſchtet
ihr überraſchtet

ihr praſchtet

Aſe

die Baſe
die Blaſe
die Waſſer-Blaſe
ich blaſe
ich verblaſe
ich überblaſe
in die Ohren blaſe
die Faſe
im Glaſe
im Bier-Glaſe
mit dem Brillen-Glaſe
mit dem Ferne-Glaſe
aus dem Geſundheit-Glaſe
im Wetter-Glaſe
im Waſſer-Glaſe
eine Bier-Laſe
im Graſe

ich graſe
ich um mich graſe
der Haſe
eine Laſe
die Maaſe
die Naſe
auf die Naſe
ich raſe
ich beraſe
die Waſe

Aſel

Baſel
ein Geſaſel

Aſen

die Baſen
ſie blaſen
ſie verblaſen
ſie überblaſen
angeblaſen
aufgeblaſen
ausgeblaſen
eingeblaſen
zugeblaſen
in die Ohren blaſen
in Hintern blaſen
die Blaſen
die Waſſer-Blaſen
die Faſen
ſie graſen
zu nahe graſen
die Haſen
die Laſen
die Naſen

der Rasen
das Rasen
sie rasen
sie berasen

Asens

des Blasens
des Hasens
des Rasens

Aser

ein Blaser
ein Glaser
ein Topaser

Asern

den Glasern
die Masern
mit Topasern

Ases

des Glases
des Bier-Glases
des Gesundheit-Glases
des Brillen-Glases
des Ferne-Glases
des Wasser-Glases
des Wetter-Glases
des Grases

Aset

du blasest
du verblasest
überblasest
du grasest
zu nahe grasest
du rasest
du berasest

Aset

ihr blaset
ihr verblaset
ihr überblaset
ihr graset
zu nahe graset
abgegraset
weggegraset
ihr raset
ausgeraset
ihr beraset

Aspe

die Haspe

Aße asse

dem Aaße
dem Raben-Aaße
dem Schinder-Aaße
die Maße
mit Maße
nach dem Maße
die Straße
die Mittel-Straße
die Neben-Straße

dem Basse

auf dem Basse
der Blasse
ich erblasse
ich verblasse
die Casse
die Krieges-Casse
die Classe
ich fasse
ich verfasse
in Neid fasse
einen Schluß fasse
den Thon fasse
das Bier fasse
zu Gemüthe fasse
zu Hertzen fasse
in Argwohn fasse
Courage fasse
einen Muth fasse
in die Mitten fasse
zu Ohren fasse
posto fasse
ich umfasse
im Fasse
im Bier-Fasse
im Tinten-Fasse
er hat was im Fasse
das Bier geht zu Fasse
die Gasse
er haut auf die Gasse
im Hasse
ich hasse
ich lasse
ich erlasse
ich hinterlasse
ich verlasse
ich überlasse

ich unterlasse
fahren lasse
ich zerlasse
zu frieden lasse
im Stiche lasse
die Nasse
Manasse
ich passe
mit dem Passe
ich verpasse
mit dem Compasse
es kömt ihm zu passe
er ist wohl zu passe
ich prasse
ich verprasse
zum Spaße
eine Taße

Assel

Cassel
ein Geprassel
ein Gerassel

Asseln

prasseln
rasseln

Assen

sie assen
sie frassen
sich befrassen
sie verfrassen
sie vergassen

mit Massen
sie massen
sie ermassen
sich vermassen
anzumassen
allermassen
solcher massen
inmassen
sie sassen
auf Rechnung sassen
sie besassen
sie versassen
sie zersassen
die Strassen
auf den Strassen

die Blassen
sie erblassen
sie verblassen
in den Cassen
in den Classen
fassen
verfassen
einen Schluß fassen
Resolution fassen
zu Gemüthe fassen
zu Ohren fassen
zu Hertzen fassen
Courage fassen
in Neid fassen
zu beyden Händen fassen
umfassen
verfassen
zusammen fassen
einzufassen
abzufassen
Bier-fassen

einen Muth fassen
in die Mitte fassen
in Argwohn fassen
in Silber fassen
zu Ohren fassen
posto fassen
abzufassen
einzufassen
die Gassen
auf den Gassen
Hans auf allen Gassen
hassen
lassen
erlassen
hinterlassen
verlassen
überlassen
unterlassen
zerlassen
im Stiche lassen
zu frieden lassen
aus dem Sinne lassen
gelassen
abgelassen
angelassen
er ist gantz ausgelassen
aussen gelassen
nachgelassen
weggelassen
zugelassen
Grimacen
die Nassen
sie passen
abzupassen
zuzupassen
darauf passen

aufzupassen
auf einander passen
du must passen
sie verpassen
sie prassen
sie verprassen
die Unter-Sassen
die Schrifft-Sassen
in Tassen

Assens

des Hassens
sie lassens
sie verlassens
sie unterlassens
sie verpassens
sie verprassens

Asser

ein Blasser
ein Verfasser
ein Hasser
ein Nasser
ein Prasser
das Wasser
das Rosen-Wasser
besteht das Wasser
Kupfer-Wasser
Schlag-Wasser

Assern

den Prassern
den Verfassern
den Hassern
den Wassern

Asses

des Aaßes
des Maßes
des Bier-Maßes
des Sünden-Maßes
des Winckel-Maßes

des Basses
ein Blasses
des Fasses
des Bier-Fasses
des Scheuer-Fasses
des Tinten-Fasses
des Hasses
ein Nasses
des Passes
des Spasses

Assest

du erblassest
du verblassest
du fassest
du verfassest
du umfassest
Bier fassest
zu Hertzen fassest
einen Muth fassest
in die Mitten fassest
in den Neid fassest
zu Ohren fassest
zu Gemüthe fassest
das Bier fassest
zu Hertzen fassest
ein Hertze fassest
Courage fassest
einen Muth fassest
posto fassest
du hassest
du lassest
du erlassest
du verlassest
du überlassest
unterlassest
zu frieden lassest
du passest
du verpassest
du prassest
du verprassest

du aßest
du fraßest
dich befraßest
du verfraßest
du maßest
dich vermaßest
du saßest
du besaßest
du versassest

Aßet

ihr aßet
ihr maßet
euch vermaßet
angemaßet
ihr fraßet
euch befraßet
ihr vergaßet
ihr saßet
ihr besaßet

ihr verſaßet
ihr zerſaßet

ihr erblaſſet
ihr verblaſſet
ihr faſſet
ihr verfaſſet
ihr umfaſſet
angefaſſet
abgefaſſet
eingefaſſet
Bier faſſet
zu Hertzen faſſet
einen Muth faſſet
in Neid faſſet
zu Ohren faſſet
poſto faſſet
ihr haſſet
ihr laſſet
ihr erlaſſet
ihr verlaſſet
ihr überlaſſet
ihr unterlaſſet
zu frieden laſſet
im Stiche laſſet
aus dem Sinne laſſet
es naſſet
er paſſet
er verpaſſet
aufgepaſſet
ihr praſſet
ihr verpraſſet

Aſt aſſt

ihr aſt
ihr blaſt
ihr verblaſt
ihr überlaſt
ihr fraſt
ihr befraſt
ihr vergaſt
ihr graſt
zu nahe graſt
ihr laſt
ihr raſt
ihr beraſt
ausgeraſt
ihr maſt
ihr vermaſt
angemaſt
ihr ſaſt
ihr beſaſt
ihr verſaſt
du ſahſt
du beſahſt
du erſahſt
du verſahſt
du überſahſt

der Aſt
der Baſt
ihr erblaßt
ihr faßt
ihr verfaßt
ihr umfaßt
abgefaßt
angefaßt
eingefaßt
macht euch gefaßt
halt dich gefaſt
es ſcheint faſt
in die Mitten faßt
in den Neid faßt
zu Ohren faßt
zu Hertzen faßt
einen Muth faßt
Argwohn faßt
Courage faßt
poſto faßt
ein Gaſt
du haſt
ihr haßt
er wird gehaßt
er iſt verhaßt
auf die Haſt
die Laſt
die Centner-Laſt
groſſe Uberlaſt
ihr laßt
ihr erlaßt
ihr verlaßt
ihr unterlaßt
ihr überlaßt
ihr zerlaßt
zu frieden laßt
im Stiche laßt
aus dem Sinne laßt
der Pallaſt
die Maſt
auf der Maſt
er maſt
er naßt
er paßt
abgepaßt
er verpaßt
zugepaßt
er praßt
er verpraßt
Raſt
Ruh und Raſt
der Moraſt
er taſt

angetast
er betast
unbetast
ein Fantast
ein grosser Trast

Aste

er graste
zu nahe graste
er raste
er beraste
der Angemaste

dem Aste
mit Baste
der Erblaste
der Verblaste
ich faste
er faste
er verfaste
er umfaste
der Abgefaste
der Angefaste
der Eingefaste
zu Hertzen faste
einen Muth faste
in die Mitten faste
in Neid faste
zu Ohren faste
posto faste
dem Gaste
zu Gaste
er haste
der Verhaste
im Pallaste
ich maste

es naßte
er paßte
er verpaßte
er praßte
er verpraßte
eine Quaste
im Moraste
ich raste
ich betaste
der Angetaste
der Unbetaste
der Fantaste

Asten

sie grasten
zu nahe grasten
sie rasten
sie berasten
die Angemasten

sie erblasten
die Verblasten
sie fasten
in der Fasten
sie verfasten
sie umfasten
die Abgefasten
die Angefasten
die Eingefasten
zu Hertzen fasten
einen Muth fasten
in die Mitten fasten
in Neid fasten
zu Ohren fasten
Argwohn fasten
Courage fasten

ein Hertze faßten
einen Muth faßten
posto faßten
sie haßten
die Verhaßten
der Kasten
der GOttes-Kasten
die Lasten
sie veranlasten
sie masten
sie naßten
sie paßten
sie verpaßten
sie praßten
sie verpraßten
die Quasten
sie rasten
sie tasten
betasten
anzutasten
die Fantasten

Astens

des Fastens
des Kastens
des GOttes-Kastens
sie verpraßtens
sie betastens
des Fantastens

Aster

Alabaster
ein Erblaster
ein Verblaster
ein Gefaster

ein

ein Abgefaster
ein Eingefaster
ein Wohlgefaster
ein Verhaster
ein Laster
ein Agelaster
ein Geknaster
das Pflaster
ein Pflaster
ein Liebes-Pflaster
ein Betaster

Astern

Alabastern
knastern
mit Lastern
mit Pflastern

Asters

des Alabasters
des Geknasters
des Lasters
des Pflasters

Astes

des Astes
des Bastes
ein Erblastes
ein Verblastes
ein Abgefastes
ein Angefastes
ein Eingefastes
ein Verfastes
des Gastes
ein Verhastes
des Pallastes
ein Verpastes
ein Verprastes
des Morastes
ein Betastes
ein Angetastes

Astest

du grastest
zu nahe grastest
du rastest
du berastest

du erblastest
du verblastest
du fastest
du umfastest
du verfastest
zu Hertzen fastest
in die Mitten fastest
einen Muth fastest
in Neid fastest
zu Ohren fastest
posto fastest
du hastest
du mastest
du nastest
du pastest
du verpastest
du prastest
du verprastest
du rastest
du tastest
du betastest

Astet

ihr grastet
zu nahe grastet
ihr rastet
ihr berastet

ihr erblastet
ihr verblastet
ihr fastet
ihr verfastet
ihr umfastet
zu Hertzen fastet
in die Mitten fastet
einen Muth fastet
in den Neid fastet
zu Ohren fastet
posto fastet
ihr hastet
ihr mastet
ihr nastet
ihr pastet
ihr verpastet
ihr prastet
ihr verprastet
ihr rastet
ihr tastet
angetastet
unangetastet

At

Gilead
Goliath
er badt
gebadt
rabat

abge-

abgebadt
ausgebadt
das Blatt
es wendt sich das Blatt
schoß ihm das Blatt
glatt
er hat
von nöthen hat
viel auf sich hat
der sich übel hat
er ladt
abgeladt
aufgeladt
ausgeladt
eingeladt
überladt
matt
abgemattt
satt
Lebens-satt
es schadt
die Stadt
an statt
es findet statt
kömmt an die statt
er giebet statt
an Sohnes statt
an Kindes statt
die Lagerstatt
die Ruhestatt
an Vaters statt

das Bad
das warme Bad
das Kräuter-Bad
das Vicariat
er bat
er erbat
der Cad
Brocat
das Magnificat
eine Sau ins Magnificat
ein Advocat
ein Canonicat
ein Ducat
die Muscat
delicat
ein Placat
das Prädicat
ein Syndicat
der Soldat
das Mandat
Mithridat
der Drat
der Schuster-Drat
ihr sahyt
der Legat
ein Renegat
der Grad
der Rückegrad
im andern Grad
er knat
er zerknat
ein Prälat
Choquelat
der Salat
Zerbelath
das Primat
das Format
das Informat
die Rath
zu ihm naht
sich herzu naht
der Ornat
der Kirchen-Ornat
incarnat
der Senat
das Diaconat
Spinat
der Pfad
der Euphrat
Josaphat
parat
das Rectorat
das Cantorat
das Pastorat
das Seniorat
das Priorat
das Rad
das Wagen-Rad
Galgen und Rad
geh ans Rad
kömmt in ihren Rath
gieb Rath
in Rath
ein Rath
ein Hofe-Rath
ein Kammer-Rath
Kirchen-Rath
guter Rath
der Vorrath
die Saat
die Rüben-Saat
die Sommer-Saat
die Winter-Saat
spat
allzuspat
früh und spat
der Staat
zum Staat
auf den Staat
er führt einen Staat

er

er machet Staat
der Christen-Staat
der Fürsten-Staat
der Kirchen-Staat
die That
er that
er verthat
Busse that
in Bann that
zum Possen that
zu Liebe that
wehe that
freundlich that
kläglich that
närrisch that
böse that
Rath und That
in der That
auf frischer That
die Helden-That
die Missethat
die Ubelthat
die Wunderthat
der Magistrat
das Deputat
der Comitat
das Disputat
er trat
er betrat
er ertrat
er vertrat
er übertratt
er zertrat

Ate

ein Croate
ein Stipendiate
zum Vicariate
der Advocate
zum Canonicate
eine Muscate
die Delicate
im Placate
zum Syndicate
ein Soldate
im Mandate
von Drate
von Schuster-Drate
ein Legate
ein Prälate
im Salate
im Formate
im Informate
sich nahte
dem Ornate
dem Kirchen-Ornate
im Senate
zum Diaconate
der Pate
zum Rectorate
zum Cantorate
dem Rathe
dem Hofe-Rathe
dem Kammer-Rathe
dem Kirchen-Rathe
er geht bey sich zu rathe
dem Vorrathe
ich rathe
halt zu rathe
ich berathe
ich entrathe
wohl gerathe
ich errathe
ich gerathe
ich verrathe
ich widerrathe
die Spate
zum Staate
im Christen-Staate
dem Magistrate
zum Deputate
ich rate
Potentate

Aten

die Croaten
die Stipendiaten
sie baten
sie erbaten
sie braten
der Braten
ein Teuffels Braten
ein Ducaten
die Advocaten
die Muscaten
die Delicaten
in den Placaten
die Soldaten
in den Mandaten
die Legaten
die Prälaten
viel Salaten
in den Formaten
die Granaten
sich nahten
die Paten
in den Rectoraten
in den Cantoraten
rathen
berathen

wohl berathen
entrathen
errathen
du hasts errathen
gerathen
wohl gerathen
ungerathen
verrathen
wohl gerathen
widerrathen
die Spaten
mit den Spaten
die Staaten
die Thaten
die Helden-Thaten
Schelmen-Thaten
die Missethaten
die Ubelthaten
Potentaten
Schlencker-Braten
wehe thaten
kläglich thaten
die Wunderthaten
sie thaten
sie verthaten
Busse thaten
in Bann thaten
zum Possen thaten
in den Bann thaten
zu Liebe thaten
sie traten
unter die Füsse traten
zu Boden traten
sie betraten
sie ertraten
sie vertraten
sie untertraten
sie übertraten
sie zertraten
waten

Atens

des Croatens
des Stipendiatens
sie erbatens
des Bratens
Gebratens
des Ducatens
des Advocatens
des Soldatens
des Legatens
des Prälatens
des Salatens
des Patens
sie rathens
sie errathens
sie entrathens
sie verrathens
sie widerrathens
ein Gerathens
ein Ungerathens
sie thatens
sie verthatens
sie tratens
sie betratens
sie ertratens
sie vertratens
sie untertratens
sie übertratens
sie zertratens

Ater

der Kater
der Pater
der Vater
ein Berather
ein Errather

Atern

den Katern
den Patern
den Berathern
den Errathern

Aters

des Katers
des Paters
des Vaters
des Berathers
des Errathers

Ates

des Vicariates
des Brocates
des Canonicates
was delicates
des Placates
des Syndicates
des Mandates
des Drates
des Schuster-Drates
des Salates
des Primates
des Formates
des Ornates
des Kirchen-Ornates

des Senates
des Diaconates
des Euphrates
was parates
des Rectorates
des Cantorates
des Rathes
des Hofe-Rathes
des Kammer-Rathes
des Verrathes
ein Spates
des Staates
des Kirchen-Staates
des Magistrates
des Deputates

Atest

du batest
du erbatest
du bratest
dich nahtest
du ratheſt
du beratheſt
du entratheſt
du erratheſt
du geratheſt
du verratheſt
wohl geratheſt
widerratheſt
du thatest
du verthatest
Busse thatest
einen Possen thatest
in Bann thatest
du tratest
du betratest
du ertratest
du vertratest
du untertratest
du übertratest
du zertratest
du watest

Atet

ihr batet
ihr erbatet
ihr bratet
ihr knatet
ihr zerknatet
euch nahtet
ihr rathet
ihr berathet
ihr entrathet
ihr errathet
ihr gerathet
wohl gerathet
ihr verrathet
widerrathet
ihr thatet
ihr verthatet
in Bann thatet
Busse thatet
einen Possen thatet
ihr tratet
ihr betratet
ihr ertratet
ihr übertratet
ihr untertratet
ihr zertratet
ihr watet

Atte

ich badte
am Blatte
die Frau blatte
ich begatte
ein Ehe-Gatte
die Glatte
ich hatte
die Latte
ich überladte
ich verladte
die Matte
die Patte
eine Platte
die Ratte
der Satte
ich beschatte
ich überschatte
es schadte
ich statte
ich bestatte
zu Erden bestatte
ich erstatte
ich gestatte
ich verstatte

Attel

die Dattel
ein Sattel

Atten

sie badten
die Weiber blatten
sich begatten
die Ehe-Gatten
die Glatten
sie hatten

die

die Latten
sie ladten
sie beladten
sie verladten
sie überladten
die Matten
die Patten
die Platten
die Ratten
die Satten
im Schatten
beschatten
überschatten
sie schadten
sie statten
von statten
wohl von statten
bestatten
zur Erde bestatten
erstatten
gestatten
verstatten
abzustatten
auszustatten
es kömmt zu statten

Attens

sie badtens
sie blattens
des Ehe-Gattens
sie hattens
sie ladtens
sie veladtens
sie verladten
sie überladtens
des Schattens
sie bestattens
sie erstattens
sie gestattens
sie verstattens

Atter

die Blatter
die böse Blatter
im Gatter
ein Matter
die Natter
das ist ein Gestatter
ein Ausgestatter
ein Tatter
ein Gevatter

Attern

die Blattern
sie blattern
flattern
die Nattern
stattern
die Tattern
die Gevattern

Atters

des Tatters
des Gevatters

Atterst

du blatterst
du flatterst
du statterst

Attert

er blattert
er flattert
er stattert

Attes

ein Gebadtes
des Blattes
ein Beladtes
ein Uberladtes
ein Mattes
ein Abgemattes
ein Sattes

Attest

du badtest
du blattest
dich begattest
du hattest
du ladtest
du beladtest
du verladtest
du überladtest
du beschattest
du überschattest
du stattest
du bestattest
du erstattest
du gestattest
du verstattest

Attet

ihr badtet

ihr blattet
ihr begattet
ihr hattet
ihr ladtet
ihr beladtet
ihr überladtet
ihr beschattet
ihr überschattet
ihr bestattet
ihr erstattet
ihr gestattet
ihr verstattet
abgestattet
ausgestattet

Ats

des Bads
des warmen Bads
des Vicariats
des Brocats
des Canonicats
des Syndicats
des Mandats
des Drats
des Schuster-Drats
des Legats
des Grads
des Rückegrads
er knats
er zerknats
des Salats
des Formats
des Ornats
des Kirchen-Ornats
des Diaconats
des Euphrats
des Rectorats
des Raths
was Raths
des geheimen Raths
des Verraths
des Staats
des Kirchen-Staats
des Magistrats
des Deputats
er thats
er verthats
er trats
er betrats
er ertrats
er vertrats
er übertrats
er untertrats
er zertrats

der Latz
Matz
ein Platz
ein Sammel-Platz
ein Ruhe-Platz
ein Tummel-Platz
ritz ratz
pritz pratz
der Satz
der Entsatz
der Gegensatz
der Schatz
Kirchen-Schatz
der Schmatz

des Blatts
er hatts
er ladts
er beladts
er überladts
was schadts

Atsch

ein Klatsch

Atsche

ich klatsche
die Klatsche
eine Fliegen-Klatsche
die Patsche
ich tschatsche

Atschen

die Klatschen
sie klatschen
die Patschen
tschatschen

Atst

du batst
du erbatst
du bratst
dich nathst
du rathst
du berathst
du entrathst
du errathst
du gerathst
du verrathst
widerrathst
du thatst

du verthatſt
Buſſe thatſt
einen Poſſen thatſt
in den Bann thatſt
du tratſt
du betratſt
du ertratſt
du vertratſt
du untertratſt
du übertratſt
du zertratſt
du watſt

du badſt
du begnadſt
zu gaſte ladſt
beladſt
zur Hochzeit ladſt
dich überladſt
Bier ladſt
du ſchadſt

er kratzt
abgekratzt
ausgekratzt
er patzt
zuſammen patzt
er platzt
heraus geplatzt
aufgeplatzt
zugeplatzt
ihr ſatzt
ihr beſatzt
ihr erſatzt
ihr entſatzt
ihr überſatzt
widerſatzt
abgeſatzt

angeſatzt
aufgeſatzt
eingeſatzt
nachgeſatzt
vorgeſatzt
zugeſatzt
unterſatzt
er ſchatzt
es ſchmatzt
er ſchwatzt
er beſchwatzt
er überſchwatzt
abgeſchwatzt
ausgeſchwatzt
eingeſchwatzt
hergeſchwatzt
nachgeſchwatzt
vorgeſchwatzt

Atz

der Latz
Matz
ein Platz
ein Sammel-Platz
ein Ruhe-Platz
ein Tummel-Platz
ritz ratz
pritz pratz
der Satz
der Entſatz
der Gegenſatz
der Schatz
Kirchen-Schatz
der Schmatz

des Bads

des warmen Bads
des Vicariats
des Brocats
des Canonicats
des Syndicats
des Mándats
des Drats
des Schuſter-Drats
des Grads
des Rückegrads
er knats
des Salats
des Formats
des Ornats
des Kirchen-Ornats
des Diaconats
des Euphrats
des Rectorats
des Raths
was Raths
Hofe-Raths
des geheimen Raths
des Verraths
des Staats
des Kirchen-Staats
des Magiſtrats
des Deputats
er thats
er verthats
er trats
er betrats
er ertrats
er vertrats
er übertrats
er untertrats
er zertrats

des Blatts

er

er hatts
er ladts
er beladts
er überladts
was schadts

Atze

eine Batze
mich rabatze
die Fratze
die Glatze
die Hatze
die Katze
die alte Katze
ich kratze
unter dem Latze
ich patze
ich platze
der Ratze
im Satze
im Entsatze
im Gegensatze
ich schatze
im Schatze
nach dem Schmatze
ich schwatze
ich beschwatze
die Tatze

Atzen

ein Batzen
sich rabatzen
die Fratzen
alte Fratzen
die Glatzen
die Hatzen
die Katzen
die alten Katzen
kratzen
zusammen kratzen
platzen
heraus platzen
die Ratzen
schatzen
schmatzen
die Spatzen
schwatzen
abzuschwatzen
auszuschwatzen
einzuschwatzen
herzuschwatzen
nachzuschwatzen
vorzuschwatzen
überschwatzen
die Tatzen

Atzens

des Batzens
des Schwatzens
sie überschwatzens

Atzer

ein Kratzer
ein Magen-Kratzer
ein Platzer
ein Schwatzer

Atzes

des Latzes
des Platzes
des Ruhe-Platzes
des Sammel-Platzes
des Tummel-Platzes
des Satzes
des Entsatzes
des Gegensatzes
des Schatzes
des lieben Schatzes
des Schmatzes

Atzest

du kratzest
du patzest
du platzest
heraus platzest
du satzest
du besatzest
du entsatzest
du ersatzest
du versatzest
du übersatzest
du widersatzest
du schatzest
du schmatzest
du schwatzest
du beschwatzest
du überschwatzest

Atzet

er kratzet
abgekratzet
ausgekratzet
er patzet
zusammen patzet

er platzet
aufgeplatzet
zugeplatzet
ihr ſatzet
ihr beſatzet
ihr entſatzet
ihr erſatzet
ihr verſatzet
ihr überſatzet
euch widerſatzet
er ſchatzet
er ſchmatzet
er ſchwatzet
er beſchwatzet
er überſchwatzet
abgeſchwatzet
ausgeſchwatzet
eingeſchwatzet
hergeſchwatzet
nachgeſchwatzet
vorgeſchwatzet

Atzt

er kratzt
abgekratzt
ausgekratzt
er patzt
zuſammen gepatzt
er platzt
herausgeplatzt
aufgeplatzt
zugeplatzt
ihr ſatzt
ihr beſatzt
unbeſatzt
ihr entſatzt
ihr erſatzt

ihr verſatzt
ihr überſatzt
euch widerſatzt
geſatzt
abgeſatzt
angeſatzt
aufgeſatzt
ausgeſatzt
eingeſatzt
vorgeſatzt
zugeſatzt
unterſatzt
er ſchatzt
er ſchmatzt
er ſchwatzt
er beſchwatzt
er überſchwatzt
abgeſchwatzt
ausgeſchwatzt
eingeſchwatzt
hergeſchwatzt
nachgeſchwatzt
vorgeſchwatzt

du badtſt
du begnadſt
zu gaſte ladſt
beladſt
überladſt
Bier ladſt
du ſchadſt

du überſchattſt
du ſtattſt
du beſtattſt
du erſtattſt
du verſtattſt
du geſtattſt

du batſt
du erbatſt
dich nahtſt
du rathſt
du berathſt
du entrathſt
du errathſt
du gerathſt
du verrathſt
widerrathſt
du thatſt
du verthatſt
Buſſe thatſt
einen Poſſen thatſt
in den Bann thatſt
du tratſt
du betratſt
du ertratſt
du vertratſt
du untertratſt
du übertratſt
du zertratſt
du watſt

Atzte

ich kratzte
ich platzte
heraus platzte
ich patzte
zuſammen patzte
ich ſatzte
ich beſatzte
ich entſatzte
ich erſatzte
ich verſatzte
ich überſatzte
mich widerſatzte

das Gesatzte
der Abgesatzte
der Aufgesatzte
der Ausgesatzte
der Eingesatzte
das Vorgesatzte
das Zugesatzte
der Untersatzte
er schatzte
es schmatzte
er schwatzte
er beschwatzte
er überschwatzte
das Abgeschwatzte
das Ausgeschwatzte
das Eingeschwatzte
das Hergeschwatzte
das Nachgeschwatzte
das Vorgeschwatzte

Atzten

sie kratzten
die Gekratzten
die Zerkratzten
die Abgekratzten
die Ausgekratzten
sie patzten
zusammen patzten
sie platzten
heraus platzten
sie satzten
sie besatzten
sie entsatzten
sie ersatzten
sie versatzten
sie übersatzten
sich widersatzten
die Abgesatzten
die Aufgesatzten
die Ausgesatzten
die Eingesatzten
die Nachgesatzten
die Vorgesatzten
die Untersatzten
die Zugesatzten
sie schatzten
sie schmatzten
sie schwatzten
sie beschwatzten
sie überschwatzten

Atzter

ein Zerkratzter
ein Ausgekratzter
ein Gepatzter
ein Gesatzter
ein Abgesatzter
ein Aufgesatzter
ein Ausgesatzter
ein Eingesatzter
ein Nachgesatzter
ein Vorgesatzter
ein Untersatzter
ein Zugesatzter
ein Geschatzter
ein Beschwatzter
ein Ausgeschwatzter

Atztes

ein Gekratztes
ein Abgekratztes
ein Ausgekratztes
ein Gepatztes
ein Besatztes
ein Entsatztes
ein Ersatztes
ein Übersatztes
ein Gesatztes
ein Abgesatztes
ein Aufgesatztes
ein Ausgesatztes
ein Eingesatztes
ein Vorgesatztes
ein Zugesatztes
ein Untersatztes
ein Geschatztes
ein Abgeschwatztes
ein Ausgeschwatztes
ein Nachgeschwatztes
ein Vorgeschwatztes

Atztest

du kratztest
du patztest
du platztest
du satztest
du besatztest
du entsatztest
du ersatztest
du versatztest
du übersatztest
du widersatztest
zur Rede satztest
du schatztest
du schmatztest
du schwatztest

du beſchwatzteſt
du überſchwatzteſt

Atzter

ihr kratzter
ihr patzter
ihr platzter
ihr ſatzter
ihr beſatzter
ihr entſatzter
ihr erſatzter
ihr verſatzter
ihr überſatzter
ihr widerſatzter
zur Rede ſatzter
ihr ſchatzter
ihr ſchmatzter
ihr ſchwatzter
ihr beſchwatzter
ihr überſchwatzter

Au

die Au
der Bau
der Acker-Bau
der Garten-Bau
ein Gebrau
blau
Himmel-blau
Blitz-blau
die Frau
die alte Frau
die Bettel-Frau
die Bauers-Frau
die Butter-Frau
die Ehe-Frau
die Edel-Frau
die Junge Frau
die Kinder-Frau
die Kloſter-Frau
die kluge Frau
die Kräuter-Frau
die Trödel-Frau
grau
ein Grau
er kriegt einen Grau
die Klau
ein Adlers-Klau
die Bären-Klau
die Elends-Klau
mau
genau
der Pfau
rauh
die Wetterau
die Sau
das war eine Sau
er macht eine Sau
er dünckt ſich keine Sau
ſchau
auf die Schau
er iſt ſchlau
der Thau
der Mayen-Thau
der Ancker-Thau
trau

Aub

klaub
das Laub
Eſpen-Laub
um Erlaub
mit Verlaub
der Raub
der Kirchen-Raub
der Straſſen-Raub
der Staub
ein Sonnen-Staub
taub

Aube

der Glaube
ich glaube
die Haube
die Sturm-Haube
die Weiber-Haube
kömmt unter die Haube
ich klaube
im Laube
ich erlaube
ich beuhrlaube
ich verlaube
ich raube
zum Raube
dem Kirchen-Raube
dem Straſſen-Raube
ich beraube
die Schaube
ich ſchnaube
ich ſchraube
die Schraube
ich verſchraube
die Taube
die Turteltaube
der Taube
die Traube
im Staube

Auben

der Glauben
er findet Glauben
Treu und Glauben
er hält Glauben
sie glauben
die Hauben
die Sturm-Hauben
die Weiber-Hauben
sie klauben
zusammen klauben
erlauben
beuhrlauben
verlauben
rauben
berauben
die Schauben
schnauben
die Schrauben
einander schrauben
die Daumenschrauben
die Tauben
die Turteltauben
die Blinden und Tauben
die Trauben

Aubens

des Glaubens
des Raubens
sie erlaubens
des Schnaubens
des Schraubens

Auber

ein Rauber
ein Schnauber
ein Schrauber
ein Tauber

Aubern

den Taubern
zaubern
bezaubern

Aubes

des Laubes
des Raubes
des Kirchen-Raubes
des Strassen-Raubes

Aubest

du glaubest
du haubest
du klaubest
du erlaubest
du verlaubest
du raubest
du beraubest
du schnaubest
du schraubest

Aubet

er glaubet
beglaubet
er haubet
er klaubet
er erlaubet
er beuhrlaubet
er verlaubet
er raubet
er beraubet
er schnaubet
er schraubet
er verschraubet

Aubs

des Laubs
des Raubs
des Kirchen-Raubs
des Strassen-Raubs
ein Taubs

Aubst

du glaubst
du haubst
du klaubst
du erlaubst
du verlaubst
du raubst
du beraubst
du schnaubst
du schraubst

Aubt

er glaubt
beglaubt
er haubt

gehaubt
das Haupt
das Ober-Haupt
bietet das Haupt
er behaupt
er enthaupt
er klaubt
er erlaubt
er verlaubt
er beuhrlaubt
unerlaubt
er raubt
er beraubt
er schnaubt
er schraubt
zugeschraubt
eingeschraubt

Aubte

er glaubte
er haubte
ich behaupte
ich enthaupte
dem Haupte
dem Ober-Haupte
er klaubte
er verlaubte
er beuhrlaubte
er raubte
er beraubte
er schnaubte
er schraubte
er verschraubte

Aubten

sie glaubten
sie haubten
sie behaupten
sie enthaupten
zu seinen Haupten
sie klaubten
sie erlaubten
sie verlaubten
sie raubten
sie beraubten
sie schnaubten
sie schraubten
sie verschraubten

Aubter

ein Behaupter
ein Enthaupter
ein Geklaubter
ein Erlaubter
ein Beraubter
ein Geraupter
ein Geschraubter

Aubtes

ein Behauptes
ein Enthauptes
ein Beklaubtes
ein Erlaubtes
ein Beraubtes
ein Geraubtes
ein Geschraubtes

Aubtest

du glaubtest
du behauptest
du enthauptest
du haubtest
du klaubtest
du erlaubtest
du verlaubtest
du raubtest
du beraubtest
du schnaubtest
du schraubtest

Aubtet

ihr glaubtet
ihr behauptet
ihr enthauptet
ihr haubtet
ihr klaubtet
ihr erlaubtet
ihr verlaubtet
ihr raubtet
ihr beraubtet
ihr schnaubtet
ihr schraubtet

Aubts

er glaubts
des Haupts
des Ober-Haupts
er behaupts
ein Enthaupts
er klaubts
er erlaubts
er verlaubts
ein Geraubts
ein Verschraubts

Auch

auch
der Bauch
der Brauch
der Gebrauch
der Mißbrauch
ein Hauch
Knoblauch
rauch
der Rauch
Hüttenrauch
ein Schlauch
ein Schmauch
der Strauch

Auche

auf dem Bauche
nach dem Brauche
ich brauche
ich gebrauche
ich verbrauche
ich hauche
die Jauche
mit Knoblauche
das Rauche
im Rauche
ich rauche
ich berauche
ich verrauche
im Schlauche
dem Schlauge
ich schmauche
Taback schmauche
im Strauche
ich tauche
untertauche

Auchen

brauchen
Artzney brauchen
gebrauchen
mißbrauchen
verbrauchen
hauchen
rauchen
berauchen
verrauchen
die Rauchen
sie schmauchen
Taback schmauchen
tauchen
untertauchen

Auchens

des Brauchens
des Hauchens
sie rauchens
des Schmauchens
des Untertauchens

Aucher

ein Raucher
ein Schmaucher
ein Taucher
ein Untertaucher

Auchers

nichts rauchers
des Schmauchers
des Tauchers
des Untertauchers

Auches

des Bauches
des Brauches
des Gebrauches
des Hauches
was rauches
des Rauches
des Schlauches
des Schmauches
des Strauches

Aucheſt

du braucheſt
du gebraucheſt
du verbraucheſt
du haucheſt
du raucheſt
du beraucheſt
du verraucheſt
du ſchmaucheſt
du taucheſt
untertaucheſt

Auchet

er brauchet
er gebrauchet
er verbrauchet
er hauchet
er rauchet
er berauchet
er verrauchet
er ſchmauchet
er tauchet
untertauchet

Auchs

des Bauchs
des Brauchs
des Gebrauchs
des Hauchs
des Rauchs
was rauchs
des Schlauchs
des Schmauchs
des Strauchs

Auchſt

du brauchſt
du gebrauchſt
du verbrauchſt
du hauchſt
du rauchſt
du berauchſt
du verbrauchſt
du ſchmauchſt
Taback ſchmauchſt
du tauchſt
untertauchſt

du ſaugſt
du taugſt

Aucht

er braucht
er gebraucht
er verbraucht
mich daucht
er haucht
angehaucht

er raucht
er beraucht
er verraucht
er ſchmaucht
er taucht
untertaucht

er ſaugt
ausgeſaugt
ihr taugt

Auchte

brauchte
er gebrauchte
er verbrauchte
mich dauchte
er hauchte
er rauchte
er berauchte
er verrauchte
er ſchmauchte
er tauchte
untertauchte

er ſaugte
der Ausgeſaugte
er taugte

Auchten

ſie brauchten
ſie gebrauchten
ſie verrauchten
ſie hauchten
ſie rauchten
ſie berauchten

ſie verrauchten
ſie ſchmauchten
ſie tauchten
untertauchten

ſie ſaugten
die Ausgeſaugten
ſie taugten

Auchtens

ſie brauchtens
ſie gebrauchtens
ſie verbrauchtens
ſie tauchtens
ſie ſaugtens

Auchter

ein Gebrauchter
ein Angehauchter
ein Berauchter
ein Verrauchter
ein Eingetauchter
ein Ausgeſaugter

Auchtes

ein Gebrauchtes
ein Verbrauchtes
ein Angehauchtes
ein Berauchtes
ein Verrauchtes
ein Ausgeſaugtes
ein Eingetauchtes

Auchteſt

du brauchteſt
dich gebrauchteſt
du verbrauchteſt
du hauchteſt
du rauchteſt
du berauchteſt
du verrauchteſt
du ſchmauchteſt
du tauchteſt

du ſaugteſt
du taugteſt

Auchtet

ihr brauchtet
ihr gebrauchtet
ihr verbrauchtet
ihr hauchtet
ihr rauchtet
ihr berauchtet
ihr verrauchtet
ihr ſchmauchtet
ihr tauchtet

ihr ſaugtet
ihr taugtet

Auchts

er brauchts
er gebrauchts
er verbrauchts
mich dauchts
da rauchts
da berauchts
da verrauchts
da ſchmauchts
da tauchts

er ſaugts
ein Ausgeſaugts

Auchtze

ich jauchze

Aucke

die Maucke
die Paucke
ich paucke

Aucken

die Maucken
die Paucken
ſie paucken
auszupaucken

Aucket

er maucket
er paucket
ausgepaucket

Auckt

er mauckt
er pauckt
ausgepauckt
er ſaugt
ausgeſaugt
eingeſaugt
er taugt

Auckte

er mauckte
er pauckte
die Ausgepauckte

er ſaugte
der Ausgeſaugte

Auckten

ſie mauckten
ſie pauckten
die Ausgepauckten

ſie ſaugten
die Ausgeſaugten

Aucktes

ein Ausgepaucktes
ein Ausgeſaugtes

Aude

die Raude
die Staude

Auden

er hat den Rauden
die Stauden

Auder

ein Geplauder
ein Gegauder
ein Gezauder

Audern

gaudern
haudern
plaudern
zaudern

Audert

er gaudert
er haudert
er plaudert
ausgeplaudert
nachgeplaudert
er zaudert

Aue

die Aue
auf grüner Aue
ich baue
ich verbaue
in die Lufft baue
auf den Sand baue
das Blaue
ich braue
in verdaue
die Fraue
die Ehe-Fraue
die Junge-Fraue
die kluge Fraue
die Kinder-Fraue
die Kloster-Fraue
die Trödel-Fraue
ich graue
der Graue
vom Graue
ich haue
mich verhaue
ich zerhaue
über die Schnur haue
ins Kraut haue
in Stücken haue
den Paß verhaue
ins Saltz haue
ich kaue
ich zerkaue
die Klaue
ich kraue
ich maue
die Genaue
dem Pfaue
die Saue
ich schaue
ich beschaue
die Schlaue
ich thaue
im Thaue
im Mayen-Thaue
am Ancker-Thaue
ich traue
mich getraue
ich vertraue
anvertraue
mich zaue

Auen

die Auen
sie bauen
sie verbauen
auf etwas bauen
in die Lufft bauen
auf den Sand bauen
die Blauen
sie blauen
sie brauen
verdauen
die Frauen
die alten Frauen
die Ehe-Frauen
die Kinder-Frauen
die klugen Frauen
die Junge Frauen
die Kammer-Frauen
die Trödel-Frauen
grauen
einen grauen
vergrauen
hauen
sich verhauen
zerhauen
den Paß verhauen
in das Saltz hauen
in Stücken hauen
einen zur Banck
hauen
ins Kraut hauen
in Stein hauen
weder gestochen
noch gehauen
das Kauen
zerkauen
die Klauen
krauen
sie mauen
die Genauen

die Pfauen
die Rauhen
die Sauen
ſchauen
beſchauen
anzuſchauen
die Schlauen
thauen
aufzuthauen
im thauen
trauen
ſich getrauen
vertrauen
einem trauen
anvertrauen
nichts gutes zu-
trauen
ſich zauen

Auens

ſie bauens
ſie verbauens
ſie brauens
ſie verdauens
ſie hauens
ſie behauens
ſie zerhauens
ſie kauens
ſie krauens
des Pfauens
ſie ſchauens
ſie beſchauens
ſie vertrauens

Auer

ein Bauer
ein Gebauer
ein Vogel-Gebauer
ein Brauer
ein Grauer
ein Zuhauer
ein Holtz-Hauer
ein Knauer
die Mauer
die Feuer-Mauer
der Lauer
der loſe Lauer
ein Rauher
viel genauer
ſauer
ein Schauer
viel ſchlauer
die Trauer
auf die Thauer

Auern

die Bauern
in Gebauern
in Vogel-Gebauern
den Brauern
den Holtz-Hauern
ein Hauß hauern
verhauern
kauern
den Lauern
den loſen Lauern
belauern
erlauern
auflauern
die Mauern
vermauern
die Feuer-Mauern
die Sauern
verſauern
es ſind der Sauern
die Haut ſchauern
den Schlauern
trauern
er geht im Trauern
thauern
bethauern

Auers

des Bauers
des Gebauers
des Brauers
des Holtz-Hauers
des Knauers
des Lauers
des loſen Lauers
was ſauers
des Schauers
viel ein Schlauers

Auerſt

du verhauerſt
du kauerſt
du lauerſt
du belauerſt
du erlauerſt
du mauerſt
du vermauerſt
du verſauerſt
du thauerſt
du bethauerſt
du trauerſt
du betrauerſt

Auert

er verhauert
er kauert
er lauert
er belauert
er erlauert
er mauert
er vermauert
eingemauert
er ſauert
er verſauert
er thauert
er bethauert
er trauert
er betrauert

Aues

des Baues
des Acker-Baues
was blaues
was graues
was genaues
des Pfaues
was rauhes
ein Schlaues
des Thaues
des Mäyen-Thaues
des Acker-Thaues

Aueſt

du baueſt
du verbaueſt
in die Lufft baueſt
auf den Sand baueſt
du braueſt
du verdaueſt
du graueſt
du haueſt
dich verhaueſt
du behaueſt
du verhaueſt
den Paß verhaueſt
ins Kraut haueſt
zur Banck haueſt
ins Saltz haueſt
in Stücken haueſt
zerhaueſt
du kaueſt
du zerkaueſt
du kraueſt
du maueſt
du ſchaueſt
du beſchaueſt
du thaueſt
du traueſt
dich getraueſt
du vertraueſt
anvertraueſt
dich zaueſt

Auet

er bauet
er verbauet
auf den Sand bauet
in die Lufft bauet
aufgebauet
angebauet
er brauet
er verdauet
er grauet
mir grauet
er hauet
er behauet
ſich verhauet
er zerhauet
ins Saltz hauet
in Stücken hauet
ins Kraut hauet
zur Banck hauet
er kauet
er zerkauet
er krauet
die Katze mauet
er ſchauet
er beſchauet
er thauet
er trauet
ſich getrauet
er vertrauet
angetrauet
anvertrauet
zugetrauet
ſich zauet

Auf auff

auf
Berg auf
darauf
drauf
herauf
hinauf
worauf
der Kauf
auf den Kauf
ein guter Kauff
Wechſel-Kauff

der

der Wiederkauff
ein Knauff
der Lauff
lauff lauff
nach der Welt Lauff
der Zeiten Lauff
der Lebens-Lauff
ein Büchsen-Lauff
der gemeine Lauff
rauff
sauff

er bauet auf
er beisset auf
er berstet auf
er bietet auf
er bindet auf
er blühet auf
er bläht sich auf
er bläset auf
er bläst sich auf
er bricht auf
er breitet auf
er bringet auf
er bürdet auf
er decket auf
er deckt sich auf
er eisset auf
er fähret auf
er fänget auf
er fodert auf
er führet auf
er frißt auf
er frist sich auf
er gehet auf
die Sonne gehet auf
das Korn geht auf
er giebet auf

giebt ein Rätzel auf
giebt das Amt auf
er giesset auf
er gräbet auf
er gürtet auf
er hacket auf
er halt ihn auf
er hält sich auf
er hauet auf
er hefftet auf
er henget auf
er hencket auf
er häuffet auf
er hilft auf
er höret auf
er hocket auf
er hüpffet auf
er kauffet auf
er knüpffet auf
er knöffet auf
er kochet auf
er kommet auf
er kratzet auf
er krümmet auf
er kündigt auf
er ladet auf
er laufft auf
er lecket auf
er leget auf
er legt das Buch auf
er legt sich auf
er lehnt sich auf
er läuffet auf
er löset auf
er machet auf
er macht sich auf
er mauert auf
er mercket auf

er mutzet auf
er nagelt auf
er nimmet auf
er nimmt es auf
er nimmt ihn auf
er putzet auf
er opffert auf
er räumet auf
er reisset auf
er reibet auf
er richtet auf
er richt sich auf
er rühret auf
er rücket auf
er saget auf
er sagt die Miethe auf
er setzet auf
er setzt ihn auf
er schiebet auf
er schläget auf
das Korn schlägt auf
er schlägt Feuer auf
er schliesset auf
er schneidet auf
er schobert auf
er schreibet auf
er schüttelt auf
er schwillet auf
er schwemmet auf
er siehet auf
er setzet auf
er sitzet auf
er sperret auf
er spielet auf
er springet auf
er spündet auf

er ſtehet auf
er ſteiget auf
die Speiſe ſteiget auf
er ſtecket auf
er ſtellet auf
er ſticht auf
er ſticht den Schwär auf
es ſtöſſet auf
er ſtützet auf
er ſtreuet auf
er ſuchet auf
es thauet auf
er thut auf
er thut Bier auf
er träget auf
er treibet auf
er trennet auf
er tritt auf
er wachet auf
er wächſet auf
er wartet auf
er wärmet auf
er wecket auf
er wirfft auf
er wirfft ſich auf
er wickelt auf
er wiegelt auf
er windet auf
er wölbet auf
er zäumet auf
er zehret auf
er ziehet auf
er zieht ihn auf

er achtet drauf
er bauet drauf
es beruhet darauf
er beſtehet darauf
er bietet drauf
er borget drauf
er denckt darauf
er dringet drauf
er drücket drauf
er fiedelt drauf
er fühlet drauf
er flucht darauf
er freuet ſich darauf
er gehet darauf
es gehet alles drauf
er giebet darauf
er giebt nichts darauf
er handelt darauf
er hält darauf
er harret darauf
er hafftet darauf
er hocket darauf
er höret drauf
er lauert drauf
er leget drauf
er lehnt ſich drauf
er läſtert drauf
er mercket drauf
er meditiret drauf
er nutzt es drauf
er opffert drauf
er paſt drauf
er pochet drauf
er rühret drauf
er ſaget drauf
er ſchilt darauf
er ſchmeiſſet drauf
er ſchmäht darauf
er ſetzet darauf

er ſiehet darauf
er ſitzet darauf
er ſpielet darauf
er ſtehet darauf
er ſpitzt ſich drauf
er ſtudiret drauf
er thut darauf
er tauſchet drauf
er trotzet drauf
er tröſtet drauf
er thut was drauf
er trauet drauf
er verläßt ſich drauf
er wagt es drauf
er wartet drauf
er wettet drauf
er zehret darauf
er ziehlet darauf
er wickelt drauf

er fährt herauf
er führet herauf
er folget herauf
er gehet herauf
er kömmet herauf
er klettert herauf
er kömmt herauf
er laufft herauf
er rücket herauf
er ſchauet herauf
er ſetzt ſich herauf
er ſiehet herauf
er ſteiget herauf
er tritt herauf
er trägt herauf
er ziehet herauf

er bringt hinauf

er

er fährt hinauf
er führt hinauf
er folgt hinauf
er geht hinauf
er klettert hinauf
er reicht hinauf
er rücket hinauf
er schaut hinauf
er setzt sich hinauf
er steigt hinauf
er tritt hinauf
er trägt hinauf
es wächst hinauf
er zieht hinauf

Auffe

der Hauffe
zu Hauffe
zu Kauffe
es geht zu Kauffe
zu feilen Kauffe
ich kauffe
ich erkauffe
ich verkauffe
ich lauffe
mich belauffe
ich entlauffe
ich erlauffe
mich verlauffe
ich überlauffe
Botschafft lauffe
Gefahr lauffe
die Wette lauffe
ich rauffe
eine Pferde-Rauffe
ich sauffe
mich besauffe
ich tauffe
die Tauffe
die Trauffe
aus dem Regen in die Trauffe

Auffen

der Hauffen
im Hauffen
mit Hauffen
mit hellen Hauffen
kauffen
abzukauffen
einzukauffen
erkauffen
verkauffen
lauffen
sich belauffen
hoch belauffen
dahinaus lauffen
entlauffen
erlauffen
verlauffen
überlauffen
Botschafft lauffen
Gefahr lauffen
rennen und lauffen
mit dem Juden-Spiesse lauffen
zu Stumme lauffen
die Wette lauffen
einen unterlauffen
rauffen
auszurauffen
sauffen
besauffen
ersauffen
versauffen
tauffen
umzutauffen
die Trauffen

Auffens

des Hauffens
sie kauffens
sie verkauffens
des laufens
des rauffens
sie versauffens
sie tauffens

Auffer

ein Kauffer
ein Rauffer
ein Sauffer
ein Wiedertauffer

Auffes

des Kauffes
des Wechsel-Kauffes
des Wiederkauffes
des Knauffes
des Lauffes
der Büchsen Lauffes
des Lebens-Lauffes
des gemeinen Lauffes

Auffest

du kauffest
du erkauffest
du verkauffest
du lauffest
dich belauffest
hoch belauffest
du entlauffest
du erlauffest
dahinaus lauffest
du verlauffest
überlauffest
Botschafft lauffest
Gefahr lauffest
rennst und lauffest
du rauffest
dich besauffest
du ersauffest
du tauffest

Auffet

er kauffet
er erkauffet
er verkauffet
abgekauffet
ausgekauffet
eingekauffet
ihr lauffet
euch belauffet
ihr entlauffet
euch verlauffet
ihr überlauffet
Botschafft lauffet
Gefahr lauffet
rennet und lauffet
zu Sturme lauffet
die Wette lauffet
ihr rauffet
ausgerauffet
ihr sauffet
euch besauffet
ihr ersauffet
ihr versauffet
ihr tauffet

Auffs

des Kauffs
des Wechsel-Kauffs
des Wiederkauffs
des Knauffs
des Lauffs
des Büchsen-Lauffs
des gemeinen Lauffs
des Lebens-Lauffs
versauffs

Auffst

du kauffst
du erkauffst
du verkauffst
du lauffst
dich belauffst
du entlauffst
dich verlauffst
überlauffst
Botschafft lauffst
Gefahr lauffst
zu Sturme lauffst
du sauffst
du ersauffst
du versauffst
du tauffst

Aufft

ihr kaufft
ihr erkaufft
ihr verkaufft
abgekaufft
ausgekaufft
eingekaufft
ihr laufft
euch belaufft
ihr entlaufft
euch verlaufft
überlaufft
Botschafft laufft
Gefahr laufft
zu Sturme laufft
rennt und laufft
die Quere laufft
dahinaus laufft
wo Hause laufft
die Wette laufft
er raufft
ausgerauft
ihr saufft
euch besauft
ihr ersauft
ihr versauft
ihr tauft
getauft
umgetauft
ungetauft

Auffte

er kaufte

er verkaufte
das Gekaufte
er raufte
er taufte
der Getaufte
der Ungetaufte

Aufften

sie kauften
sie verkauften
die Gekauften
sie rauften
sie tauften
die Getauften
die Ungetauften

Auffter

ein Gekaufter
ein Verkaufter
ein Geraufter
ein Getaufter
ein Ungetaufter

Aufftes

ein Gekauftes
ein Verkauftes
ein Gerauftes
ein Ausgerauftes
ein Getauftes
ein Ungetauftes

Aufftest

du kaufftest
du verkaufftest
du raufftest
du kaufftest

Aufftet

ihr kaufftet
ihr erkaufftet
ihr verkaufftet
ihr raufftet
ihr taufftet

Aug

saug
taug
was nicht taug

Auge

das Auge
den Daumen auf dem Auge
ein Neunauge
die Lauge
ich sauge

Augen

die Augen
Liebes-Augen
scheele Augen
er hat vor Augen
unter die Augen
sieht ihm aus den Augen
kömmt mir aus den Augen
fällt in die Augen
er setzt aus den Augen
er liegt vor Augen
Neunaugen
die Laugen
saugen
auszusaugen
sie taugen

Auges

des Auges
des Neunauges

Augest

du saugest
du taugest

Auget

er sauget
ausgesauget
er tauget

Augt

er saugt
ausgesaugt
eingesaugt
ihr taugt

er braucht

er gebraucht
er verbraucht
mich daucht
er haucht
angehaucht
es raucht
es beraucht
es verraucht
es schmaucht
er taucht
eingetaucht
untergedaucht

er mauckt
er pauckt
ausgepauckt

Augte

er saugte
der Ausgesaugte
das Eingesaugte
er taugte

ich brauchte
ich gebrauchte
ich verbrauchte
mich dauchte
er hauchte
er rauchte
er berauchte
er schmauchte
er tauchte
das Eingetauchte

er mauckte
er pauckte
die Ausgepauckte

Augten

sie saugten
die Ausgesaugten
sie taugten
sie brauchten
sich gebrauchten
sie verbrauchten
sie dauchten
sie hauchten
sie rauchten
sie berauchten
sie verrauchten
sie schmauchten
sie tauchten
die Eingetauchten
die Untergetauchten

sie mauckten
sie pauckten
die Ausgepauckten

Augter

ein Ausgesaugter
ein Gebrauchter
ein Angehauchter
ein Berauchter
ein Verrauchter
ein Eingetauchter

Augtes

ein Ausgesaugtes
ein Gebrauchtes
ein Verbrauchtes
ein Angehauchtes
ein Berauchtes
ein Verrauchtes
ein Eingetauchtes

Augtest

du saugtest
du taugtest

du brauchtest
dich gebrauchtest
du verbrauchtest
du hauchtest
du rauchtest
du berauchtest
du verrauchtest
du schmauchtest
du tauchtest

Augtet

ihr saugtet
ihr taugtet

ihr brauchtet
ihr gebrauchtet
ihr verbrauchtet
ihr hauchtet
ihr rauchtet
ihr berauchtet
ihr verrauchtet
ihr schmauchtet
ihr tauchtet
ihr untertauchtet

Aul

faul

ein

ein Gaul
ein Knaul
St. Paul
ein Maul
Saul

Aule

der Faule
ich faule
ich verfaule
auf dem Gaule
die Kaule
ich kaule
auf dem Knaule
im Maule
ich maule
die Saule

Aulen

die Faulen
faulen
verfaulen
mit den Gaulen
Kaulen
auf den Knaulen
maulen
die Saulen

Auler

ein Fauler

Aules

ein Faules
des Gaules
des Knaules
des Maules
König Saules

Aulest

du faulest
du verfaulest
du kaulest
du maulest

Aulet

er faulet
er verfaulet
er kaulet
er maulet

Auls

ein Fauls
des Gauls
des Knauls
des Mauls
St Pauls
Sauls

Aulst

du faulst
du verfaulst
du kaulst
du maulst

Ault

er fault
er verfault
er kault
er mault

Aulte

er faulte
er verfaulte
er kaulte
er maulte

Aulten

sie faulten
sie verfaulten
sie kaulten
sie maulten

Aultest

du faultest
du verfaultest
du kaultest
du maultest

Aultet

ihr faultet
ihr verfaultet
ihr kaultet
ihr maultet

Aum

der Baum
der Apffel-Baum

der Lorbeer-Baum
der Sadel-Baum
kaum
der Raum
der Saum
der Schaum
der Traum
der Zaum
der Pferde-Zaum

Aume

am Baume
der Daume
der Gaume
die Pflaume
dem Raume
anberaume
geraume
am Saume
dem Schaume
im Traume
im Zaume
dem Pferde-Zaume

Aumel

das Gebaumel
das Getaumel

Aumeln

baumeln
taumeln

Aumelt

er baumelt
er taumelt

Aumen

der Daumen
der Gaumen
die Pflaumen
die Geraumen
anberaumen
am Saumen
schaumen
traumen

Aumens

des Daumens
des Gaumens

Aumes

des Baumes
des Raumes
ein Geraumes
des Saumes
des Schaumes
des Traumes
des Zaumes

Aumet

anberaumet
es schaumet
er traumet

Aums

des Baums
des Raums
des Saums
des Schaums
des Traums
des Zaums
des Pferde-Zaums

Aumt

anberaumt
es schaumt
er traumt

Aumten

als sie anberaumten
sie schaumten
sie traumten

Aun

baun
verbaun
aufzubaun
in die Lufft baun
auf den Sand baun
verdaun
verhaun
den Paß verhaun

sich verhaun
Allaun
ein Cappaun
schaun
beschaun
anzuschaun
thaun
anvertraun
der Zaun

Aune

braune
das Gebraune
mit Alaune
das Gehaune
die Laune
das Gekaune
dem Cappaune
die Posaune
ich erstaune
am Zaune

Aunen

die Braunen
mit Alaunen
die Gehaunen
die Gekaunen
den Cappaunen
die Posaunen
erstaunen

Auner

ein Braunen
ein Cappauner
ein Gehauner
ein Gekauner

Aunes

ein Braunes
des Cappaunes
ein Gehaunes
ein Gekaunes
des Zaunes

Aunest

du posaunest
du erstaunest

Aunet

er posaunet
er erstaunet

Auns

des Cappauns
sie beschauns
des Zauns

Aunst

du posaunst
du erstaunst

Aunt

er posaunt
er erstaunt

Aunte

er posaunte
er erstaunte

Aunten

sie posaunten
sie erstaunten

Aupe

Graupe
die Raupe
die Staupe
zur Staupe

Aupen

Graupen
die Raupen
die Staupen
zur Staupen

Aupt

er glaubt
er haubt
gehaubt
das Haupt
er bietet das Haupt
das Ober-Haupt
er behaupt
er enthaupt
er klaubt
er erlaubt

er verlaubt
er beubrlaubt
unerlaubt
er raubt
er beraubt
er schnaubt
er schraubt
zugeschraubt
eingeschraubt

Aupte

er glaubte
er haubte
ich behaupte
ich enthaupte
dem Haupte
dem Ober-Haupte
er klaubte
er erlaubte
er beubrlaubte
er raubte
er beraubte
er schnaubte
er schraubte
er verschraubte

Aupten

sie glaubten
sie haubten
sie behaupten
sie enthaupten
zu seinen Haupten
sie klaubten
sie erlaubten

sie verlaubten
sie raubten
sie beraubten
sie schnaubten
sie schraubten

Aupter

ein Behaupter
ein Enthaupter
ein Geklaubter
ein Erlaubter
ein Beraubter
ein Geraubter
ein Geschraubter

Auptes

des Hauptes
des Ober-Hauptes
ein Behauptes
ein Enthauptes
ein Beglaubtes
ein Beklaubtes
ein Erlaubtes
ein Beraubtes
ein Geraubtes
ein Geschraubtes

Aupteſt

du glaubteſt
du behaupteſt
du enthaupteſt
du haubteſt
du klaubteſt

du erlaubteſt
du raubteſt
du beraubteſt
du schnaubteſt
du schraubteſt

Auptet

ihr glaubtet
ihr behauptet
ihr enthauptet
ihr haubtet
ihr klaubtet
ihr erlaubtet
ihr verlaubtet
ihr raubtet
ihr beraubtet
ihr schnaubtet
ihr schraubtet

Aupts

er glaubts
des Haupts
des Ober-Haupts
er behaupts
er klaubts
er erlaubts
er verlaubts
ein Geraubts
ein Geschraubts

Aure

ich laure
ich laure
ich belaure

ich

ich erlaure
ich maure
ich vermaure
ich untermaure
ich schaure
ich saure
ich versaure
ich thaure
ich bethaure
ich traure
ich betraure

Auren

kauren
lauren
belauren
erlauren
die Mauren
vermauren
untermauren
schauren
sauren
versauren
thauren
bethauren
trauren
betrauren

Aureſt

du kaureſt
du laureſt
du belaureſt
du erlaureſt
du maureſt
du vermaureſt
du untermaureſt
du ſchaureſt
du ſaureſt
du verſaureſt
du thaureſt
du bethaureſt
du traureſt
du betraureſt

Auret

er kauret
er lauret
er belauret
er erlauret
er mauret
er vermauret
er untermauret
er ſauret
er verſauret
er thauret
er bethauret
er trauret
er betrauret

Aurig

traurig
ſchaurich
graurich

Aus

aus
daraus
heraus
hinaus
dahinaus
voraus
draus
garaus
rein aus
Claus
ein Grauß
das Hauß
das Bier-Hauß
das Garten-Hauß
das GOttes-Hauß
das Hinter-Hauß
das Huren-Hauß
das Narren-Hauß
das Vogel-Hauß
er hält Hauß
Hauß bey Hauß
krauß
die Lauß
die Mauß
die Fleder-Mauß
naus
raus
der Strauß
ein harter Strauß
ein Blumen-Strauß
der Schmauß
d'Anzugs-Schmauß
Abſchieds-Schmauß
d'Doctor-Schmauß
d'Hochzeit Schmauß
das Tauß

er arbeitet aus
er badet aus
er bauet aus
er beſſert aus
er bettelt aus

er beutelt aus
er bindet aus
er bläſet aus
er blutet aus
er bohret aus
er breitet aus
er brennet aus
er bricht aus
er bringet aus
er büſſet aus
er dauert aus
er dencket aus
er dienet aus
er drehet aus
er driſchet aus
er drücket aus
er dultet aus
er fället aus
er feget aus
er flieſſet aus
er flicket aus
er filtzet aus
er fodert aus
er forſchet aus
er fraget aus
er friſt aus
er führet aus
er füllet aus
er gehet aus
das Buch geht aus
das Jahr geht aus
der Athem geht aus
es geht genoſſen aus
er giebet aus
er giebt die Tochter aus
er giebt ſich aus
er gieſſet aus
er grübelt aus
er gründet aus
er gräbet aus
er hält aus
er harret aus
er bauet aus
er hänget aus
er hebet aus
er hobelt aus
er hohlet aus
er höhlet aus
er hungert aus
er jaget aus
er jätet aus
es iſt aus
er iſſet aus
er kauffet aus
er kämmet aus
er klatſchet aus
er kleidet aus
er klopffet aus
er kleibet aus
er koſtet aus
er kömmet aus
er kratzet aus
er kriechet aus
er kundſchafft aus
er ladet aus
er läſſet aus
er läßt den Zorn aus
er laufſet aus
er lernet aus
er lecret aus
er leget aus
er legt die Schrifft aus
er legts zum beſten aus
er legts übel aus
er leihet aus
er leſchet aus
er liefert aus
er lieſet aus
er liſt was aus
er löchert aus
er machet aus
er mauert aus
er mahlet aus
er mauſt ſich aus
er milcket aus
er miſſet aus
er mundiret aus
er muſtert aus
er naget aus
er nimmet aus
er paucket aus
er peitſchet aus
er plaudert aus
er pitſchet aus
er pochet aus
er poliret aus
er preſſet aus
er pritſchet aus
er putzet aus
er quillet aus
kehrt das Rauche raus
er rauffet aus
er rechnet aus
er redet aus
er reibet aus
er reiſet aus
er reiſſet aus
er remigt aus

er reitet aus
er richtet aus
er rottet aus
er ruffet aus
er rüſtet aus
er ruhet aus
er ſaget aus
er ſäet aus
er ſäuffet aus
er ſchabet aus
er ſchämt ſich aus
er ſchälet aus
er ſchencket aus
er ſchiffet aus
er ſchicket aus
er ſchläfet aus
er ſchläget aus
er ſchlägt es aus
das Pferd ſchlägt aus
die Bäume ſchlagen aus
er ſchlieſſet aus
er ſchmücket aus
er ſchmeltzet aus
er ſchneidet aus
er ſchneutzet aus
er ſchöpffet aus
er ſchreibet aus
er ſchreyet aus
er ſchweiffet aus
er ſchüttelt aus
er ſchwatzet aus
er ſchwimmet aus
er ſchwitzet aus
er ſegelt aus
er ſetzet aus
er ſiehet aus

er ſieht munter aus
er ſieht ſich was aus
er ſinnet aus
er ſöhnet aus
er ſondert aus
er ſpannet aus
er ſpatzieret aus
er ſperret aus
er ſpottet aus
er ſpoliret aus
er ſpielet aus
er ſpintiſiret aus
er ſprenget aus
er ſpricht aus
er ſproſſet aus
er ſpüret aus
er ſprützet aus
er ſtattet aus
er ſtäubert aus
er ſtanckert aus
er ſtaffieret aus
er ſtehet aus
das Geld ſteht aus
er ſteuert aus
er ſticht aus
er ſtecket aus
er ſtopffet aus
er ſtöſſet aus
er ſtreichet aus
er ſtrecket aus
er ſtreckt ſich aus
er ſuchet aus
er ſühnet aus
er tauſchet aus
er thauert aus
er theilet aus
er thut aus
er tütſchet aus

er tilget aus
es träget aus
er trauert aus
er treibet aus
er tritt aus
er trincket aus
er trocknet aus
er tröſelt aus
er tſchutſchet aus
er wandert aus
er wartet aus
er wäget aus
er wäſchet aus
er wechſelt aus
er weidet aus
er weiſet aus
es weiſt ſich aus
er wetzet aus
er wickelt aus
er windet aus
er wintert aus
er wircket aus
er wiſchet aus
er wölbet aus
er zahlet aus
er zahlt voraus
er zapffet aus
er zechet aus
er zehret aus
er zeichnet aus
er ziehet aus
er zieht ſich aus
er zieret aus
er ziſchet aus

er blickt heraus
er brennt heraus
es bricht heraus

er bringt heraus
er dreht heraus
er fällt heraus
er fährt heraus
er fleugt heraus
er geht heraus
er geust heraus
er giebt heraus
er gräbt heraus
er guckt heraus
er jagt heraus
er kehrt heraus
er kömmt heraus
es käme schön heraus
er kratzt heraus
er langt heraus
er legt heraus
nimmt sich eine Gurcke heraus
er ragt heraus
er redt heraus
er rufft heraus
er sagt heraus
er schickt heraus
er schreyt heraus
er sieht heraus
er steigt heraus
er streicht heraus
er stöst heraus
er sucht heraus
er trägt heraus
er treibt heraus
er tritt heraus

es fliest daraus
es geht daraus
er giebt daraus
er kömmt daraus
es läufft daraus
er macht daraus
er macht ein Wesen daraus
er nimmt daraus
er rechnet daraus
er richtet daraus
er säufft daraus
er schliest daraus
er sieht daraus
er sproßt daraus
er spüret daraus
es entstehet daraus
er vertreibet daraus
er weiset daraus
es wird nichts draus
er zeichnet daraus

er bricht hinaus
er bringt hinaus
er fällt hinaus
er fährt hinaus
er fleugt hinaus
er geht hinaus
er geust hinaus
er giebt hinaus
er guckt hinaus
er jagt hinaus
er kehrt hinaus
er kömmt hinaus
er kreucht hinaus
er langt hinaus
er legt hinaus
er rufft hinaus
er schickt hinaus
er schreyt hinaus
er sieht hinaus
er steigt hinaus
er stöst hinaus
er trägt hinaus
er treibt hinaus
er tritt hinaus
er zieht hinaus

Rausch

ein Rausch
ein Tausch

Rausche

ich lausche
ich erlausche
ich rausche
beym Rausche
ich berausche
ich tausche
ich vertausche
mit dem Tausche

Rauschel

ein Mauschel

Rauschen

lauschen
belauschen
erlauschen
rauschen
berauschen
verrauschen
vorüber rauschen
Carauschen

tauschen

tauſchen
auszutauſchen
umzutauſchen

Auſcher

ein Lauſcher

Auſches

des Rauſches
des Tauſches

Auſcheſt

du lauſcheſt
du belauſcheſt
du rauſcheſt
du berauſcheſt
du verrauſcheſt
vorüber rauſcheſt
du tauſcheſt
du vertauſcheſt

Auſchet

er lauſchet
er belauſchet
er rauſchet
er berauſchet
er verrauſchet
vorüber rauſchet
er tauſchet
er vertauſchet
ausgetauſchet
umgetauſchet

Auſcht

er lauſcht
er belauſcht
er erlauſcht
er rauſcht
berauſcht
vorüber rauſcht
er tauſcht
er vertauſcht
ausgetauſcht
umgetauſcht

Auſchte

ich lauſchte
ich belauſchte
ich erlauſchte
ich rauſchte
ich berauſchte
ich verrauſchte
vorüber rauſchte
ich tauſchte
ich vertauſchte

Auſchten

ſie lauſchten
ſie belauſchten
ſie erlauſchten
ſie rauſchten
ſie berauſchten
ſie verrauſchten
ſie tauſchten
ſie vertauſchten
die Ausgetauſchten
die Umgetauſchten

Auſchter

ein Belauſchter
ein Erlauſchter
ein Berauſchter
ein Vertauſcher
ein Ausgetauſchter
ein Umgetauſchter

Auſchtes

ein Belauſchtes
ein Erlauſchtes
ein Berauſchtes
ein Vertauſchtes
ein Ausgetauſchtes
ein Umgetauſchtes

Auſchteſt

du lauſchteſt
du belauſchteſt
du erlauſchteſt
du berauſchteſt
du verrauſchteſt
du tauſchteſt
du vertauſchteſt

Auſchtet

ihr lauſchtet
ihr belauſchtet
ihr erlauſchtet
ihr rauſchtet
ihr vertauſchtet
vorüber rauſchtet

ihr tauschtet
ihr vertauschtet

Ause

ich brause
die Cause
die Clause
die Narren-Clause
ich hause
ich verhause
im Hause
zu Hause
nach Hause
vom Hause
im Bier-Hause
im GOttes-Hause
im Garten-Hause
im Huren-Hause
im Narren-Hause
im Vogel-Hause
auf'm Rath-Hause
im Zucht-Hause
die Klause
die Krause
die Priester-Krause
die Narren-Krause
Pickelherings Krause
ich lause
ich verlause
ich mause
ich pause
die Pause
im Sause
ich sause
ich schmause
ich beschmause
ich verschmause
zum Schmause
ich zause

Ausen

brausen
die Causen
er macht Causen
die Clausen
die Narren-Clausen
krausen
die Haare krausen
die Narren-Krausen
die Priester-Krausen
sie lausen
verlausen
mausen
sie pausen
die Pausen
prausen
sausen
laß über sausen
schmausen
beschmausen
verschmausen
zausen

Ausens

des Brausens
des Lausens
des Mausens
des Schmausens
sie verschmausens
sie zausens

Auser

ein Lauser
ein Mauser
ein Schmauser
ein Zauser

Ausers

des Lausers
des Mausers
des Schmausers

Auses

des Hauses
des Bier-Hauses
des Garten-Hauses
des GOttes-Hauses
des Hinter-Hauses
des Huren-Hauses
des Narren-Hauses
des Vogel-Hauses
des Schmauses
des Abschied-Schmauses
des Doctor-Schmauses
des Hochzeit-Schmauses
des Tauses

Auset

du brauset
du hauset
du verhauset
du krauset

du lauſeſt
du verlauſeſt
du mauſeſt
du pauſeſt
du prauſeſt
du ſauſeſt
du ſchmauſeſt
du beſchmauſeſt
du verſchmauſeſt
du zauſeſt

Auſet

er brauſet
er hauſet
er verhauſet
er krauſet
er lauſet
er verlauſet
er mauſet
er pauſet
er prauſet
er ſauſet
er ſchmauſet
er beſchmauſet
er verſchmauſet
er zauſet

Auſſe

dem Strauſſe
dem Blumenſtrauſſe
ich ſtrauſſe

Auſſen

graußen
haußen
bleib haußen
von außen
es bleibt außen
ſchön von außen
den Strauſen
ſie ſtrauſſen
draußen

Auſſes

des Strauſſes
des Blumenſtrauſſes

Auſt

du bauſt
du verbauſt
in die Lufft bauſt
auf den Sand bauſt
du brauſt
du verdauſt
die Fauſt
D. Fauſt
ſchreibt eine Fauſt
es geht von der Fauſt
du grauſt
er hauſt
es iſt verhauſt
du hauſt
in Stücken hauſt
zerhauſt
den Paß verhauſt
ins Saltz hauſt
du kauſt
du zerkauſt
du krauſt
die Haare krauſt
du lauſt
er verlauſt
du mauſt
die Katze mauſt
gemauſt
er pauſt
er prauſt
du ſauſt
du ſchauſt
du beſchauſt
du ſchmauſt
du beſchmauſt
du verſchmauſt
du thauſt
ein Thauſt
du trauſt
du vertrauſt
du zauſt
dich zauſt

Auſte

er brauſte
er hauſte
er verhauſte
er krauſte
die Haare krauſte
er lauſte
er verlauſte
er mauſte
die Katze mauſte
das Gemauſte
er pauſte
er prauſte
er ſauſte
er ſchmauſte
er beſchmauſte

er verſchmauſte
er zauſte

Auſten

ſie brauſten
ſie hauſten
ſie verhauſten
ſie krauſten
die Haare krauſten
ſie lauſten
ſie verlauſten
ſie mauſten
ſie pauſten
ſie ſauſten
ſie ſchmauſten
ſie beſchmauſten
ſie verſchmauſten
ſie zauſten

Auſtens

D. Fauſtens
ſie verhauſtens
ſie krauſtens
ſie mauſtens
ſie verſchmauſtens
ſie zauſtens

Auſter

ein Verhauſter
ein Gekrauſter
ein Verlauſter
ein Gemauſter
ein Beſchmauſter
ein Verſchmauſter
ein Gezauſter

Auſtern

Auſtern

Auſtes

ein Verhauſtes
ein Gekrauſtes
ein Verlauſtes
ein Gemauſtes
ein Beſchmauſtes
ein Verſchmauſtes
ein Gezauſtes

Auſteſt

du brauſteſt
du hauſteſt
du verhauſteſt
du krauſteſt
die Haare krauſteſt
du lauſteſt
du verlauſteſt
du mauſteſt
du pauſteſt
du ſauſteſt
du ſchmauſteſt
du beſchmauſteſt
du verſchmauſteſt
du zauſteſt

Auſtet

ihr brauſtet
ihr hauſtet
ihr verhauſtet
ihr krauſtet
ihr lauſtet
ihr verlauſtet
ihr mauſtet
ihr pauſtet
ihr ſauſtet
ihr ſchmauſtet
ihr beſchmauſtet
ihr verſchmauſtet
ihr zauſtet

Aut

er baut
er erbaut
er verbaut
abgebaut
aufgebaut
angebaut
ausgebaut
hinein gebaut
verbaut
zugebaut
in die Lufft baut
auf den Sand baut
die Braut
Chriſti Braut
er braut
Bier braut
er verdaut
mir graut
er graut
er haut
er behaut
er verhaut

den

den Paß verhaut
in Stücken haut
ins Saltz haut
ins Kraut haut
zur Banck haut
er zerhaut
die Haut
die Esels-Haut
mir schauert die Haut
Haut vor Haut
er kaut
er zerkaut
wiederkaut
das Kraut
Löffelkraut
Unkraut
ein böse Kraut
Sauer-Kraut
er kraut
laut
überlaut
die Katze maut
er schaut
er beschaut
angeschaut
es thaut
er traut
angetraut
sich getraut
anvertraut
zugetraut
sich zaut

Aute

er baute
er verbaute
in die Lufft baute
auf den Sand baute
er braute
er verbaute
die Faute
die Flaute
mir graute
er graute
er kaute
er zerkaute
im Kraute
mit Sauer-Kraute
mit Löffel-Kraute
dem bösen Kraute
er kraute
die Laute
ich laute
die Katze maute
er schaute
er beschaute
es thaute
es traute
er vertraute
die Getraute
sich getraute
der Vertraute
die Angetraute
sich zaute

Auten

sie bauten
sie verbauten
in die Lufft bauten
auf den Sand bauten
sie brauten
sie verbauten
die Fauten
die Flauten
sie grauten
sie kauten
sie zerkauten
Flachs-Kauten
sie krauten
sie lauten
die Lauten
verlauten
übel lauten
sie mauten
die Rauten
sie schauten
sie beschauten
sie thauten
sie trauten
die Getrauten
die Vertrauten
sich getrauten
die Angetrauten
sich zauten

Auter

ein Gebauter
ein Aufgebauter
ein Gebrauter
ein Gekauter
ein Gekrauter
lauter
ein Beschauter
ein Bethauter
ein Gekrauter
ein Vertrauter

Autes

ein Gebautes

ein Aufgebautes
ein Gebrautes
ein Gekautes
ein Gekrautes
ein Lautes
ein Beſchautes
ein Bethautes
ein Getrautes
ein Vertrautes
ein Angetrautes

Auteſt

du bauteſt
du verbauteſt
in die Lufft bauteſt
auf den Sand bauteſt
du brauteſt
du verdauteſt
du grauteſt
du kauteſt
du zerkauteſt
du krauteſt
du lauteſt
du ſchauteſt
du beſchauteſt
du thauteſt
du bethauteſt
du trauteſt
dir getrauteſt
du vertrauteſt
dich zauteſt

Autet

ihr bautet
ihr verbautet
in die Lufft bautet
auf den Sand bautet
ihr brautet
ihr verdautet
ihr grautet
ihr kautet
ihr zerkautet
ihr krautet
ihr lautet
übel lautet
es verlautet
ihr ſchautet
ihr beſchautet
ihr bethautet
ihr trautet
ihr getrautet
ihr vertrautet
euch zautet

Auts autz

Kautz
mautz

er bauts
er verbauts
er brauts
er verdauts
er hauts
er behauts
er verhauts
er zerhauts
er kauts
er zerkauts
des Krauts
des Löffel-Krauts
des Sauer-Krauts
er ſchauts
er beſchauts
da thauts
er trauts
er vertrauts
ein Anvertrauts

Autze

dem Kautze
ich mautze
die Plautze
ich rautze
ich ſchnautze
die Schnautze

Autzen

Bautzen
mautzen
die Plautzen
rautzen
die Schnautzen
ſie ſchnautzen
anzuſchnautzen

Autzes

des Kautzes

Autzeſt

du mautzeſt
du rautzeſt
du ſchnautzeſt

Autzet

Autzet

er mautzet
er rautzet
er schnautzet
angeschnautzet

Autzt

er mautzt
er rautzt
er schnautzt
angeschnautzt

Autzte

er mautzte
er rautzte
er schnautzte

Autzten

sie mautzten
sie rautzten
sie schnautzten
die Angeschnautzten

Ax

Max
gix gax

Isaacks
des Thiriacks
des Tabacks
des Knacks
des Lacks
des Siegel-Lacks
des Packs
des Huren-Packs
des Lumpen-Packs
des Sacks
des Bettel-Sacks
des Dudel-Sacks
des Diebes-Sacks
des losen Sacks
des Maden-Sacks
des Mantel-Sacks
des Reise-Sacks
des Schiebe-Sacks
des Geschmacks
da erschracks
da stacks
stracks
flugs stracks

der Dachs
der Flachs
der Lachs
Hans Sachs
das Wachs

da lags
des Gelags
des Verlags
er mags
er vermags
des Schlags
des Donnerschlags
des Drommelschlags
des Seigerschlags
des Taubenschlags
des Uberschlags
des Unterschlags
des Zappenschlags
des Tags
des Begräbniß-Tags
des Ehren-Tags
des Feyer-Tags
des Freuden-Tags
des Geburts-Tags
des Hochzeit-Tags
des Hundes-Tags
des jüngsten Tags
des Nahmens-Tags
des Oster-Tags
des Ruhe-Tags
des Sterbe-Tags
des Trauer-Tags
des Unglücks-Tags
des Werckel-Tags
des Wochen-Tags
trags
ertrags
vertrags

Axe

die Axe
des Himmels-Axe
die Taxe

ich gackse
die Packse

die Achse
dem Dachse
im Flachse
dem Lachse
ein Sachse

Hans Sachſe
im Wachſe
ich bewachſe
ich erwachſe
ich verwachſe
ich überwachſe

Axen

die Axen
des Himmels-Axen
die Taxen

auf der Achſen
die Hühner gackſen
mit ihren Packſen
den Dachſen
den Lachſen
den Sachſen
in Sachſen
wachſen
bewachſen
erwachſen
verwachſen
überwachſen
angewachſen
aufgewachſen
ausgewachſen
krumm gewachſen
übel gewachſen
wohl gewachſen
unverwaſchen
zugewachſen

Axes

des Maxes
des Packſes
des Dachſes
des Flachſes
des Lachſes
des Wachſes

Axeſt

du gackſeſt
du wachſeſt
du erwachſeſt
du bewachſeſt
du verwachſeſt
du überwachſeſt

Axet

ihr gackſet
ihr wachſet
ihr bewachſet
ihr erwachſet
ihr verwachſet
ihr überwachſet

Axt

die Axt
dich blackſt
du dackſt
du bedackſt
du entdackſt
du verdackſt
du überdackſt
du hackſt
du zehackſt
du umhackſt
du zerhackſt
du kackſt
du knackſt
du packſt
dich packſt
du rackſt
du ſackſt
du beſackſt
überſackſt
du ſchmackſt
du ſtackſt
du beſtackſt
du verſtackſt
du ſtrackſt
dich erſtrackſt
du wackſt
dich zackſt
ihn zwackſt

ihr wachſt
ihr bewachſt
ihr verwachſt
ihr überwachſt

du gackſt
du quackſt
du ſchmackſt
du erſchrackſt
du ſtackſt

du fragſt
du befragſt
du erfragſt
du jagſt
du erjagſt
du verjagſt
du klagſt
du beklagſt
du verklagſt
du lagſt

du pflagſt
du plagſt
du ragſt
du ſagſt
du entſagſt
du verſagſt
du ſchlagſt
dich entſchlagſt
nicht verſchlagſt
wohl überſchlagſt
du tragſt
ertragſt
vertragſt
du wagſt
du zagſt
du verzagſt

Az atz

der Latz
Matz
ein Platz
ein Sammel-Platz
ein Tummel-Platz
der Ruhe-Platz
ritz ratz
pritz pratz
der Satz
der Entſatz
der Gegenſatz
der Schatz
der Schmatz

des Bads
des warmen Bads
des Vicariats
des Brocads
des Canonicats
des Syndicats
des Mandats
des Drats
des Schuſter-Drats
des Grads
des Rückegrads
er knats
des Salats
des Formats
des Ornats
des Kirchen-Ornats
des Diaconats
des Euphrats
des Rectorats
des Raths
was Raths
des Hofe-Raths
des Verraths
des Staats
des Kirchen-Staats
des Magiſtrats
des Deputats
er thats
er verthats
er trats
er betrats
er ertrats
er vertrats
er übertrats
er untertrats
er zertrats

des Blats
er hats
er ladts
er beladts
er überladts
was ſchadts

Atze

ein Batze
mich rabatze
die Madratze
die Fratze
die Glatze
die Hatze
die Katze
die alte Katze
ich kratze
unter dem Latze
ich patze
ich platze
der Ratze
im Satze
im Entſatze
im Gegenſatze
ich ſchatze
im Schatze
nach dem Schmatze
ich ſchwatze
ich beſchwatze
aus der Schule
ſchwatze
die Tatze

Atzen

ein Batzen
ſich rabatzen
Madratzen
die Fratzen
alte Fratzen
die Glatzen
die Hatzen
die Katzen

die alten Katzen
kratzen
zusammen kratzen
patzen
platzen
heraus platzen
die Ratzen
schatzen
schmatzen
schwatzen
aus der Schule
schwatzen
beschwatzen
abzuschwatzen
auszuschwatzen
einzuschwatzen
herzuschwatzen
nachzuschwatzen
vorzuschwatzen
überschwatzen
die Spatzen
die Tatzen

Atzens

des Batzens
sie schwatzens
sie überschwatzens

Atzer

ein Kratzer
ein Magen-Kratzer
ein Platzer
ein Schwatzer

Atzes

des Latzes
des Platzes
des Ruhe-Platzes
des Sammel-Platzes
des Tummel-Platzes
des Satzes
des Entsatzes
des Gegensatzes
des Schatzes
des lieben Schatzes
des Schmatzes

Atzest

du kratzest
du patzest
du platzest
heraus platzest
du satzest
du besatzest
du entsatzest
du ersatzest
du versatzest
du übersatzest
dich widersatzest
du schatzest
du schmatzest
du schwatzest
du beschwatzest
du überschwatzest

Atzet

er kratzet
abgekratzet
ausgekratzet
er patzet
er platzet
aufgeplatzet
zugeplatzet
ihr satzet
ihr besatzet
ihr entsatzet
ihr ersatzet
ihr versatzet
ihr übersatzet
euch widersatzet
er schatzet
es schmatzet
er schwatzet
er beschwatzet
er überschwatzet
abgeschwatzet
ausgeschwatzet
eingeschwatzet
hergeschwatzet
nachgeschwatzet
vorgeschwatzet

Atzt

er kratzt
abgekratzt
ausgekratzt
er patzt
zusammen gepatzt
er platzt
heraus geplatzt
aufgeplatzt
zugeplatzt
ihr satzt

ihr besatzt
unbesatzt
ihr entsatzt
ihr ersatzt
ihr versatzt
ihr übersatzt
euch widersatzt
gesatzt
abgesatzt
angesatzt
aufgesatzt
ausgesatzt
eingesatzt
vorgesatzt
zugesatzt
untersatzt
er schatzt
es schmatzt
er schwatzt
er beschwatzt
er überschwatzt
abgeschwatzt
ausgeschwatzt
eingeschwatzt
hergeschwatzt
nachgeschwatzt
vorgeschwatzt

du badtst
du ladtst
du beladtst
du überladtst
zu Gaste ladtst
Bier ladtst
du schadtst
du überschattst
du stattst
du bestattst

du erstattst
du gestattst
du verstattst

du batst
du erbatst
dich nahtst
du rathst
dich berathst
du entrathst
du errathst
du gerathst
du verrathst
widerrathst
du thatst
du verthatst
Busse thatst
einen Possen thatst
in den Bann thatst
du tratst
du betratst
du ertratst
du vertratst
du untertratst
du übertratst
du zertratst
du watst

Atzte

ich kratzte
ich patzte
ich platzte
heraus platzte
ich satzte
ich besatzte
ich entsatzte

ich ersatzte
ich versatzte
ich übersatzte
mich widersatzte
das Gesatzte
der Abgesatzte
der Angesatzte
der Aufgesatzte
der Ausgesatzte
der Eingesatzte
der Vorgesatzte
das Zugesatzte
der Untersatzte
er schatzte
es schmatzte
er schwatzte
er beschwatzte
er überschwatzte
das Abgeschwatzte
das Ausgeschwatzte
das Eingeschwatzte
das Hergeschwatzte
das Nachgeschwatzte
das Vorgeschwatzte

Atzten

sie kratzten
die Gekratzten
die Zerkratzten
die Abgekratzten
die Ausgekratzten
sie patzten
zusammen patzten
sie platzten
flugs aufplatzten
heraus platzten

sie satzten
sie besatzten
sie entsatzten
sie ersatzten
sie versatzten
sie übersatzten
sich widersatzten
die Abgesatzten
die Angesatzten
die Aufgesatzten
die Ausgesatzten
die Eingesatzten
die Nachgesatzten
die Vorgesatzten
die Ubersatzten
die Untersatzten
die Zugesatzten
sie schatzten
sie schwatzten
sie beschwatzten
sie überschwatzten

Atzter

ein Zerkratzter
ein Abgekratzter
ein Ausgekratzter
ein Gepatzter
ein Besatzter
ein Unbesatzter
ein Entsatzter
ein Ersatzter
ein Gesatzter
ein Abgesatzter
ein Angesatzter
ein Aufgesatzter
ein Ausgesatzter
ein Eingesatzter
ein Nachgesatzter
ein Vorgesatzter
ein Untersatzter
ein Ubersatzter
ein Zugesatzter
ein Geschatzter
ein Beschwatzter
ein Ausgeschwatzter

Atztes

ein Gekratztes
ein Abgekratztes
ein Ausgekratztes
ein Gepatztes
ein Besatztes
ein Unbesatztes
ein Entsatztes
ein Ersatztes
ein Ubersatztes
ein Gesatztes
ein Abgesatztes
ein Aufgesatztes
ein Ausgesatztes
ein Eingesatztes
ein Vorgesatztes
ein Zugesatztes
ein Untersatztes
ein Geschatztes
ein Abgeschwatztes
ein Ausgeschwatztes
ein Nachgeschwatztes
ein Vorgeschwatztes

Atztest

du kratztest
du patztest
du platztest
du satztest
du besatztest
du entsatztest
du ersatztest
du versatztest
du übersatztest
du widersatztest
zur Rede satztest
du schatztest
du schmatztest
du beschwatztest
du überschwatztest

Atztet

ihr kratztet
ihr patztet
ihr platztet
ihr satztet
ihr besatztet
ihr entsatztes
ihr ersatztet
ihr versatztet
ihr widersatztet
zur Rede satztet
ihr schatztet
ihr schmatztet
ihr schwatztet
ihr beschwatztet
ihr überschwatztet

Atzung

Besatzung
Schatzung

E.

das E
Aloe
Assemblée
Panacée
das A-b-c
eh
die Eh
ein Caffé
die Flöh
geh
begeh
entgeh
ergeh
vergeh
übergeh
untergeh
zergeh
zurücke geh
in die Höh
es ist die rechte Höh
der Klee
die Armee
die Renommé
Salome
er hat das Præ
das Reh
eine Bourrée
die Schlee
die See
der Schnee
in der Spree
steh
besteh
entsteh
aufersteh
versteh
übersteh
untersteh
zugesteh
Dorothe
Galathe
der Thée
eine Entrée
Ninive
Weh
Seiten-Weh
Ach und Weh
der Stab Weh
es thut Weh
die Zeh
Adieu

ein Cavallier
ein Chevalier
Monsieur

der Freundliche
der Himmlische
der Irrdische
der Liebende
&c.

die Kräh
neh
ich seh
besch
ersch
versch
überseh
es geschch
die Spree
das Fleisch ist zeh

Eb

heb
überheb
Spinneweb

Ebe

die Bäbe
ich bebe
ich erbebe
eine Cubebe
eine Zibebe
ich gäbe
ich gebe
ich begebe
ich ergebe
ich vergebe
ich übergebe
mich übergebe
ich umgebe
ich untergebe
wiedergebe
gäng und gebe
ich hebe
ich erhebe
mit Lob erhebe
ich überhebe
mich überhebe
ich klebe
ich leba
ich belebe
ich überlebe
ich erlebe
der Löwe
die Rebe
ich schwebe

die Stäbe
die Bischoffs-Stäbe
die Friedens-Stäbe
die Hirten-Stäbe
die Regiments-Stäbe
die Schäfer-Stäbe
die Urthels-Stäbe
ich strebe
mich bestrebe
widerstrebe
ich webe
das Webe
das Gewebe
die Spinnewebe
siehe Eben

Ebel

der Knebel
der Nebel
der Sebel
der Feldwebel

Ebeln

den Knebeln
den Nebeln
den Sebeln
sebeln
darnieder sebeln
den Feldwebeln

Ebels-

des Knebels
des Nebels
des Sebels
des Feldwebels

Ebelt

es nebelt
er sebelt

Eben

eben
es ist mir nicht eben
uneben
nicht uneben
darneben
die Baben
sie beben
sie erbeben
die Cubeben
die Zibeben
sie gaben
sie geben
Achtung geben
den Ausschlag geben
was drum geben
ein sauer Gesichte geben
Straffe geben
einen Kuß geben
sich gute Tage geben
Verdacht geben
Bücher heraus geben
zu rathen geben
zu verstehen geben
gute Pillen geben
einen Stich geben
Reißaus geben
die Flucht geben
etwas drauf geben
ein scheel Auge geben
Urlaub geben
Valet geben
das Geleite geben
Nachricht geben
einen Possen geben
nichts drauf geben
die Losung geben
zu lösen geben
Feuer geben
Verdruß geben
Revange geben
kleine zugeben
sich begeben
ergeben
sich drein ergeben
Dienst ergeben
sie vergeben
mit Gifft vergeben
sie umgeben
sie untergeben
sich übergeben
wieder geben
zurücke geben
abgegeben
angegeben
aufgegeben
ausgegeben
dem Bier ist Recht gegeben
das war wohl gegeben
eingegeben

es ist mir nicht gegeben
hergegeben
hingegeben
nachgegeben
vergeben
mit Gifft vergeben
eine Tochter vergeben
einen Dienst vergeben
die Charte vergeben
sein Recht vergeben
vorgegeben
voraus gegeben
weggegeben
zugegeben
drauf gegeben
untergeben
heben
sich erheben
GOtt erheben
mit Lob erheben
sich überheben
einen überheben
kleben
leben
beleben
es geht ans Leben
in Tag leben
erleben
überleben
den Löwen
die Reben
schweben
mit Stäben
mit Schäfer-Stäben
streben
sich bestreben
widerstreben
weben
Spinneweben

Ebens

was ebens
des Erdbebens
sie gebens
sie vergebens
sie übergebens
es ist vergebens
des Lebens
sie erlebens
sie überlebens
des Löwens
sie webens

Eber

ein Eber
der Geber
der Rathgeber
der Gräber
der Todten-Gräber
der Schantz-Gräber
ein Schatz-Gräber
der Siegel-Gräber
der Uhrheber
der Bier-Heber
die Leber
die Treber
der Weber
der Leinweber

Ebern

den Ebern
den Gebern
den Rathgebern
in den Gräbern
den Gräbern
den Schantz-Gräbern
denSchatz-Gräbern
den Siegel-Gräbern
den Todten-Gräbern
den Uhrhebern
mit Hebern
den Lebern
den Trebern
den Webern
den Leinwebern

Ebers

des Ebers
des Gebers
des Gräbers
des Schatz-Gräbers
des Siegel-Gräbers
des Todten-Gräbers
des Uhrhebers
des Webers
des Leinwebers

Ebes

des Gewebes

Ebest

du bebest

du erhebeſt
du gebeſt
dich begebeſt
dich ergebeſt
vergebeſt
umgebeſt
übergebeſt
untergebeſt
wiedergebeſt
zurücke gebeſt
du gräbeſt
du begräbeſt
du vergräbeſt
du untergräbeſt
du hebeſt
dich erhebeſt
GOtt erhebeſt
mit Lob erhebeſt
überhebeſt
du klebeſt
du lebeſt
du erlebeſt
du überlebeſt
du ſchwebeſt
du ſtrebeſt
dich beſtrebeſt
widerſtrebeſt
du webeſt
ſiehe Eben

Ebet

ihr bebet
ihr erbebet
ihr gebet
ihr begebet
ergebet
vergebet
umgebet
übergebet
untergebet
wiedergebet
zurücke gebet
er gräbet
er begräbet
er vergräbet
er untergräbet
er hebet
ſich erhebet
GOtt erhebet
überhebet
er klebet
er lebet
er erlebet
überlebet
er ſchwebet
er ſtrebet
ſich beſtrebet
widerſtrebet
er webet
ſiehe Eben

Eblich

vergeblich
erheblich
löblich
gröblich

Ebne

die Ebne
der Ergebne
Dienſtergebne
das Vergebne
das Übergebne
der Untergebne

Ebnen

auf den Ebnen
die Ergebnen
die Dienſtergebnen
die Untergebnen

Ebner

ein Ebner
ein Ergebner
ein Dienſtergebner
ein Vergebner
ein Untergebner

Ebnes

ein Ebnes
ein Ergebnes
ein Vergebnes
ein Untergebnes

Ebs

ich gebs
ich vergebs
ich übergebs
der Krebs
ich erlebs
des Gewebs

Ebſt

du bebſt

du erbebſt
du gebſt
dich begebſt
dich ergebſt
vergebſt
umgebſt
übergebſt
dich übergebſt
zugebſt
untergebſt
wieder gebſt
zurücke gebſt
du gräbſt
du begräbſt
du vergräbſt
du untergräbſt
du hebſt
dich erhebſt
hoch erhebſt
ihr überhebſt
dich überhebſt
du klebſt
dran klebſt
du krebſt
du lebſt
du erlebſt
du überlebſt
du ſchwebſt
du ſtrebſt
dich beſtrebſt
widerſtrebſt
du webſt
ſiehe Eben

Ebt

ihr bebt
ihr erbebt
ihr gebt
ihr begebt
ihr ergebt
ihr vergebt
ihr umgebt
ihr übergebt
euch übergebt
ihr untergebt
wieder gebt
ſich erhebt
zurücke gebt
ihr klebt
ihr lebt
ihr erlebt
ihr überlebt
ihr ſchwebt
ihr ſtrebt
euch beſtrebt
widerſtrebt
er webt
ſiehe Eben

Ebte

er bebte
er erbebte
er klebte
er lebte
er erlebte
er überlebte
er ſchwebte
er ſtrebte
ſich beſtrebte
widerſtrebte
er webte
das Gewebte
ſiehe Eben

Ebten

ſie bebten
ſie erbebten
ſie klebten
ſie lebten
ſie erlebten
ſie überlebten
ſie ſchwebten
ſie ſtrebten
ſich beſtrebten
widerſtrebten
ſie webten
die Gewebten
ſiehe Eben

Ebter

ein Verlebter
ein Uberlebter
ein Gewebter

Ebtes

ein Verlebtes
ein Uberlebtes
ein Gewebtes

Ebteſt

du bebteſt
du erbebteſt
du klebteſt
du lebteſt
du erlebteſt
du überlebteſt

du ſchwebteſt
du ſtrebteſt
dich beſtrebteſt
widerſtrebteſt
du webteſt

Ebtet

ihr bebtet
ihr erbebtet
ihr klebtet
ihr lebtet
ihr erlebtet
ihr überlebtet
ihr ſchwebtet
ihr ſtrebtet
euch beſtrebtet
widerſtrebtet
ihr webtet

Ebts

da bebts
da erbebts
ihr gebts
ihr ergebts
ihr vergebts
ihr umgebts
er begräbts
er vergräbts
er untergräbts
er hebts
er überhebts
da klebts
er erlebts
er überlebts

da ſchwebts
was gewebts

Ech

das Blech
frech
das Pech

Eche

die Bäche
mit Bleche
ich breche
mich breche
ich erbreche
ich gebreche
ich verbreche
mich überbreche
ich unterbreche
ich zerbreche
die Flachs-Breche
ich radebreche
ein Bein breche
den Bund breche
die Ehe breche
das Eiß breche
den Frieden breche
den Hals breche
den Knoten breche
die Lauten breche
das Papier breche
Roſen breche
Salveten breche
den Schwur breche
den Sinn breche

Steine breche
mein Wort breche
die Fläche
der Freche
ich jäche
ich verjäche
die Köche
mit Peche
ich räche
ich ſchwäche
die Schwäche
ich ſpreche
mich beſpreche
ich verſpreche
mich verſpreche
widerſpreche
ich ſteche
ich beſteche
ich erſteche
ich verſteche
ich zerſteche
das Blatt ſteche
den Jacken ſteche
einen Mönch ſteche
einen Narren ſteche
den Staar ſteche
den Schwär auf-
ſteche
ich zeche
die Zeche
ſiehe Echen

ich bräche
mich bräche
ich gebräche
ich verbräche
ich unterbräche
ich zerbräche

den Bund bräche
die Ehe bräche
das Eiß bräche
den Frieden bräche
den Hals bräche
den Knoten bräche
die Lantzen bräche
das Papier bräche
Rosen bräche
Salveten bräche
Steine bräche
mein Wort bräche
ich spräche
mich bespräche
ich verspräche
widerspräche
ich stäche
ich bestäche
ich erstäche
ich verstäche
ich zerstäche
den Jäcken stäche
den Mönch stäche
einen Narren stäche
den Staar stäche
den Schwär auf-
stäche

die Röche
ich kröche
ich durchkröche
mich verkröche
ich röche

Echel

die Hechel
ein Knöchel
ein Pechel
ein Gelächel

Echeln

hecheln
durchzuhecheln
auf den Knöcheln
lächeln
die Stadt Mecheln
röcheln
wecheln

Echelst

du hechelst
du lächelst
du röchelst
du wechelst

Echelt

er hechelt
er lächelt
er röchelt
er wechelt

Echen

den Bächen
brechen
sich brechen
erbrechen
gebrechen
es will uns gebre-
chen

der Gebrechen
verbrechen
das Verbrechen
sich überbrechen
unterbrechen
zerbrechen
abzubrechen
anzubrechen
aufzubrechen
auszubrechen
einzubrechen
Flachs brechen
radebrechen
die Augen brechen
ein Bein brechen
den Bund brechen
die Ehe brechen
das Eiß brechen
den Frieden brechen
das Hertze brechen
den Knoten brechen
die Lantzen brechen
Papier brechen
Rosen brechen
Salveten brechen
den Schwur brechen
Gelübde brechen
Steine brechen
den Sinn brechen
sein Wort brechen
die Flächen
die Frechen
sie jächen
sie verjächen
sich rächen
der Rechen
das Heu rechen
rechen

berechen

berechen
verrechen
abzurechen
anzurechen
auszurächen
zuzurächen
schwächen
unsre Schwächen
sprechen
besprechen
das Versprechen
übel drauf zu sprechen
sich versprechen
etwas versprechen
er hält sein Versprechen
abzusprechen
anzusprechen
auszusprechen
einzusprechen
vorzusprechen
widersprechen
ohne Widersprechen
goldne Berge versprechen
ein Urtheil sprechen
den Segen sprechen
eine Büchse versprechen
sich versprechen
die Waare versprechen
etwas gut sprechen
zuzusprechen
stechen
bestechen
erstechen

verstechen
zerstechen
abzustechen
anzustechen
aufzustechen
auszustechen
vorzustechen
den Jäcken stechen
das Blatt stechen
den Mönch stechen
einen Narren stechen
den Staar stechen
den Schwär ausstechen
in den Zähen
sich bezechen

sie brächen
sich brächen
gebrächen
erbrächen
verbrächen
unterbrächen
zerbrächen
die Augen brächen
ein Bein brächen
den Bund brächen
die Ehe brächen
das Eiß brächen
den Frieden brächen
den Hals brächen
das Hertze brächen
den Knoten brächen
die Lantzen brächen
Papier brächen
Rosen brächen
Salveten brächen
Steine brächen

den Schwur brächen
den Sinn brächen
sein Wort brächen
sie sprächen
sich besprächen
sie versprächen
in Gesprächen
sie stächen
sie bestächen
sie erstächen
sie verstächen
sie zerstächen
den Jäcken stächen
den Staar stächen
einen Mönch stächen
einen Narren stächen
den Schwär ausstächen

den Köchen
sie köchen
sie durchköchen
sich verköchen
sie röchen

Echens

was blechens
des Gebrechens
des Verbrechens
sie erbrechens
sie unterbrechens
sie zerbrechens
sie radebrechens
sie verjächens
des Rechens

sie

sie rächens
sie rechens
sie überrechens
sie schwächens
sie sprechens
des Versprechens
sie stechens
sie bestechens
sie verstechens
sie verzechens

sie brächens
sie erbrächens
sie unterbrächens
sie zerbrächens
sie sprächens
sie versprächens
sie stächens
sie bestächens
sie verstächens

sie durchkröchens
sie röchens

Echer

ein Becher
ein Tafel-Becher
ein Creutz-Becher
ein Brecher
ein Ehebrecher
ein Friedensbrecher
ein Hertzensbrecher
ein Mauerbrecher
ein Verbrecher
ein Zahnbrecher
die Dächer

die Fächer
ein Sonnenfächer
ein Frecher
ein Köcher
ein Gelächer
die Löcher
die Nasen-Löcher
die Ohren-Löcher
die Gemächer
ein Rächer
ein Schächer
der arme Schächer
viel schwächer
ein Großsprecher
ein Stecher
ein Zahnstecher
ein guter Zecher

Echern

in Bechern
mit Ehebrechern
mit Friedensbrechern
mit Verbrechern
mit Zahnbrechern
auf den Dächern
den Sonnenfächern
in den Fächern
in den Köchern
in den Löchern
in den Nasen-Löchern
in den Ohren-Löchern
durchlöchern
in den Gemächern

den Schächern
den armen Schächern
den Schwächern
den Großsprechern
den Stechern
den Zahnstechern
mit den Zechern

Echers

des Bechers
des Creutz-Bechers
des Brechers
des Ehebrechers
des Friedensbrechers
des Verbrechers
des Zahnbrechers
des Sonnenfächers
des Köchers
des Rächers
des Schächers
viel ein Frechers
viel ein Schwächers
des Großsprechers
des Stechers
des Zahnstechers
des Zechers

Eches

des Bleches
was Freches
des Peches

des Gespräches

Echeſt

du brecheſt
dich brecheſt
erbrecheſt
gebrecheſt
verbrecheſt
unterbrecheſt
zerbrecheſt
radebrecheſt
die Augen brecheſt
ein Bein brecheſt
den Bund brecheſt
die Ehe brecheſt
den Eyd brecheſt
das Eiß brecheſt
den Flachs brecheſt
den Frieden brecheſt
das Gelübde brecheſt
das Hertze brecheſt
den Knoten brecheſt
die Lantzen brecheſt
Papier brecheſt
die Roſen brecheſt
Salveten brecheſt
den Schwur brecheſt
Steine brecheſt
den Sinn brecheſt
dein Wort brecheſt
du jächeſt
du verjächeſt
dich rächeſt
du recheſt
das Heu recheſt
du berecheſt
dich verrecheſt
du ſchwächeſt
du ſprecheſt
beſprecheſt
verſprecheſt
widerſprecheſt
du ſtecheſt
du beſtecheſt
du erſtecheſt
verſprecheſt
zerſtecheſt
den Jäcken ſtecheſt
den Mönch ſtecheſt
einen Narren ſtecheſt
den Staar ſtecheſt
den Schwär aufſtecheſt
du zecheſt
dich bezecheſt

du brächeſt
dich brächeſt
du gebrächeſt
du erbrächeſt
du verbrächeſt
du unterbrächeſt
du zerbrächeſt
das Bein brächeſt
den Bund brächeſt
die Ehe brächeſt
das Eiß brächeſt
den Frieden brächeſt
den Hals brächeſt
den Knoten brächeſt
die Lantze brächeſt
Papier brächeſt
Roſen brächeſt
Salveten brächeſt
den Sinn brächeſt
Steine brächeſt
den Schwur brächeſt
dein Wort brächeſt
du ſprächeſt
dich beſprächeſt
du verſprächeſt
du ſtächeſt
du beſtächeſt
du erſtächeſt
du verſtächeſt
du zerſtächeſt
den Jäcken ſtächeſt
den Staar ſtächeſt
einen Mönch ſtächeſt
einen Narren ſtächeſt
den Schwär aufſtächeſt

du kröcheſt
dich verkröcheſt
du durchkröcheſt
zum Creutze kröcheſt
du röcheſt
ſiehe Echen

Echet

ihr brechet
euch brechet
ihr erbrechet
ihr gebrechet
ihr verbrechet
ihr unterbrechet
ihr zerbrechet
den Flachs brechet
die Augen brechet
das Bein brechet
den Bund brechet
die Ehe brechet

das Eiß brechet
den Frieden brechet
das Hertze brechet
den Knoten brechet
die Lantzen brechet
Papier brechet
Rosen brechet
Salveten brechet
den Schwur brechet
das Gelübde brechet
Steine brechet
den Sinn brechet
euer Wort brechet
er jächet
er verjächet
sich rächet
er rechet
er berechet
sich verrechet
er schwächet
ihr sprechet
ihr besprechet
ihr versprechet
widersprechet
ihr stechet
ihr bestechet
ihr erstechet
ihr verstechet
ihr zerstechet
den Jacken stechet
den Mönch stechet
einen Narren stechet
den Staar stechet
den Schwär aufstechet
ihr zechet
euch bezechet

ihr brächet
euch brächet
ihr gebrächet
ihr erbrächet
ihr verbrächet
ihr unterbrächet
ihr zerbrächet
das Bein brächet
den Bund brächet
die Ehe brächet
das Eiß brächet
den Frieden brächet
den Hals brächet
das Hertze brächet
den Knoten brächet
die Lantze brächet
Papier brächet
Rosen brächet
Salveten brächet
den Sinn brächet
Steine brächet
euer Wort brächet
ihr sprächet
ihr besprächet
ihr versprächet
ihr stächet
ihr bestächet
ihr erstächet
ihr verstächet
ihr zerstächet
den Jacken stächet
den Staar stächet
den Mönch stächet
einen Narren stächet
den Schwär aufstächet

ihr krächet
ihr durchkrächet
euch verkrächet
ihr röchet
siehe Echen

Echne

der Blechne
ich rechne
ich berechne
ich verrechne
zusammen rechne

Echnen

die Blechnen
sie rechnen
sie berechnen
verrechnen
überrechnen
zusammen rechnen
abzurechnen
anzurechnen
auszurechnen
einzurechnen
nachzurechnen
zuzurechnen

Echner

ein Blechner
ein Wöchner

Echnest

du rechnest
du berechnest

überrechneſt
zuſammen rechneſt

Echnet

er rechnet
er berechnet
er überrechnet
zuſammen rechnet
abgerechnet
angerechnet
ausgerechnet
eingerechnet
nachgerechnet
vorgerechnet
zugerechnet

Echs

des Blechs
ein Flechs
des Pechs
Sechs
das Gewächs

Echſe

die Dächſe
die Flechſe
die Lächſe
Sechſe
das Gewächſe
ich wächſe

die Hexe
ich behexe
ich kröckſe

Echſel

ein Wechſel
ein Sechſel
das Gehexel
im Texel

Echſels

des Wechſels
des Sechſels
des Gehexels
des Texels

Echſeln

mit Wechſeln
in Sechſeln
abzuwechſeln
aufzuwechſeln
auszuwechſeln
einzuwechſeln
verwechſeln

Echſelt

er wechſelt
er verwechſelt
abgewechſelt
aufgewechſelt
ausgewechſelt
eingewechſelt

Echſen

den Dächſen
die Flechſen
den Lächſen
mit Sechſen
den Gewächſen
die Schue wächſen

die Hexen
behexen
kröckſen

Echſer

ein Sechſer
ein Hexer

Echſes

des Gewächſes

Echſeſt

du wächſeſt
du erwächſeſt
du entwächſeſt
du überwächſeſt
zu Kopffe wächſeſt

du hexeſt
du behexeſt
du kröckſeſt

Echſet

er wächſet
es bewächſet
er erwächſet

er

er entwächſet
er verwächſet
er überwächſet
zu Kopffe wächſet

er hexet
er behexet
er krückſet
die Schue wächſet

Echſt

du jächſt
du verjächſt
du rächſt
du rechſt
du berechſt
du verrechſt
du überrechſt
zuſammen rechſt
du ſchmächſt
du ſchwächſt
du wächſt
du bewächſt
du erwächſt
du entwächſt
du verwächſt
du überwächſt
du zechſt
du bezechſt

du brächſt
dich brächſt
du gebrächſt
du erbrächſt
du verbrächſt
du unterbrächſt

du zerbrächſt
ein Bein brächſt
den Bund brächſt
die Ehe brächſt
das Eiß brächſt
den Frieden brächſt
den Hals brächſt
den Knoten brächſt
die Lantzen brächſt
Papier brächſt
Roſen brächſt
Salveten brächſt
den Sinn brächſt
den Schwur brächſt
dein Wort brächſt
zu nechſt
du ſprächſt
dich beſprächſt
du verſprächſt
du ſtächſt
du beſtächſt
du erſtächſt
du verſtächſt
du zerſtächſt
den Jäcken ſtächſt
den Staar ſtächſt
einen Mönch ſtächſt
einen Narren ſtächſt
den Schwär auf-
ſtächſt
ſiehe Echen

du fegſt
du hegſt
du legſt
du belegſt
du erlegſt
du verlegſt

du überlegſt
unterlegſt
du widerlegſt
du zerlegſt
du pflegſt
du verpflegſt
du prägſt
du regſt
du erregſt
du ſegſt
du ſchlägſt
du beſchlägſt
du erſchlägſt
dich entſchlägſt
niederſchlägſt
ein wenig über-
ſchlägſt
du verſchlägſt
du zerſchlägſt
die Ader ſchlägſt
den Ball ſchlägſt
einẽ Blinden ſchlägſt
die Drommel ſchlägſt
die Feinde ſchlägſt
an Galgen ſchlägſt
Geld ſchlägſt
die Laute ſchlägſt
dich ins Mittel
ſchlägſt
die Orgel ſchlägſt
zum Ritter ſchlägſt
zu Sturme ſchlägſt
in den Wind ſchlägſt
Pferde beſchlägſt
dein Glücke ver-
ſchlägſt
du trägſt
du beträgſt

du erträgst
du verträgst
du überträgst
zur Lehne trägst
davon tragst
du wägst
du bewegst
du erwegst
du überwegst

du kröchst
dich verkröchst
zu Creutze kröchst
du röchst

du flögst
du lögst
du mögst
du zögst
dich bezögst
du erzögst
du verzögst

Echste

der Nechste
der Sechste

er hexte
er behexte
er kröckste
im Texte

Echsten

dem Nechsten
dem Sechsten

sie hexten
sie behexten
sie kröcksten
in den Texten

Echt

ächt
ihr brächt
ihr verbrächt
hinterbracht
unterbrächt
ihr brecht
euch brecht
ihr erbrecht
ihr gebrecht
ihr verbrecht
ihr unterbrecht
ihr zerbrecht
den Flachs brecht
die Augen brecht
das Bein brecht
den Bund brecht
die Ehe brecht
das Eiß brecht
den Frieden brecht
das Hertze brecht
den Knoten brecht
die Lantzen brecht
Rosen brecht
Salveten brecht
Steine brecht
den Sinn brecht
euer Wort brecht
ihr dächt
ihr bedächt

ihr erdächte
ihr verdächt
ihr fecht
ihr verfecht
ein Hecht
er jächt
er verjächt
der Pferde-Knecht
der Sünden-Knecht
der Schäfer-Knecht
der Schinder-Knecht
ein Schiffer-Knecht
er rächt
sich rächt
ihr recht
ihr berecht
ihr gebrecht
ihr verrecht
ihr überrecht
abgerecht
angerecht
ausgerecht
eingerecht
nachgerecht
mitgerecht
zugerecht
ungerecht
das Recht
Kirchen-Recht
er hat Recht
das Bürger-Recht
es ist nicht recht
thut ihm sein Recht
er ist mir eben recht
macht das Krumme
recht
er spricht es recht
wieder Recht

gerecht

gerecht
die Hosen sind ihm gerecht
ungerecht
ihr schwächt
schlecht
es steht schlecht
schlecht und recht
allzu schlecht
das Geschlecht
der Specht
ihr sprecht
das Urtheil sprecht
ihr versprecht
ihr wiedersprecht
ihr stecht
ihr bestecht
ihr erstecht
ihr verstecht
ihr zerstecht
den Jäcken stecht
einen Mönch stecht
einen Narren stecht
den Staar stecht
den Schwär aufstecht
ihr zecht
er ist bezecht

ihr brächt
euch brächt
ihr gebrächt
ihr erbrächt
ihr verbrächt
ihr unterbrächt
ihr zerbrächt
das Bein brächt
den Bund brächt
die Ehe brächt
das Eiß brächt
den Frieden brächt
den Hals brächt
den Knoten brächt
die Lantzen brächt
Papier brächt
Rosen brächt
Salveten brächt
den Sinn brächt
den Schwur brächt
ihr sprächt
ihr besprächt
ihr versprächt
ihr stächt
ihr bestächt
ihr erstächt
ihr verstächt
ihr zerstächt
den Jäcken stächt
den Staar stächt
einen Mönch stächt
einen Narren stächt
dē Schwär aufstächt
siehe Echen

ihr fegt
ausgefegt
er hegt
er legt
er belegt
der Streit beygelegt
er erlegt
niederlegt
er verlegt
er überlegt
er unterlegt
er zerlegt
gelegt
abgelegt
aufgelegt
auferlegt
ausgelegt
Geld ausgelegt
Schrifft ausgelegt
angelegt
eingelegt
nieder gelegt
vorgelegt
zugelegt
Eyer legt
die Hände unterlegt
Ehre eingelegt
Schande eingelegt
mit Silber eingelegt
er pflegt
er verpflegt
er prägt
eingeprägt
ihr regt
ihr erregt
er segt
abgesegt
er schlägt
es beschlägt
er erschlägt
sich entschlägt
er verschlägt
er überschlägt
unterschlägt
er zerschlägt
sein Glücke verschlägt
die Ader schlägt
den Ball schlägt
einen Blinden schlägt
die Drommel schlägt

einen Blossen schlägt
Feuer schlägt
die Feinde schlägt
an Galgen schlägt
Geld schlägt
die Laute schlägt
sich ins Mittel schlägt
die Orgel schlägt
das Pferd verschlägt
zum Ritter schlägt
zu Sturme schlägt
in den Wind schlägt
Pferde beschlägt
ein Bein unterschlägt
der Seiger schlägt
er trägt
es beträgt
er erträgt
er verträgt
er überträgt
zu Lehne trägt
Interesse trägt
daß dich GOttes
Boden trägt
er wägt
er bewegt
er erwegt
er überwegt

ihr kröcht
er verkröcht
ihr röcht

ihr flögt
ihr lögt
ihr mögt
ihr vermögt
ihr zögt
ihr bezögt
ihr erzögt
ihr verzögt

Echte

ächte
ich ächte
er brächte
ich hinterbrächte
er verbrächte
unterbrächte
er überbrächte
den Flachs brechte
er dächte
er bedächte
er erdächte
ich gedächte
er verdächte
ich fechte
ein Gefechte
ich verfechte
ich flechte
dem Hechte
er jächte
er verjächte
dem Knechte
dem Pferde-Knechte
dem Sünden-Knechte
das Gemächte
die Nächte
Trauer-Nächte
er rächte
sich rächte
er rechte
er verrechte
Geld berechte
mich verrechte
dem Rechte
der Rechte
nach dem Rechte
es ist der Rechte
der Gerechte
zum Bürger-Rechte
das Abgerechte
das Angerechte
das Ausgerechte
das Zugerechte
das Ungerechte
er schwächte
die Geschwächte
der Schlechte
das Geschlechte
dem Spechte
er zechte
sich bezechte
siehe Echen

Echten

die Aechten
sie ächten
sie brächten
sie verbrächten
hinterbrächten
unterbrächten
wieder brächten
den Flachs brechten
sie dächten
sie bedächten
sie erdächten
sie verdächten
sie fechten
sie verfechten

flechten
sie flechten
einzuflechten
den Hechten
sie jächten
sie verjächten
den Knechten
den Sünden-Knechten
den Pferde-Knechten
in seinen Mächten
sie möchten
sie rächten
sich rächten
zur Rechten
die Rechten
die Gerechten
die Ungerechten
in den Rechten
mit einander rechten
sie berechten
sich verrechten
sie überrechten
zusammen rechten
die Abgerechten
die Angerechten
die Ausgerechten
die Nachgerechten
die Zugerechten
sie schwächten
die Schlechten
den Spechten
sie zechten
die Bezechten

siehe Echen

Echtens

sie ächtens
sie brächtens
sie verbrächtens
sie hinterbrächtens
sie dächtens
sie erdächtens
sie verfechtens
sie möchtens
sie rächtens
es ist Rechtens
sie überrechtens
sie schwächtens
sie verzechtens

Echter

ein Aechter
ein Verächter
ein Fechter
ein Feder-Fechter
ein Verfechter
ein Gelächter
ein Rechter
ein Gerechter
ein Ungerechter
ein Schlächter
ein Schlechter
die Töchter
viel schlechter
die Geschlechter
ein Geschwächter
ein Wächter

Echtern

den Aechtern
den Verächtern
den Fechtern
den Feder-Fechtern
den Schlächtern
den Töchtern
den Geschlechtern
mit viel schlechtern
den Wächtern

Echters

des Aechters
des Verächters
des Fechters
des Feder-Fechters
des Gelächters
ein Gerechters
viel ein Ungerechters
des Schlächters
viel ein schlechters
des Wächters

Echtes

was ächtes
was unächtes
des Hechtes
des Knechtes
des Pferde-Knechtes
des Sünden-Knechtes
des Rechtes
was rechtes
des Bürger-Rechtes
ein Gerechtes
ein Ungerechtes

ein Schlechtes
des Geschlechtes
ein Geschwächtes
ein Bezechtes

Echtest

du ächtest
du brächtest
du hinterbrächtest
du verbrächtest
du unterbrächtest
du überbrächtest
den Flachs brechtest
du dächtest
du bedächtest
du erdächtest
du verdächtest
du fechtest
du verfechtest
du flechtest
du jächtest
du verjächtest
du möchtest
du vermöchtest
du rächtest
dich rächtest
du verrechtest
du berechtest
dich verrechtest
du schwächtest
du zechtest
siehe Echen

Echtet

ihr ächtet
ihr brächtet
ihr verbrächtet
ihr hinterbrächtet
unterbrächtet
wieder brächtet
ihr dächtet
ihr bedächtet
ihr erdächtet
ihr verdächtet
ihr fechtet
ihr verfechtet
ihr flechtet
ihr möchtet
ihr vermöchtet
ihr rächtet
euch rächtet
ihr rechtet
ihr berechtet
ihr verrechtet
ihr überrechtet
ihr schwächtet
ihr zechtet
siehe Echen

Echts

ein ächts
er ächts
ihr brächts
ihr hinterbrächts
ihr vollbrächts
ihr überbrächts
ihr brechts
ihr erbrechts
ihr verbrechts
ihr zerbrechts
ihr verfechts
ihr flechts
des Hechts
ihr verjächts
des Knechts
des Pferde-Knechts
des Sünden Knechts
was rechts
des Rechts
nichts rechts
des Bürger-Rechts
des Geschlechts
ihr schwächts
ihr sprechts
ihr versprechts
ihr widersprechts
ihr stechts
ihr bestechts
ihr verstechts
ihr zerstechts

ihr brächts
ihr unterbrächts
ihr zerbrächts
ihr versprächts
ihr verstächts

ihr fegts
ihr hegts
ihr legts
ihr belegts
ihr erlegts
ihr verlegts
ihr wiederlegts
ihr zerlegts
was abgelegts
was angelegts
was ausgelegts
was aufgelegts

was eingelegts
ihr pflegts
ihr verpflegts
ihr prägts
ihr erregts
ihr segts
da schlägts
er beschlägts
er zerschlägts
er trägts
er verträgts
er erträgts
er erwegts
er überwegts

ihr röchts
ihr möchts

Eck

das Eck
Caminieck
das Siebeneck
der Dreck
der Teufels-Dreck
der Fleck
biß nicht so keck
der Kleck
der Tinten-Kleck
das Faß wird leck
der Speck
Heideweck
der Zweck
die Bibliotheck

der Steg
der Laster-Steg

weg
hinweg
geh weg
heb dich weg
der Weg
der Himmels-Weg
der Höllen-Weg
der Huren-Weg
der Irr-Weg
der Laster-Weg
der Lebens-Weg
der Neben-Weg
der Scheide-Weg
der Sünden-Weg
der Todes-Weg
der Tugend-Weg
siehe auch Eg

Ecke

die Ecke
die Böcke
der Becke
ich blecke
die Zähne blecke
die Decke
ich decke
ich bedecke
ich entdecke
ich verdecke
ich überdecke
im Drecke
mit Teufels-Drecke
die Flecke
ich beflecke
ich hecke
die Hecke

der Jäcke
der Kecke
ich lecke
ich belecke
er macht sich gemecke
ich pflöcke
die Pflöcke
eine Quecke
ich recke
ich verrecke
die Röcke
die Priester-Röcke
die Weiber-Röcke
ich säcke
die Säcke
die Schecke
ich schmecke
die Schnecke
eine Purpur-Schnecke
mit Specke
ich schrecke
ich erschrecke
ich stecke
ich bestecke
ich verstecke
ein Gestöcke
die Stöcke
die Bienen-Stöcke
ich strecke
ich erstrecke
ich trecke
ich wecke
ein Butter-Wecke
ich erwecke
ich zwecke
zum Zwecke

ick blöcke
ich göcke
ein Höcke
ich quäcke
ich erstracke
ich stäcke
Apothecke
die Scarteque
eine Thäcke

Eckel

der Eckel
der Röckel

der Deckel
das Seckel
Schelm-Deckel

das Gegöckel

Eckeln

eckeln
den Röckeln

den Deckeln
den Seckeln

göckeln
begöckeln

Eckels

des Eckels
des Röckels

des Deckels
des Seckels

des Gegöckels

Eckelt

mir eckelt

er göckelt
er ist begöckelt

Ecken

an den Ecken
an allen Ecken
den Böcken
die Becken
das Wasser-Becken
sie blecken
die Zähne blecken
sie decken
bedecken
entdecken
verdecken
die Flecken
sie flecken
beflecken
die Hecken
sie becken
der Jäcken
die Recken
sie lecken
wider den Stachel lecken
wie ein Kalb lecken
im Leibe lecken

belecken
abzulecken
sie pflöcken
stecken und pflöcken
bey den Pflöcken
Quecken
sie recken
sie verrecken
den Röcken
in den Priester-Röcken
in Weiber-Röcken
mit Säcken
eine säcken
die Schecken
sie schmecken
Schnecken
Purpur-Schnecken
das Schrecken
sie erschrecken
die Stecken
sie stecken
sie bestecken
sie verstecken
er bleibt stecken
geräth ins Stecken
unterstecken
mit Stöcken
in Bienen-Stöcken
sie strecken
sich erstrecken
vollstrecken
alle viere von sich strecken
sie trecken
sie wecken
sie erwecken
der Butter-Wecken

auferwecken
die Zwecken
bezwecken

sie blöcken
sie göcken
die Apothecken
die Bibliothequen
die Höcken
sie erschräcken
sie stäcken
mit Thäcken
Quäcken
mit Dessäcken

Eckens

des Beckens
des Wasser-Beckens
sie bedeckens
sie entdeckens
sie verdeckens
sie befleckens
des Jäckens
sie leckens
sie reckens
sie schmeckens
des Schreckens
des Erschreckens
sie steckens
sie versteckens
sie erstreckens
sie erweckens
des Butter Weckens
sie bezweckens

Ecker

die Aecker
ein Becker
ein Decker
ein Entdecker
ein Schieferdecker
ein Ziegeldecker
ein Höcker
ein Kecker
ein Lecker
ein loser Lecker
ein Teller-Lecker
der Recker
die Pflöcker
ein Quäcker
ein Schmecker
ein Apothecker
ein Wecker
der Stundenwecker

Eckern

auf den Aeckern
bey den Beckern
bey den Deckern
bey den Schieferdeckern
bey den Ziegeldeckern
in den Höckern
den losen Leckern
den Teller-Leckern
meckern
den Pflöckern
den Apotheckern
den Weckern
den Stundenweckern

Eckers

des Beckers
des Deckers
des Schieferdeckers
des Ziegeldeckers
des Höckers
nichts keckers
des Leckers
des losen Leckers
des Teller-Leckers
des Apotheckers
des Weckers
des Stundenweckers

Eckerst

du meckerst
du höckerst

Eckert

er meckert
er höckert

Eckes

des Eckes
des Sieveneckes
des Dreckes
des Teuffels-Dreckes
des Fleckes
des Kleckes
des Speckes
des Zweckes

Eckest

du backest

du bleckeſt
die Zähne bleckeſt
du deckeſt
du bedeckeſt
du entdeckeſt
du verdeckeſt
du beſleckeſt
du heckeſt
du leckeſt
du beleckeſt
du pflöckeſt
du reckeſt
du verreckeſt
du säckeſt
du ſchmeckeſt
du ſchreckeſt
du erſchreckeſt
du ſteckeſt
du beſteckeſt
du verſteckeſt
dich ſtreckeſt
dich erſtreckeſt
du treckeſt
du weckeſt
du erweckeſt
du zweckeſt

du blöckeſt
du göckeſt
du erſchräckeſt
du ſtäckeſt
ſiehe Ecken

Eckt

er bäcket
er blecket
die Zähne blecket
er decket
er bedecket
entdecket
er verdecket
es flecket
er beſlecket
er hecket
ausgehecket
er lecket
er beleçket
er klecket
er pflöcket
er recket
er verrecket
er säcket
er ſchmecket
er ſchrecket
er erſchrecket
er ſtecket
er beſtecket
er ſtrecket
er erſtrecket
er trecket
er wecket
er erwecket
aufgewecket
er bezwecket

er blöcket
er göcket
das Kind quäcket
ihr erſchräcket
ihr ſtäcket
ſiehe Ecken

Ecklich

ſchrecklich
erklecklich
kecklich

Ecks

des Ecks
des Siebenecks
des Drecks
des Teufels-Drecks
des Flecks
des Klecks
des Specks
des Zwecks

Sechs
ein Gewächs

Eckſe

ich kröckſe
die Kleckſe
die Hexe
ich hexe
ich behexe

die Lächſe
die Dächſe
Sechſe
das Gewächſe

Eckſen

ſie kröckſen
die Hexen
behexen

den Dächſen

den

den Lächsen
mit Sechsen
den Gewächsen

Eckſeſt

du kröckſeſt
du hexeſt
du behexeſt

du wächſeſt
du erwächſeſt
du entwächſeſt

Eckſet

er kröckſet
er hexet
er behexet

er wächſet
er entwächſet
er verwächſet

Eckſt

du kröckſt
du hext
du behext
der Text
ein Prætext

du wächſt
du erweckſt

Eckſte

er kröckſte
er hexte
er behexte
im Texte
zum Prætexte

der Nechſte
das Sechſte

Eckſten

ſie kröckſten
ſie hexten
ſie behexten
in den Texten

dem Nechſten
dem Sechſten

Eckſtet

ihr kröckſtet
ihr hextet
ihr behextet

Eckt

er bäckt
er bleckt
die Zähne bleckt
er deckt
er bedeckt
er entdeckt
er verdeckt
aufgedeckt
abgedeckt
zugedeckt
Confect
Defect
perfect
es fleckt
er befleckt
gefleckt
beleckt
er hecket
ausgehecket
er leckt
er belecket
er pflöcket
er recket
er verrecket
correct
er ſäcket
der Sect
Canarien-Sect
es ſchmecket
er ſchrecket
er erſchrecket
Proſpect
Reſpect
er ſtecket
er beſteckt
er verſtecket
untergeſteckt
aufgeſteckt
ausgeſteckt
angeſteckt
eingeſteckt
zugeſteckt
vorgeſteckt
er ſtreckt
es erſtreckt
vorgeſtreckt
er treckt
getreckt
er weckt

er erweckt
er zweckt
bezweckt

er blöckt
er göckt
ihr erschräckt
ihr stäckt
siehe Ecken

Eckte

er bleckte
die Zähne bleckte
er deckte
er bedeckte
er entdeckte
er verdeckte
mit Confecte
mit Defecte
es fleckte
er befleckte
er heckte
er leckte
er beleckte
er pflöckte
er reckte
er verreckte
er säckte
er schmeckte
er schreckte
er erschreckte
er steckte
er besteckte
er versteckte
er streckte
er erstreckte

er treckte
er weckte
er erweckte
er zweckte

er blöckte
er göckte
siehe Ecken

Eckten

sie bleckten
die Zähne bleckten
sie deckten
sie bedeckten
sie entdeckten
sie verdeckten
mit viel Defecten
sie fleckten
sie befleckten
sie heckten
sie kleckten
sie leckten
sie beleckten
sie pflöckten
sie reckten
sie verreckten
sie säckten
sie schmeckten
sie schreckten
sie erschreckten
sie steckten
sie besteckten
sie versteckten
sie streckten
sie erstreckten
sie treckten

sie weckten
sie zweckten

sie blöckten
sie göckten
siehe Ecken

Ecker

ein Bedeckter
ein Entdeckter
ein Verdeckter
ein Befleckter
ein Gesäckter
ein Erschreckter
ein Versteckter
ein Aufgeweckter
ein Angezweckter

Eckes

ein Bedecktes
ein Entdecktes
ein Verdecktes
ein Befleckes
ein Ausgehecktes
ein Gesäcktes
ein Erschrecktes
ein Versteckes
ein Aufgewecktes

ein Geblöcktes
ein Gegöcktes

Eckest

du blecktest

die Zähne blecktest
du decktest
du bedecktest
du entdecktest
du verdecktest
du beflecktest
du hecktest
du lecktest
du belecktest
du pflöcktest
du recktest
du verrecktest
du schmecktest
du stecktest
du bestecktest
du verstecktest
du strecktest
du erstrecktest
du trecktest
du weckte st
du zweckte st

du göckte st
du blöckte st
siehe Ecken

Eckte t

ihr blecktet
ihr decktet
ihr bedecktet
ihr entdecktet
ihr beflecktet
ihr hecktet
ihr lecktet
ihr belecktet
ihr pflöcktet

ihr recktet
ihr verrecktet
ihr schmecktet
ihr stecktet
ihr bestecktet
ihr verstecktet
ihr strecktet
ihr erstrecktet
ihr trecktet
ihr weckte t
ihr zweckte t

ihr blöcktet
ihr göcktet
siehe Ecken

Eckts

da blecks
er decks
er bedecks
er entdecks
er verdecks
des Confects
des Defects
da flecks
er befleckts
er heckts
er leckts
er beleckts
er pflöckts
er reckts
da verreckts
er schmeckts
er erschreckts
er stecks
er bestecks

er streckts
er treckts
er weckts
er erweckts
er zweckts

Ede

die Blöde
mich entblöde
die Fehde
die Oede
die Einöde
die Rede
fällt in die Rede
kömmt in die Rede
ich rede
ich berede
ich verrede
ich überrede
mich unterrede
zu nahe rede
die Rhede
der Schwede
schnöde

Edel

Edel
unedel
der Schedel
der Wedel
der Fliegen-Wedel

das Getrödel
auf dem Trödel

Edeln

die Edeln
die Unedeln
einzufedeln
den Schedeln
wedeln
den Fliegen-Wedeln

trödeln
vertrödeln
herum trödeln

Edels

was edels
des Schedels
des Wedels
des Fliegen-Wedels

des Getrödels

Edelt

er wedelt

gemödelt
er trödelt
vertrödelt

Eden

den Garten Eden
auf den Böden
die Blöden
sich entblöden

die Fehden
die Oeden
die Einöden
die Reden
bereden
verreden
überreden
zu nahe reden
sein Wort reden
auszureden
einzureden
auf den Rheden
die Schweden

Edens

des redens
sie beredens
sie überredens
des Schwedens

Eder

das Geäder
die Bäder
die Feder
die Schreibe-Feder
das Leder
der Mäder
die Räder
die Wagen-Räder

die Ceder
weder
entweder
ein Meder
Cathedet

Edern

in den Bädern
die Federn
die Schreibe-Federn
die Hahnreh-Federn
es ist ledern
den Mädern
die Winde plädern
mit Rädern
den Wagen-Rädern
einen rädern
auf Cathedern
mit Cedern

Eders

des Geäders
des Leders
des Mäders

Edert

eingeledert
er rädert

Edes

ein Oedes
ein Blödes
ein Schnödes
Archimedes
Ganimedes

Edest

du redest

du beredeſt
du verredeſt
du überredeſt
dich unterredeſt
widerredeſt
zu nahe redeſt
dich entblödeſt

Edet

er redet
er beredet
er verredet
er überredet
er widerredet
ſich unterredet
zu nahe redet
ſich entblödet

Edgen

ein Gebethgen
ein Stoß-Gebethgen
ein Blätgen
ein Bretgen
ein Brätgen
ein Brödgen
ein Drätgen
ein Fädgen
J. Kätgen
ein Lädgen
ein Salätgen
ein Mädgen
ein Kammer-Mädgen
ein Näthgen
ein Rädgen
ein Spinne-Rädgen
ein Haus-Geräthgen
ein Schnätgen
ein Städtgen

ein Labethgen
ein Brödgen
ein Röthgen
ein Cabinetgen
Margrethgen
Jungfer Grethgen

Edgens

des Gebethgens
des Blätgens
des Fädgens
J. Kätgens
des Lädgens
des Mädgens
des Kammer-Mädgens
des Rädgens
des Städtgens

des Röthgens
des Cabinetgens

Edig

gnädig
ledig
Venedig

Edle

der Edle
der Unedle
ich fedle
ich wedle

Edlen

die Edlen
die Unedlen
einzufädlen
wedlen

Edlet

er fädlet
eingefädlet
gemödlet
er wedlet

Edlich

ſchädlich
redlich

Edt

er redt
er beredt
er überredt
widerredt
beredt
wohl beredt
unberedt

Eliſabeth
gebett
es iſt ihm gebett
er hat gebett

das Fett
geglätt
nett
es geräth
er verräth
das Z

Edte

er redte
er beredte
er verredte
er überredte
sich unterredte
widerredte
der Unberedte

das Bette
das Feder-Bette
das Ober-Bette
das Unter-Bette
das Himmel-Bette
das Wochen-Bette
ich bette
das Fette
ich glätte
die Klette
die Mette
die Nette
ich rette
ich errette
ich wette
ich verwette

Edten

sie redten
sie beredten
sie verredten
sie überredten
sie unterredten

die Betten
die Feder-Betten
die Ober-Betten
die Unter-Betten
in Himmel-Betten
in Wochen-Betten
betten
die Fetten
glätten
die Kletten
die Metten
die Netten
retten
erretten
wetten
verwetten

Edter

ein Beredter
ein Uberredter
ein Verredter
ein Unberedter

die Blätter
ein Fetter
viel glätter
die Götter
viel netter
ein Erretter
ein Geschmetter
ein Spötter

der Vetter
das Wetter

Edtern

mit viel beredtern
mit unberedtern

den Blättern
mit viel fettern
mit viel glättern
den Göttern
klettern
den Nettern
den Errettern
zerschmettern
den Spöttern
den Vettern
in den Wettern

Edtes

ein Beredtes
ein Uberredtes

ein Fettes
ein Nettes

Edteſt

du redteſt
du beredteſt
du verretteſt
du überredteſt

du betteſt
du glätteſt

du hätteſt
du retteſt
du erretteſt
du wetteſt
du verwetteſt

Edtet

ihr redtet
ihr beredtet
ihr verredtet
ihr überredtet
euch unterredtet
ihr bettet
ihr glättet
ihr hättet
ihr rettet
ihr errettet
ihr wettet
ihr verwettet

Eff

das F
ein Räff
ein Träff

Efen

die Hefen
in den Häfen

Efer

ein Käfer

Effe

ich äffe
ich bäffe
die Neffe
ich treffe
ich betreffe
ich übertreffe

die Schläffe
ich träffe
ich beträffe
ich überträffe

Effel

ein Löffel
ein Scheffel
ein Schneffel

Effeln

den Löffeln
in Scheffeln
den Schneffeln

täffeln

Effels

des Löffels
des Scheffels
des Schneffels

Effelt

er löffelt
er scheffelt

er täffelt

Effen

äffen
bäffen
die Neffen
Steffen
er fiedelt hinter dem Steffen
treffen
betreffen
anzutreffen
übertreffen
das Treffen

in Räffen
an den Schläffen
sie träffen
sie überträffen

Effens

sie treffens
des Treffens
St. Steffens
des Steffens

Effer

ein Schäffer
ein Schläffer
ein Siebenschläffer

Pfeffer

ein Käffer
ein Kläffer

Effern

den Schläffern
den Siebenschläffern
zuschläffern

den Käffern
verkläffern
pfeffern

Effers

des Schläffers
des Siebenschläffers
des Schäffers

des Käfters
des Pfeffers

Effert

mich schläffert

er verkläffert
er pfeffert

Effes

des Räffes
des Träffes

Effest

du äffest
du bäffest
du treffest
übertreffest

du schläffest
du beschläffest
du verschläffest
du träffest
du beträffest
du übertreffest

Effet

ihr äffet
ihr bäffet
es kläffet
ihr treffet
ihr betreffet
ihr übertreffet

er schläffet
er beschläffet
er verschläffet
ihr träffet
ihr beträffet
ihr überträffet

Efflich

höfflich

trefflich

Effs

des Räffs
des Träffs
er überträffs

Efft

du äfft
du bäfft
du treffst
du betreffst
du übertreffst

du schläfft
du beschläfft
du verschläfft
du träfft
du beträfft
du überträfft

Efft

er äfft
er bäfft
das Hefft
das Degen-Hefft
er hefft
gehefft
verhefft
angehefft
zusammen gehäfft
es kläfft
ihr trefft
ihr betrefft
ihr übertrefft

er schläfft
er beschläfft
er verschläfft
ihr träfft
ihr beträffe
ihr überträffe

Effte

er äffte
er bäffte
ich heffte
ich verheffte
im Hefte
beym Hefte
es kläffte
die Kräffte
ich entkräffte
des Himmels Kräffte
die Säffte
die Schäffte
die Stiefel-Schäffte
die Büchsen-Schäffte
das Geschäffte
die Amts-Geschäffte

Efften

sie äfften
sie bäfften
sie hefften
sie verhefften
in den Hefften
zusammen hefften
auf den Ermel hefften
von Kräfften
aus gantzen Kräfften
entkräfften
in Säfften
in Stiefel-Schäfften
in Büchsen-Schäfften
den Geschäfften
in Amts-Geschäfften

Efftet

ihr äffter
ihr bäffter
ihr hefftet
ihr verhefftet
ihr entkräfftet

Effts

des Hefftes
des Degen-Hefftes

Efftest

du läfftest
du häfftest
du hefftest
du verhefftest
du entkräfftest

Efftet

ein Geäffter
ein Gehefftet
ein Entkräffter
ein Büchsenschäffter

Effter

ein Geäfftes
des Hefftes
des Geschäfftes

ihr trefft
ihr übertrefft

er beschläfft
er verschläfft
ihr träfft
ihr überträfft

Eg

der Steg
der Laster-Steg
weg
hinweg
Hedeweg
geh weg
heb dich weg
der Weg
der Himmels-Weg
der Höllen-Weg
der Huren-Weg
der Irr-Weg
der Laster-Weg
der Lebens-Weg
der Lebens-Weg
der Neben-Weg
der Scheide-Weg
der Sünden-Weg
der Todes-Weg
der Tugend-Weg

das Eck
Caminieck
das Sieben eck
der Dreck
Teuffels-Dreck
der Fleck
biß nicht so keck
das Faß wird leck
der Speck

der Zweck
die Bibliothec
ein Kleck
ein Tinten-Kleck

er beisset weg
er bricht weg
er brennet weg
er bringet weg
er dringet weg
er fähret weg
es fället weg
er feilet weg
er frisset weg
er gehet weg
er gewöhnt sich weg
er giebet weg
er graset weg
er handelt weg
er hebet weg
erhebt sich weg
er hilfft weg
er hobelt weg
er kaufft weg
er kömmet weg
er kratzet weg
er lässet weg
er läufft weg
er leget weg
er lencket weg
er machet weg
er nimmet weg
er prügelt weg
er reiset weg
er reisset weg
er rücket weg
er schabet weg
er schaffet weg

er scheidet weg
er schicket weg
er schiebet weg
er schiffet weg
er schiesset weg
er schläget weg
er schmeisset weg
er schneidet weg
er schreibet weg
er seget weg
er segelt weg
er sendet weg
er senget weg
er siehet weg
er sondert weg
er spielet weg
er sticht weg
er stirbet weg
er stösset weg
er streichet weg
er streifft weg
er thut es weg
er träget weg
er treibet weg
er tritt weg
er wäschet weg
er weidet weg
er weiset weg
er weltzet weg
er wendet weg
er wirffet weg
er wischet weg
er wünschet weg
er ziehet weg

Egde

die Mägde

er egte
er fegte
das Ausgefegte
er hegte
er legte
er belegte
er erlegte
er verlegte
er widerlegte
er überlegte
er unterlegte
er zerlegte
er pflegte
er verpflegte
er prägte
das Geprägte
er regte
er erregte
er segte
er wägte

Egden

den Mägden
den jungen Mägden
sie egten
sie fegten
die Ausgefegten
sie hegten
sie legten
sie belegten
sie erlegten
sie verlegten
sie überlegten
sie unterlegten
sie widerlegten
sie pflegten
sie verpflegten

sie prägten
sie regten
sie erregten
sie segten
sie zersegten
sie wägten

Ege

die Ege
ich ege
ich sege
ich hege
das Gehege
die Wege
geht ins Gehege
geh deiner Wege
ich lege
ich belege
ich erlege
auferlege
niederlege
ich verlege
ich überlege
ich widerlege
unterlege
das Gepräge
ich präge
ich pflege
ich verpflege
ich rege
ich errege
es wird rege
die Sege
ich sege
die Schläge
die Donnerschläge
die Uberschläge
das Beschläge
auf dem Stege
neben dem Stege
die Ehren-Täge
die Feyer-Täge
die Geburts-Täge
die Hochzeit-Täge
die Land-Täge
die Werckel-Täge
träge

auf dem Wege
Himmels-Wege
Höllen-Wege
Huren-Wege
Irr-Wege
Laster-Wege
Lebens-Wege
Scheide-Wege
Sünden-Wege
Todes-Wege
Tugend-Wege
ich wäge
ich überwäge
ich bewege
ich erwege

ich flöge
ich löge
ich möge
die Tröge
ich zöge
mich bezöge
ich erzöge
ich verzöge
den kürtzern zöge

Egel

die Egel
der Flegel
ein Kegel
ein Lögel
die Regel
die Lebens-Regel
ein Schlegel
ein Segel
streicht die Segel
die Vögel

Egeln

den Egeln
den Flegeln
den Kegeln
sie kegeln
in Lögeln
nach den Regeln
die Lebens-Regeln
mit Schlegeln
sie schlegeln
segeln
besegeln
abzusegeln
den Vögeln

Egels

des Flegels
des Kegels
des Schlegels
des Segels
des Gevögels

Egelst

du kegelst
du schlegelst
du segelst

Egelt

er kegelt
er schlegelt
er segelt

Egen

auf dem Acker egen
der Degen
fegen
auszufegen
hegen
legen
auferlegen
belegen
erlegen
niederlegen
verlegen
den Paß verlegen
ein Buch verlegen
ein Ding verlegen
überlegen
bey sich überlegen
in die Falten legen
auf Interesse legen
unterlegen
widerlegen
zerlegen
gelegen
abgelegen
angelegen
dran gelegen
ungelegen
abzulegen
anzulegen
aufzulegen
auszulegen
beyzulegen
wegzulegen
einzulegen
vorzulegen
die Wahre ist verlegen
er ist ihm überlegen
pflegen
verpflegen
prägen
einzuprägen
der Regen
erregen
sich regen
der Segen
sie segen
abzusegen
mit Schlägen
mit den Beschlägen
von den Donnerschlägen
mit den Uberschlägen
an den Tägen
an Begräbniß-Tägen
an Ehren-Tägen
an Feyer-Tägen
an Geburts-Tägen
an Hochzeit-Tägen
in Hunds-Tägen
auf Land-Tägen
an Werckel-Tägen
an Wochen-Tägen
die Wägen
auf den Wegen
auf den Himmels-Wegen
auf den Höllen-Wegen
auf den Huren-Wegen
auf den Laster-Wegen
auf den Lebens-Wegen
auf den Scheide-Wegen
auf den Sünden-Wegen
auf den Todes-Wegen
auf den Tugend-Wegen
dessentwegen
deinetwegen
meinetwegen
unsertwegen
euertwegen
von Rechts wegen
sie wägen
abzuwägen
sie bewegen
erwägen
verwegen
laß es unterwegen

egen
er ist zugegen
dargegen

entge-

entgegen
zugegen
sie flögen
sie lögen
sie belögen
sie mögen
sie vermögen
das Vermögen
in den Trögen
sie zögen
sie verzögen
sie überzögen
den kürtzern zögen

Egend

die Gegend
vermögend
unvermögend

Egens

des Degens
sie segens
sie hegens
sie legens
was verlegens
sie verlegens
sie überlegens
sie zerlegens
sie pflegens
sie prägens
des Regens
des Segens
sie zersegens
unterwegens
laß es unterwegens

sie lögens
sie mögens
sie vermögens
des Vermögens
sie bezögens

Eger

Stadt Eger
ein Schorsteinfeger
der Beutelfeger
der Seckelfeger
ein Jäger
ein Huren-Jäger
ein Liebes-Jäger
ein Kläger
ein Läger
ein Verleger
ein Pfleger
ein Verpfleger
ein Landpfleger
ein Schläger
ein Lautenschläger
ein Drommelschläger
ein Todtschläger
die Träger
noch träger

Egern

den Schorsteinfegern
den Jägern
den Huren-Jägern
den Liebes-Jägern
den Klägern
in den Lägern
belägern

den Verlegern
den Pflegern
den Verpflegern
den Landpflegern
den Schlägern
den Drommelschlägern
den Todtschlägern
den Trägern
sich wegern
verwegern
verzögern

Egers

des Schorsteinfegers
des Jägers
des Huren-Jägers
des Liebes-Jägers
des Klägers
des Verklägers
des Lägers
des Pflegers
des Verpflegers
des Landpflegers
des Schlägers
des Drommelschlägers
des Trägers

Egerst

du belägerst
dich wegerst
du verwegerst
du verzögerst

Egert

er belägert
sich wegert
er verwegert
er verzögert

Eges

des Geheges
des Gepräges
des Beschläges
des Steges
des Laster-Steges
was träges
des Weges
des Himmels-Weges
des Höllen-Weges
des Huren-Weges
des Irr-Weges
des Laster-Weges
des Lebens-Weges
des Scheide-Weges
des Sünden-Weges
des Todes-Weges
des Tugend-Weges

Egest

du egest
du fegest
du hegest
du legest
auferlegest
du belegest
du erlegest
du verlegest
du überlegest
unterlegest
widerlegest
zerlegest
du pflegest
du verpflegest
du präget
du regest
du erregest
du segest
du schlägest
du beschlägest
entschlägest
erschlägest
verschlägest
überschlägest
unterschlägest
zerschlägest
die Ader schlägest
den Ball schlägest
einen Bloßen schlägest
die Drom̃el schlägest
Feuer schlägest
die Feinde schlägest
an Galgen schlägest
Geld schlägest
aus dem Geschirre schlägest
die Laute schlägest
ins Mittel schlägest
die Orgel schlägest
zum Ritter schlägest
zu Sturme schlägest
in den Strauch schlägest
in Wind schlägest
Pferde beschlägest
dein Glück verschlägest
du trägest
beträgest
erträgest
überträgest
verträgest
du wägest
du bewegest
erwegest

du egest
du flögest
du lögest
belögest
du mögest
du vermögest
du zögest
bezögest
erzögest
verzögest

Eget

er eget
er feget
er heget
er leget
auferleget
beleget
erleget
verleget
überleget
unterleget
widerleget
zerleget
geleget

abge-

abgeleget
angeleget
aufgeleget
ausgeleget
eingeleget
nachgeleget
vorgeleget
zugeleget
auf Kundſchafft leget
auf Wucher leget
in den Schatz leget
ihr pfleget
ihr verpfleget
er präget
er reget
er erreget
ſeget
er ſchläget
er beſchläget
ſich entſchläget
er erſchläget
er verſchläget
er überſchläget
er unterſchläget
er zerſchläget
die Ader ſchläget
den Ball ſchläget
einen Blinden ſchläget
die Droñel ſchläget
Feuer ſchläget
die Feinde ſchläget
an Galgen ſchläget
Geld ſchläget
die Laute ſchläget
ins Mittel ſchläget
die Orgel ſchläget
zum Ritter ſchläget
zu Sturme ſchläget
in den Wind ſchläget
Pferde beſchläget
ſein Glück verſchläget
er träget
er erträget
er verträget
er überträget
er wäget
er beweget
er erweget

er eget
ihr möget
ihr vermöget
ihr flöget
ihr löget
ihr belöget
ihr zöget
bezöget
erzöget
verzöget

Egle

ich kegle
ich ſchlegle
ich ſegle

Eglen

ſie keglen
ſie ſchleglen
ſie ſeglen
abzuſeglen

Egler

ein Kegler

Eglich

beweglich
klaglich
täglich
unſäglich
verträglich
unverträglich

möglich
unmöglich
unverzöglich

Egne

ich begegne
das Verlegne
das Uberlegne
das Gelegne
das Ungelegne
das Angelegne
das Wohlgelegne
ich regne
ich beregne
ich ſegne
der Verwegne

Egnen

begegnen
die Verlegnen
die Uberlegnen
die Gelegnen
die Angelegnen

die Ungelegnen
die Wohlgelegnen
regnen
beregnen
segnen
die Verwegnen

Egner

ein Verlegner
ein Verwegner

Egnes

nichts verlegners
nichts verwegners

Egnest

du begegnest
du regnest
du segnest

Egnet

er begegnet
er regnet
er segnet

Egnung

die Begegnung
die Einsegnung

Egs

des Gehegs
verlegs
des Gepräges
des Beschlägs
des Stegs
des Laster-Stegs
des Wegs
gleiches Wegs
des Himmels-Wegs
des Höllen-Wegs
des Huren-Wegs
des Irr-Wegs
des Laster-Wegs
des Lebens-Wegs
des Scheide-Wegs
des Sünden-Wegs
des Tugend-Wegs

er flögs
er zögs
er verzögs

Egst

du egst
du fegst
du hegst
du legst
belegst
auferlegst
erlegst
verlegst
überlegst
unterlegst
widerlegst
zerlegst
du pflegst
du verpflegst
du prägst
du regst
du erregst
du sägst
du schlägst
beschlägst
entschlägst
erschlägst
verschlägst
überschlägst
ein wenig über-
schlägst
unterschlägst
zerschlägst
die Ader schlägst
den Ball schlägst
einen Blinden schlägst
die Drommel schlägst
Feuer schlägst
die Feinde schlägst
an Galgen schlägst
Geld schlägst
die Laute schlägst
dich ins Mittel
schlägst
die Orgel schlägst
zum Ritter schlägst
zu Sturme schlägst
in den Wind schlägst
Pferde beschlägst
dein Glück ver-
schlägst
du trägst
zu Lehne trägst
beträgst
erträgst
verträgst
überträgst
davon trägst

du mägst
du bewegst
du erwegst

du brächst
dich brächst
du gebrächst
du erbrächst
du verbrächst
unterbrächst
zerbrächst
ein Bein brächst
den Bund brächst
die Ehe brächst
das Eiß brächst
den Frieden brächst
den Hals brächst
den Knoten brächst
die Lantze brächst
Papier brächst
Rosen brächst
den Sinn brächst
den Schwur brächst
dein Wort brächst
zu nächst
du sprächst
dich besprächst
versprächst
du stächst
du bestächst
erstächst
verstächst
zerstächst
den Jäcken stächst
den Staar stächst
einen Mönch stächst
einen Narren stächst
den Schwär aufstächst

du egst
du flögst
du lögst
du belögst
du mögst
du vermögst
du zögst
dich bezögst
du erzögst
du verzögst
überzögst
verzögst
zurücke zögst

du kröchst
dich verkröchst
zum Creutze kröchst
du röchst

Egt

er fegt
ausgefegt
ihr hegt
ihr legt
belegt
er legt
verlegt
überlegt
klüglich überlegt
unterlegt
widerlegt
zerlegt
auferlegt
abgelegt
aufgelegt
ausgelegt

Geld ausgelegt
Geld beygelegt
Streit beygelegt
eingelegt
nachgelegt
vorgelegt
zugelegt
er pflegt
er verpflegt
er prägt
eingeprägt
er regt
er erregt
er sägt
abgesägt
er schlägt
beschlägt
entschlägt
erschlägt
verschlägt
überschlägt
unterschlägt
zerschlägt
die Ader schlägt
den Ball schlägt
einen Blinden schlägt
einen Blossen schlägt
die Drommel schlägt
Feuer schlägt
die Feinde schlägt
an Galgen schlägt
Geld schlägt
die Laute schlägt
sich ins Mittel schlägt
die Orgel schlägt
zum Ritter schlägt
zu Sturme schlägt
in den Wind schlägt

Pferde beſchlägt
das Pferd verſchlägt
ein Bein unterſchlägt
ſein Glücke verſchlägt
das Waſſer abſchlägt
der Seiger ſchlägt
er trägt
Gottes Boden trägt
Intereſſe trägt
es beträgt
er erträgt
er verträgt
er überträgt
er wägt
er überwegt
er bewegt
er erwegt

er egt
ihr flögt
ihr lögt
ihr belögt
ihr mögt
ihr vermögt
ihr ſtöcht
ihr trögt
ihr zögt
ihr bezögt
ihr entzögt
euch entzögt
verzögt
unterzögt
auferzögt
den kürtzern zögt

ihr brächt
ihr erbrächt
ihr gebrächt
ihr verbrächt
ihr überbrächt
ihr unterbrächt
ihr zerbrächt
den Bund brächt
die Ehe brächt
das Eiß brächt
den Frieden brächt
den Hals brächt
den Knoten brächt
Papier brächt
Roſen brächt
Sallveten brächt
den Sinn brächt
den Schwur brächt
ihr ſprächt
ihr verſprächt
ihr ſtächt
ihr beſtächt
ihr erſtächt
verſtächt
zerſtächt
den Jäcken ſtächt
den Staar ſtächt
einen Mönch ſtächt
einen Narren ſtächt
den Schwär auf-
ſtächt

ihr kröcht
euch verkröcht
ihr röcht

Egte

ich egte
ich fegte
ich hegte
er legte
er belegte
erlegte
verlegte
überlegte
unterlegte
zerlegte
das Abgelegte
angelegte
aufgelegte
ausgelegte
eingelegte
nachgelegte
vorgelegte
zugelegte
die Mägde
die Junge-Mägde
er pflegte
er verpflegte
er prägte
das Geprägte
er regte
er erregte
er fegte
er wägte
er erwegte
er überwegte

Egten

ſie egten
ſie fegten
die Ausgefegten
ſie hegten
ſie legten
belegten
erlegten

verlegten
unterlegten
widerlegten
überlegten
zerlegten
die Abgelegten
angelegten
aufgelegten
ausgelegten
eingelegten
nachgelegten
vorgelegten
zugelegten
auferlegten
den Magden
sie pflegten
sie verpflegten
sie regten
sie erregten
die Angeregten
sie segten
sie zersegten
sie wägten
sie erwegten

Egtens

sie segtens
sie begtens
sie legtens
sie belegtens
sie erlegtens
sie verlegtens
sie überlegtens
sie zerlegtens
sie pflegtens
sie verpflegtens
sie prägtens
sie regtens
sie erregtens
sie zersegtens
sie bewegtens
sie erwegtens

Egter

ein Begter
ein Gebegter
ein Abgelegter
ein Aufgelegter
ein Ausgelegter
ein Angelegter
ein Beygelegter
ein Eingelegter
ein Nachgelegter
ein Vorgelegter
ein Belegter
ein Zugelegter
ein Widerlegter
ein Erlegter
ein Uberlegter
ein Verlegter
ein Zerlegter
ein Verpflegter
ein Gepragter
ein Erregter
ein Abgesegter

Egtes

ein Begtes
ein Gebegtes
ein Belegtes
ein Erlegtes
ein Verlegtes
ein Uberlegtes
ein Widerlegtes
ein Zerlegtes
ein Abgelegtes
ein Angelegtes
ein Aufgelegtes
ein Ausgelegtes
ein Beygelegtes
ein Eingelegtes
ein Nachgelegtes
ein Vorgelegtes
ein Zugelegtes
ein Auferlegtes
ein Verpflegtes
ein Erregtes
ein Abgesegtes
ein Abgewägtes

Egtest

du egtest
du segtest
du begtest
du legtest
belegtest
erlegtest
verlegtest
überlegtest
unterlegtest
widerlegtest
zerlegtest
du pflegtest
du verpflegtest
du regtest
du erregtest

du segtest
du wägtest
du erwegtest

Egtet

ihr segtet
ihr fegtet
ihr hegtet
ihr legtet
ihr belegtet
ihr erlegtet
ihr verlegtet
ihr überlegtet
ihr unterlegtet
ihr zerlegtet
ihr pflegtet
ihr verpflegtet
ihr regtet
ihr erregtet
ihr segtet
ihr wägtet
ihr erwegtet

Egts

ihr segts
ihr hegts
ihr legts
ihr belegts
ihr erlegts
ihr überlegts
ihr unterlegts
ihr widerlegts
ihr zerlegts
was abgelegts
was aufgelegts
was ausgelegts
was angelegts
was eingelegts
was vorgelegts
was zugelegts
ihr verpflegts
ihr regts
ihr erregts
ihr segts
da schlägts
er beschlägts
er zerschlägts
er trägts
er erträgts
er verträgts
ihr wägts
ihr bewegts
ihr erwegts

ihr brächts
ihr unterbrächts
ihr zerbrächts
ihr versprächts
ihr verstächts

Eh

das E
Aloe
Adieu
Assemblée
das A- b- c
eh
die Eh
Panacée
das Caffé
die Flöh
geh
begeh
entgeh
ergeh
vergeh
übergeh
untergeh
zergeh
zurücke geh
in die Höh
es ist die rechte Höh
der Klee
die Armee
die Renommé
Salome
er hat das Præ
das Reh
eine Bourrée
die Schlee
die See
ein Moschee
der Schnee
die Spree
steh
besteh
entsteh
aufersteh
versteh
übersteh
untersteh
zugesteh
Dorothe
Galathe
das Thée
eine Entrée
Ninive
Weh
Seiten-Weh

Ach und Weh
der Stab Weh
es thut Weh
die Zeh

die Freundliche
der Himmliſche
der Irdiſche
der Lachende
&c.

die Kräh
neh
ich ſeh
beſeh
erſeh
verſeh
überſeh
geſcheh
die Spree
das Fleiſch iſt zeh

Ehe

die Ehe
ehe
komm ehe
die Flöhe
ich flöhe
ich gehe
begehe
entgehe
ergehe
hintergehe
vergehe
übergehe
untergehe
zergehe

es gehe wie es gehe
dahinter hingehe
vorüber gehe
zurücke gehe
zu Grunde gehe
verlohren gehe
caduc gehe
vor die Hunde gehe
in die Pilze gehe
drauf loß gehe
ins Gehege gehe
betteln gehe
den Krebsgang gehe
von ſtatten gehe
ſchlafen gehe
die Höhe
auf die Höhe
die rechte Höhe
ich erhöhe
im Klee
das Rehe
die Schlee
in der See
im Schnee
ich ſtehe
beſtehe
entſtehe
erſtehe
geſtehe
verſtehe
unterſtehe
zugeſtehe
widerſtehe
in Sorgen ſtehe
Wache ſtehe
zu Dienſten ſtehe
in Gnaden ſtehe
in Gedancken ſtehe

davor ſtehe
das Wehe
das Seiten-Wehe
die Zehe

ich bähe
ich bläbe
ich drehe
ich verdrehe
ich flehe
der Jähe
ich krehe
die Krähe
die Nähe
in der Nähe
ich nehe
ich benehe
ich säe
ich beſäe
ich verſäe
ich ſehe
beſehe
erſehe
verſehe
überſehe
wieder ſehe
zum Rechten ſehe
durch die Finger ſehe
überhin ſehe
es geſchehe
ich ſchmähe
ich verſchmähe
ich wehe
ich verwehe

Ehen

die Ehen

flöhen
den Flöhen
gehen
nach Brodte gehen
begehen
entgehen
ergehen
hintergehen
vergehen
übergehen
die Augen übergehen
mit Stillschweigen übergehen
den Krebsgang gehen
untergehen
zergehen
abzugehen
anzugehen
aufzugehen
auszugehen
einzugehen
fortzugehen
herzu gehen
hinzu gehen
nachzugehen
umzugehen
vorzugehen
wegzugehen
zuzugehen
laß ihn gehen
es mag gehen
das Wohlergehen
dahinter hin gehen
zurücke gehen
er ließ einen gehen
vorüber gehen
zu Grunde gehen

im Schwange gehen
an die Hand gehen
verlohren gehen
caduc gehen
vor die Hunde gehen
in die Pilze gehen
drauf loß gehen
ins Gehege gehen
auf der Grube gehen
den Krebsgang gehen
die quere gehen
von statten gehen
schlafen gehen
des Dinges müßig gehen
laß dirs vergehen
die Höhen erhöhen
den Rehen
den Schleen
in den Seen
stehen
bestehen
stille stehen
in Zweiffel stehen
bey guten Mitteln stehen
entstehen
es kan mir nicht entstehen
erstehen
verstehen
ich will davor stehen
Scherz verstehen
unrecht verstehen
überstehen
unterstehen
widerstehen

abzustehen
anzustehen
aufzustehen
auszustehen
beyzustehen
nachzustehen
wie soll ich das verstehen
giebt zu verstehen
sich drauf verstehen
gevatter stehen
kahl bestehen
vorzustehen
zuzustehen
zu gestehen
gestehen
laßt stehen
zu Diensten stehen
in Gnaden stehen
in Gedancken stehen
davor stehen
in Sorgen stehen
Wache stehen
auf der Schlippe stehen
wohl angeschrieben stehen
im schwartzen Register stehen
die Zehen

die Armeen
Galatheen
Dorotheen
die Galeen

bähen
blähen

aufzu-

aufzublähen
drehen
verdrehen
zu Polzen drehen
mit flehen
anzuflehen
das Flehen
eines Jähen
die Krähen
sie krehen
nehen
säen
besäen
übersähen
geschehen
schmähen
verschmähen
sehen
besehen
ersehen
versehen
er hats versehen
darzu versehen
ein groß Versehen
übersehen
gesehen
abgesehen
angesehen
aufgesehen
ausgesehen
ausersehen
eingesehen
hin gesehen
nachgesehen
zum Rechten sehen
durch die Finger sehen
vorgesehen

er hat sich vorzusehen
umgesehen
weggesehen
zugesehen
ein Versehen
wehen
verwehen

Ehens

des Gehens
sie begehens
hintergehens
sie übergehens
sie erhöhens
des Stehens
sie gestehens
sie verstehens
sie überstehens

sie verdrehens
des Flehens
sie säens
sie verschmähens
sie sehens
sie besehens
sie versehens
unversehens
sie übersehens

Eher

viel eher
viel höher
ein Galiläer
ein Epicuräer

ein Pharisäer
ein Sadducäer
ein Vorsteher
ein Hebräer

ein Verdreher
ein Jäher
viel näher
ein Seher
ein Sternseher
ein Schwäher

Ehern

den Höhern
den Galiläern
den Epicuräern
den Pharisäern
den Sadducäern
den Vorstehern
Hebräern

den Verdrehern
sich nähern
den Sehern
den Sternsehern
den Schwähern

Ehers

nichts ehers
nichts höhers
des Galiläers
des Epicuräers
des Pharisäers
des Sadducäers
des Vorstehers
des Hebräers

des Verdrehers
was nähers
des Sehers
des Sternsehers
des Schwähers

Ehert

sich nähert

Ehes

des Caffees
des Klees
des Rehes
des Schnees
des Sees
des Thees
des Wehes
des Seiten-Wehes
des Ach und Wehes

Eheſt

du flöheſt
du geheſt
begeheſt
entgeheſt
ergeheſt
vergeheſt
übergeheſt
untergeheſt
zergeheſt
darhinter hin geheſt
vorüber geheſt
zurücke geheſt
zu Grunde geheſt

verlohren geheſt
caduc geheſt
vor die Hunde geheſt
in die Piltze geheſt
drauf loß geheſt
ins Gehege geheſt
den Krebsgang geheſt
ſchlafen geheſt
von ſtatten geheſt
du erhöheſt
du ſteheſt
beſteheſt
entſteheſt
erſteheſt
geſteheſt
zugeſteheſt
davor ſteheſt
zu Dienſten ſteheſt
in Sorgen ſteheſt
Wache ſteheſt
in Gedancken ſteheſt
in Gnaden ſteheſt

du bäheſt
du bläheſt
du dreheſt
du verdreheſt
du fleheſt
du kreheſt
du neheſt
du ſäeſt
du beſäeſt
überſäeſt
geſcheheſt
ſchmäheſt
verſchmäheſt
ſeheſt

beſeheſt
erſeheſt
verſeheſt
überſeheſt
durch die Finger ſeheſt
zum Rechten ſeheſt
du weheſt
du verweheſt

Ehet

ihr flöhet
er gehet
begehet
entgehet
ergehet
hintergehet
vergehet
übergehet
untergehet
zergehet
darhinter hin gehet
vorüber gehet
verlohren gehet
zu Grunde gehet
zurücke gehet
caduc gehet
ins Gehege gehet
vor die Hunde gehet
in die Piltze gehet
drauf loß gehet
de Krebsgang gehet
ſchlafen gehet
ſein Abſehn dahin gehet
von ſtatten gehet

erhö-

erhöhet
er erhöhet
er ſtehet
er beſtehet
er entſtehet
er erſtehet
er verſtehet
unterſtehet
er überſtehet
widerſtehet
er geſtehet
zugeſtehet
davor ſtehet
zu Dienſten ſtehet
in Sorgen ſtehet
Wache ſtehet
in Gedancken ſtehet
in Gnaden ſtehet

er bähet
er bläbet
aufgebläbet
er drehet
eingedrehet
er verdrehet
zugedrehet
er flehet
er krehet
er nehet
zugenehet
er säet
er beſäet
er überſäet
ihr geſchehet
ihr ſchmähet
ihr verſchmähet
ihr ſehet
beſehet

erſehet
verſehet
überſehet
durch die Finger ſehet
zum Rechten ſehet
ihr wehet
verwehet

Ehl ſiehe El
Ehm ſiehe Em
Ehn ſiehe En
Ehr ſiehe Er
Eht ſiehe Et

Ei ey eu

ey
ey ey
das Ey
das Hüner-Ey
eine Bay
bey
anbey
darbey
herbey
hierbey
vorbey
das Bley
Pulver und Bley
Fenſter-Bley
der Brey
die Policey
der Däy
drey

die Melodey
das Contrefay
frey
er iſt frey
er gehet frey
er handelt frey
er hat es frey
er heget frey
er bekennet frey
er erklärt ihn frey
er lebet frey
er lieget frey
er leugnet frey
er macht ihn frey
er paßiret frey
er redet frey
er richt ſich frey
er ſaget frey
er ſchreibet frey
er ſitzet frey
er ſpricht frey
es ſteht frey
es ſteht ihm frey
er thut ſehr frey
er wird frey
allzu frey
gar zu frey
der Lackey
die Türckey
der Papegoy
allerley
achterley
Betteley
Bütteley
Cantzeley
dreyerley
einerley
fünfferley

Flegeley
Gauckeley
Heucheley
Hudeley
Kuppeley
mancherley
Melancholey
mehrerley
Qvackeley
Röckeley
Rummeley
sechserley
solcherley
Schmeicheley
Sudeley
Tändeley
Trödeley
vielerley
viererley
überley
zweyerley
zehnerley
der May
die Schallmey
die Artzeney
die Tyranney
Lytaney
Abgötterey
Alchimisterey
Baderey
Barbarey
Beinhaserey
Blackerey
Büberey
Bärenhäuterey
Cantorey
Dieberey
Druckerey

Färberey
Faulentzerey
Finantzerey
Fickfackerey
Fischerey
Fresserey
Gasterey
Gleißnerey
Gräserey
die Hengerey
Hexerey
Höhnerey
Hurerey
Hundsf = = rey
Jägerey
Juristerey
Kälberey
Kellerey
Ketzerey
Kinderey
Klatsch erey
Klauberey
Kupplerey
Lieberey
Lapperey
Lausepauckerey
Leckerey
Lumperey
Mahlerey
Mauserey
Mengerey
Näscherey
Pädanterey
Pfuscherey
Plauderey
Pralerey
Raserey
Räuberey

Reuterey
Salbaderey
Sängerey
Saufferey
Schäferey
Schösserey
Schelmerey
Schererey
Schilderey
Schinderey
Schlägerey
Schreiberey
Schrauberey
Schulfuchserey
Schwelgerey
Schwermerey
Sclaverey
Specerey
Spitzbüberey
Spötterey
Stänckerey
Stutterey
Stümperey
Tartarey
Trügerey
Verrätherey
Völlerey
Wäscherey
Wucherey
Zänckerey
Zauberey
Fantasey
sey
es sey wie ihm sey
die Schley
schrey
das Geschrey
Stadt-Geschrey

die

die Pastey
die Abtey
Narrethey
die Probstey
das Geweih
das Hirsch-Geweih
verzeih
zwey
entzwey

er fället bey
er behalt bey
er kömmet bey
er kömmt ihr bey
er leget bey
er lieget bey
er misset bey
er schläfet bey
er sitzet bey
er stehet bey
er stimmet bey
er thut es bey
er träget bey
er wohnet bey

es bleibt darbey
er denckt darbey
er ist darbey
macht was darbey
er kennt darbey
man merckt darbey
er lernt darbey
es liegt darbey
er schreibt darbey
er sagt darbey
er sitzt darbey
er wohnt darbey
er zieht darbey

spinnt keine Seide darbey

er eilt herbey
er geht herbey
er kömmt herbey
er läufft herbey
er tritt herbey

er eilt vorbey
er fleucht vorbey
er geht vorbey
es ist vorbey
er kreucht vorbey
er rennt vorbey
er reitet vorbey
es scheint vorbey
es schleicht vorbey
es streicht vorbey
er wandert vorbey
er zieht vorbey

das Gebäu
das Gebräu
erfreu
das Heu
neu
es ist neu
die Reu
bereu
die Säu
die Scheu
die Spreu
die Streu
die Treu
bey meiner Treu
getreu

Eib

bleib
verbleib
zurücke bleib
der Kneip
der Schuster-Kneip
der Leib
er geht ihm auf den Leib
vor den Leib
schreib
beschreib
verschreib
treib
vertreib
Zeit-Vertreib
das Weib
das Kebs-Weib
das alte Weib

Eibe:

ich bleibe
verbleibe
ausserbleibe
übrig bleibe
zurücke bleibe
stecken bleiben
behalten bleibe
ich kleibe
ich bekleibe
ich verkleibe
ich überkleibe
zu Leibe
geht zu Leibe
bleib mir vom Leibe

das Hemde vom Leibe
ich entleibe
einverleibe
ich reibe
bereibe
zerreibe
die Scheibe
nach der Scheibe
Fenster-Scheibe
ich schreibe
beschreibe
verschreibe
überschreibe
umschreibe
unterschreibe
ich treibe
ich hintertreibe
ich vertreibe
ich übertreibe
ich widertreibe
ich zertreibe
die Zeit vertreibe
Possen treibe
Schertz treibe
dem Weibe
dem Kebs-Weibe
mich beweibe

ich gläube
die Leube
die Sommer-Leube
ich stäube
ich betäube

Eiben

bleiben
verbleiben
aussenbleiben
nachbleinen
übrig bleiben
zurücke bleiben
er läßts bleiben
er hat sein Bleiben
stecken bleiben
sitzen bleiben
behalten bleiben
kleiben
bekleiben
verkleiben
einverleiben
entleiben
reiben
bereiben
zerreiben
aufzureiben
die Scheiben
die Fenster-Scheiben
nach der Scheiben
schreiben
beschreiben
verschreiben
überschreiben
unterschreiben
abzuschreiben
aufzuschreiben
auszuschreiben
anzuschreiben
einzuschreiben
vorzuschreiben
zuzuschreiben
ein Schreiben
hinter ein Ohr schreiben
treiben
hintertreiben
vertreiben
den Tag vertreiben
widertreiben
übertreiben
zertreiben
Possen treiben
Schertz treiben
Zeit vertreiben
Spott treiben
zu Paaren treiben
zu Chore treiben
sich beweiben

gläuben
die Leuben
die Sommer-Leuben
stäuben
abzustäuben
sich sträuben
betäuben

Eibens

er hat seines Bleibens
seines Aussenbleibens
des Schreibens
sie verschreibens
sie unterschreibens
sie treibens

sie gläubens
sie stäubens

Eiber

ein Kleiber

die

die Leiber
ein Schreiber
ein Musterschreiber
ein Treiber
ein Esels-Treiber
ein Ochsen-Treiber
ein Schwein-Treiber
ein Zeit-Vertreiber
die Weiber
die Kebs-Weiber

ein Räuber
ein Strassenräuber

Eibers

des Kleibers
des Schreibers
des Musterschreibers
des Treibers
des Esel-Treibers
des Ochsen-Treibers
des Schwein-Treibers
des Zeit-Vertreibers

des Räubers
des Strassenräubers

Eibes

des Leibes
des Zeitvertreibes
des Weibes

Eibest

du bleibest
aussen bleibest
du verbleibest
stecken bleibest
sitzen bleibest
behalten bleibest
verbleibest
übrig bleibest
du kleibest
du bekleibest
du verkleibest
du entleibest
du reibest
du zerreibest
du schreibest
du beschreibest
du verschreibest
du unterschreibest
du überschreibest
du treibest
du hintertreibest
du vertreibest
du übertreibest
widertreibest
zertreibest
Possen treibest
einen Schertz treibest
dich beweibest

du gläubest
du stäubest
du betäubest

Eibet

er bleibet
er verbleibet
aussen bleibet
übrig bleibet
zurücke bleibet
sitzen bleibet
stecken bleibet
behalten bleibet
zurücke bleibet
er kleibet
er bekleibet
er verkleibet
einverleibet
er entleibet
er reibet
er bereibet
er zerreibet
er schreibet
er beschreibet
er verschreibet
er unterschreibet
er treibet
er hintertreibet
er vertreibet
er übertreibet
widertreibet
er zertreibet
Possen treibet
Schertz treibet
die Zeit vertreibet
sich beweibet

er gläubet
er stäubet
sich sträubet
er betäubet

Eiblich

weiblich
gläublich
unbeschreiblich

Eibs

des Leibs
des Zeitvertreibs
des Weibs

des Kneips
des Schusterkneips

Eibst

du bleibst
aussen bleibst
du verbleibst
übrig bleibst
zurücke bleibst
sitzen bleibst
stecken bleibst
du kleibst
du bekleibst
du verkleibst
einverleibst
du entleibst
du reibst
du bereibst
zerreibst
du schreibst
beschreibst
verschreibst
unterschreibst
du treibst
vertreibst
hintertreibst
übertreibst
zertreibst
Possen treibst
einen Schertz treibst
die Zeit vertreibst
widertreibst
dich beweibst

du gläubst
du stäubst
du bestäubst
du betäubst

du kneipst
du stäupst

Eibt

er bleibt
aussen bleibt
er verbleibt
zurücke bleibt
sitzen bleibt
stecken bleibt
übrig bleibt
er kleibt
er bekleibt
er verkleibt
er entkleibt
einverleibt
er reibt
er bereibt
er zerreibt
er schreibt
er beschreibt
er verschreibt
unterschreibt
er treibt
er vertreibt
hintertreibt
zurücke treibt
er widertreibt
er übertreibt
Possen treibt
Schertz treibt
die Zeit vertreibt
Gewerbe treibt
Nahrung treibt
zu Paaren treibt
zu Chore treibt
sich beweibt

er gläubt
es stäubt
er bestäubt
er betäubt

das Häupt
enthäupt
er kneipt
er stäupt
hinaus gestäupt

Eibte

er kleibte
er verkleibte
er kneipte
der Entleibte
Einverleibte
der Beweibte

er gläubte
auf dem Haupte
der Enthäupte
er stäupte
der Ausgestäupte
er betäubte

Eibten

sie kleibten
sie verkleibten
sie kneipten
die Entkleibten
die Einverleibten
sich beweibten

sie gläubten
auf den Häupten
zu seinen Häupten
enthaupten
sie stäubten
sie stäupten
die Ausgestäupten
sie betäubten

Eibter

ein Entleibter
ein Gekleibter
ein Einverleibter
ein Beweibter

ein Enthäupter
ein Ausgestäupter
ein Betäubter

Eibtes

ein Gekleibtes
ein Entleibtes
ein Einverleibtes
ein Beweibtes

ein Enthauptes
ein Ausgestäuptes

Eibtest

du kleibtest
entleibtest
einverleibtest
dich beweibtest

du gläubtest
du enthäuptest
du stäuptest
du betäubtest

Eibtet

ihr kleibtet
ihr verkleibtet
ihr entleibtet
ihr einverleibtet
ihr beweibtet

ihr gläubtet
ihr enthäuptet
ihr stäuptet
ihr betäubtet

Eibts

so bleibts
er verbleibts
da bekleibts
er kneipts
ein Entleibts
ein Einverleibts
er reibts
er schreibts
er beschreibts
er verschreibts
er unterschreibts
er treibts
er vertreibts
er hintertreibts

er gläubts
da stäubts
da bestäubts
des Haupts
ein Enthaupts
ein Ausgestaupts

Eich

bleich
gleich
gleich und gleich
wenn auch gleich
es geht gleich
es gilt gleich
er kömmt gleich
er ist ihm gleich
allzu gleich
macht alles gleich
zugleich
ein Vergleich
reich
Freudenreich
Ehrenreich
Gnadenreich
Oesterreich
Tugendreich
Westerreich
Silberreich
Seidenreich
das Reich
das Gnaden-Reich
das Himmel-Reich

das Königreich
schleich
ein Streich
der Teich
weich

euch
fleuch
entfleuch
kreuch
verkreuch

Eiche

die Eiche
die Bleiche
eine Bleiche
ich bleiche
ich erbleiche
ich verbleiche
ich gleiche
ich vergleiche
es sind gleiche
allzu gleiche
zum Vergleiche
ich keiche
die Leiche
der Reiche
die Ehrenreiche
der Freudenreiche
der Gnadenreiche
der Seidenreiche
der Silberreiche
der Tugendreiche
im Reiche
im Gnaden-Reiche
im Himmelreiche

im Königreiche
ich reiche
ich erreiche
ich überreiche
nicht das Wasser reiche
die Seiche
ich schleiche
ich beschleiche
ich erschleiche
ich verschleiche
ich schmeiche
die Speiche
ich streiche
ich bestreiche
ich durchstreiche
ich überstreiche
die Streiche
sind das nicht Streiche
das sind Streiche
die Segel streiche
mit Ruthen streiche
im Teiche
ich weiche
ich erweiche
ich entweiche
die Weiche
ich zeiche

die Bäuche
die Gebräuche
die Seuche
die böse Seuche
die Schläuche
ich scheuche

Eichel

die Eichel

das Gequeichel
ein Geheuchel
ein Sträuchel
ein Geschmeichel

Eicheln

die Eicheln
queicheln
sie heucheln
sch meicheln
den Sträucheln

Eichen

die Eichen
die Bleichen
sie bleichen
erbleichen
verbleichen
die Gleichen
ingleichen
desgleichen
und dergleichen
seines gleichen
gleichs mit gleichen
vergleichen
bey den Vergleichen
sie keichen
die Leichen
die Reichen
in den Reichen
in den Königreichen
sie reichen
sie erreichen
sie überreichen
darzureichen

herzureichen
zu Lehne reichen
den Zweck erreichen
nicht das Wasser reichen
den Sold reichen
das Abendmahl reichen
sie seichen
sie schleichen
beschleichen
erschleichen
verschleichen
schmeichen
die Speichen
streichen
läst einen streichen
bestreichen
verstreichen
überstreichen
abzustreichen
anzustreichen
aufzustreichen
heraus zu streichen
auszustreichen
mit Worten auszustreichen
einzustreichen
mit den Streichen
den Fuchsbalg streichen
die Segel streichen
mit Ruthen streichen
in allen Streichen
mit blinde Streichen
in den Teichen
die Weichen
erweichen
läst sich erweichen
entweichen
ein Zeichen
ein böses Zeichen
ein gutes Zeichen
ein himlisch Zeichen
er thut ein Zeichen
ich will dich zeichen
abzuzeichen
aufzuzeichen
auszuzeichen

den Bäuchen
den Gebräuchen
die Seuchen
in den Schläuchen
einen scheuchen

Eichens

was eichens
sie bleichens
deines gleichens
sie vergleichens
des Reichens
sie erreichens
sie überreichens
sie bestreichens
sie überstreichens
des Segelstreichens
sie erweichens
des Zeichens
des bösen Zeichens
des guten Zeichens
des himmlischen Zeichens
des Wunderzeichens
seines Zeichens

Eicher

ein Bleicher
viel bleicher
ein Gleicher
ein Vergleicher
ein Reicher
ein Uberreicher
ein Ehrenreicher
ein Freudenreicher
eiu Gnadenreicher
ein Silberreicher
ein Tugendreicher
ein Schleicher
ein Speicher
ein Weicher

die Bäucher
die Sträucher
der Täucher

Eichern

den Bleichern
den Vergleichern
sich bereichern
den Schleichern
auf den Speichern
viel weichern

auf den Bäuchern
räuchern
in den Sträuchern
den Täuchern

Eichers

des Bleichers

viel ein Bleichers
viel ein Reichers
ein Freudenreichers
ein Gnadenreichers
ein Tugendreichers
des Schleichers
des Speichers
viel ein Weichers

Eicherſt

dich bereicherſt

du räucherſt
du beräucherſt

Eichert

ſich bereichert

er räuchert
er beräuchert

Eiches

ein Bleiches
ein Gleiches
des Vergleiches
des Reiches
des Königreiches
des Himmelreiches
ein Ehrenreiches
ein Freudenreiches
ein Gnadenreiches
ein Silberreiches
ein Tugendreiches
des Streiches
des Teiches
ein Weiches

des Geſträuches

Eicheſt

du bleicheſt
du erbleicheſt
du verbleicheſt
du gleicheſt
du vergleicheſt
du keicheſt
du reicheſt
zu Lehne reicheſt
den Sold reicheſt
das Abendmahl reicheſt
du erreicheſt
du überreicheſt
du ſeicheſt
du ſchleicheſt
du beſchleicheſt
du erſchleicheſt
dich verſchleicheſt
du ſchmeicheſt
du ſtreicheſt
beſtreicheſt
durchſtreicheſt
überſtreicheſt
die Segel ſtreicheſt
mit Ruthen ſtreicheſt
du weicheſt
erweicheſt
entweicheſt
du zeicheſt
du reucheſt
du ſcheucheſt

Eichet

er bleichet
er erbleichet
er verbleichet
er gleichet
er vergleichet
er keichet
er reichet
er erreichet
zu Lehne reichet
das Abendmahl reichet
das Waſſer reichet
er ſeichet
er ſchleichet
er beſchleichet
er erſchleichet
ſich verſchleichet
er ſchmeichet
er ſtreichet
beſtreichet
verſtreichet
durchſtreichet
überſtreichet
die Segel ſtreichet
mit Ruthen ſtreichet
er weichet
er erweichet
er entweichet
er zeichet

er reuchet
er ſcheuchet

Eichle

ich queichle
ich ſchmeichle

ich heuchle

Eichlen

ſich queichlen
ſchmeichlen

heuchlen

Eichler

ein Queichler
ein Schmeichler

ein Heuchler

Eichleſt

du queichleſt
du ſchmeichleſt

du heuchleſt

Eichlet

er queichlet
er ſchmeichlet

er heuchlet

Eichlig

reichlich
weichlich

Eichne

der Eichne
ich zeichne
ich verzeichne

Eichnen

die Eichnen
zeichnen
verzeichnen
ich will dich zeichnen
abzuzeichnen
aufzuzeichnen
auszuzeichnen

Eichneſt

du zeichneſt
du verzeichneſt
einen zeichneſt

Eichnet

er zeichnet
er verzeichnet
abgezeichnet
aufgezeichnet
ausgezeichnet
eingezeichnet

Eichs

ein Bleichs
ein Gleichs
des Vergleichs
des Reichs
des Königreichs
des Himmelreichs
ein Ehrenreichs
ein Freudenreichs
ein Gnadenreichs
ein Silberreichs
ein Tugendreichs
des Streichs
des Teichs
ein Weichs

des Geſträuchs

Eichſt

du bleichſt
du erbleichſt
du verbleichſt
du gleichſt
du vergleichſt
du keichſt
du reichſt
du erreichſt
du überreichſt
du ſeichſt
du ſchleichſt
du beſchleichſt
du erſchleichſt
dich verſchleichſt
du ſchmeichſt
du ſtreichſt

du bestreichst
du verstreichst
du durchstreichst
du überstreichst
die Segel streichst
mit Ruthen streichst
du weichst
du entweichst
du erweichst
du zeichst

du leuchst
du reuchst
du scheuchst

du geigst
du neigst
du seigst
du verseigst
du schweigst
du verschweigst
Kinder schweigst
du steigst
besteigst
ersteigst
dich versteigst
übersteigst
du zeigst
bezeigst
erzeigst

du beugst
dich beugst
du fleugst
du leugst
du belaugst
du saugst
du treugst

du betreugst
du zeugst
du bezeugst
du erzeugst
du überzeugst

Eicht

er beicht
gebeicht
er bleicht
er erbleicht
er verbleicht
er gleicht
er vergleicht
er keicht
leicht
es ist leicht
vielleicht
noch so leicht
er reicht
er erreicht
er überreicht
dargereicht
zugereicht
das Wasser reicht
zu Lehne reicht
das Abendmahl reicht
er seicht
er ist seicht
er schleicht
beschleicht
erschleicht
verschleicht
er schmeicht
er streicht

bestreicht
durchstreicht
überstreicht
unterstreicht
verstreicht
die Segel streicht
vorüber streicht
mit Ruthen streicht
er weicht
er erweicht
er zeicht

mich deucht
er fleucht
er verfleucht
es zerfleucht
es ist feucht
angefeucht
er kreucht
sich verkreucht
er leucht
er beleucht
abgeleucht
er ist erleucht
durchleucht
er reucht
er scheucht
weggescheucht

er geigt
er neigt
geneigt
ungeneigt
hochgeneigt
zugeneigt
er seigt
er verseigt
er schweigt

Kinder

Kinder schweigt
er verschweigt
er steigt
er besteigt
er ersteigt
sich versteigt
übersteigt
er zeigt
er bezeigt
er erzeigt

er beugt
sich beugt
er steugt
er leugt
er beleugt
er säugt
er treugt
er betreugt
er zeugt
bezeugt
erzeugt
überzeugt
Kinder zeugt

Eichte

die Beichte
ich beichte
ich bleichte
er gleichte
es ist leichte
er reichte
er erreichte
er überreichte
er seigte
er schmeichte
er weichte
er erweichte
er zeichte

mich deuchte
ich feuchte
es ist feuchte
die Leuchte
ich leuchte
ich beleuchte
ich erleuchte
ich scheuchte

ich geigte
ich neigte
der Geneigte
der Hochgeneigte
der Ungeneigte
der Zugeneigte
er seigte
er schweigte
Kinder schweigte
er zeigte
er bezeigte
er erzeigte

er beugte
er säugte
Kinder säugte
er treugte
er zeugte
er bezeugte
er erzeugte
er überzeugte
Kinder zeugte

Eichten

die Beichten
sie beichten
her zu beichten
auszubeichten
sie bleichten
sie gleichten
sie reichten
sie erreichten
sie überreichten
sie seichten
die Seichten
sie schmeichten
sie weichten
sie erweichten
sie zeichten

die Feuchten
anzufeuchten
leuchten
beleuchten
erleuchten
die Erleuchten
sie scheuchten

sie geigten
sie neigten
die Hochgeneigten
die Ungeneigten
die Zugeneigten
sie seigten
sie schweigten
sie zeigten
bezeigten
erzeigten

sie beugten
sie säugten
sie treugten
sie zeugten

bezeugten
erzeugten
die Gezeugten
die Uberzeugten

Eichter

ein Beichter
ein Gebleichter
viel leichter
viel feichter
ein Erweichter
ein Gezeichter

ein Feuchter
ein Leuchter
ein Gescheuchter

ein Geneigter
ein Hochgeneigter
ein Ungeneigter
ein Zugeneigter
ein Gezeigter
ein Erzeigter

ein Gebeugter
ein Gesäugter
ein Getreugter
ein Bezeugter
ein Erzeugter
ein Uberzeugter

Eichters

nichts leichters
nichts feichters

ein Feuchters
des Leuchters

Eichtes

ein Gebeichtes
ein Gebleichtes
was leichtes
ein Erreichtes
ein Uberreichtes
ein Geschmeichtes
ein Erweichtes
ein Gezeichtes
ein Aufgezeichtes
ein Ausgezeichtes
ein Eingezeichtes

ein Feuchtes
ein Erleuchtes

ein Gegeigtes
ein Geneigtes
ein Hochgeneigtes
ein Ungeneigtes
ein Zugeneigtes
ein Erzeigtes
ein Gebeugtes
ein Gesäugtes
ein Getreugtes
ein Bezeugtes
ein Gezeugtes
ein Erzeugtes
ein Uberzeugtes

Eichtest

du beichtest

du bleichtest
du gleichtest
du reichtest
du erreichtest
du überreichtest
du schmeichtest
du erweichtest
du zeichtest

du feuchtest
du leuchtest
du beleuchtest
du erleuchtest
du scheuchtest

du geigtest
du neigtest
du seigtest
du schweigtest
du zeigtest
du bezeigtest
du erzeigtest

du beugtest
du säugtest
du treugtest
du zeugtest
du bezeugtest
du erzeugtest
du überzeugtest

Eichtet

ihr beichtet
ihr bleichtet
ihr gleichtes
ihr reichtet

ihr erreichtet
ihr überreichtet
ihr schmeichtet
ihr zeichtet

ihr befeuchtet
angefeuchtet
er leuchtet
er befeuchtet
er erleuchtet
ihr scheuchtet

ihr geigtet
ihr neigtet
ihr seigtet
ihr schweigtet
ihr zeigtet
bezeigtet
erzeigtet

ihr beugtet
ihr säugtet
ihr zeugtet
bezeugtet
erzeugtet
überzeugtet

Eichs

er beichts
er bleichts
ein Gebleichts
so verbleichts
da gleichts
er vergleichts
ein Leichts
er reichts

er erreichts
er überreichts
ein Seichts
er beschleichts
er erschleichts
da verschleichts
er Geschmeichts
er bestreichts
er überstreichts
da verstreichts
er erweichts
ein Erweichts
er zeuchts

mir deuchts
da verfleuchts
ein Feuchts
da kreuchts
er beleuchts
er erleuchts
er reuchts
ein Gescheuchts

ein Geneigts
ein Hochgeneigts
ein Ungeneigts
ein Zugeneigts
er verschweigts
er besteigts
er ersteigts
er übersteigts
er zeigts
ein Erzeigts

er beugts
da fleugts
er leugts
er beleugts

ein Gesäugts
er betreugts
er zeugts
er bezeugts
ein Erzeugts
ein Uberzeugts

Eid siehe Eit

Eide

mit dem Eyde
dem Huldigungs-Eyde
bey einem Eyde
ich vereyde
alle beyde
ein Heyde
die Heide
zum Kleide
zum Ehren-Kleide
zum Hochzeit-Kleide
zum Ober-Kleide
zum Unter-Kleide
zum Sommer-Kleide
zum Narren-Kleide
zum Winter-Kleide
ich kleide
bekleide
überkleide
die Kreide
falsche Kreide
ich kenne die Kreide
im Leide
er trägt Leide
geht im Leide

vor Hertzeleide
ich leide
erleide
ich meide
vermeide
ich neide
ich beneide
ich scheide
ich entschei e
ich verscheide
ich unterscheide
die Scheide
die Degen-Scheide
die Wege-Scheide
er ist gescheide
mit dem Bescheide
zum Unterscheide
mit dem Grabe-
scheide
das Geschmeide
er ist geschmeide
ich schneide
ich beschneide
ich verschneide
ich zerschneide
das Getreide
die Weide
das Eingeweyde
auf der Weide
die Seelen-Weide
gute Schnabel-
Weide
ich weide

das Gebäude
das Gebräude
die Freude
ich vergeude

Eidel

ein Seidel

Eiden

mit Eyden
einen vereyden
die beyden
allen beyden
die Heyden
in den Heiden
kleiden
bekleiden
verkleiden
überkleiden
abzukleiden
anzukleiden
auszukleiden
bekreiden
das Leiden
die Stadt Leiden
erleiden
Aufschub leiden
meiden
vermeiden
neiden
beneiden
Seiden
scheiden
sich bescheiden
entscheiden
verscheiden
unterscheiden
unbescheiden
abzuscheiden
die Scheiden

die Degen-Scheiden
mit den Bescheiden
mit den Unterschei-
den
mit den Grabeschei-
den
schneiden
beschneiden
verschneiden
zerschneiden
die Schneiden
welche Rüben schnei-
den
abzuschneiden
aufzuschneiden
auszuschneiden
anzuschneiden
einzuschneiden
vorzuschneiden
zuzuschneiden
Schweine schneiden
den Stein schneiden
den Wurm schnei-
den
seine Pfeiffe schnei-
den
einen Bruch schnei-
den
weiden
die Weiden
auszuweiden
auf den Weiden

in Gebäuden
in Gebräuden
mit Freuden
lebt in Freuden
vergeuden

Eidens

des Leidens
was Seidens
ſie meidens
ſie leidens
ein Beſcheidens

Eider

aller beyder
die Kleider
die Ehren-Kleider
die Hochzeit-Kleider
die Ober-Kleider
die Unter-Kleider
die Sommer-Kleider
die Winter-Kleider
Sonntags-Kleider
Regen-Kleider
Reiſe-Kleider
Feyer-Kleider
leider
ein Hungerleider
ein Neider
viel geſcheider
ein Schneider
ein Beutelſchneider
ein Steinſchneider
ein Schweinſchneider
die Schleuder

Eidern

den Kleidern
den Ehren-Kleidern
den Hochzeit-Kleidern
den Ober-Kleidern
den Unter-Kleidern
den Sommer-Kleidern
den Winter-Kleidern
den Hungerleidern
den Neidern
den Schneidern
den Beutelſchneidern
die Schleudern
ſchleudern
ihm zuſchleudern
verſchleudern

Eiders

alle beyders
des Neiders
des Schneiders
des Beutelſchneiders

Eides

des Eydes
des Huldigungs-Eydes
alles beydes
des Kleides
des Ehren-Kleides
des Hochzeit-Kleides
des Ober-Kleides
des Unter-Kleides
des Sommer-Kleides
des Winter-Kleides
des Leides
des Hertzleides
des Neides
des Beſcheides
des Unterſcheides
des Grabeſcheides

Eideſt

du vereydeſt
du kleideſt
du bekleideſt
du verkleideſt
du überkleideſt
du bekreideſt
du leideſt
Hunger leideſt
erleideſt
meideſt
vermeideſt
du neideſt
du beneideſt
du ſcheideſt
du beſcheideſt
du entſcheideſt
du verſcheideſt
du unterſcheideſt
du ſchneideſt
du beſchneideſt
du verſchneideſt
du zerſchneideſt
du weideſt
ſiehe Eiden

du vergeudeſt

Eidet

er vereydet
er iſt vereydet
er kleidet
er bekleidet
er verkleidet
er überkleidet
abgekleidet
angekleidet
ausgekleidet
wohl bekleidet
er leidet
er erleidet
er meidet
er vermeidet
er neidet
er beneidet
er ſcheidet
er beſcheidet
ſich beſcheidet
er entſcheidet
er verſcheidet
er unterſcheidet
er ſchneidet
beſchneidet
verſchneidet
er weidet

er vergeudet

ſiehe Eiden

Eidiſch

neidiſch
hungerleidiſch

Eidlich

eydlich
leidlich
weidlich
zeitlich

Eidne

der Beſcheidne
der Unbeſcheidne

Eidnen

die Beſcheidnen
die Unbeſcheidnen

Eids ſiehe Eits

Eie

dem Eye
von Bleye
ich propheceye
ich benedeye
ich maledeye
die Dreye
ich freyhe
ich befreye
die Freye
ich geheihe
dem Lackeye
ein Leye
ich leihe
ich verleihe
die Meihe
die Schalmeye
die Reihe
kömmt an die Reihe
eine bunte Reihe
die Schleye
ich beſchneye
ich verſchneye
ich ſchreye
ich beſchreye
ich überſchreye
dem Geſchreye
ich ſpeye
ich verſpeye
Feuer ſpeye
ich caſteye
ich weihe
die Prieſterweihe
ein Hirſchgeweihe
die Kirchweihe
ich zeihe
ich verzeihe

ich bläue
ich bräue
ich dräue
ich bedräue
ich freue
erfreue
ich käue
der Reue
ich erneue
ich verneue
die Reue
ich bereue
die Säue
ich ſcheue
ich ſtreue
ich beſtreue

ich verſtreue
die Treue
ich treue
an den Hals treue

den Papegöye
ein Löwe

Eiel

ein Greuel
ein Kreuel

Eien

prophezeyen
ſie gedeihen
ſie benedeyen
ſie vermaledeyen
nach dreyen
den dreyen
die Freyen
abcontrefeyen
ſie befreyen
ſie freihen
ſie geheihen
ſie leihen
verleihen
die Läyen
die Kleyen
auf Cantzeleyen
Flegeleyen
Gauckeleyen
Hudeleyen
Tändeleyen
Artzeneyen
Abgöttereyen

Blackereyen
Bübereyen
Berenheutereyen
Druckereyen
Finantzereyen
Fickfackereyen
Fiſchereyen
Freſſereyen
Gaſtereyen
Jägereyen
Kälbereyen
Klatſchereyen
Lappereyen
Liebereyen
Landvogteyn
Lumpereyen
Mauſereyen
Näſchereyen
Pädantereyen
Plaudereyen
Pralereyen
Quackeleyen
Salbadereyen
Schäfereyen
Schelmereyen
Scherereyen
Schildereyen
Schindereyen
Schlägereyen
Schmeicheleyen
Schraubereyen
Schulfüchſereyen
Schwelgereyen
Specereyen
Spitzbübereyen
Spöttereyen
Stuttereyen
Wäſchereyen

Zänckereyen
im Mäyen
abzumeihen
mit Schalmeyen
Laqueyen
an den Reihen
die Schleyen
ſchneyen
beſchneyen
verſchneyen
ſchreyen
beſchreyen
überſchreyen
ſpeyen
verſpeyen
Feuer ſpeyen
caſteyen
Paſteyen
weihen
einzuweihen
einen Prieſter weihen
den Geweihen
zeihen
verzeihen
den zweyen
ſich verzweyen

bläuen
ſie bräuen
verbäuen
ſie bräuen
bebräuen
ſich freuen
erfreuen
käuen
wiederkäuen
die Reuen

erneuen
verneuen
reuen
bereuen
gereuen
den Säuen
ſich ſcheuen
ſtreuen
beſtreuen
verſtreuen
überſtreuen
zerſtreuen
den Treuen
die Getreuen
zuſammen treuen

den Papegöyen
den Löwen

Eiens

des Freihens
des Läyens
des Reihens
des Mäyens
des Schreyens
des Speyens

des Bräuens
des Dräuens
ſie käuens
ſie beſtreuens
ſie verſtreuens

des Papegöyens
des Löwens

Eier

die Eyer
die Vogel-Eyer
ein Bayer
ein Dreyer
ein Freyer
der Freiher
der Geiher
ein Tockayer
die Leyer
ein Reiher
ein Schleyer
ein Schreyer
ein Marcktſchreyer
ein Weiher
zweyer

ein Bräuer
ein Dräuer
das Feuer
das Freuden-Feuer
das Liebes-Feuer
das hölliſche Feuer
heuer
ein Ungeheuer
ein Mauer
ein Neuer
viel ſäuer
ein Scheuer
die Steuer
die Bier-Steuer
ein Treuer
ein Getreuer
es iſt theuer
ein Abendtheuer

Eiern

mit Eyern
in Bayern
er iſt bleyern
den Dreyern
den Freihern
feyern
den Geyern
mit den Leyern
den Reihern
den Schleyern
ſie ſchleyern
den Weihern
mit Zweyern

den Bräuern
feuern
mit Freuden-Feuern
heraus feuern
dem Ungeheuern
den Mäuern
erneuern
verheuern
ſäuern
ſteuern
die Steuern
auszuſteuern
dem Ubel ſteuern
verſteuern
ſcheuern
auszuſcheuern
betheuern
übertheuern

Eiers

des Dreyers

des Freihers
des Geyers
des Reihers
des Schleyers
des Weihers
des Zweyers

des Bräuers
des Feuers
des Freuden-Feuers
des Liebes-Feuers
des höllischen Feuers
des Mäuers
was neuers
viel ein säuers
ein theuers

Eierſt

du feyerſt
du leyerſt
du ſchleyerſt

du feuerſt
du mäuerſt
du erneuerſt
du verneuerſt
du säuerſt
du ſcheuerſt
du ſteuerſt
du verſteuerſt
du betheuerſt
du übertheuerſt

Eiert

er feyert
er leyert
er ſchleyert

er feuert
es freuert
verläuert
er mäuert
er erneuert
er verneuert
er säuert
er ſcheuert
er ſteuert
er verſteuert
er betheuert
er übertheuert

Eies

des Eyes
des Bleyes
ein Freyes
des Geyeihes
des Lackeyes
des Mäyes
des Geſchreyes
des Geweihes

des Heues
nichts neues
ein Treues
ein Getreues

Eieſt

du prophecеyeſt
du gedeiheſt
du benedeyeſt
du maledeyeſt
du befreyeſt
du freiheſt
du leiheſt
du verleiheſt
du beſchneyeſt
du verſchneyeſt
du ſchreyeſt
du beſchreyeſt
du überſchreyeſt
du ſpeyeſt
du perſpeyeſt
du caſteyeſt
du weiheſt
zeiheſt
du verzeiheſt
dich verzweyeſt

du bläueſt
du dräueſt
dich freueſt
du erfreueſt
du käueſt
wiederkäueſt
du erneueſt
du verneueſt
du bereueſt
du ſcheueſt
du ſtreueſt
du beſtreueſt
du verſtreueſt
du überſtreueſt
zuſammen träueſt

Eiet

er gedeihet
er benedeyet

er vermaledeyet
er befreyet
er freihet
er leihet
er verleihet
er beſchneyet
er verſchneyet
er ſchreyet
er beſchreyet
er überſchreyet
er ſpeyet
er verſpeyet
Feuer ſpeyet
er caſteyet
er weihet
eingeweihet
er zeihet
er verzeihet
ſich verzweyet

er bläuet
er bräuet
er dräuet
bedreuet
angedreuet
ſich freuet
er erfreuet
er käuet
wiederkäuet
er erneuet
er verneuet
ihn reuet
er bereuet
mich gereuet
er ſcheuet
er ſtreuet
er beſtreuet
er verſtreuet

er überſtreuet
zuſammen träuet

Eiff

der Greiff
ergreiff
reiff
der Reiff
der Unterſchleiff
der Schweiff
ſteiff
der Streiff

Eiffe

dem Greiffe
ich greiffe
begreiffe
ergreiffe
vergreiffe
die Pfeiffe
er ſchneidet ſeine Pfeiffe
er tantzt nach meiner Pfeiffe
ich peiffe
die Sack-Pfeiffe
die Orgel-Pfeiffe
die Quer-Pfeiffe
der Reiffe
am Reiffe
ich reiffe
die Seiffe
ich ſeiffe
ich ſchleiffe

mit dem Schweiffe herum ſchweiffe
der Steiffe
ich ſteiffe
die Weiffe
ich weiffe

ich häuffe
ich überhäuffe
ich käuffe
ich erkäuffe
ich verkäuffe
die Knäuffe
ein Geläuffe
ich räuffe
das Geſäuffe
ich beſäuffe
ich erſäuffe
die Steuffe
ich ſteuffe
ich täuffe

Eiffel

die Eiffel
der Teuffel
der Zweiffel

Eiffeln

den Teuffeln
treuffeln
zweiffeln
verzweiffeln
daran zweiffeln

Eiffels

Eiffels

des Teuffels
des Zweiffels

Eiffelt

verteuffelt
durchteuffelt
er treuffelt
er zweiffelt
er verzweiffelt

Eiffen

den Greiffen
sie greiffen
zum Degen greiffen
begreiffen
ergreiffen
vergreiffen
sich an einen vergreiffen
abzugreiffen
anzugreiffen
zu weit greiffen
man kans greiffen
keiffen
die Pfeiffen
sie pfeiffen
die Orgel-Pfeiffen
die Sack-Pfeiffen
die Reiffen
sie reiffen
der Reiffen
mit Seiffen
sie seiffen
schleiffen
eine Festung schleiffen
mit den Schweiffen
herum schweiffen
auszuschweiffen
streiffen
die Soldaten streiffen
einen Hasen streiffen
weiffen

häuffen
überhäuffen
den Knäuffen
käuffen
erkäuffen
verkäuffen
räuffen
sie besäuffen
sie ersäuffen
steuffen
die Steuffen
sie täuffen

Eiffens

des Greiffens
sie begreiffens
sie ergreiffens
des Keiffens
des Pfeiffens
sie schleiffens

sie häuffens
sie überhäuffens
sie käuffens
sie verkäuffens
sie besäuffens
sie täuffens

Eiffer

der Eifer
der Geifer

ein Greiffer
ein Keiffer
ein Pfeiffer
ein Reiffer
ein Schleiffer
ein Steiffer
ein Streiffer

ein Käuffer
ein Verkäuffer
ein Läuffer
ein Botenläuffer
ein Uberläuffer
ein Säuffer
Joh. der Täuffer
ein Widertäuffer

Eiffern

eiffern
sich ereiffern
geiffern
begeiffern

den Pfeiffern
mit viel reiffern
den Schleiffern
den Streiffern

den

den Käuffern
den Verkäuffern
den Läuffern
den Botenläuffern
den Uberläuffern
den Säuffern
den Täuffern
den Wiedertäuffern

Eiffers

des Eiffers
des Geiffers
des Keiffers
des Pfeiffers
viel ein Reiffers
des Schleiffers
viel ein Steiffers
des Streiffers

des Käuffers
des Verkäuffers
des Läuffers
des Botenläuffers
des Uberläuffers
des Täuffers
des Wiedertäuffers

Eiffert

er eiffert
sich ereiffert
er geiffert
er begeiffert

Eiffes

des Greiffes
des Reiffes
was reiffes
des Schweiffes
was steiffes
des Streiffes

Eiffest

du greiffest
du begreiffest
du ergreiffest
dich vergreiffest
zu weit greiffest
du keiffest
du pfeiffest
du reiffest
du seiffest
du schleiffest
du schweiffest
du steiffest
du streiffest
du weiffest

du häuffest
du überhäuffest
daß du käuffest
du verkäuffest
du räuffest
du säuffest
du besäuffest
du steuffest
du täuffest
wiedertäuffest

Eiffet

ihr greiffet
begreiffet
ergreiffet
vergreiffet
zu weit greiffet
ihr keiffet
ihr pfeiffet
ihr reiffet
ihr schleiffet
ihr schweiffet
ihr seiffet
ihr steiffet
ihr streiffet
ihr weiffet

er häuffet
er überhäuffet
ihr käuffet
ihr verkäuffet
ihr räuffet
er säuffet
er besäuffet
er versäuffet
er steuffet
er täuffet
wiedertäuffet

Eiffre

ich eiffre
ich ereiffre
ich geiffre

Eiffren

eiffren
geiffren

Eiffs

des Greiffs
ergreiffs
des Reiffs
des Unterſchleiffs
des Schweiffs
was ſteiffs
des Streiffs

Eiffſt

du greiffſt
du begreiffſt
ergreiffſt
dich vergreiffſt
zu weit greiffſt
du keiffſt
du reiffſt
du ſeiffſt
du ſchleiffſt
du ſchweiffſt
du ſteiffſt
du ſtreiffſt
du weiffſt

du häuffſt
du überhäuffſt
du käuffſt
du verkäuffſt
du läuffſt
dich beläuffſt
du entläuffſt
dich verläuffſt
du räuffſt
du ſäuffſt
du beſäuffſt
du verſäuffſt
du ſteuffſt
du täuffſt

Eifft

er greifft
begreifft
ergreifft
ſich vergreifft
zu weit greifft
er keifft
er pfeifft
er reifft
er ſchleifft
er ſchweifft
ausgeſchweifft
er ſeifft
eingeſeifft
er ſteifft
er ſtreifft
abgeſtreifft
er weifft

ihr häufft
überhäufft
er käufft
er verkäufft
er läufft
ſich beläufft
er entläufft
ſich verläufft
hoch beläufft
überläufft
die Qvere läufft
da hinaus läufft
die Wette läufft
Gefahr läufft
ſich verläufft
mit unterläufft
vorüber läufft
zuwider läufft
entgegen läufft
er räufft
er ſäufft
er beſäufft
er verſäufft
er ſteufft
er täufft
ungetäufft

Eiffte

er reiffte
er ſchleiffte
er ſchweiffte
er ſtreiffte
er weiffte

er häuffte
er überhäuffte
die Läuffte
er räuffte
er beſäuffte
er erſäuffte
er täuffte

Eifften

ſie reifften
ſie ſeifften
ſie ſchleifften
ſie ſchweifften
ſie ſtreifften

ſie

sie überstreifften
sie weifften

sie häufften
sie überhäufften
in diesen Läufften
sie räufften
sie besäufften
sie ersäufften
sie täufften

Eiffter

ein Eingeseiffter
ein Gesteiffter
ein Geschleiffter
ein Gestreiffter
ein Ausgeschweiffter

ein Uberhäuffter
ein Besäuffter

Eifftes

ein Eingeseifftes
ein Geschleifftes
ein Ausgeschweifftes
ein Gesteifftes
ein Gestreifftes

ein Uberhäufftes
ein Besäufftes

Eiffteſt

du reiffteſt
du seiffteſt
du schleiffteſt
du schweiffteſt
du streiffteſt
du überstreiffteſt
du weiffteſt

du häuffteſt
du überhäuffteſt
du räuffteſt
du besäuffteſt
du ersäuffteſt
du täuffteſt

Eifftet

ihr reifftet
ihr seifftet
ihr schleifftet
ihr schweifftet
ihr streifftet
ihr überstreifftet
ihr weifftet

ihr häufftet
ihr überhäufftet
ihr räufftet
ihr besäufftet
ihr ersäufftet
ihr täufftet

Eiffts

er begreiffts
er ergreiffts
er pfeiffts
da reiffts
er schleiffts
er steiffts
ein Gesteiffts
ein Abgestreiffts

ihr häuffts
ein Uberhauffts
man käuffts
er besäuffts
er versäuffts
er täuffts

Eifftze

ich seufftze

Eig

der Steig
steig
besteig
ersteig
übersteig
der Nebensteig
schweig
verschweig
der Teig
er ist teig
der Sauerteig
der Zweig

beug
fleug
entfleug
leug
leug Schelme leug
beleug
betreug

ein

ein Zeug
Feuerzeug
Handwerck-Zeug
Bärenhäuter-Zeug
ein Reise-Zeug

Eige

die Feige
die Ohrfeige
er iſt feige
die Geige
die Baß-Geige
ich geige
ich neige
die alte Neige
ich reige
ich ſeige
ich verſeige
ich ſchweige
ich verſchweige
ich ſteige
beſteige
erſteige
verſteige
überſteige
im Teige
der Teige
ich zeige
bezeige
erzeige
die Zweige

ich beuge
ich ſäuge
er iſt treuge
ich zeuge
bezeuge
erzeuge
überzeuge
dem Zeuge
dem Feuerzeuge
dem Handwercks-Zeuge
von Bärenhäuter-Zeuge

Eigen

eigen
mein eigen
zu eigen
leibeigen
die Feigen
Ohrfeigen
die Geigen
ſie geigen
ſie neigen
die Neigen
reigen
anzureigen
ſeigen
Mücken ſeigen
verſeigen
ſchweigen
verſchweigen
ein Kind ſchweigen
ſteigen
beſteigen
erſteigen
ſich verſteigen
überſteigen
die Teigen
zeigen
bezeigen
erzeigen
den Weg zeigen
den Zweigen

beugen
ſäugen
treugen
die Zeugen
bezeugen
erzeugen
überzeugen
mit Zeugen
in den Feuer-Zeugen
mit Handwercks-Zeugen

Eigens

was eigens
des Geigens
ſie neigens
ſie ſeigens
des Schweigens
ſie verſchweigens
ſie beſteigens
ſie erſteigens
ſie bezeigens

ſie beugens
ſie ſäugens
ſie bezeugens
ſie erzeugens
ſie überzeugens
des Zeugens

Eiger

ein Feiger

ein Geiger
ein Reiger
der Seiger
ein Mückenseiger
ein Schweiger
ein Steiger
ein Gemsen-Steiger
du bist ein Teiger
ein Zeiger

ein Treuger
ein Kinder-Zeuger

Eigern

den Feigern
den Geigern
den Reigern
den Seigern
den Steigern
steigern
sich weigern
den Zeigern

Eigers

nichts feigers
des Seigers
des Steigers
des Gemsensteigers
des Zeigers

nichts treugers

Eigerst

du steigerst
du übersteigerst
dich weigerst

Eigert

er steigert
er übersteigert
sich weigert

Eiges

des Steiges
des Nebensteiges
des Teiges
ein Teiges
des Sauerteiges
des Zweiges

ein Treuges
des Zeuges
des Feuer-Zeuges
des Handwercks-Zeuges
des Bärenhäuter-Zeuges

Eigest

du geigest
du neigest
du reigest
du seigest
du verseigest
Mücken seigest
du schweigest
du verschweigest
stille schweigest
du steigest
du besteigest
du ersteigest
dich versteigest
du übersteigest
du zeigest
du bezeigest
du erzeigest
den Weg zeigest

du beugest
du fleugest
du leugest
du beleugest
du säugest
du betreugest
du zeugest
du bezeugest
du erzeugest
du überzeugest

Eiget

er geiget
er neiget
er ist geneiget
ungeneiget
zugeneiget
angereiget
er seiget
er verseiget
Mücken seiget
er schweiget
er verschweiget
Kinder schweiget
er steiget
er besteiget

er ersteiget
sich versteiget
er übersteiget
er zeiget
er bezeiget
er erzeiget

er beuget
er fleuget
er säuget
er treuget
er betreuget
er zeuget
gezeuget
er bezeuget
er erzeuget
er überzeuget

Eigre

ich steigre
ich weigre
ich verweigre

Eigren

steigren
übersteigren
weigren
verweigern

Eigs

des Steigs
des Reben-Steigs
des Teigs
des Sauerteigs
des Zweigs
des Zeugs
des Feuer-Zeugs
des Handwerck-Zeugs
des Bärenhäuter-Zeugs

Eigst

du geigst
du neigst
du reigst
du seigst
du verseigst
Mücken seigst
du schweigst
du verschweigst
stille schweigst
ein Kind schweigst
du steigst
du besteigst
du ersteigst
dich versteigst
du übersteigst
du zeigst
bezeigst
erzeigst
den Weg zeigst

du beugst
du fleugst
du leugst
du beleugst
du säugst
du betreugst
du zeugst
du bezeugst
du erzeugst
überzeugst
du bleichst
du erbleichst
du verbleichst
du gleichst
du vergleichst
du keichst
du erreichst
du überreichst
du seichst
du schleichst
du beschleichst
erschleichst
verschleichst
du schmeichst
du streichst
du bestreichst
du verstreichst
du durchstreichst
du überstreichst
die Segel streichst
mit Ruthen streichst
du weichst
du entweichst
du erweichst
du zeichst

du leuchst
du reuchst
du scheuchst

Eigt

er geigt

er

er neigt
geneigt
ungeneigt
hochgeneigt
zugeneigt
er ſeigt
Mücken ſeigt
er verſeigt
er ſchweigt
er verſchweigt
er ſteigt
beſteigt
erſteigt
ſich verſteigt
überſteigt
er zeigt
bezeigt
erzeigt

er beugt
ſich beugt
er ſleugt
er leucht
er beleugt
er ſäugt
er treugt
er betreugt
er zeugt
er bezeugt
von ihm gezeugt
er erzeugt
überzeugt
Kinder zeugt

er beicht
gebeicht
er bleicht
er erbleicht

er verbleicht
er gleicht
er vergleicht
er keicht
leicht
es iſt leicht
vielleicht
noch ſo leicht
er reicht
er erreicht
er überreicht
dargereicht
zugereicht
er ſeicht
er ſchleicht
ſich verſchleicht
er ſchmeicht
er ſtreicht
beſtreicht
durchſtreicht
überſtreicht
unterſtreicht
verſtreicht
die Segel ſtreicht
mit Ruthen ſtreicht
er weicht
entweicht
er erweicht
er zeicht

mich deucht
er ſleucht
er verſleucht
es zerſleucht
es iſt feucht
angefeucht
er kreucht
ſich verkreucht

er leucht
er beleucht
abgeleucht
durchleucht
erleucht
er reucht
er ſcheucht
weggeſcheucht

Eigte

ich geigte
ich neigte
der Geneigte
der Hochgeneigte
der Ungeneigte
der Zugeneigte
er ſeigte
Mücken ſeigte
er ſchweigte
er zeigte
bezeigte
erzeigte

er beugte
er ſäugte
er treugte
er zeugte
er bezeugte
er erzeugte
er überzeugte

die Beichte
ich beichte
ich bleichte
ich gleichte
es iſt leichte
er reichte

er erreichte
er überreichte
er seichte
er schmeichte
er weichte
er erweichte
er zeichte

mich deuchte
ich feuchte
es ist feuchte
die Leuchte
ich leuchte
ich beleuchte
ich erleuchte
ich scheuchte

Eigten

sie geigten
sie neigten
die Hochgeneigten
die Ungeneigten
die Zugeneigten
sie seigten
Mücken seigten
sie schweigten
sie zeigten
sie bezeigten
sie erzeigten

sie beugten
sie säugten
sie treugten
sie zeugten
sie bezeugten
sie erzeugten
sie überzeugten

die Beichten
sie beichten
herzubeichten
auszubeichten
sie bleichten
sie reichten
sie erreichten
sie überreichten
sie seichten
die Seichten
sie schmeichten
sie weichten
sie erweichten
sie zeichten

die Feuchten
befeuchten
anzufeuchten
leuchten
beleuchten
erleuchten
sich scheuchten

Eigter

ein Geneigter
ein Hochgeneigter
ein Ungeneigter
ein Zugeneigter
ein Gezeigter
ein Erzeigter

ein Gebeugter
ein Gesäugter
ein Getreugter
ein Bezeugter

ein Erzeugter
ein Uberzeugter

ein Gebleichter
viel leichter
viel seichter
ein Erweichter
ein Gezeichter

ein Feuchter
ein Leuchter
ein Gescheuchter

Eigters

ein Geneigters

nichts leichters
nichts seichters

nichts feuchters
des Leuchters

Eigtes

ein Gegeigtes
ein Geneigtes
ein Ungeneigtes
ein Zugeneigtes
ein Erzeigtes
ein Gebeugtes
ein Gesäugtes
ein Getreugtes
ein Erzeugtes
ein Uberzeugtes

ein Gebleichtes
ein Leichtes

ein Erreichtes
ein Uberreichtes
ein Geschmeichtes
ein Erweichtes
ein Gezeichtes
ein Abgezeichtes
ein Aufgezeichtes
ein Ausgezeichtes
ein Eingezeichtes

Eigtest

du geigtest
du neigtest
du seigtest
du schweigtest
du zeigtest
du bezeigtest
du erzeigtest

du beugtest
du säugtest
du treugtest
du zeugtest
bezeugtest
erzeugtest
überzeugtest

du beichtest
du bleichtest
du gleichtest
du reichtest
du erreichtest
du überreichtest
du schmeichtest
du erweichtest
du zeichtest

du feuchtest
du leuchtest
du beleuchtest
du erleuchtest
du scheuchtest

Eigtet

ihr geigtet
ihr neigtet
ihr seigtet
ihr schweigtet
ihr zeigtet
ihr bezeigtet
ihr erzeigtet

ihr beugtet
ihr säugtet
ihr zeugtet
ihr bezeugtet
ihr erzeugtet
ihr überzeugtet
ihr beichtet
ihr bleichtet
ihr gleichtet
ihr reichtet
ihr erreichtet
ihr überreichtet
ihr schmeichtet
ihr zeichtet

ihr befeuchtet
angefeuchtet
er leuchtet
beleuchtet
erleuchtet
ihr scheuchtet

Eigts

ein Geneigts
ein Hochgeneigts
ein Ungeneigts
ein Zugeneigts
er verschweigts
er besteigts
er ersteigts
er übersteigts
er zeigts
er erzeigts

er beugts
da fleugts
er leugts
er beleugts
eingesäugts
er zeugts
er bezeugts
ein Erzeugts
ein Uberzeugts

er beichts
er bleichts
ein Gebleichts
da gleichts
er vergleichts
ein Leichts
er reichts
er erreichts
er überreichts
ein Seichts
er beschleichts
da verschleichts
ein Geschmeichts
er bestreichts
er überstreichts

da verſtreichts
er weichts
er erweichts
er zeichts

mir deuchts
da verfleuchts
ein Feuchts
da kreuchts
er beleuchts
er erleuchts
er reuchts
ein Geſcheuchts

Eihl ſ. in Eil

Eil

in Eil
in höchſter Eil
das Biel
feil
es iſt feil
er bietet feil
es ſtehet feil
er träget feil
geil
er iſt geil
Biebergeil
heil
er macht heil
das Heil
der Menſchen Heil
verſucht ſein Heil
er bringet Heil
Glück und Heil
der Keil
der Donner-Keil
der Pfeil
der Liebes-Pfeil
das Seil
das Ancker-Seil
das Narren-Seil
der Theil
das Förder-Theil
das Hinter-Theil
das Gegen-Theil
der meiſte Theil
ich nehme Theil
ich habe Theil
das Mittel-Theil
das Mutter-Theil
das Vater-Theil
das Erb-Theil
weil
dieweil
alldieweil
vor die lange Weil

ein Keul
ein Kneul
der Greul
der Kreul

Eile

in aller Eile
ich eile
ich ereile
ich übereile
mit dem Beile
die Feile
es iſt feile
er bietet feile
er träget feile
ich feile
der Geile
dem Heile
ich heile
dem Keile
dem Donner-Keile
ich keile
ich verkeile
eine Meile
eine Viertel-Meile
dem Pfeile
dem Liebes-Pfeile
auf dem Seile
am Narren-Seile
zum Theile
ich theile
ich betheile
ich ertheile
ich vertheile
ich zertheile
zum Erbtheile
zum Mutter-Theile
zum Vater-Theile
zum fördern Theile
zum hintern Theile
zum mittlern Theile
zum Unter-Theile
die Weile
vor die lange Weile
ich verweile
eine Zeile

die Eule
die Beule
die Fäule
ich fäule
ich heule

das Geheule
die Keule
die Säule
die Ehren-Säule
die Staup-Säule

Eilen

eilen
ereilen
übereilen
mit Beilen
sie feilen
abzufeilen
auszufeilen
die Geilen
sie heilen
mit Keilen
sie verkeilen
mit Donner-Keilen
so viel Meilen
die Viertel-Meilen
mit Pfeilen
mit Liebes-Pfeilen
mit Seilen
theilen
abtheilen
ertheilen
vertheilen
zertheilen
abzutheilen
auszutheilen
einzutheilen
mitzutheilen
unter sich theilen
verweilen
die Zeilen

die Eulen
die Beulen
sie faulen
sie heulen
die Keulen
die Säulen
die Ehren-Säulen
die Staup-Säulen
schöne Fräulen

Eiler

ein Feiler
ein Geiler
ein Heiler
ein Pfeiler
ein Seiler
ein Speiler
ein Theiler

viel fäuler
die Mäuler

Eilern

den Feilern
den Geilern
den Heilern
den Pfeilern
den Seilern
den Speilern
den Theilern

den Fäulern
den Mäulern

Eilers

des Feilers
ein Geilers
des Heilers
des Keilers
des Pfeilers
des Seilers
des Speilers
des Theilers

ein Fäulers

Eiles

des Beiles
was feiles
ein Geiles
was heiles
des Heiles
des Keiles
des Donner-Keiles
des Pfeiles
des Liebes-Pfeiles
des Seiles
des Narren-Seiles
des Ancker-Seiles
des Theiles
des Hindertheiles
des Vördertheiles
des Vater-Theiles
meistentheiles
des Mutter-Theiles
des Erbtheiles
des Gegentheiles

des Geheules
des Kneules

Eileſt

du eileſt
du ereileſt
du übereileſt
du feileſt
du befeileſt
du heileſt
du keileſt
du verkeileſt
du theileſt
du betheileſt
du ertheileſt
du vertheileſt
du zertheileſt
du verweileſt

du fäuleſt
du heuleſt

Eilet

er eilet
er ereilet
er übereilet
er feilet
er befeilet
abgefeilet
er heilet
er keilet
er verkeilet
zugekeilet
er theilet
er betheilet
er ertheilet
er vertheilet
er zertheilet

ausgetheilet
abgetheilet
eingetheilet
mitgetheilet
zugetheilet
er verweilet

er fäulet
er heulet

Eilig

eilig
die Zähne werden eilig
heilig
hochheilig
nachtheilig
neulig
langweilig
abſcheulich
greulich
treulich
erfreulich
großmäulich
vortheilich
freylich
ey freylich

Eils

des Beils
des Heils
des Keils
des Donner-Keils
des Pfeils
des Liebes-Pfeils

des Seils
des Ancker-Seils
des Narren-Seils
des Theils
des Hintertheils
des Vordertheils
des Vatertheils
des Muttertheils
des Erbetheils
meiſtentheils
guten Theils
halben Theils
eines Theils

des Kneuls
des Greuls
des Kreuls

Eilſt

du eilſt
du ereilſt
du übereilſt
du feilſt
du befeilſt
du heilſt
du keilſt
du verkeilſt
du theilſt
du betheilſt
du ertheilſt
du vertheilſt
du zertheilſt
du verweilſt

du fäulſt
du verfäulſt
du heulſt

Eilt

er eilt
er ereilt
er übereilt
er feilt
er befeilt
abgefeilt
er heilt
geheilt
ausgeheilt
er keilt
er verkeilt
eingetheilt
zugekeilt
er theilt
er betheilt
er ertheilt
er vertheilt
er zertheilt
abgetheilt
ausgetheilt
eingetheilt
mitgetheilt
zugetheilt
er verweilt

er heult
er verfäult

Eilte

er eilte
er ereilte
sich übereilte
er feilte
er befeilte
er heilte
der Geheilte
der Ausgeheilte
das Angeheilte
er keilte
er verkeilte
er theilte
er betheilte
er ertheilte
er vertheilte
er zertheilte
das Abgetheilte
das Ausgetheilte
das Eingetheilte
das Mitgetheilte
das Zugetheilte
sich verweilte

er verfäulte
er heulte

Eilten

sie eilten
sie ereilten
sie übereilten
sie feilten
sie befeilten
sie heilten
die Geheilten
die Ausgeheilten
sie keilten
sie verkeilten
sie theilten
sie betheilten
sie ertheilten
sie vertheilten
sie zertheilten
die Getheilten
die Abgetheilten
die Ausgetheilten
die Eingetheilten
die Mitgetheilten
die Zugetheilten
sich verweilten

sie verfäulten
sie heulten

Eilter

ein Übereilter
ein Abgefeilter
ein Geheilter
ein Ausgeheilter
ein Ungeheilter
ein Verkeilter
ein Getheilter
ein Vertheilter
ein Zertheilter
ein Abgetheilter
ein Ausgetheilter
ein Eingetheilter
ein Mitgetheilter
ein Zugetheilter
ein Verweilter

ein Verfäulter

Eim

heim
daheim
er holet heim

er geht heim
es kömmt ihm heim
der Keim
der Leim
Vogel-Leim
der Reim
der Schleim
der Honigseim

Eimde

der Geheimde
ich verläumde

Eimden

den Geheimden
verleumden

Eimder

ein Geheimder
ein Verleumder

Eime

daheime
bleib daheime
die Keime
ich leime
mit Leime
mit Vogel-Leime
die Reime
ich reime
zusammen reime
mit Honigseime
im Schleime
ich schleime
ich verschleime

die Bäume
ich räume
ich säume
ich versäume
ich schäume
ich träume
die Träume
die Zäume
ich umzäume

Eimen

die Keimen
sie keimen
hervor zu keimen
leimen
in Reimen
sich reimen
zusammen räumen
es will sich nicht räumen
schleimen
verschleimen

den Bäumen
räumen
sich säumen
versäumen
schäumen
träumen
den Träumen
sie zäumen
den Zäumen
den Pferde-Zäumen

Eimer

ein Eimer
ein Feuer-Eimer

ein Taback-Räumer
ein Träumer

Eimern

mit Eimern
mit Feuer-Eimern
er ist leimern

den Taback-Räumern
den Träumern

Eimers

des Eimers
des Feuer-Eimers

des Taback-Räumers
des Träumers

Eimes

des Keimes
des Leimes
des Vogel-Leimes
des Reimes
des Honigseimes
des Schleimes

Eimeſt

du keimeſt
du leimeſt
du reimeſt
zuſammen reimeſt
du ſchleimeſt
du verſchleimeſt

du räumeſt
dich ſäumeſt
du verſäumeſt
du träumeſt
du zäumeſt
du verzäumeſt

Eimet

er keimet
er leimet
er reimet
wenn ſichs reimet
zuſammen reimet
ungereimet
er ſchleimet
er verſchleimet
er räumet
abgeräumet
aufgeräumet
angeräumet
ausgeräumet
eingeräumet
ſich ſäumet
er verſäumet
er ſchäumet
er träumet
er zäumet

Eimle

ich ſchweimle

Eims

des Keims
des Leims
des Vogel-Leims
des Reims
des Schleims
des Honigſeims

Eimſt

du keimſt
du leimſt
du reimſt
zuſammen reimſt
du ſchleimſt
du verſchleimſt
du räumſt
du ſäumſt
du verſäumſt
du träumſt
du zäumſt
du verzäumſt

Eimt

er keimt
er leimt
er reimt
zuſammen reimt
er ſchleimt
er verſchleimt

er räumt
abgeräumt
aufgeräumt
ich bin nicht aufgeräumt
ausgeräumt
eingeräumt
ſich ſäumt
er verſäumt
er ſchäumt
ihm träumt
er zäumt

Eimte

der Geheimte
er keimte
er leimte
er reimte
wenn ſichs reimte
zuſammen reimte
er ſchleimte
er verſchleimte

der Verleumte
er räumte
der Aufgeräumte
der Ausgeräumte
er ſäumte
er verſäumte
er ſchäumte
er träumte
er zäumte

Eimten

ſie keimten

ſie

sie leimten
sie reimten
zusammen reimten
sie schleimten
verschleimten

sie verleumden
sie räumten
die Aufgeräumten
die Ausgeräumten
die Eingeräumten
sich säumten
sie versäumten
sie träumten
sie zäumten

Eimter

ein Geleimter
ein Gereimter
viel gereimter
noch ungereimter
ein Verschleimter

ein Verleumter
ein Geräumter
ein Abgeräumter
ein Aufgeräumter
ein Ausgeräumter
ein Versäumter
ein Gezäumter

Eimtes

ein Geleimtes
ein Gereimtes
ein Ungereimtes
ein Verschleimtes

ein Verleumtes
ein Geräumtes
ein Aufgeräumtes
ein Ausgeräumtes
ein Versäumtes
ein Gezäumtes

Eimteſt

du keimteſt
du leimteſt
du reimteſt
zusammen reimteſt
du schleimteſt

du verleumdteſt
du räumteſt
dich säumteſt
du versäumteſt
du schäumteſt
du träumteſt
du zäumteſt

Eimtet

ihr keimtet
ihr leimtet
ihr reimtet
ihr schleimtet

ihr verleumdet
ihr räumtet
ihr säumtet
ihr versäumtet
ihr träumtet
ihr zäumtet

Eimts

da keimts
er leimts
ein Gereimts
ein Ungereimts
ein Verschleimts

ein Abgeräumts
ein Aufgeräumts
ein Versäumts
mir träumts
ein Gezäumts

Ein

ein
das Einmahl ein
darein
herein
aus und ein
hinein
das Bein
Helffenbein
das dicke Bein
durch Marck und
Bein
ein Uberbein
propheceyn
dein
benedeyn
vermaledeyn
drein
sein

es iſt nicht fein
es ſtehet fein
freyn
befreyn
der Häyn
einen geheihn
kein
klein
der Lein
ein Aeugelein
ein Bündelein
ein Blümelein
ein Engelein
JEſulein
Pülverlein
ein Kindelein
ein Mägdelein
das Zipperlein
Geld verleihn
allein
mein
gemein
allgemein
insgemein
ungemein
macht ſich gemein
der Mäyn
nein
die Pein
Liebes-Pein
Todes-Pein
Höllen-Pein
der Rhein
rein
Engel rein
er machet rein
feyn
ſeyn

der Schein
es hat den Schein
der Augen-Schein
ein Freuden-Schein
ein Gegen-Schein
ein Gnaden-Schein
der Laſter-Schein
der Monden-Schein
der Sonnen-Schein
der Tugend-Schein
der Wider-Schein
giebt böſen Schein
ſchneyn
beſchneyn
Schreyn
ein Schrein
ein Schwein
er iſt ein Schwein
lebt wie ein Schwein
macht ein Schwein
ein Stachel Schwein
ein wildes Schwein
ſpeyn
verſpeyn
Feuer ſpeyn
ein Stein
Bimſen-Stein
Edel-Stein
Feuer-Stein
Grabe-Stein
Kieſel-Stein
Leichen-Stein
Marmel-Stein
der Raben-Stein
der Ziegel-Stein
er hat den Stein
der Wein
Brantewein

einzuweihn
etwas zeihn
verzeihn

er bieget ein
er bindet ein
er bildet ein
er bläſet ein
er bläuet ein
es brät ein
er bricht ein
er bringet ein
es bringt viel ein
er brocket ein
er dinget ein
er drücket ein
er erndtet ein
er fädelt ein
er fährt ein
es fället ein
es fällt mir ein
er flieget ein
er flichtet ein
er flicht ſich ein
er flöſſet ein
er flieſſet ein
er frißt ſich ein
er führet ein
er füllet ein
er giebet ein
es geht ſauer ein
das Hauß geht ein
er gehet ein
er gräbet ein
er greiffet ein
er gieſſet ein
er hefftet ein
er hält ein

halt

halt ein
er handelt ein
er händigt ein
er hebet ein
er hilfft ein
er holet ein
er käuffet ein
er kehret ein
ein kleidet ein
er käuet ein
es kochet ein
es kömmet ein
es kommt überein
die Frau kömmt ein
es kriechet ein
er ladet ein
er läſſet ein
er läſt ſich ein
es läuffet ein
er leget ein
legt Ehre ein
legt Schande ein
er leitet ein
er lencket ein
er leugt ſich ein
er machet ein
er mahnet ein
er menget ein
er nimmet ein
er nimmt Geld ein
er nimmt die Stadt ein
er netzet ein
er niſtelt ein
er nöthigt ein
er packet ein
er pflantzet ein
er plumpet ein
er predigt ein
er prügelt ein
er quellet ein
er räumet ein
er rechnet ein
er redet ein
es regnet ein
er reitet ein
er reiſſet ein
er richtet ein
er rücket ein
er rüttelt ein
er ſaltzet ein
er ſammlet ein
er ſchaffet ein
er ſcharret ein
er ſchencket ein
er ſchicket ein
er ſchiebet ein
er ſchieſſet ein
es ſchlägt ein
er ſchlägt wohl ein
er ſchläfet ein
er ſchleichet ein
er ſchlieſſet ein
er ſchlucket ein
er ſchlummert ein
er ſchmarutzt ſich ein
er ſchmeiſſet ein
er ſchneidet ein
er ſchmieret ein
er ſchräncket ein
er ſchreibet ein
er ſchreitet ein
er ſchüttelt ein
er ſchuſtert ein
er ſchwatzet ein
er ſegelt ein
er ſegnet ein
er ſencket ein
er ſetzet ein
er ſetzt ſich ein
er ſiehet ein
er ſiebet ein
er ſincket ein
er ſpannet ein
er ſpricht ein
er ſtellet ein
er ſtellt ſich ein
er ſtimmet ein
er ſtopffet ein
er ſtöſſet ein
er ſtreuet ein
er tauchet ein
er theilet ein
es träget ein
er tränket ein
er treibet ein
er treuffelt ein
es trifft ein
er tritt ein
er tropffet ein
er wechſelt ein
er weichet ein
er wendet ein
er weiſet ein
er wickelt ein
er windelt ein
er wircket ein
er wirfft ein
er wieget ein
er wurtzelt ein
er zäumet ein
er zehlet ein
er ziehet ein
er zwinget ein

er fällt darein
es gehet drein
er geuſt drein
er giebet drein
er greiffet drein
es kömmt darein
er kleidet ſich darein
er kreucht darein
er redet drein
er rechnet drein
er ſchneidet drein
er ſchmeiſſet drein
er ſetzt drein
er ſiehet drein
er ſpielet drein
er ſtimmt darein
er tritt darein

er bricht herein
er bringt herein
er fährt herein
er fällt herein
er flieſt herein
er flüchtet herein
er führt herein
er gehört herein
er geht herein
er hohlt herein
er kömmt herein
er kreucht herein
er läßt herein
er läufft herein
er legt herein
er leitet herein
er lencket herein
er nimmt herein
er räumt herein
es regnet herein

er ſchafft herein
er ſchickt herein
er ſchießt herein
er ſchleicht herein
er ſchreibt herein
er ſchreitet herein
er ſieht herein
er ſpricht herein
er tritt herein
er zieht herein

hinein
er bläſt hinein
er bläut hinein
er bricht hinein
er bringt hinein
er fährt hinein
er fädelt ein
er fällt hinein
er flüchtet hinein
er ſtößt hinein
es flieſt hinein
er frißt hinein
er führt hinein
er füllt hinein
er geht hinein
er geuſt hinein
er gräbt hinein
er greifft hinein
er hefftet hinein
er holet hinein
er handelt hinein
er hebt hinein
er hilfft hinein
er hohlt hinein
er kömmt hinein
er kreucht hinein
er ladet hinein

er läßt hinein
er läufft hinein
er lebt in Tag hinein
er legt hinein
er leitet hinein
er lencket hinein
er menget hinein
er nöthigt hinein
er pflantzet hinein
er prügelt hinein
es regnet hinein
er reibet hinein
er rücket hinein
er ſchicket hinein
er ſchiebt hinein
er ſchifft hinein
er ſchlägt hinein
er ſchleicht hinein
er ſchlucket hinein
er ſchmeiſſet hinein
er ſchneidet hinein
er ſchmieret hinein
er ſchreibet hinein
er ſchreitet hinein
er ſegelt hinein
er ſencket hinein
er ſetzet hinein
er ſincket hinein
er ſtopfft hinein
er ſtößt hinein
er ſtreut hinein
er taucht hinein
er trägt hinein
er treibt hinein
er treufft hinein
er tritt hinein
er wendet hinein
er wickelt hinein

er wirfft hinein
er zieht hinein
er zwingt hinein

Eind

der Feind
der Menschen-Feind
ein abgesagter Feind
ich bin ihm feind
Spinne feind
er greint
er meynt
er vermeynt
gemeynt
gut gemeynt
übel gemeynt
er verneint
er scheint
es scheint
er bescheint
er erscheint
sie seynd
er weint
er beweint
abgeweint
ausgeweint

der Freund
der Bücher-Freund
der Menschen-Freund
befreund
verzäunt

Einde

dem Feinde
dem Bücher-Feinde
dem Menschen-Feinde
dem abgesagten Feinde
die Gemeinde

dem Freunde
dem Menschen-Freunde
dem Musen-Freunde
mich befreunde

Einden

den Feinden
den Menschen-Feinden
anzufeinden
den Gemeinden

den Freunden
den Bücher-Freunden
den Musen-Freunden
sich befreunden

Eindes

des Feindes
des Menschen-Feindes

des Freundes
des Bücher-Freundes
des Musen-Freundes

Eindet

angefeindet

sich befreundet

Eine

eine
die Beine
von Beine
an die Beine
auf die Beine
hilfft auf die Beine
bringt auf die Beine
macht ihm Beine
am dicken Beine
von Helffenbeine
die Gebeine
Todten-Beine
deine
feine
es steht feine
ich greine
im Häyne
keine
der Kleine
meine
ich meyne
ich vermeyne
die Gemeine
gemeine
sehr gemeine
macht sich gemeine
ungemeine
ich verneine
die Reine

zum Scheine
am Augenscheine
zum Freudenscheine
am Gegenscheine
dem Gnadenscheine
bey Mondenscheine
bey Sonnenscheine
von dem Tugendscheine
von dem Widerscheine
ich scheine
ich bescheine
ich erscheine
im Schreine
die Schweine
die Stachelschweine
die wilden Schweine
er macht Schweine
seine

die Steine
dem Binsen-Steine
dem Edel-Steine
dem Feuer-Steine
dem Grabe-Steine
dem Kiesel-Steine
dem Leichen-Steine
dem Marmel-Steine
dem Raben-Steine
dem Ziegel-Steine
er liegt am Steine
im Lateine
im Weine
im Branteweine
zum Weine
ich weine
ich beweine

die Bäume
um neune
die Scheune
die Ziegel-Scheune
die Zäune
ich verzäune
an die Zäune

Einen

einen
den Beinen
auf den Beinen
den Gebeinen
die Deinen
die Feinen
greinen
in den Häynen
keinen
die Kleinen
die Meinen
sie meynen
sie vermeynen
den Gemeinen
die Gemeinen
die Ungemeinen
verneinen
die Reinen
scheinen
bescheinen
erscheinen
anzuscheinen
den Schweinen
den Stachelschweinen
den wilden Schweinen
die Seinen

den Steinen
mit Edel-Steinen
mit Feuer-Steinen
auf den Grabe-Steinen
mit Kiesel-Steinen
mit Leichen-Steinen
von Marmel-Steinen
auf den Raben-Steinen
von Ziegel-Steinen
weinen
beweinen

den neunen
die Scheinen
die Ziegel-Scheinen
verzäunen
an den Zäunen

Einens

des greinens
sie meinens
sie vermeinens
sie verneinens
des Weinens
sie beweinens

Einer

einer
deiner
ein Feiner
ein Greiner
keiner

ein Kleiner
meiner
ein Gemeiner
ein Ungemeiner
ein Verneiner
ein Reiner
ein Schreiner
ſeiner
ein Lateiner
ein Beweiner

ein Reuner

Einern

es iſt beinern
helffenbeinern
den Feinern
den Greinern
den Kleinern
verkleinern
den Reinern
den Schreinern
ſteinern
den Lateinern

Einers

was feiners
des Greiners
ein Kleiners
was reiners
des Schreiners
des Lateiners

Einert

er verkleinert

Eines

eines
des Beines
des dicken Beines
des Helffenbeines
deines Gebeines
deines
ein Feines
des Häynes
kleines
ein Kleines
meines
was gemeines
was ungemeines
was reines
des Rheines
des Scheines
des Augenſcheines
des Freudenſcheines
des Gegenſcheines
des Gnadenſcheines
des Mondenſcheines
des Sonnenſcheines
des Tugendſcheines
des Widerſcheines
des Schreines
des Schweines
des Stachelſchweines
des wilden Schweines
ſeines
des Steines
des Binſen-Steines
des Edel-Steines
des Feuer-Steines
des Grabe-Steines
des Kieſel-Steines
des Leichen-Steines
des Marmel-Steines
des Raben-Steines
des Ziegel-Steines
des Lateines
des Weines
des Brantweines

Einest

du greineſt
du meineſt
du vermeineſt
du verneineſt
du ſcheineſt
du beſcheineſt
du erſcheineſt
du weineſt
du beweineſt
du verzäuneſt

Einlich

reinlich
peinlich

Eins

eins
des Einmahleins
des Beins
des dicken Beins
des Helffenbeins
deines Gebeins
ein Feins

keins
ein Kleins
meins
was gemeins
was ungemeins
was reins
des Rheins
des Scheins
des Augenscheins
des Freudenscheins
des Gegenscheins
des Gnadenscheins
des Mondenscheins
des Sonnenscheins
des Tugendscheins
des Wiederscheins
des Schreins
des Schweins
des Stachelschweins
des wilde Schweins
seins
des Steins
des Binsen-Steins
des Edel-Steins
des Feuer-Steins
des Grabe-Steins
des Kiesel-Steins
des Leichen-Steins
des Marmel-Steins
des Raben-Steins
des Ziegelsteins
des Weins
des Branteweins

Einst

einst
dermahleinst

du greinst
du meinst
du vermeinst
du verneinst
du scheinst
du bescheinst
du erscheinst
du weinst
du beweinst

du verzäunst

Eint

der Feind
der Menschen-Feind
abgesagter Feind
ich bin ihm feind
Spinne feind
er greint
er meint
er vermeint
gemeint
gut gemeint
wohl gemeint
von Hertzen meint
er verneint
es scheint
er bescheint
er erscheint
sie seynd
er weint
er beweint
abgeweint
ausgeweint

der Freund
der Bücher-Freund

der Menschen-Freund
der Musen-Freund
befreundt
mit ihm befreundt
er verzäundt

Einte

der Angefeindte
heinte
er meinte
er vermeinte
von Hertzen meinte
Wohlgemeinte
Ubelgemeinte
er vermeinte
der Neunte
er weinte
er beweinte
der Abgeweinte

der Befreundte
er verzäunte

Einten

die Angefeindten
sie meinten
sie vermeinten
die Wohlgemeinten
die Ubelgemeinten
sie verneinten
dem Neunten
sie weinten
sie beweinten
die Abgeweinten

die Befreundten
ſie verzäunten

Einter

ein Angefeindter
ein Vermeinter
ein Wohlgemeinter
ein Ubelgemeinter
ein Beweinter

ein Befreundter
ein Verzäunter

Eintes

ein Angefeindtes
ein Vermeintes
was Gutgemeintes
was Wohlgemeintes
was Ubelgemeintes
ein Verneintes
ein Beweintes

ein Befreundtes
ein Verzäuntes

Einteſt

du meinteſt
du vermeinteſt
du weinteſt
du beweinteſt

dich befreundteſt
du verzäunteſt

Eintet

ihr meintet
ihr vermeintet
ihr weintet
ihr beweintet

euch befreundtet
ihr verzäuntet

Eints eintz

des Feinds
des Menſchen-Feinds
er meints
er vermeints
ein Wohlgemeints
er verneints
ſo ſcheints
er beſcheints
ſie ſeynds
er beweints

des Freunds
des Menſchen-Freunds
des Muſen-Freunds

die Stadt Maynz

Eip

bleib
verbleib
zurücke bleib
der Kneip
der Schuſter-Kneip
der Leib

geht ihm auf den Leib
vor den Leib
ſchreib
beſchreib
treib
vertreib
Zeit-Vertreib
das Weib
das Kebes-Weib
das alte Weib

Eipe

die Kneipe
die Schuſter-Kneipe
ich kneipe
ich ſtäupe

Eipen

kneipen
ſtäupen

Eipet

er kneipet
er ſtäupet

Eips

des Kneips
des Schuſter-Kneips
des Leibs
des Zeitvertreibs
des Weibs

Eipst

du kneipst
du stäupst

du bleibst
aussen bleibst
verbleibst
übrig bleibst
zurücke bleibst
sitzen bleibst
stecken bleibst
du bekleibst
du verkleibst
du entleibst
einverleibst
du reibst
du bereibst
du zerreibst
du schreibst
beschreibst
verschreibst
unterschreibst
du treibst
vertreibst
hintertreibst
übertreibst
zertreibst
zurücke treibst
Possen treibst
Schertz treibst
dich beweibst

du gläubst
du bestäubst
du betäubst

Eipt

er kneipt

das Häupt
enthäupt
er stäupt
hinaus gestäupt

er bleibt
aussen bleibt
er verbleibt
zurücke bleibt
sitzen bleibt
stecken bleibt
übrig bleibt
er bekleibt
zugekleibt
er entleibt
einverleibt
er reibt
er bereibt
er zerreibt
er schreibt
er beschreibt
er verschreibt
unterschreibt
er treibt
er vertreibt
hintertreibt
übertreibt
zurücke treibt
Possen treibt
Schertz treibt
Zeit vertreibt
sich beweibt

er gläubt
es stäubt
er bestäubt
er betäubt

Eipte

er kneipte
auf dem Häupte
der Enthäupte
er stäupte
der Ausgestäupte

er kleibte
er verkleibte
der Einverleibte
der Entleibte
der Beweibte

er gläubte
er bestäubte
er betäubte

Eipten

sie kneipten
zu den Häupten
enthäupten
sie stäupten
die Ausgestäupten

sie kleibten
sie verkleibten
sie entleibten
einverleibten
sie beweibten
sie gläubten
sie betäubten
sie stäupten
sie bestäubten

Eipter

ein Gekneipter

ein Enthäupter
ein Ausgestäupter

ein Entleibter
ein Gekleibter
ein Einverleibter
ein Beweibter

Eiptes

ein Gekneiptes
ein Enthäuptes
ein Ausgestäuptes

ein Gekleibtes
ein Entleibtes
ein Einverleibtes
ein Beweibtes

Eipteſt

du kneipteſt
du enthäupteſt
du ſtäupteſt

du kleibteſt
du entleibteſt
du einverleibteſt
du beweibteſt

du gläubteſt
du betäubteſt

Eiptet

ihr kneiptet
ihr enthäuptet
ihr ſtäuptet

ihr kleibtet
ihr entleibtet
ihr einverleibtet
ihr beweibtet

Eipts

ein Gekneipts
ein Enthäupts
ein Ausgestäupts

ſo bleibts
er verbleibts
er entleibts
einverleibts
er reibts
er ſchreibts
er beſchreibts
er verſchreibts
er unterſchreibts
er treibts
er vertreibts
er hintertreibts
er widertreibts

er gläubts
da beſtäubts

Eire

ich feyre
ich leyre
ich ſchleyre

eure
ich feure
dem Ungeheure
ich mäure
ich erneure
ich verneure
ich säure
die Säure
ich ſcheure
ich ſteure
ich verſteure
ich betheure
ich übertheure
dem Abendtheure

Eiren

feyren
leyren
ſchleyren

euren
feuren
den Ungeheuren
mäuren
erneuren
verneuren
säuren
ſcheuren
abzuſcheuren
auszuſcheuren
ſteuren
verſteuren
Jungfern auszuſteuren
betheuren
übertheuren
den Abendtheuren

Eirer

eurer
viel ungeheurer
ein Mäurer
viel ein Neurer
ein Verneurer
viel säurer
viel theurer

Eirers

eurers
viel ein Ungeheurers
des Mäurers
viel ein Neurers
viel ein Säurers
viel ein Theurers

Eires

eures
was Ungeheures
viel ein Neures
ein Säures
ein Theures
des Abentheures

Eiresk

du feyresk
du leyresk
du schleyresk

du feuresk
du gefreuresk
du verleuresk
du mäuresk
du erneuresk
du verneuresk
du säuresk
du scheuresk
du steuresk
du versteuresk
du betheuresk
du übertheuresk

Eiret

er feyret
er leyret
er schleuret

er feuret
angefeuret
er gefreuret
mich freuret
er verleuret
verneuret
er säuret
eingesäuret
er scheuret
er steuret
er versteuret
er betheuret
er übertheuret

Eirung

die Säurung
die Theurung
die Betheurung
die Übertheurung

die Neurung
die Erneurung

Eis eiß

das Eiß
er geht aufs Eiß
beiß
zerbeiß
das Paradeiß
Fleiß
mit Fleiß
das Gleiß
das Wagen-Gleiß
der Greiß
heiß
siedend heiß
auf sein Geheiß
der Kreiß
der Erden-Kreiß
der Preiß
der Ehren-Preiß
der Qveiß
der Reiß
das Reiß
reiß
zerreiß
schmeiß
zerschmeiß
ein Geschmeiß
der Schweiß
ein armer Schweiß
weiß
Nase-weiß
der Beweiß
er weiß

fleuß

geuß

geuß
begeuß
vergeuß
übergeuß
scheuß
schleuß
beschleuß
verschleuß
der Steuß

Eisch

das Fleisch
Jungfer-Fleisch
Männer-Fleisch
Weiber-Fleisch
Läster-Fleisch
er ist heisch

keusch

hebräisch
sadducäisch
pharisäisch

Eische

im Fleische
nach Jungfer-Fleische
nach Männer-Fleische
nach Weiber-Fleische
nach Läster-Fleische
nach Schweinen-Fleische
ich zerfleische
ich heische
ich erheische
der Heische

der Keusche
die Räusche
ich täusche

Euschen

zerfleischen
heischen
erheischen

den Keuschen
den Räuschen
einen täuschen

Eischer

ein Fleischer
er ist heischer

ein Keuscher
ein Täuscher

Eischers

des Fleischers
ein Heischers

nichts keuschers
des Täuschers

Eisches

des Fleisches
des Jungfer-Fleisches
des Männer-Fleisches
des Weiber-Fleisches
des Läster-Fleisches

ein Keusches

Eischest

du zerfleischest
du heischest
du erheischest

du beräuschest
du täuschest

Eischet

zerfleischest
er heischet
er erheischet

beräuschet
er täuschet
getäuschet

Eischt

er zerfleischt
er heischt
er erheischt

er täuscht
er beräuscht

Eischte

er zerfleischte
der Zerfleischte
er heischte
er erheischte

der Beräuschte
er täuschte

Eischten

sie zerfleischten
sie heischten
sie erheischten

die Beräuschten
sie täuschten

Eischter

ein Zerfleischter

ein Getäuschter

Eise

auf dem Eise
im Paradeise
im Gleise
im Wagen-Gleise
dem Greise
leise
er tritt leise
die Meise
ich neise
ich preise
zum Preise
ich reise
ich verreise
ich durchreise
die Speise
die Fasten-Speise
die Glocken-Speise
die Seelen-Speise
ich speise
ich verspeise
ein Wäyse
die Weise
nach der Weise
die Art und Weise
aus der Weise
er hat seine Weise
ich weise
beweise
erweise
verweise
überweise
unterweise

ein Gehäuse
die Läuse
die Mäuse

Eisel

ein Meisel
ein Weisel
ein Häusel
ein Mäusel
ein Kräusel

Eisen

das Eisen
ein Fell-Eisen
ein Brech-Eisen
er liegt ihm in den Eisen
ein kaltes Eisen
ein Feuer-Eisen
ein Reib-Eisen
Stahl und Eisen
ein Hals-Eisen
ein Huf-Eisen
aufzueisen
die Gaisen
die Leisen
den Meisen
neisen
preisen
selig preisen
reisen
verreisen
durchreisen
die Speisen
sie speisen
verspeisen
abzuspeisen
mit Worten speisen
mitzuspeisen
die Fasten-Speisen
die Seelen-Speisen
die Wäysen
sie verwäysen
weisen
die Weisen
dem allein Weisen
anzuweisen
abzuweisen
einzuweisen
vorzuweisen
beweisen
erweisen

erweiſen
verweiſen
überweiſen
unterweiſen
Lands verweiſen
die Feigen weiſen
ich will dirs weiſen
es wird ſich weiſen

den Läuſen
den Mäuſen

Eiſens

des Eiſens
des Brech-Eiſens
des Fell-Eiſens
des Hals-Eiſens
des Huf-Eiſens
des kalten Eiſens
des Reib-Eiſens
ſie preiſens
ſie durchreiſens
des Reiſens
ſie ſpeiſens
des Wayſens
ſie beweiſens
ſie erweiſens
des Unterweiſens

Eiſer

der Kayſer
viel leiſer
die Reiſer
die Sieges-Reiſer
der Weiſer
der Sonnen-Weiſer
der Weg-Weiſer
der Unterweiſer
ein Weiſer

die Häuſer
die Garten-Häuſer
die GOttes-Häuſer
die Huren-Häuſer
die Jäger-Häuſer
die Spinne-Häuſer
die Rath-Häuſer
die Zucht-Häuſer
die Schaf-Häuſer
ein Tuckmäuſer
die Täuſer
ein Carthäuſer

Eiſern

eiſern
den Kayſern
den Reiſern
den Sieges-Reiſern
den Weiſern
den Weg-Weiſern
den Sonnen Weiſern
den Unterweiſern
mit viel Weiſern

ſich äuſern
ſich entäuſern
was veräuſern
in Häuſern
mit Charten Häuſern
in GOttes-Häuſern
in Huren-Häuſern
in Jäger-Häuſern
in Raths-Häuſern
in Spinne-Häuſern
in Zucht-Häuſern
den Schaf-Häuſern
den Täuſern
den Chartäuſern

Eiſers

des Käyſers
viel ein Leiſers
des Weiſers
des Weg-Weiſers
des Sonnen-Weiſers
des Unterweiſers
nichts weiſers

des Schaf-Häuſers
des Carthäuſers

Eiſerſt

dich euſerſt
dich enteuſerſt
es vereuſerſt

Eiſert

ſich euſert
ſich enteuſert
es vereuſert

Eiſes

Eiſes
des Paradeiſes

des Gleises
des Wagen-Gleises
des Greises
was leises
des Preises
des Ehren-Preises
des Reises
was weises
des Beweises

des Gehäuses

Eiſeſt

du eiſeſt
du preiſeſt
du reiſeſt
durchreiſeſt
verreiſeſt
du ſpeiſeſt
du verſpeiſeſt
du weiſeſt
du beweiſeſt
erweiſeſt
du verweiſeſt
Landes verweiſeſt
du überweiſeſt
du unterweiſeſt
du verwäyſeſt

Eiſet

er eiſet
aufgeeiſet
er preiſet
er reiſet
er verreiſſet
er durchreiſet
er ſpeiſet
er verſpeiſet
er weiſet
er beweiſet
er erweiſet
er verweiſet
Landes verweiſet
er überweiſet
er unterweiſet
er verwäyſet

Eißlich

weißlich
häußlich
preißlich
ſcheußlich

Eiſſe

ich beiſſe
ich verbeiſſe
zerbeiſſe
mit Fleiſſe
mich befleiſſe
ich gleiſſe
ich heiſſe
ich verheiſſe
der Heiſſe
auf ſein Geheiſſe
ich kreiſſe
im Kreiſſe
die Ameiſſe
die Meiſſe
die Pleiſſe
am Oveiſſe
ich reiſſe
entreiſſe
zerreiſſe
Fiſche reiſſe
Poſſen reiſſe
Zoten reiſſe
von einander reiſſe
in Stücken reiſſe
in dem Reiſſe
ich ſch- -
ich beſch- -
die Sch- -
ich ſchleiſſe
Federn ſchleiſſe
ich ſchmeiſſe
ich beſchmeiſſe
ich zerſchmeiſſe
ich verſchmeiſſe
das Geſchmeiſſe
im Schweiſſe
ich ſchweiſſe
ich weiſſe
die Weiſſe

ein Preuſſe
ein Reuſſe
am Steuſſe
die ſchleuſſe

Eiſſel

ein Geiſſel
die Geiſſel

Eiſſen

beiſſen

verbeissen
zerbeissen
nichts zu beissen
sich befleissen
von aussen gleissen
heissen
verheissen
wer hats verheissen
kreissen
des Kreissen
in Meissen
die Ameissen
preissen
mit den Preussen
reissen
abzureissen
er kan reissen
entreissen
sich entreissen
abzureissen
zerreissen
Fische reissen
Possen reissen
Zoten reissen
von einander reissen
in Stücken reissen
sch= =
besch= =
schleissen
Federn schleissen
schmeissen
abzuschmeissen
einzuschmeissen
wegzuschmeissen
zuzuschmeissen
zerschmeissen
beschmeissen
verschmeissen

sie schweissen
sie weissen
die weissen

die Preussen
die Reussen
die Schleussen
sich spreussen

Eissens

sie beissens
des Kreissens
sie heissens
Meissens
des Reissens
sie schleissens
sie beschmeissens
sie zerschmeissens

des Reussens
des Preussens

Eisser

ein Beisser
ein Bärenbeisser
ein heisser
ein Kreiser
ein Hosensch= =
ein Leutebesch= =
ein Possenreisser
ein Zotenreisser
ein Federschleisser
ein weisser

Eissern

den Beissern
den Heissern
den Kreissern
den Possenreissern
den Zotenreissern
den Leutebesch= =
den Hosensch= =
den weissern

Eissers

des Beissers
nichts heissers
des Possenreissers
des Zotenreissers
des Besch= =
des Hosensch= =
des Federschleissers
nichts weissers

Eisses

des Fleisses
des Kreisses
des Qveisses
des Reisses
des Schweisses
was weisses

Eisset

du beisset
verbeisset
zerbeistest
dich befleisset

du gleisseſt
du heisseſt
du verheisseſt
du kreisseſt
du reisseſt
entreisseſt
zerreisseſt
Possen reisseſt
Zoten reisseſt
in Stücken reisseſt
von einander reisseſt
besch = =
du schleisseſt
Federn schleisseſt
du schmeisseſt
beschmeisseſt
du zerschmeisseſt
verschmeisseſt
du schweisseſt
du weisseſt
du überweisseſt

dich spreussest

Eisset

er beisset
er verbeisset
er zerbeisset
sich besleisset
er gleisset
er heisset
er verheisset
er kreisset
er reisset
er entreisset
er zerreisset
Possen reisset
Zoten reisset
in Stücken reisset
von einander reisset
er schleisset
Federn schleisset
er besch = =
er schmeisset
beschmeisset
verschmeisset
zerschmeisset
in Stücken schmeisset
er schweisset
er weisset
er überweisset
sich spreusset

Eißne

der Verheißne

Eißner

ein Gleißner
ein Verheißner
ein Meißner

Eißnern

den Meißnern
den Gleißnern

Eist

er eist
aufgeeist
er beist
er verbeist
er zerbeist
das beist
du prophezeyst
du gedeihst
du benedeyst
vermaledeyst
feist
du freihst
du befreyst
dich befleist
der Geist
der Heil. Geist
der böse Geist
er gleist
du geheihst
er heißt
er verheißt
er kreist
er leist
geleist
du leihst
du verleihst
meist
allermeist
er neist
er preist
gepreist
er reist
er verreist
abgereist
ausgereist
er durchreist
er reißt
er entreißt
er zerreißt
Possen reißt
Zoten reißt

von

von einander reißt
ſich drum reißt
um die Narren-Kappe reißt
in Stücken reißt
du ſeyſt
er beſch - -
er ſchleißt
Federn ſchleißt
er ſchmeiſt
er beſchmeiſt
er verſchmeiſt
er zerſchmeiſt
du beſchneyſt
du verſchneyſt
du ſchreyſt
du beſchreyſt
du überſchreyſt
du ſpeyſt
Feuer ſpeyſt
er ſpeiſt
er verſpeiſt
abgeſpeiſt
du caſteyſt
du weiſt
wie du weiſt
er weiſt
er beweiſt
er erweiſt
er verweiſt
des Landes verweiſt
ihm das verweiſt
er überweiſt
zu rechte weiſt
er unterweiſt
er weißt
überweißt
du weihſt

du zeiſt
du verzeihſt
dich verzeyhſt
du bläuſt
du zerbläuſt
du bräuſt
du dräuſt
du bedräuſt
dich verdreuſt
es fleuſt
er verfleuſt
es zerfleuſt
dich freuſt
du erfreuſt
du geuſt
begeuſt
ergeuſt
vergeuſt
du käuſt
du zerkäuſt
wiederkäuſt
du erneuſt
du verneuſt
du bereuſt
du ſcheuſt
du beſchleuſt
dich ſpreuſt
du ſtreuſt
beſtreuſt
verſtreuſt
überſtreuſt
zerſtreuſt
du treuſt

Eiſſe

er eiſſe

das Aufgeeiſte
der Feiſte
ſich befleiſte
der allerfreyſte
im Geiſte
dem Heil. Geiſte
vom böſen Geiſte
ich leiſte
das Meiſte
das Allermeiſte
er neiſte
er preiſte
er reiſte
er verreiſte
er durchreiſte
der Abgereiſte
der Ausgereiſte
der Weggereiſte
er ſpeiſte
er verſpeiſte
der Abgeſpeiſte
er weißte
er überweißte
er weiſte
er beweiſte
er erweiſte
er verweiſte
er überweiſte
er unterweiſte

die Fäuſte
das Neuſte
ſich ſpreuſte
der Getreuſte
er iſt treuſte

Eiſten

ſie eiſten

die

die Aufgeeiſten
die Feiſten
ſich befleiſten
die Allerfreyſten
leiſten
der Leiſten
die Meiſten
die Allermeiſten
ſie neiſten
ſie preiſten
ſie reiſten
ſie verreiſten
ſie durchreiſten
die Gereiſten
die Abgereiſten
die Ausgereiſten
die Weggereiſten
ſie ſpeiſten
ſie verſpeiſten
die Abgeſpeiſten
ſie weiſten
beweiſten
erweiſten
verweiſten
überweiſten
unterweiſten
ſie weißten
ſie überweißten

mit Fäuſten
die Neuſten
ſich ſpreuſten
die Getreuſten

Eiſtens

meiſtens
des Leiſtens
ſie preiſtens
ſie durchreiſtens
ſie weiſtens
beweiſtens
erweiſtens
unterweiſtens

Eiſter

ein Feiſter
die Geiſter
die böſen Geiſter
der Kleiſter
ein Meiſter
ein Bürgermeiſter
ein Büchſenmeiſter
ein Ober-Meiſter
ein Speiſe-Meiſter
ein Ordens-Meiſter
der Deutſch-Meiſter
ein Gereiſter
ein Abgereiſter
ein Ausgereiſter
ein Ungereiſter

ein Treuſter
ein Allergetreuſter

Eiſtern

den Feiſtern
den Geiſtern
begeiſtern
kleiſtern
bekleiſtern
verkleiſtern
die Augen verkleiſtern
den Meiſtern
den Bürgermeiſtern
den Büchſenmeiſtern
den Ober-Meiſtern
den Speiſe-Meiſtern
den Ordens-Meiſtern
einen meiſtern
ſich bemeiſtern
einen übermeiſtern
hofemeiſtern

Eiſters

nichts feiſters
des Kleiſters
des Meiſters
des Bürgermeiſters
des Büchſenmeiſters
des Ober-Meiſters
des Speiſemeiſters
des Ordens-Meiſters

Eiſterſt

du begeiſterſt
du kleiſterſt
du bekleiſterſt
überkleiſterſt
die Augen verkleiſterſt
du meiſterſt
du bemeiſterſt
du übermeiſterſt
hofemeiſterſt

Eiſtert

er begeiſtert

er kleistert
er bekleistert
er verkleistert
er überkleistert
die Augen verkleistert
er meistert
er hats gemeistert
sich bemeistert
er übermeistert
er hofmeistert

Eistes

ein Aufgeeistes
des Geistes
des H. Geistes
des bösen Geistes
sein meistes
ein Gereistes
ein Abgereistes
ein Ausgereistes
ein Weggereistes
ein Ungereistes
ein Gespeistes
ein Beweistes
ein Erweistes
ein Verweistes
ein Uberweistes
ein Unterweistes
ein Geweißtes

Eistest

du eistest
dich befleistest
du leistest
du neistest
du preistest
du reistest
du verreistest
du durchreistest
du speistest
du verspeistest
du weistest
beweistest
erweistest
verweistest
überweistest
unterweistest
überweißtest

Eistet

ihr eistet
euch befleistet
ihr leistet
ihr neistet
ihr preistet
ihr reistet
ihr verreistet
ihr speistet
ihr verspeistet
ihr weistet
beweistet
erweistet
verweistet
überweistet
ihr unterweistet
ihr weißtet

Eists

er beists
er zerbeists
du prophecеysts
ein Feists
des Geists
des H. Geists
des bösen Geists
er heists
er verheists
er leists
meists
er preists
da reists
er zerreists
ein Gereists
ein Ungereists
er besch[illegible]
er schleists
er schmeists
er verschmeists
er zerschmeists
du beschreysts
ein Gespeists
du weists
du verzeihsts

du bläusts
du bedräusts
dich verdreusts
da fleusts
er begeusts
er vergeusts
du zerkäusts
du bereusts
du beschleusts
du verstreusts
du zerstreusts

Eissung

die Verheissung

die Speisung
die Unterweisung

Eit

breit
er macht sich breit
ausgebreit
weit und breit
quer Finger breit
halb so breit
er propheceyt
gebenedeyt
vermaledeyt
er gedeyht
ein Contrefait
er freiht
abgefreiht
ausgefreiht
eingefreiht
auf die Freiht
zugefreiht
verfreiht
er befreyt
abgeheyt
Angelegenheit
Beschaffenheit
Bescheidenheit
Dunckelheit
Gelassenheit
GOtt-Gelassenheit
Gewogenheit
Gewohnheit
Sicherheit
Trunckenheit
Unverdrossenheit
Seltenheit

Tunckelheit
Verlassenheit
Vermessenheit
Verschwiegenheit
Verwegenheit
Unsicherheit
Unbescheidenheit
Unbesonnenheit
Wohlredenheit
Zufriedenheit
Abscheulichkeit
Annehmlichkeit
Artigkeit
Bangigkeit
Barmhertzigkeit
Bedachtsamkeit
Bequemlichkeit
Belieblichkeit
Beredsamkeit
Beschwerlichkeit
Beständigkeit
Billigkeit
Bitterkeit
Blödigkeit
Boßhafftigkeit
Bothmäßigkeit
Danckbarkeit
Dienstbarkeit
Durchlauchtigkeit
Ehrerbietigkeit
Eilfertigkeit
Einigkeit
Einsamkeit
Einmüthigkeit
Erkäntlichkeit
Eitelkeit
Erbarkeit
Erfreulichkeit

Erheblichkeit
Ernsthafftigkeit
Ersprießlichkeit
Ewigkeit
Fahrläßigkeit
Fertigkeit
Feuchtigkeit
Flüchtigkeit
Freudigkeit
Freundlichkeit
Frölichkeit
Frömmigkeit
Fruchtbarkeit
Gebrechlichkeit
Gefährlichkeit
Gelehrsamkeit
Gemächlichkeit
Glückseligkeit
Gerechtigkeit
Geschicklichkeit
Gramhafftigkeit
Grausamkeit
Großmüthigkeit
Gütigkeit
Gutthätigkeit
Halsstarrigkeit
Härtigkeit
Hartnäckigkeit
Häßlichkeit
Häußlichkeit
Hefftigkeit
Heiligkeit
Heiterkeit
Heimlichkeit
Heischerkeit
Hertzens-Härtigkeit
Herrlichkeit
Hertzhafftigkeit

Hoch-

Hochmüthigkeit
Höfflichkeit
Hurtigkeit
Kaltſinnigkeit
Kleinmüthigkeit
Koſtbarkeit
Langmüthigkeit
Langſamkeit
Langwierigkeit
Lauterkeit
Lebhafftigkeit
Leutſeligkeit
Lieblichkeit
Luſtbarkeit
Mattigkeit
Mäßigkeit
Mittelmäßigkeit
Möglichkeit
Munterkeit
Nahrhafftigkeit
Neuligkeit
Nettigkeit
Niedrigkeit
Nichtigkeit
Obrigkeit
Offenhertzigkeit
Redlichkeit
Reinlichkeit
Richtigkeit
Ruchtbarkeit
Ruhmräthigkeit
Sauberkeit
Schamhafftigkeit
Scharffſinnigkeit
Scharffſüchtigkeit
Schwürigkeit
Schlauigkeit
Schändlichkeit

Scheinbarkeit
Schleunigkeit
Schmackhafftigkeit
Schuldigkeit
Schwatzhafftigkeit
Seligkeit
Sittſamkeit
Sparſamkeit
Sterblichkeit
Streitigkeit
Strengigkeit
Süßigkeit
Tapfferkeit
Tauerhafftigkeit
Thätlichkeit
Traurigkeit
Trübſeligkeit
Tüchtigkeit
Verdrießlichkeit
Vergänglichkeit
Verſöhnlichkeit
Verträglichkeit
Verthulichkeit
Unbequemlichkeit
Unbilligkeit
Unfreundlichkeit
Ungelehrſamkeit
Ungerechtigkeit
Ungeſchicklichkeit
Unmöglichkeit
Unpäßlichkeit
Unrichtigkeit
Unſterblichkeit
Unſträfflichkeit
Unterthänigkeit
Unvergänglichkeit
Unvollkommenheit

Vorſichtigkeit
Vortrefflichkeit
Wachſamkeit
Wanckelmüthigkeit
Weitläufftigkeit
Wenigkeit
Wichtigkeit
Widerwärtigkeit
Widerſpenſtigkeit
Würdigkeit
Willigkeit
Wirthligkeit
Zaghafftigkeit
Zanckſichtigkeit
Zärtlichkeit
Zerbrechlichkeit
Zeitlichkeit
Zierlichkeit
abgemeyt
bereit
allbereit
unbereit
wohl bereit
er iſt bereit
zubereit
es ſchneidt
es zerſchneidt
es ſchneyt
er beſchneyt
er verſchneyt
er ſchreyt
er beſchreyt
er überſchreyt
über ihn ſchreyt
ſeit
er ſpeyt
er verſpeyt
Feuer ſpeyt

der Streit
der Liebes-Streit
beſtreit
verſtreit
widerſtreit
weit
er dencket weit
er gehet zu weit
er greifft zu weit
noch ſo weit
eingeweiht
Zeit
allezeit
auſſer der Zeit
bey Zeit
iederzeit
in der Zeit
kurtze Zeit
hohe Zeit
lange Zeit
mit der Zeit
nach der Zeit
noch zur Zeit
vor der Zeit
es iſt Zeit
er hat Zeit
itzt iſt die Zeit
die alte Zeit
die beſte Zeit
die böſe Zeit
die lange Zeit
die neue Zeit
die rechte Zeit
zu recheer Zeit
die ſchöne Zeit
die ſchlimme Zeit
die ſchwere Zeit
die theure Zeit

die Abend-Zeit
die Blumen-Zeit
die Erndte-Zeit
die Eſſens-Zeit
die Faſten-Zeit
die Frühlings-Zeit
die Friedens-Zeit
die Krieges-Zeit
die Lerchen-Zeit
die Morgen-Zeit
die Raſche-Zeit
die Roſen-Zeit
die Sommer-Zeit
die Säe-Zeit
die Sterbens-Zeit
die Vogel-Zeit
die Winter-Zeit
komm bey Zeit
verſäume die Zeit
du haſt hohe Zeit
er hat ſeine Zeit
ſie hat ihre Zeit
er hat gute Zeit
ſchicke dich in die Zeit
er zeiht
er verzeiht
ſich verzweyt

der Eid
der Huldigungs-Eid
der falſche Eid
das Kleid
das Ehren-Kleid
das Hochzeit-Kleid
das Ober-Kleid
das Unter-Kleid
das Reiſe-Kleid

das Sommer-Kleid
das Sonntags-Kleid
das Wochen-Kleid
das Leid
das Hertzeleid
ihr ſeyd
der Beſcheid
giebt Beſcheid
thut Beſcheid
das Grabeſcheid
das Scheid
der Unterſcheid

feil beut
er gebeut
ſich erbeut
er entbeut
er verbeut
er bläut
eingebläut
er bräut
er dräut
er bedräut
ſich freut
er erfreut
heut
er käut
er zerkäut
wiederkäut
er erneut
er verneut
mich reut
er bereut
unbereut
ſich ſcheut
ungeſcheut
er ſtreut
er beſtreut

er verſtreut
er überſtreut
ausgeſtreut
eingeſtreut
er dräut
angedräut

Zuſchreiben.

Eite

ich arbeite
in die Breite
ich breite
ich prophecepte
der Gebenedepte
der Vermaledepte
er freihte
der Verfreihte
auf der Freihte
er befreyte
der Gefreyte
ich gleite
ich begleite
ich geheihte
ich leite
ich verleite
das Geleite
ſicher Geleite
er neidte
ich bereite
zubereite
ich reite
ich bereite
ich verreite
ich überreite
ich zerreite
die Scheidte
es ſchneyte

er beſchneyte
es verſchneyte
ich ſchreite
ich beſchreite
überſchreite
die Saite
die Geigen-Saite
auf ſeine Seite
ſchafft auf die Seite
die eine Seite
die Speck-Seite
ich ſtreite
ich beſtreite
erſtreite
verſtreite
überſtreite
widerſtreite
im Streite
die Weite
in die Weite
ich weihte
der Eingeweihte
der Zweyte
ich verzweyte
die Beute
ich bläute
er zerbläute
die Bräute
er bräute
er dräute
er bedräute
ich deute
ich bedeute
die Deute
ſich freute
er erfreute
die Häute

die Eſels-Häute
heute
lieber heute
er käute
wiederkäute
er zerkäute
ich läute
das Geläute
die Leute
Acker-Leute
arme Leute
Berg-Leute
Bettel-Leute
Bürgers-Leute
Edel-Leute
Ehe-Leute
die Fiedel-Leute
die Handels-Leute
die Handwercks-Leute
die Wanders-Leute
die Zimmer-Leute
gemeine Leute
die guten Leute
ich erneute
ich verneute
ich räute
mich reute
ich bereute
ich ſcheute
der Geſcheute
der Ungeſcheute
ich ſtreute
ich beſtreute
ich überſtreute
ich verſtreute
ich zerſtreute
der Ausgeſtreute

ich treute
die Angetreute

Eitel

Beutel
eitel
Scheitel

Eiten

arbeiten
breiten
er kan ſich breiten
ſich breiten
auszubreiten
ſie propheceyten
die Gebenedeyten
die Vermaledeyten
ſie freihten
die Verfreihten
die Befreyten
die Gefreyten
ſie gleiten
ſie begleiten
die Gebeihten
die Gewohnheiten
die Verwegenheiten
die Annehmlichkeiten
die Beſchwerlichkeiten
die Bequemlichkeiten
die Eitelkeiten
die Erheblichkeiten
die Grauſamkeiten
die Heiligkeiten
die Heimlichkeiten
die Herrlichkeiten
die Höflichkeiten
die Kleinigkeiten
die Koſtbarkeiten
die Lieblichkeiten
die Luſtbarkeiten
die Obrigkeiten
die Schändlichkeiten
die Schuldigkeiten
die Seligkeiten
die Streitigkeiten
die Thätlichkeiten
die Trefflichkeiten
die Trübſeligkeiten
die Unbequemlichkeiten
die Unbeſonnenheiten
die Unbilligkeiten
die Ungerechtigkeiten
die Vollkommenheiten
die Wichtigkeiten
die Widerwärtigkeiten
die Zierlichkeiten
ſie leiten
ſie verleiten
begleiten
in Geleiten
mit ſichern Geleiten
ſie neidten
ſie reiten
bereiten
ſie verreiten
ſie überreiten
zerreiten
zubereiten
läſt ſich den Hencker reiten
mit den Scheidten
ſie beſchneyten
ſie verſchneyten
ſie ſchreiten
ſie beſchreiten
ſie überſchreiten
die Seiten
auf allen Seiten
auf ſeiner Seiten
die Speck-Seiten
die Säiten
mit Pfeiffen u. Säiten ſtreiten
beſtreiten
er kan es nicht beſtreiten
erſtreiten
verſtreiten
überſtreiten
widerſtreiten
die Weiten
ſie weihten
die Eingeweihten
in Zeiten
zu Zeiten
vor Zeiten
gute Zeiten
dem Zweyten
ſich verzweyten
ſie bläuten
ſie bräuten
den Bräuten
ſie dräuten
ſie bedräuten
ſie deuten
übel deuten
bedeuten

einen bedeuten
er läſt ſich nicht bedeuten
es hat nichts zu bedeuten
was ſoll das bedeuten
ſich freuten
ſich erfreuten
den Häuten
ſie käuten
ſie zerkäuten
wiederkäuten
läuten
zuſammen läuten
zu Sturme läuten
in die Kirche läuten
mit der Sau-Glocke läuten
den Leuten
den Ackerleuten
den armen Leuten
den Bergleuten
den Bürgers-Leuten
den Edelleuten
den Eheleuten
den Fiedelleuten
den Handelsleuten
den Handwercksleuten
den Wandersleuten
den Zimmerleuten
gemeinen Leuten
den guten Leuten
unter den Leuten
ſie erneuten
ſie verneuten
ſie reuten
ſie bereuten
ſich ſcheuten
die Geſcheuten
die Ungeſcheuten
ſie ſtreuten
ſie beſtreuten
ſie verſtreuten
ſie überſtreuten
ſie zerſtreuten
die Getreuten

Eiter

das Eyter
ein Breiter
ein Arbeiter
ein Gebenedeyter
ein Vermaledeyter
ein Verfreihter
ein Befreyter
ein Gefreyter
ein Begleiter
heiter
die Leiter
blinde Leiter
die Wagen-Leiter
die Feuer-Leiter
die Himmels-Leiter
ein Reuter
ein Bereiter
ein Hegereuter
ein Poſtillen-Reiter
ein Unbereiter
ein Beſchneyter
ein Verſchneyter
ein Streiter
ein Beſtreiter
ein Verſtreiter
weiter
noch weiter
viel weiter
ein Geweihter
ein Verzweyter

das Euter
ein Freybeuter
ein Bedräuter
ein Erfreuter
ein Bärenhäuter
ein Gekäuter
die Kräuter
die Läuter
ein Geſcheuter
ein Ungeſcheuter
ein Beſtreuter
ein Verſtreuter
ein Zerſtreuter
ein Getreuter

Eitern

den Arbeitern
den Begleitern
den Leitern
den Feuer-Leitern
den Wagen-Leitern
den blinden Leitern
den Reitern
den Bereitern
den Hegereitern
den Poſtillen-Reitern
ſcheitern
zerſcheitern
den Streitern
den Verſtreitern
erweitern

den Eutern
mit Kräutern
den Freybeutern
den Bärenhäutern
erläutern

Eiters

des Eiters
viel ein Breiters
des Arbeiters
des Begleiters
ein Heiters
des Leiters
des Reiters
des Bereiters
des Hegereiters
des Postillen-Reuters
des Streiters
des Verstreiters
nichts weiters

des Euters
des Freybeuters
nichts erfreuters
des Bärenhäuters
des Läuters
viel ein Geſcheuters

Eiterſt

du ſcheiterſt
du zerſcheiterſt
du erweiterſt

du erläuterſt

Eitert

er ſcheitert
er zerſcheitert
er erweitert

er erläutert

Eites

ein Breites
ein Gebenedeytes
ein Vermaledeytes
ein Verfreihtes
ein Befreytes
ein Geheihtes
des Geleites
des ſichern Geleites
des Scheidtes
des Streites
des Præcedenz-Streites
ein Weites
ein Geweihtes
Ein Eingeweihtes
ein Zweytes
ein Verzweytes
ein Zerbläutes
ein Gebräutes
ein Bedräutes
ein Erfreutes
ein Gekäutes
des Geläutes
ein Erneutes
ein Verneutes
ein Bereutes
ein Geſcheutes

ein Ungeſcheutes
ein Verſtreutes
ein Zerſtreutes
ein Getreutes
ein Angetreutes

Eiteſt

du arbeiteſt
du breiteſt
dich breiteſt
ausbreiteſt
du prophezeyteſt
du benedeyteſt
du vermaledeyteſt
du freiheteſt
du befreyteſt
du gleiteſt
du begleiteſt
du geheiheteſt
du leiteſt
du verleiteſt
du geleiteſt
du neidteſt
du reiteſt
du bereiteſt
du verreiteſt
du zerreiteſt
zubereiteſt
du beſchneyteſt
du verſchneyteſt
du ſchreiteſt
du beſchreiteſt
du überſchreiteſt
du ſtreiteſt
du beſtreiteſt
du erſtreiteſt

du verſtreiteſt
du widerſtreiteſt
du weihteſt
dich verzweyteſt

du erbeuteſt
du bläuteſt
du bräuteſt
du dräuteſt
du bedräuteſt
du deuteſt
bedeuteſt
übel deuteſt
dich freuteſt
du erfreuteſt
du käuteſt
du zerkäuteſt
wiederkäuteſt
du läuteſt
in die Kirche läuteſt
zu Sturme läuteſt
du erneuteſt
du verneuteſt
du räuteſt
du bereuteſt
dich ſcheuteſt
du ſtreuteſt
du beſtreuteſt
du verſtreuteſt
du überſtreuteſt
du zerſtreuteſt
du treuteſt

Eitet

er arbeitet
er breitet
ſich breitet
ausbreitet
ihr propheceytet
ihr benedeytet
iht maledeytet
ihr freihtet
ihr befreytet
ihr gleitet
ihr begleitet
ihr geheihtet
ihr leitet
ihr verleitet
ihr geleitet
ihr neidtet
ihr reitet
ihr bereitet
ihr verreitet
ihr zerreitet
zubereitet
ihr beſchneytet
ihr verſchneytet
ihr ſchreitet
ihr beſchreitet
ihr überſchreitet
ihr ſtreitet
ihr beſtreitet
ihr verſtreitet
ihr widerſtreitet
ihr weihtet
ihr entweihtet
euch verzweytet
ihr erbeutet
ihr bläutet
ihr bräutet
ihr dräutet
ihr bedräutet
ihr deutet
ihr bedeutet
ihr übel deutet
euch freutet
euch erfreutet
ihr käutet
ihr zerkeutet
wiederkäutet
ihr läutet
in die Kirche läutet
zu Sturme läutet
mit der Sau-Glocke läutet
ihr erneutet
ihr verneutet
ihr räutet
ihr bereutet
euch ſcheutet
ihr ſtreutet
ihr beſtreutet
ihr überſtreutet
ihr verſtreutet
ihr zerſtreutet
ihr treutet

Eits eitz

ein Breits
ein Ausgebreits
er propheceyts
ein Gebenedeyts
ein Vermaledeyts
ein Verfreihts
ein Befreyts
ein Geheihts
bereits
ein Unbereits
ein Wohlbereits

er zerſchneidts
da ſchneyts
er beſchneyts
bereits
allerſeits
beyderſeits
er verſpeyts
des Streits
des Liebes-Streits
er beſtreits
er verſtreits
er widerſtreits
ein Eingeweihts

des Eids
des Kleids
des Ehren-Kleids
des Hochzeit-Kleids
des Ober-Kleids
des Unter-Kleids
des Reiſe-Kleids
des Sommer-Kleids
des Sontags-Kleids
des Wochen-Kleids
des Leids
des Hertzeleids
ihr ſeyds
des Beſcheidts
des Scheidts
des Grabeſcheidts
des Unterſcheidts

er gebeuts
er verbeuts
er dräuts
er bedräuts
ein Erfreuts
er käuts

er erneuts
er bereuts
ein Geſcheuts
ein Ungeſcheuts
er ſtreuts
er beſtreuts
er verſtreuts
ein Zerſtreuts
ein Getreuts

der Geitz
heitz
Zeitz

das Kreutz

Eitze

ich heitze
vom Geitze
ich geitze
ich begeitze
ich heitze
ich reitze
der Weitze

zum Kreutze
ich ſchneutze

Eitzen

beitzen
begeitzen
heitzen
einzuheitzen
reitzen
der Weitzen

ſich bekreutzen
ſchneutzen

Eitzer

ein Stuben-Heitzer
ein Schweitzer

ein Kreutzer

Eitzes

des Geitzes

des Kreutzes

Eitzeſt

du beitzeſt
du begeitzeſt
du heitzeſt
Stuben heitzeſt
du reitzeſt

dich bekreutzeſt
du ſchneutzeſt

Eitzet

er beitzet
er geitzet
er begeitzet
er heitzet
er reitzet

ſich bekreutzet
er ſchneutzet

Eitzt

er beitzt
er geitzt
er begeitzt
er heitzt
eingeheitzt
er reitzt
angereitzt

sich bekreutzt
er schneutzt

Eitzte

ich beitzte
der Gebeitzte
er geitzte
er begeitzte
er heitzte
er reitzte
der Angereitzte

er schneutzte
sich bekreutzte

Eitzten

sie beitzten
die Gebeitzten
sie geitzten
sie begeitzten
sie heitzten
sie reitzten
die Angereitzten

sich bekreutzten
sich schneutzten

Eitzter

ein Gebeitzter
ein Begeitzter
ein Eingeheitzter
ein Gereitzter
ein Angereitzter

Eitzes

ein Gebeitzes
ein Begeitzes
ein Geheitzes
ein Gereitzes
ein Angereitzes

Eitzest

du beitzest
du begeitzest
du heitzest
du reitzest

dich bekreutzest
du schneutzest

Eitzet

ihr beitzet
ihr begeitzet
ihr heitzet
ihr reitzet

ihr bekreutzet
ihr schneutzet

Eitung

die Bedeutung
die Einleitung
die Bereitung
die Zubereitung
die Zeitung

El ell

der Fehl
ein Befehl
das Mehl
scheel
er siehet scheel

Jsrael
das Rundel
fidel
das Camel
das Oel
die Seel
Gabriel
Emanuel
Nathanael
Gamaliel
Uriel
Samuel

ein Modell
ein Bordel
der Pedell
Coromandel
Nonparell
das Fell
das Hasen-Fell
es ist hell
der Krell

Fontanell
Ahitophel
das Naturell
es iſt naturell
ein Carouſſell
ein Geſtell
die Quell
der Geſell
ein Junger-Geſell
ein Handwercks-Geſell
ein loſer Geſell
ſchnell
das Caſtell
die Morell
Zabarell

Elbe

die Aelbe
die Elbe
das Gelbe
derſelbe
eben derſelbe
das Gewölbe
ich wölbe

Elben

dem Aelben
an der Elben
die Gelben
dieſelben
eben dieſelben
wölben
in den Gewölben

Elber

viel gelber
die Kälber
er ſelber

Elbes

was gelbes
des Gewölbes

Elbſt

du ſelbſt
du wölbſt

Elch

der Kelch

Elche

im Kelche
welche

Elcher

Melcher
welcher

Elches

des Kelches
welches

Elck

welck
melck

Elcke

ich melcke
die Nelcke
Das Geprölcke
die Schälcke
ich welcke
ich verwelcke
das Gewölcke

Elcken

melcken
die Nelcken
prölcken
den Schälcken
welcken
verwelcken

Elcker

ein Melcker
ein Kuh-Melcker
ein Welcker
das Gewelcker

Elckern

welckern

Elckes

Elckes

ein Melckes
ein Wëlckes
des Gewölckes

Elckeſt

du melckeſt
du verwelckeſt

Elcket

ihr melcket
ihr verwelcket
gewölcket

Elckt

ihr melckt
ihr verwelckt
gewölckt

Eld ſiehe Elt

Elde

im Felde
in weitem Felde
geht zu Felde
im Gelde
vom Paten-Gelde
vom baaren Gelde
dem Ferſen-Gelde
vom Huren-Gelde
dem Lumpen-Gelde
dem Löſe-Gelde
die Kuh iſt gelde
die Melde
ich melde
ich vermelde
das Gemählde
die Schelde

Elden

die Helden
die Krieges-Helden
melden
die Melden
vermelden

Eldens

des Heldens
ſie meldens
vermeldens

Elder

die Felder
die Gelder
Huren-Gelder
Löſe-Gelder
Wäyſen-Gelder
die Helder
die Gemählder
die Wälder

Eldern

auf den Feldern
an Geldern
in Geldern
in den Heldern
den Gemählderu
in den Wäldern

Elbes

des Feldes
des Geldes
des Paten-Geldes
des baaren Geldes
des Ferſen-Geldes
des Huren-Geldes
des Löſe-Geldes
des Lumpen-Geldes
des Wiedergeldes
des Gemählbes

Eldeſt

du meldeſt
du vermeldeſt

Elder

er meldet
er vermeldet
angemeldet
unangemeldet

Elds ſiehe Elts

Ele

ich fehle
ich befehle
ich verfehle

an dem Fehle
deine Fehle
ich verhehle
die Kehle
ich vermahle
die Pfahle
péle méle
ich empfehle
die Canale
die Cardinäle
die Pennäle
die Quäle
die Hand-Quäle
ich quäle
die Admiräle
die Generäle
ich schäle
ich schmähle
die Schmele
ich stehle
ich bestehle
ich stähle
ich verstähle
die Hospitäle
ich wehle
erwehle
ich zehle
ich erzehle
verzehle

im Rundele
dem Camele
die Höhle
die Grabes-Höhle
ich verhöhle
mit dem Oele
mit Freuden-Oele
die Seele

die verliebte Seele
die unvergnügte Seele
ich beseele
ich entseele

Elen

sie fehlen
sie befehlen
sie verfehlen
sie verhehlen
die Kehlen
vermählen
den Pfählen
empfehlen
in den Canälen
den Cardinälen
den Pennälen
quälen
die Quälen
den Admirälen
den Generälen
schälen
schmählen
die Schmelen
stehlen
bestehlen
das Hertze stehlen
stählen
verstählen
den Hospitalen
wehlen
erwehlen
zehlen
erzehlen
verzehlen

den Rundelen
den Camelen
in den Höhlen
in den Grabes-Höhlen
verhöhlen
auszuhöhlen
die Seelen
verliebte Seelen
beseelen
entseelen

Elens

sie befehlens
sie verfehlens
sie verhehlens
sie vermählens
sie verpfählens
sie quälens
des Stehlens
sie bestehlens
sie verstählens
sie erwehlens
sie zehlens
des Erzehlens

Eler

ein Fehler
ein Hehler
ein Köhler
viel schmähler
ein Stehler
die Thäler
viel brutäler

ein Tage-Wehler
der Zehler

Elern

den Fehlern
den Hehlern
den Köhlern
einen schmählern
den Stehlern
es ist stählern
in den Thälern
den Tage-Wehlern

Elers

des Fehlers
des Hehlers
des Köhlers
viel ein Schmählers
des Stehlers
nichts brutälers
des Tage-Wehlers

Eles

des Fehles
des Mehles
ein Scheeles

des Rundeles
des Cameles
des Oeles
des Freuden-Oeles

Elest

du fehlest
befehlest
verfehlest
du verhehlest
du vermählest
du empfehlest
du quälest
du schälest
du schmählest
du stehlest
du bestehlest
du verstählest
du wehlest
du erwehlest
du zehlest
du erzehlest
du verzehlest

du verhöhlest
du beseelest
du entseelest

Halmel poeta.

Elet

er fehlet
ihr befehlet
verfehlet
ihr verhehlet
vermählet
noch unvermählet
ihr empfehlet
ihr quälet
ihr schälet
ihr schmählet
ihr stählet
ihr verstählet
ihr stehlet
ihr bestehlet
ihr wehlet
ihr erwehlet
auserwehlet
er ist gewehlet
er zehlet
er erzehlet
sich verzehlet
abgezehlet
ungezehlet
eingezehlet
nachgezehlet
zugezehlet

er verhöhlet
er beseelet
er entseelet

Elffe

ich helffe
mich behelffe
verhelffe

zwölffe
die Wölffe
ein Gewölffe

Elffen

Elffen

helffen
sich behelffen
verhelffen
darzu helffen
herunter helffen
aufzuhelffen
fortzuhelffen
einzuhelffen

aus-

auszuhelffen
nachzuhelffen
überhelffen

den Zwölffen
den Wölffen
in den Gewölffen

Elffer

ein Helffer
ein Nothhelffer
ein Gepelffer
die Gewölffer

Elffers

des Helffers
des Nothhelffers
des Gepelffers

Elffeſt

du helffeſt
behelffeſt
verhelffeſt
überhelffeſt
aus der Noth helffeſt

Elffet

ihr helffet
behelffet
verhelffet
überhelffet
aus der Noth helffet

Elfft

ihr helfft
euch behelfft
verhelfft
überhelfft

Elffte

die Helffte

die Zwölffte

Elge

die Bälge
die Blaſe-Bälge
die Fuchs-Bälge
die Fälge

Elgen

den Bälgen
den Blaſe-Bälgen
den Fuchs-Bälgen
in den Fälgen

Elle

die Elle
die Schneider-Elle
die kurtze Elle
die Brabanter Elle
la belle
die Bälle
ich belle
widerbelle

ich fälle
ein Urtheil fälle
Bäume fälle
ich zerfälle
die Fälle
auf alle Fälle
das Gefälle
Trauer-Fälle
die Felle
die Haſen-Felle
ich vergälle
helle
die Hölle
die Kelle
ich krelle
mit dem Fontanelle
ich prelle
die Capelle
ich quelle
bey dem Quelle
eine Forelle
die Morelle
ein Geſelle
ein Junger-Geſelle
ein Handwercks-Geſelle
ein Spiel-Geſelle
ein loſer Geſelle
die Schelle
die Mauliſchelle
der Schnelle
ich ſchnelle
ich zerſchelle
die Caſtelle
die Ställe
die Pferde-Ställe
die Stelle
zur Stelle

an der Stelle
auf der Stelle
ich ſtelle
ich beſtelle
ich verſtelle
die Ehren-Stelle
die Ober-Stelle
er iſt zur Stelle
ein Geſtelle
anheim ſtelle
dahin ſtelle
in ſein Belieben ſtelle
von mir ſtelle
Brief ſtelle
an ſeinen Ort ſtelle
nicht von der Stelle
ich ſchwelle
ich zerſchwelle
eine Bagatelle
eine Querelle
die Walle
die Welle
die Zelle
die Zölle

Eilen

mit der Ellen
den Ballen
bellen
wiederbellen
den Fellen
mit Haſen-Fellen
ſie fallen
Bäume fällen
Thiere fällen
ein Urtheil fällen
zerfällen
in ſolchen Fallen
den Gefallen
vergällen
die Hellen
in der Hölleu
mit den Kellen
die Stadt Möllen
mit Fontanellen
mit Morellen
krellen
die Capellen
prellen
Füchſe prellen
die Quellen
Forellen
die Morellen
Momperellen
Querellen
die Geſellen
Handwercks-Geſellen
Junggeſellen
loſe Geſellen
ſich zugeſellen
die Schellen
Maulſchellen
zerſchellen
ſchnellen
einen ſchnellen
die Schwellen
mit Caſtellen
in den Ställen
in Perde-Ställen
die Stellen
die Ehren-Stellen
die Ober-Stellen
auf den Geſtellen
ſich ſtellen
beſtellen
verſtellen
Vogelſtellen
dahin ſtellen
anheim ſtellen
ein Brief ſtellen
Wechſel von ſich ſtellen
in ſein Belieben ſtellen
Schlingen ſtellen
Seiger ſtellen
ſein Hauß beſtellen
Fallen aufzuſtellen
abzuſtellen
aufzuſtellen
auszuſtellen
anzuſtellen
er weiß ſich anzuſtellen
einzuſtellen
nachzuſtellen
vorzuſtellen
zuzuſtellen
in Gottes Wille ſtellen
an ſeinen Ort ſtellen
Bagatellen
Querellen
auf den Wellen
die Wellen
die Meeres-Wellen
in den Zellen
mit den Zöllen

Ellens

des Wiederbellens
ſie fällens
ſie zerfällens

sie vergällens
des Gesellens
des Handwercks-Gesellens
des Jungengesellens
des losen Gesellens
sie bestellens
sie verstellens
des Vogelstellens

Eller

viel heller
ein Heller
ein Keller
auf dem Keller
ein Steller
ein Schneller
ein Vogelsteller
ein Seigersteller
ein Bestelier
der Teller
ein Muscateller
ein Weller

der Möller
ein Pöller

Ellern

Ellern
den Hellern
in den Kellern
den Stellern
den Vogelstellern
den Bestellern
den Tellern
den Wellern
den Möllern
mit Pöllern

Ellers

des Hellers
nichts hellers
des Kellers
des Stellers
nichts schnellers
des Vogelstellers
des Bestellers
des Tellers
des Wellers

des Möllers

Elles

des Felles
des Hasen-Felles
des Gefälles
ein helles
des Krelles
des Quelles
ein Schnelles
des Castelles
des Gestelles

Ellest

du bellest
wiederbellest
den Fuß erbällest
du fällest
du befällest
du entfällest
du gefällest
du verfällest
niederfällest
überfällest
zerfällest
herunter fällest
einen Baum fällest
das Wild fällest
ein Urtheil fällest
du vergällest
du erhellest
du krellest
du prellest
Füchse prellest
du quellest
du erschellest
du zerschellest
du schnellest
du schwellest
du zerschwellest
du stellest
bestellest
verstellest
Vogel stellest
anheim stellest
dahin stellest
an seinen Ort stellest
Brief stellest
in sein Belieben stellest

Ellet

ihr bellet
wiederbellet
den Fuß erbället
er fället

er befället
er entfället
gefället
verfället
niederfället
überfället
zerfället
ein Wild fället
ein Urtheil fället
Bäume fället
in Brunnen fället
ins Handwerck fället
in die Rede fället
in Straffe fället
in Versuchung fället
in die Hände fället
in die Augen fället
zu Fusse fället
was ins Rothe fället
er vergället
es erhellet
er krellet
er prellet
Füchse prellet
er quellet
geselle
zugeselle
er zerschellet
ihr zerschwellet
er schnellet
er stellet
bestellet
verstellet
sich stellet
gestellet
angestellet
aufgestellet
ausgestellet
eingestellet
nachgestellet
vorgestellet
zugestellet
dahin gestellet
anheim gestellet
an seinem Ort gestellet
Briefe stellet
in sein Beliebē stellet
sein Hauß bestellet

Elm

der Helm
der Schelm
der Erz-Schelm
der Huren-Schelm

Elme

mit dem Helme
dem Schelme
dem Huren-Schelme

Elmen

auf den Helmen
den Schelmen
den Huren-Schelmen

Elner

ein Zöllner

Elpe

ein Rölpe
ein Stölpe

Els

des Fehls
des Befehls
des Mehls

Samuels
Israels
Gamaliels
Gabriels
Emanuels
des Rundels
ein Fidels
des Camels
des Oels

des Models
des Fells
des Hasen-Fells
der Fels
des Krells
des Quells
Fürstenth. Oels
des Castells
des Gestells

Elsen

die Felsen
an den Hälsen

Elſt ellſt

du fehlſt
dich befehlſt
verfehlſt
verhehlſt
dich vermählſt
empfehlſt
du quälſt
du ſchälſt
du ſchmählſt
du ſtählſt
du verſtählſt
du ſtehlſt
beſtehlſt
du wehlſt
erwehlſt
du zehlſt
du erzehlſt
dich verzehlſt

du verhöhlſt
du beſeelſt
du entſeelſt

du bellſt
wiederbellſt
den Fuß erballſt
du fällſt
du befällſt
du entfällſt
du gefällſt
du verfällſt
niederfällſt
überfällſt
zerfällſt
herunter fällſt
einen Baum fällſt
ein Urtheil fällſt
ein Wild fällſt
in die Rede fällſt
ins Handwerck fällſt
in Verſuchung fällſt
in die Hände fällſt
ins Gerichte fällſt
in Straffe fällſt
zu Fuſſe fällſt
in die Augen fällſt
in Brunnen fällſt
du vergällſt
du erhellſt
du krellſt
du prellſt
zurücke prellſt
Füchſe prellſt
du quellſt
du zerſchellſt
du ſchnellſt
zerſchwellſt
du ſtellſt
beſtellſt
verſtellſt
anheim ſtellſt
dahin ſtellſt
Vogel ſtellſt
an ſeinen Ort ſtellſt
in ſein Belieben ſtellſt

Elt ellt

ihr fehlt
ihr befehlt
gefehlt
weit gefehlt
ihr verfehlt
ihr verhehlt
vermählt
unvermählt
ihr empfehlt
ihr quält
ihr ſchält
ihr ſchmählt
ihr ſtählt
verſtählt
ihr ſtehlt
beſtehlt
ihr wehlt
erwehlt
gewehlt
auserwehlt
er zehlt
er erzehlt
ſich verzehlt
abgezehlt
eingezehlt
nachgezehlt
ungezehlt
zugezehlt

er verhöhlt
er beſeelt
er entſeelt

der Belt
ihr bellt
wiederbellt
den Fuß erballt
er fällt
er befällt
er entfällt
er gefällt
niederfällt
überfällt

er

Holtz spällt
ihr zerschwellt
er schnellt
er stellt
er bestellt
er verstellt
sich stellt
gestellt
angestellt
aufgestellt
ausgestellt
eingestellt
nachgestellt
vorgestellt
zugestellt
abgestellt
dem Wilde stellt
eine Falle aufgestell-
einen Revers ausget
stellt
es bleibt ausgestellt
verstellt
anheim stellt
dahin stellt
an seinen Ort stellt
der sich demüthig
stellt
an die Spitze stellt
rings umstellt
die Welt
auf der Welt
in jener Welt
das Zelt
das Gezelt
das Himmels-Zelt

das Feld
das freye Feld

sich unrichtig hält
in Ehren hält
zu gute hält
Hauß hält
Hochzeit hält
das Maul hält
Messe hält
Kirmes hält
vor einen Narren
hält
Parole hält
eine Rede hält
den Rücken hält
den Sabbath hält
hinter dem Berge
hält
wenns harte hält
sich in Schrancken
hält
die Stange hält
auf der Streu hält
sein Versprechen hält
vor übel hält
verlohren hält
sein Wort hält
im Zaume hält
erkält
es kält
er krellt
er meldt
er vermeldt
angemeldt
unangemeldt
er prellt
Füchse prellt
er quellt
zugesellt
zerschellt

er zerfällt
in Brunnen fällt
in die Rede fällt
ins Handwerck fällt
in Versuchung fällt
in die Hände fällt
in Strafe fällt
zu Fusse fällt
ins Rothe fällt
in die Augen fällt
ins Gerichte fällt
das Wild fällt
ein Urtheil fällt
einen Baum fällt
er vergällt
es erhellt
er hält
er behält
er enthält
er erhält
inne hält
er verhält
unterhält
vorenthält
zu gute hält
zurücke hält
vor übel hält
sich tapffer hält
an sich hält
auf sich hält
davor hält
sich darnach hält
es mit ihm hält
sich erbar hält
ihn hoch hält
sich wohl verhält
mit Reden unter-
hält

geht ins Feld
das Hasen-Feld
das Geld
das Paten-Geld
das baare Geld
ohn Entgeld
giebt Fersen-Geld
das Huren-Geld
das Lumpen-Geld
das Löse-Geld
das Wiedergeld
der Held
der Krieges-Held

Elte ellte

er fehlte
er verfehlte
er verhehlte
er vermählte
der Vermählte
der Unvermählte
er verpfählte
er quälte
er schälte
das Geschälte
der Ungeschälte
er stählte
der Verstählte
er wehlte
er erwehlte
der Auserwehlte
er zehlte
er erzehlte
sich verzehlte

er verhöhlte
der Ausgehöhlte
der Beseelte
der Entseelte

am Belte
ich erbällte
er fällte
Bäume fällte
Wild fällte
ein Urtheil fällte
ich gelte
ich entgelte
ich vergelte
die Gelte
er vergällte
daraus erhellte
die Kälte
ich erkälte
er krellte
er meldte
er vermeldte
der Angemeldte
der Unangemeldte
er prellte
er quellte
er gesellte
sich zugesellte
er zerschellte
allhier Holtz spälte
er schwellte
er schnellte
er stellte
er bestellte
er verstellte
der Angestellte
der Ausgestellte
der Eingestellte
der Vorgestellte

der Zugestellte
im Zelte
im Gezelte
im Himmels-Zelte

Elten ellten

sie fehlten
sie verfehlten
sie verhehlten
sie vermählten
die Unvermählten
sie verpfählten
sie quälten
sie schälten
die Geschälten
die Ungeschälten
sie stählten
die Verstählten
sie wehlten
sie erwehlten
die Auserwehlten
sie zehlten
sie erzehlten
sich verzehlten

sie verhöhlten
die Ausgehöhlten
die Beseelten
die Entseelten

sie erbällten
sie fällten
Bäume fällten
Wild fällten
ein Urtheil fällten
sie zerfällten

gelten

gelten
entgelten
vergelten
es ſtehet zu vergelten
ſie vergällten
ſich erkälten
ſie krellten
ſie meldten
die Angemeldten
die Unangemeldten
die Ermeldten
ſie prellten
ſie quellten
gar ſelten
einen ſchelten
er läſt ſich edel ſchelten
ſie geſellten
die Zugeſellten
ſie zerſchellten
wie ſie Holtz ſpällten
ſie ſchwellten
ſie ſchnellten
ſie ſtellten
ſie beſtellten
ſie verſtellten
die Angeſtellten
die Eingeſtellten
die Vorgeſtellten
die Zugeſtellten
in den Zelten
in Gezelten

Elter ellter

ein Verfehlter
ein Vermählter
ein Verpfählter
ein Gequälter
ein Geſchälter
ein Ausgeſchälter
ein Verſtählter
ein Erwehlter
ein Auserwehlter
ein Gezehlter

ein Verhöhlter
ein Ausgehöhlter
ein Beſeelter
ein Entſeelter

er iſt älter
ein Gefällter
ein Vergelter
ein Vergällter
die Kelter
viel kälter
ein Zerkrellter
ein Angemeldter
ein Unangemeldter
Ermeldter
Höchſtgemeldter
Obbemeldter
ein Geprellter
ein Gequellter
ein Zugeſellter
ein Zerſchellter
ein Geſchnellter
ein Geſchwellter
ein Aufgeſchwellter
ein Beſtellter
ein Angeſtellter
ein Aufgeſtellter
ein Ausgeſtellter
ein Eingeſtellter
ein Verſtellter
ein Vorgeſtellter
ein Zugeſtellter
ein Zelter
der weiſſe Zelter
die Gezelter

Eltern

die Aeltern
die Eltern
den Vergeltern
in den Keltern
den Wein-Keltern
den Zeltern
in den Gezeltern

Elters

nichts älters
des Vergelters
des Zelters

Elteſt elltest

du fehlteſt
du verfehlteſt
du verhehlteſt
du vermählteſt
du verpfählteſt
du quälteſt
du ſchälteſt
du ſchmählteſt
du verſtählteſt
du wehlteſt
du erwehlteſt
du zehlteſt

du erzehltest
dich verzehltest
du verhöhltest
du entseeltest
du beseeltest

die Füsse erhälltest
du fälltest
du verfälltest
du zerfälltest
Bäume fälltest
Wild fälltest
ein Urtheil fälltest
du vergeltest
du entgeltest
du vergälltest
du hältest
behältest
erhältest
enthältest
verhältest
vorenthältest
unterhältest
wiederhältest
an dich hältest
auf dich hältest
davor hältest
dich darnach hältest
es mit ihm hältest
zu gute hältest
hoch hältest
inne hältest
dich wohl verhältest
mit redē unterhältest
vor übel hältest
zurücke hältest
dich unrichtig hältest
im Zaume hältest

hinter dem Berge hältest
in Ehren hältest
Haus hältest
Hochzeit hältest
Messe hältest
vor einen Narren hältest
Parole hältest
eine Rede hältest
in Schrancken hältest
schimpflich hältest
dich tapffer hältest
dein Versprechen hältest
verlohren hältest
dein Wort hältest
mit einer zuhältest
du erkältest
du meldtest
du vermeldtest
du prelltest
du quelltest
du gesellest
du zugesellest
du zerschellest
du schnellest
du stellest
du bestellest

Eltet elltet

ihr fehltet
ihr verfehltet
ihr vermählet
ihr verpfählet

ihr quältet
ihr schältet
ihr schmählet
ihr verstählet
ihr wehltet
ihr erwehltet
ihr zehltet
ihr erzehltet
ihr verzehltet

ihr verhehltet
ihr beseeltet
ihr entseeltet

den Fuß erhälltet
ihr fälltet
ein Wild fälltet
ein Urtheil fälltet
Bäume fälltet
ihr geltet
vergeltet
ihr entgeltet
erkältet
ihr meldtet
ihr vermeldtet
ihr prelltet
ihr quelltet
ihr gesellet
ihr schnellet
ihr schwellet
ihr stellet
bestellet
ihr verstellet

Elts ellts elt

da fehlts
er verfehlts

ein

ein Vermählts
ein Unvermählts
ihr befehlts
ihr verpfählts
ihr quälts
ein Gequälts
ihr schälts
ihr stählts
ein Verstählts
ihr stehlts
ihr bestehlts
ihr wehlts
ein Erwehlts
ein Auserwehlts
er zehlts
er erzehlts

er verhöhlts
ein Ausgehöhlts
ein Beseelts
ein Entseelts

ein Erhällts
des Belts
mir gefällts
GOtt vergelts
er hälts
er behälts
er erhälts
er verhälts
unterhälts
ein Erkälts
ein Gekrellts
ein Gemeldts
obbemeldts
er meldts
ein Angemeldts
ein Unangemeldts

vorgemeldts
ein Zugesellts
ein Bestellts
ein Verstellts
ein Angestellts
des Zelts
des Gezelts

des Felds
des freyen Felds
des Gelds
des Paten-Gelds
des baaren Gelds
des Entgelds
des Ferſen-Gelds
des Huren-Gelds
des Lumpen-Gelds
des Löse-Gelds
des Wiedergelds
des Helds
des Krieges-Helds

der Peltz
der Schmeltz

Eltst elltzt

du fehltst
du verfehltst
du vermählst
du verpfählst
du quältst
du schältst
du schmählst
du verstählst
du wehltst
du erwehltst

du zehltst
du erzehltst
dich verzehltst

du verhehltst
du beseeltst
du entseeltst

den Fuß erhällst
du fällst
ein Urtheil fällst
Bäume fällst
Wild fällst
zerfällst
du vergeltst
du vergällst
du hältst
behältst
erhältst
enthältst
vorhältst
vorenthältst
unterhältst
wiederhältst
an dich hältst
auf dich hältst
davor hältst
dich darnach hältst
es mit ihm hältst
zu gute hältst
hoch hältst
inne hältst
dich wohl verhältst
mit reden unterhältst
vor übel hältst
zurücke hältst
im Zaume hältst
hinterm Berge hältst

in Ehren hältſt
Haus hältſt
Hochzeit hältſt
Meſſe hältſt
vor einen Narren hältſt
Parole hältſt
eine Rede hältſt
in Schrancken hältſt
ihn ſchimpflich hältſt
dich tapffer hältſt
dein Verſprechen hältſt
dein Wort hältſt
mit einer zuhältſt
dich erkältſt
du meldtſt
du vermeldtſt
du prellſt
du quellſt
du geſellſt
du zerſchellſt
du ſchnellſt
du ſtellſt
beſtellſt
verſtellſt

er peltzt
drauf gepeltzt
er ſchmeltzt
er zerſchmeltzt
er ſteltzt
er weltzt

Eltze

die Peltze
ich peltze
ich ſchmeltze
ich zerſchmeltze
von Schmeltze
ich ſteltze
die Steltze
die Bachſteltze
ich weltze
vom Halſe weltze
ein Gehöltze

Eltzen

mit Peltzen
zerpeltzen
ſchmeltzen
zerſchmeltzen
die Steltzen
geht auf Steltzen
herum ſteltzen
die Bachſteltzen
weltzen
herum weltzen
rum weltzen
ſich im Bette weltzen
ſich in Sünden weltzen
ſich im Kothe weltzen
vom Halſe weltzen
auf den Hals weltzen
ich möchte mich weltzen

Eltzer

ein Schmeltzer
viel ſtöltzer
die Höltzer
krumme Höltzer

Eltzern

den Schmeltzern
den Höltzern
er iſt höltzern

Eltzes

des Peltzes
des Schmeltzes
des Gehöltzes

Eltzeſt

du peltzeſt
du zerpeltzeſt
du ſchmeltzeſt
du zerſchmeltzeſt
du ſteltzeſt
du weltzeſt
im Kothe weltzeſt
umweltzeſt
herunter weltzeſt
vom Halſe weltzeſt
auf den Hals weltzeſt

Eltzet

er peltzet
er zerpeltzet
zugepeltzet
er ſchmeltzet

er

er zerſchmeltzet
er ſteltzet
herum ſteltzet
er weltzet
abgeweltzet
umgeweltzet
herunter weltzet
vom Halſe weltzet
auf den Hals weltzet
ſich im Kothe weltzet

Eltzt

er peltzt
zugepeltzt
er zerſchmeltzt
er ſteltzt
herum ſteltzt
er weltzt
abgeweltzt
umgeweltzt
fortgeweltzt
auf den Hals weltzt
vom Halſe weltzt
ſich in Sünden weltzt
ſich im Kothe weltzt

den Fuß erbälltſt
du fälltſt
du zerfälltſt
ein Urtheil fälltſt
Bäume fälltſt
Wild fälltſt
du entgeltſt
du vergeltſt
du vergälltſt
du hältſt
behältſt
erhältſt
enthältſt
vorhältſt
vorenthältſt
unterhältſt
wiederhältſt
vor übel hältſt
du meldtſt
du vermeldtſt
du prelltſt
du quelltſt
du geſelltſt
du zerſchelltſt
du ſchnelltſt
du ſchwelltſt
du ſtelltſt
du beſtelltſt
dich verſtelltſt

Eltzte

ich peltzte
ich ſchmeltzte
das Eingeſchmeltzte
das Ausgeſchmeltzte
das Umgeſchmeltzte
ich ſteltzte
ich weltzte
vom Halſe weltzte
auf den Hals weltzte
im Kothe weltzte

Eltzten

ſie peltzten
ſie ſchmeltzten
ſie zerſchmeltzten
die Ausgeſchmeltzten
die Eingeſchmeltzten
die Umgeſchmeltzten
ſie ſteltzten
ſie weltzten
auf den Hals weltzten
vom Halſe weltzten
im Kothe weltzten
umweltzten
fortweltzten

Eltzter

ein Gepeltzter
ein Geſchmeltzter
ein Ausgeſchmeltzter
ein Eingeſchmeltzter
ein Umgeſchmeltzter
ein Geweltzter
ein Abgeweltzter
ein Fortgeweltzter
ein Umgeweltzter

Eltztes

ein Gepeltztes
ein Geſchmeltztes
ein Zerſchmeltztes
ein Ausgeſchmeltztes
ein Eingeſchmeltztes
ein Ungeſchmeltztes
ein Geweltztes
ein Umgeweltztes

ein Abgeweltztes
ein Fortgeweltztes

Eltzteſt

du peltzteſt
du ſchmeltzteſt
du zerſchmeltzteſt
du weltzteſt
aufn Hals weltzteſt
vom Halſe weltzteſt
im Koth herum
weltzteſt

Eltztet

ihr peltztet
ihr ſchmeltztet
ihr zerſchmeltztet
ihr weltztet
vom Halſe weltztet
auf den Hals weltztet
im Kothe weltztet

Em emm

dem
indem
nachdem
dem und dem
bequem
angenehm
ein Fenſter-Rahm
wem

Bethlehem
Jeruſalem

das M
klemm
es iſt klemm

Emde

fremde
aus der Fremde
ein Hemde

Emden

Stadt Emden
die Fremden
befremden
die Hemden

Emder

ein Fremder
die Hemder

Emdes

ein Fremdes
des Hemdes

Emdet

mich befremdet

Eme

die Bräme
er kriegt eine Bräme
ich verbräme

das Gebräme
mich gräme
zu Tode gräme
ich käme
ich bekäme
ich entkäme
überkäme
die Kräme
ich lähme
ich verlähme
ich nehme
ich benehme
ich entnehme
ich vernehme
mich übernehme
ich unternehme
ich zernehme
bequeme
mich bequeme
unbequeme
die Rähme
die Fenſter-Rähme
mich berähme
ich ſäme
ich beſäme
mich ſchäme
ich beſchäme
ein Schäme
ich zähme

ein Böhme
die Ströme
Waſſer-Ströme

Emel

ein Dremel
ein Schemel

Emen

die Brämen
verbrämen
Stadt Bremen
sich grämen
zu todte grämen
sie kämen
bekämen
entkämen
überkämen
in den Krämen
sie lähmen
verlähmen
nehmen
benehmen
entnehmen
vernehmen
übernehmen
unternehmen
zernehmen
abzunehmen
aufzunehmen
auszunehmen
einzunehmen
vorzunehmen
wegzunehmen
zuzunehmen
die Angenehmen
die Unangenehmen
den Anfang nehmen
ein Ende nehmen
den Ursprung nehmen
gefangen nehmen
in Arrest nehmen
ein Exempel nehmen
ein Beyspiel nehmen
ein Aergerniß nehmen
zu Hertzen nehmen
aufs Hertze nehmen
in Obhut nehmen
zur Ehe nehmen
sich was heraus nehmen
eine Gurcke heraus nehmen
Wunder nehmen
Abschied nehmen
sich die Ehre nehmen
Schaden nehmen
den Rang nehmen
die Bequemen
sich bequemen
die Rähmen
die Fenster-Rähmen
sich berähmen
beschämen
sich schämen
beschämen
ein Schemen
zähmen

die Böhmen
den Strömen
mit Wasser-Strömen
beströmen

Emens

sie nehmens
sie vernehmens
sie unternehmens
des Schemens
sie zähmens

Emer

ein Krämer
ein Seiden-Krämer
ein Einnehmer
desto angenehmer
bequemer
ein Beschämer

ein Böhmer
ein Römer

Emern

den Krämern
den Seiden Krämern
den Einnehmern

den Römern
den Böhmern

Emers

des Krämers
des Seiden-Krämers
des Einnehmers
nichts angenehmers
nichts bequemers

des Böhmers
des Römers

Emes

ein Angenehmes
ein Bequemes

Emeſt

du verbrämeſt
dich grämeſt
du kämeſt
bekämeſt
entkämeſt
überkämeſt
unterkämeſt
du lähmeſt
du nehmeſt
benehmeſt
entnehmeſt
vernehmeſt
unternehmeſt
übernehmeſt
zernehmeſt
du bequemeſt
du berähmeſt
du beſämeſt
dich ſchämeſt
du beſchämeſt
du zähmeſt

du beſtrömeſt
ſiehe Ehmen

Ehmet

er verbrämet
ſich grämet
ihr kämet
bekämet
entkämet
überkämet
unterkämet
gelähmet
ihr nehmet
benehmet
entnehmet
vernehmet
unternehmet
zernehmet
euch bequemet
ihr berähmet
euch ſchämet
beſchämet
verſchämet
unverſchämet
er zähmet

beſtrömet

Emlich

nehmlich
unvernehmlich
bequemlich

Emme

die Butterbämme
ich hemme
ich kämme
die Kämme
in die Klemme
ich klemme
die Mämme
die feige Mamme
die Semme
ich ſchlemme
ich beſchlemme
ich verſchlemme
die Schwämme
ich ſchwemme
beſchwemme
verſchwemme
überſchwemme
die Pferde-Schweine
die Stämme
ich ſtämme
die Thämme

Emmel

ein Gebämmel
die Hämmel
die Semmel

Emmen

die Butterbämmen
dämmen
hemmen
kämmen
mit den Kämmen
einen klemmen
feige Mämmen
die Semmen
ſchlemmen
beſchlemmen
verſchlemmen
überſchlemmen
den Schwämmen
ſchwemmen
überſchwemmen

die Pferde ſchweñen
den Stämmen
den Thämmen

Emmer

ein Bremmer
die Hämmer
die Eiſen-Hämmer
die Lämmer
ein Schlemmer
ein Schwemmer

Emmern

den Bremmern
den Hämmern
den Eiſen-Hämmern
etwas hämmern
den Lämmern
den Schlemmern
wemmern

Emmers

des Bremmers
des Schlemmers

Emmeſt

du hemmeſt
du kämmeſt
du klämmeſt
du ſchlemmeſt
du verſchlemmeſt
du ſchwemmeſt
du überſchwemmeſt
du ſtämmeſt
du thämmeſt

du kömmeſt
du bekömmeſt

Emmet

ihr hemmet
gehemmet
er kämmet
er klemmet
eingeklemmet
er ſchlemmet
er verſchlemmet
er ſchwemmet
er verſchwemmet
er ſtämmet
er thämmet

Empe

die Krempe
die Plempe

Emper

ein Klemper
ein Verplemper

Empern

den Klempern
ſich verplempern

Empffe

ich kämpffe
ich dämpffe

Empffen

dämpffen
kämpffen

Empffeſt

du dämpffeſt
du kämpffeſt

Empfft

er dämpfft
er kämpfft

Emgen

ein Lämgen
ein Butterdämgen

Ems

ein Bequems
ein Angenehms
des Rähms
des Fenſter-Rähms

Bethlehems
Jeruſalems

Emst emmst	Emt emmt	Emte emmte
du verbrämst	verbrämt	ich verbrämte
dich grämst	euch gräumt	mich grämte
zu todte grämst	ihr kämt	er lähmte
du kämst	ihr bekämt	der Gelähmte
bekämst	entkämt	sich bequemte
entkämst	überkämt	sich berähmte
überkämst	ihr lähmt	er besämte
unterkämst	gelähmt	sich schämte
wiederkämst	ihr nehmt	der Beschämte
du lähmst	benehmt	der Unverschämte
du nehmst	entnehmt	er zähmte
benehmst	vernehmt	der Gezähmte
entnehmst	unternehmt	der Ungezähmte
vernehmst	ihr zernehmt	
unternehmst	euch bequemt	der Beströmte
zernehmst	ihr berähmt	
du bequemst	ihr besämt	sich hemmte
du berähmst	euch schämt	die Gehemmte
du besämst	ihr beschämt	sie kämmte
dich schämst	ist verschämt	sie schlemmte
beschämst	unverschämt	sie verschlemmte
du zähmst	er beschämt	sie schwemmte
du bezähmst	er zähmt	sie stämmte
	gezähmt	sie thämmte
du beströmst	ungezähmt	
	beströmt	Emter emter
du hemmst	er hemmt	ein Verbrämter
du kämmst	er kämmt	ein Gelähmter
du schlemmst	er schlemmt	ein Berähmter
du verschlemmst	er schwemmt	ein Besämter
du schwemmst	verschwemmt	ein Beschämter
du überschwemmst	er überschwemmt	ein Verschämter
du stämmst	er stämmt	ein Unverschämter
du thämmst	er thämmt	ein Gezähmter

ein Beſtrömter

die Aemter
ein Gehemmter
ein Gekämmter
ein Verſchlemmter
ein Uberſchwemmter
ein Geſtämmter
ein Gethämmter

Emtes emtes

ein Verbrämtes
ein Gelähmtes
ein Berähmtes
ein Beſämtes
ein Beſchämtes
ein Verſchämtes
ein Unverſchämtes
ein Gezähmtes

ein Beſtrömtes

ein Gehemmtes
ein Gekämmtes
ein Verſchlemmtes
ein Verſchwemmtes
ein Geſtämmtes
ein Gethämmtes

Emteſt emteſt

du verbrämteſt
dich grämteſt
du lähmteſt
dich bequemteſt
du berähmteſt
dich beſämteſt

du beſchämteſt
du zähmteſt

du beſtrömteſt

du hemmteſt
du kämmteſt
du ſchlemmteſt
du verſchlemmteſt
du überſchwemmteſt
du ſtämmteſt
du thämmteſt

Emtet emmtet

ihr verbrämtet
euch grämtet
ihr lähmtet
euch bequemtet
ihr berähmtet
ihr beſämtet
euch ſchämtet
ihr beſchämtet
ihr zähmtet

ihr beſtrömtet

ihr hemmtet
ihr kämmtet
ihr ſchlemmtet
ihr verſchlemmet
ihr überſchwemmtet
ihr ſtämmtet
ihr thämmtet

Emts emmts

ein Verbrämts

ihr bekämts
ihr überkämts
ein Gelähmts
ihr nehmts
ihr benehmts
ihr vernehmts
ihr unternehmts
ihr zernehmts
ein Berähmts
er beſämts
ein Verſchämts
ein Unverſchämts
ihr beſchämts
ihr zähmts
ein Gezähmts
ein Ungezähmts

ein Beſtrömts

er hemmts
er kämmts
er verſchlemmts
er überſchwemmts
er ſtämmts
er thämmts

ein Fremds
des Hemds

En enn

den
drehn
verdrehn
flehn
anzuflehn
krähn
ſchmähn

verschmähn
sehn
besehn
ersehn
versehn
etwas versehn
mit allem wohl ver=
sehn
die Posten versehn
übersehn
wiedersehn
das Wiedersehn
gesehn
zuvor gesehn
abgesehn
aufgesehn
ausgesehn
eingesehn
nachgesehn
vorgesehn
zuzusehn
das Versehn
ein Gernesehn
ein Wiedersehn
durch die Finger sehn
geschehn
wehn
verwehn
zehn

sich flöhn
gehn
begehn
entgehn
ergehn
hintergehn
vergehn
übergehn

untergehn
zergehn
abzugehn
aufzugehn
auszugehn
anzugehn
einzugehn
nachzugehn
umzugehn
fortzugehn
vorzugehn
zuzugehn
die Augen übergehn
von statten gehn
zu Grabe gehn
zu gute gehn
ich lasse es gehn
in die Piltze gehn
vor die Hunde gehn
zu Grunde gehn
zu Drimmern gehn
den Krebsgang gehn
von statten gehn
darhinter hingehn
caduc gehn
ins Gehege gehn
nach Brodte gehn
der Liebe nachzu=
gehn
des Dinges müßig
gehn
zur Hochzeit gehn
laß es gehn
es mag gehn
das Wohlergehn
erhöhn
das Lehn
Affter=Lehn

Männer=Lehn
Weiber=Lehn
schön
tausend schön
wunderschön
noch so schön
allzu schön
viel zu schön
gar zu schön
noch einmal so schön

stehn
bestehn
entstehn
erstehn
gestehn
auferstehn
verstehn
giebt zu verstehn
überstehn
unterstehn
widerstehn
abzustehn
aufzustehn
auszustehn
anzustehn
beyzustehn
vorzustehn
zuzustehn
laß stehn
zum besten stehn
zurücke stehn
Gevatter stehn
in Geduld stehn
kahl bestehn
in Diensten stehn
zu Dienste stehn
in Gnaden stehn

in Gedancken stehn
Wache stehn
in Sorgen stehn
im Solde stehn
auf der Schippe stehn
im schwartzen Register stehn
wohl angeschrieben stehn
wie soll ich das verstehn
er giebet zu verstehn
zu Gebothe stehn
Athen
ein Gethön
ihrer zwern

denn
alsodenn
wenn
Lilien
Castanien
die Heiligen
die Himmlischen
die Irrdischen

Enche

die Mönche

Enchen

den Mönchen

ein Hähngen
ein Spängen
ein Zähngen
Aengen
ein Männgen

Enck

denck
bedenck
eingedenck
ein Gelenck
ein Schwenck
das Getränck
ein Gezänck

Encke

die Bäncke
Expectanten Bäncke
die Wechsel-Bäncke
ich dencke
bedencke
erdencke
gedencke
verdencke
ich hencke
ich kräncke
ich lencke
das Gelencke
er ist gelencke
er verfährt das Gelencke
weder Geschicke noch Gelencke
das sind Ränckе
ich rencke
ich verrencke
ich schencke
beschencke
verschencke
das Geschencke
die Schencke
der Schencke
der Weinschencke
die Schwencke
ich schwencke
die Fahne schwencke
die Schräncke
Bücher-Schräncke
Kleider-Schräncke
Silber-Schräncke
ich schräncke
in einander schrencke
zusammen schrencke
ich umschrencke
den Namen schrencke
ich sencke
ich versencke
das Getränckе
Liebes-Träncke
ich träncke
das Gezäncke
das Schul-Gezäncke
das Wort-Gezäncke

Enckel

ein Enckel
der Henckel
ein Schenckel
ein Senckel
ein Sprenckel

Enckeln

den Enckeln

den Henckeln
einen prenckeln
den Schenckeln
den Senckeln
mit Sprenckeln

Enckels

des Enckels
des Henckels
des Schenckels
des Senckels

Encken

auf den Bäncken
in den Wechsel-Bäncken
auf den Schul-Bäncken
auf den Schwitz-Bäncken
auf allen Bier-Bäncken
dencken
bedencken
erdencken
gedencken
verdencken
wil dirs gedencken
daran gedencken
darauf dencken
auszudencken
ich trage Bedencken
ein Theologisch Bedencken
hencken
anzuhencken
aufzuhencken
auszuhencken
sich erhencken
kräncken
lencken
in den Gelencken
abzulencken
auszulencken
einzulencken
mit den Räncken
mit Teufels-Räncken
rencken
verrencken
schencken
beschencken
einzuschencken
verschencken
mit Geschencken
die Schencken
in den Schencken
in den Schräncken
in den Bücher-Schräncken
in den Kleider-Schräncken
in den Silber-Schräncken
schrencken
einzuschrencken
zu umschräncken
den Rahmen schrencken
schwencken
auszuschwencken
mit solchen Schwencken
sencken
versencken
träncken
mit Liebes-Träncken
einzuträncken
in Kräuter-Träncken

Encker

der Hencker
er wird kräncker
er ist viel gelencker
ein Stäncker
ein Zäncker

Enckern

den Henckern
zerhenckern
den Kräncknern
schlenckern
stäncknern
den Stäncknern
den Zäncknern

Enckers

des Henckers
viel ein Kräncknerſ
viel ein Gelenckers
des Stäncknerſ
des Zäncknerſ

Enckes

des Gelenckes
des Geſchenckes
ein Geſchwenckes

des

des Getränckes
des Gezänckes
des Schul-Gezänckes
des Wort-Gezänckes

Enckeſt

du denckeſt
bedenckeſt
erdenckeſt
gedenckeſt
verdenckeſt
daran denckeſt
darauf denckeſt
an mich denckeſt
du henckeſt
du kränckeſt
du lenckeſt
du renckeſt
du verrenckeſt
du ſchenckeſt
veſchenckeſt
verſchenckeſt
du ſchrenckeſt
umſchrenckeſt
verſchrenckeſt
zuſammen ſchrenckeſt
du ſchwenckeſt
du ſenckeſt
du verſenckeſt
du tränckeſt

Encket

er dencket
bedencket
erdencket
gedencket
verdencket
er hencket
er kräncket
gekräncket
er lencket
er rencket
er verrencket
er ſchencket
er beſchencket
er verſchencket
er ſchrencket
er umſchrencket
er ſchwencket
ausgeſchwencket
er ſencket
er verſencket
er träncket

Encklich

bedencklich
verfänglich
vergänglich
ſprencklich
überſchwencklich
krändlich

Encks

ich dencks
bedencks
des Gelencks
des Schwencks
des Getränckes
des Gezänckes
des Schul-Gezänckes
des Wort-Gezänckes

Enckſt

du denckſt
bedenckſt
erdenckſt
gedenckſt
verdenckſt
daran denckſt
darauf denckſt
an mich denckſt
du henckſt
du kränckſt
du lenckſt
du renckſt
du verrenckſt
du ſchenckſt
du beſchenckſt
du verſchenckſt
du ſchrenckſt
du umſchrenckſt
du ſchwenckſt
du ſenckſt
du verſenckſt
du tränckſt

Enckt

er denckt
bedenckt
gedenckt
verdenckt
er henckt
aufgehenckt

ausgehenckt
eingehenckt
sich kränckt
gekränckt
er lenckt
abgelenckt
eingelenckt
er renckt
ausgerenckt
eingerenckt
verrenckt
er schenckt
beschenckt
verschenckt
er schrenckt
umschrenckt
er schwenckt
ausgeschwenckt
er sencket
er versencket
er tränckt
eingetränckt

er drängt
er bedrängt
ist bedrängt
er fängt
Feuer fängt
ein Wild fängt
er verfängt
das Pferd verfängt
es verfängt
er hengt
sich behengt
sich erhengt
er verhengt
er erlängt
er verlängt

sich mengt
sich vermengt
untermengt
unvermengt
er quengt
ihr fängt
er fengt
versengt
er sprengt
besprengt
zersprengt
angestrengt

Enckte

er henckte
sich erhenckte
der Aufgehenckte
der Ausgehenckte
sich kränckte
der Gekränckte
er lenckte
der Abgelenckte
der Eingelenckte
er renckte
er verrenckte
der Ausgerenckte
der Eingerenckte
er schenckte
er beschenckte
er verschenckte
er schrenckte
er umschrenckte
er sencke
er versencke
er tränckte
das Eingetränckte

er drängte
der Bedrängte
er erlängte
er verlängte
sich mengte
sich vermengte
untermengte
er quengte
er sengte
er versengte
er sprengte
besprengte
er übersprengte
er zersprengte
der Angestrengte
er zwengte

Enckten

sie henckten
sich erhenckten
die Aufgehenckten
die Ausgehenckten
sich kränckten
die Gekränckten
sie lenckten
die Abgelenckten
die Eingelenckten
sie renckten
verrenckten
die Ausgerenckten
die Eingerenckten
sie schenckten
beschenckten
verschenckten
sie schwenckten
umschrenckten

sie senckten
sie versencken
sie tränckten
die Eingetränckten

sie drängten
die Bedrängten
die Erlängten
sie verlängten
sich mengten
sie vermengten
die Eingemengten
die Untermengten
sie quengten
sie sengten
sie versengten
sie sprengten
sie besprengten
sie zersprengten
die Angestrengten
sich zwengten

Enckter

ein Gehenckter
ein Gedränckter
ein Gelenckter
ein Verrenckter
ein Beschenckter
ein Geschenckter
ein Geschrenckter
ein Umschrenckter
ein Unbeschrenckter
ein Gesenckter
ein Versenckter
ein Getränckter

ein Bedrängter
ein Verlängter
ein Gemengter
ein Vermengter
ein Untermengter
ein Gequengter
ein Versengter
ein Besprengter
Ausgesprengter

Encktes

ein Gehencktes
ein Aufgehencktes
ein Ausgehencktes
ein Gekrancktes
ein Gelencktes
ein Verrencktes
ein Beschencktes
ein Geschencktes
ein Verschencktes
ein Geschrencktes
ein Umschrencktes
ein Versencktes
ein Getrancktes

ein Bedrängtes
ein Verlängtes
ein Gemengtes
ein Vermengtes
ein Untermengtes
ein Gesengtes
ein Versengtes
ein Besprengtes
ein Ausgesprengtes

Enckteſt

du hencktest
dich erhencktest
dich krancktest
du lencktest
du rencktest
du verrencktest
du sencktest
du versencktest
du schencktest
du beschencktest
du verschencktest
du schrencktest
du umschrencktest
du schwencktest
du trancktest

du drängtest
du bedrängtest
du erlängtest
du verlängtest
du mengtest
dich vermengtest
untermengtest
du quengtest
du sengtest
du versengtest
du sprengtest
du besprengtest
du übersprengtest

Encktet

ihr hencktet
euch erhencktet
euch krancktet
lencktet
rencktet
verrencktet
ihr schencktet

beſchencktet
verſchencktet
ihr ſchrencktet
umſchrencktet
ihr ſchwencktet
ihr ſencktet
ihr verſencktet
ihr trâncktet

ihr drângtet
ihr bedrângtet
ihr erlângtet
ihr mengtet
ihr vermengtet
ihr untermengtet
ihr quengtet
ihr ſengtet
ihr verſengtet
ihr ſprengtet
ihr beſprengtet
ihr zerſprengtet

Enckts

man denckts
man bedenckts
man erdenckts
ein Aufgehenckts
ein Ausgehenckts
ein Erhenckts
ein Gekrânckts
er lenckts
ein Abgelenckts
ein Eingelenckts
ein Verrenckts
er ſchenckts
er verſchenckts

erſchrenckts
ein Unbeſchrenckts
ein Eingeſchrenckts
ein Geſenckts
ein Verſenckts
ein Getrânckts

ein Bedrângts
er fângts
er hengts
er behengts
er verhengts
er verlângts
er mengts
ein Gemengts
ein Vermengts
ein Untermengts
ein Verſengts
ein Geſprengts
ein Zerſprengts
ein angeſtrengts

End ſiehe Ent

Ende

das Ende
am Ende
ich bânde
ein Reimgebânde
ich blende
ich verblende
die Brânde
die Höllen-Brânde
ich fânde
mich befânde

ich erfânde
befânde
die Hânde
freye Hânde
wundt die Hânde
vollende
ich pfânde
ich verpfânde
ich ſchânde
ich verſchwende
ich ſende
ich verſende
ich überſende
die Spende
die Stânde
die Landes-Stânde
die Reichs-Stânde
die Kirchen-Stânde
alle drey Stânde
die Wânde
ich wende
ich entwende
ich verwende
ein Wende
die Sonnenwende

Endel

die Hândel
die Liebes-Hândel
das Getândel

Endeln

mit den Hândeln
mit Liebes-Hândeln
ſie tândeln

Enden

Enden

an allen Enden
sie enden
er kans nicht enden
sie bänden
sie verbänden
sie blenden
sie verblenden
den Bränden
den Höllen-Bränden
sie fänden
sich befänden
sie erfänden
die Behenden
mit den Händen
er hats in Händen
läßt aus den Händen
die Lenden
anzuländen
vollenden
pfänden
verpfänden
an den Rändern
schänden
verschwenden
senden
übersenden
abzusenden
auszusenden
einzusenden
zuzusenden
die Spenden
den Ständen
zu Ehren-Ständen
den Landes-Ständen
de Kirchen-Ständen
den Reichs-Ständen
an den Wänden
sie wenden
ich lasse es bewenden
entwenden
verwenden
abzuwenden
aufzuwenden
anzuwenden
einzuwenden
vorzuwenden
umzuwenden
zuzuwenden
das Kleid wenden
das Blat kan sich wenden
die Augen verwenden
den Braten wenden
die Wenden
die Sonnenwenden

Ender

die Bänder
die Bränder
viel behender
ein Elender
ein Geländer
die Länder
die Engelländer
die Holländer
ein Niederländer
ein Oberländer
die Curländer
die Morgenländer
die Lappländer
fremde Länder
ein Calender
die Pfänder
die Ränder
ein Schander
ein Ehrenschänder
ein Verschwender
ein Stender
ein Wasserstender
ein Bratenwender

Endern

ändern
verändern
mit Bändern
den Bränden
in den Ländern
in fremden Ländern
den Holländern
den Engelländern
den Seeländern
den Morgenländern
den Elendern
in den Calendern
mit Pfändern
mit Rändern
den Schändern
den Ehrenschändern
schlendern
verschlendern
den Verschwendern
in Wasserstendern
den Bratenwendern

Enders

nichts elenders
des Gelenders

des Calenders
des Engeländers
des Schänders
des Ehrenschänders
des Verschwenders
des Wasserstenders
des Bratenwenders

Enderst

du änderst
du veränderst
du schlenderst
du verschlenderst

Endert

er ändert
er verändert
geändert
ungeändert
unverändert
er schlendert
er verschlendert
hingeschlendert

Endes

des Endes
ein Behendes

Endest

du endest
du vollendest
du bändest
du verbändest
du blendest
du verblendest
du fändest
dich befändest
du erfändest
du ländest
anländest
du pfändest
du verpfändest
du sendest
du übersendest
du schändest
du spendest
du wendest
du verwendest
die Augen verwendest
den Seiger umwendest
das Kleid wendest
den Braten wendest

Endet

er endet
ihr bändet
ihr verbändet
er blendet
er verblendet
er ländet
angeländet
er vollendet
er pfändet
er verpfändet
er schändet
er sendet
er versendet
er übersendet
abgesendet
ausgesendet
eingesendet
weggesendet
zugesendet
er wendet
er entwendet
er verwendet
abgewendet
angewendet
aufgewendet
eingewendet
vorgewendet
umgewendet
zugewendet
die Augen verwendet
den Braten wendet
das Blat sich wendet

Ends s. Ents

Endlich

entlich
kenntlich
ländlich

Endt siehe Ent

Ene

ich bähne
mich dehne
ein Däne
ich gähne
die Hähne

die Auer-Hähne
die Schnapp-Hähne
jene
die Kähne
die Lehne
mich lehne
die Mähne
die Sehne
die Schwäne
mich sehne
gesehne
angesehne
unangesehne
geschehne
ungeschehne
die Späne
die Thräne
ich thräne
ich gewehne
ich entwehne
ich verwehne
die Zähne
die Bachantē Zähne
die Elephantē-Zähne

Notabene
zur Fröhne
ich höhne
ich verhöhne
ich kröne
ich bekröne
zu Lehne
ich belehne
ich entlehne
ich verlehne
Magdalene
Dulcimene
Solimene
Suavimene
Phylurene
Irene
Hippocrene
die Sirene
eine Scene
die Schöne
ich beschöne
wunderschöne
die Söhne
ich versöhne
ich thöne
ich erthöne
ein Gethöne
ich gewöhne
ich entwöhne
ich verwöhne

Enen

bähnen
den Weg bähnen
die Dänen
denen
sich dehnen
auszudehnen
gähnen
den Hähnen
den Auer-Hähnen
jenen
auf Kähnen
sich lehnen
abzulehnen
anzulehnen
aufzulehnen
den Schwänen
die Sehnen
sich sehnen
die Thränen
bethränen
gewehnen
entwehnen
was erwehnen
verwehnen
abgewehnen
den Zähnen
den Elephanten-Zähnen
den Bachanten-Zähnen

die Saracenen
fröhnen
höhnen
verhöhnen
auszuhöhnen
krönen
bekrönen
lehnen
belehnen
abzulehnen
entlehnen
verlehnen
Magdalenen
Dulcimenen
von Cyrenen
den Sirenen
den Schönen
beschönen
versöhnen
den Söhnen
auszusöhnen
stöhnen
thönen
erthönen

gewöhnen
entwöhnen
verwöhnen
abgewöhnen
angewöhnen
ein Kind entwöhnen

Ener

jener
ein Geschehner
ein Angesehner
ein Unbesehner
ein Zehner

ein Fröhner
ein Höhner
ein Tagelöhner
ein Saracener
viel schöner
ein Versöhner

Eners

des Fröhners
des Höhners
des Tagelöhners
nichts schöners
des Versöhners

Enes

jenes
ein Gesehnes
ein Abgesehnes
ein Angesehnes
ein Unbesehnes
ein Geschehnes

des Lehnes
des Affter-Lehnes
des Männer-Lehnes
des Weiber-Lehnes
was schönes
des Gethönes

Enest

du bähnest
dich dehnest
du gähnest
dich anlehnest
dich sehnest
du thränest
dich gewehnest
dich entwehnest
dich verwehnest
abgewehnest
angewehnest

du fröhnest
du höhnest
du verhöhnest
du krönest
du bekrönest
du lehnest
du belehnest
du entlehnest
du verlehnest
du beschönest
du versönest
du thönest
du gewöhnest
du entwöhnest
du verwöhnest
abgewöhnest
angewöhnest

Enet

er bähnet
er dehnet
ausgedehnet
er gähnet
er lehnet
sich lehnet
aufgelehnet
abgelehnet
sich sehnet
er thränet
er wehnet
er erwehnet
er entwehnet
er gewehnet
abgewehnet
angewehnet

er fröhnet
er höhnet
ausgehöhnet
er krönet
er bekrönet
er lehnet
belehnet
verlehnet
entlehnet
er beschönet
er versöhnet
ausgesöhnet
er thönet

er wöhnet
er gewöhnet
er entwöhnet
er verwöhnet
angewöhnet
abgewöhnet

Enff

der Senff
die Stadt Genff

Enffe

mit Senffe

Enffte

eine Senffte

Enge

es iſt enge
die Enge
die Meer-Enge
in die Enge
das Gedränge
ich dränge
ich bedränge
die Fänge
die Mäuſe-Fänge
die Gänge
er hat ſeine Gänge
die Waſſer-Gänge
die Bier-Gänge
die Huren-Gänge
die Spatzier-Gänge
geb und genge
ich henge
ich behenge
mich erhenge
ich verhenge
wenn es klänge
die Länge
ich erlänge
ich verlänge
in die Länge
nach der Länge
ich menge
ich vermenge
untermenge
das Hand-Gemenge
das Gepränge
das Gequenge
die Geſänge
ich fänge
ich ſenge
ich verſenge
ich ſprenge
ich beſprenge
ich überſprenge
ich zerſprenge
die Stränge
geſtrenge
ich ſtrenge
er iſt ſtrenge
ich zwänge

Engel

ein Engel
die Mängel
die Sünden-Mängel
ein Pengel
ein Schwengel
ein Galgenſchwengel
ein Stengel
das Geklengel

Engeln

den Engeln
einen gengeln
den Mängeln
klengeln
den Pengeln
den Schwengeln
den Galgenſchwengeln
den Stengeln
abzutengeln
einen thürengeln

Engels

des Engels
des Pengels
des Schwengels
des Galgenſchwengels
des Stengels
des Geklengels

Engelſt

du gengelſt
du klengelſt
du thürengelſt

Engelt

er gengelt
er klengelt
er thürengelt

Engen

die Meer-Engen
drängen
bedrängen
einen verdrängen
wenn sie fängen
in den Gängen
in den Wassergängen
auf den Hurengängen
auf den Biergängen
auf den Spatzier-Gängen
hengen
behengen
verhengen
die Schelle anhängen
wenn sie klängen
die Längen
erlängen
verlängen
mengen
vermengen
untermengen
einzumengen
quengen
den Gefängen
wenn sie fängen
sie sengen
versengen
sie sprengen
besprengen
zersprengen
auszusprengen
den Strängen
die Strengen
die Gestrengen
anzustrengen
sie zwängen
wenn sie bezwängen

Enger

die Aenger
viel enger
viel bänger
viel gedränger
die Fänger
Grillenfänger
der Hirschfänger
der Mäusefänger
der Rattenfänger
der Vogelfänger
der Henger
länger
je länger
desto länger
ein Sänger
ein Senger
ein Strenger
ein Gestrenger

Engern

auf den Aengern
mit viel engern
in Gedrängern
den Hirschfängern
den Mäusefängern
den Rattenfängern
den Vogelfängern
den Hengern
zerhengern
verlängern
den Sängern
schwängern
den Strengern
den Gestrengern
zängern

Engers

was engers
ein Gedrängers
des Hirschfängers
des Mäusefängers
des Rattenfängers
des Vogelfängers
des Hengers
nichts längers
des Sängers
ein Strengers
ein Gestrengers

Engert

er zerhengert
er verlängert
er schwängert
er zängert

Enges

ein Enges
des Gedränges

des Gepränges
ein Strenges
ein Gestrenges

Engest

du drängest
du bedrängest
verdrängest
du fängest
du hengest
du behengest
du verhengest
du verlängest
du mengest
du vermengest
untermengest
du quengest
du sängest
du sengest
du versengest
du sprängest
du zersprängest
du sprengest
du besprengest
du zersprengest
du bezwängest

Enget

er dränget
er bedränget
er verdränget
er fänget
er verfänget
er henget
sich behenget
er verhenget
er verlänget
er menget
er vermenget
eingemenget
untermenget
er quenget
ihr sänget
er senget
er versenget
ihr spränget
ihr sprenget
ihr besprenget
ihr zersprenget
die Festung sprenget
ihr zwänget
ihr bezwänget

Englich

verfänglich
vergänglich

bedencklich
krämcklich
rencklich
überschwencklich

Engniß

das Bedrängniß
das Verhängniß

Engs

ein Engs

des Gedrengs
ein Strengs
ein Gestrengs

Engst

du drängst
du bedrängst
du verdrängst
du fängst
du verfängst
du hengst
dich behengst
du verhengst
du erlängst
du verlängst
schon längst
du mengst
du vermengst
uutermengst
du quengst
du sengst
du versengst
du sprengst
besprengst
zersprengst
du zwängst
bezwängst

Engt

er drängt
er bedrängt
er verdrängt
er fängt

er verfängt
er hängt
ſich behengt
er verhängt
er verlängt
ſich mengt
vermengt
untermengt
unvermengt
er quengt
ihr ſängt
er ſengt
er verſengt
ihr ſprängt
er ſprengt
er beſprengt
er zerſprengt
ausgeſprengt
eingeſprengt
er hat mich herge-
ſprengt
angeſtrengt
ihr zwängt

er denckt
er bedenckt
er gedenckt
er verdenckt
er henckt
aufgehenckt
ausgehenckt
eingehenckt
ſich kränckt
gekränckt
er lenckt
abgelenckt
eingelenckt
er renckt

eingerenckt
verrenckt
er ſchenckt
beſchenckt
verſchenckt
er ſchrenckt
umſchrenckt
er ſenckt
er verſenckt
er tränckt
eingetränckt

Engte

er drängte
er bedrängte
der Bedrängte
er verlängte
ſich mengte
er vermengte
untermengte
er quengte
er ſengte
er verſengte
er ſprengte
er beſprengte
er zerſprengte
der Angeſtrengte
er zwengte

er henckte
ſich erhenckte
der Aufgehenckte
der Ausgehenckte
ſich kränckte
er lenckte
der Abgelenckte

der Eingelenckte
er renckte
er verrenckte
der Ausgerenckte
der Eingerenckte
er ſchenckte
er beſchenckte
er verſchenckte
er ſchrenckte
er umſchrenckte
er ſenckte
er verſenckte
er tränckte
der Eingetränckte

Engten

ſie drängten
die Bedrängten
die Verlängten
ſich mengten
ſich vermengten
die Eingemengten
die Untermengten
ſie quengten
ſie ſengten
ſie verſengten
ſie ſprengten
ſie beſprengten
ſie zerſprengten
die Angeſtrengten
ſie zwengten

ſie henckten
ſich erhenckten
die Ausgehenckten
die Ausgehenckten

sich kränckten
die Gekränckten
sie lenckten
die Abgelenckten
die Eingelenckten
sie renckten
sie verrenckten
die Ausgerenckten
die Eingerenckten
sie schenckten
beschenckten
verschenckten
sie schrenckten
sie umschrenckten
sie schwenckten
sie sencken
sie versenckten
sie tränckten
die Extränckten

Engter

ein Bedrängter
ein Verlängter
ein Gemengter
ein Vermengter
ein Untermengter
ein Gequengter
ein Versengter
ein Besprengter
ein Ausgesprengter

ein Gehenckter
ein Gekränckter
ein Gelenckter
ein Verrenckter
ein Beschenckter
ein Geschwenckter
ein Geschrenckter
ein Umschrenckter
ein Unbeschrenckter
ein Gesenckter
ein Versenckter
ein Getränckter

Engtes

ein Bedrängtes
ein Verlängtes
ein Gemengtes
ein Vermengtes
ein Untermengtes
ein Gesengtes
ein Versengtes
ein Besprengtes
ein Ausgesprengtes

ein Gehencktes
ein Aufgehencktes
ein Ausgehencktes
ein Gekränckte
ein Gelencktes
ein Verrencktes
ein Beschencktes
ein Verschencktes
ein Geschrencktes
ein Umschrencktes
ein Unbeschrencktes
ein Geschwencktes
ein Gesencktes
ein Versencktes
ein Getränckte

Engtest

du drängtest
du bedrängtest
du verlängtest
du mengtest
du vermengtest
du untermengtest
du quengtest
du sengtest
du versengtest
du sprengtest
du zersprengtest

du hencktest
dich erhencktest
dich krancktest
du lencktest
du rencktest
du verrencktest
du schencktest
du beschencktest
du verschencktest
du schrencktest
du umschrencktest
du schwencktest
du sencktest
du versencktest
du trancktest

Encktet

ihr drängtet
ihr bedrängtet
ihr erlängtet
ihr verlängtet
euch mengtet
ihr vermengtet
untermengtet
ihr quengtet

ihr sengtet
ihr versengtet
ihr sprengtet
ihr besprengtet
ihr zersprengtet

ihr hencktet
euch erhencktet
euch krämcktet
ihr lencktet
ihr rencktet
ihr verrencktet
ihr schencktet
ihr verschencktet
ihr schrencktet
ihr schwencktet
ihr sencktet
ihr versencktet
ihr trämcktet

Engts

ein Bedrängts
er fängts
er hengts
er behengts
er verhengts
er verlängts
er mengts
ein Gemengts
ein Vermengts
ein Untermengts
er versengts
ein Gesprengts
ein Zersprengts
ein Angestrengts

man benckts
man bedenckts
man erdenckts
ein Aufgehenckts
ein Ausgehenckts
ein Erhänckts
ein Gekränckts
er lenckts
ein Abgelenckts
ein Eingelenckts
ein Verrenckts
er schenckts
er beschenckts
ein Verschenckts
er schrenckts
ein Umschrenckts
ein Unbeschrenckts
ein Gesenckts
ein Versenckts
ein Getränckts

Enlich

ähnlich
sehnlich

männlich

Enne

ich brenne
ich verbrenne
die Henne
ich kenne
bekenne
erkenne
verkenne
zuerkenne

ich nenne
benenne
ernenne
ich renne
berenne
verrenne
die Tenne
ich trenne
ich zertrenne

ich gönne
ich vergönne
ich könne

Ennen

brennen
verbrennen
kennen
bekennen
erkennen
verkennen
zu erkennen
ein Weib erkennen
nennen
benennen
ernennen
rennen
berennen
verrennen
den Paß verrennen
lauffen und rennen
ins Verderben rennen
zu Boden rennen
hinein rennen
die Tennen

trennen

trennen
zertrennen

gönnen
vergönnen
mißgönnen
können

Ennet

ein Brenner
ein Kohlenbrenner
ein Mordbrenner
ein Brantewein-
brenner
ein Bekenner
ein Nenner
ein Pfänner
ein Spenner
Friedens-Trenner
die Männer

ein Gönner
ein Mißgönner

Ennern

den Brennern
den Kohlenbrennern
den Mordbrennern
den Brantewein-
brennern
den Bekennern
den Pfännern
den Spännern
den Männern
den Gönnern
den Mißgönnern

Enners

des Brenners
des Mordbrenners
des Kohlenbrenners
des Brantewein-
brenners
des Bekenners
des Nenners
des Pfänners
des Spänners

des Gönners
des Mißgönners

Enneſt

du brenneſt
du verbrenneſt
du kenneſt
bekenneſt
erkenneſt
verkenneſt
zuerkenneſt
du nenneſt
du benenneſt
du ernenneſt
du renneſt
berenneſt
verrenneſt
du trenneſt
du zertrenneſt

du gönneſt
du vergönneſt
du mißgönneſt
du könneſt

Ennet

er brennet
er verbrennet
er kennet
bekennet
erkennet
verkennet
zuerkennet
auf ihn bekennet
ſich darzu bekennet
ein Weib erkennet
er nennet
er benennet
er ernennet
er rennet
er berennet
er verrennet
er trennet
er zertrennet

Ens

ſie verdrehns
des Flehns
des Schmähns
ſie verſchmähns
ſie ſehns
ſie beſehns
ſie erſehns
ſie verſehns
unverſehns
ſie überſehns

des Wiedersehns
des Versehns
des Gernesehns

des Gehns
sie begehns
sie hintergehns
sie übergehns
des Wohlergehens
des Lehns
des Affter-Lehns
des Männer-Lehns
des Weiber-Lehns
was schöns
was wunderschöns
was allzuschöns
sie gestehns
sie verstehns
des Auferstehns
sie überstehns
Athens
des Gethöns

des Heiligens
des Himmlischens
des Irdischens
&c.

Enst ennst

du bähnst
dich dehnst
du gähnst
du lehnst
dich anlehnst
dich sehnst
du thränst
dich gewehnst
dich entwehnst
dich verwehnst
abgewehnst
angewehnst

du fröhnst
du höhnst
du verhöhnst
du krönst
du bekrönst
du lehnst
du belehnst
du entlehnst
du verlehnst
du beschönst
du versöhnst
du stöhnst
du thönst
du gewöhnst
du entwöhnst
du verwöhnst
abgewöhnst
angewöhnst

du brennst
du verbrennst
du kennst
bekennst
erkennst
verkennst
zuerkennst
dazu erkennst
auf ihn bekennst
du nennst
benennst
ernennst
du rennst
du berennst
du verrennst
du trennst
du zertrennst

du gönnst
du vergönnst
du könnst

Ent ennt

er bähnt
er dehnt
ausgedehnt
er gähnt
er lehnt
aufgelehnt
angelehnt
abgelehnt
sich sehnt
er thränt
er wehnt
er erwehnt
er gewehnt
er entwehnt
abgewehnt
angewehnt

er fröhnt
er höhnt
er verhöhnt
ausgehöhnt
er krönt
bekrönt
gekröhnt
er lehnt

er belehnt
er verlehnt
er entlehnt
er beschönt
er versöhnt
ausgesöhnt
er stöhnt
er thönt
er gewöhnt
er entwöhnt
er verwöhnt
angewöhnt
abgewöhnt

ihr bändt
er blendt
geblendt
verblendt
er brennt
er entbrennt
er verbrennt
abgebrennt
angebrennt
ein Accent
der Orient
der Occident
ein Präsident
ein Student
ein Superintendent
ein Contingent
ein Regent
er gönnt
vergönnt
unvergönnt
er kennt
bekennt
erkennt
verkennt

zuerkennt
ihr könnt
equivalent
excellent
corpulent
ein Talent
angeländt
das Argument
der Bettelment
ein Compliment
das Element
beym Element
beym Fickerment
ein Fundament
das Firmament
das Instrument
das Logement
das Medicament
das Monument
das Pergament
das Regiment
das Sacrament
das Supplement
das Testament
das Tractament
er nennt
er benennt
er ernennt
eminent
verpfändt
er rennt
er berennt
er verrennt
den Paß verrennt
laufft und rennt
er schändt
ungeschändt
ausgeschändt

er verschwendt
er sendt
er übersendt
abgesendt
ausgesendt
eingesendt
fortgesendt
weggesendt
zugesendt
das Präsent
ein Patent
attent
das Intent
der Advent
der Convent
er trennt
er zertrennt
abgetrennt
aufgetrennt
zertrennt
er wendt
er entwendt
er verwendt
abgewendt
aufgewendt
angewendt
eingewendt
vorgewendt
zugewendt

Ente ennte

ich bähnte
der Gebähnte
mich dehnte
der ausgedehnte
er gähnte

er lehnte
der Aufgelehnte
der Abgelehnte
sich sehnte
er thränte
er wehnte
er erwehnte
er gewehnte
er entwehnte
er verwehnte
der Abgewehnte
der Angewehnte

er fröhnte
er höhnte
er verhöhnte
der Ausgehöhnte
er krönte
der Bekrönte
er lehnte
er belehnte
er verlehnte
er entlehnte
er beschönte
er versöhnte
der Ausgesöhnte
er thönte
er gewöhnte
er entwöhnte
er verwöhnte
der Abgewöhnte
der Angewöhnte

er blendte
der Geblendte
er verblendte
er brennte
er entbrennte

er verbrennte
der Abgebrennte
der Angebrennte
mit dem Accente
im Oriente
im Occidente
ein Präsidente
ein Studente
ein Superintendente
dem Contingente
ein Regente
er kennte
bekennte
erkennte
verkennte
der Corpulente
im Talente
der Angeländte
dem Argumente
mit dem Bettelmente
die Complimente
beym Elemente
dem Fundamente
am Firmamente
dem Instrumente
im Logemente
dem Medicamente
dem Monumente
dem Pergamente
dem Regimente
dem Supplemente
ein Sacramente
im Testamente
dem Tractamente
er nennte
er benennte
er ernennte
er verpfändte

er rennte
er berennte
er verrennte
er schändte
er verschwendte
er sendte
er übersendte
dem Präsente
im Patente
der Attente
nach dem Intente
im Advente
beym Convente
er trennte
er zertrennte
das Aufgetrennte
er wendte
er entwendte
der Entwendte
das Abgewendte
das Eingewendte
das Vorgewendte
das Zugewendte

Entel

die Mäntel
das Fäntel

Enten

sie bähnten
die Gebähnten
sich dehnten
die Ausgedehnten
sie lehnten
die Aufgelehnten

sich

sich sehnten
sie thränten
sie wehnten
sie entwehnten
sie erwehnten
sie verwehnten
sie gewehnten
die Abgewehnten
die Angewehnten

sie fröhnten
sie höhnten
sie verhöhnten
die Ausgehöhnten
sie krönten
die Bekrönten
die Gekrönten
sie lehnten
sie belehnten
sie entlehnten
sie verlehnten
die Belehnten
die Mitbelehnten
sie beschönten
sie versöhnten
sie thönten
sie gewöhnten
sich verwöhnten
sie entwöhnten
die Abgewöhnten
die Angewöhnten

die Enten
sie blendten
die Geblendten
die Verblendten
sie brennten
sie verbrennten

die Abgebrennten
die Angebrennten
mit Accenten
dem Präsidenten
die Studenten
dem Superintendenten
dem Regenten
sie kennten
bekennten
erkennten
verkennten
zuerkennten
den Corpulenten
mit den Talenten
die Angeländten
mit Argumenten
mit Complimenten
den Elementen
an Fundamenten
mit Instrumenten
mit Medicamenten
den Monumenten
den Sacramenten
mit Supplementen
in Testamenten
sie nennten
sie benennten
ernennten
verpfändten
die Rendten
jährliche Renten
sie rennten
sie berennten
sie verrennten
sie schändten
sie verschwendten
sie sendten

sie übersendten
mit Präsenten
mit Patenten
die Attenten
in Conventen
sie trennten
sie zertrennten
die Abgetrennten
die Zertrennten
sie wendten
sie entwendten
sie verwendten
die Abgewendten
die Aufgewendten
die Eingewendten
die Vorgewendten
die Zugewendten

Enter ennter

ein Gebähnter
ein Gedehnter
ein Aufgelehnter
ein Erwehnter
ein Gewehnter
ein Entwehnter
ein Verwehnter
ein Abgewehnter
ein Angewehnter

ein Verhöhnter
ein Ausgehöhnter
ein Bekrönter
ein Gekrönter
ein Belehnter
ein Entlehnter
ein Verlehnter

ein Beſchönter
ein Verſöhnter
ein Ausgeſöhnter
ein Gewöhnter
ein Entwöhnter
ein Verwöhnter
ein Abgewöhnter
ein Angewöhnter

ein Geblendter
ein Verblendter
ein Entbrennter
ein Verbrennter
ein Abgebrennter
ein Angebrennter
ein Erkennter
ein Verkennter
ein Corpulenter
ein Angeländter
die Argumenter
die Elementer
die Logementer
die Regimenter
ein Benennter
ein Ernennter
ein Verpfändter
ein Berennter
ein Verrennter
ein Geſchändter
ein Ubersendter
ein Attenter
ein Getrennter
ein Aufgetrennter
ein Zertrennter
ein Entwendter
ein Abgewendter
ein Aufgewendter
ein Eingewendter
ein Vorgewendter
ein Zugewendter

Entes enntes

ein Gebähntes
ein Gedehntes
ein Ausgedehntes
ein Erwehntes
ein Gewehntes
ein Entwehntes
ein Verwehntes
ein Abgewehntes
ein Angewehntes

ein Verhöhntes
ein Ausgehöhntes
ein Bekröntes
ein Gekröntes
ein Belehntes
ein Entlehntes
ein Verlehntes
ein Beſchöntes
ein Verſöhntes
ein Ausgeſöhntes
ein Gewöhntes
ein Entwöhntes
ein Verwöhntes
ein Abgewöhntes
ein Angewöhntes

ein Geblendtes
ein Verblendtes
ein Entbrenntes
ein Verbrenntes
ein Abgebrenntes
ein Angebrenntes
ein Erkenntes
ein Verkenntes
ein Corpulentes
des Talentes
ein Angeländtes
des Argumentes
des Complimentes
des Elementes
des Inſtrumentes
des Medicamentes
des Monumentes
des Sacramentes
des Supplementes
des Teſtamentes
ein Benenntes
ein Ernenntes
ein Verpfändtes
ein Berenntes
ein Verrenntes
ein Geſchändtes
ein Ausgeſchändtes
ein Verſchwendtes
ein Ubersendtes
des Präſentes
des Patentes
des Conventes
ein Attentes
ein Zertrenntes
ein Abgetrenntes
ein Entwendtes
ein Abgewendtes
ein Aufgewendtes
ein Eingewendtes
ein Vorgewendtes
ein Zugewendtes

Enteſt enntest

den Weg bähnteſt

dich dehntest
du gähntest
dich lehntest
dich sehntest
du thräntest
du wehntest
du erwehntest
du entwehntest
dich gewehntest
du verwehntest
abgewehntest
angewehntest

du fröhntest
du höhntest
du verhöhntest
du krönntest
du lehntest
du belehntest
du entlehntest
du verlehntest
du beschöntest
du versöhntest
du thöntest
du gewöhntest
du verwöhntest

du blendtest
du verblendtest
du brenntest
du entbrenntest
du verbrenntest
du kenntest
bekenntest
erkenntest
verkenntest
du nenntest
benenntest
ernenntest
verpfändtest
du rennntest
du berenntest
du verrenntest
du schändtest
du verschwendtest
du sendtest
du übersendtest
du trennntest
du zertrennntest
du wendtest
du entwendtest

Entet enntet

den Weg bähntet
euch dehntet
ihr gähntet
euch lehntet
euch sehntet
ihr erwehntet
ihr entwehntet
ihr gewehntet
ihr verwehntet
abgewehntet
angewehntet

ihr fröhntet
ihr höhntet
ihr verhöhntet
ihr krönntet
ihr lehntet
ihr belehntet
ihr entlehntet
ihr beschöntet
ihr beschöntet
ihr versöhntet
ihr thöntet
ihr gewöhntet
ihr verwöhntet

ihr blendtet
ihr verblendtet
ihr brenntet
ihr entbrenntet
ihr kenntet
ihr bekenntet
ihr erkenntet
ihr verkenntet
ihr nenntet
ihr benenntet
ihr ernenntet
ihr verpfändtet
ihr renntet
ihr berenntet
ihr verrenntet
ihr sendtet
ihr übersendtet
ihr wendtet
ihr entwendtet

Entlich

entlich
kenntlich
ländlich

Ents entz

ein Gedähntz
er dehntz
ein Ausgedehntz
ein Aufgelehntz
ein Angelehntz

ein Erwehnts
er gewehnts
ein Entwehnts
ein Abgewehnts
ein Angewehnts
ein Verwehnts

ein Verhöhnts
ein Ausgehöhnts
er bekrönts
ein Gekrönts
ein Belehnts
ein Entlehnts
er verlehnts
er beschönts
er versöhnts
ein Ausgesöhnts
er gewöhnts
er entwöhnts
er verwöhnts
ein Angewöhnts
ein Abgewöhnts

ein Geblendts
ein Verblendts
da brennts
er verbrennts
ein Abgebrennts
ein Angebrennts
des Accents
des Orients
des Occidents
des Contingents
er bekennts
er erkennts
er verkennts
des Talents
ein Angeländts

des Arguments
Bettelments
des Compliments
des Elements
des Fundaments
des Firmaments
des Instruments
des Logements
des Medicaments
des Monuments
des Pergaments
des Regiments
des Sacraments
des Supplements
des Testaments
des Tractaments
er nenntş
er benenntş
er ernenntş
ein Verpfändts
er berenntş
er überrenntş
er schändts
er verschwendts
ein Abgesendts
des Präsents
des Patents
ein Attents
des Intents
des Advents
des Convents
er trennts
er zertrennts
ein Abgetrennts
ein Aufgetrennts
ein Abgewendts
ein Aufgewendts
ein Angewendts

ein Vorgewendts
ein Zugewendts

des Ends
ein Behends

die Audientz
die Pestilentz
der Lentz
der Reverentz
die Conferentz
die Residentz
Consequentz
Correspondentz
Peter Squentz
die Stadt Florentz

Entze

ich ergäntze
ich glänze
die Gräntze
im Lentze
ich faullentze
die Kräntze
die Jungfer-Kräntze
die Rosen-Kräntze
die Braut-Kräntze
die Bech-Kräntze
bekräntze
die Reverentze
die Schwäntze
die Fuchsschwäntze
herum schwäntze
die Täntze
das sind Täntze

Entzel

Stentzel
Wentzel

Entzen

ergäntzen
gläntzen
die Gräntzen
mit einander gräntzen
im Lentzen
faullentzen
den Kräntzen
den Ehren-Kräntzen
den Jungfer-Kräntzen
den Braut-Kräntzen
den Pech-Kräntzen
den Rosen-Kräntzen
bekräntzen
den Reverentzen
bey Conferentzen
den Schwäntzen
den Fuchsschwäntzen
herum schwäntzen
mit den Täntzen

Entzer

ein Gläntzer
ein Faullentzer
ein Fuchsschwäntzer
ein Täntzer
ein Seil-Täntzer

Entzern

gläntzern
den Faullentzern
den Fuchsschwäntzern
den Täntzern
den Seil-Täntzern

Entzers

des Faullentzers
des Fuchsschwäntzers
des Täntzers
des Seil-Täntzers

Entzes

des Lentzes
des Reverentzes

Entzest

du ergäntzest
du gläntzest
du gräntzest
du kräntzest
du bekräntzest
du faullentzest
du schwäntzest

Entzet

er ergäntzet
er gläntzet
er gräntzet
er bekräntzet
er faullentzet
er schwäntzet
aufgeschwäntzet

Entzt

er ergäntzt
er gläntzt
er bekräntzt
er schwäntzt

du bähntst
du dehntst
du gähntst
dich lehntst
dich sehntst
du thräntst
du entwehntst
du verwehntst
du gewehntst

du fröhntst
du höhntst
du verhöhntst
du krönntst
du lehntst
du belehntst
du entlehntst
du verlehntst
du beschönntst
du versöhntst
du thönntst
du gewöhntst
du verwöhntst

du blendtst
du verblendtst
du brenntst

du verbrenntſt
da kenneſt
du bekenntſt
du erkenntſt
du nenntſt
du ernenntſt
du verpfändtſt
du renntſt
du berennſt
du ſchändtſt
du verſchwendeſt
du ſendtſt
du überſendtſt
du trenntſt
du zertrenntſt
du wendtſt
du entwendtſt

Entzte

ich ergäntzte
ich gläntzte
ich gräntzte
ich bekräntzte
ich faullentzte
ich ſchwäntzte

Entzten

ſie ergäntzten
ſie gräntzten
ſie gläntzten
ſie bekräntzten
ſie faullentzten
ſie ſchwäntzten

Entzter

ein Ergäntzter
ein Bekräntzter
ein Geſchwäntzter

Entztes

ein Ergäntztes
ein Bekräntztes
ein Geſchwäntztes

Entzteſt

du ergäntzteſt
du gläntzteſt
du gräntzteſt
du bekräntzteſt
du faullentzteſt
du ſchwäntzteſt

Entztet

ihr ergäntztet
ihr gläntztet
ihr gräntztet
ihr bekräntztet
ihr faullentztet
ihr ſchwäntztet

Ep

heb
Spinneweb

Epf

Epffe

die Köpffe
ich köpffe
die Knöpffe
die Kröpffe
eine Schnepffe
ich ſchöpffe
das Geſchöpffe
erſchöpffe
Hoffnung ſchöpffe
ich ſchrepffe
die Töpffe
die Sauertöpffe
die Trepffe
die Zöpffe

Epffen

auf den Köpffen
einen köpffen
den Knöpffen
den Kröpffen
den Schnepffen
ſchöpffen
erſchöpffen
den Geſchöpffen
Hoffnung ſchöpffen
ſchrepffen
in den Töpffen
ein Töpffen
den Sauertöpffen
auf den Trepffen
den Zöpffen

Epffens

des Köpffens

des Schöpffens
des Schrepffens

Epffer

ein Köpffer
ein Schöpffer
ein Töpffer

Epffern

den Schöpffern
den Töpffern

Epffers

des Köpffers
des Schöpffers
des Töpffers

Epffes

des Geschöpffes

Epffeſt

du köpffeſt
du knöpffeſt
du schöpffeſt
du erschöpffeſt
Hoffnung schöpffeſt
du schrepffeſt

Epffet

er köpffet
er knöpffet
zugeknöpffet
er schöpffet
er erschöpffet
Hoffnung schöpffet
er schrepffet

Epfft

er köpfft
er knöpfft
zugeknöpfft
er schöpfft
er erschöpfft
er schrepfft

Epffte

ich köpffte
der Gekröpffte
ich knöpffte
ich schöpffte
ich erschöpffte
ich schrepffte

Epfften

sie köpfften
die Gekröpfften
sie knöpfften
sie schöpfften
sie erschöpfften
sie schrepfften

Epffter

ein Gekröpffter
ein Zugeknöpffter
ein Geschöpffter
ein Ausgeschöpffter
ein Erschöpffter

Epfftes

ein Gekröpfftes
ein Zugeknöpfftes
ein Geschöpfftes
Ein Erschöpfftes

Epffteſt

du köpffteſt
du knöpffteſt
du schöpffteſt
du erschöpffteſt
du schrepffteſt

Epfftet

ihr köpffttet
ihr knöpffttet
ihr schöpffttet
ihr erschöpffttet
ihr schrepffttet

Eppe

Fluth und Ebbe
die Näppe
die Kröppe
ich kreppe
ich schleppe
das Geschleppe

ich verſchleppe
ein Schöppe
ich ſtäppe
die Treppe

Eppen

kröppen
in den Näppen
ſchleppen
verſchleppen
die Schöppen
die Schnäppen
ſtäppen
die Treppen

Eppens

ſie ſchleppens
ſie verſchleppens
ſie ſtäppens

Epper

ein Klepper
ein Schnäpper
ein junger Schnäpper
ein Fliegenſchnäpper
ein Geſchwepper

Eppeſt

du ſchleppeſt
dich ſchleppeſt
du verſchleppeſt
du ſtäppeſt

Eppet

er ſchleppet
er verſchleppet
er ſteppet

Eps

der Schöps
ich gebs
ich übergebs
ich vergebs
der Krebs
des Gewebs

Epſe

die Schöpſe
die Krebſe

Epſen

den Schöpſen
den Krebſen

Epſt

du kräpſt
du ſchleppſt
du verſchleppſt
du ſtäppſt

Ept

ein Concept
ein Recept
gekröppt
er ſchleppt
er verſchleppt
geſchleppt
zugeſchleppt
nachgeſchleppt
er ſtäppt
geſtäppt

Epte

die Aebte
er ſchleppte
im Recepte
im Concepte
das Geſtäppte
ich kröppte
ich ſtäppte

Eppten

in Concepten
mit Recepten
ſie kröppten
die Gekröppten
ſie ſchleppten
ſie verſchleppten
ſie ſtäppten
die Geſtäppten

Epptet

ein Geſchleppter

ein Verſchleppter
ein Geſtäppter

Eppte s

ein Geſchlepptes
ein Verſchlepptes
ein Geſtäpptes

Eppteſt

du ſchleppteſt
du verſchleppteſt
du ſtäppteſt

Epptet

ihr ſchlepptet
ihr verſchlepptet
ihr ſtäpptet

Eppts

er ſchleppts
er verſchleppts
er ſtäppts

Er err

die Ehr
das Nadelöhr
das Gehör
giebt Gehör
zur Verhör
übel Gehör
das Zugehör

mehr
mehr und mehr
deſto mehr
je mehr
das Exterieur
mon Frere
ein Deſerteur
ein Tracteur
ein Gouverneur
Douceur
noch mehr
weit mehr
nimmermehr
das Röhr
das Waſſer-Röhr
ſehr
allzu ſehr
noch ſo ſehr
nicht ſo ſehr
halb ſo ſehr
ma Seur
ein Stör

der Bär
der
der und der
ohngefehr
auf Begehr
dein Begehr
her
hin und her
daher
woher
heer
heilig und heer
das Heer
das Krieges-Heer
des Himmels-Heer

leer
das Meer
neue Mähr
das Schmeer
ſchwer
der Schwär
ohne ſchwer
ohne Beſchwer
der Speer
der Stär
der Thär
wer
wär
die Gegenwehr

Herr
das Geplerr
ein Geſperr
ein Fröhlicher
ein Freundlicher
ein Mächtiger
&c.

er bringet her
er fähret her
er flöſſet her
er führet her
er gehet her
es gehet nicht anders her
er giebet her
er greiffet her
er hält her
er kömmet her
er kreucht her
er langet her
er läufft her
er leget her

er leitet her
er lencket her
er leugt her
er nimmet her
er predigt her
er räumet her
er rechnet her
er reichet her
er rücket her
er saget her
er schicket her
er schiesset her
er schläget her
er schneidet her
er schreibet her
er schwatzet her
er setzet her
er siehet her
er singet her
er stellet her
er stösset her
er tantzet her
er treibet her
er tritt her
er wendet her
er weiset her
er zehlet her
er ziehet her

er fährt daher
er geht daher
es kömmt daher
er nimmt daher
es entsteht daher
es entspringt daher
er sprost daher
er staumt daher
er tritt daher

Erb

herb
der Erwerb
ein Gewerb
der Verderb

Erbe

das Erbe
ein Erbe
ein Himmels-Erbe
ich erbe
ich ererbe
mich vererbe
die Derbe
ich verderbe
ich färbe
ich gerbe
ich zergerbe
das Fell gerbe
herbe
die Kerbe
die Scherbe
ich sterbe
ich ersterbe
ich versterbe
ich verterbe
ich werbe
mich bewerbe
ich erwerbe
das Gewerbe

ich verdörbe
die Körbe
die Schantz-Körbe
mörbe

Erben

erben
ererben
die Erben
die Himmels-Erben
sich vererben
verderben
die Derben
färben
sich färben
gerben
zergerben
das Fell gerben
die Herben
die Kerben
kerben
die Scherben
das Sterben
sterben
ersterben
versterben
abzusterben
verderben
werben
sich bewerben
erwerben

sie verdörben
in Körben
die Mörben

Erbens

des Erbens
sie ererbens
sie verderbens

sie färbens
sie gerbens
sie kerbens
des Sterbens
sie verderbens
sie erwerbens

Erber

ein Derber
ein Färber
ein Gerber
ein Herber
viel mörber
ein Sperber
ein Verderber
ein Werber

Erbern

den Derbern
den Färbern
den Herbern
den Mörbern
den Sperbern
den Verderbern
den Werbern

Erbers

ein Derbers
des Färbers
des Gerbers
was herbers
was mörbers
des Sperbers
des Verderbers
des Werbers

Erbes

des Erbes
des Verderbes
was herbes
des Erwerbes
des Gewerbes

Erbest

du erbest
du ererbest
dich vererbest
du verderbest
du färbest
du gerbest
du kerbest
du sterbest
ersterbest
versterbest
verderbest
du werbest
dich bewerbest
erwerbest

Erbet

ihr erbet
ihr ererbet
euch vererbet
ihr färbet
ihr gerbet
ihr kerbet
ihr sterbet
ihr ersterbet
ihr versterbet
ihr verderbet
ihr werbet
euch bewerbet
ihr erwerbet

Erbs

des Erbs
des Verderbs
des Erwerbs
des Gewerbs

Erbsen

die Erbsen

Erbst

du erbst
du vererbst
dich vererbst
du färbst
du gerbst
der Herbst
du kerbst
du sterbst
ersterbst
versterbst
verderbst
du werbst
du erwerbst
dich bewerbst
zu Herbst

Erbſie

im Herbſte

Erbt

ihr erbt
geerbt
vererbt
angeerbt
er färbt
er geerbt
ausgegerbt
er kerbt
ihr ſterbt
ihr erſterbt
ihr verſterbt
ihr verderbt
gantz verderbt
ihr werbt
ihr erwerbt
euch bewerbt

Erbte

er erbte
das Geerbte
das Angeerbte
der Verderbte
ich färbte
ich gerbte
ich kerbte
ich ſterbte
ich verderbte

Erbten

ſie erbten
die Angeerbten
die Vererbten
ſie färbten
ſie gerbten
ſie kerbten
ſie ſterbten
ſie verderbten

Erbter

ein Geerbter
ein Angeerbter
ein Vererbter
ein Gefärbter
ein Gegerbter
ein Gekerbter
ein Geſterbter
ein Verderbter

Erbtes

ein Geerbtes
ein Angeerbtes
was gefärbtes
ein Zergerbtes
ein Gekerbtes
ein Geſterbtes
ein Verderbtes

Erbteſt

du erbteſt
dich vererbteſt
du ererbteſt
du färbteſt
du gerbteſt
du ſterbteſt
du verderbteſt

Erbtet

ihr erbtet
ihr ererbtet
euch vererbtet
ihr färbtet
ihr gerbtet
ihr kerbtet
ihr ſterbtet
ihr verderbtet

Erbts

ein Geerbts
ein Angeerbts
was Gefärbts
ein Zergerbts
ein Gekerbts
ein Geſterbts
ein Verderbts
ihr verderbts

Erche

die Lerche
die Störche

Erchen

die Lerchen
den Störchen

Erck

ein Berg

Wittenberg
ein Gemerck
das Werck
das Auſſenwerck
des HErren Werck
der Hände Werck
das Tagewerck
das Feuerwerck
das gute Werck
Flachs und Werck
das Nebenwerck
das Tafelwerck
das Mahlerwerck
das Wunderwerck
das Bettelwerck
ein Zwerg
er ſieht ihm über-
zwerg

Ercke

ich mercke
ich bemercke
ich vermercke
im beſten vermercke
die Stärcke
ich ſtärcke
ich verſtärcke
darinnen ſtärcke
die Stercke
Leinwand ſtercke
die Wercke
die Auſſenwercke
die guten Wercke
die Nebenwercke
dem Tagewercke
dem Feuerwercke
dem Tafelwercke
die Wunderwercke
es iſt im Wercke
die Gewercke

Erckel

ein Ferckel

Ercken

mercken
bemercken
vermercken
im beſten vermercken
abzumercken
anzumercken
aufzumercken
einen ſtärcken
verſtärcken
darinnen ſtärcken
in der Boßheit ſtär-
cken
Leinwand ſtärcken
den Wercken
in den Auſſenwercken
mit Feuerwercken
mit guten Wercken
mit den Nebenwer-
cken
mit den Wunder-
wercken

Erckens

ſie merckens
ſie vermerckens
ſie ſtärckens
ſie verſtärckens

Ercker

ein Ercker
ein Märcker
ein Aufmercker
viel ſtärcker
der Kärcker
ein Feuerwercker

Erckers

des Erckers
des Kärckers
des Märckers
des Aufmerckers
ein Stärckers

Erckes

des Gemerckes
des Werckes
des guten Werckes
des Auſſenwerckes
des Nebenwerckes
des Tagewerckes
des Wunderwerckes
des Werckes
des Gewerckes
des Tafelwerckes
des Mahlerwerckes

Erckeſt

du merckeſt

du bemerckest
du vermerckest
du stärckest
du verstärckest
darinnen stärckest
Leinwand stärckest

Ercket

er mercket
er bemercket
er vermercket
angemercket
aufgemercket
er stärcket
er verstärcket
die Leinwand stärcket

Ercks

des Bergs
des Zwergs
des Gemercks
des Wercks
des Aussenwercks
des Feuerwercks
des Tagewercks
des Nebenwercks
des Tafelwercks
des Mahlerwercks
des Wunderwercks
des Gewercks

Erckst

du merckst
du bemerckst
du vermerckst
du stärckst
du verstärckst
darinnen stärckst
Leinwand stärckst

Erckt

ihr merckt
ihr bemerckt
ihr vermerckt
abgemerckt
angemerckt
aufgemerckt
unvermerckt
er stärckt
er verstärckt
in der Boßheit stärckt
die Leinwand stärckt

ihr verbergt
den Schalck verbergt

Erckte

ich merckte
ich bemerckte
ich vermerckte
das Abgemerckte
das Angemerckte
er stärckte
er verstärckte
in der Boßheit
stärckte
die Leinwand stärckte

Erckten

sie merckten
sie vermerckten
übel vermerckten
im besten vermerckten
die Angemerckten
die Abgemerckten
sie stärckten
sie verstärckten
in der Boßheit stärckten
Leinwand stärckten

Erckter

ein Gemerckter
ein Abgemerckter
ein Angemerckter
ein Aufgemerckter
ein Gestärckter
ein Verstärckter

Ercktes

ein Gemercktes
ein Abgemercktes
ein Aufgemercktes
ein Angemercktes
ein Gestärcktes
ein Verstärcktes

Erckteſt

du merckteſt
du vermerckteſt
übel vermerckteſt
im beſte vermerckteſt
du stärckteſt
du verstärckteſt

Ercktet

ihr mercktet
ihr vermercktet
übel vermercktet
im besten vermercktet
ihr stärcktet
ihr verstärcktet

Erckts

ihr merckts
ihr vermerckts
ein Abgemerckts
ein Angemerckts
ein Aufgemerckts
ein Gestärckts
ein Verstärckts
ihr verbergts

Erd

er ehrt
er verehrt
geehrt
er hört
er erhört
er gehört
wie sichs gehört
er verhört
unverhört
zugehört
abgehört
ausgehört
er hats verhört
übel hört
er verhert

er lehrt
er belehrt
gelehrt
Grund-gelehrt
halb-gelehrt
hoch-gelehrt
Rechts-gelehrt
tieff-gelehrt
ungelehrt
er mehrt
er vermehrt
sich empört
er versehrt
unversehrt
ihr schwört
ihr beschwört
ihr stört
ihr verstört
ihr zerstört
ihr bethört

ihr entbehrt
abgebeert
er fährt
er erfährt
wird gefährt
er verfährt
überfährt
über das Maul fährt
durch den Sinn fährt
zur Höllen fährt
spatzieren fährt
er begehrt
er verheert
hat sich gebährt
der Herd
der Feuer-Herd
Feuer und Herd

ein Vogel-Herd
das Bier jährt
es ist verjährt
er kehrt
er bekehrt
er verkehrt
wiederkehrt
abgekehrt
ausgekehrt
umgekehrt
zugekehrt
mit Besem kehrt
zum besten kehrt
das Rauche heraus kehrt
du bist verkehrt
erklärt
ausgeklärt
ausgeleert
er nehrt
er ernehrt
das Pferd
ihr schert
ihr beschert
ihr verschert
es ist beschert
er schmert
ihr schwert
ihr beschwert
ihr verschwert
das Schwerdt
das Henckerschwerdt
niemand beschwert
ohne Beschwerd
werth
Ehren-werth
der Werth
um den Werth

es iſt wehrt
er iſt bewährt
ſich wehrt
er verwehrt
es hat gewährt
wird ihm gewährt
er hat verwährt
wenn ihr nur wärt
ihr zehrt
ihr verzehrt
aufgezehrt
ausgezehrt
weggezehrt

Erde

die Erde
auf dieſer Erde
mich gebehrde
ohne Gefährde
die Herde
auf dem Herde
auf dem Vogelherde
auf dem Pferde
die Beſchwerde

ich werde

Erden

auf Erden
die Geberden
ſich geberden
einen Gefährden
die Herden
auf den Vogelherden
auf den Pferden
die Beſchwerden
werden

Erder

förder
ein Mörder
ein Werder

Erders

des Mörders
des Werders

Erdes

des Herdes
des Vogel-Herdes
des Pferdes

Erdeſt

dich gebehrdeſt
ihn gefährdeſt
du werdeſt

Erdet

euch gebehrdet
ihr gefährdet
ihr werdet

Ere

die Ehre
Eigenehre
die Hauß-Ehre
ich gebe mir die Ehre
ich ehre
ich beehre
ich verehre
ich verunehre
ein Nadelöhre
die Chöre
die Flöre
das Gehöre
ich höre
ich verhöre
ich gehöre
ein übel Gehöre
zugehöre
ich verhere
ich lehre
ich belehre
die Lehre
die Glaubens-Lehre
die Lebens-Lehre
ich mehre
ich vermehre
an dem einen Oehre
ich empöre
die Röhre
die Waſſer-Röhre
die Feuer-Röhre
ich verſehre
ich ſtöre
ich verſtöre
ich zerſtöre
die Störe
ich bethöre

die Aehre
dem Bäre
ich gebäre

ich entbähre
die Fähre
ich begehre
dem Heere
dem Krieges-Heere
ich verheere
ich mich hähre
ich jähre
ich kehre
ich bekehre
ich verkehre
wiederkehre
zurücke kehre
zum besten kehre
den Rücken kehre
ich erkläre
das Leere
ich leere
Moliere
am Meere
die Mehre
die Schinder-Mehre
ich nehre
ich ernehre
die Quäre
die Schere
die Krebs-Schere
ich schere
ich beschere
ich verschere
im Schneere
ich schwere
die Schwäre
ich beschwere
ich verschwere
das Schwere
die Speere
die Stähre

Altäre
im Thäre
es wäre
ich wehre
ich verwehre
das Gewehre
das Hauß-Gewehre
ich währe
ich überwähre
ich gewehre
ich zehre
eine Zähre
ich verzehre

Eren

an seinen Ehren
einen ehren
mit zwey Chören
zu Ehren
zu Unehren
in allen Ehren
in Züchten u. Ehren
ein Mann von Ehren
beehren
verunehren
in den Nadelöhren
in Flören
hören
behören
erhören
gehören
verhören
überhören
angehören
zugehören

abzuhören
anzuhören
verheeren
die Lehren
die Glaubens-Lehren
die Lebens-Lehren
die Himmels-Lehren
sie lehren
sich belehren
mehren
vermehren
empören
die Röhren
die Feuer-Röhren
die Wasser-Röhren
versehren
den Stören
stören
verstören
zerstören
bethören

die Aehren
den Bären
gebähren
entbehren
die Fähren
begehren
den Heeren
verheeren
den Krieges-Heeren
sich hähren
jären
verjähren
kehren
bekehren
verkehren
wiederkehren

umzukehren
abzukehren
auszukehren
zurücke kehren
zum besten kehren
den Rücken kehren
das Rauche heraus kehren
erklären
auszuklären
verklären
die Leeren auszuleeren
die Mehren
die Acker-Mehren
die Schinder-Mehren
nehren
ernehren
sich nehren
die Scheren
die Krebs-Scheren
Schneider-Scheren
bescheren
verscheren
abzuscheren
einander scheren
schweren
beschweren
verschweren
sich beschweren
die Schwären
seine Schwären
den Stähren
Altären
sie wären
lange währen
sich wehren

den Wunsch gewähren
bewähren
sich erwehren
verwehren
seine Wahre angewehren
etwas gewähren
die Zähren
sie zehren
verzehren

Ehrens

sie ehrens
sie hörens
sie erhörens
sie verhörens
sie lehrens
sie vermehrens
des Empörens
sie versehrens
sie störens
sie verstörens
sie zerstörens

des Bärens
sie entbehrens
sie begehrens
sie verheerens
sie verkehrens
sie erklärens
des Schwärens
sie beschwerens
sie verschwerens
sie verzehrens

Erer

ein Hörer
ein Erhörer
ein Verhörer
ein Lehrer
ein Kirchen-Lehrer
ein Mehrer
allzeit Mehrer
ein Vermehrer
ein Versehrer
ein Störer
ein Friedenstörer

ein Verheerer
ein Bekehrer
ein Verkehrer
ein Stubenkehrer
ein Feuermäuerkehrer
viel klärer
ein Verklärer
ein Leerer
ein Ernehrer
ein Scherer
ein Bescherer
ein Schwerer
ein Beschwerer
ein Zehrer

Erers

des Hörers
des Erhörers
des Verhörers
des Lehrers
des Kirchen-Lehrers

ein Mehrers
des Vermehrers
des Versehrers
des Störers
des Friedenstörers

des Verheerers
des Bekehrers
des Feuermäuerkehrers
des Stubenkehrers
ein Klarers
ein Leerers
des Ernehrers
des Scherers
des Beschwerers
was schwerers
des Beschwehrers
des Zehrers

Eres

des Nadelöhres
des Gehöres
des Röhres
des Wasserröhres
des Feuerröhres
des Störes

des Bäres
des Begehres
des Heeres
des Krieges-Heeres
was leeres
des Meeres
des Schmeeres
des Schwäres

ein Schweres
des Speeres
des Stahres
des Thäres
des Gewehres
des Haußgewehres
wie wär es

Erest

du ehrest
du beehrest
du verehrest
verunehrest
du hörest
du erhörest
du gehörest
du verhörest
angehörest
zugehörest
du lehrest
dich belehrest
du mehrest
du vermehrest
du empörest
du versehrest
du störest
du verstörest
du bethörest

du gebährest
du entbährest
du fährest
du erfährest
du entfährest
du verfährest
du zerfährest

du begehrest
du verheerest
dich bähnest
du jährest
du kehrest
dich bekehrest
du verkehrest
wiederkehrest
zurücke kehrest
zum besten kehrest
den Rücken kehrest
du erklärest
du verklärest
du leerest
du nehrest
du ernehrest
du bescherest
du scherest
den Bart scherest
du beschwerest
du verschwerest
du wärest
dich wehrest
dich erwehrest
du verwehrest
du gewehrest
du zehrest
du verzehrest

Eret

er ehret
er beehret
er verheeret
er höret
er erhöret
er gehöret

er verhöret
er überhöret
abgehöret
angehöret
nie erhöret
unerhöret
zugehöret
übel höret
er lehret
er belehret
gelehret
hoch-gelehret
Grund-gelehret
tieff-gelehret
ungelehret
halb-gelehret
Rechts-gelehret
er mehret
er vermehret
sich empöret
er verkehret
er störet
er zerstöret

er entbähret
er fähret
er erfähret
er verfähret
wiederfähret
er begehret
sich hähret
er verheeret
es järet
verjähret
er kehret
er bekehret
er verkehret
wiederkehret

ausgekehret
abgekehret
umgekehret
zugekehret
zum besten kehret
zurücke kehret
den Rücken kehret
sich daran kehret
er erkläret
er verkläret
ausgekläret
ausgeleeret
er nehret
er ernehret
ihr scheret
einander scheret
er bescheret
d' H. Christ bescheret
von GOtt bescheret
ihr schweret
ihr beschweret
ihr verschweret
euch beschweret
ihr wäret
er bewähret
es ist bewähret
er hat gewähret
er hat sich gewehret
er gewähret
er verwehret
unverwehret
ihr zehret
ihr verzehret
ausgezehret

Erffe

ich schärffe

die Schärffe
nach der Schärffe
ich werffe
ich bewerffe
ich entwerffe
ich verwerffe
ich unterwerffe
ich überwerffe
übern Hauffen
werffe
zu Boden werffe

Erffen

schärffen
das Gesetze schärffen
einzuschärffen
werffen
bewerffen
entwerffen
verwerffen
sich mit einen über-
werffen
überwerffen
unterwerffen
einem was vorzu-
werffen
übern Hauffen werf-
fen
zu Boden werffen
den Maulwörffen
sie dörffen
sie bedörffen
schlörffen

Erffens

sie schärffens

sie werffens
sie bewerffens
sie entwerffens
sie verwerffens
sie überwerffens
sie unterwerffens
sie bedörffens

Erffer

viel schärffer
die Dörffer
ein Verwerffer

Erffeſt

du schärffeſt
das Geſetze schärffeſt
du werffeſt
du bewerffeſt
entwerffeſt
verwerffeſt
unterwerffeſt
überwerffeſt
zu Boden werffeſt
übern Hauffen werffeſt

du dörffeſt
du bedörffeſt
du schlörffeſt

Erffet

ihr schärffet
das Geſetze schärffet
ihr werffet
bewerffet
entwerffet
verwerffet
unterwerffet
überwerffet
zu Boden werffet
übern Hauffen werffet

ihr dörffet
ihr bedörffet
ihr schlörffet

Erfft

er schärfft
das Geſetze schärfft
geſchärfft
eingeſchärfft
ihr werfft
ihr bewerfft
erwerfft
entwerfft
ihr verwerfft
ihr überwerfft
ihr unterwerfft
zu Boden werfft
übern Hauffen werfft

ihr dörfft
ihr bedörfft
ihr schlörfft

Erffte

ich schärffte
das Geſetze schärffte
ich dörffte
ich bedörffte
ich schlörffte

Erfften

ſie schärfften
das Geſetze schärfften
ſie dörfften
ſie bedörfften
ſie schlörfften

Erffteſt

du schärffteſt
das Geſetze schärffteſt
du dörffteſt
du bedörffteſt
du schlörffteſt

Erfftet

ihr schärfftet
das Geſetze schärfftet
ihr dörfftet
ihr bedörfftet
ihr schlörfftet

Erffts

ihr schärffts
ein Geſchärffts
ihr dörffts
ihr bedörffts

Erg

der Berg
Ravensperg
Wittenberg
ein Gemerck
das Werck
des HErrn Werck
der Hände Werck
das Tagewerck
das gute Werck
Flachs und Werck
das Tafelwerck
das Mahlerwerck
ein Zwerg
er sieht ihn über-
zwerg

Erge

auf dem Berge
ich berge
ich verberge
S. Gerge
die Haare stehn zu
Berge
die Ochsen stehn am
Berge
die Quärge
die Särge
ein Scherge
die Zwerge

Ergel

ein Gemergel
ein Genergel
ein Quärgel
ein Gequärgel

Ergeln

mergeln
nergeln
den Quärgeln

Ergen

auf den Bergen
etwas bergen
den Schalck bergen
verbergen
S. Gergen
den Quärgen
in Särgen
die Schergen
den Zwergen

Erger

viel ärger
die Quärger
die Zwerger
ein Wittenberger
er ist kärger

Ergern

mit ärgern
sich ärgern
einen ärgern
den Quärgern
den Wittenbergern

Ergers

nichts ärgers
des Wittenbergers

Erges

des Berges
des Zwerges

Ergest

du bergest
verbergest
den Schalck verber-
gest

Erget

ihr verberget
den Schalck berget

Ergs

des Bergs
des Zwergs
des Werckes
des Aussenwercks
des Feuerwercks
des Nebenwercks
des Tafelwercks
des Tagewercks
des Wunderwercks
des Gewercks

Ergt

Ergt

ihr verbergt
den Schalck verbergt
er merckt
er bemerckt
er vermerckt
übel vermerckt
abgemerckt
angemerckt
drauf gemerckt
unvermerckt
er ſtärckt
geſtärckt
verſtärckt
in der Bosheit ſtärckt
die Leinwand ſtärckt

Ergts

ihr verbergts
ihr merckts
ihr ſtärckts
ihr verſtärckts

Erl

ein Kerl
ein Lumpen-Kerl
ein Querl

Erle

die Erle
ein Kerle
dem Lumpen-Kerle
die Perle
mit dem Querle
ich querle
ich ſtörle
die Schmerle

Erlen

die Erlen
den Kerlen
die Lumpen-Kerlen
die Perlen
mit den Querlen
querlen
ſtörlen
die Schmerlen

Erles

des Kerles
des Lumpen-Kerles
des Querles

Erleſt

du querleſt
du ſtörleſt

Erlet

er querlet
er ſtörlet

Erlich

herrlich
gefährlich
ehrlich
beſchwerlich
nährlich
klärlich
ſpärlich
jährlich

Erls

des Kerls
des Lumpen-Kerls
des Querls

Erlt

er querlt
er ſtörlt

Erm

das Gedärm
ein Lerm

Erme

das Gedärme
mich härme
ich ſchwerme
ich wärme
ich erwärme

Ermel

ein Ermel
ſchloß Hermel

Ermen

sich hermen
ein Lermen
schwermen
die Bienen schwermen
wärmen
erwärmen

Ermer

viel ärmer
ein Schwermer
viel wärmer

Ermers

viel ein Aermers
des Schwermers
viel ein Wärmers

Ermes

des Gedärmes

Ermeſt

dich härmeſt
du ſchwermeſt
du wärmeſt
du erwärmeſt

Ermet

ſich härmet
er ſchwermet
er wärmet
ſich erwärmet

Ermt

ſich hermt
er ſchwermt
er wärmt
er erwärmt
aufgewärmt

Ermte

ſich hermte
er ſchwermte
er wärmte
er erwärmte
das Aufgewärmte

Ermten

ſich hermten
ſie ſchwermten
ſie wärmten
ſie erwärmten
die Aufgewärmten

Ermteſt

dich hermteſt
du ſchwermteſt
du wärmteſt
dich erwärmteſt

Ermtet

euch hermtet
ihr ſchwermtet
ihr wärmtet
ihr erwärmtet

Ern

die Stadt Bern
fern
gern
hertzlich gern
dem Herrn
der Kern
ein Mandelkern
der Stern
weder Glück noch Stern
der Unglücks-Stern
der Morgen-Stern

Erne

von ferne
in die Ferne
aus der Ferne
mich entferne
gerne
hertzlich gerne
dem Kerne
dem Mandelkerne
ich lerne
ich erlerne
die Sterne
Mores lerne
dem Unglücksſterne

die Laterne
die Cisterne
ich zörne

Ernen

von fernen
sich entfernen
gernen
den Kernen
mit Mandelkernen
lernen
erlernen
abzulernen
auszulernen
Mores lernen
zurücke lernen
auswendig lernen
den Sternen
den Unglücks-Sternen
besternen
die Laternen
die Cisternen
Casernen
Subalternen
anzukörnen
zörnen
erzörnen

Erner

die Börner
die Dörner
ferner
die Hörner
macht ihm Hörner

ein Kärner
die Körner
Gersten-Körner
die Spörner

Ernern

den Börnern
den Dörnern
mit Hörnern
den Kärnern
den Körnern
den Gersten-Körnern
den Spörnern

Erners

des Kärners
ferners

Ernes

was ferneſ
des Kernes
des Mandelkernes
des Sternes
des Unglücks-Sternes

Erneſt

dich entferneſt
du lerneſt
du erlerneſt
zurücke lerneſt
auswendig lerneſt
du zörneſt

Ernet

ſich entfernet
er lernet
er erlernet
zurücke lernet
auswendig lernet
er zörnet

Erns

des Kerns
des Mandelkerns
des Sterns
des Unglücks-Sterns

Ernſt

dich entfernſt
du lernſt
du erlernſt
Mores lernſt
zurücke lernſt
auswendig lernſt
du zörnſt

Ernt

er entfernt
angekörnt
er lernt
er erlernt
Mores lernt
zurücke lernt
auswendig lernt
er ſternt

er zörnt
erzörnt

Ernte

die Erndte
mich entfernte
der Angekörnte
er lernte
er erlernte
Mores lernte
zurücke lernte
auswendig lernte
er zörnte
sich erzörnte

Ernten

erndten
sich entfernten
die Angekörnten
sie lernten
sie erlernten
Mores lernten
zurücke lernten
auswendig lernten
sie zörnten
sich erzörnten

Ernter

ein Entfernter
ein Angekörnter
ein Erlernter
ein Erzörnter

Erntes

ein Entferntes
ein Angekörntes
ein Erlerntes
ein Erzörntes

Ernteſt

du erndteſt
du entferntеſt
du lernteſt
du erlernteſt
Mores lernteſt
auswendig lernteſt
du zörnteſt
dich erzörnteſt

Erntet

ihr erndtet
euch entferntet
ihr lerntet
ihr erlerntet
Mores lerntet
auswendig lerntet
ihr zörntet

Erp

derb
ſein Verderb
das Gewerb
der Erwerb

Erpe

eine Scherpe

Erre

ich dörre
Herre
ein Geplärre
mich ſperre
ich verſperre
ein geſperre
par Terre

Erren

dörren
die Herren
plerren
ſich ſperren
verſperren
aufzuſperren
einzuſperren
zerren
hin und her zerren

Erres

ein Dörres
des Geplerres
des Geſperres

Erreſt

du dörreſt
du plerreſt

du

du sperrest
du versperrest
du zerrest
hin und her zerrest

Erret

er dörret
ausgedörret
er sperret
sich sperret
versperret
er zerret
hin und her zerret

Ers errs

des Nadelöhrs
des Gehörs
des Röhrs
des Feuer-Röhrs
des Wasser-Röhrs
des Störs

des Bärs
des Begehrs
des Heers
des Krieges-Heers
des Meers
was schwers
des Schwärs
des Speers
des Stährs
des Thärs

des Geplerrs
des Gesperrs

Ersch

ein Persch
ein Vers

Errsche

ich herrsche
die Ferse
im Verse

Errschen

herrschen
beherrschen
in Versen
die Fersen

Errscher

ein Herrscher
ein Perser

Erst errst

du ehrst
du beehrst
du verehrst
du verunehrst
du hörst
du behärst
du erhörst
du gehörst
angehörst
zugehörst
du verheerst

du lehrst
du belehrst
du mehrst
du vermehrst
dich empörst
du versehrst
du schwerst
du beschwerst
du störst
du verstörst
du zerstörst
du bethörst

du gebährst
du entbehrst
du erfährst
du entfährst
du verfährst
du zerfährst
du begehrst
du verheerst
dich hährst
du fährst
du kehrst
du bekehrst
du verkehrst
wiederkehrst
zurücke kehrst
zum besten kehrst
den Rücken kehrst
du leerst
du nehrst
du ernehrst
du verheerst
du schwerst
du beschwerst
du verschwerst
du wärst

du wehrſt
dich erwehrſt
du verwehrſt
du bewährſt
du gewährſt
du zehrſt
du verzehrſt

du dörrſt
du plerrſt
du ſperrſt
du verſperrſt
du zerrſt

Erſte

der Erſte
ich börſte
ich zerbörſte
die Gerſte

Erſten

die Erſten
börſten
zerbörſten
von Gerſten

Ert ert

er ehrt
er verehrt
er verunehrt
er hört
er erhört
er gehört

er verhört
er überhört
angehört
unerhört
unverhört
abgehört
zugehört
er verheert
er lehrt
er belehrt
gelehrt
hoch gelehrt
Grund-gelehrt
ungelehrt
halb gelehrt
tieff-gelehrt
Rechts-gelehrt
er mehrt
er vermehrt
er empört
er verſehrt
unverſehrt
ihr ſchwört
ihr verſchwört
ihr ſtört
ihr verſtört
ihr zerſtört
unverſtört
bethört

ihr entbehrt
abgebeert
er fährt
bedachtſam fährt
er erfährt
gefährt
es entfährt
er verfährt

er zerfährt
er begehrt
er verheert
er hat ſich gehährt
der Herd
der Vogel-Heerd
der Feuer-Herd
das Bier jährt
er kehrt
er bekehrt
er verkehrt
wiederkehrt
abgekehrt
ausgekehrt
umgekehrt
zugekehrt
mit Beſen kehrt
zum beſten kehrt
das Rauche heraus kehrt
er erklärt
er verklärt
ausgeleert
er nehrt
er ernehrt
das Pferd
ihr ſchert
ihr verſchert
einander ſchert
es iſt beſchert

ihr ſchwert
ihr beſchwert
iſt beſchwert
ihr verſchwert
ohn beſchwerd
das Schwerdt
das Henckerſchwerdt
werth

der Werth
um den Werth
er iſt bewährt
ſich wehrt
er verwehrt
er gewährt
es hat gewährt
er hat ſich gewehrt
wenn ihr wärt
ihr zehrt
ihr verzehrt
ausgezehrt

er dörrt
er plerrt
verhärrt
ſich ſperrt
verſperrt
er zerrt

Erte errte

er ehrte
er verehrte
der Geehrte
der Gebrte
die Oerte
er hörte
er erhörte
er verhörte
er gehörte
er überhörte
das Angehörte
übel hörte
er verherte
er lehrte
er belehrte

der Gelehrte
der Ungelehrte
der Grundgelehrte
der Hochgelehrte
der Halbgelehrte
der Rechtsgelehrte
der Schrifftgelehrte
er mehrte
er vermehrte
er empörte
er verſehrte
der Unverſehrte
er ſtörte
er verſtörte
er zerſtörte
er bethörte

die Bärte
ſich geberdte
er entbehrte
er begehrte
das Begehrte
er verheerte
ſich bährte
er kehrte
er bekehrte
er verkehrte
der Verkehrte
das Ausgekehrte
das Abgekehrte
das Umgekehrte
er erklärte
das Erklärte
der Verklärte
er leerte
das Ausgelehrte
die Mährte
er nehrte

er ernehrte
er beſcherte
er beſchwerte
ſich beſchwerte
vom Schwerdte
mit dem Hencker-Schwerdte
am Wehrte
in ſeinem Wehrte
es währte
ſich wehrte
er erwehrte
er verwehrte
der Bewährte
er gewehrte
er zehrte
er verzehrte
der Ausgezehrte

er dörrte
der Gefärte
die Gärte
die Härte
ich härte
ich verhärte
es plerrte
ſich ſperrte
er verſperrte
er zerrte

Erten errten

ſie ehrten
ſie beehrten
ſie verehrten
die Geehrten

die Gärten
sie härten
sie verhärten
Merten
sie plerrten
sie sperrten
sie versperrten
sie zerrten

Erter errter

ein Geehrter
ein Verehrter
ein Geöhrter
ein Erhörter
ein Unerhörter
ein Abgehörter
ein Angehörter
ein Verhörter
ein Gelehrter
ein Ungelehrter
ein Grundgelehrter
ein Hochgelehrter
ein Halbgelehrter
ein Tieffgelehrter
ein Rechtsgelehrter
ein Schrifftgelehrter
ein Vermehrter
ein Versehrter
ein Unversehrter
ein Gestöhrter
ein Zerstörter
ein Bethörter

ein Begehrter
ein Gebährter
ein Bekehrter

die Verjährten
sie kehrten
sie bekehrten
die Bekehrten
die Neubekehrten
sie verkehrten
die Bekehrten
die Ausgekehrten
die Abgekehrten
die Umgekehrten
sie erklärten
sie verklärten
die Verklärten
sie leerten
die Ausgelehrten
die Mährten
sich nehrten
sich ernehrten
sie bescherten
die Bescherten
sich beschwerten
die Beschwerten
sie währten
sie bewährten
die Bewährten
sie gewahrten
sich erwehrten
sie verwehrten
sie bewehrten
die Unbewehrten
die Werthen
die Hochwerthen
sie zehrten
sie verzehrten
die Ausgezehrten

sie dörrten
die Geferten

die Geöhrten
zur Oerten
sie hörten
sie erhörten
sie gehörten
sie verhörten
sie überhörten
die Abgehörten
die Angehörten
sie verheerten
sie lehrten
sich belehrten
die Gelehrten
die Grundgelehrten
die Halbgelehrten
die Hochgelehrten
die Tieffgelehrten
die Ungelehrten
die Rechtsgelehrten
die Schrifftgelehrten
sich mehrten
sich vermehrten
sich empörten
sich versehrten
die Unversehrten
sie verstörten
sie zerstörten
die Unverstörten
sie bethörten
die Bethörten

mit Bärten
sich geberden
sie entbehrten
sie begehrten
die Gärten
sie verheerten
sich bährten

ein Neubekehrter
ein Verkehrter
ein Abgekehrter
ein Erklärter
ein Verklärter
ein Ausgeleerter
ein Ernehrter
ein Beſcherter
ein Beſchwerter
die Schwerdter
ein Werther
ein Bewehrter
ein Unbewehrter
ein Verzehrter
ein Abgezehrter
ein Ausgezehrter

ein Gedörrter
ein Verhärter
viel härter
ein Verſperrter
ein Eingeſperrter
ein Gezerrter
die Wörter

Ertes errtes

ein Geehrtes
ein Verehrtes
ein Erhörtes
ein Unerhörtes
ein Abgehörtes
ein Angehörtes
ein Gelehrtes
ein Hochgelehrtes
ein Halbgelehrtes
ein Tiefgelehrtes

ein Grundgelehrtes
ein Ungelehrtes
ein Vermehrtes
ein Verſehrtes
ein Unverſehrtes
ein Zerſtörtes
ein Bethörtes

ein Verheertes
ein Bekehrtes
ein Verkehrtes
ein Umgekehrtes
ein Ausgekehrtes
ein Erklärtes
ein Ausgeleertes
ein Ernehrtes
ein Beſchertes
ein Beſchwertes
des Schwerdtes
des Henckerſchwerdtes
ein Bewährtes
ein Werthes
ein Hochwerthes
ein Verzehrtes
ein Ausgezehrtes

ein Gedörrtes
ein Verhärrtes
ein Beſperrtes
ein Verſperrtes
ein Gezerrtes

Erteſt errteſt

du ehrteſt
du beehrteſt
du verehrteſt

du hörteſt
du erhörteſt
du gehörteſt
du verhörteſt
du überhörteſt
du lehrteſt
du belehrteſt
du mehrteſt
du vermehrteſt
du empörteſt
du verſehrteſt
du ſtörteſt
du verſtörteſt
du zerſtörteſt
du bethörteſt

du entbehrteſt
du begehrteſt
du verheerteſt
dich hährteſt
dich kehrteſt
du bekehrteſt
du verkehrteſt
wiederkehrteſt
du erklärteſt
du verklärteſt
du mährteſt
du nehrteſt
du ernehrteſt
du beſcherteſt
du beſchwerteſt
du wehrteſt
dich wehrteſt
dich erwehrteſt
du verwehrteſt
du bewährteſt
du gewährteſt
lange währteſt

du zehrteſt
du verzehrteſt

du dörrteſt
du verhärteſt
du verſperrteſt
du zerrteſt

Ertet errtet

ihr ehrtet
ihr beehrtet
ihr verehrtet
ihr hörtet
ihr erhörtet
ihr gehörtet
ihr verhörtet
ihr überhörtet
ihr lehrtet
ihr belehrtet
ihr mehrtet
ihr vermehrtet
ihr empörtet
ihr ſtörtet
ihr verſtörtet
ihr zerſtörtet
ihr bethörtet

ihr entbehrtet
ihr begehrtet
ihr verheertet
euch hährtet
ihr kehrtet
ihr bekehrtet
ihr verkehrtet
wiederkehrtet
ihr erklärtet

ihr verklärtet
ihr nehrtet
ihr ernehrtet
ihr beſchertet
euch beſchwertet
ihr wehrtet
ihr bewährtet
euch erwehrtet
ihr verwehrtet
ihr zehrtet
ihr verzehrtet

ihr dörrtet
ihr verhärtet
ihr verſperrtet
ihr zerrtet

Erts ertz

ihr ehrts
ihr verehrts
ihr hörts
ihr erhörts
ihr verhörts
ein Gelehrts
ein Ungelehrts
ein Grundgelehrts
ihr vermehrts
ihr verſehrts
ihr zerſtörts
ihr bethörts

ihr begehrts
ihr verheerts
ihr bekehrts
ihr verkehrts

ihr erklärts
ihr ernehrts
ihr beſcheerts
ihr beſchwerts
ihr wehrts
ihr verwehrts
ihr bewährts
ihr verzehrts

ihr dörrts
ihr verhärrts
ihr verſperrts
ihr zerrts

das Ertz
das Hertz
er hat ein Hertz
er faſſet ein Hertz
ein liebes Hertz
der Mertz
der Scherz
der Schmertz
Abendwerts
anderwerts
hinterwerts

Ertze

ich hertze
das Hertze
er hat ein Hertze
er faßt ein Hertze
mein liebes Hertze
die Kertze
im Mertze
ich ſcherze
ich verſcherze

im Schertze
vom Schmertze
ich schwärtze

Ertzen

von Hertzen
geht zu Hertzen
einander hertzen
die Kertzen
im Mertzen
der Mertzen
auszumertzen
schertzen
verschertzen
die Schmertzen
einem schmertzen
verschmertzen
schwärtzen
einen anzuschwärtzen

Ertzes

des Ertzes
des Schertzes
des Schmertzes

Ertzest

du hertzest
du schertzest
du verschertzest
du schmertzest
du verschmertzest

Ertzet

er hertzet
er schertzet
er verschertzet
es schmertzet
es verschmertzet
er schwärtzet

Ertzt

er hertzt
hebertzt
er schertzt
er verschertzt
es schmertzt
er verschmertzt
er schwärtzt

Ertzte

ich hertzte
der Hebertzte
ich schertzte
es verschertzte
es schmertzte
er verschmertzte
ich schwärtzte

Ertztem

sie hertzten
die Hebertzten
sie schertzten
sie verschertzten
sie schmertzten
sie verschmertzten
die Geschwärtzten

Ertzter

ein Hebertzter
ein Verschertzter
ein Verschmertzter
ein Geschwärtzter

Ertztes

ein Hebertztes
ein Hebertztes
ein Verschertztes
ein Verschmertztes

Ertztest

du hertztest
du schertztest
du verschertztest
du schmertztest
du verschmertztest
du schwärtztest

Ertztet

ihr hertztet
ihr schertztet
ihr verschertztet
ihr schmertztet
ihr verschmertztet
ihr schwärtztet

Ertzts

er hertzts
ein Hebertzts

er verſchertzts
er verſchmertzts

Es

das S
es
des
Socrates
Ariſtoteles
ein Liebliches
ein Frölíches

gemäß
ein Gefäß
ein Gefraß
ein Geſäß

Eſche

die Breſche
die Wäſche

Eſchen

die Breſchen
leſchen
verleſchen
dreſchen
Kinder dreſchen

Eſcher

ein Häſcher
ein Näſcher
ein Wäſcher

ein Dreſcher
ein Zungendreſcher

Eſchern

den Dreſchern
den Zungendreſchern
den Häſchern
den Näſchern
den Wäſchern

Eſchers

des Dreſchers
des Zungendreſchers
des Häſchers
des Näſchers
des Wäſchers

Eſcheſt

du leſcheſt
du verleſcheſt
daß du dreſcheſt
weil du dreſcheſt
du wäſcheſt

Eſchet

er leſchet
er verleſchet
ausgeleſchet
ihr dreſchet
ihr Kinder dreſchet
er wäſchet

Eſcht

der Geſcht
er leſcht
er verleſcht
ausgeleſcht
ihr dreſcht
ihr Kinder dreſcht
er wäſcht

Eſe

böſe
er thut böſe
ich löſe
ich erlöſe
das Gekröſe
die Klöſe
amoureuſe
ſcandaleuſe
ich neſe
ein Getöſe
die Theſe

ich leſe
eine Chaiſe
ich verleſe
ich durchleſe
der Käſe
ich geneſe
ich verweſe
ein Wäſe

Eſel

ein Eſel
die Stadt Weſel

Eſen

Esen

die Bösen
lösen
sich lösen
erlösen
aufzulösen
einen nesen
die Thesen

der Besen
er kriegt den Besen
lesen
Federn lesen
den Text lesen
Planeten lesen
verlesen
durchlesen
auszulesen
aufgelesen
zusammen gelesen
auserlesen
abgelesen
hergelesen
vorgelesen
es wird so verlesen
mit Käsen
genesen
die Wäsen
das Wesen
er hat sein Wesen
er macht ein Wesen
das gemeine Wesen
gewesen
verwesen

Esens

des Besens
des Staup-Besens
sie lesens
sie verlesens
viel Federlesens
ein Auserlesens
des Wäsens
des Wesens

Eser

ein Ohren-Bläser
die Gläser
die Bier-Gläser
die Brillen-Gläser
die Ferne-Gläser
die Gesundheit-Gläser
die Wetter-Gläser
die Wasser-Gläser
ein Bologneser
ein Leser
die Weser
der Verweser

ein Böser
ein Erlöser
ein Portugaleser
Erd-Klöser

Esern

den Ohren-Bläsern
den Gläsern
den Bier-Gläsern
den Brillen-Gläsern
den Ferne-Gläsern
den Wetter-Gläsern
den Wasser-Gläsern
es ist gläsern
den Lesern
den Verwesern

Esers

des Ohren-Bläsers
des Lesers
des Verwesers

nichts bösers
des Erlösers
des Portugalesers

Eses

was Böses
des Gethöses

des Käses

Eset

du lösest
dich lösest
du erlösest
du nesest

du bläsest
du verbläsest
in die Büchse bläsest
du lesest
du verlesest
du genesest
du verwesest

Eſet

er löſet
ſich löſet
er erlöſet
aufgelöſet
er neſet

ihr leſet
ihr verleſet
ihr durchleſet
ihr geneſet
ihr verweſet

Eßlich

heßlich
greßlich
unvermeßlich
verweßlich
unverweßlich

Eßne

der Vergeßne
der Vermeßne
der Beſetzne

Eßner

ein Vergeßner
ein Beſetzner
ein Verſetzner
ein Vermeßner

Eſpe

Dreſpe
die Weſpe

Eſpen

Eſpen
Dreſpen
die Weſpen

Eſſe

ich eſſe
die Eſſe
die Feuer-Eſſe
ich freſſe
ich verfreſſe
ich vergeſſe
ein Heſſe
die Kreſſe
ich meſſe
ich ermeſſe
mich vermeſſe
auf die Meſſe
die Näſſe
eine Baroneſſe
Intereſſe
Fineſſe
eine Pleſſe
die Päſſe
die Preſſe
ich preſſe
Cypreſſe
ich erpreſſe
die Careſſe
eine Comteſſe
die Treſſe

die Blöße
ich entblöſſe
weñ michs verdröße
ich ſtöße
die Flöße
die Größe
die Klöße
ich genöße
ich ſchlöße
ich ſchöße
groſſe Stöße
er kriegt Stöße
ich ſtöße

ich äße
ich fräße
ich verfräße
ich vergäße
ich käße
ich mäße
ich ermäße
mich vermäße
ich ſäße
ich beſäße
ich verſäße
das Geſäße

Eſſel

die Feſſel
ein Keſſel
ein Mäßel
ein Nöſſel
die Neſſel

ein Oeſſel
ein Stöſſel
ein Seſſel

Eſſeln

den Feſſeln
anzufeſſeln
Keſſeln
den Mäſſeln
mit Nöſſeln
die Neſſeln
auf Seſſeln
mit Stöſſeln

Eſſels

des Feſſels
des Keſſels
des Mäſſels
des Nöſſels
des Seſſels
des Stöſſels

Eſſelt

er feſſelt
angefeſſelt

Eſſen

das Eſſen
das Mittags-Eſſen
das Abend-Eſſen
eſſen
die Eſſen

das wäre ein Freſſen
hat ſich aufgefreſſen
hat ſich eingefreſſen
den Narren gefreſſen
aufgefreſſen
Leid in ſich gefreſſen
ſich befreſſen
ſich überfreſſen
weggefreſſen
die Feuereſſen
indeſſen
unterdeſſen
freſſen
verfreſſen
vergeſſen
er ſey vergeſſen
kömmt ins Vergeſſen
Heſſen
die Kreſſen
in den Meſſen
meſſen
ermeſſen
ſich vermeſſen
ungemeſſen
die Schuld beyzumeſſen
es wird ihm beygemeſſen
unermeſſens
vermeſſen
zugemeſſen
Promeſſen
näſſen
mit Päſſen
preſſen
unter den Preſſen
erpreſſen

Geld erpreſſen
die Cypreſſen
Careſſen
beſeſſen
geſeſſen
angeſeſſen
verſeſſen
die Treſſen
Fortreſſen
Delicateſſen
weſſen

entblößen
ſie flößen
einzuflöſſen
die Flößen
Holtz flößen
die Stößen
ſie verſtößen
ſie ſchößen
ſie ſchlößen

ſie äßen
in Gefäßen
ſie fräßen
ſie verfräßen
ſie vergäßen
ſie mäßen
ſie vermäßen
ſie ſäßen
ſie beſäßen

Eſſens

des Eſſens
des Abend-Eſſens
des Mittags-Eſſens

des Fressens
sie verfressens
Hessens
sie messens
ein Abgemessens
ein Ungemessens
ein Angesessens

sie entblößens
sie äßens
sie flössens
sie fräßens
sie verfräßens
sie vergäßens
sie besäßens
sie verstößens

Esser

ein Esser
es ist besser
die Fässer
ein Fresser
ein Eisen-Fresser
ein Suppen-Fresser
der Menschen-Fresser
ein Wette Fresser
ein Feld-Messer
viel nässer
ein Schösser
das Gewässer
die Schlösser

größer
ein Stößer
die Klößer
Erden-Klößer

Essern

sich bessern
verbessern
in Fässern
den Fressern
den Wette-Fressern
mit Messern
den Schössern
den Schlössern
in Gewässern
einzuwässern

den Grössern
vergrössern
mit Klößern
mit Erden-Klössern
den Stößern

Essers

des Essers
ein Bessers
des Fressers
des Wette-Fressers
des Menschen-Fressers
des Suppen-Fressers
des Messers
viel ein Nässers
des Schlössers
des Schössers
des Gewässers

ein Größers
des Stößers

Esserst

du besserst
du verbesserst
du wässerst

du vergrösserst

Essert

er bessert
er verbessert
ausgebessert
er wässert
eingewässert

er vergrössert

Esses

des Gefäßes
des Gefräßes
des Gesäßes

Essest

du essest
du fressest
du verfressest
du vergessest
du lässest
du erlässest
du entlässest
du verlässest
du überlässest
du unterlässest

du zerlässest
du messest
du ermessest
dich vermessest
du pressest
du erpressest
Geld erpressest

du äßest
du fräßest
du verfräßest
du maßest
du ermäßest
dich vermäßest
du säßest
du besäßest
du versäßest

dich entblößest
du flößest
du schößest
du schlößest
du verschlößest
du stößest
du bestößest
du verstößest
du zerstößest
vor den Kopff stößest

Esset

ihr esset
ihr fresset
ihr verfresset
ihr vergesset
er lässet
er erlässet
er entlässet
er verlässet
er unterlässet
er überlässet
er zerlässet
ihr messet
ihr ermesset
euch vermesset
es nässet
er presset
er erpresset
Geld erpresst
ausgepresset
eingepresset

ihr äßet
ihr fräßet
ihr maßet
ihr ermäßet
euch vermäßet
ihr säßet
ihr besäßet
ihr versäßet

euch entblößet
ihr flößet
eingeflößet
zngeflößet
ihr schlößet
ihr verschlößet
ihr schößet
er stößet
er bestößet
er verstößet
er zerstößet
vor den Kopff stößet

Est

ihr eßt
aufs allerbest
das Fest
das Danck-Fest
Ehrenvest
das Freuden-Fest
das Friedens-Fest
das Hochzeit-Fest
das Oster-Fest
das Jubel-Fest
das Nahmens-Fest
das Pfingst-Fest
das Weihnacht-Fest
er stehet fest
ihr freßt
ihr verfreßt
ihr vergeßt
er läßt
er erläßt
er verläßt
er überläßt
er unterläßt
er zerläßt
modest
molest
er mäst
gemäst
er preßt
er erpreßt
Geld erpreßt
eingepreßt
die Pest
der Rest
der Test
der West
ich bin gewest

ihr äst
du blehst

er bläst
in die Ohren bläst
er verbläst
er überbläst
du drehst
du verdrehst
du flehst
ihr fräst
ihr verfräst
du krehst
ihr lest
ihr verlest
ihr überlest
ihr mäst
ihr ermäst
euch vermäst
du nehst
das Nest
das Vogel-Nest
Wespen-Nest
ihr genest
ihr säst
ihr besäst
ihr versäst
du säst
du besäst
geschehst
du verschmähst
du sehst
du ersehst
du versehst
du übersehst
zurücke sehst
du wehst
du verwehst
gewest
es verwest

entblöst
dich flöhst
du flöhst
du flöst
eingeflöst
du gehst
du begehst
du ergehst
du hintergehst
du vergehst
du übergehst
untergehst
du zergehst
zu Grunde gehst
auf Freyers Füssen gehst
du erhöhst
erlöst
abgelöst
aufgelöst
ausgelöst
er erlöst
eingelöst
er nest
geröst
ungeröst
du stehst
du bestehst
du erstehst
du entstehst
du verstehst
du überstehst
dich unterstehst
widerstehst
er stöst
er bestöst
er erstöst
er verstöst

er zerstöst
er tröst
ungetröst

Este

die Aeste
der Beste
aufs beste
feste
er sitzet feste
er stehet feste
macht sich feste
er ist feste
dem Feste
dem Danck-Feste
dem Freuden-Feste
dem Frieden-Feste
dem Hochzeit-Feste
am Oster-Feste
am Nahmens-Feste
am Pfingst-Feste
am Weihnacht-Feste
die Feste
des Himmels Feste
die Gäste
liebe Gäste
die Köste
ich beköste
der Modeste
der Moleste
er mäste
der Gemäste
er preste
er erpreste
Geld erpreste
der Eingepreste

dem Reſte
im Teſte
der Ehrenveſte
die Weſte

die Läſte
im Neſte
im Vogel-Neſte
er verweſte
der Verweſte

die Entblöſte
das Eingeflöſte
er löſte
er erlöſte
der Abgelöſte
der Aufgelöſte
ich neſte
er röſte
der Ungeröſte
ich tröſte
ich vertröſte

Eſten

auf den Aeſten
die Beſten
nicht zum beſten
er hat was zum beſten
er hat ihn zum beſten
die Allerbeſten
nicht viel zum beſten
bey Feſten
bey Danck-Feſten
an Freuden-Feſten
an Friedens-Feſten
an Hochzeit-Feſten
die Feſten
bey den Gäſten
ſich beköſten
ſie mäſten
die Gemäſten
die Modeſten
in den Palläſten
die Moleſten
ſie preſten
ſie erpreſten
Geld erpreſſen
die Eingepreſſen
mit den Reſten
die Ehrenveſten
von Weſten

die Läſten
die Nähſten
in Neſten
in Vogel-Neſten
ſie verweſten
am ehſten
ſich entblöſten
die Entblöſten
ſie flöſten
die Eingeflöſten
die Gröſten
ſie löſten
ſie erlöſten
die Erlöſten
die Abgelöſten
die Ausgelöſten
ſie neſten
ſie röſten
die Geröſten
ſie tröſten
ſie vertröſten

Eſtens

beſtens
ſie mäſtens
ſie erpreſtens
des Weſtens

ehеſtens
ſie entblöſtens
ſie flöſtens
ſie erlöſtens
ſie röſtens
ſie tröſtens
ſie vertröſtens

Eſter

die Eſther
mein Beſter
ein Feſter
ein Modeſter
ein Moleſter
ein Läſter
ein Gelaſter
ein Gemäſter
ein Gepreſter
die Schweſter
Ehrenveſter

die Neſter
die Vogel-Neſter
ein Verweſter

ehſter
ein Entblöſter
ein Eingeflöſter
die Klöſter

ein Erlöster
ein Abgelöster
ein Aufgelöster
ein Geröster
ein Mägde-Tröster
der Bachanten-Tröster

Estern

den Festern
gestern
lästern
verlästern
die Schwestern

in den Nestern
in den Vogelnestern

in Klöstern
den Tröstern
den Bachanten-Tröstern
den Mägde-Tröstern

Esters

Esters
nichts festers
ein Modesters
ein Molesters
des Gelästers
des Lästers

des Trösters
des Bachanten-Tröstern
des Mägde-Tröstern

Estes

sein Bestes
des Festes
des Danck-Festes
des Freuden-Festes
des Frieden-Festes
des Hochzeit-Festes
des Jubel-Festes
des Oster-Festes
des Nahmens-Festes

des Pfingst-Festes
des Weihnacht-Festes
ein Festes
ein Molestes
ein Modestes
ein Gemästes
was Erprestes
ein Ausgeprestes
ein Eingeprestes
des Nestes
des Testes

des Nestes
des Vogel-Nestes
ein Verwestes

ehstes
ein Entblöstes
ein Geflöstes
ein Erlöstes
ein Aufgelöstes
ein Abgelöstes
ein Ausgelöstes
ein Eingelöstes
ein Loßgelöstes

ein Getröstes
ein Vertröstes

Estest

du mästest
dich bekösest
du prestest
du erprestest

du entplöstest
du flöstest
du löstest
du erlöstest
du röstest
du tröstest
du vertröstest

Estet

ihr mästet
ihr beköstet
ihr prestet
ihr erprestet

ihr entplöstet
ihr löstet
die Stücken löstet
die Zungen löstet
ihr erlöstet
ihr röstet
ihr tröstet
ihr vertröstet

Ests

ihr ests

sein Bests
des Fests
des Danck-Fests
des Freuden-Fests
des Frieden-Fests
des Hochzeit-Fests
des Jubel-Fests
des Oster-Fests
des Pfingst-Fests
des Weyhnacht Fests
ihr frests
ihr verfrests
ihr vergests
er lässts
er erlässts
er verlässts
er überlässts
er unterlässts
er mässts
ein Gemässts
er erpressts
ein Eingepresst
des R sts
des Lests
des Wests

ihr ässts
du verdrehsts
ihr frässts
ihr verfrässts
ihr lests
ihr verlests
ihr überlests
des Nests
des Vogel-Nests
ihr besässts
ihr versässts
du besässts

du verschmähsts
ein Verwests

ein Entblösts
ein Eingeflösts
du hintergehsts
du übergehsts
ein Erlösts
ein Abgelösts
ein Aufgelösts
du verstehsts
er zerstösts
ein Gerösts
ein Getrösts

Esung

die Lesung
die Genesung
die Verwesung

Et ett

ein Poet
Zieberh
labeth
ein Quodlibet
ihr flöht
ein Flöth
wenn sie sich flöht
ihr gebt
ihr begeht
das Fest begeht
ihr entgeht
es ergeht
es hintergeht

er vergeht
er übergeht
der über ihn geht
mit St llschweigen
übergeht
wenns im Sause
geht
mit vollen Hösen geht
nach Brodte geht
betteln geht
den Krebsgang geht
vor die Hunde geht
im Schwange geht
an die Hand geht
des Dinges müßig
geht
verlohren geht
in die Pulte geht
ad uc geht
ins Gehege geht
von statten geht
unterzehet
er zergeht
erhöht
ein Stilet
ein Cabinet
ein Planet
Magnet
ein Spinet
ein Tapet
ein Prophet
ein Couplet
Banquet
Blanquet
Baquet
ein Privet
Lazareth
ein Baret

er ſteht
zu Dienſte ſteht
zu Gebothe ſteht
auf Intereſſe ſteht
in Dienſten ſteht
in Gnaden ſteht
in Sorgen ſteht
in Gedancken ſteht
auf d' Schlippe ſteht
in Zweiffel ſteht
bey guten Mitteln ſteht
er beſteht
es entſteht
er erſteht
er geſteht
zugeſteht
er verſteht
er überſteht
ſich unterſteht
widerſteht
wo dir zu rathen ſteht
zu helffen ſteht
zu Berge ſteht
in Gefahr ſteht
kahl beſteht
Schertz verſteht
wie ers verſteht
Wache ſteht
Gevatter ſteht
mir nicht entſteht
auferſteht
ſich darauf verſteht
Nativität
Generalität
Æquanimität
Generosität

Curioſität
die Pietät
die Univerſität
die Commodität
die Incommodität
die Infallibilität
die Nullität
die Majeſtät
die Libertät
das Privet

Eliſabeth
das Gebeth
er bleth
aufgebleth
das Bret
das Hackebret
das Leichen-Bret
hoch ans Bret
das ſchwartze Bret

er dreht
er verdreht
eingedreht
aufgedreht
umgedreht
zugedreht
er fäht
ihr ſteht
ſie neht
zugeneht
angeneht
Nazareth
er ſät
er beſät
er verſät
er überſät
zugeſät

ausgeſät
ihr geſcheht
ihr ſchmäht
ihr verſchmäht
ihr ſeht
auserſeht
zurücke ſeht
durch die Finger ſeht
ihr beſeht
ihr erſeht
ihr verſeht
ihr überſeht
ſpät
zu ſpät
allzu ſpät
viel zu ſpät
ſtät
unſtät
er thät
er verthät
ihr weht
er verweht
gebett
das Fleiſch brät
ein Bouquet
fett
er lebt fett
geglätt
nett
geredt
abgeredt
angeredt
eingeredt
nachgeredt
unberedt
verredt
es iſt ſchon verredt
ich habs verredt

überredt
unterredt
zugeredt
es geräth
die Stadt verräth
Seth
gewett
das Z

Ete

der Poete
beym Labete
bey Zibethe
die Flöte
in dem Flöthe
sich flöhte
eine Fisch-Gräthe
J. Grete
die Köthe
die Kleider-Köthe
die Kröte
ich löthe
zusammen löthe
im Cabinete
mit dem Stilete
ein Planete
auf dem Tapete
die Lamprete
die Trompete
der Prophete
die Musquete
die Raquete
eine Carrethe
im Lazarethe
auf einem Banquete
mit einem Blanquete

mit dem Barete
im Paquete
auf dem Privete
die Bastete
die Röthe
die Morgen-Röthe
die Abend-Röthe
Margarethe
ich ſödte
ich tödte
ich ertödte
im Privete
die Salvete

er bäthe
das Bäte
ich bethe
das Gebethe
ich erbethe
ich verbethe
ich bläthe
am Brete
hoch am Brete
auf dem Hackebrete
vom Leichen-Brete
am ſchwartzen Brete
hat einen Stein im Brete
er drehte
er verdrehte
die Dräthe
die Schuſter-Dräthe
er flehte
die Gräte
ich jäte
die Käthe
ich knäte
die Kröte

ſie nehte
das Genehte
die Nähte
das Gerathe
das Hauß-Gerathe
die Räthe
die geheimen Räthe
er ſäte
er beſäte
er verſäte
er überſahte
er ſchmahte
er verſchmahte
ſpäte
viel zu ſpäte
die Städte
an der Stäte
Schedelſtäte
Ruheſtäte
Graveſtäte
ſtete
unſtete
ich thäte
ich verthäte
ich trete
ich betrete
ich ertrete
ich vertrete
ich übertrete
ich untertrete
ich zertrete
es wehte
es verwehte

Eten

die Poeten
Labethen

die Flöten
J. Greten
die Köthen
die Kröten
löthen
zusammen löthen
in Nöthen
es ist von nöthen
in Kindes-Nöthen
in Lebens-Nöthen
in Todes-Nöthen
unvonnöthen
Planeten
in Cabineten
auf Tapeten
mit Lampreten
die Trompeten
die Propheten
die Musqueten
Margaarethen
mit Bareten
auf Carreten
in Lazarethen
auf Banqueten
mit Blanqueten
Raqueten
entröthen
erröthen
sie ſödten
Baſieten
sie tödten
sie ertödten
in Communitäten
mit Nativitäten
Raritäten
in den Facultäten
den Majeſtäten
die Commoditäten

es ſind Nullitäten
die Univerſitäten
auf den Priveten
die Calveten

sie bäten
auf den Bäten
sie erbäten
sie bethen
sie erbethen
gebethen
ungebethen
verbethen
in den Gebethen
abgebethen
ausgebethen
von Breten
mit Drähten
sie drehten
sie verdrehten
den Halß verdrehten
die Grethen
jäten
auszujäten
J. Käthen
knäten
die Kröten
sie nehten
in den Nähten
bey den Räthen
sie ſäten
sie beſäten
sie verſäten
in Städten
Ruheſtädten
sie ſchmähten
sie verſchmähten
sie thäten

sie verthäten
sie treten
sie betreten
sie ertreten
sie vertreten
sie übertreten
sie untertreten
sie zertreten
Amt angetreten
er beliebe herein zu treten
die Winde wehten
sie verwehten

Etens

des Poetens
des Labethens
des Planetens
des Prophetens

des Bethens
sie drehtens
sie verdrehtens
sie jätens
sie nehtens
sie beſätens
sie verſchmähtens
sie thätens
sie verthätens
sie betretens
sie übertretens
sie zertretens
sie verwehtens

Eter

ein Bether

die

die Breter
die Hackebreter
ein Bräter
ein Gedrehter
die Dräher
ein Verdrehter
ein Umgedrehter
ein Zugedrehter
ein Maitre
ein Genehter
ein Verräther
ein Beſäter
ein Geſäter
ein Geſchmähter
ein Vertreter
ein Ubertreter
ein Unter-reter
ein Thäter
ein Miſſethäter
ein Ubelthäter
die Väter

Peter
ein Trompeter
Salpeter
viel röther
ein Bier-Schröter

Etern

den Bethern
den Bräthern
Maitren
den Verräthern
den Thätern
den Ubelthätern
den Miſſethätern
den Vertretern
den Ubertretern
den Untertretern

den Trompetern
den Bier-Schrötern

Ters

des Bethers
des Bräters
des Maitres
des Verräthers
des Thäters
des Miſſethäters
des Ubelthäters
des Vertreters
des Untertreters

S. Peters
des Trompeters
des Salpeters
ein Röthers
des Bier-Schröters

Tes

des Bätes
des Gebethes
des Bretes
des Hackebretes
des Leichen-Bretes
des ſchwartzen Bretes
ein Gedrehtes
ein Verdrehtes
ein Umgedrehtes
ein Zugedrehtes
ein Genehtes
des Geräthes
des Haußgeräthes
ein Beſätes
ein Verſchmähtes
ein Spates
ein Stetes

des Labethes
des Zibetes
des Cabinetes
des Tapetes
des Privetes

Teſt

du bäteſt
du verbäteſt
du bethеſt
du erbethеſt
du verbethеſt
du drehteſt
du verdrehteſt
du jäteſt
du knäteſt
du nehteſt
du ſäteſt
du veriäteſt
du ſchmähteſt
du verſchmähteſt
du thäteſt
du verthäteſt
du treteſt
betreteſt
übertreteſt

vertretest
untertretest
zertretest
du wehtest
du verwehtest

du labethest
du flöhtest
du löthest
zusammen löthest
dich entröthest
du tödtest
du ertödtest

Ettet

ihr hätet
ihr verhätet
ihr bethet
ihr erbethet
ihr verbethet
angebethet
nachgebethet
vorgebethet
ihr drehtet
ihr verdrehtet
ihr jätet
ausgejätet
ihr knätet
ihr nehtet
ihr sätet
ihr besätet
ihr schmähtet
ihr verschmähtet
ihr thätet
ihr verthätet
zum Possen thätet

Busse thätet
alt thätet
ihr tretet
ihr betretet
ihr ertretet
ihr vertretet
ihr übertretet
untertretet
ihr zertretet
ihr wehtet
ihr verwehtes

ihr labethet
ihr flöhtet
ihr löthet
zusammen löthet
euch entröthet
ihr tödtet
ihr ertödtet

Etgen

Blätgen
Gebethgen
ein Bretgen
ein Lädgen
ein Räthgen
ein Blätgen
ein Bistgen
ein Städtgen
Jungfer Käthgen
ein Rädgen
ein Spinne-Rädgen
Grethgen
Margrethgen
ein Drähtgen
ein Bratgen

ein Salädgen
ein Köthgen
ein Schnätgen
ein Fädgen
ein Mädgen
ein Cabinetgen
ein Labethgen

Etlich

göttlich
spöttlich
unersättlich
röthlich
tödtlich

Ets

des Gebeths
ein Aufgeblehts
des Brets
des Hackebrets
des Leichen-Brets
des schwartzen Brets
er verdrehts
ein Umgedrehts
ein Zugenehts
des Nativitäts
des Privets
des Lazareths
ihr besäts
ihr verschmähts
ihr sehts
ihr besehts
ihr ersehts
ihr versehts

ihr übersehts
stets
er thäts
ihr verthäts
er verwehts

des Zibeths
des Labeths
so gehts
er begehts
so ergehts
da vergeths
er hintergehts
er übergehts
da zergehts
des Stiletts
des Cabinets
des Spinets
des Tapets
wie stehts
da entstehts
er verstehts
er gestehts
er überstehts
des Privets

des Fetts
er beredts
er übervedts
so geräths
er verräths
Seths
Metz
das Netz
das Gesetz
das Geschwätz

Etsche

eine Fliegen-Pletsche
eine Quetsche

Ette

im Bette
eine Manchette
das Feder-Bette
ich bette
das Fette
eine Staffette
die Glätte
ich glätte
ich hätte
die Kette
die Klette
die Mette
Jeannette
eine Brunette
eine Coquette
ein tantzen Ballette
die Nette
ich redte
ich beredte
ich verredte
ich widerredte
ich unterredte
ich überredte
ich rette
ich errette
die Florette
eine Lavette
eine Favorette
die Gazette
ich wette
ich verwette
um die Wette

Ettel

der Bettel
die Fettel
ein Nettel
die Sättel
der Zettel
der Lauff-Zettel
Paten-Zettel

Etteln

betteln
erbetteln
den Fetteln
verketteln
den Retteln
retteln
zusammen ratteln
in den Sätteln
den Zetteln
den Paten-Zetteln
verzetteln

Ettels

des Bettels
des Rettels
des Zettels
des Lauff-Zettels
des Paten-Zettels

Ettelst

du bettelst

du erbettelst
du verkettelst
du rettelst
du verzettelst

Ettelt

er bettelt
er erbettelt
er rettelt
zugerettelt
verzettelt

Etten

mit Caſtanetten
Servietten
die Betten
ſie betten
mit Manchetten
Staffetten
die Fetten
glätten
ſie hätten
die Ketten
die Kletten
die Metten
die Retten
mit Marionetten
es ſind Coquetten
es ſind Brunetten
bey Balletten
retten
erretten
die Floretten
ſie redten
ſie verredten
ſie überredten
ſie widerredten
Lovetten
Favoretten
Amouretten
ſie wetten
ſich verwetten
in den Gazetten

Etter

die Blätter
ein Fetter
die Götter
ein Netter
ein Erretter
ein Beredter
ein Uberredter
ein Geſchmetter
der Spötter
der Vetter
ein [illegible]
ein Donner-Wetter

Ettern

en Blättern
ſie blättern
den Göttern
vergöttern
ſie klettern
den Erretern
mit Beredtern
zerſchmettern
den Spöttern
den Vettern
den Wettern

Etters

des Erretters
des Geſchmetters
des Spötters
des Vetters
des Wetters

Etterſt

du blätterſt
du kletterſt
du ſchmetterſt

Ettert

er blättert
er klettert
er ſchmettert
hat ſich zugerettert

Ettes

des Bettes
des Feder-Bettes
ein Fettes
ein Nettes
ein Beredtes
ein Uberredtes

Etteſt

du betteſt

du glättest
du hättest
du rettest
du errettest
du redtest
du beredtest
du überredtest
du widerredtest
du wettest
du verwettest

Ettet

er bettet
er glättet
ihr hättet
ihr errettet
ihr redtet
ihr beredtet
ihr verredtet
ihr überredtet
ihr widerredtet
ihr wettet
ihr verwettet

Eu

Siehe dieſen gantzen Diphthongum unter Ei.

Eve

ein Breve
Mutter-Eve

Ex

Sechs
ein Gewächs

Exe

die Hexe
ich hexe
ich behexe
die Dächſe
die Flechſe
ich krötzſe
die Lächſe
ſechſe
das Gewächſe

Exel

im Texel
das Gehexel
eine Sechſel
ein Wechſel

Exen

die Hexen
behexen
den Dächſen
den Flechſen
ſie krötzſen
den Lachſen
ihrer Sechſen
den Gewächſen

Exer

ein Hexer
ein Sechſer

Exeſt

du hexeſt
du behexeſt
du krötzſeſt
du wächſeſt
du bewächſeſt
du erwächſeſt
du verwächſeſt

Exet

er hexet
er behexet
er krötzſet
er wächſet
er bewächſet
er erwächſet
er verwächſet

Ext

er hext
behext
gehext
er krötzſt
er wächſt
er bewächſt
er erwächſt
er verwächſt

Erte

die Aexte
ich hexte
ich behexte
er krökſte
der Sechſte

Erten

mit den Aexten
ſie herten
ſie behexten
ſie krökſten
im ſechſten

Erteſt

du behexteſt
du krökſteſt

Ertet

ihr hextet
ihr behextet
ihr krökſtet

Ey

Suche den gantzen Diphthongum in Ei.

Etz

die Stadt Metz
die Stadt Gratz

das Netz
das Geſetz
das Geſchwätz

des Fetts
ſo geräths
er verräths
Seths

des Zibeths
des Labeths
ſo gehts
er hegehts
ſo ergehts
er übergehts
er hintergehts
da zergehts
des Spincts
des Stilets
des Cabinets
des Tapets
wie ſtehts
ſo beſtehts
da entſtehts
er verſtehts
er geſtehts
er überſtehts
des Privets

des Gebehts
ein Aufgeblehts
des Brets
des Hackebrets
des Leichen-Brets
des ſchwartzen Brets
er verdrehts
ein Umgedrehts
ein Zugedrehts

ihr beſatz
ihr verſchmähts
ihr ſehts
ihr beſehts
ihr erſehts
ihr verſehts
ihr überſehts
ſiets
er thäts
ihr verthätz
er erwehts

Etze

ich etze
die Bätze
ich ſetze
ich zerſetze
ich fretze
der Götze
der Oelgötze
ich ergötze
ich hetze
ich verſetze
zuſammen hetze
mich letze
ich verletze
die Lätze
die Metze
die loſe Metze
das Netze
ich netze
ich benetze
die Pätze
die Plätze
die Schätze
ich ſchätze

mich

mich glücklich schätze
das Geschwätze
ich setze
aufs Spiel setze
an die Kehle setze
in Gefahr setze
zurücke setze
mich widersetze
mich niedersetze
ich besetze
ich ersetze
ich entsetze
ich versetze
eins versetze
ich übersetze
die Gesetze
die Sätze
das Pferd thut Sätze
ich wetze

Etzel

die Pretzel
Joh. Tetzel
ein dicker Wetzel
der Bauer-Wetzel
ein Rätzel

ein Gemetzel
ein Schätzel

Etzeln

die Pretzeln
den Wetzeln
mit Rätzeln
nieder metzeln

Etzen

etzen
den Bätzen
fetzen
zerfetzen
fretzen
die Götzen
die Oelgötzen
ergötzen
hetzen
verhetzen
zusammen hetzen
sich letzen
verletzen
auf den Lätzen
die Metzen
die losen Metzen
in den Netzen
sie netzen
sie benetzen
in den Plätzen
die Rätzen
mit den Schätzen
schätzen
glücklich schätzen
mit Geschwätzen
setzen
besetzen
ersetzen
entsetzen
versetzen
eins versetzen
übersetzen
abzusetzen
anzusetzen
auszusetzen
einzusetzen

nachzusetzen
sich niedersetzen
sich widersetzen
zu Pfande setzen
auf das Spiel setzen
an die Kehle setzen
in Gefahr setzen
zurücke setzen
er hat nachzusetzen
vorzusetzen
umzusetzen
zuzusetzen
hat nicht viel zuzusetzen
in den Gesetzen
wetzen
die Scharte auszuwetzen

Etzens

sie zerfetzens
sie fretzens
des Götzens
des Oelgötzens
sie schätzens
sie setzens
sie besetzens
sie entsetzens
sie versetzens
sie übersetzens
sie wetzens

Etzer

ein Fretzer
ein Verhetzer

ein Hetzer
ein Ketzer
ein Krätzer
ein Steinmetzer
ein Setzer
ein Schwätzer

Etzern

den Ketzern
den Verhetzern
verketzern
den Setzern
den Schwätzern

Etzers

des Fretzers
des Verhetzers
des Ketzers
des Krätzers
des Setzers
des Schwätzers

Etzes

des Netzes
des Gesetzes
des Geschwätzes

Etzest

du etzest
du fetzest
du zerfetzest
du fretzest
du ergötzest
du hetzest
zusammen hetzest
du letzest
du verletzest
du netzest
du benetzest
du schätzest
glücklich schätzest
du setzest
du besetzest
du entsetzest
du ersetzest
du versetzest
eins versetzest
du übersetzest
dich feste setzest
dich niedersetzest
dich widersetzest
aufs Spiel setzest
in Gefahr setzest
zu Pfande setzest
zurücke setzest
du wetzest
die Scharte auswe-
tzest

Etzet

ihr etzet
ihr fetzet
ihr zerfetzet
ihr fretzet
ihr ergötzet
ihr hetzet
ihr verhetzet
euch letzet
ihr verletzet
ihr benetzet
ihr schätzet
werthgeschätzet
glücklich schätzet
zurücke gesetzet
in Gefahr setzet
aufs Spiel gesetzet
an die Kehle gesetzet
eingesetzet
zugesetzet
abgesetzet
darbey zugesetzet
er hat alles dran ge-
setzet
ihr setzet
ihr besetzet
ihr entsetzet
ihr ersetzet
euch widersetzet
euch niedersetzet
vorgesetzet
ihr versetzet
ihr übersetzet
euch feste setzet
ihr wetzet
die Scharte aus-
wetzet

Etzgen

ein Plätzgen
mein Schatzgen
ein Gesätzgen
ein Schmätzgen
ein Latzgen
ein Katzgen

ein Kamer-Kätzgen
ein Mätzgen
ein Pätzgen

Etzig

krätzig
pätzig
geschwätzig
aussätzig

Etzt

ihr etzt
eingeetzt
ihr setzt
ihr zersetzt
ihr fretzt
ihr ergötzt
ihr hetzt
aufgehetzt
angehetzt
verhetzt
euch letzt
er hat sich mit ihm geletzt
verletzt
unverletzt
auf die letzt
er schätzt
zu guter letzt
hochgeschätzt
werthgeschätzt
ihr setzt
ihr besetzt
ihr ersetzt
ihr entsetzt
ihr versetzt
eins versetzt
drauf gesetzt
aufs Spiel gesetzt
in Gefahr gesetzt
zurücke gesetzt
zu Pfande gesetzt
niedergesetzt
sich widersetzt
übersetzt
gesetzt
umgesetzt
abgesetzt
aufgesetzt
er hat ihn aufgesetzt
den Hut aufgesetzt
die Schrifft aufgesetzt
er ist untersetzt
angesetzt
ausgesetzt
eingesetzt
fortgesetzt
nachgesetzt
vorgesetzt
umgesetzt
zugesetzt
er hat viel darbey zugesetzt
an das Hertze setzt
das Messer an die Kehle setzt
er wetzt
die Scharte auswetzt

du bätst
du bethst
du verbethst
du erbethst
du drehtst
du verdrehtst
du jätst
du knätst
du nehtst
du verschmähtst
du besätst
du thätst
du trätst
beträtst
verträtst
du überträtst
du zerträtst
du verwehtst

du überredtst
du verredtst
du verräthst

du labethst
du flöhtst
du löthst
dich entröthst
du tödtst
du ertödtst

Etzte

ich letzte
das Eingeetzte
ich setzte
ich zersetzte
ich fretzte
ich ergötzte
ich hetzte

Hasen hetzte
zusammen hetzte
verhetzte
der Aufgehetzte
der Angehetzte
sich letzte
er verletzte
der Letzte
auf die Letzte
er benetzte
ich schätzte
hochgeschätzte
werthgeschätzte
ich setzte
ich besetzte
ich entsetzte
ich ersetzte
ich versetzte
ich übersetzte
mich widersetzte
das Gesetzte
der Abgesetzte
der Angesetzte
der Aufgesetzte
der Ausgesetzte
der Eingesetzte
der Fortgesetzte
der Vorgesetzte
der Umgesetzte
der Weggesetzte
der Zugesetzte
er wetzte
die Scharten aus-
wetzte

Etzten

sie etzten
die Eingeetzten

sie setzten
sie zersetzten
sie fretzten
sie ergötzten
sie hetzten
zusammen hetzten
einen Verhetzten
die Aufgehetzten
die Angehetzten
sich letzten
sie verletzten
die Letzten
sie benetzten
sie schätzten
die Hochgeschätzten
die Werthgeschätzten
sie setzten
sie besetzten
sie entsetzten
sie ersetzten
sie versetzten
sie übersetzten
sich niedersetzten
zurücke setzten
sich widersetzten
die Gesetzten
die Abgesetzten
die Angesetzten
die Aufgesetzten
die Ausgesetzten
die Eingesetzten
die Fortgesetzten
die Nachgesetzten
die Umgesetzten
die Vorgesetzten
die Zugesetzten
aufs Spiel setzten
zu Pfande setzten

an die Kehle setzten
in Gefahr setzten
die Untersetzten
ans Hertze setzten
sie wetzten
die Scharte aus-
wetzten

Etzter

ein Geetzter
ein Zersetzter
ein Gefretzter
ein Ergötzter
ein Aufgehetzter
ein Angehetzter
ein Verletzter
ein Benetzter
ein Geschätzter
ein Hochgeschätzter
ein Werthgeschätzter
ein Besetzter
ein Entsetzter
ein Versetzter
ein Übersetzter
ein Gesetzter
ein Abgesetzter
ein Angesetzter
ein Aufgesetzter
ein Ausgesetzter
ein Eingesetzter
ein Fortgesetzter
ein Nachgesetzter
ein Vorgesetzter
ein Zugesetzter
ein Gewetzter
ein Ausgewetzter

Etztes

ein Geetztes
ein Zerfetztes
ein Gefretztes
ein Ergötztes
ein Gehetztes
ein Aufgehetztes
ein Angehetztes
ein Verletztes
ein Benetztes
ein Geschätztes
ein Hochgeschätztes
ein Werthgeschätztes
ein Besetztes
ein Ersetztes
ein Entsetztes
ein Versetztes
ein Übersetztes
ein Gesetztes
ein Abgesetztes
ein Angesetztes
ein Aufgesetztes
ein Ausgesetztes
ein Eingesetztes
ein Fortgesetztes
ein Nachgesetztes
ein Vorgesetztes
ein Zugesetztes
ein Gewetztes
ein Ausgewetztes

Etzung

die Ergötzung
die Verletzung
die Versetzung
die Übersetzung

I

je
je und je
die
hie
allhie
die Knie
er lieh
er verlieh
nie
sie
sieh
sie schrie
beschrie
überschrie
das Vieh
wie

ich blüh
die Brüh
früh
allzufrüh
spat und früh
die Müh
je mehr ich mich bemüh

Thevlogie
Melancholie
Alchymie
Polygamie
Harmonie
Simonie
Philosophie
Flatterie
Galanterie
Raillerie
Pedanterie
Courtoisie
Jalousie
Phantasie

Ih

er blieb
der Dieb
der Ehren-Dieb
der Hertzens-Dieb
ein Kirchen-Dieb
ein Menschen-Dieb
gieb
begieb
ergieb
vergieb
übergieb
der Hieb
der Lungen-Hieb
der Fechter-Hieb
auf den Hieb
er hieb
er behieb
er verhieb
zerhieb
den Paß verhieb
ins Saltz hieb
zur Banck hieb
sich verhieb
er beklieb
lieb
nimm vor lieb
es ist mir lieb
er hat sie lieb
er trieb
er zerrieb

die Ohren rieb
unter die Naſe rieb
ſchieb
verſchieb
er ſchrieb
beſchrieb
verſchrieb
unterſchrieb
das Sieb
er trieb
er vertrieb
er übertrieb
er zertrieb
der Trieb
mein Betrieb
des Fleiſches Trieb
der Zieb

hip
ſchwip
ſchnip
der Trip

Ibe

er bliebe
er verbliebe
unterbliebe
unter wegen bliebe
zurücke bliebe
die Diebe
die Hertzens-Diebe
die Ehren-Diebe
die Hiebe
die Lungen-Hiebe
die Fechter-Hiebe
ich hiebe

ich behiebe
ich zerhiebe
den Paß verhiebe
ins Saltz hiebe
mich verhiebe
er bekliebe
die Liebe
ich liebe
ich beliebe
mich verliebe
ich riebe
ich zerriebe
unter die Naſe riebe
die Ohren riebe
eine Riebe
ich ſchiebe
ich verſchiebe
ich ſchniebe
ich verſchniebe
ich ſchriebe
beſchriebe
unterſchriebe
verſchriebe
im Siebe
ich ſtiebe
ich beſtiebe
ich verſtiebe
ich zerſtiebe
dem Triebe
ich triebe
ich vertriebe
ich übertriebe
ich zertriebe

mich übe
ich verübe
ich grübe
ich vergrübe

die Rübbe
trübe
ich betrübe

Ibel

die Bibel
der Giebel

das Ubel
des Königs Ubel
er hats vor übel
es iſt übel
das ſteht übel
mir wird übel
halts nicht vor übel
nimm das nicht übel
es lautet übel
er braucht es übel
es geräth übel
er höret übel
es reucht übel
er ſieht übel
er thut übel
er will ihm übel
ein Gegrübel
ein Gekriebel
der Hübel
der Kübel

Ibeln

die Bibeln
auf den Giebeln

den Ubeln

verübeln
den Hübeln
grübeln
ergrübeln
nachzugrübeln
den Kübeln

Iben

sie blieben
sie verblieben
sie unterblieben
übrig blieben
unterwegen blieben
zurücke blieben
mit Dieben
den Hertzens-Dieben
den Hieben
den Lungen-Hieben
den Fechter-Hieben
sie hieben
sie behieben
sich verhieben
sie zerhieben
den Paß verhieben
ins Saltz hieben
zur Banck hieben
sie beklieben
sie lieben
nach Belieben
sie belieben
sich verlieben
meine Lieben
sie rieben
sie zerrieben
unter die Nase rieben
die Ohren rieben
die Rieben
schneidet welcke Rieben
sie schieben
Kegel schieben
verschieben
einzuschieben
auf die lange Banck schieben
unterschieben
ins Gewissen schieben
sie schnieben
verschnieben
sie schrieben
beschrieben
verschrieben
unterschrieben
Korn sieben
die Sieben
eine böse Sieben
sie stieben
sie bestieben
sie verstieben
sie zerstieben
ins Enge getrieben
Schertz getrieben
zu paarn getrieben
angetrieben
eingetrieben
fortgetrieben
Kind abgetrieben
den Feind abgetrieben
sie trieben
sie vertrieben
du bist unvertrieben
sie übertrieben
sie zertrieben

sich üben
verüben
auszuüben
sie grüben
sie vergrüben
die Rüben
die Trüben
im Trüben
betrüben
kein Wasser betrüben.
er fischt in Trüben

Iber

der Bieber
das Fieber
das Liebes-Fieber
das Ochsen-Fieber
lieber
ie länger ie lieber
die Tyber
über
es bleibet über
er decket über
er gehet über
die Augen gehen über
es henget über
er kömmt über
er fähret über
es fließet über
er führet über
er gehet über
er hilfft ihn über
es lauffet über
er spannet über

er ſpringet über
er ſteiget über
er tritt über
es wiegt über
er ziehet über
darüber
herüber
hinüber
vorüber
drunter und drüber
ein Stüber
ein Naſen-Stüber
viel trüber

Ibern

den Biebern
den Fiebern
den Liebes-Fiebern

den Stübern
den Naſenſtübern

Ibers

des Biebers
des Fiebers
des Liebes-Fiebers
des Ochſen-Fiebers
nichts liebers

des Stübers
des Naſenſtübers
viel ein Trübers

Ibes

des Diebes
des Ehren-Diebes
des Hertzens-Diebes
des Hiebes
des Fechter-Hiebes
des Lungen-Hiebes
was liebes
des Siebes
des Triebes
ſeines Betriebes

was trübes

Ibeſt

du bliebeſt
du verbliebeſt
übrig bliebeſt
zurücke bliebeſt
unterwegen bliebeſt
du giebeſt
Achtung giebeſt
zu löſen giebeſt
kleine zugiebeſt
zu rathen giebeſt
begiebeſt
ergiebeſt
Sünde vergiebeſt
mit Gifft vergiebeſt
die Charte vergiebeſt
dein Recht vergiebeſt
übergiebeſt
dich übergiebeſt
untergiebeſt
wiedergiebeſt
du hiebeſt
behiebeſt
verhiebeſt
zerhiebeſt
den Päß verhiebeſt
ins Saltz hiebeſt
zur Banck hiebeſt
du bekliebeſt
du liebeſt
beliebeſt
dich verliebeſt
du riebeſt
zerriebeſt
unter die Naſe riebeſt
die Ohren riebeſt
du ſchiebeſt
verſchiebeſt
Kegel ſchiebeſt
du ſchniebeſt
verſchniebeſt
du ſchriebeſt
beſchriebeſt
verſchriebeſt
unterſchriebeſt
du ſiebeſt
du ſtiebeſt
beſtiebeſt
verſtiebeſt
zerſtiebeſt
du triebeſt
vertriebeſt
übertriebeſt
zertriebeſt

dich übeſt
verübeſt
du grübeſt
vergrübeſt
du betrübeſt

Ibet

ihr bliebet
verbliebet
übrig bliebet
zurücke bliebet
ſtecken bliebet
er giebet
ſich begiebet
ſich ergiebet
vergiebet
eine Tochter vergiebet
ſein Recht vergiebet
Sünde vergiebet
die Charte vergiebet
mit Gifft vergiebet
übergiebet
ſich übergiebet
untergiebet
umgiebet
wiedergiebet
Achtung giebet
zu löſen giebet
klein zu giebet
aufzurathen giebet
ihr hiebet
verhiebet
zerhiebet
den Paß verhiebet
ins Saltz hiebet
zur Banck hiebet
ihr bekliebet
ihr liebet
beliebet
verliebet
ihr riebet
zerriebet
unter die Naſe riebet
die Ohren riebet
ihr ſchiebet
ihr verſchiebet
Kegel ſchiebet
ihr ſchniebet
verſchniebet
ihr ſchriebet
ihr beſchriebet
verſchriebet
unterſchriebet
ihr ſiebet
ihr ſtiebet
beſtiebet
verſtiebet
zerſtiebet
ihr triebet
vertriebet
übertriebet
zertriebet

ihr übet
verübet
ausgeübet
ihr trübet
kein Waſſer trübet
er betrübet

Iblich

üblich
lieblich
pieplich

Ibne

der Gebliebne
der Bekliebne
der Zerriebne
der Beſchriebne
der Verſchriebne
der Unterſchriebne
das Aufgeſchriebne
das Vorgeſchriebne
das Zugeſchriebne
der Vertriebne
der übertriebne
der Angetriebne

Ibs

da bliebs
des Diebs
des Ehren-Diebs
des Hertzens-Diebs
des Hiebs
des Lungen-Hiebs
was liebs
er zerriebs
verſchiebs
des Siebs
des Triebs
er triebs
er vertriebs

Ibſt

du bliebſt
du verbliebſt
übrig bliebſt
zurücke bliebſt
du giebſt
begiebſt
ergiebſt

ergiebſt
vergiebſt
übergiebſt
untergiebſt
umgiebſt
widergiebſt
du hiebſt
zerhiebſt
verhiebſt
den Paß verhiebſt
ins Saltz hiebſt
zur Banck hiebſt
du bekliebſt
du liebſt
du beliebſt
dich verliebſt
du riebſt
du zerriebſt
unter die Naſe riebſt
die Ohren riebſt
du ſchiebſt
du verſchiebſt
Kegel ſchiebſt
du ſchniebſt
verſchniebſt
du ſchriebſt
beſchriebſt
verſchriebſt
unterſchriebſt
du ſiebſt
du ſtiebſt
beſtiebſt
verſtiebſt
zerſtiebſt
du triebſt
vertriebſt
zertriebſt
übertriebſt

dich übſt
du verübſt
du grübſt
du vergrübſt
betrübſt

Ibt

ihr bliebt
verbliebt
zurücke bliebt
ſtecken bliebt
er giebt
begiebt
ergiebt
vergiebt
eine Tochter vergiebt
ſein Recht vergiebt
Sünde vergiebt
die Charte vergiebt
mit Gifte vergiebt
übergiebt
ſich übergiebt
untergiebt
umgiebt
wiedergiebt
Achtung giebt
zu löſen giebt
eins an ein Bein giebt
ihr hiebt
verhiebt
zerhiebt
den Paß verhiebt
ins Saltz hiebt
zur Banck hiebt
ihr bekliebt

ihr liebt
beliebt
verliebt
geliebt
ihr riebt
zerriebt
unter die Naſe riebt
die Ohren riebt
ihr ſchiebt
ihr verſchiebt
Kegel ſchiebt
er ſchniebt
er verſchniebt
ihr ſchriebt
beſchriebt
verſchriebt
unterſchriebt
ihr ſiebt
ihr ſtiebt
beſtiebt
verſtiebt
zerſtiebt
ihr triebt
vertriebt
übertriebt
zertriebt

ſich übt
geübt
ausgeübt
ungeübt
ihr trübt
betrübt
kein Waſſer trübt

Ibte

er liebte

mir

mir beliebte
der Geliebte
der Beliebte
sich verliebte
er siebte

er übte
das Ausgeübte
er verübte
sich betrübte
der Betrübte
kein Wasser trübte

Ibten

sie liebten
sie beliebten
die Beliebten
sich verliebten
die Geliebten
die Verliebten
sie siebten

sie übten
sie verübten
die Ausgeübten
sie betrübten
die Betrübten
kein Wasser trübten

Ibter

ein Beliebter
ein Geliebter
ein Verliebter
ein Gesiebter

ein Geübter
ein Verübter
ein Ungeübter
ein Ausgeübter
ein Betrübter

Ibtes

ein Beliebtes
ein Geliebtes
ein Verliebtes
ein Gesiebtes

ein Geübtes
ein Ungeübtes
ein Verübtes
ein Ausgeübtes

Ibtest

du liebtest
du beliebtest
dich verliebtest
du siebtest

du übtest
du verübtest
du betrübtest
kein Wasser trübtest

Ibtet

ihr liebtet
ihr beliebtet
euch verliebtet
ihr siebtet
ihr übtet

ihr verübtet
ihr betrübtet
kein Wasser trübtet

Ibts

er giebts
er übergiebts
ihr zerhiebts
ihr liebts
ihr beliebts
ein Beliebts
ein Geliebts
ein Verliebts
ihr riebts
ihr schiebts
ihr verschiebts
ihr verschniebts
ihr schriebts
ihr beschriebts
ihr verschriebts
ihr unterschriebts
ihr siebts
ihr triebts
ihr vertriebts
ihr zertriebts

ein Geübts
ein Ungeübts
ein Ausgeübts
ein Betrübts

Ibung

die Übung
die Beliebung
die Verschiebung

Ich

ich
dich
mich
sich
er verblich
brich
zerbrich
sie frich
eigentlich
er verglich
ängstiglich
hefftiglich
mächtiglich
prächtiglich
er kich
erbarlich
euserlich
ritterlich
fürchterlich
öffentlich
beförderlich
hinderlich
innerlich
inniglich
lächerlich
lästerlich
säuberlich
sicherlich
sonderlich
wunderlich
väterlich
mütterlich
brüderlich
schwesterlich
königlich
weisterlich

veränderlich
unveränderlich
liederlich
freventlich
jungferlich
Dieterich
löcherich
an sich
auf sich
es hat viel auf sich
bey sich
er behälts bey sich
er führt es bey sich
durch sich
hinter sich
mit sich
es bringt es so mit sich
nach sich
neben sich
über sich
vor sich
er lebt vor sich
unter sich
um sich
wider sich
zu sich
kranck und siech
er schlich
er beschlich
er erschlich
sich verschlich
der Stich
es hält den Stich
das war ein Stich
sicht auf den Stich
der letzte Stich
bestich

erstich
verstich
zerstich
ein Strich
es hält den Strich
die Zeit verstrich
das Land durchstrich
er wich
zurücke wich

Iche

ich verbliche
ich vergliche
ich kiche
ich schliche
ich beschliche
ich erschliche
die Schliche
die Stiche
die Striche
ich striche
ich wiche
die Ziche
das Aeusserliche
&c.
siehe Ich

die Büche
die Brüche
die Küche
die Flüche
die Sprüche

ein Grieche
ich krieche
mich verkrieche
ich rieche

ich berieche
ich beſieche
die Sieche

Ichel

Michel
ein Pichel
die Sichel
das Geſtichel
ein Tüchel

Icheln

Micheln
den Picheln
den Sicheln
ſticheln
den Tücheln

Ichen

ſie verblichen
ſie verglichen
ſich verglichen
ſie kichen
ſie ſchlichen
ſie beſchlichen
ſie erſchlichen
mit den Schlichen
mit Stichen
ſie ſtrichen
beſtrichen
angeſtrichen
aufgeſtrichen
ausgeſtrichen
eingeſtrichen
unterſtrichen
ſie verſtrichen
mit Strichen
das Land durchſtrichen
ſie wichen
verwichen
ſie entwichen
die Zichen
die Aeuſſerlichen
&c.
ſiehe Ich

die Griechen
ſie kriecken
ſich verkriechen
ſie riechen
beriechen
ſich mit einander beriechen
ſie ſiechen
die Siechen

die Büchen
den Brüchen
in der Küchen
mit den Flüchen
den Sprüchen

Icher

ſicher
glaub es ſicher
ein Siecher
ein Aeuſſerlicher
&c.
ſiehe Ich

die Bücher
die Tücher
die Grabe-Tücher

Ichern

Kichern
den Sichern
verſichern
in Büchern
den Tüchern
den Grabe-Tüchern

Icheſt

du verblicheſt
du verglicheſt
du kicheſt
du ſchlicheſt
du beſchlicheſt
du erſchlicheſt
du ſtricheſt
du beſtricheſt
du unterſtricheſt
du verſtricheſt
du wicheſt
du entwicheſt

du bücheſt
du kriecheſt
dich verkriecheſt
du riecheſt
du beriecheſt
du ſiecheſt
du beſiecheſt

Ichet

ihr verblichet
ihr verglichet
ihr kichet
ihr schlichet
ihr beschlichet
ihr erschlichet
ihr strichet
bestrichet
unterstrichet
verstrichet
ihr wichet
ihr entwichet

ihr büchet
ihr kriechet
euch verkriechet
ihr riechet
ihr beriechet
ihr siechet
ihr besiechet

Ichne

der Verblichne
der Büchne
der Verglichne
der Erschlichne
der Bestrichne
Angestrichne
Aufgestrichne
Ausgestrichne
Unterstrichne
Verstrichne
der Entwichne
der Verwichne

Ichner

ein Verblichner
ein Büchner
ein Verglichner
ein Erschlichner
ein Bestrichner
ein Angestrichner
ein Ausgestrichner
ein Unterstrichner
ein Verstrichner
ein Entwichner
ein Verwichner

Ichs

wie mag ichs
Herr bin ichs
dichs
michs
sichs
brichs
zerbrichs
er verglichs
des Stichs
stichs
bestichs
erstichs
verstichs
des Strichs
war lächerlichs
&c.
siehe Ich

Ichst

du verblichst
du brichst
erbrichst
verbrichst
zerbrichst
unterbrichst
du verglichst
du kichst
du schlichst
beschlichst
erschlichst
verschlichst
du strichst
du bestrichst
du verstrichst
du unterstrichst
du wichst
du entwichst

du büchst
du kriechst
du riechst
du beriechst
du siechst
du besiechst

Icht

ihr verbliche
er bricht
die Augen bricht
den Halß bricht
Treu und Glauben
bricht
sein Wort bricht
sich bricht
er verbricht
es gebricht

sich überbricht
unterbricht
ein Gedicht
angericht
er dicht
er ficht
er verficht
er flicht
die Gicht
ihr kicht
stachelicht
das Licht
das Augen-Licht
das Morgen-Licht
das Sonnen-Licht
er scheut das Licht
es wird licht
führt hinters Licht
Lebens-Licht
Nahmens-Licht
Glaubens-Licht
nicht
zu nicht
er vernicht
er zernicht
die Pflicht
verpflicht
er picht
er ist erpicht
erpicht
er richt
der Bericht
das Gericht
ins Gericht
vor Gericht
das Halß-Gericht
ein Gerücht
abgericht

angericht
das Essen angericht
Händel angericht
aufgericht
ausgericht
er hats wohl ausgericht
er hat ihn ausgericht
eingericht
hingericht
zugericht
er bericht
es ist entricht
der Gegen-Bericht
er verricht
der Unterricht
er hat ihn unterricht
die Geschicht
es geschicht
er macht Schicht
die Schicht
er schlicht
es ist geschlicht
ihr schlicht
ihr beschlicht
ihr erschlicht
ihr verschlicht
das Angesicht
die Zuversicht
ein Gesicht
schämt sich ins Gesicht
er spricht
er bespricht
verspricht
widerspricht

er sticht
er besticht
den Feind besticht
ersticht
versticht
zer icht
mit dem Scherwentzel sticht
ihr stricht
bestricht
überstricht
unterstricht
das Land durchstricht
ihr nicht
ihr entwicht
das Gewicht
der Böswicht
er zücht

ihr bücht
ihr kriecht
ihr verkriecht
ihr riecht
ihr beriecht
er siecht
er besiecht

Ichte

ein Gedichte
ich dichte
es steht dichte
die Fichte
die Früchte
dem Lichte
dem Augen-Lichte
dem Sonnen-Lichte

dem Lebens-Lichte
es wird lichte
ich lichte
zu nichte
ich vernichte
ich zernichte
ich pflichte
ich verpflichte
er pichte
der Erpichte
der Verpichte
ich richte
ich verrichte
der Abgerichte
der Angerichte
der Aufgerichte
der Ausgerichte
der Eingerichte
der Zugerichte
das Gerichte
ins Gerichte
vor Gerichte
das Halß-Gerichte
ein Gerüchte
gut Gerüchte
in dem Berichte
ich berichte
ich entrichte
ich verrichte
zum Unterrichte
ich unterrichte
nach dem Berichte
die Geschichte
ich schlichte
das Gesichte
das Angesichte
schäme dich ins Gesichte
er sagts ihm ins Gesichte
dem Böſewichte
das Gewichte
ein Gerüchte
ich züchte

er siechte
er besiegte

Ichten

dichten
erdichten
in den Gedichten
die Dichten
die Fichten
im lichten
steht sich im lichten
sie lichten
mit nichten
vernichten
zernichten
die Pflichten
verpflichten
sie verpflichten
sie pichten
die Erpichten
die Verpichten
sie richten
sie verrichten
die Abgerichten
die Angerichten
die Aufgerichten
die Ausgerichten
die Eingerichten
die Zugerichten
die Gerichten
vor Gerichten
den Stadt-Gerichten
auszurichten
abzurichten
aufzurichten
einzurichten
zuzurichten
berichten
entrichten
unterrichten
in den Berichten
in den Geschichten
schlichten
tichten
ertichten
den Gewichten
mit den Früchten
mit den Gerüchten
mit Züchten
sie züchten

sie siechten
sie besiegten

Ichter

ein Dichter
viel lichter
ein Vernichter
ein Verpflichter
ein Erpichter
ein Gepichter
ein Verpichter
ein Richter
ein Stadtrichter
ein Abgerichter
ein Angerichter

ein Aufgerichter
ein Ausgerichter
ein Eingerichter
ein Zugerichter
ein Übelberichter
ein Unterrichter
ein Schlichter
die Gesichter
die Angesichter
ein Trüchter
ein Tüchter
die Bösewichter

Ichtern

den Dichtern
den Vernichtern
er ist nüchtern
den Richtern
den Stadt-Richtern
den Gesichtern
den Angesichtern
den Tichtern
den Trüchtern
den Bösewichtern

Ichters

des Tichters
des Vernichters
des Richters
des Stadt-Richters
des Trüchters

Ichtes

was dichtes
des Gedichtes
des Lichtes
des Augen-Lichtes
des Sonnen-Lichtes
was lichtes
nichtes
ein Verpflichtes
ein Erpichtes
ein Gepichtes
ein Verpichtes
ein Abgerichtes
ein Angerichtes
ein Aufgerichtes
ein Ausgerichtes
ein Eingerichtes
ein Zugerichtes
des Gerichtes
des Halß-Gerichtes
des Berichtes
des Gerüchtes
ein Geschlichtes
des Gesichtes
des Angesichtes
des Bösewichtes
des Gewichtes

Ichtest

du dichtest
du erdichtest
dich fichtest
du lichtest
du vernichtest
du zernichtest
du verpflichtest
du pichtest
du richtest
du berichtest
du entrichtest
du verrichtest
du schlichtest
du züchtest

Ichtet

er dichtet
er erdichtet
er lichtet
er vernichtet
er zernichtet
er verpflichtet
ihr pichtet
erpichtet
verpichtet
er richtet
er berichtet
er entrichtet
er verrichtet
abgerichtet
angerichtet
aufgerichtet
ausgerichtet
eingerichtet
zugerichtet
unterrichtet
er schlichtet
er züchtet

Ichtig

nichtig
richtig
gichtbrüchtig

flüchtig

flüchtig
tüchtig
wichtig
züchtig

Ichtlich

gerichtlich
sichtlich

Ichts

er brichts
er erbrichts
da gebrichts
er zerbrichts
des Gedichts
er erdichts
er flichts
was stachelichts
des Lichts
des Augen-Lichts
des Sonnen-Lichts
nichts
er vernichts
er zernichts
ein Verpflichts
er pichts
ein Erpichts
ein Verpichts
er richts
er berichts
er verrichts
ein Abgerichts
ein Angerichts
ein Aufgerichts
ein Eingerichts
ein Ausgerichts

ein Zugerichts
des Gerichts
des Gerüchts
des Berichts
des Unterrichts
so geschichts
er schlichts
des Gesichts
des Angesichts
man sprichts
er versprichts
er stichts
er erstichts
er verstichts
er zerstichts
ihr bestrichts
ihr unterstrichts
des Gewichts
des Bösewichts

da kriechts
er riechts
er beriechts
er besiechts

Ichtung

Vernichtung
Zernichtung
Verpflichtung
Verrichtung

Ick

ein Blick
ein Augenblick
ein Gnaden-Blick

ein Liebes-Blick
das Glück
das Ungelück
zurück
ein Stück
ein Frühestück
ein Mittelstück
ein Meisterstück
ein Strick
ein Hencker-Strick
seine Tück

die Politic
ein Catholic
die Music
authentic
die Republic
die Rubric

Icke

ich bücke
die Blicke
ich erblicke
die Augen-Blicke
die Gnaden-Blicke
die Liebes-Blicke
die Brücke
tritt ihm die Brücke
dicke
aller dicke
in die Dicke
mich bücke
ich drücke
ich erdrücke
ich verdrücke
ich unterdrücke
zerdrücke

die Ficke
ich flicke
das Glücke
ich beglücke
das Unglücke
die Lücke
büst die Lücke
ich knicke
ich zerknicke
die Kricke
die Micke
die Grase-Micke
das Genicke
ich nicke
die Picke
ich pflücke
sie sind pflücke
ich erquicke
die Parûque
zurücke
ich russe zurücke
ich beuge zurücke
ich bleibe zurücke
ich bringe zurücke
ich dencke zurücke
ich diene zurücke
ich falle zurücke
ich führe zurücke
ich gehe zurücke
ich halte zurücke
ich komme zurücke
ich lausse zurücke
ich lencke zurücke
ich pralle zurücke
ich schicke zurücke
ich schlage zurücke
ich sehe zurücke
ich setze zurücke

ich treibe zurücke
ich weiche zurücke
ich werffe zurücke
ich ziehe zurücke
ich rücke
ich berücke
ich verrücke
ich schicke
ich beschicke
ich verschicke
ich überschicke
kein Geschicke
ich schmücke
die Schlücke
ich spicke
die Spicke
das Stücke
die Stücke
die Meisterstücke
die Mittelstücke
ein Quaderstücke
ein Frühstücke
ich sticke
ich ersticke
ich zerstücke
die Stricke
die Liebes-Stricke
ich bestricke
ich verstricke
die Tücke
die Wicke
ich entzücke
ich zwicke

die Giecke
eine junge Giecke
eine Feuer-Giecke

ich quiecke
die Piecke
die Chique
Jfr. Phiecke
Jfr. Miecke
ein Catholique
die Politique
Angelique

Jckel

Bickel
der Drückel
der Nickel
Pompernickel
du Schand-Nickel
ein Gesickel
das Gestickel
ein Zwickel
ein Gewickel
der Artickel

Jckeln

bickeln
den Drückeln
den Nickeln
sickeln
stickeln
erstickeln
wickeln
verwickeln
einzuwickeln
auszuwickeln
den Zwickeln

Ickels

des Drückels
des Nickels
des Gesickels
des Gestickels
des Gewickels
des Zwickels

Ickelst

du bickelst
du sickelst
du stickelst
du erstickelst
du wickelst
du verwickelst

Ickelt

er bickelt
er sickelt
er stickelt
er erstickelt
er wickelt
er verwickelt
abgewickelt
aufgewickelt
ausgewickelt
eingewickelt

Icken

sich bücken
mit den Blicken
den Augen-Blicken
den Gnaden-Blicken
den Liebes-Blicken
erblicken
anzublicken
die Brücken
auf den Brücken
die Dicken
sich dücken
drücken
erdrücken
verdrücken
unterdrücken
zerdrücken
abzudrücken
auszudrücken
einzudrücken
nachzudrücken
zuzudrücken
die Ficken
flicken
beglücken
verunglücken
jücken
die Lücken
die Kricken
sie kricken
sie knicken
sie zerknicken
die Micken
die Grase-Micken
in den Genicken
sie nicken
sie pflücken
sie erquicken
die Parüquen
auf dem Rücken
zeigt ihm den Rücken
sie rücken
sie berücken
verrücken
zu berücken
abzurücken
vorzurücken
aufzurücken
aus den Zähnen rücken
schicken
beschicken
einen beschicken
Küche beschicken
das Vieh beschicken
sein Hauß beschicken
zu April schicken
zu Grabe schicken
verschicken
überschicken
abzuschicken
auszuschicken
einzuschicken
nachzuschicken
voran zu schicken
zuzuschicken
sich schmücken
in drey Schlücken
spicken
den Beutel spicken
in Stücken
den Meisterstücken
den Mittelstücken
mit Quaderstücken
sie stücken
sie erstücken
sie zerstücken
er haut in Stücken
mit Stricken
mit Liebes-Stricken

Strümpffe stricken
bestricken
verstricken
mit seinen Tücken
sich tücken
die Wicken
entzücken
zwicken

die Giecken
junge Giecken
Feuer-Giecken
sie quiecken
die Politiquen
die Piecken
die Catoliquen
die Republiquen
die Chiquen
Jfr. Phiecken
Jfr. Miecken
vorzuspücken

Jckens

sie erblickens
sie drückens
sie erdrückens
sie unterdrückens
des Flickens
sie zerknickens
sie pflückens
sie erquickens
sie rückens
sie berückens
sie verrückens
sie schickens
sie beschickens
sie verschickens
sie schmückens
sie spickens
sie stickens
sie erstickens
sie zerstickens
sie bestrickens
sie verstrickens
sie entzückens
sie zwickens

Jcker

ein Erblicker
ein Dicker
ein Drücker
ein Buchdrücker
ein Unterdrücker
ein Flicker
ein Kesselflicker
ein Knicker
ein Pflücker
ein Erquicker
ein Berücker
ein Beschicker
ein Schmücker
ein Stücker
ein Seidenstücker
ein Stricker
ein Strumpffstricker
ein Entzücker
ein Zwicker

Jckern

den Dickern
den Drückern
den Buchdrückern
den Unterdrückern
den Flickern
den Kesselflickern
den Knickern
den Pflückern
den Erquickern
sie quickern
den Berückern
den Beschickern
den Uberschickern
im Wasser schlickern
den Strickern
den Strumpffstrickern
den Stückern
den Zwickern

Jckers

des Erblickers
nichts dickers
des Drückers
des Buchdrückers
des Unterdrückers
des Flickers
des Kesselflickers
des Knickers
des Pflückers
des Erquickers
des Berückers
des Beschickers
des Uberschickers
des Strickers
des Stückers
des Zwickers

Jckes

des Blickes

des Augen-Blickes
des Gnaden-Blickes
des Liebes-Blickes
was dickes
des Glückes
des Ungelückes
des Geschickes
des Stückes
des Frühestückes
des Mittelstückes
des Meisterstückes
des Strickes
des Hencker-Strickes

Jckest

dich bückest
du erblickest
dich dückest
du drückest
erdrückest
unterdrückest
zerdrückest
du flickest
du beglückest
du verunglückest
du jückest
du krickest
du knickest
du zerknickest
du nickest
du pflückest
du erquickest
du rückest
du berückest
du verrückest
du schickest
du beschickest
du verschickest
du überschickest
du schmückest
du spickest
den Beutel spickest
du stickest
du erstickest
du zerstückest
du strickest
du bestrickest
verstrickest
dich tückest
du entzückest
du zwickest
du quickest
siehe Jcken

Jcket

sich bücket
er erblicket
angeblicket
sich dücket
ihr drücket
ihr erdrücket
ihr verdrücket
ihr unterdrücket
abgedrücket
ausgedrücket
eingedrücket
nachgedrücket
zugedrücket
er flicket
er beglücket
er verunglücket
ihn jücket
er kricket
er knicket
er zerknicket
er nicket
er pflücket
er erquicket
er rücket
er berücket
er verrücket
er zerrücket
abgerücket
eingerücket
nachgerücket
fortgerücket
vorgerücket
weggerücket
zugerücket
aus den Zähnen gerücket
er schicket
er beschicket
er verschicket
er überschicket
abgeschicket
ausgeschicket
eingeschicket
nachgeschicket
voran geschicket
zugeschicket
sich schmücket
er spicket
den Beutel spicket
er sticket
er ersticket
er stücket
er zerstücket
er stricket

er bestricket
er verstricket
sich tücket
er entzücket
er zwicket

'er quiecket
es hat vergespiecket
siehe Jcken

Jcklich

glücklich
geschicklich
augenblicklich

Jcks

des Blicks
des Augen-Blicks
des Gnaden-Blicks
des Liebes-Blicks
zerdrücks
was dicks
fix
flicks
gix
des Glücks
des Unglücks
ein Knix
des Geschicks
überschicks
des Stücks
des Frühestücks
des Mittelstücks
des Meisterstücks

des Stricks
des Hencker-Stricks

Jckst

dich bückst
du erblickst
dich dückst
du drückst
du erdrückst
verdrückst
du unterdrückst
du flickst
du begickst
du beglückst
du verunglückst
du krickst
du knickst
du zerknickst
du nickst
du pflückst
du erquickst
du rückst
du berückst
du verrückst
das Concept verrückst
du schickst
du beschickst
du verschickst
du überschickst
du schmückst
erschrickst
du spickst
den Beutel spickst
du stückst
du erstückst

du zerstückst
du strickst
du bestrickst
dich tückst
du entzückst
du zwickst

du quieckst

Jckt

sich bückt
er erblickt
sich dückt
er drückt
er erdrückt
er verdrückt
er unterdrückt
er flickt
angeflickt
eingeflickt
es ist ihm geglyckt
er beglückt
er verunglückt
er krickt
er knickt
er zerknickt
er nickt
er pflückt
er erquickt
er rückt
er berückt
es wird ihm aufgerückt
er verrückt
das Concept verrückt
aufgerückt

vorgerückt
weggerückt
fortgerückt
eingerückt
zugerückt
er schickt
zu Grabe schickt
zum April schickt
er beschickt
geschickt
ungeschickt
er verschickt
er überschickt
abgeschickt
angeschickt
ausgeschickt
eingeschickt
zugeschickt
weggeschickt
er schmückt
erschrickt
er spickt
den Beutel spickt
er stickt
er erstickt
gestückt
er zerstückt
er strickt
er bestrickt
er verstrickt
sich tückt
er entzückt
er zwickt

er quieckt
es spieckt
vorgespieckt

Ickte

sich bückte
er erblickte
sich dückte
er drückte
er erdrückte
er verdrückte
er unterdrückte
er flickte
es glückte
er beglückte
der Verunglückte
er krickte
er knickte
er zerknickte
er nickte
er pflückte
er erquickte
er rückte
er berückte
er verrückte
das Concept verrückte
er schickte
er beschickte
der Geschickte
der Ungeschickte
er verschickte
er überschickte
er schmückte
er spickte
den Beutel spickte
er stickte
er erstickte
er zerstückte
er strickte
er bestrickte
er verstrickte

sich tückte
entzückte
er zwickte

er quieckte
es spieckte

Ickten

sich bückten
sie erblickten
sich dückten
sie drückten
sie erdrückten
sie verdrückten
sie unterdrückten
sie flickten
die Angeflickten
die Eingeflickten
sie beglückten
sie verunglückten
sie krickten
sie knickten
sie zerknickten
sie nickten
sie ꝛ flückten
sie erquickten
sie rückten
sie berückten
sie verrückten
die Weggerückten
das Concept verrückten
sie schickten
sie beschickten
die Geschickten
die Ungeschickten

sie verschickten
sie überschickten
die Abgeschickten
die Angeschickten
die Ausgeschickten
die Eingeschickten
die Weggeschickten
die Zugeschickten
zu Grabe schickten
zum April schickten
sie schmückten
sie spickten
den Beutel spickten
sie stückten
sie erstückten
sie zerstückten
sie strickten
sie bestrickten
sie verstrickten
sich tückten
sie entzückten
zwickten

sie quieckten

Ickter

ein Gebückter
ein Erblickter
ein Gedückter
ein Erdrückter
ein Verdrückter
ein Unterdrückter
ein Geflickter
ein Angeflickter
ein Beglückter
ein Verunglückter

ein Zerknickter
ein Gepflückter
ein Erquickter
ein Berückter
ein Verrückter
ein Beschickter
ein Geschickter
ein Ungeschickter
ein Verschickter
ein Uberschickter
ein Abgeschickter
ein Angeschickter
ein Ausgeschickter
ein Weggeschickter
ein Zugeschickter
ein Geschmückter
ein Gespickter
ein Erstickter
ein Zerstickter
ein Bestrickter
ein Verstrickter
ein Gerückter
ein Entzückter
ein Gezwickter

Ickes

ein Gebücktes
ein Erblicktes
ein Gedücktes
ein Erdrücktes
ein Verdrücktes
ein Unterdrücktes
ein Geflicktes
ein Angeflicktes
ein Beglücktes
ein Verunglücktes

ein Zerknicktes
ein Gepflücktes
ein Erquicktes
ein Berücktes
ein Verrücktes
ein Geschicktes
ein Ungeschicktes
ein Verschicktes
ein Uberschicktes
ein Abgeschicktes
ein Angeschicktes
ein Ausgeschicktes
ein Zugeschicktes
ein Geschmücktes
ein Gespicktes
ein Ersticktes
ein Zersticktes
ein Bestricktes
ein Verstricktes
ein Gerücktes
ein Gezwicktes

Ickest

dich bückest
du erblickest
dich dückest
du drückest
du erdrückest
du verdrückest
du unterdrückest
du flickest
du beglückest
du verunglückest
du krickest
du knickest
du zerknickest

du nickteſt
du pflückteſt
du erquickteſt
du rückteſt
du berückteſt
du verrückteſt
das Concept verrückteſt
du ſchickteſt
du beſchickteſt
du verſchickteſt
du überſchickteſt
du ſchmückteſt
du ſpickteſt
den Beutel ſpickteſt
du ſtickteſt
du erſtickteſt
du zerſtickteſt
du ſtrickteſt
du beſtrickteſt
du verſtrickteſt
dich tückteſt
du entzückteſt
du zwickteſt

Jcktet

ſich bücktet
ihr erblicktet
euch dücktet
ihr drücktet
ihr erdrücktet
ihr verdrücktet
ihr unterdrücktet
ihr flicktet
ihr beglücktet
ihr verunglücktet

ihr knicktet
ihr zerknicktet
ihr nicktet
ihr pflücktet
ihr erquicktet
ihr rücktet
ihr berücktet
ihr verrücktet
ihr ſchicktet
ihr beſchicktet
ihr verſchicktet
ihr überſchicktet
ihr ſchmücktet
ihr ſpicktet
ihr ſticktet
ihr erſticktet
ihr zerſticktet
ihr ſtricktet
ihr beſtricktet
ihr verſtricktet
euch tücktet
ihr entzücktet
ihr zwicktet

Jckts

ein Gebückts
ein Erblickts
ein Gedückts
er drückts
er erdrückts
er zerdrückts
er flickts
ein Angeflickts
ein Beglückts
ein Verunglückts
ein Zerknickts

ein Gepflückts
ein Erquickts
ein berückts
ein Verrückts
er ſchickts
ein Geſchickts
ein Ungeſchickts
ein Verſchickts
ein Überſchickts
ein Abgeſchickts
ein Angeſchickts
ein Ausgeſchickts
ein Eingeſchickts
ein Zugeſchickts
ein Geſchmückts
ein Geſpickts
ein Erſtickts
ein Geſtickts
ein Zerſtickts
ein Beſtrickts
ein Verſtrickts
ein Getückts
ein Entzückts

Jckung

die Erquickung
die Schickung
die Beſtrickung
die Entzückung

Jd

das Glied
von Glied zu Glied
das Eiſen glüth
das Lied

das Augen-Lied
das Fenſter-Lied
das Abend-Lied
das Morgen-Lied
ein Tſchemper-Lied
er vermied
er ſchied
er beſchied
er entſchied
er verſchied
von einander ſchied
er unterſchied
der Unterſchied

er briet
ihr flieht
ihr entflieth
er rieth
es gerieth
ins Stecken gerieth
er errieth
er verrieth
er wiederrieth
er ſieht
er beſieht
zum Rechten ſieht
er erſieht
er verſieht
er überſieht
Feuer ſprüt
er zieht
an ſich zieht
nach ſich zieht
zurücke zieht
er bezieht
das Hauß bezieht
ſich darauf bezieht
er erzieht
auferzieht
ſich unterzieht
er verzieht
er überzieht
den Kürtzern zieht
zu Gemüthe zieht

er blüht
er verblüht
das Geblüt
er brüht
abgebrüht
verbrüht
geglüht
ſich bemüht
unbemüht

Ide

der Friede
dem Gliede
eine jede
ein Jüde
dem Liede
dem Augen-Liede
dem Abend-Liede
dem Fenſter-Liede
dem Morgen-Liede
ich bin müde
wenn er miede
wenn er vermiede
dem Unterſchiede
wenn er beſchiede
wenn er entſchiede
wenn er verſchiede
wenn er unterſchiede
dem Schmiede
die Schmiede
ich ſchmiede
ich ſiede
die Siede

Idel

die Fiedel
die Siedel

Iden

der Frieden
laß mich zu frieden
ich bins zu frieden
gehe hin in Frieden
einem jeden
den Jüden
den Müden
ermüden
wenn ſie mieden
wenn ſie vermieden
hienieden
ſie ſchieden
ſie beſchieden
ſie entſchieden
wir ſind geſchieden
ſie verſchieden
verſchieden
ſie unterſchieden
ſie ſchmieden
ſein Glücke ſchmieden
ſie ſieden
gegen Süden

Ider

die Brüder

die Gebrüder
das Gefieder
die Glieder
ein jeder
die Lieder
die Augen-Lieder
die Fenster-Lieder
die Morgen-Lieder
die Abend-Lieder
das Mieder
viel müder
hernieder
kömmt nieder
nieder
er bieget nieder
bückt sich nieder
drücket nieder
fället nieder
gehet nieder
hauet nieder
kniet nieder
kömmet nieder
lässet nieder
leget nieder
legt sich nieder
liegt darnieder
legt den Feind darnieder
er machet nieder
er reisset nieder
er schisset nieder
er schläget nieder
er sebelt nieder
er setzt sich nieder
er sincket nieder
er sticht nieder
er stößt nieder
er tritt nieder

er wirfft nieder
er ziehet nieder
wieder
zu wieder
hinwieder
er bringet wieder
er bekömmt wieder
er billet wieder
er belohnet wieder
er fodert wieder
er siehet wieder
er ist darwieder
er verneuert wieder
ersetzet wieder
erstattet wieder
er suchet wieder
er giebet wieder
er gebieret wieder
er gedenckts ihm
wieder
er gewinnet wieder
er grünet wieder
es hällt wieder
er hohlet wieder
er ist zuwider
er ist darwieder
kömmt wieder
er kehret wieder
er käuet wieder
er löset wieder
er redt darwider
er sagt es wieder
es schallet wieder
er schicket wieder
er spricht darwider
er streitet darwider
er vergilt wieder
er versöhnet wieder

hin und wieder
der Wieder

Idern

den Brüdern
den Gebrüdern
die Polzen fiedern
in den Gliedern
zergliedern
den Liedern
den Augen-Liedern
den Abend-Liedern
den Morgen-Liedern
den Miedern
den Niedern
sich wiedern
erwiedern
den Wiedern

Ders

des Gefieders
des Mieders
des Widers

Dert

verbrüdert
er fiedert
gefiedert
zergliedert
sich wiedert
er erwiedert

Ides

Jdes

des Friedes
des Gliedes
ein jedes
des Liedes
des Augen-Liedes
des Abend-Liedes
des Morgen-Liedes
ein Müdes
des Unterschiedes
des Schmiedes

Jdest

du ermüdest
du miedest
du vermiedest
du schiedest
du beschiedest
du entschiedest
du verschiedest
du unterschiedest
du schmiedest
du siedest

Jdet

er ermüdet
unermüdet
ihr miedet
ihr vermiedet
ihr schiedet
ihr beschiedet
ihr entschiedet
ihr verschiedet
ihr unterschiedet
ihr schmiedet
ihr siedet

Jdlich

appetitlich
friedlich
schiedlich
unterschiedlich
niedlich

Jdmen

etwas niedmen

Jdne

der Vermiedne
der Beschiedne
der Entschiedne
der Verschiedne
Unterschiedne

Jdrich

Friedrich
niedrich
wiedrich

Jds

des Glieds
des Lieds
des Augen-Lieds
des Abend-Lieds
des Morgen-Lieds
des Fenster-Lieds
des Unterschieds
des Schmieds

Jdst

du ermüdst
du vermiedst
du schiedst
du beschiedst
du entschiedst
du verschiedst
du unterschiedst
du schmiedst
du siedst

Je siehe ihe

Jf iff

ein Brief
ein Wechsel-Brief
ein Gevatter-Brief
ein Scheide-Brief
ein Gnaden-Brief
ein Ablaß-Brief
ein Abschieds-Brief
ein Urias-Brief
ein Fehde-Brief
ein Liebes-Brief
er lieff
sich beliefl
entlieff
sich verlieff

überlieff
die Wette lieff
Gefahr lieff
er rieff
er berieff
er ſchlieff
er beſchlieff
er entſchlieff
er verſchlieff
curſiv
das Poſitiv
ein Präſervativ
ein Vomitiv
ein Recitativ
Prärogativ
es iſt tieff

er griff
er begriff
er ergriff
ſich vergriff
ein Begriff
ein Inbegriff
er kiff
er pfiff
das Meſſer ſchliff
das Schiff

Ife iffe

Briefe
Gnaden-Briefe
Liebes-Briefe
Urias-Briefe
die Wechſel-Briefe
die Gevatter-Briefe
die Scheide-Briefe
eine Griefe

ich prüfe
auf dem Poſitive
nach dem Vomitive
die Olive

er lieffe
ſich belieffe
er entlieffe
ſich verlieffe
er überlieffe
ihn unterlieffe
er ſchlieffe
er beſchlieffe
er entſchlieffe
er verſchlieffe
mich vertieffe
die Tieffe
ich trieffe

er griffe
die Griffe
im Begriffe
die Hülpers-Griffe
er begriffe
er ergriffe
ſich vergriffe
ich kiffe
die Müffe
ich pfiffe
es ſetzt Püffe
das Meſſer ſchliffe
dem Schiffe
im ſchiffe

Ifel iffel

ein Briefel
ein Stiefel

ein Büffel
ein Griffel
die Riffel

Ifeln iffeln

den Stiefeln
ſich ſtiefeln

den Büffeln
den Griffeln

Ifen iffen

den Briefen
den Wechſel-Briefen
der Gevatter-Briefen
den Scheide-Briefen
Liebes-Briefen
Gnaden-Briefen
Urias-Briefen
Abſchieds-Briefen
die Griefen
ſie prüfen
auf den Poſitiven
die Oliven
mit Vomitiven

ſie lieffen
ſich belieffen
ſie entlieffen
ſich verlieffen
ſie überlieffen
ſie unterlieffen
Gefahr lieffen
hin und her lieffen
davon lieffen
ſie rieffen

sie berieffen
sie schlieffen
sie beschlieffen
sie entschlieffen
sie verschlieffen
die Tieffen
sich vertieffen
sie trieffen

sie griffen
sie begriffen
sie ergriffen
sich vergriffen
den Griffen
den Hülpers-Griffen
sie kiffen
gekiffen
fängt an zu müffen
gepfiffen
ausgepfiffen
vorgepfiffen
sie schliffen
abgeschliffen
umgeschliffen
sie schiffen
auf den Schiffen

etwas prüfen

Ifer iffer

die Kiefer
der Schiefer
das Geziefer
das Ungeziefer

tieffer

ein Schiffer
die Ziffer

Ifern iffern

die Kiefern
den Schiefern
sich schiefern
etwas liefern
es fängt an zu gelie-
fern

den Schiffern
den Ziffern

Ifers iffers

des Schiefers
des Ungeziefers

des Schiffers

Ifes iffes

des Briefes
des Wechsel-Brie-
fes
des Gevatter-Brie-
fes
des Scheide-Briefes
des Positives

ein Tieffes

des Griffes
des Begriffes
des Schiffes

Ifeſt iffeſt

du prüfeſt

du lieffeſt
dich belieffeſt
du entlieffeſt
dich verlieffeſt
du überlieffeſt
du unterlieffeſt
du rieffeſt
du berieffeſt
du ſchlieffeſt
du beſchlieffeſt
du entſchlieffeſt
du verſchlieffeſt
dich vertieffeſt
du trieffeſt

du griffeſt
du begriffeſt
du ergriffeſt
dich vergriffeſt
du kiffeſt
du müffeſt
du pfiffeſt
du ſchliffeſt
du ſchiffeſt
du triffeſt
du übertriffeſt

Ifet iffet

er prüfet
wohl geprüfet

ihr lieffet

euch belieffet
ihr entlieffet
euch verlieffet
ihr überlieffet
ihr unterlieffet
ihr rieffet
ihr berieffet
ihr schlieffet
ihr beschlieffet
ihr entschlieffet
ihr verschlieffet
euch vertieffet
ihr trieffet

ihr griffet
ihr begriffet
ihr ergriffet
ihr vergriffet
ihr kiffet
ihr müffet
ihr pfiffet
ihr schliffet
ihr schiffet

Ifs iffs

des Briefs
des Wechsel-Briefs
des Gevatter-Briefs
des Scheide-Briefs
da lieffs
da entlieffs
er rieffs
er berieffs
er beschlieffs
er verschlieffs
des Positivs

ein Tieffs

des Griffs
des Begriffs
er begriffs
er ergriffs
er schlieffs
des Schiffs

Ifst iffst

du lieffst
dich belieffst
du entlieffst
du verlieffst
du überlieffst
du unterlieffst
du prüffst
du rieffst
du berieffst
du schlieffst
du beschlieffst
du entschlieffst
du verschlieffst
du trieffst

du griffst
du begriffst
du ergriffst
dich vergriffst
du kiffst
du müffst
du pfiffst
das Messer schlieffst
du schiffst
du triffst
du betriffst
du übertriffst

Ifft

ihr liefft
euch belieffe
ihr entliefft
euch verliefft
ihr überliefft
ihr unterliefft
geprüfft
wohl geprüffe
ihr riefft
ihr beriefft
ihr schliefft
ihr beschliefft
ihr entschliefft
ihr verschliefft
euch vertieffe
ihr trieffe

das Giffe
einen Seelen-Giffe
ein Gegen-Giffe
die Mitgiffe
ihr griffe
ihr begriffe
ihr ergriffe
euch vergriffe
ihr kiffe
es müffe
ihr pfiffe
ihr schliffe
ihr schiffe
die Schrifft
die Grabe-Schrifft
die H. Schrifft
eine Läster-Schrifft
eine Schmähe-Schrifft
die Uberschrifft

die Unterschrifft
ein Stifft
das Stifft
er stifft
ein Gedächtniß stifft
was Böses stifft
Händel stifft
Unfug stifft
gestifft
er trifft
was das betrifft
es betrifft
er übertrifft
die Trifft

Iffte

dem Giffte
ich vergiffte
die Hüffte
die Lüffte
die Klüffte
er schiffte
ich schüffte
die Schüffte
ich stiffte
das Gestiffte
dem Stiffte
in dem Stiffte

ich prüffte
der Wohlgeprüffte

Iffte

vergiffte
die Hüffte

in den Klüffte
in den Lüffte
sie schiffte
sie schüffte
den Schüffte
den Schriffte
die Läster-Schriffte
die Grabe-Schriffte
Uberschriffte
Unterschriffte
sie stiffte
in den Stiffte
von den Gestiffte
auf den Triffte

sie prüffte

Iffter

ein Vergiffter
ein Eingeschiffter
ein Schüffter
ein Stiffter
die Stiffter

ein Geprüffter
ein Wohlgeprüffter

Iffern

den Vergiffern
den Schüffern
den Stiffern
in den Stiffern

Iffers

des Vergiffers
des Schüffers
des Stiffers

Iffes

des Giffes
des Stiffes
des Gestiffes

ein Geprüffes

Iffest

du vergiffest
du schiffest
du schüffest
du stiffest

du prüffest

Iffet

vergiffet
ihr schiffet
ihr schüffet
ihr stiffet
gestiffet

Iffig

giffig
lüffig
triffig

Iffs

des Giffs

ihr begrifft's
ihr ergrifft's
des Stifft's
des Geſtifft's
er trifft's
er übertrifft's

ihr überlieff's
ihr prüff's
ihr rieff's
ihr beſchlieff's
ihr verſchlieff's
ein Vertieff's
da trieff's

Jfftung

die Vergifftung
die Stifftung
die Ehe-Stifftung

Jg

die St. Brieg
der Krieg
der Liebes-Krieg
lieg
der Sieg
er ſtieg
er beſtieg
ſich verſtieg
er überſtieg
er ſchwieg
er verſchwieg

Jge

ich biege
es iſt gefüge
die Fliege
ich fliege
ich entfliege
ich zerfliege
ich füge
mich verfüge
zur Gnüge
mich vergnüge
im Kriege
die Krüge
ich kriege
ich bekriege
ich liege
unten liege
ich lüge
ich belüge
ich pflüge
ich rüge
die Rüge
im Siege
ich beſiege
es verſiege
ich ſchlüge
ich beſchlüge
mich entſchlüge
ich erſchlüge
ich verſchlüge
ich überſchlüge
ich zerſchlüge
die Schmiege
mich ſchmiege
ich ſchwiege
ich verſchwiege
die Stiege
ich ſtiege
ich beſtiege
ich überſtiege
ich erſtiege
mich verſtiege
ich trüge
ich vertrüge
ich übertrüge
ich betrüge
ich tüge
ich wiege
ich überwiege
die Wiege
die Züge
er macht mit der Feder Züge
die Feldzüge
die Ziege

Igel

ein Igel
ein Bügel
ein Stegebügel
ein Flügel
das Geflügel
ein Hügel
ein Prügel
ein Riegel
ein Höllen-Riegel
ein Geſchmiegel
ein Siegel
Brief und Siegel
ein Spiegel
Eulenſpiegel
die Striegel
ein Sprügel
ein Tiegel
ein Ziegel
ein Zügel

Igeln

den Igeln
den Bügeln
etwas bügeln
den Stegebügeln
den Flügeln
den Hügeln
überklügeln
den Prügeln
einen prügeln
den Riegeln
verriegeln
sich schniegeln
den Siegeln
versiegeln
den Spiegeln
sich spiegeln
den Sprügeln
den Striegeln
einen striegeln
den Tiegeln
aufzuwiegeln
die Ziegeln
den Zügeln

Igeln

des Igels
des Bügels
des Stegebügels
des Flügels
des Geflügels
des Hügels
des Prügels
des Riegels
des Siegels
des Geschniegels
des Spiegels
des Sprügels
des Tiegels
des Ziegels

Igelst

du bügelst
du überklügelst
du prügelst
du verriegelst
dich schniegelst
du siegelst
du besiegelst
du versiegelst
dich spiegelst
du striegelst
aufwiegelst

Igelt

er bügelt
er überklügelt
er prügelt
er verriegelt
sich schniegelt
er siegelt
er besiegelt
er versiegelt
sich spiegelt
er striegelt
aufgewiegelt

Igen

sie biegen
gediegen
die Fliegen
Spanische Fliegen
sie fliegen
sie entfliegen
sie verfliegen
sie zerfliegen
sich fügen
sich verfügen
zusammen fügen
in einander fügen
sich begnügen
sein Vergnügen
kriegen
du wirst sie kriegen
ich will dich schon kriegen
Wind davon kriegen
die Schippe kriegen
eins auf die Nase kriegen
bekriegen
mit Krügen
mit Wasser-Krügen
die Lügen
belügen
sie liegen
im Streite liegen
im Processe liegen
in den Eisen liegen
in den Haaren liegen
in letzten Zügen liegen
auf dem Todt-Bette liegen
im Argen liegen
zu Boden liegen
in Hinbrütten liegen

in der Brunſt liegen
in Ohren liegen
in Wochen liegen
unten liegen
obzuliegen
ſie pflügen
ſie rügen
ſie beſiegen
ſie verſiegen
ſie ſchlügen
ſie beſchlügen
ſie erſchlügen
ſie entſchlügen
ſie verſchlügen
ſie überſchlügen
ſie zerſchlügen
ſich ſchmiegen
ſie ſchwiegen
hätteſt du geſchwiegen
ſie verſchwiegen
die Stiegen
ſie ſtiegen
ſie beſtiegen
ſie erſtiegen
geſtiegen
iſt hoch geſtiegen
er kömmt geſtiegen
ſich verſtiegen
überſtiegen
ſie trügen
ſie betrügen
Intriguen
ſie tügen
die Wiegen
Kinder wiegen
überwiegen
einzuwiegen
in letzten Zügen
in Feld-Zügen

Iger

es iſt viel gefüger
ein Vergnüger
viel klüger
ein Krieger
ein Pflüger
ein Sieger
die Schwieger
ein Tieger
ein Betrüger
Land-Betrüger

Igern

den Vergnügern
den Klügern
den Kriegern
den Pflügern
den Siegern
den Schwiegern
den Tiegern
den Betrügern

Igers

des Vergnügers
was klügers
des Kriegers
des Pflügers
des Siegers
des Tiegers
des Betrügers

Iges

des Krieges
des Sieges

Igeſt

du biegeſt
du fliegeſt
du entfliegeſt
du zerfliegeſt
du fügeſt
dich verfügeſt
zuſammen fügeſt
dich vergnügeſt
du kriegeſt
du bekriegeſt
du liegeſt
unten liegeſt
du lügeſt
du betrügeſt
du pflügeſt
du rügeſt
du ſiegeſt
du beſiegeſt
du verſiegeſt
du ſchlügeſt
du beſchlügeſt
dich entſchlügeſt
du erſchlügeſt
du verſchlügeſt
dich zerſchlügeſt
dich ſchmiegeſt
du ſchwiegeſt
du verſchwiegeſt
du ſtiegeſt
du beſtiegeſt

du erſtiegeſt
dich verſtiegeſt
du trügeſt
du vertrügeſt
du betrügeſt
du übertrügeſt
du tügeſt
du wiegeſt
du überwiegeſt
ſiehe Igen

Iget

ihr bieget
ihr flieget
ihr entflieget
ihr verflieget
ihr zerflieget
ihr füget
euch verfüget
zugefüget
zuſammen füget
ſich begnüget
ihr vergnüget
unvergnüget
er krieget
er bekrieget
ihr lieget
unten lieget
ihr lüget
ihr belüget
ihr pflüget
ihr rüget
ihr ſieget
ihr beſieget
ihr verſieget
ihr ſchlüget
ihr beſchlüget
euch entſchlüget
ihr entſchlüget
ihr verſchlüget
ihr überſchlüget
ihr zerſchlüget
euch ſchmieget
ihr ſchwieget
ihr verſchwieget
ihr ſtieget
ihr beſtieget
ihr erſtieget
euch verſtieget
ihr überſtieget
ihr trüget
ihr betrüget
ihr vertrüget
ihr übertrüget
ihr tüget
ihr wieget
er überwieget
ſiehe Igen

Igle

ich bügle
ich überklügle
ich prüfle
ich verriegle
ich ſiegle
ich beſiegle
ich verſiegle
ich ſchniegle
ich ſpiegle
ich ſtriegle
aufwiegle

Iglen

ſie büglen
überklüglen
ſie prüfglen
ſie verrieglen
ſie ſieglen
ſie beſieglen
ſie verſieglen
ſich ſchmieglen
ſie ſpieglen
ſie ſtrieglen
aufzuwieglen

Igler

ein Beſiegler
ein Aufwiegler

Iglich

gar füglich
vergnüglich
klüglich
müglich
unmüglich
betrüglich
unverzüglich

Igne

der Gediegne
der Verſiegne
der Verſchwiegne

Iger

ein Sediegner
ein Versiegner
ein Verschwiegner

Igs

des Kriegs
was verschlügs
des Siegs
er bestiegs
er erstiegs
er überstiegs
er verschwiegs

Igst

du biegst
du fliegst
du entfliegst
du zerfliegst
du fügst
dich verfügst
zusammen fügst
an einander fügst
dich begnügst
du vergnügst
du kriegst
du bekriegst
du liegst
unten liegst
du lügst
du belügst
du pflügst
du rügst
du siegst
du bestiegst
du schlügst
du beschlügst
du erschlügst
dich entschlügst
du verschlügst
du überschlügst
du zerschlügst
dich schmiegst
du schwiegst
du verschwiegst
du stiegst
du bestiegst
du erstiegst
dich verstiegst
du trügst
du betrügst
du ertrügst
du vertrügst
du übertrügst
du tügst
du wiegst
du überwiegst

siehe Igen

Igt

er biegt
er fliegt
er entfliegt
er zerfliegt
verfliegt
sich fügt
beygefügt
angefügt
hinzu gefügt
zugefügt
unrecht zugefügt
sich verfügt
zusammen fügt
er hats gefüge
sich begnügt
sich vergnügt
unvergnügt
er kriegt
er bekriegt
die Schippe kriegt
Wind davon kriegt
er liegt
unten liegt
ihr lügt
ihr belügt
ihr pflügt
ihr rügt
ihr schlügt
ihr beschlügt
ihr erschlügt
euch entschlügt
ihr verschlügt
ihr überschlügt
ihr zerschlügt
euch schmiegt
ihr schwiegt
ihr verschwiegt
ihr siegt
ihr besiegt
ihr stiegt
in die Höhe stiegt
ihr bestiegt
ihr erstiegt
euch verstiegt
ihr überstiegt
ihr tügt
ihr trügt
ihr betrügt

ihr ertrügt
ihr vertrügt
ihr übertrügt
ihr wiegt
ihr überwiegt
er iſt gewiegt
es macht gewiegt
wohl gewiegt

Igte

ſich fügte
ſich verfügte
zuſammen fügte
an einander fügte
ſich begnügte
der Vergnügte
der Unvergnügte
er kriegte
er bekriegte
er pflügte
er rügte
ſich ſchmiegte
er ſiegte
er beſiegte
der Gewiegte

Igten

ſie fügten
ſich verfügten
zuſammen fügten
ſich begnügten
ſie vergnügten
die Unvergnügten
ſie kriegten
ſie bekriegten
ſie pflügten
ſie rügten
ſich ſchmiegten
ſie ſiegten
ſie beſiegten
die Gewiegten

Igter

ein Verfügter
ein Angefügter
ein Beygefügter
ein Zugefügter
ein Vergnügter
ein Unvergnügter
ein Bekriegter
ein Gepflügter
ein Gerügter
ein Geſchmiegter
ein Beſiegter
ein Gewiegter

Igtes

ein Verfügtes
ein Beygefügtes
ein Zugefügtes
ein Begnügtes
ein Vergnügtes
ein Unvergnügtes
ein Bekriegtes
ein Gepflügtes
ein Gerügtes
ein Geſchmiegtes
ein Beſiegtes
ein Gewiegtes

Igteſt

du fügteſt
dich verfügteſt
zuſammen fügteſt
an einander fügteſt
dich begnügteſt
du vergnügteſt
du kriegteſt
du bekriegteſt
du pflügteſt
du rügteſt
du ſiegteſt
du beſiegteſt
dich ſchmiegteſt
du wiegteſt

Igtet

ihr fügtet
euch verfügtet
zuſammen fügtet
an einander fügtet
euch begnügtet
ihr vergnügtet
ihr kriegtet
ihr bekriegtet
ihr pflügtet
ihr rügtet
ihr ſchmiegtet
ihr ſiegtet
ihr beſiegtet
ihr wiegtet

Igts

er biegts

da entfliegts
da zerfliegts
er fügts
ein Beygefügts
ein Zugefügts
ein Begnügts
ein Vergnügts
ein Unvergnügts
er kriegts
er bekriegts
da liegts
ihr lügts
er pflügts
er rügts
ihr beschlügts
ihr erschlügts
ihr verschlügts
ihr überschlügts
ihr zerschlügts
ihr verschwiegts
ihr bestiegts
ihr erstiegts
ihr überstiegts
ihr betrügts
ihr ertrügts
ihr vertrügts
ihr übertrügts
er wiegts
er überwiegts

Ih siehe I

Ihe

ich blühe
ich verblühe
die Brühe
ich verbrühe
ich fliehe
ich entfliehe
frühe
allzu frühe
ich glüe
die Kühe
ich knie
die Knie
er liehe
er verliehe
die Mühe
mich bemühe
nimmt sich die Mühe
lohnt sich der Mühe
vor seine Mühe
ich schrie
ich beschrie
siehe
besiehe
ersiehe
versiehe
übersiehe
ich sprüe
das Viehe
ich ziehe
mich beziehe
ich erziehe
auferziehe
ich entziehe
ich verziehe
ich überziehe
ich vollziehe

Ihen

sie blühen
sie verblühen
die Brühen
sie brühen
sie verbrühen
sie fliehen
sie entfliehen
mit den Frühen
sie glüen
auszuglüen
den Kühen
den Knien
sie knien
sie liehen
sie verliehen
sich bemühen
Flatterien
Galanterien
Raillerien
Phantasien
gantze Compagnien
sie schrien
sie beschrien
sie überschrien
das Crucifige schrien
sie spien
sie beschnien
sprüen
Feuer sprüen
ziehen
einen ziehen
zu allen guten ziehen
beziehen
entziehen
erziehen
auferziehen
ein Kind verziehen
es ist verziehen
überziehen
unterziehen

vollziehen
abzuziehen
aufzuziehen
auszuziehen
anzuziehen
einzuziehen
nachzuziehen
ein Hauß beziehen
zu Hofe ziehen
auf der Folter ziehen
zu Rathe ziehen
nach sich ziehen
ins Netze ziehen
auf seine Seite ziehen
vorzuziehen
den Kürtzern ziehen
die Sterbe-Katze ziehen
etwas an sich ziehen
die Mühle ziehen
zu Felde ziehen
aufm Brete ziehen
zu Gemüthe ziehen
in Betrachtung ziehen

Jher

das Bier
viel früher
ein Bemüher
eine Wieher
ein Dratzieher
ein Erzieher

Jhern

den Biern
sie wiehern
den Dratziehern

Jhes

ein Frühes
des Knies
des Viehes

Jhest

du blühest
du verblühest
du brühest
du verbrühest
du fliehest
du entfliehest
du glüest
du kniest
du liehest
du verliehest
dich bemühest
du geschiehest
du schriest
du beschriest
du überschriest
du siehest
du besiehest
du ersiehest
du versiehest
du übersiehest
du sprüest
Feuer sprüest
du ziehest
beziehest
entziehest
erziehest
auferziehest
verziehest
überziehest
unterziehest
vollziehest
an dich ziehest
zurücke ziehest
den Kürtzern ziehest
die Sterbe-Katze ziehest

Jhet

er blühet
er verblühet
aufgeblühet
ausgeblühet
er brühet
verblühet
er fliehet
er entfliehet
er glüet
ausgeglüet
er kniet
ihr liehet
ihr verliehet
euch bemühet
es geschiehet
ihr schriet
ihr beschriet
ihr überschriet
er siehet
er besiehet
er ersiehet
er versiehet
er übersiehet
er sprüet

viel
civil
allzu viel
halb so viel
noch so viel
er will
das Ziel
Maß und Ziel
legt sich zum Ziel
erreicht das Ziel
trifft das Ziel
schiest nach dem Ziel
steckt zum Ziel

der Crocodill
der Aprill
zum Aprill
Tanaquill
still
die Till
er will

Ild

das Bild
das Ebenbild
ein Götzen-Bild
ein Tugend-Bild
ein Zucker-Bild
ein Venus-Bild
ein Marien-Bild
ein Weibes-Bild
abgebildt
vorgebildt
eingebildt
wohl gebildt
vergüldt
er ist mild

zu Fusse fiel
in Brunnen fiel
in die Augen fiel
auf die Nase fiel
der Kiel
der Feder-Kiel
es ist kühl
die Mühl
der Pfiel
Tanaquil
geschwühl
das Spiel
das Affen-Spiel
Feder-Spiel
Kinder-Spiel
Karten-Spiel
à L'ombre-Spiel
Possen-Spiel
das Venus-Spiel
es wird ein Spiel
rührt das Spiel
treibt sein Spiel
hat sein Spiel
macht ein Spiel
kömmt ins Spiel
setzt aufs Spiel
der Teuffel hat sein Spiel
das Saiten-Spiel
das Göckel-Spiel
das Gauckel-Spiel
das Glocken-Spiel
das Narren-Spiel
das Königs-Spiel
die Gespiel
der Stiel
subtil
ein Ventil

Feuer spruet
er ziehet
er beziehet
er erziehet
auferziehet
er verziehet
er überziehet
er unterziehet
er vollziehet
zurücke ziehet
an sich ziehet
nach sich ziehet
den Kürtzern ziehet
die Sterbe-Katze ziehet
zu Gemüthe ziehet

Ihs siehe is

Iht siehe it

Il ill

der Briel
er fiel
er gefiel
er entfiel
er verfiel
er überfiel
wohl gefiel
er zerfiel
in die Rede fiel
ins Handwerck fiel
in Versuchung fiel
in die Hände fiel
ins Gerichte fiel
in Straffe fiel

der Schild
das Glaubens-Schild
der Friedens Schild
ein Sonnen-Schild
ein Wappen-Schild
ein Ehren Schild
er iſt mein Schild
er iſt wild
jagt das Wild

er brüllt
er drillt
er füllt
er erfüllt
angefüllt
eingefüllt
aufgefüllt
ausgefüllt
zugefüllt
es gilt
er vergilt
er hüllt
er behüllt
er umhüllt
er verhüllt
er quillt
er ſchillt
er ſtillt
das Kind ſtillt
den Hunger ſtillt
den Durſt ſtillt
geſtillt
er trillt
wenn du willt

Ilde

ich bilde
dem Bilde
dem Ebenbilde
dem Götzen-Bilde
dem Tugend-Bilde
dem Zucker-Bilde
dem Weibes-Bilde
das Gefilde
ich vergülde
ich übergülde
er iſt milde
allzu milde
dem Schilde
dem Glaubens-Schilde
dem Friedens-Schilde
er führt im Schilde
dem Sonnen-Schilde
wilde

Ilden

abzubilden
einzubilden
vorzubilden
auf den Gefilden
es iſt gülden
vergülden
übergülden
ein Gülden
die Milden
den Schilden
die Wilden

Ilder

die Bilder
die Götzen-Bilder
viel milder
die Schilder
ein Wilder

Ildern

in einen Buche bildern
den Bildern
den Götzen-Bildern
den Tugend-Bildern
den Zucker-Bildern
den Mildern
etwas mildern
den Schildern
abzuſchildern
den Wildern
verwildern

Ildert

er mildert
er ſchildert
er verwildert

Ildes

des Bildes
des Ebenbildes
des Gefildes
ein Mildes
des Schildes
ein Wildes

Ildeſt

du bildeſt
du vergüldeſt

Ildet

er bildet
abgebildet
umgebildet
vorgebildet
er vergüldet

Ildnüß

ein Bildnüß
die Wildnüß

Ildre

ich bildre
ich mildre
ich schildre
ich verwildre

Ilds

des Bilds
des Ebenbilds
des Schilds
des Frieden-Schilds

ein Wohlgebildts
ein Ungebildts
ein Eingebildts
ein Vorgebildts

da brüllts
er drillts
er füllts
er erfüllts
ein Angefüllts
er vergilts
was gilts
er behüllts
er umhüllts
er verhüllts
er schillts
er stillts

ein Iltz
der Piltz
der Filtz
kriegt einen Filtz
der Miltz

Ile

im Briele
die Diele
ich diele
ich fühle
ich befühle
er fiele
er befiele
er entfiele
es gefiele
er verfiele
er überfiele
er zerfiele
die Kiele
die Federkiele
es ist kühle
die Mühle
die Zucker-Mühle
Wasser auf seine Mühle
dem Pfiele
ich schiel
geschwühl
die Schwiel.
mich fiele
ich spiele
ich verspiele
ich spüle
ausspüle
die Stühle
er hat Stühle
ich wüle
ich ziele
zum Ziele

Ilen

die Dielen
eine Stube dielen
fühlen
nach dem Pulse fühlen
auf den den Zahn fühlen
befühlen
sie fielen
sie befielen
sie entfielen
sie gefielen
sie verfielen
sie überfielen
die Kielen
die Federkielen
die Kühlen
man fährt im Kühlen
seinen Muth kühlen
sich kühlen

sich

sich abzukühlen
die Mühlen
den Pfielen
sie schielen
die Geschwühlen
die Schwielen
sich sielen
sie spielen
sie verspielen
die Gespielen
sie spülen
auszuspülen
den Stühlen
zwischen zwey Stühlē
vielen
vervielen
sie wülen
sie zielen

Iler

ein Kühler
ein Schüler
ein Geschwühler
ein Schieler
ein Spieler
vieler

Iles

des Brieles
des Kieles
des Federkieles
ein Kühles
des Pfiehles
ein Geschwühles
des Spieles
des Affenspieles
des Kinderspieles
des Federspieles
des Kartenspieles
des Possenspieles
des Saytenspieles
des Göckelspieles
des Gauckelspieles
des Glockenspieles
des Narrenspieles
des Gespieles
des Stieles
was subtiles
vieles
des Zieles

Ilest

du dielest
du fielest
du befielest
du entfielest
du gefielest
du verfielest
du überfielest
du zerfielest
du fühlest
du befühlest
auf den Zahn fühlest
du bekielest
du kühlest
du schielest
dich fielest
du spielest
du verspielest
du verfielest
du wülest
du zielest

Ilet

er dielet
ihr fielet
ihr befielet
ihr entfielet
ihr gefielet
ihr verfielet
ihr überfielet
ihr zerfielet
ihr fühlet
ihr befühlet
auf den Zahn fühlet
ihr bekielet
ihr kühlet
abgekühlet
ihr schielet
ihr sielet
ihr spielet
ihr verspielet
euch vervielet
ihr wielet
ihr zielet

Ilff

hilff
der Schilff

Ilffe

die Hülffe
ich hülffe
ich verhülffe
im Schilffe

Ilgen

die Lilien
Ifr. Billgen
vertilgen
Braſilien
Spillgen

Ille

die Brille
ich brülle
Sibylle
dem Crocodille
ich fülle
ich erfülle
die Fülle
die Grille
alt Gerülle
die Hülle
ich behülle
ich verhülle
ich umhülle
Camille
die Pille
das Gerülle
die Spille
ich ſtille
die Stille
in der Stille
eine Wind-Stille
die Tille
der Wille

Illen

die Brillen
ſie brüllen
einen drillen
ſie füllen
Bier füllen
Halß füllen
die Hände füllen
ſie erfüllen
das Füllen
die Grillen
das ſind Grillen
er fänget Grillen
die Hüllen
umhüllen
ſich behüllen
verhüllen
Camillen
die Pillen
qvillen
die Spillen
verſpillen
ſtillen
Zanck ſtillen
Streit ſtillen
Wind ſtillen
Kinder ſtillen
trillen
dem Willen
der Widerwillen
nimm vor Willen
bis zu Willen
zu ſeinem Willen
mit ſeinem Willen
macht ihm ſeinen Willen
nach Wunſch und Willen
nach GOttes Willen
um ſeinet Willen
es iſt wüllen

Iller

ein Erfüller
ein Müller
ein Stiller

Illes

des Crocodilles
des Aprilles
was ſtilles

Illeſt

du brülleſt
du drilleſt
du fülleſt
du erfülleſt
du hülleſt
du behülleſt
du verhülleſt
du umhülleſt
du quilleſt
du ſtilleſt

Illet

er brüllet
er drillet
er füllet
er erfüllet
er hüllet
er behüllet

er

er verhüllet
er umhüllet
er quillet
er ſtillet
den Zanck ſtillet
das Kind ſtillet

Ils ills

des Briels
da fiels
da entfiels
des Kiels
des Feder-Kiels
des Pfiels
des Spiels
des Saitenſpiels
des Göckelſpiels
des Glockenſpiels
des Narrenſpiels
des Königſpiels
des Geſpiels
des Stiels
was ſubtils
des Ventils
viels
des Ziels

des Crocodills
des Aprills
ein Stills
er wills

Ilſen

die Hülſen
Stadt Pilſen

Ilſt illſt

du dielſt
du fielſt
du befielſt
du entfielſt
du gefielſt
du verfielſt
du überfielſt
du zerfielſt
du fühlſt
du befühlſt
du bekielſt
dich kühlſt
du ſchielſt
du ſpielſt
du verſpielſt
du vervielſt
du wülſt
du zielſt

du brillſt
du drillſt
du füllſt
du erfüllſt
du hüllſt
du umhüllſt
du behüllſt
du verhüllſt
du quillſt
du ſtillſt
du willſt

Ilt illt

er dielt
er fielt

ihr entfielt
ihr gefielt
ihr verfielt
ihr zerfielt
er fühlt
er befühlt
auf den Zahn fühlt
angefühlt
er hielt
er behielt
er enthielt
er erhielt
er verhielt
er unterhielt
wiederhielt
zurücke hielt
vor enthielt
ihr bekielt
ihr kühlt
abgekühlt
ſich ſielt
er ſchielt
er ſpielt
er verſpielt
er vervielt
er wielt
er zielt

er brüllt
er drillt
er füllt
er erfüllt
angefüllt
ausgefüllt
zugefüllt
er vergilt
wenns mir gilt
er hüllt

er

er behüllt
er umhüllt
er verhüllt
es quillt
er schillt
er stillt
das Kind stillt
den Hader stillt
gestillt
er trillt
wenn du wilt

das Bild
das Vorbild
das Ebenbild
ein Götzen-Bild
ein Marien-Bild
ein Tugend-Bild
ein Zucker-Bild
ein Venus-Bild
ein Weibes-Bild
abgebildt
vorgebildt
eingebildt
wohlgebildt
vergüldt
er ist mild
der Schild
d' Glaubens-Schild
ein Ehren-Schild
ein Wappen-Schild
ein Sonnen-Schild
Schirm und Schild
das Wild
jaget Wild
er ist wild

Ilte illte

er dielte
er fühlte
er befühlte
auf den Zahn fühlte
wenn er hielte
behielte
enthielte
erhielte
verhielte
unterhielte
widerhielte
zurücke hielte
vorenthielte
er bekielte
er kühlte
er schielte
er sielte
er spielte
er verspielte
er vervielte
er wielte
er zielte

er brüllte
er drillte
er füllte
er erfüllte
wenn es gilte
wenn er vergilte
er hüllte
er behüllte
er umhüllte
er verhüllte
wenn er schillte
er stillte
der Abgebildte

der Eingebildte
der Vorgebildte
der Wohlgebildte
der Vergüldte

Ilten illten

sie dielten
sie fühlten
sie befühlten
auf den Zahn fühlten
wenn sie hielten
behielten
erhielten
sich enthielten
verhielten
unterhielten
wiederhielten
zurücke hielten
vorenthielten
sie bekielten
sich bekielten
den Muth kühlten
sie schielten
sich sielten
sie spielten
sie verspielten
sie wielten
sie zielten

sie brüllten
sie drillten
sie füllten
sie erfüllten
wenn sie gillten
wenn sie vergilten
sie hüllten

sie behüllten
sie umhüllten
sie verhüllten
wenn sie schillten
sie stillten

sie bildten
die Abgebildten
die Eingebildten
die Vorgebildten
die Wohlgebildten
sie vergüldten
die Vergüldten

Ilter illter

ein Gedielter
ein Befühlter
ein Abgekühlter
ein Bekielter
ein Gestelter
ein Verspielter
ein Zerwielter
ein Abgezielter

ein Gedrillter
ein Erfüllter
ein Angefüllter
ein Umhüllter
ein Verhüllter
ein Gestillter
ein Gebildter

ein Abgebildter
ein Eingebildter
ein Vorgebildter
ein Wohlgebildter
ein Vergüldter

Iltes illtes

ein Gedieltes
ein Befühltes
ein Gekühltes
ein Abgekühltes
ein Bekieltes
ein Gestieltes
ein Verspieltes
ein Zerwieltes
ein Abgezieltes

ein Gedrilltes
ein Erfülltes
ein Angefülltes
ein Umhülltes
ein Eingehülltes
ein Verhülltes
ein Gestilltes

ein Gebildtes
ein Abgebildtes
ein Eingebildtes
ein Vorgebildtes
ein Wohlgebildtes
ein Vergüldtes

Iltest illtest

du dielteſt
du fühlteſt
du befühlteſt
auf den Zahn fühlteſt
du hielteſt
du behielteſt
du enthielteſt
du erhielteſt

du verhielteſt
du unterhielteſt
du wiederhielteſt
zurücke hielteſt
vorenthielteſt
du bekielteſt
dich kühlteſt
du schieleſt
du ſpieleſt
du verſpieleſt
du zerwieleſt
du zieleſt

du brülleſt
du drilleſt
du fülleſt
du erfülleſt
wenn du gilleſt
wenn du vergilteſt
du hülleſt
du behülleſt
du umhülleſt
du verhülleſt
du ſchilleſt
du ſtilleſt

du bildeſt
du vergüldeſt

Iltet illtet

ihr dieltet
ihr fühltet
ihr befühltet
auf den Zahn fühltet
ihr hieltet
ihr behieltet

enthieltet
erhieltet
verhieltet
unterhieltet
widerhieltet
zurücke hieltet
vorenthieltet
bekieltet
euch kühltet
den Muth kühltet
ihr schieltet
euch sieltet
ihr verspieltet
ihr wieltet
ihr zieltet

ihr brülltet
ihr drilltet
ihr füllltet
ihr erfülltet
wenn ihr gilltet
wenn ihr vergiltet
ihr hülltet
ihr behülltet
ihr umhülltet
ihr verhülltet
eingehülltet
ihr schilltet
ihr stilltet

ihr bildtet
ihr vergüldtet

Ilts illts

ein Gedielts
ihr fühlts
ihr befühlts

ein Angefühlts
er hielts
behielts
erhielts
verhielts
unterhielts
er bekielts
ein Abgekühlts
er verspielts
mich vervielts
er zerwielts
ein Abgezielts

da brüllts
er drillts
er füllts
er erfüllts
ein Angefüllts
er vergilts
was gilts
er behüllts
er umhüllts
er verhüllts
er schillts
er stillts

des Bilds
des Ebenbilds
des Schilds
ein Abgebildts
ein Eingebildts
ein Vorgebildts
ein Wohlgebildts

der Piltz
der Filtz
kriegt einen Filtz
der Miltz

Iltst illtst

du dieltst
du fühltst
du befühltst
du hieltst
du behieltst
du erhieltst
dich enthieltst
du unterhieltst
du bekieltst
du kühltst
du spieltst
du verspieltst
du zerwieltst
du zieltst

du brülltst
du drilltst
du füllltst
du erfülltst
du giltst
du vergiltst
du entgiltst
du hülltst
du behülltst
du umhülltst
du verhülltst
du schilltst
du stilltst

du bildtst
du vergüldtst

ausgefiltzt
gemiltzt

Iltz

ein Iltz
der Piltz
der Filtz
kriegt einen Filtz
der Miltz

des Bilds
des Ebenbilds
des Götzen-Bilds
des Marien-Bilds
des Tugend-Bilds
des Schilds
ein Abgebildts
ein Vorgebildts
ein Vergüldts

da brüllts
er drillts
er füllts
er erfüllts
ein Angefüllts
er vergilts
was gilts
er hüllts
er behüllts
er umhüllts
er verhüllts
er schillts
er stillts

Iltze

dem Filtze
dem Miltze
die Piltze
geht in die Piltze
eine Sültze

Iltzen

den Filtzen
auszufiltzen
den Miltzen
den Piltzen

Iltzes

des Filtzes
des Miltzes
des Piltzes

Iltzt

ausgefiltzt
gemiltzt

du brüllt[s]t
du drillt[s]t
du füllt[s]t
du erfüllt[s]t
du gilt[s]t
du vergilt[s]t
du hüllt[s]t
du behüllt[s]t
du umhüllt[s]t
du verhüllt[s]t
du schillt[s]t
du stillt[s]t

du bildt[s]t
du vergüldt[s]t

Im imm

ihm
niehm
beniehm
verniehm
überniehm
unterniehm
zerniehm
ein Ungethüm
Elohim
Cherubim

im
der Grimm
Ephraim
schlimm
die Stimm
ungestüm
er sieht sich üm
er gehet üm
er kömmt üm
er sattelt üm
siehe Um

Ime

ich verblühme
ihme
ich beniehme
ich rühme
der Rieme
die Strieme
dem Ungethüme

Imen

sie verblühmen

sie

sie beniehmen
den Pfrümen
die Riemen
sie rühmen
die Striemen
den Ungethümen
es will sich geziemen

Imer

ein Pfrümer
ein Riemer
ein Ziemer
die Fürstenthümer
Hertzogthümer
Heiligthümer

Imers

des Pfrümers
des Riemers
des Ziemers

Imest

du verblühmest
du beniehmest
du rühmest
du geziemest

Imet

er verblühmet
er beniehmet
er rühmet
es geziemet

Imlich

rühmlich
ziemlich

Imme

die Imme
ich glimme
ich verglimme
im Grimme
die St. Grimme
ich ergrimme
ich krümme
die Krümme
der Schlimme
ich schwimme
die Stimme
ich verstimme

Immel

der Himmel
der Kümmel
ein Limmel
das Getümmel
das Welt-Getümmel
ein Schimmel
der Schimmel
das Verstimmel
das Gewimmel

Immeln

in den Himmeln
sie will himmeln
in den Getümmeln
den Schimmeln
verschimmeln
verstümmeln
wimmeln

Immels

des Himmels
des Kümmels
des Limmels
des Schimmels
des Getümmels
des Gewimmels

Immelt

er himmelt
er verschimmelt
er verstümmelt
es wimmelt

Immen

die Immen
sie glimmen
sie verglimmen
ergrimmen
sich krümmen
die Krümmen
schwimmen
die Schlimmen
die Stimmen
stimmen
verstimmen
Saiten-Stimmen
bestimmen

nicht darzu ſtimmen
anzuſtimmen
einzuſtimmen
beyzuſtimmen

Immer

immer
nimmer
krümmer
der Schimmer
ſchlimmer
ein Schwimmer
deſto thümmer
ein Wimmer
ein Zimmer
Frauenzimmer

Immern

ſich bekümmern
den Krümmern
ſchimmern
den Schlimmern
ſich verſchlimmern
den Schwimmern
den Thümmern
den Wimmern
verwimmern
den Zimmern
etwas zimmern

Immers

ein Krümmers
des Schimmers
ein Schlimmers
des Schwimmers
ein Thümmers
des Wimmers
des Zimmers
des Frauenzimmers

Immerſt

dich bekümmerſt
du ſchimmerſt
dich verſchlimmerſt
du verwimmerſt
du zimmerſt

Immert

ſich bekümmert
er ſchimmert
er verſchlimmert
er verwimmert
er zimmert

Immeſt

ſtimmeſt

Immet

ſtimmet

Immling

ein Thümmling

Imper

ein Stümper
ein Geklimper
ein Hümper

Impff

der Glimpff
der Schimpff

Impffe

mit Glimpffe
ich verunglimpffe
die Naſe rümpffe
dem Schimpffe
ich ſchimpffe
ich verſchimpffe
die Sümpffe
die Strümpffe
die Trümpffe

Impffen

verunglimpffen
die Naſe rümpffen
einen ſchimpffen
in den Sümpffen
den Strümpffen

Impffes

des Glimpffes
des Schimpffes

Impffeſt

Impffest

du verunglimpffest
du rümpffest
du schimpffest

Impffet

er verunglimpffet
er rümpffet
er schimpffet

Impffs

des Glimpffs
des Schimpffs

Impffst

du verunglimpffst
du rümpffst
du schimpffst

Impfft

er verunglimpfft
die Nase rümpfft
er schimpfft

Impffte

er verunglimpffte
die Nase rümpffte
er schimpffte
der Geschimpffte

Impfften

sie verunglümpfften
sie rümpfften
sie schimpfften
die Geschimpfften

Impffter

ein Verunglimpffter
ein Geschimpffter

Impfftest

du verunglimpfftest
du rümpfftest
du schimpfftest

Impfftet

ihr verunglimpfftet
ihr rümpfftet
ihr schimpfftet
ihr beschimpfftet

Ims imms

niehms
beniehms
verniehms
überniehms
unterniehms
zerniehms
der Siems
des Ungethüms
des Grimms
Ephraims
was schlimms
des Ungestümms

Imst immst

du verblühmst
du beniehmst
du rühmst
dich gezi:mst

du glimmst
du verglimmst
du ergrimmst
dich krümmst
du nimmst
beniimmst
vernimmst
übernimmst
unternimmst
zernimmst
du schwimmst
du stimmst
du verstimmst

Imt immt

verblühmt
beniehmt
unbeniehmt
er rühmt
nachgerühmt
sich gezieme

er glimmt
er verglimmt

in der Aſche glimmt
er ergrimmt
ſich krümmt
er nimmt
benimmt
vernimmt
er übernimmt
ſich unternimmt
Anlaß nimmt
die Freyheit nimmt
es übel nimmt
Abſchied nimmt
ein Ende nimmt
den Anfang nimmt
den Urſprung nimmt
überhand nimmt
er ſchwimmt
er ſtimmt
ein Lied angeſtimmt
beſtimmt
er iſt überſtimmt
er hat darzu geſtimmt
es iſt eingeſtimmt
er verſtimmt

Imte immte

er verblühmte
er beniehmte
er rühmte
es geziemte

es glimmte
er ergrimmte
ſich krümmte
er ſtimmte
der Beſtimmte
er verſtimmte

Imten iimten

ſie verblühmten
ſie beniehmten
ſie rühmten
ſich geziemten

ſie glimmten
ſie ergrimmten
ſich krümmten
ſie ſtimmten
ſie beſtimmten
ſie verſtimmten

Imter immter

ein Verblühmter
ein Beniehmter
ein Berühmter
ein Gerühmter
ein Geziehmter

ein Ergrimmter
ein Gekrümmter
ein Beſtimmter
ein Geſtimmter
ein Verſtimmter

Imtes iimtes

ein Verblühmtes
ein Beniehmtes
ein Berühmtes
ein Geziemtes

ein Ergrimmtes
ein Gekrümmtes
ein Beſtimmtes
ein Geſtimmtes
ein Angeſtimmtes
ein Verſtimmtes

Imteſt iimteſt

du verblühmteſt
du beniehmteſt
du rühmteſt

du glimmteſt
du ergrimmteſt
du krümmteſt
du ſtimmteſt
du beſtimmteſt
du verſtimmteſt

Imtet immtet

ihr verblühmtet
ihr beniehmtet
ihr rühmtet

ihr ergrimmtet
euch krümmtet
ihr ſtimmtet
ihr beſtimmtet
ihr verſtimmtet

Imts immts

ein Verblühmts
ein Beniehmts

er rühmts
ein Berühmts

da glimmts
da ergrimmts
er nimmts
er benimmts
er vernimmts
er übernimmts
da schwimmts
er stimmts
er bestimmts
er verstimmts

In inn

ihn
der Ruin
ein Rubin
verblühn
verbrühn
ein Baldachin
die Medicin
sie fliehn
sie entfliehn
glühn
grün
er ist kühn
der Kihn
geliehn
verliehn
sich bemühn
Berlin
Carmin
Crystallin
Roßmarin
St. Quintin
ein Clarin

Ultramarin
der Urin
es schien
er beschien
er erschien
Terpentin
Tunquin
die St. Wien
ziehn
beziehn
erziehn
verziehn
überziehn
mit Krieg überziehn
zurücke ziehn
den Kürtzern ziehn
zu Felde ziehn
einen durchziehn
zur Rechnung ziehn
aus der Schlinge ziehn
in Zweiffel ziehn
zu Gemüthe ziehn
ein Magazin

ich bin
ein Cherubin
die St. Brinn
Chagrin
hin
dahin
forthin
dorthin
oben hin
überhin
er bringet hin
er bringt sich hin
er fähret hin

er fället hin
er führet hin
er gehet hin
es geht noch hin
er giebet hin
er hängt dahin
es kömmt dahin
es langet hin
er nimmet hin
er lauffet hin
er lebt so hin
er leget hin
er nimmt dahin
er inclinirt dahin
er reisset hin
er richtet hin
er schicket hin
er schreibet hin
er sincket hin
es steht dahin
er stellt dahin
er stirbt dahin
er träget hin
er ziehet hin
biß dahin
so hin, so hin
wie vorhin
es gehet überhin
Eselin
das Kinn
Arlequin
ein Seraphin
die Beckerin
die Doctorin
die Königin
Beherrscherin
Schusterin
eine Lehrerin

eine Betherin
die Meiſterin
die Nätherin
die Schäferin
die Wöchnerin
die Wäſcherin
Dienerin
Kuplerin
eine Prieſterin
der Sinn
kömmt mir in Sinn
Chriſti Sinn
Eigenſinn
eitler Sinn
der Gewinn
das Zinn

Inch

ein Münch

Inche

die Münche
ich tünche

Inchen

den München
übertünchen

Inck

flinck
er hinck
er iſt linck

trinck
vertrinck
ein Winck

ein Ding
ein Wunder-Ding
er fing
es verfing
unterfing
er ging
behing
entging
es erging
verging
überging
unterging
zerging
er hing
behing
ſich erhing
er verhing
ein Silberling
Hämmerling
ein Kämmerling
ein Findeling
Heckerling
Keuterling
ein Pfifferling
ein Schwindeling
er empfing
ein Ring
ein Siegel-Ring
ſing
beſing
ſchling
verſchling

ſiehe Ing

Incke

ich blincke
ich bedünckе
die Flincke
der Fincke
ich hincke
ich klincke
die Klincke
die Lincke
der Schincke
ein Döſchincke
ich ſchmincke
die Schmincke
das Geſchlüncke
ich ſincke
ich verſincke
ich ſtincke
die Strüncke
ich trincke
ich vertrincke
ich wincke
dem Wincke
ein Zincke

Inckel

der Dünckel
ein Winckel
die Pinckel

Incken

ſie blincken
ſich bedüncken
die Flincken
die Fincken

hincken

hincken
die Klincken
die Lincken
zur Lincken
der Schincken
die Döschincken
sincken
versincken
sich schmincken
den Geschlüncken
sie stincken
den Strüncken
sie trincken
sie vertrincken
Gesundheit trincken
sie wincken
mit den Augen wincken
die Zincken

Incker

das Geblincker
ein Flincker
ein Lincker
ein Trincker

Inckern

blinckern
flinckern

Inckes

ein Flinckes
ein Linckes
des Winckes

Inckest

dich bedünckest
du hinckest
du klinckest
du schminckest
du sinckest
du versinckest
du stinckest
du trinckest
du vertrinckest
du winckest

Incket

sich bedüncket
er hincket
er klincket
er schmincket
er sincket
er versincket
er stincket
er trincket
er vertrincket
er wincket

Incklich

winclich
urspringlich

Incks

was flincks
er ist lincks
vertrincks
des Wincks

Inckst

du bedünckst
du hinckst
du klinckst
du schminckst
du sinckst
du versinckst
du stinckst
du trinckst
du vertrinckst
du winckst

Inckt

mich bedünckt
er hinckt
er klinckt
er schminckt
er sinckt
er stinckt
er trinckt
er vertrinckt
er winckt

er bringt
vollbringt
überbringt
unterbringt
wieder bringt
er dingt
er bedingt
er verdingt
unbedingt
ausgedingt
er dringt
er verdringt

ihr fingt
ihr verfingt
ihr unterfingt
ihr gingt
ihr begingt
entgingt
übergingt
untergingt
zergingt
ihr hingt
ihr behingt
ihr verhingt
es klingt
es gelingt
er ringt
er umringt
darnach ringt
er ſchlingt
er verſchlingt
er ſchwingt
er ſingt
er ſpringt
er zerſpringt
er thůngt
er zwingt
er bezwingt

Jnckte

mich bedünckte
er hinckte
er klinckte
er ſchminckte
er ſinckte
es ſtinckte
er trinckte
er vertrinckte
er winckte

er dingte
er bedingte
er verdingte
verdringte
es klingte
wenn es gelingte
wenn er ringte
er umringte
wenn er ſchlingte
wenn er ſchwingte
wenn er ſingte
er thůngte
er zwingte

Jnckten

ſie bedünckten
ſie hinckten
ſie klinckten
wenn ſie ſinckten
ſich ſchminckten
ſie ſtinckten
ſie trinckten
ſie vertrinckten
ſie winckten

wenn ſie dingten
ſie bedingten
ſie verdingten
verdringten
ſie klingten
ſie gelingten
ſie ringten
ſie umringten
ſie ſchlingten
ſich ſchwingten
ſie ſingten

ſie thůngten
ſie zwingten

Jnckteſt

dich bedünckteſt
du hinckteſt
du klinckteſt
du ſinckteſt
du ſchmünckteſt
du ſtinckteſt
du trinckteſt
du vertrinckteſt
du winckteſt

du dingteſt
du bedingteſt
du verdingteſt
du klinckteſt
du gelingteſt
du ringteſt
du umringteſt
du ſchlingteſt
du ſchwingteſt
du ſingteſt
du thůngteſt
du zwingteſt

Jncktet

euch bedünckтet
ihr hinckтet
ihr klinckтet
euch ſchminckтet
ihr ſinckтet
ihr ſtinckтet
ihr trinckтet

ihr vertrincktet
ihr wincktet

ihr dingtet
ihr bedingtet
ihr verdingtet
ihr erklingtet
ihr ringtet
ihr umringtet
ihr schlingtet
ihr schwingtet
wenn ihr singtet
ihr thüngtet
ihr zwingtet

Inckts

mich dünckts
da hinckts
ein Geschminckts
da sinckts
da stinckts
man trinckts
er vertrinckts

er dingts
er bedingts
er verdingts
ihr verdringts
da klingts
er umringts
er schlingts
er schwingts
er singts
da springts
er thüngts
er zwingts

Ind

blind
ein Gebind
der Grind
das Kind
ein Jungfer-Kind
ein Huren-Kind
ein Teufels-Kind
ein Satans-Kind
ein Findel-Kind
ein Wayfen-Kind
ein Propheten-Kind
das Rind
gesinnt
wohl gesinnt
verschwindt
sie sind
geschwind
der Wind
schlägt in den Wind
ein Wirbel-Wind

er bindt
er verbindt
er entbindt
verblindt
er findt
er befindt
er erfindt
sich gründt
er ergründt
ungegründt
es ist vergünnt
er schindt
er verschwindt
ein Spind
er spündt

sie spinnt
er ist gesinnt
ihr stündt
bestündt
entstündt
verstündt
überstündt
unterstündt
zugestündt
er windt
die Hände windt
er verwindt
er überwindt
er zündt
angezündt

Hyacinth
er beginnt
er rinnt
er zerrinnt
er entrinnt
sich besinnt
sich versinnt
er spinnt
ein Spinnt
er gewinnt
lieb gewinnt
überwindt
er verzinnt

Inde

die Binde
ich binde
ich entbinde
ich verbinde
das Angebinde

der Blinde
ich verblinde
ich finde
ich befinde
ich erfinde
ich gründe
im Grinde
die Gründe
die Beweiß-Gründe
die Hinde
dem Kinde
die Linde
gelinde
ich empfinde
die Pfründe
die Rinde
Zimmet-Rinde
ich schinde
geschwinde
ich schwinde
ich verschwinde
das Gesinde
ich spünde
ich stünde
bestünde
entstünde
ich gestünde
er stünde
verstünde
überstünde
die Sünde
dem Winde
Sturm-Winde
Wirbel-Winde
die Winde
ich winde
ich bewinde
ich überwinde
mich unterwinde
ich zünde
ich entzünde

Indel

ein Bündel
ein Hündel
ein Kindel
ein Mündel
der Schwindel
die Schindel
das Gesindel
die Spindel
die Windel
der Zindel

Indeln

in den Bündeln
den Kindeln
den Mündeln
den Schwindeln
die Schindeln
den Spindeln
den Windeln
sie windeln

Indels

des Bündels
des Gebündels
des Hündels
des Kindels
des Mündels
des Schwindels
des Gesindels
des Zindels

Indelt

mir schwindelt
er windelt

Inden

binden
die Binden
verbinden
entbinden
anzubinden
mit einem anbinden
am Gebuhrts-Tage anbinden
aufzubinden
sich verbinden
einen verbinden
einzubinden
den Paten viel einbinden
einem etwas fest einbinden
zuzubinden
die Blinden
erblinden
verblinden
finden
Glauben finden
befinden
erfinden
gut befinden
wieder finden
läst sich finden

so wird sichs finden
Gnade finden
den Grinden
in den Gründen
sich gründen
ergründen
von hinden
forn und hinden
den Hinden
den Linden
die Gelinden
empfinden
von den Pfründen
die Rinden
mit Zimmet-Rinden
schinden
die Geschwinden
sie schwinden
verschwinden
er läst's an nichts er-
schwinden
er kans nicht er-
schwinden
sie spünden
aufzuspünden
einzuspünden
sie stünden
sie bestünden
sie entstünden
sie erstünden
sie verstünden
sie überstünden
die Sünden
den Winden
sie winden
sie verwinden
sie überwinden
sich unterwinden

zünden
entzünden

Inder

ein Bürstenbinder
ein Buchbinder
ein Blinder
ein Erfinder
ein Ergründer
geh dahinder
die Kinder
Jungfer-Kinder
Huren-Kinder
Venus-Kinder
Propheten-Kinder
Findel-Kinder
Teufels-Kinder
Satans-Kinder
Wayfen-Kinder
arme Kinder
ein Gelinder
nichts minder
die Kinder
der Schinder
viel geschwinder
viel gesünder
der Sünder
ein Uberwinder

Indern

den Bürstenbindern
den Erfindern
einen hindern
verhindern
den Kindern

lindern
mindern
plündern
den Rindern
den Schindern
den Geschwindern
den Gesündern
den Sündern
den Uberwindern

Inders

des Bürstenbinders
des Buchbinders
des Erfinders
ein Gelinders
des Schinders
viel ein geschwinders
nichts gesünders
des Sünders
des Uberwinders

Indert

er hindert
er lindert
er mindert
er plündert

Indes

ein Blindes
des Grindes
des Kindes
ein Lindes
ein Gelindes

des

des Rindes
ein Geſchwindes
des Geſindes
des Windes

Indeſt

du bindeſt
du verbindeſt
entbindeſt
verblindeſt
findeſt
befindeſt
erfindeſt
dich gründeſt
ergründeſt
ſchindeſt
verſchwindeſt
ſpündeſt
ſtündeſt
beſtündeſt
entſtündeſt
erſtündeſt
verſtündeſt
überſtündeſt
du windeſt
überwindeſt
zündeſt
entzündeſt

Indet

er bindet
er verbindet
entbindet
verbindet
er findet
ſich befindet
er erfindet
ſich gründet
er ergründet
er ſchindet
er ſchwindet
er verſchwindet
er ſpündet
ihr ſtündet
beſtündet
entſtündet
erſtündet
verſtündet
widerſtündet
unterſtündet
überſtündet
zugeſtündet
ihr windet
ſich unterwindet
überwindet
ihr zündet
ihr entzündet

Indig

bündig
kündig
mündig
gründig
ſündig
windig

Indlich

verbindlich
befindlich
empfindlich
gründlich
kindlich
mündlich
ſündlich
ſtündlich
unverwindlich
unüberwindlich

Indling

ein Gründling
ein Findling

Indrung

die Hindrung
die Lindrung
die Mindrung
die Plündrung

Inds

ein Blinds
des Grinds
des Kinds
ein Gelinds
des Rinds
ein Geſchwinds
ſie ſinds
des Geſinds
des Winds

er bindts
er verbindts
er entbindts
ein Verbindts

er findts
er befindts
er erfindts
er ergründts
er ſchindts
da verſchwindts
er ſpündts
ſo ſtünds
da entſtünds
er verſtünds
er überſtünds
er windts
er überwindts
ein Angezündts

er beginnts
da rinnts
da zerrinnts
da entrinnts
er ſpinnts
er gewinnts
er verzinnts

der Printz

Indſt

du bindſt
du verbindſt
du entbindſt
du verblindſt
du findſt
dich befindſt
du erfindſt
dich gründſt
du ergründſt
du ſchindſt
du verſchwindſt
du ſpündſt
du ſtündſt
beſtündſt
entſtündſt
erſtündſt
auferſtündſt
verſtündſt
überſtündſt
unterſtündſt
zugeſtündſt
du windſt
du überwindſt
du zündſt
du entzündſt

du beginnſt
du rinnſt
du zerrinnſt
du entrinnſt
dich beſinnſt
dich verſinnſt
du ſpinnſt
du gewinnſt
du verzinnſt

zugeblintzt
gemüntzt

Indung

die Verbindung
die Erfindung
die Uberwindung

Ine

die Biene
die Bühne
die Schau-Bühne
die Cherubine
die Rubine
ich diene
ich bediene
ich verdiene
ich grüne
das Grüne
ins Grüne
dem Kiehne
ich bin kühne
mich erkühne
das Geliehne
Caroline
die Mine
auf Termine
er macht Mine
eine gute Mine
am Camine
Wilhelmine
Phryne
Catharine
mit den Clarine
es ſchiene
er beſchiene
er erſchiene
Roſine
ich verſühne
er redet zur Sühne
von Terpentine
Chriſtine
Juſtine
von Ziene

Inen

ihnen

die

die Bienen
den Cherubinen
mit Rubinen
die Schau-Bühnen
sie dienen
bedienen
verdienen
die Grünen
im Grünen
sie grünen
die Kühnen
sich erkühnen
die Minen
den Seraphinen
Catharinen
den Clarinen
sie schienen
es hat geschienen
sie beschienen
sie erschienen
verschienen
Rosinen
versühnen
Christinen
Justinen

Iner

ein Carbiner
ein Diener
ein Grüner
die Hühner
viel kühner
ein Erschiener
ein Versühner

Ines

des Cherubines
des Rubines
was Grünes
ein Kühnes
des Kiehnes
ein Geliehnes
des Clarines
des Terpentines

Ineſt

du dieneſt
du bedieneſt
du verdieneſt
du grüneſt
dich erkühneſt
du ſchieneſt
du beſchieneſt
du erſchieneſt
du verſühneſt

Inet

er dienet
er bedienet
er verdienet
unverdienet
er grünet
ſich erkühnet
ihr ſchienet
ihr beſchienet
ihr erſchienet
ihr verſühnet
unverſühnet

Infftig

künfftig
vernünfftig

Ing

ein Ding
ein Wunder-Ding
er fing
es verfing
ſich verfing
unterfing
er ging
beging
entging
erging
verging
unterging
überging
zerging
zu Wercke ging
zu Rathe ging
ins Gehege ging
auf die Seite ging
zu Grunde ging
zu Boden ging
zu drümmern ging
ins Netze ging
gaſſaten ging
auf den Platz ging
in die Pilze ging
vor die Hunde ging
er hing
er behing
ſich erhing
verhing
ein Findeling
ein Silberling
ein Pfifferling
Hämmerling
ein Kämmerling
ein Schwinderling

Heckerling
Keuterling
er empfing
ein Ring
ein Siegel-Ring
ein Naſen-Ring
ein Petſchafft-Ring
ein Finger-Ring
ein Vermählungs-Ring
ſing
beſing
ſchling
verſchling

ſlinck
er hinck
er iſt linck
trinck
vertrinck
ein Winck

Inge

ich bringe
ich vollbringe
ich überbringe
unterbringe
wiederbringe
zu rechte bringe
die Dinge
Wunder-Dinge
er iſt guter Dinge
ich dinge
ich verdinge
das Gedinge
mit dem Bedinge
das Leib-Gedinge

ich dringe
ich verdringe
mich darzu dringe
ich finge
ich verfinge
unterfinge
ich ginge
ich beginge
ich entginge
mich verginge
überginge
unterginge
zerginge
ich hinge
mich behinge
ſich erhinge
er verhinge
die Klinge
ich klinge
die Spillinge
ich gelinge
dem Ringe
ich ringe
es iſt geringe
ich umringe
ich ſchlinge
ich verſchlinge
die Schlinge
ich ſchwinge
die Futterſchwinge
ich ſinge
ich beſinge
ich ſpringe
ich zerſpringe
die Sprünge
krumme Sprünge
ich thünge
die Zwillinge

ich zwinge
ich bezwinge

Ingel

ein Schlingel
eine Klingel
ein Ringel
nach dem Ringel

Ingeln

den Schlingeln
ſie klingeln
an den Klingeln
den Ringeln
umzingeln

Ingen

ſie bringen
vollbringen
verbringen
hinterbringen
überbringen
wiederbringen
zu rechte bringen
ins Geſchicke bringen
abzubringen
anzubringen
aufzubringen
auszubringen
durchzubringen
einzubringen
mitzubringen
vorzubringen

umzubringen
wiederbringen
Wucher bringen
zuzubringen
zur Raiſon bringen
Früchte bringen
Nutzen bringen
zuwege bringen
ins Geſchicke bringen
um das Seine bringē
noch dahin bringen
ins Reine bringen
ins Geſchrey bringen
zu Marckte bringen
den Dingen
vor allen Dingen
bey ſo beſtallten Dingen
den Wunder-Dingen
ſie dingen
ſie bedingen
ſie verdingen
den Leib-Gedingen
abzudingen
auszudingen
einzudingen
ſie dringen
verdringen
abzudringen
aufzudringen
einzudringen
nachzudringen
ſich darzu dringen
auf einen loßzudringen
durchzudringen
ſie fingen
ſie verfingen
ſich unterfingen
ſie gingen
ſie begingen
ſich vergingen
entgingen
übergingen
untergingen
zergingen
ins Gehege gingen
zu Grunde gingen
in Stücken gingen
an Galgen gingen
betteln gingen
ſie hingen
behingen
verhingen
die Klingen
ſie klingen
gelingen
den Ringen
mit einem ringen
darnach ringen
einen umringen
den Geringen
ſie ſchlingen
die Schlingen
verſchlingen
ſich ſchwingen
die Futterſchwingen
erſchwingen
ſingen
beſingen
den Sprüngen
ſie ſpringen
ſich verſpringen
zerſpringen
thüngen
den Zwillingen
zwingen
bezwingen

Inger

ein Uberbringer
ein Durchdringer
die Dinger
die Finger
er macht krumme Finger
ſiehet durch die Finger
ein Jünger
ein Ringer
viel geringer
ein Sprünger
der Thünger
der Zwinger

Ingern

den Uberbringern
den Dingern
den Fingern
du wirſt ſie fingern
er hat Pech an Fingern
den Jüngern
den Ringern
den Geringern
den Sprüngern
den Zwingern

Ingers

des Uberbringers
des Fingers

des Jüngers
des Ringers
ein Geringers
des Thüngers
des Zwingers

Inges

des Dinges
des Gedinges
des Leib-Gedinges
des Kämmerlinges
des Silberlinges
des Heckerlinges
des Pfifferlinges
des Keuterlinges
des Ringes
ein Geringes
des Zwillinges

Ingest

du bringest
du vollbringest
verbringest
überbringest
wieder bringest
zu rechte bringest
hinterbringest
du dingest
bedingest
verdingest
du dringest
du verdringest
darauf dringest
du fingest
du verfingest
dich unterfingest
du gingest
begingest
entgingest
vergingest
übergingest
untergingest
zergingest
in Stücken gingest
zu Grunde gingest
an Galgen gingest
du hingest
dich behingest
verhingest
du klingest
gelingest
du ringest
darnach ringest
du umringest
du schlingest
du verschlingest
dich schwingest
du erschwingest
du singest
du besingest
du springest
du verspringest
du zerspringest
du thüngest
du zwingest
bezwingest

Inget

ihr bringet
vollbringet
überbringet
unterbringet
wiederbringet
zu rechte bringet
ins Geschicke bringet
dinget
bedinget
verdinget
unbedinget
ihr dringet
verdringet
darauf dringet
ihr finget
verfinget
unterfinget
ihr ginget
ihr beginget
entginget
überginget
unterginget
zerginget
zu Grunde ginget
ins Gehege ginget
in Stücken ginget
ihr hinget
ihr behinget
ihr verhinget
es klinget
es gelinget
er ringet
er umringet
darnach ringet
er schlinget
er verschlinget
er schwinget
er erschwinget
er singet
er besinget
er springet

er zerſpringet
er thünget
er zwinget
er bezwinget

Ings

des Dings
des Gedings
bedings
verdings
des Leib-Gedings
des Kämmerlings
des Silberlings
des Heckerlings
des Pfifferlings
des Keuterlings
des Rings
des Siegel-Rings
was gerings

Ingſt

du bringſt
du verbringſt
du überbringſt
unterbringſt
wieder bringſt
zu rechte bringſt
du dingſt
bedingſt
verdingſt
du dringſt
verdringſt
drauf dringſt
du fingſt
verfingſt
unterfingſt
du gingſt
begingſt
entgingſt
vergingſt
übergingſt
untergingſt
zergingſt
in Stücken gingſt
du hingſt
behingſt
erhingſt
verhingſt
du klingſt
du gelingſt
du ringſt
du umringſt
du ſchlingſt
du verſchlingſt
du ſchwingſt
du erſchwingſt
du ſingſt
du beſingſt
du ſpringſt
du zerſpringſt
du thüngſt
du zwingſt
du bezwingſt

Ingt

er bringt
er verbringt
er überbringt
er unterbringt
wieder bringt
zu wege bringt
Vortheil bringt
Schande bringt
Schaden bringt
Nutzen bringt
Intereſſe bringt
ins Geſchrey bringt
er dingt
bedingt
verdingt
unbedingt
ausgedingt
er dringt
er verdringt
ihr fingt
ihr verfingt
euch unterfingt
ihr gungt
begingt
entgingt
ergingt
übergingt
untergingt
zergingt
in Stücken gingt
zu Gaſte gingt
zu Grunde gingt
an Galgen gingt
betteln gingt
ins Gehege gingt
ihr hingt
ihr behingt
ihr verhingt
es klingt
es gelingt
er ringt
nach Unglück ringt
er umringt
darnach ringt

er ſchlingt
er verſchlingt
ſich ſchwingt
er ſingt
er ſpringt
er zerſpringt
er thůngt
er zwingt
er bezwingt

mich bedůnckt
er hinckt
es klinckt
er ſchminckt
er ſinckt
es ſtinckt
er trinckt
er vertrinckt
er winckt

Ingte

er dingte
er bedingte
er verdingte
er dringte
er verdringte
er klingte
wenn es gelingte
er ringte
er umringte
wenn er ſchlingte
ſich ſchwingte
er ſingte
er thůngte
er zwingte

mich důnckte
er hinckte
er klinckte
er ſchminckte
er ſinckte
es ſtinckte
er trinckte
er vertrinckte
er winckte

Ingten

wenn ſie dingten
bedingten
verdingten
verdringten
ſie klingten
ſie gelingten
ſie ringten
ſie umringten
ſie ſchlingten
ſich ſchwingten
ſie ſingten
ſie ſpringten
ſie thůngten
ſie zwingten

ſich bedůnckten
ſie hinckten
ſie klinckten
ſie ſchminckten
ſie ſinckten
ſie ſtinckten
ſie trinckten
ſie vertrinckten
ſie winckten

Inckteſt

du dingteſt
bedingteſt
verdingteſt
du dringteſt
du klingteſt
du gelingteſt
du ringteſt
du umringteſt
du ſchlingteſt
dich ſchwingteſt
du ſingteſt
du ſpringteſt
du thůngteſt
du zwingteſt

dich bedůnckteſt
du hinckteſt
du klinckteſt
du ſinckteſt
du verſinckteſt
du ſchminckteſt
du ſtinckteſt
du ſpringteſt
du trinckteſt
du vertrinckteſt
du winckteſt

Ingtet

ihr dingtet
ihr bedingtet
verdingtet
ihr erklingtet
ihr ringtet
ihr umringtet
ihr ſchlingtet
euch ſchwingtet
wenn ihr ſingtet
ihr thůngtet
ihr zwingtet

euch bedüncktet
ihr hincktet
ihr klincktet
euch ſchmincktet
ihr ſincktet
ihr ſtincktet
ihr trincktet
ihr vertrincktet
ihr wincktet

Ingts

er dingts
bedingts
verdingts
ein unbedingts
ihr verdringts
da klingts
er umringts
er ſchlingts
er ſchwingts
ihr ſingts
da ſpringts
er thüngts
er zwingts

mich dünckts
da hinckts
ein Geſchminckts
da ſinckts
da ſtinckts
er trinckts
er vertrinckts

Ingung

die Bedingung
die Vollbringung
die Thüngung

Inlich

dienlich
verſühnlich

Inne

inne
er hat es inne
er hält inne
er hält ſich inne
er wird inne
drinne
darinne
es iſt dünne
die Finne
ein Finne
ich beginne
bleib hinne
das Kinne
die Rinne
ich rinne
ich entrinne
ich zerrinne
die Pierinne
im Sinne
ich beſinne
mich verſinne
ich ſpinne
die Spinne
lieb gewinne
von Zinne
ich verzinne
die Zinne

Innen

innen
er hat innen
er hält innen
er hält ſich innen
er wird innen
binnen
drinnen
darinnen
hierinnen
die dünnen
die Finnen
das Beginnen
ſie beginnen
die Königinnen
die Meiſterinnen
die Rätherinnen
die Schäfferinnen
die Wöchnerinnen
die Wäſcherinnen
bleib hinnen
von hinnen
die Rinnen
entrinnen
zerrinnen
die Pierinnen
die Phylirinnen
von Sinnen
die Sinnen
ſich beſinnen
etwas erſinnen
kömmt von Sinnen
bey fünff Sinnen
iſt nicht bey Sinnen
ſich verſinnen
auszuſinnen
nachzuſinnen

die Spinnen
sie spinnen
gewinnen
sein Hertz gewinnen
eine Stadt gewinnen
Vortheil abgewiñen
lieb gewinnen
die Zinnen

Inner

inner
ein Dünner
ein Spinner
ein Gewinner

Innern

in den Innern
erinnern
den Gewinnern
den Spinnern

Innes

ein Dünnes
des Sinnes
des Gewinnes
des Zinnes

Inneſt

du beginneſt
du rinneſt
entrinneſt
zerrinneſt

du ſinneſt
du ſpinneſt
du gewinneſt
du verzinneſt

Innet

er beginnet
er rinnet
er zerrinnet
er ſinnet
er ſpinnet
er gewinnet
lieb gewinnet
einen Ausgang gewinnet
er verzinnet

Ins inns

des Cherubins
des Rubins
was grüns
ein Kühns
des Kiens
des Rosmarins
des Clarins
da ſchiens
des Terpentins
ſie ziehns
ſie beziehns
ſie erziehns
ſie überziehns
ich bins
des Kinns
des Seraphins

des Sinns
des Gewinns
des Zinns

Inſe

eine Binſe
die Linſe
eine Klinſe
mit Zinſe
ich verzinſe

Inſel

die Inſel
der Pinſel
das Gewinſel

Inſeln

auf den Inſeln
mit Pinſeln
winſeln

Inſen

Binſen
Klinſen
grinſen
die Linſen
die Zinſen
verzinſen

Inſtinnſt

du dienſt

der

der Dienſt
der Ritter Dienſt
der Gegen-Dienſt
ein Liebes-Dienſt
bedienſt
verdienſt
ſein Verdienſt
du grünſt
dich erkühnſt
du ſchienſt
du beſchienſt
du erſchienſt
du verſühnſt

du beginnſt
du rinnſt
du entrinnſt
du zerrinnſt
du ſinnſt
du ſpinnſt
du gewinnſt
du verzinnſt

Inſte

ſteht zu Dienſte
die Dünſte
das Allerdünnſte
die Künſte
das Geſpinnſte
zum Gewinnſte
das Minſte

Inſten

den Dünſten
den Künſten
den Geſpinnſten
den Gewinnſten
zum minſten

Inſter

ein Inſter
finſter
Münſter

Int innt

er dient
er bedient
er verdient
unverdient
er grünt
ausgegrünt
hervorgegrünt
ſich erkühnt
ihr ſchient
beſchient
erſchient
verſühnt
unverſühnt

blind
ein Gebind
der Grind
der böſe Grind
das Kind
manch Mutter-Kind
ein Huhren-Kind
Propheten-Kind
ein Venus-Kind
ein Findel-Kind
ein Jungfer-Kind
ein Teuffels-Kind
ein Satans-Kind
ein Wayſen-Kind
du Menſchen-Kind
das Rind
ſie ſind
geſchwind
der Wind
er bindt
er verbindt
er entbindt
verblindt
er findt
er befindt
ſich befindt
er erfindt
er beginnt
ſich gründt
er ergründt
empfindt
hoch empfindt
er ſchindt
die Leute ſchindt
Geld erſchindt
er ſchwindt
er verſchwindt
er ſpündt
ihr ſtündt
beſtündt
entſtündt
auferſtündt
überſtündt
verſtündt
unterſtündt
zugeſtündt
er windt
er verwindt
er überwindt

er zündt
entzündt

Hacynth
er beginnt
er rinnt
er zerrinnt
er entrinnt
ein Labyrinth
sich besinnt
sich versinnt
ein Spint
er spinnt
das Brodt erspinnt
er gewinnt
lieb gewinnt
Plaz gewinnt
abgewinnt
er verzinnt

Inte innte

er diente
er bediente
er verdiente
der Unverdiente
er erkühnte
sich versühnte

wenn er verblindte
wenn er bindte
verbindte
wenn er findte
befindte
erfindte
sich gründte
er ergründte

er schindte
wenn er verschwindte
er spündte
wenn er windte
überwindte
er zündte
der Angezündte
die Finte
die Flinte
wenn er beginnte
hinte
die Pinte
die Qvinte
wenn es rinnte
zerrinnte
im Labyrinthe
sich besinnte
sich versinnte
er spinnte
die Dinte
er gewinnte
lieb gewinnte
das Verzinnte

Inten innten

sie dienten
bedienten
verdienten
Hochverdienten
Unverdienten
sich erkühnten
sich versühnten

wenn sie bindten
die verblindten
verbindten

wenn sie findten
befindten
erfindten
sich gründten
ergründten
wenn sie verschwindten
sie schindten
sie spündten
wenn sie windten
überwindten
sie zündten
sie entzündten

die Finten
die Flinten
sie beginnten
hinten
die Pinten
die Qvinten
sie rinnten
zerrinnten
sie sinnten
besinnten
ersinnten
versinnten
sie spinten
sie gewinnten
lieb gewinnten
sie verzinnten

Inter innter

ein Bedienter
ein Verdienter
ein Hochverdienter
ein Unverdienter

ein Erkühnter
ein Versühnter

ein Verblindter
die Bündter
hinter
ein Ergründter
die Corinther
ein Gesinnter
ein Wohlgesinnter
ein Ubelgesinnter
ein Geschindter
ein Zugespinnter
der Winter
ein Angezündter

Intern

den Bündtern
den Corinthern
auszuwintern

Inters

des Bündters
des Corinthers
des Winters

Intes inntes

ein Bedientes
ein Verdientes
ein Hochverdientes
ein Unverdientes
ein Erkühntes

ein Versühntes
ein Unversühntes

ein Verblindtes
ein Ergründtes
ein Geschindtes
ein Zugespinntes
ein Entzündtes
ein Angezündtes

ein Gesinntes
ein Wohlgesinntes
ein Ubelgesinntes
ein Verzinntes

Intest inntest

du dientest
du bedientest
du verdientest
dich erkühntest
du versühntest

wenn du bindtest
du verblindtest
wenn du findtest
du befindtest
du erfindtest
du ergründtest
wenn du verschwindtest
du schindtest
du spündtest
wenn du windtest
überwindtest
wenn du zündtest
du entzündtest

du beginntest
du rinntest
du zerrinntest
du sinntest
dich besinntest
du ersinntest
dich versinntest
du spinntest
du gewinntest
lieb gewinntest

Intet inntet

ihr dientet
ihr bedientet
ihr verdientet
euch erkühntet
ihr versühntet

wenn ihr bindtet
wenn ihr verbindtet
er verblindtet
wenn ihr findtet
befindtet
erfindtet
euch gründtet
ihr gründtet
weñ ihr verschwindtet
ihr schindtet
ihr spündtet
ihr windtet
überwindtet
ihr zündtet
ihr entzündtet

ihr beginntet

ihr rinntet
ihr zerrinntet
ihr ſinntet
euch beſinntet
ihr erſinntet
euch verſinntet
ihr ſpinntet
ihr gewinntet
lieb gewinntet
ihr verzinntet

Ints

er bedients
er verdients
ein Hochverdients
ein Unverdients
ein Erkühnts
ihr beſchients
er verſühnts

ein Blinds
des Gebinds
des Grinds
des Kinds
des Menſchen-Kinds
des Hurẽn-Kinds
des Rinds
ſie ſinds
ein Geſchwinds
des Winds
des Wirbel-Winds

er bindts
er verbindts
er entbindts
er verblindts

er findts
beſindts
erfindts
ein Gegenfindts
ein Ungegründts
er ſchindts
da ſchwindts
da ſtündts
da beſtündts
ihr erſtündts
ihr überſtündts
ihr verſtündts
er windts
er überwindts
er entzündts
ein Angezündts

er beginnts
da rinnts
da zerrinnts
er erſinnts
er ſpinnts
er gewinnts
was verzinnts

der Printz

Intze

ich blintze
die Müntze
dem Printze

Intzen

blintzen
die Müntzen

vermüntzen
den Printzen
in den Provintzen

Intzes

des Printzes

Intzeſt

du blintzeſt
du müntzeſt

Intzt

er blintzt
er müntzt
auf ihn gemüntzt

Intzte

er blintzte
er müntzte

Intzten

ſie blintzten
ſie müntzten

Ip

Hipp
ſchlipp
ſchwipp
tipp

Ipe Ippe

ich piepe
die Piepe
ich pfiepe

ich kippe
auf der Kippe
die Klippe
die Krippe
die Lippe
ich nippe
die Rippe
das Gerippe
ich schippe
die Schippe
ich schlippe
ich schnippe
ich tippe
die Wippe
Xantippe

Ippel

ein Klippel
ein Püppel
ein Gerüppel
ein Wippel
ein Zippel

Ippeln

den Klippeln
den Püppeln
rüppeln
die Ohren rüppeln
den Wippeln
den Zippeln

Ippels

des Klippels
des Püppels
des Wippels
des Zippels

Ipen ippen

die Piepen
sie piepen
sie pfiepen

sie kippen
die Klippen
die Krippen
es hat mich geknip-
pen
die Lippen
sie nippen
den Gerippen
sie schippen
die Schippen
sie schlippen
schnippen
geschwüppen
darauf tippen
sie wippen

Iper ipper

Kipper
Wipper
ein Schnipper
der Trüpper

Ippes

des Gerippes

Ipest ippest

du piepest
du pfiepest

du kippest
du nippest
du knippest
du schlippest
du schippest
du schnippest
du tippest
du wippest

Ipet ippet

er piepet
er pfiepet
er kippet
er nippet
ihr knippet
er schippet
er schnippet
er tippet
er wippet

Ipffe

ich hüpffe
ich knüpffe
ich trüpffe

Ipffel

der Gipffel
der Zipffel

Ipffen

hüpffen
knüpffen
aufzuknüpffen
trüpffen

Ipffeſt

du hüpffeſt
du knüpffeſt
du trüpffeſt

Ipffet

er hüpffet
er knüpffet
verknüffet
es trüpffet

Ipfft

er hüpfft
er knüpfft
er trüpfft

Ipffte

ich hüpffte
ich knüpffte
ich trüpffte

Ipfften

ſie hüpfften
ſie knüpfften
ſie trüpfften

Ips

der Gips
der Pips
ſchnipps
ſchwipps
ſchlipps

Ipſe

dem Gipſe
ich gipſe

Ipſt

du piepſt
du pfiepſt

du kippſt
du knippſt
du nippſt
du ſchippſt
du ſchlippſt
du ſchnippſt

Ipt

er piept
er pfiept

er kippt
ihr knippt
er nippt
er ſchippt
er ſchlippt
er ſchnippt
er tippt

Ipte

er piepte
ich pfiepte

er kippte
er nippte
er ſchippte
er ſchlippte
er ſchnippte
er tippte

Ipten

ſie piepten
ſie pfiepten

ſie kippten
ſie nippten
ſie ſchippten
ſie ſchlippten
ſie ſchnippten
ſie tippten

Iptеſt

du piepteſt
du pfiepteſt

du kippteſt
du nippteſt
du ſchippteſt

du schlippteſt
du schnippteſt
du tippteſt

Iptet

ihr pieptet
ihr pfieptet

ihr kipptet
ihr nipptet
ihr schipptet
ihr schlipptet
ihr schnipptet
ihr tipptet

Ipts

da piepts
da pfiepts

er kippts
da nippts
er schippts
da schlippts
da schnippts
da tippts

Ir irr

ihr
neben ihr
das Bier
der Balbier
die Gebühr
zur Ungebühr

dir
ein Brigadier
für
für und für
hinfür
dafür
er ſtrecket für
er ſchieſſet für
er ſchläget für
er reitet für
er ſchreibet für
er mahlet für
er lieſet für
er leget für
er hält dafür
er ſetzt ſich für
er ſchreibet für
er giebet für
er bringet für
er gehet für
er nimmet für
es fället für
er thut ſich herfür
er hält ihm für
es kömmt mir für
wer kan dafür
er läſt ihn für
er ſteht dafür
er ſieht ſich für
er ſetzt ſich für
er bringt herfür
er danckt dafür
wer kan dafür
er wendet für
er ſchützet für
was habt ihr für
es fället für
bricht herfür

geht herfür
zeucht herfür
die Begier
hier
allhier
die Kühr
ein Seraskier
mir
ein Turnier
die Manier
das Panier
das Haſen-Panier
ein Sapphier
ein Rappier
das Pappier
ein Currier
ſchmier
ein Viſier
Malvaſier
ein Geſchwür
der Stier
das Cliſtier
das Thier
ein Murmelthier
ein Wunderthier
ein Cliſtier
das Clavier
wir
Elexir
die Zier
der Groß-Vezier
ein Revier
das Quartier

das Geſchirr
Pferde-Geſchirr
in der Irr

ein Gewirr
sie ist kirr

Irb

verdirb
stirb
verstirb
erwirb

Irbe

er verdürbe
wenn er stürbe
er erwürbe
er wird mürbe

Irbel

ein Schirbel
ein Wirbel

Irben

sie verdürben
sie stürben
sie erwürben
die Mürben

Irbest

du verdirbest
du stirbest
du erwirbest

Irbet

er verdirbet
er stirbet
er erwirbet

Irbs

ein Knirbs
ein Kürbs
ein Mürbs

Irbst

du verdirbst
du stirbst
du erwirbst

Irbt

er verdirbt
er stirbt
er erwirbt

Irche

die Kirche
die Schnürche

Irchen

die Kirchen
die Schnürchen

Ircke

die Bircke
ich wircke
ich verwircke
im Bezircke
der Türcke

Irckel

ein Circkel
ein Schnirckel

Ircken

die Bircken
sie wircken
sie verwircken
auszuwircken
die Türcken

Irckest

du wirckest
du verwirckest

Ircket

er wircket
er verwircket
ausgewircket

Irckst

du wirckst

du verwirckſt
du bezirckſt

Irckt

er wirckt
verwirckt
ausgewirckt
bezirckt

Irckte

er wirckte
er verwirckte
er bezirckte

Irckten

ſie wirckten
ſie verwirckten
die Ausgewirckten
ſie bezirckten

Ird

er wird
der Wirth
der Gaſt-Wirth
der Huren-Wirth
der Hirt
aufgebürdt
er girrt
ſich irrt
ſich verirrt
er kirrt
angekirrt
angeſchirrt
er verwirrt

Irde

die Bürde
die Hürde
ich würde
die Würde

ins Gevierte
der Vierte
die Begierde
die Zierde

Irden

die Bürden
aufzubürden
die Hürden
ſie würden
nach Würden

die Begierden
die Zierden

Irdeſt

aufbürdeſt
du würdeſt

Irdet

aufgebürdet
ihr würdet

Irds

er wirds
des Wirths
des Gaſt-Wirths
des Huren-Wirths

ein Aufgebürdts
ein Angekirrts
ein Aufgeſchirrts
ein Verwirrts

Ihre

ihre
die Gebühre
es gebühre
dem Bälbire
ich ſtudire
ich führe
entführe
erführe
verführe
vollführe
überführe
ich regiere
ich hofiere
ich gefriere
ich verliehre
ich ſchlenckerire
ich ſchnabelire
ich balſamire
die Niere
ich planire
ich turnire
ich triumphire
ich rühre

berühre

berühre
ich schnüre
mich wegschliere
ich schmiere
ich beschmiere
verschmiere
das Geschwüre
ich schwüre
die Eyd-Schwüre
falsche Schwüre
ich spüre
ich verspüre
ich tyranniſire
die Thiere
die Thüre
ich erluſtire
ich pancketire
dem Stiere
mit dem Cliſtire
im Quartire
in dem Reviere
ich laviere
auf dem Claviere
ich vexire
ich ſtoltzire
ich ſpatzire
ich ſcharmutzire

ich changire
ich modulire
ich ventilire
ich jubilire
&c.
ſiehe Iren

Iren

ihren

die Gebühren
es will gebühren
balbiren
wenn ſie gebieren
das Studiren
drauf ſtudiren
mundiren
führen
entführen
erführen
verführen
vollführen
überführen
der Wahrheit überführen
abzuführen
aufzuführen
auszuführen
anzuführen
einzuführen
fortzuführen
hinaus zu führen
wegzuführen
gefangen führen
die Feder führen
das Wort führen
Hunde führen
im Munde führen
am Narren-Seile führen
in die Schule führen
im Wappen führen
Krieg führen
den Troup führen
den Scepter führen
Proceß führen
zu Gemüthe führen
regieren

hofieren
ausſtaffieren
gefrieren
purgiren
verliehren
nichts zu verliehren
quinckeliren
jubiliren
haſeliren
ſchlenckeriren
ſchnabeliren
balſamiren
die Nieren
planiren
tuckoniren
turniren
triumphiren
junckeriren
rühren
das Spiel rühren
einen Quarck rühren
berühren
abzurühren
anzurühren
da muß es herrühren
umzurühren
einzurühren
das Hertze rühren
ſchnüren
mit Schnüren
ſich ſchnüren
ſich wegſchlieren
ſchmieren
die Hände ſchmieren
das Maul ſchmieren
ſich ſchüren
Feuer ſchüren

mit

mit Schwüren
den Geschwüren
sie schwüren
spüren
verspüren
tyranniſiren
paßiren
die Thüren
den Thieren
sich erluſtiren
mit Cliſtiren
pancketiren
den Stieren
montiren
in den Quartiren
einquartiren
lavieren
auf Clavieren
ſchimpffiren
ausſchandieren
ſtrapazieren
ſtoltziren
ſpatziren
ſcharmuziren
ſie zieren
ſich ziehren

reſidiren
forciren
accommodiren
recommendiren
ſondiren
placidiren
ſpendiren
judiciren
ſpargiren
changiren
publiciren

ſie appliciren
logiren
revengiren
bombardiren
moduliren
ventiliren
jubiliren
capſtuliren
patrouilliren
ſtranguliren
ſpeculiren
calculiren
copuliren
gratuliren
ſich rallliren
quintiliren
famuliren
dupliren
reguliren
charmiren
perfumiren
deponiren
exequiren
vomiren
canoniren
reſigniren
examiniren
verauctioniren
diſponiren
coujonniren
façonniren
cantoniren
chagriniren
collationiren
intoniren
pardoniren
philoſophiren
ſich moquiren

doctoriren
curiren
pariren
proſperiren
moderiren
ſinceriren
trenſchiren
veheriren
leuteriren
recompenſiren
careſſiren
galaniſiren
regiſtriren
courtiſiren
ſcoptiſiren
moraliſiren
civiliſiren
ſpintiſiren
debauchiren
reſtiren
diſputiren
ſequeſtriren
banquetiren
moleſtiren
divertiren
tractiren
ſortiren
filoutiren
inventiren
montiren
disgouſtiren
lamentiren
panquetiren
parentiren
proſtituiren
braviren
abſolviren
veriren

Irer

ihrer
ein Balbirer
ein Brigadirer
ein Führer
ein Verführer
ein Vollführer
ein Jubelirer
ein Schlenckerirer
ein Schnabelirer
ein Furrirer
ein Schmierer
ein Kürassirer
ein Syrer

ein Speculirer
ein Duplirer
ein Trenschirer
ein Granadierer
ein Registrirer
ein Scoptisirer
ein Spintisirer
ein Lamentirer
ein Panquetirer

Ires

des Bieres
des Balbieres
des Panieres
des Sapphieres
des Papieres
des Rappires
des Visires
des Malvasires
des Stieres
des Thieres
des Clistieres
des Clavieres
des Clexieres
des Groß-Vezieres

Iresk

du gebiersk
du balbiresk
du studiresk
du führesk
entführesk
erführesk
verführesk
vollführesk
überführesk
du hofieresk
du gefriersk
regiersk
du verliehresk
du schlenckiresk
du schnabelirest
du balsamiresk
du planiresk
du turniresk
du triumphiresk
du rührest
berührest
du schnüresk
dich wegschliersk
du schiersk
du schmiersk
beschmiersk
verschmiersk
das Feuer schüresk
tyrannisiresk
dich erlustiresk
du pancketiresk
du stoltziresk
du spatziresk
du scharmutziresk
du ziersk

recommendiresk
changiresk
moduliresk
&c.
siehe Iren

Iret

es gebühret
sie gebieret
er balbiret
er studiret
er führet
entführet
erführet
verführet
vollführet
überführet
abgeführet
angeführet
aufgeführet
ausgeführet
eingeführet
fortgeführet
weggeführet
zugeführet
er hofieret
es gefrieret
er verliehret
regieret

er ſchlenckeriret
er ſchnabeliret
er balſamiret
er planiret
er turniret
er triumphiret
er rühret
berühret
abgerühret
aufgerühret
angerühret
er ſchnieret
er ſchieret
ſich wegſchlieret
er ſpüret
er verſpüret
er tyranniſiret
ſich erluſtiret
tractiret
er ſtoltziret
er ſpatziret
er ſcharmutziret
er zieret
regaliret

er recommendiret
er changiret
&c.

ſiehe Iren

Irff

ſchlirff
wirff
entwirff
verwirff

Irffe

ich dürffe
ich bedürffe
ich ſchlirffe
ich würffe
ich bewürffe
ich entwürffe
mich überwürffe
ich verwürffe
unterwürffe
die Würffe

Irffel

ein Würffel

Irffen

ſie dürffen
bedürffen
ſie ſchlirffen
ſie würffen
bewürffen
entwürffen
verwürffen
ſich überwürffen
unterwürffen

Irffeſt

du dürffeſt
du bedürffeſt
du ſchlirffeſt
du wirffeſt
du bewirffeſt
du entwirffeſt
du verwirffeſt
dich überwirffeſt
du unterwirffeſt

Irffet

ihr dürffet
ihr bedürffet
ihr ſchlirffet
er wirffet
er bewirffet
er entwirffet
er verwirffet
ſich überwirffet
unterwirffet

Irffs

wirffs
entwirffs
verwirffs
unterwirffs

Irfft

du dürfft
du bedürfft
du ſchlirfft
du wirfft
du bewirfft
du entwirfft
du verwirfft
dich überwirfft
du unterwirfft

Irfft

ihr dürfft
ihr bedürfft
ihr ſchlirfft
er wirfft
er bewirfft
er entwirfft
er verwirfft
er überwirfft
unterwirfft

Irffte

er dürffte
er bedürffte
er ſchlirffte

Irfften

ſie dürfften
ſie bedürfften
ſie ſchlirfften

Irffteſt

du dürffteſt
bedürffteſt
du ſchlirffteſt

Irfftet

ihr dürfftet
ihr bedürfftet
ihr ſchlirfftet

Irffts

ihr dürffts
ihr bedürffts
er ſchlirffts
er wirffts
bewirffts
entwirffts
verwirffts
überwirffts
unterwirffts

Irge

ein Bürge
das Gebürge
ich verbirge
ich ſchirge
ich würge
ich erwürge

Irgen

die Bürgen
auf den Gebürgen
ſie verbürgen
ſchirgen
würgen
erwürgen

Irger

ein Bürger
ein Würger

Irgeſt

du verbirgeſt
du ſchirgeſt
du würgeſt
du erwürgeſt

Irget

er verbirget
er ſchirget
er würget
er erwürget

Irgſt

du verbirgſt
du ſchirgſt
du würgſt
du erwürgſt

Irgt

er verbirgt
er ſchirgt
er würgt
er erwürgt

Irgte

der Verbürgte
ich ſchirgte
ich würgte
ich erwürgte

Irgten

die Verbürgten
ſie ſchirgten

sie würgten
sie erwürgten

Irgteſt

du ſchirgteſt
du würgteſt
du erwürgteſt

Irgtet

ihr ſchirgtet
ihr würgtet
ihr erwürgtet

Irgts

ein Verbürgts
er verbürgts
er ſchirgts
er erwürgts

Irl

ein Pirl
ein Quirl
ein Stirl

Irle

dem Pirle
dem Quirle
ich quirle
ich ſtirle

Irlen

mit den Pirlen
sie quirlen
mit den Quirlen
sie ſtirlen

Irles

des Pirles
des Quirles
des Stirles

Irleſt

du quirleſt
du ſtirleſt

Irlet

er quirlet
er ſtirlet

Irlt

er quirle
er ſtirle

Irlte

ich quirlte
ich ſtirlte

Irm

ein Schirm
das Gewürm

Irme

dem Schirme
ich beſchirme
ich ſtürme
die Thürme
das Gewürme

Irmen

den Schirmen
beſchirmen
in den Stürmen
beſtürmen
ſie ſtürmen
auf den Thürmen
mit den Würmen

Irmer

ein Beſchirmer
ein Stürmer
ein Thürmer
die Würmer

Irmes

des Schirmes
des Gewürmes

Irmeſt

du beſchirmeſt
du ſtürmeſt
du beſtürmeſt

Irnet

er beſchirmet
er ſtürmet
er beſtürmet
aufgethürmet

Irms

des Schirms
des Gewürms

Irnſt

du beſchirmſt
du ſtürmſt
du beſtürmſt

Irmt

er beſchirmt
er ſtürmt
er beſtürmt
aufgethürmt

Irmten

ſie beſchirmten
die Beſchirmten
ſie ſtürmten
beſtürmten
die Aufgethürmten

Irn

eine Birn
das Gehirn
die Stirn
das Geſtirn
der Zwirn

Irne

eine Birne
eine Dirne
das Gehirne
zu Pirne
die Stirne
das Geſtirne
dem Zwirne
ich zwirne
ich zürne

Irnen

ihr Dirnen
die Birnen
in den Gehirnen
den Stirnen
den Geſtirnen
zwirnen
zürnen

Irnes

des Gehirnes
des Geſtirnes
des Zwirnes

Irneſt

du zwirneſt
zu zürneſt
dich erzürneſt

Irnet

er zwirnet
er zürnet
ſich erzürnet

Irns

der Firns
des Gehirns
des Geſtirns
des Zwirns

Irnſt

geſtirnſt
du zwirnſt
du zürnſt
dich erzürnſt

Irnt

er zwirnt
er zürnt
ſich erzürnt

Irnten

ſie zwirnten
die Gezwirnten
ſie zürnten
die Erzürnten

Irnter

Irnter

ein Gezwirnter
ein Erzürnter

Irre

in der Irre
ich irre
mich verirre
der Dürre
ein Sbirre
ich girre
sie ist kirre
ich mache kirre
ich kirre
die Myrrhe
das Geschirre
Silber-Geschirre
schlägt aus dem Geschirre
ich verwirre
das Gewirre

Irren

sie irren
sie verirren
laß dich nicht irren
die Dürren
sie girren
sie kirren
anzukirren
die Myrrhen
die Sbirren
den Geschirren
anzuschirren
sie verwirren

Irres

des Geschirres
des Silbergeschirres
des Gewirres

Irrest

du irrest
du verirrest
du girrest
du kirrest
du verwirrest

Irret

ihr irret
euch verirret
er girret
er kirret
angekirret
er verwirret

Irs urs

des Biers
des Balbiers
des Brigadiers
des Seraskiers
des Turniers
des Paniers
des Sapphiers
des Papiers
des Rappiers
des Viesiers
des Malvasiers
des Geschmiers
des Geschwürs
des Stiers
des Clistiers
des Thiers
des Claviers
des Elexiers
des Groß-Veziers

des Geschirrs
des Gewirrs

Irsche

ein Hirsche
eine Kirsche
eine Pfirsche

Irst

mich dürst
gedürst
der Fürst
Friedes-Fürst
Liebes-Fürst
du wirst
zerknirsche

dich irrst
verirrst
du kirrst
du verwirrst

du gebiehrſt
du balbierſt
du ſtudierſt
du führſt
du entführſt
verführſt
vollführſt
überführſt
du hofierſt
regierſt
du gefrierſt
du verliehrſt
du ſchlenckerirſt
du ſchnabelirſt
du balſamirſt
du planirſt
du turnirſt
du triumphirſt
du rührſt
berührſt
dich wegſchlierſt
du ſchmierſt
du ſchnürſt
du ſchierſt
du tyranniſirſt
dich erluſtirſt
du pancketirſt
du ſtoltzirſt
du ſpatzierſt
du ſcharmutzirſt
du zierſt

du recommendirſt
changirſt
&c.

ſiehe Iren

Irſte

die Bürſte
wenn mich dürſte
der Fürſte
er zerknirſchte
die Würſte

Irſten

die Bürſten
dürſten
Fürſten
zerknirſchten
mit Würſten

Irt

er wird
der Wirth
der Huren-Wirth
der Hirt

aufgebürdt
er girrt
er kirrt
angekirrt
er irrt
verirrt
angeſchirrt
er verwirrt

ſie gebiehrt
ſich gebührt
Straffe verbührt
er balbiert
er ſtudirt

er hat drauf ausſtudirt
er führt
entführt
ihr erführt
verführt
vollführt
überführt
abgeführt
angeführt
aufgeführt
ausgeführt
eingeführt
fortgeführt
weggeführt
zugeführt
Hunde führt
er hofiert
ausſtaffiert
er regiert
es gefriert
er verliehrt
er ſchlenckerirt
er ſchnabelirt
er balſamirt
er planirt
er turnirt
hoch inconirt
er triumphirt
er rührt
berührt
unberührt
eingerührt
abgerührt
angerührt
aufgerührt
unter einander rührt
von ihm hergerührt

das Hertze rührt
er schnürt
zugeschnürt
er schiert
das schiert
sich wegschliert
Feuer schiert
er spürt
er verspürt
er tyranniſirt
paßirt
sich beluſtirt
er stoltzirt
er spatzirt
er scharmutzirt
er vexirt
er ziert
geziert
ausgeziert
bordiert
moraliſirt
charmirt
perfumirt
civiliſirt
debauchirt
haſeliert
junckerirt
doctorirt

er recommendirt
er changirt
er modulirt
&c.
siehe Iren

Irte

das Aufgebürdte

er girrte
er irrte
sich verirrte
er kirrte
die Myrte
angeschirrte
der Verwirrte

dem Wirthe
dem Huren-Wirthe
der Hirte

es gebührte
er balbierte
er studirte
er führte
entführte
er verführte
überführte
vollführte
das Abgeführte
das Angeführte
das Ausgeführte
das Eingeführte
das Zugeführte
er hofirte
er schlenckerirte
er schnabelirte
er balſamirte
er planirte
er turnirte
er triumphirte
er rührte
berührte
das Abgerührte
das Aufgerührte
er schnürte
sich schlierte

er schmierte
er spürte
er verspürte
er tyranniſirte
sich erluſtirte
er stoltzirte
er spatzirte
er scharmutzirte
er zierte

er recommendirte
er changirte
&c.
siehe Iren

Irten

den Wirthen
bewirthen
den Hirten
die Myrten
sich gürten
sie girrten
sie kirrten
sich irrten
sich verirrten
die Angeschirrten
sie verwirrten

sie gebührten
sie balbierten
sie studierten
sie führten
entführten
verführten
vollführten
überführten
die Abgeführten

die Angeführten
die Ausgeführten
die Eingeführten
sie hofirten
sie schlenckerirten
sie schnabelirten
sie balsamirten
sie planirten
sie turnirten
sie triumphirten
sie rührten
berührten
die Abgerührten
die Angerührten
die Aufgerührten
sie schnürten
sie schmierten
beschmierten
sich wegschlierten
sie spürten
verspürten
sie tyrannisirten
sich erlustirten
sie stoltzirten
sie spatzierten
sie scharmutzirten
sie zierten
die Ausgezierten

sie recommendirten
sie applicirten
&c.
siehe Iren

Irter

ein Aufgebürdter
ein Verirrter
ein Angekirrter
ein Angeschirrter
ein Verwirrter

ein Studierter
ein Entführter
ein Verführter
ein Vollführter
ein Uberführter
ein Abgeführter
ein Angeführter
ein Ausgeführter
ein Eingeführter
ein Zugeführter
ein Balsamirter
ein Planirter
ein Berührter
ein Abgerührter
ein Aufgerührter
ein Geschürter
ein Geschmierter
ein Verspürter
ein Gezierter

ein Recommendirter
ein Applicirter
&c.
siehe Iren

Irtes

des Wirthes
ein Verirrtes
ein Angekirrtes
ein Angeschirrtes
ein Verwirrtes

ein Studiertes
ein Entführtes
ein Verführtes
ein Uberführtes
ein Abgeführtes
ein Angeführtes
ein Ausgeführtes
ein Fortgeführtes
ein Weggeführtes
ein Zugeführtes
ein Balsamirtes
ein Planirtes
ein Berührtes
ein Abgerührtes
ein Aufgerührtes
ein Angerührtes
ein Geschnürtes
ein Verspürtes
ein Geziertes

ein Recommendirtes
ein Applicirtes
&c.
siehe Iren

Irtest

du irrtest
du bewirthest
du gürtest
du kirrtest
du gürtest
du verwirrtest

du studiertest
du führtest
entführtest
verführtest
vollführtest

über-

überführteſt
du hofierteſt
du ſchnabelirteſt
du balſamirteſt
du planirteſt
du turnirteſt
du triumphirteſt
du rührteſt
berührteſt
du ſchnürteſt
du ſchmierteſt
du ſpürteſt
verſpürteſt
du tyranniſirteſt
dich erluſtirteſt
du ſtoltzierteſt
du ſpatzierteſt
du ſcharmutzirteſt
du zierteſt

du recommendirteſt
du applicirteſt
&c.
ſiehe Iren

Irtet

ihr girrtet
euch gürtet
ihr irrtet
euch verirrtet
ihr kirrtet
ihr verwirrtet

ihr ſtudiertet
ihr führtet
entführtet
verführtet

vollführtet
überführtet
ihr hofiertet
ihr ſchlenckerirtet
ihr ſchnabelirtet
ihr balſamirtet
ihr planirtet
ihr turnirtet
ihr rührtet
ihr berührtet
ihr ſchmiertet
ihr ſchnürtet
ihr ſpürtet
ihr verſpürtet
ihr tyranniſirtet
euch erluſtirtet
ihr ſtoltziertet
ihr ſpatziertet
ihr ſcharmutziertet
ihr ziertet

ihr recommendirtet
ihr ſpinniſirtet
&c.
ſiehe Iren

Irts irtz

ein Verirrts
ein Angekirrts
ein Angeſchirrts
ein Verwirrts

ſo wirds
des Wirths
ſie gebierts
ihm gebührts

ein Studirts
er führts
er entführts
er vollführts
ein Verführts
ein Uberführts
ein Angeführts
ein Ausgeführts
was Eingeführts
da ſchlenckerirts
er ſchnabelirts
ein Balſamirts
er planirts
da turnirts
daher rührts
er berührts
ein Angerührts
er ſchmierts
ein Geſchnürts
man ſpürts
man verſpürts
man zierts

ein Recommendirts
ein Applicirts
&c.
ſiehe Iren

Irtze

die Kürtze
ich verkürtze
die Würtze
ich würtze
die Stürtze
ich ſtürtze
die Schürtze

Irtzen

verkürtzen
würtzen
stürtzen
schürtzen

Irtzest

du verkürtzest
du würtzest
du stürtzest
du schürtzest

Irtzt

er verkürtzt
er schürtzt
aufgeschürtzt
er stürtzt
bestürtzt
er würtzt
abgewürtzt

Irtzte

ich verkürtzte
ich schürtzte
die Aufgeschürtzte
er stürtzte
der Bestürtzte
er würtzte
der Abgewürtzte

Irtzten

sie verkürtzten
sie schürtzten
sie stürtzten
die Bestürtzten
sie würtzten
die Abgewürtzten

Irtzter

ein Verkürtzter
ein Aufgeschürtzter
ein Bestürtzter
ein Abgewürtzter

Irtztet

ihr verkürtztet
ihr schürtztet
ihr stürtztet
ihr würtztet

Is iß

er bließ
er verbließ
das Paradieß
Amadieß
der Verdrieß
gieß
begieß
vergieß
der Grieß
er hieß
verhieß
ließ
verließ
unterließ
Anieß
der Genieß
ein Lust-Genieß
das Rieß
Paris
schließ
beschließ
verschließ
der Spieß
das goldne Vließ
er wieß
er bewieß
er überwieß
er unterwieß

biß
der Biß
der Apfel-Biß
das Gebiß
er biß
er verbiß
diß
iß
friß
verfriß
gewiß
Lisilis
Rosilis
Margaris
das Hinderniß
das Aergerniß
Finsterniß
Verdrüß
Kümmerniß
er riß
sich entriß
er zerriß
ein Riß

thut einen Riß
kriegt einen Riß
zu Boden riß
darnieder riß
an sich riß
er schmiß
er verschmiß
er zerschmiß
gewiß
ungewiß

Isch

das Gebüsch
der Fisch
frisch
der Plisch
risch
der Tisch
der Wisch
der Flederwisch
Lutherisch
Engelisch
Himmelisch
Kayserisch
&c.

Ische

das Gebüsche
die Fische
ich fische
der Frische
dem Plische
dem Tische
ich tische
ich wische
dem Wische
vermische
das Maul wische
die Flederwische
die Lutherische
der Himmlische
der Irdische
ich wüsche

Ischen

in Gebüschen
den Fischen
sie fischen
im Trüben fischen
die Frischen
sie mischen
untermischen
vermischen
Charte mischen
Gifft mischen
sie tischen
auf den Tischen
wischen
erwischen
verwischen
abzuwischen
den Wischen
den Flederwischen
die Nase wischen
er handelt mit Flederwischen
den Lutherischen
den Himmlischen
den Engelischen
sie wüschen
zischen

Ischer

ein Fischer
ein Frischer
ein Tischer
ein Wischer

Isches

des Gebüsches
des Fisches
was Frisches
des Plisches
des Tisches
des Wisches
des Flederwisches
ein Lutherisches
ein Engelisches

Ischest

du fischest
du erfrischest
du mischest
vermischest
untermischest
du tischest
du wischest
du verwischest
du wüschest
du zischest

Ischet

er fischet
weggefischet

er erfrischet
er mischet
er tischet
ihr wischet
abgewischet
ausgewischet
ihr wüschet
er zischet

Ischt

er fischt
weggefischt
er erfrischt
gemischt
er tischt
er wischt
abgewischt
ausgewischt
ihr wüscht
zischt

Ischte

er fischte
er erfrischte
er mischte
er vermischte
untermischte
er tischte
er wischte
das Abgewischte

Ise

Louise
ich biese
diese
im Paradiese
die Drüse
die Sterbe-Drüse
ich erkiese
liese
das Zugemüse
Pointe de Venise
ich priese
die Priese
ein Riese
er wiese
er bewiese
er verwiese
er überwiese
er unterwiese
die Wiese

Isen

der Biesen
die Kühe biesen
diesen
die Drüsen
die Friesen
erkiesen
Isr. Liesen
den Zugemüsen
gepriesen
die Priesen
die Riesen
sie wiesen
bewiesen
erwiesen
verwiesen
überwiesen
unterwiesen
abgewiesen
angewiesen
aufgewiesen
ausgewiesen
zugewiesen
Landes verwiesen
die Wiesen

Iser

dieser
die Rhodiser

Ises

dieses
des Paradieses

Iset

du biesest
du erkiesest
du liesest
überliesest
du verliesest
du priesest
du wiesest
bewiesest
erwiesest
verwiesest
überwiesest
unterwiesest

Iset

ihr bieset

ihr erkieſet
er lieſet
er verlieſet
er überlieſet
ihr prieſet
ihr wieſet
bewieſet
erwieſet
verwieſet
überwieſet
unterwieſet

Iſne

der Geprieſne
der Bewieſne
der Erwieſne
der Verwieſne
der Uberwieſne
der Unterwieſne
der Abgewieſne
der Angewieſne
der Aufgewieſne
der Ausgewieſne
der Zugewieſne

Iße

ich bließe
ich verbließe
ich büße
zum Verdrieße
ich fließe
die Füße
ich gieſſe
ich begieße
ergieße
vergieße
übergieße
ich grüße
begrüße
ich hieße
ich verhieße
ich ließe
ich erließe
ich hinterließe
ich verließe
ich überließe
ich unterließe
ich zerließe
ich genieße
ich ſchließe
beſchließe
verſchließe
die Spieße
ich ſpieße
ſüße
ich verſüße
dem goldnen Vließe

ich biſſe
ich verbiſſe
mich befliſſe
die Flüſſe
die Güſſe
Meliſſe
ich miſſe
ich vermiſſe
die Hinderniſſe
die Aergerniſſe
die Finſterniſſe
Kümmerniſſe
die Nüſſe
die Haſel-Nüſſe
ich piſſe
ich riſſe
er entriſſe
er zerriſſe
die Riſſe
er ſchmiſſe
er verſchmiſſe
er zerſchmiſſe
ich ſpiſſe
der Gewiſſe
der Ungewiſſe

Iſſel

der Riſſel
die Schüſſel
der Schlüſſel
Stadt Ryſſel

Ißen

ſie bließen
ſie verbließen
ſie büßen
verbüßen
verdrießen
ſie fließen
wenn ſie überflüßen
an den Füſſen
zu Gießen
ſie gieſſen
begießen
ergießen
vergießen
ſie grüßen
ſie hießen
ſie verhießen

sie ließen
sie erließen
hinterließen
verlieſſen
überließen
unterließen
zerließen
sie genießen
sie schließen
Wechsel schließen
einen Rath beschlieſſen
aus etwas schließen
sich zu' was entschließen
Heyrath schließen
beschließen
sie entschließen
verschließen
sie spießen
mit Spießen
die Süßen
versüßen

sie bissen
verbissen
abgebissen
angebissen
ausgebissen
der Bissen
schmahle Bissen
ein fetter Bissen
verdrüssen
beflissen
geflissen
an den Flüssen
den Wasser-Güssen
Blutvergiessen

das Küssen
eine küssen
mit tausend Küssen
sie müssen
vermissen
den Hindernissen
den Aergernissen
den Finsternissen
Kümmernissen
den Nüssen
den Hasel-Nüssen
sie pissen
mit Rissen
sie rissen
entrissen
zerrissen
abgerissen
aufgerissen
ausgerissen
zu Boden rissen
eingerissen
nachgerissen
sie schmissen
sie verschmissen
sie zerschmissen
einen spissen
sie wissen
er thut uns zu wissen
das Gewissen
die Gewissen
die Ungewissen

Ißer

ein Büßer
ein Sünden-Büßer
ein Lücken-Büßer
ein Begiesser

ein Blutvergießer
ein Kannengießer
ein Genießer
ein Schließer
ein Süßer
ein Versüßer

viel gewisser
viel ungewisser

Ißes

des Verdrüßes
des Genießes
des Spießes
was süßes

des Bisses
des Apfel-Bisses
des Hindernisses
des Aergernisses
des Finsternißes
des Risses
was gewisses
ein Ungewisses

Ißest

du bließest
du verbließest
du büßest
du verbüßest
du fließest
du verfließest
du gießest
du begiessest
ergießest

du vergießeſt
du grüßeſt
du hießeſt
du verhießeſt
du ließeſt
du erließeſt
du hinterließeſt
du verließeſt
du überließeſt
du zerließeſt
du genießeſt
du ſchließeſt
du beſchließeſt
dich entſchließeſt
du verſchließeſt
du ſpießeſt
du verſüßeſt

du iſſeſt
du biſſeſt
du verbiſſeſt
dich befliſſeſt
du friſſeſt
du verfriſſeſt
du vergiſſeſt
du grüſſeſt
du küſſeſt
du müſſeſt
du vermiſſeſt
du piſſeſt
du riſſeſt
du entriſſeſt
du zerriſſeſt
du ſchmiſſeſt
du verſchmiſſeſt
du zerſchmiſſeſt
du ſpieſſeſt
du wiſſeſt

Ißet

ihr bließet
ihr verbließet
ihr büßet
eingebüßet
verbüßet
befließet
ihr gießet
begießet
ergießet
vergießet
ihr grüßet
ihr hießet
ihr verhießet
ihr ließet
ihr erließet
ihr hinterließet
ihr verließet
ihr unterließet
ihr überließet
ihr zerließet
ihr genießet
ihr ſchließet
beſchließet
entſchließet
verſchlieſſet
ihr ſpießet
ihr verſüßet

er iſſet
ihr biſſet
ihr verbiſſet
euch befliſſet
ihr grüſſet
gegrüſſet
ihr küſſet
ihr müſſet

ihr vermiſſet
ihr riſſet
ihr entriſſet
ihr zerriſſet
ihr ſchmiſſet
ihr verſchmiſſet
ihr zerſchmiſſet
ihr ſpiſſet
angeſpiſſet
ihr wiſſet

Ißlich

verdrießlich
gewißlich
ſchließlich

bißlich
mißlich

Ißne

der Gebißne
der Abgebißne
der Angebißne
der Ausgebißne
der Befließne
der Entrißne
der Zerrißne
der Abgerißne
der Ausgerißne
das Eingerißne
das Verſchmißne
das Zerſchmißne

Iſt

ihr bließt

verbließt

entrüſt
wohlgerüſt
zugerüſt
ihr ſchmiſt
ihr verſchmiſt
ihr zerſchmiſt
er ſpißt
angeſpißt
ein Atheiſt
ein Amethiſt
gelüſt

du blühſt
du verblühſt
du brühſt
du verbrühſt
du entfliehſt
dich mühſt
dich bemühſt
du ziehſt
beziehſt
erziehſt
verziehſt
überziehſt
zurücke ziehſt

Iſte

ich büſte
ich verbüſte
er grüſte
darum begrüſte
ich erkieſte
er ſpieſte
er verſüſte
eine kurtze Wüſte

er biſte

die

gebrüſt
JEſus Chriſt
ein Chriſt
der Antichriſt
der heilge Chriſt
euch beſtiſt
er friſt
er verfriſt
die Friſt
die Galgen-Friſt
zu dieſer Friſt
eine Sächſ. Friſt
er vergiſt
er küſt
er liſt
die Liſt
die Hinterliſt
der Evangeliſt
mich hat gelüſt
der Miſt
er miſt
man vermiſt
ſich vermiſt
ihr müſt
vermiſt
ein Alchimiſt
der Lauteniſt
der Organiſt
der Componiſt
ein Calviniſt
ein Papiſt
er hat eingeniſt
ihr pißt
ihr riſt
ihr entriſt
ihr zerriſt
ein Juriſt
ausgerüſt

verblieſt
ihr büſt
verbüſt
verdrieſt
ihr flieſt
ihr verflieſt
ihr gieſt
begieſt
vergieſt
ergieſt
er grüſt
er begrüſt
ihr hieſt
ihr verhieſt
erkieſt
ihr lieſt
ihr erlieſt
hinterlieſt
verlieſt
überlieſt
unterlieſt
zerlieſt
er lieſt
er genieſt
er ſchlieſt
beſchlieſt
in ſich ſchlieſt
entſchlieſt
verſchlieſt
er ſpieſt
er verſüſt

er iſt
er ißt
du biſt
ihr ißt
ihr verbißt
hat ihm gebißt

die Brüſte
ein Chriſte
dem Antichriſte
dem heiligen Chriſte
ich friſte
die Kiſte
ich küſte
die Liſte
die Lüſte
ein Rabuliſte
ich gelüſte
er miſte
er vermiſte
er müſte
im Miſte
nicht auf ſeinen Miſte
ein Alchimiſte
der Lauteniſte
der Organiſte
der Componiſte
der Calviniſte
ein Mennoniſte
ein Papiſte
der Violiniſte
ich niſte
ich piſte
ich rüſte
das Gerüſte
das Welt-Gerüſte
der Gerüſte
mich entrüſte
ein Juriſte
ein Schuriſte
ich ſpißte
der Angeſpißte
der Atheiſte
ein Choraliſte
der Altiſte
der Diſcantiſte
der Tenoriſte
der Baßiſte
der Amethyſte
ein Pietiſte
ein Quietiſte
ein Facultiſte
ein Methodiſte
ich wüſte
es liegt wüſte
die Wüſte
ich verwüſte

Iſten

ſie büſten
ſie verbüſten
ſie grüſten
ſie begrüſten
ſie erkieſten
ſie ſpieſten
ſie verſüſten

ſie biſten
den Brüſten
ſich brüſten
die Chriſten
friſten
das Leben friſten
Galgen-Friſten
ſie küſten
die Kiſten
mit Liſten
die Evangeliſten
die Rabuliſten
in Lüſten
gelüſten
ſie vermiſten
ſie müſten
die Lauteniſten
die Organiſten
Violiniſten
die Componiſten
die Calviniſten
die Mennoniſten
Labadiſten
die Papiſten
die Alchimiſten
ſie niſten
einzuniſten
ſie piſten
ſie rüſten
zuzurüſten
ſich entrüſten
auf den Gerüſten
die Juriſten
Schuriſten
ſie ſpißten
den Atheiſten
den Amethiſten
die Choraliſten
Diſcantiſten
die Altiſten
Pietiſten
Quietiſten
Facultiſten
Hoboiſten
Methodiſten
die Tenoriſten
die Baßiſten
ſie wüſten
die Wüſten
verwüſten
in der Wüſten

Ister

ein Gebüster
ein eingebüster
ein Begrüster
ein Erkiester
ein Priester
ein Versüster
ein Wüster
ein Verwüster

wer ist er
die Ister
ein Gebrüster
ein Philister
ein Gekniſter
das Geschwister
ein Magister
ein Register
ins schwartze Register
ins alte Register
Sünden-Register
Geschlechts-Register
Schuld-Register
ein Eingeniſter
ein Küster
ein Gerüster
ein Ausgerüster
ein Entrüster
ein Gespister

Istern

düstern
den Priestern
den Küstern
knistern
lüstern
den Geschwistern
den Philistern
den Registern

Isters

ein Düsters
des Priesters
des Küsters
des Gekniſters
des Regiſters
des Philiſters
des Geschwisters

Istes

Eingebüstes
ein Begrüstes
ein Erkiestes
ein Versüstes
ein Wüstes

ein Gebrüstes
ein Gerüstes
des Gerüstes
ein Entrüstes

Istest

du büstest
du verbüstest
du grüstest
du begrüstest
du erkiestest
du spiestest
du versüstest

du bistest
dich brüstest
du fristest
du küstest
du gelüstest
du müstest
du vermistest
du nistest
du pistest
du rüstest
dich entrüstest
du spistest
du wüstest
du verwüstest

Istet

ihr büstet
ihr verbüstet
ihr grüstet
ihr begrüstet
ihr erkiestet
ihr spiestet
ihr versüstet

ihr bistet
euch brüstet
ihr fristet
ihr küstet
euch gelüstet
ihr müstet
ihr vermistet
ihr nistet
ihr rüstet
euch entrüstet

gerüstet

gerüſtet
ausgerüſtet
ihr ſpiſtet
ihr wüſtet
ihr verwüſtet

Iſſung

die Büſſung
die Verflieſſung
die Ergieſſung
die Genieſſung
die Entſchlieſſung
die Verſüſſung

Iſtung

die Rüſtung
die Verwüſtung

It

er biet
er verbiet
er überbiet
er blüht
er verblüht
er briet
er brüht
verbrüht
Feuer ſprüht
der Profit
ihr flieht
ihr entflieht
er glüht
ſich müht
bemüht

das Gemüth
er rieth
zur Sühne rieth
er berieth
er errieth
er verrieth
er wiederrieth
er gerieth
ſieht
verſieht
überſieht
zum Rechten ſieht
Appetit
er zieht
er bezieht
ſich bezieht
er erzieht
nach ſich zieht
er verzieht
das Kind verzieht
überzieht
unterzieht
zurücke zieht
darauf er ſich bezieht
einen durchzieht
an ſich zieht
zurücke zieht
ſich unterzieht
das Hauß bezieht
aufferzieht
den Kürtzern zieht
zu Gemüthe zieht
das Land durchzieht

der Fried
ein Glied
das Eiſen glüht
das Lied

das Augenlied
ein Morgenlied
ein Fenſterlied
ein Abend-Lied
ein Tſchemper-Lied
er vermied
der Schmied
ein Degen-Schmied
er ſchied
er beſchied
er verſchied
ein Unterſchied
von einander ſchied
er unterſchied

er bitt
ausgebrütt
er litt
mit
er arbeitet mit
er begreifft mit
er bringet mit
er iſſet mit
er führet mit
fährt übel mit
er gehet mit
es geht noch mit
geneuſt es mit
er hält es mit
er läuffet mit
er leidet mit
er machet mit
er nimmet mit
er ſauffet mit
er ſpielet mit
er trincket mit
er theilet mit
damit

hiermit
nit
quit
ein Ritt
er hats verschütt
ein Schnidt
er schnidt
beschnidt
verschnidt
zerschnidt
ein Schritt
der Tritt
Madrit
er tritt
vertritt
betritt
übertritt
untertritt

Jte itte

ich biete
das Gebiete
die Biete
ich verbiete
ich blühte
ich verbühte
das Geblüte
ich briete
ich brühte
ich verbrühte
er fliehte
mit Profite
die Güte
zur Güte
Grite
er glüthe
Griethe
ich hüte
ich behüte
verhüte
die Hüte
GOtt behüte
eine Cajüte
die Miethe
ich miethe
zur Miethe
ich vermiethe
das Gemüthe
gut von Gemüthe
mich bemüthe
er riethe
er geriethe
er verriethe
die Visite
die Wiete
ich wüte

die Bitte
ich bitte
ich gebitte
ich verbitte
ich erbitte
ich überbitte
die Bütte
der dritte
die Flitte
die Gütte
die Kitte
ich litte
die Mitte
die Nitte
die Quitte
er ritte
er beritte
ich zerrütte
die Hütte
ich schmidte
ich schnidte
ich zerschnidte
dem Schnidte
die Schritte
ich schütte
beschütte
verschütte
überschütte
die Schütte
die Sitte
es ist nicht Sitte
die Tütte
die Tritte

Jttel

der Büttel
das Drittel
der Kittel
der Sterbe-Kittel
der Knittel
die Mittel
die Lebens-Mittel
das Gerüttel
das Spittel
der Tittel

Jtteln

den Bütteln
den Kitteln
den Sterbe-Kitteln
den Knitteln
den Mitteln

vermitteln
den Lebens-Mitteln
ritteln
zerrütteln
schütteln
abzuschütteln
in den Spitteln
den Titteln

Ittelst

du vermittelst
du rüttelst
du schüttelst

Itteitten

die Bitten
wir bitten
abzubitten
etwas verbitten
erbitten
zu Gaste bitten
zur Kirmes bitten
vor emen bitten
um Verlaub bitten
gebitten
überbitten
die Hütten
Viehe-Hütten
die Britten
auszubrütten
die Bütten
die Dritten
die Flitten
litten
litten

sie litten
erlitten
in der Mitten
die Nitten
die Quitten
sie ritten
beritten
wohlberitten
der Hencker hat ihn geritten
zerrütten
die Sitten
sie schmidten
sie schnidten
den Wurm schnidten
beschnitten
ein Kind beschnitten
verschnidten
zerschnidten
zugeschnitten
der Schlitten
den Schritten
sie schritten
beschritten
geschritten
überschritten
schütten
beschütten
sich entschütten
verschütten
er hat gestritten
erstritten
die Schütten
den Tritten
den Tütten
sie wütten

mit Jesuiten

sie bieten
sie gebieten
sie verbieten
sie blühten
sie verblühten
sie brieten
sie verbrühten
sie fliehten
sie glühten
Griten
sich hüten
behüten
verhüten
den Hüten
die Miethen
ein Hauß miethen
einzumiethen
vermiethen
sich bemühten
die Sodomiten
Meriten
sie riethen
sie erriethen
sie geriethen
sie verriethen
sie wiederriethen
Visiten
die Wieten
sie wüten

Iteritter

ein Gebiether
ein Verblühter
ein Verbrühter
die Güther
die Kirchen-Güther

die Glückes-Güther
die Leibes-Güther
die Kammer-Güther
die Ritter-Güther
der Hüther
die Funffzehnhüther
die Gemüther
ein Bemüther

die Jesuiter
die Moscowiter
die Jebusiter
die Johanniter
die Edomiter
die Sodomiter
die Bethlehemiter
die Rubeniter
die Benjamiter
die Cananiter

bitter
Galle bitter
Hochzeit-Bitter
Leichen-Bitter
ein Dritter
Hundsfütter
ein Geflitter
ein Gegitter
Gütter
Kirchen-Gütter
Kammer-Gütter
Glückes-Gütter
Liebes-Gütter
Ritter-Gütter
ein Hütter
Funffzehnhütter
eine Litter
die Mütter

ein Ritter
ein Fincken-Ritter
arme Ritter
ein Schnitter
ein Geschütter
ein Splitter
ein Gewitter
ein Ungewitter
eine Zitter
ein Zwitter

Itern ittern

den Gebiethern
den Güthern
den Ritter-Güthern
den Hüthern
den Gemüthern

den Jesuitern
den Moscowitern
den Jebusitern
den Edomitern
den Sodomitern
den Bethlehemitern
den Benjamitern
den Cananitern

es sind der Bittern
verbittern
den Hochzeit-Bittern
den Leichen-Bittern
einen Peltz füttern
den Hundesfüttern
flittern
mit Gittern
den Güttern

den Kirchen-Güttern
den Kammer-Güttern
den Ritter-Güttern
den Hüttern
dē Funffzehnhüttern
die Littern
den Müttern
den Rittern
den Fincken-Rittern
den Splittern
zersplittern
den Schnittern
erschüttern
den Gewittern
wittern
erzittern
den Zwittern

Itert ittert

erbittert
füttert
ausgefüttert
es flittert
erschüttert
zersplittert
es wittert
er zittert

Ites ittes

des Gebiethes
ein Verblühtes
ein Verbrühtes
des Gemüthes
ein Bemüthes

ein Ausgebrüttes
des Rittes
des Schnittes
des Schrittes
des Trittes

Itest ittest

du bittest
du erbittest
du verbittest
du überbittest
du gebittest
zur Hochzeit bittest
du entbittest
du hüttest
du kittest
du lidtest
du nittest
du rittest
du beritttest
du verrittest
du zerrüttest
du schnidtest
du beschnidtest
du verschnidtest
du zerschnidtest
du schrittest
du überschrittest
du beschrittest
du strittest
du bestrittest
du verstrittest
du überstrittest
du schüttest
du beschüttest
du verschüttest
du überschüttest
du trittest

du biethest
du gebiethest
du entbiethest
du verbiethest
du blühtest
du verblühtest
du verbrühtest
du fliehtest
du glühtest
du hütest
du verhütest
du miethest
du vermiethest
dich bemühest
du riethest
du errierhest
du gerierhest
du verrierhest
du widerrierhest
du wühest

Itet ittet

ihr bietet
sich erbietet
er gebietet
er entbietet
er verbietet
ihr blühtet
ihr verblühtet
ihr verbrühtet
ihr glühtet
ihr hütet
behütet
verhütet
ihr miethet
ihr vermiethet
abgemiethet
eingemiethet
euch bemühtet
ein Hauß miethet
vermiethet
ihr riethet
ihr errierhet
ihr gerierhet
ihr verrierhet
ihr widerrierhet
ihr wütet

er bittet
sie erbittet
ihr erbittet
er gebittet
er verbittet
er überbittet
zur Kirms bittet
zu Gaste bittet
um Verzeihung bittet
um Gunst bittet
zur Hochzeit bittet
er hüttet
er verhüttet
ihr kittet
ihr littet
Schaden lidtet
ihr mittet
ihr rittet
berittet
zerrüttet
ihr schnidtet
beschnidtet

verschnidtet
zerschnidtet
ihr schrittet
beschrittet
überschrittet
ihr strittet
bestrittet
verstrittet
überstrittet
er schüttet
beschüttet
verschüttet
überschüttet
er wüttet

Ittig

güttich
sittich
übermüthig
blüttich
vollblüttich

Itlich

bietlich
gütlich
sittlich

Itne

der Erlittne
der Berittne
der Verschnittne
der Beschrittne
der Uberschrittne

Its itts

er biets
er gebiets
er verbiets
des Gebieths
da verblühts
er verbrühts
ihr fliehts
da glühts
ein Bemühts
des Gemühts
er riethe
er beriethe
er erriethe
er verriethe
er wiederriethe
er verziehts
er erziehts
er beziehts
er überziehts

des Glieds
des Lieds
des Augen-Lieds
er vermieds
des Schmieds
des Beschieds
des Unterschieds

ein Ausgebrüts
des Ritts
des Schnidts
er beschnitts
er verschnidts
er zerschnidts
des Schritts
des Tritts

der Blitz
der Biets
der Stiegelitz
der Ritz
der Schlitz
der Witz
der Sitz
es ist spitz

Ir

fir
gir
mir

Ire

der Fire
ich begire
die Füchse
die Lüchse
die Büchse

Irt

St. Girt
begirt

Itz

der Blitz
wie der Blitz
der Biets
der Ritz
der Stiegelitz
der Schlitz

der

der Sitz
ein Herren-Sitz
ein Ritter-Sitz
es iſt ſpitz
der Witz
Verſtand und Witz
ſiehe Itts

Itze

itze
dem Blitze
ich blitze
im Blitze
die Blitze
ich ſitze
ich verſitze
der Grütze
die Hitze
ich erhitze
die Mütze
nütze
die Pfütze
die Ritze
dem Sitze
ich ſitze
beſitze
verſitze
auf Rechnung ſitze
im Rohr ſitze
gefangen ſitze
ſtille ſitze
ich beſchmütze
ich ſchütze
ich beſchütze
das Geſchütze
die Schlitze
ich ſchnitze
die Spitze
mich ſpitze
ich ſchwitze
die Sprütze
die Stütze
ich unterſtütze
des Alters Stütze
mit Witze
die Zitze

Itzel

der Kützel
das Mützel
das Gepitzel
das Geſchnitzel

Itzen

ſie blitzen
den Bietzen
ſie verſitzen
erhitzen
die Mützen
nützen
die Pfützen
ſie ritzen
ſie ſitzen
auf Rechnung ſitzen
gefangen ſitzen
oben an ſitzen
abzuſitzen
im Rohr ſitzen
ſtille ſitzen
beſitzen
verſitzen
ſchützen
die Schützen
beſchützen
beſchmitzen
ſchnitzen
ſchlitzen
aufzuſchlitzen
die Spitzen
etwas ſpitzen
ſich ſpitzen
beſprützen
die Sprützen
die Stützen
ſie ſtützen
unterſtützen
ſchwitzen
die Zitzen

Itzer

ein Verſitzer
viel nützer
ein Beſitzer
ein Beſchützer
ein Beſchmitzer
viel ſpitzer

Itzes

des Blitzes
des Stieglitzes
des Ritzes
des Schlitzes
des Sitzes
des Witzes
des Bietzes

Itzest

du blitzest
du verfitzest
du erhitzest
du nützest
du ritzest
du sitzest
du besitzest
du versitzest
du schützest
du beschützest
du beschmitzest
du schnitzest
du schlitzest
dich spitzest
du sprützest
du stützest
du unterstützest
du schwitzest

Itzet

er blitzet
er verfitzet
er hitzet
er nützet
er ritzet
er sitzet
er besitzet
versitzet
er schützet
er beschützet
er beschmitzet
er schlitzet
aufgeschlitzet
er schnitzet
sich spitzet
er sprützet
er stützet
unterstützet
er schwitzet

Itzt

itzt
er blitzt
er verfitzt
erhitzt
er nützt
er ritzt
aufgeritzt
er sitzt
besitzt
er versitzt
er schlitzt
aufgeschlitzt
er beschmitzt
er beschützt
er schnitzt
sich spitzt
gespitzt
er sprützt
er stützt
unterstützt
er schwitzt

Itzte

ich blitzte
ich verfitzte
ich erhitzte
ich nützte
er ritzte
er schlitzte
er schnitzte
er beschmitzte
er beschützte
sich spitzte
er spritzte
er stützte
er unterstützte
er schwitzte

Itzten

sie blitzten
sie verfitzten
die Verfitzten
die Erhitzten
sie nützten
sie ritzten
die Aufgeritzten
sie schlitzten
sie schnitzten
sie beschmitzten
sich schützten
sich spitzten
sie sprützten
sie stützten
sie unterstützten
sie schwitzten

Itzter

ein Verfitzter
ein Erhitzter
ein Genützter
ein Geritzter
ein Aufgeritzter
ein Aufgeschlitzter

ein Beſchmitzter
ein Beſchnitzter
ein Geſchützter
ein Geſpitzter
ein Beſprützter
ein Geſtützter
ein Geſchwitzter

O

Pharao
jo
nach dem Evangelio
froh
ich bin froh
der Loh
lichterloh
der Po
roh
das Fleiſch iſt roh
der Kerl iſt roh
ſo
alſo
das Stroh
Haber-Stroh
incognito
Salomo
im Julio
in dulci jubilo
wo
zwo
Cicero
Euclio

Ob

grob
das Lob
er hob
ſich erhob
überhob
er ſchob
von ſich ſchob
auf die lange Banck ſchob
Kegel ſchob
unterſchob
ins Gewiſſen ſchob
er verſchob
er ſtob
er beſtob
er verſtob
es zerſtob

Obe

der Grobe
dem Lobe
ich lobe
die Probe
ich tobe

Obel

der Hobel
der Roſinobel
der Zobel

Obeln

ſie hobeln
abzuhobeln
mit Roſinobeln
den Zobeln

Oben

oben
er ſitzet oben
er gehet oben
er ſchwebet oben
er ſchwimmet oben
er ſtehet oben
droben
die Groben
hoben
erhoben
überhoben
aufgehoben
der Kloben
der Sau-Koben
loben
geloben
angeloben
ſich verloben
die Proben.
ſie ſchoben
eingeſchoben
aufgeſchoben
vorgeſchoben
verſchoben
ſie ſtoben
ſie verſtoben
ſie toben
wütten und toben

Ober

der Ober
der Bober
der Kober
der Zinnober
ein Zober

Obern

die Obern
dobern
den Kobern
in Zobern

Obes

was grobes
des Lobes

Obeſt

du hobeſt
du erhobeſt
überhobeſt
du lobeſt
angelobeſt
dich verlobeſt
du ſchobeſt
du verſchobeſt
du ſtobeſt
beſtobeſt
zerſtobeſt
du tobeſt

Obet

ihr hobet
ihr erhobet
überhobet
ihr lobet
angelobet
verlobet
ihr ſchobet
ihr verſchobet
ihr beſtobet
ihr verſtobet
ihr tobet

Obs

was grobs
des Lobs
er erhobs
er ſchobs
er verſchobs
da beſtobs

Obſt

das Obſt
du lobſt
angelobſt
du erhobſt
du überhobſt
du ſchobſt
du verſchobſt
du verſtobſt
du tobſt

Obt

er lobt
angelobt
verlobt
ihr erhobt
ihr überhobt
ihr ſchobt
ihr verſchobt
ihr verſtobt
ihr tobt
wütet und tobt

Obte

er lobte
angelobte
die Hochgelobte
der Verlobte
er tobte

Obten

ſie lobten
die Gelobten
die Hochgelobten
die Verlobten
angelobten
ſie tobten

Obter

ein Gelobter
ein Verlobter

Obtes

ein Gelobtes
ein Verlobtes

Obteſt

du lobteſt
du gelobteſt
angelobteſt

dich

dich verlobteſt
du tobteſt

Obtet

ihr lobtet
ihr gelobtet
angelobtet
ihr verlobtet
ihr tobtet

Obts

er lobts
er gelobts
ein Verlobts
ihr hobts
ihr erhobts
ihr überhobts
ihr ſchobts
ihr verſchobts
da ſtobts
da tobts

Och

doch
ein Floch
hoch
er achtet hoch
es iſt zu hoch
er rühmet hoch
er hebet hoch
er fahret hoch
er flieget hoch
er ehret hoch
er hält hoch
er preiſet hoch
er rühmet hoch
er ſchätzet hoch
er ſitzet hoch
es wächſet hoch
das Joch
der Koch
er kroch
zum Creutze kroch
das Loch
ein Hunde-Loch
noch
er roch
er beroch

Oche

der Hoche
dem Koche
ich kochе
der Kyoche
im Lochе
auf dem letzten Lochе
im Hunde-Lochе
ich pochе
die Wochе
die Marter-Wochе

Ochen

zerbrochen
abgebrochen
aufgebrochen
ausgebrochen
eingebrochen
unterbrochen
verbrochen
die Hochen
ſie kochen
die Knochen
pochen
anzupochen
ſie rochen
gerochen
ungerochen
geſprochen
verſprochen
Nachdruck geſprochen
ausgeſprochen
wiederſprochen
gut geſprochen
zugeſprochen
eingeſprochen
abgeſprochen
vorgeſprochen
nachgeſprochen
geſtochen
abgeſtochen
angeſtochen
nachgeſtochen
vorgeſtochen
zugeſtochen
die Wochen
die Sechs-Wochen

Ocher

ein Hocher
ein Pocher

Oches

was hoches

des Joches
des Koches
des Loches

Ocheſt

du kocheſt
du pocheſt
du rocheſt

Ochet

ihr kochet
abgekochet
eingekochet
zugekochet
ihr pochet
angepochet
ihr rochet

Ochs

ein Ochs
was hochs
des Lochs
des Kochs
des Jochs
er rochs

Ochſe

ein Ochſe

Ochſt

du kochſt
du logſt
du vermochſt
du pochſt
du rochſt

Ocht

die Bocht
das Docht
ihr focht
ihr verfocht
ihr kocht
abgekocht
eingekocht
ihr vermocht
er pocht
angepocht
ihr rocht
er hat nichts getocht

Ochte

mit dem Dochte
er fochte
er verfochte
er kochte
er mochte
er vermochte
er pochte

Ochten

ſie fochten
ſie verfochten
ſie kochten
ſie mochten
ſie vermochten
ſie pochten

Ochter

ein Gekochter
ein Gepochter
die Tochter

Ochtes

ein Gekochtes
ein Gepochtes

Ochteſt

du fochteſt
du kochteſt
du mochteſt
du vermochteſt
du pochteſt

Ochtet

ihr fochtet
ihr kochtet
ihr mochtet
ihr vermochtet
ihr pochtet

Ochts

ein Gekochts
er mochts
er vermochts
ihr verfochts
ihr rochts
ein Gepochts

Ock

der Block
der Bock
der Ziegen-Bock
ein geiler Bock
der Pflock
der Rock
der Reise-Rock
Regen-Rock
Ober-Rock
Unter-Rock
Priester-Rock
das Schock
der Stock
der Nelcken-Stock
steckt in Stock

er bog
er flog
entflog
verflog
zerflog
davon flog
Gog
er log
er belog
er pflog
er sog
der Trog
er betrog
er wog
er erwog
überwog
er zog
er bezog
er erzog
er entzog
er verzog
er überzog
sich unterzog

Ocke

dem Bocke
die Brocke
ich brocke
die Flocke
die Glocke
die Hocke
ich bocke
die Locke
ich pflocke
die Pflocke
im Rocke
die Socke
dem Schocke
dem Stocke
ich stocke
dem Nelcken-Stocke
ich verstocke
die Tocke

Ocken

die Bocken
die Ziegen bocken
die Brocken
einzubrocken
die Flocken
die Glocken
die Hocken
aufhocken
die Locken
anzulocken
frohlocken
pflocken
die Pflocken
die Pocken
die Kinder-Pocken
am Rocken
der Rocken
die Jrocken
die Socken
die Strümpffe socken
nach Schocken
erschrocken
unerschrocken
Artischocken
sie stocken
sich bestocken
sie verstocken
die Tocken
Spiel-Tocken
trocken
der Wocken

Ocker

ein Locker
es ist locker
ein Frohlocker

Ockes

des Bockes
des Pflockes
des Rockes
des Reise-Rockes
des Schockes

des Stockes
des Nelcken-Stockes

Ockeſt

du bockeſt
du brockeſt
aufhockeſt
du lockeſt
du frohlockeſt
du pflockeſt
du pockeſt
du ſockeſt
du ſtockeſt
du verſtockeſt

Ocket

er bocket
gebocket
er brocket
eingebrocket
aufgehocket
er locket
angelocket
frohlocket
er pflocket
er pocket
er ſocket
er ſtocket
ſich beſtocket
verſtocket

Ocks

des Bocks
des Pflocks
des Rocks
des Reiſe-Rocks
des Schocks
des Stocks
des Nelcken-Stocks
ſiehe Ochs

Ockſt

du bockſt
du brockſt
du hockſt
du lockſt
du frohlockſt
du pockſt
du pflocktſt
du ſockſt
du ſtockſt
dich beſtockſt
verſtockſt

Ockt

er bockt
die Kinder haben gebockt
er brockt
eingebrockt
aufgehockt
er lockt
angelockt
frohlockt
er hat gepockt
er pflockt
er ſockt
er ſtockt
ſich beſtockt
er verſtockt

Ockte

er bockte
er brockte
das Eingebrockte
er hockte
er lockte
der Angelockte
er frohlockte
er pockte
er pflockte
er ſockte
er ſtockte
ſich beſtockte
er verſtockte

Ockten

ſie bockten
ſie brockten
die Eingebrockten
ſie lockten
die Angelockten
ſie frohlockten
ſie pflockten
ſie ſockten
ſie ſtockten
ſich beſtockten
ſie verſtockten

Ockter

ein Angelockter
ein Gepflockter

ein

ein Gesockter
ein Verstockter

Ockes

ein Eingebrockes
ein Angelockes
ein Gepflockes
ein Gesockes
ein Verstockes

Ockest

du bockest
du brockest
du lockest
du frolockest
du pflockest
du sockest
du stockest
du verstockest

Ocket

ihr bocket
ihr brocket
ihr locket
ihr frohlocket
ihr pflocket
ihr socket
ihr stocket
ihr verstocket

Ocks

er brocks
er locks
ein Angelocks
er pflocks
er sockts
ein Verstockts

Od

Zebaoth
der Tod
er both
sich erboth
er entboth
er geboth
er verboth
das Geboth
das Verboth
zehn Geboth
Aufgeboth
steht zu Geboth
das Brod
das Lebens-Brod
das Himmel-Brod
er hat sein Brod
verdient sein Brod
ein Boot
er floht
ihr floht
GOtt
lieber GOtt
Fagott
der Koth
Staub und Koth
Erden-Koth
Menschen-Koth
Behemoth
das Loth
Kraut und Loth
er wirfft das Loth
die Noth
die schwere Noth
Centner-Noth
Feuers-Noth
Wassers-Noth
Todes-Noth
Hungers-Noth
Krieges-Noth
Kindes-Noth
Jammer und Noth
Angst und Noth
Tausend-Noth
in der Noth
hilfft aus Noth
er machet Noth
es thut mir Noth
er hat seine Noth
es hat keine Noth
er geräth in Noth
ein Complot
roth
Banquerot
Marot
Rosenroth
der Schrot
Hasen-Schrot
Korn und Schrot
das Sod
der Soot
er sodt
Spott
er treibet Spott
es ist kein Spott
Kinder-Spott
er hälts vor einen
Spott

Narren-Spott
der Leute Spott

Ode

die Ode
eine Hode
im Tode
lacht ſich zu Tode
iſt zum Tode
ich rode
er iſt merode
in ſeinem Sode
die Mode
grand mode
tout a la mode
nach der Mode
es iſt Mode
Woywode

Oden

die Oden
der Boden
zu Boden
der Tantz-Boden
der Fecht-Boden
der Broden
die Hoden
die Loden
die Moden
auszuroden

Oder

oder
im Loder
der Moder
die Oder

Odern

fodern
heraus fodern
abzufodern
aufzufodern
auszufodern
einzufodern
er hat zu fodern
verlodern
vermodern

Odert

er fodert
abgefodert
aufgefodert
ausgefodert
eingefodert
es verlodert
es vermodert

Odes

des Todes

Ods

des Tods
er boths
er geboths
er verboths
des Brods
des Boots
des Koths
des Loths
was roths
des Schrots
des Haſen-Schrots
des Soots
des Spotts
des lieben GOttes

Of off

der Hof
der Jäger-Hof

er ſoff
ſich beſoff
der Stoff
er troff

Ofe offe

zu Hofe
die Zofe
die Strophe

ich hoffe
die Stoffe

Ofel offel

Chriſtoffel
ein Pantoffel

Ofen

Ofen offen

der Ofen
hinter dem Ofen
Stadt-Ofen
die Zofen
die Strophen

offen
er läst offen
er macht offen
es stehet offen
hoffen
troffen
betroffen
getroffen
angetroffen
eingetroffen
zugetroffen
sie soffen
sie ersoffen
er ist versoffen
den Stoffen

Offest

du hoffest
du soffest

Offet

er hoffet
unverhoffet
ihr soffet
ihr troffet

Offs

des Hofs
er softs
des Stoffs

Offst

du hofst
du sofst
du ersofst
versofst
du trofst

Offt

ofst
er hofft
unverhofft
ihr sofft
euch besofft
ihr ersofft
ihr versofft
ihr trofft

Offte

offte
er hoffte
er verhoffte
unverhoffte

Offten

die Offten
sie hofften

die Gehofften
die Unverhofften

Offter

ein Offter
ein Gehoffter
ein Verhoffter
ein Unverhoffter

Offts

ein Offts
er hoffts
er verhoffts
ein Unverhoffts
ihr soffts
ihr versoffts

Og

er bog
er flog
entflog
verflog
zerflog
Gog
er log
er belog
er pflog
er sog
der Trog
er betrog
er wog
er erwog
überwog
er zog
er bezog

er erzog
er entzog
er verzog
er überzog
sich unterzog
zu Felde zog
durch die Hechel zog
zu Marckte zog
das Land durchzog

der Block
der Bock
Ziegen-Bock
geiler Bock
der Pflock
der Rock
Reise-Rock
Regen-Rock
Ober-Rock
Unter-Rock
Priester-Rock
das Schock
der Stock
der Nelcken-Stock
steckt in Stock

Oge

im Troge
die Wasser-Woge

Ogel

ein Vogel

Ogen

sie bogen
der Bogen
der Fiedelbogen
der Regenbogen
Schwerdt u. Bogen
der Ellenbogen
gebogen
eingebogen
sie flogen
entflogen
verflogen
zerflogen
sie logen
erlogen
sie belogen
gepflogen
Freundschafft gepflogen
der Rogen
sie sogen
eingesogen
ausgesogen
sie betrogen
du bist betrogen
sie wogen
er ist gewogen
er hat bewogen
sie erwogen
sie überwogen
die Wasserwogen
abgewogen
zugewogen
sie zogen
zu Felde zogen
zu Marckte zogen
den Kürtzern zogen
das Land durchzogen
Besoldung eingezogen
mit Krieg überzogen
mit Gold überzogen
umher gezogen
er hat ihn durchgezogen
ausgezogen
er lebet eingezogen
es hat nach sich gezogen
er hat loß gezogen
er hat das Loß gezogen
auf den Hals gezogen
bezogen
entzogen
erzogen
verzogen
überzogen
abgezogen
angezogen
eingezogen
fortgezogen
nachgezogen
vorgezogen
hervor gezogen
weggezogen
an sich gezogen
ins Netze gezogen
ungezogen
zugezogen

Ogest

du bogest
du flogest
du flogest
entflogest
verflogest
zerflogest

du belogest
du sogest
du betrogest
du wogest
du erwogest
du zogest
bezogest
entzogest
erzogest
verzogest
überzogest
siehe Ogen

Oget

ihr boget
ihr floget
ihr entfloget
ihr verfloget
ihr zerfloget
ihr loget
ihr beloget
ihr pfloget
ihr soget
ihr betroget
ihr woget
ihr erwoget
ihr zoget
ihr bezoget
ihr erzoget
ihr entzoget
ihr verzoget
ihr überzoget

Ogne

der Gebogne
der Entflogne
das Erlogne
der Gepflogne
der Ausgesogne
das Eingesogne
das Erwogne
der Gewogne
der Gezogne
der Ungezogne
der Wohlgezogne
das Abgezogne
der Eingezogne
der Verzogne
das Uberzogne

Ogs

er bogs
da flogs
da zerflogs
er belogs
er sogs
des Trogs
er betrogs
er erwogs
er bezogs
er entzogs
er erzogs
er verzogs
er überzogs
des Bocks
des Blocks
des Pflocks
des Rocks
des Reise-Rocks
des Schocks
des Stocks

Ogst

du bogst
du flogst
du entflogst
du belogst
du sogst
du betrogst
du wogst
du erwogst
du zogst
bezogst
entzogst
erzogst
verzogst
überzogst
dich unterzogst
an dich zogst

Ogt

ihr bogt
ihr pflogt
entflogt
verflogt
zerflogt
ihr belogt
ihr pflogt
ihr sogt
ihr betrogt
der Vogt
der Bettelvogt
ihr wogt
ihr erwogt
ihr überwogt
ihr zogt
bezogt

erzogt

erzogt
entzogt
verzogt
überzogt

Ogte

dem Vogte
dem Bettelvogte

Oh siehe O

Ohe

ich drohe
ich bedrohe
der Hohe
ich flohe
ich entflohe
die Lohe
lichterlohe
Noe
die Arche Noe
von Strohe

Ohen

drohen
bedrohen
die Hohen
sie flohen
sie entflohen

Oher

ein Bedroher
ein Hoher

Ohes

ein Hohes
des Lohes
des Strohes

Oheſt

du droheſt
bedroheſt
floheſt
entfloheſt

Ohet

ihr flohet
ihr entflohet
ihr drohet
bedrohet

Ol oll

Viol
Cariol
Carniol
Capriol
Spaniol
eine Viol
hohl
es klinget hohl
der Pol
der Sternen-Pol
des Himmels Pol
der Süder-Pol
der Norder-Pol
bis an den Pol

die Kohl
der Kohl
das Land Tyrol
auf Parol
die Sool
Camisol
ein Parisoll
wohl
das Wohl
weh und wohl
bedenck es wohl
befindet sich wohl
bewahret wohl
er bestehet wohl
er fähret wohl
er fährt dabey wohl
gar zu wohl
es geräth wohl
es gefällt ihm wohl
es geht ihm wohl
gehab dich wohl
er hält sich wohl
er hört nicht wohl
es klinget wohl
es lautet wohl
lebe wohl
er lebet wohl
es läst wohl
macht alles wohl
er nimmt es wohl
es reucht wohl
es schmecket wohl
er sitzet wohl
es sitzt ihm wohl
er siehet wohl
er stehet wohl
er thut wohl
ich weiß wohl

ein Groll
es iſt voll
ein Knoll
ein grober Knoll
das Waſſer qvoll
es erſcholl
die Stadt Schwoll
er iſt toll
er iſt voll
toll und voll
Freuden-voll
Glaubens-voll
Gnaden-voll
Hoffnungs-voll
alle Hände voll
Jammer-voll
Kummer-voll
Laſter-voll
Tugend-voll
Thränen-voll
Trauren-voll
das Buch iſt voll
den Bauch voll
den Hals voll
alle Kammern voll
Haus und Küche voll
der Mond iſt voll
das Maaß iſt voll
das Kerbholtz iſt voll
die Zeit iſt voll
er hat alles voll
er iſt ſich voll
er friſt ſich voll
er machet voll
er saufft ſich voll
er ſtecket voll
er ſtopffet voll
er trinckt ſich voll

ein Zoll
der Zoll
er giebet Zoll

Olbe

die Kolbe
die Narren-Kolbe

Olben

die Kolben
die Narren-Kolben

Olch

ein Dolch
ſolch
ein Molch

Olche

dem Dolche
dem Molche
ſolche

Olchen

den Dolchen
den Molchen
ſolchen

Olcke

dem Volcke

die Wolcke
die Kolcke

Old

das Gold
hold
der Sold
ein Trunckenhold

es golt
es grollt
er rollt
ihr erſchollt
ihr ſollt
er ſchmollt
ihr wollt
verzollt

Olde

von Golde
iſt holde
dem Solde
ich beſolde
dem Trunckenholde

Olden

die Holden
den Trunckenbolden
beſolden

Oldes

des Goldes

des Trunckenholdes
ein Holdes
des Soldes

Ole

die Bohle
ich hole
es iſt hole
der Hencker hole
ich wiederhole
die Kohle
beym Pole
der Pole
die Capriole
die Sole
die Schue-Sohle
die Thole
die Viole

Olen

die Bohlen
eine Stube bohlen
die Dohlen
befohlen
GOtt befohlen
empfohlen
regolen
holen
abzuholen
einzuholen
nachzuholen
auszuholen
wiederholen
die Holen
verholen
unverholen
die Kohlen
die Polen
die Solen
befohlen
geſtohlen
abgeſtohlen
weggeſtohlen
die Tholen
die Violen
Capriolen

Oles

was hohles
des Poles
des Kohles
Tyroles

Oleſt

du hohleſt
du befohleſt
du empfohleſt
du regoleſt
du holeſt
wiederholeſt
du befohleſt

Olet

er hohlet
er regolet
ihr empfohlet
ihr befohlet
er holet
er wiederholet
abgeholet
eingeholet
ausgeholet
nachgeholet
ihr befohlet

Olff

der Wolff
er holff
ſich beholff

Olge

ich folge
die Folge
der Fluß Wolge

Olle

dem Grolle
der Holle
die Kolle
die Rolle
er gehört in die Rolle
ich rolle
er ſolle
ich ſchmolle
die Scholle
die Stolle
der Tolle
biſt du tolle
mich trolle
der Volle

die Freudenvolle
die Jammervolle
die Laſtervolle
die Glaubensvolle
er wolle
die Wolle
dem Zolle
ich verzolle

Ollen

die Hunde bollen
gebollen
grollen
die Kollen
gequollen
den groben Knollen
die Rollen
ſie rollen
ſie ſollen
ſie ſchmollen
die Schollen
erſchollen
die Stollen
geſchwollen
aufgeſchwollen
die Tollen
ſich trollen
die Vollen
die Jammervollen
die Freudenvollen
ſie wollen
ſie verzollen

Oller

das Koller
das Pferd kriegt den Koller
der Koller
ein Toller
ein Voller

Olles

des Grolles
des Knolles
ein Tolles
ein Volles
des Zolles

Olleſt

du bolleſt
du quolleſt
du rolleſt
du ſchmolleſt
du erſcholleſt
du ſolleſt
dich trolleſt
du wolleſt
du verzolleſt

Ollet

ihr bollet
ihr quollet
er rollet
eingerollet
ihr ſchmollet
erſchollet
ihr ſollet
euch trollet
ihr wollet
er verzollet

Olm

der Holm
Stockholm

Olne

das Verhohlne
das Geſtohlne

Ols olls

was hohls
geh hohls
des Pols
des Kohls
Tyrols

des Grolls
des Knolls
er ſolls
ein Tolls
ein Volls
ein Gnadenvolls
ein Freudenvolls
des Zolls

Olſt ollſt

du holſt
wiederholſt
du beſohlſt

du bollſt
du rollſt
du ſchmollſt
du erſchollſt
du ſollſt
dich trollſt
du wollſt
du verzollſt

Olt ollt

ihr bohlt
gehohlt
regolt
ihr holt
wiederholt
überholt
ihr befohlt

das Gold
hold
der Sold
ein Trunckenbold

ihr bollt
es grollt
er rollt
er ſchmollt
ihr erſcholt
ihr ſollt
euch trollt
ihr wollt
verzollt

Olte ollte

ich bohlte
ich regolte
ich holte
ich wiederholte
ich überholte
ich befohlte

es grollte
er rollte
er ſchmollte
er ſollte
ſich trollte
er wollte
er verzollte

Olten ollten

ſie bohlten
ſie regolten
ſie holten
wiederholten
überholten
ſie befohlten

ſie grollten
ſie rollten
ſie ſchmollten
ſie ſollten
ſie trollten
ſie wollten
ſie verzollten

Olter ollter

ein Abgeholter
ein Eingeholter
ein Ausgeholter
ein Überholter
ein Wiederholter
ein Befohlter

ein Gepollter
ein Gerollter
ein Verzollter
die Folter

Oltern

foltern
poltern

Olteſt ollteſt

du bohlteſt
du holteſt
wiederholteſt
überholteſt
du befohlteſt

du rollteſt
du ſchmollteſt
du ſollteſt
du wollteſt
du verzollteſt

Oltet ollte

ihr bohltet
ihr holtet
wiederholtet
überholtet
ihr befohltet

ihr rolltet

ihr ſchmolltet
ihr ſolltet
ihr wolltet
ihr verzolltet

Olts ollts

er holts
er wiederholts
er beſohlts

des Golds
des Solds
des Beſolds
des Trunckenbolds

ſo grollts
er rollts
da ſchmollts
ihr ſollts
ihr wollts
ihr verzollts

das Holtz
ſtoltz
er thut ſtoltz
er ſchmoltz

Oltſt olltſt

du holtſt
du wiederholtſt
du überholtſt
du beſohltſt

du rolltſt
du ſchmolltſt
du ſolltſt
du wolltſt
du verzolltſt

ausgeholtzt
du ſchmoltzt

Oltz

das Holtz
ſtoltz
viel zu ſtoltz
er thut ſtoltz
Bauer-ſtoltz
er ſchmoltz

des Golds
des Solds
des Beſolds
des Trunckenbolds

da grollts
er rollts
da ſchmollts
ihr ſolts
ihr wolts
ihr verzollts

Oltze

im Holtze
der Stoltze

Oltzen

die Boltzen
er dreht zu Boltzen
auszuholtzen
geſchmoltzen
die Stoltzen

Oltzer

ein Stoltzer
Herr Moltzer

Oltzt

du ſchmoltzt
ausgeholtzt

du rolltſt
du ſchmolltſt
du ſolltſt
du wolltſt
du zolltſt

Om omm

ein Ohm
mein Herr Ohm
der Dom
Rom
von der Milch der
Rom
der Strom
Schwefel-Strom

fromm
komm

Ombern

Concombern
à l'hombren

Ome

ein Ohme
ich ohme
auf dem Dome
von lauter Rome
dem Strome

Omen

dem Ohmen
ein Faß ohmen

Omme

ich fromme
der Fromme
ich komme
bekomme
entkomme
überkomme
unterkomme
zu nahe komme

Ommen

die Frommen
sie frommen
es bringt Frommen
zu deinem Frommen
angeglommen

kommen
abgekommen
ausgekommen
angekommen
aufgekommen
sein gut Auskommen
bekommen
wohl bekommen
beykommen
daraus kommen
darein kommen
davon kommen
durchkommen
einkommen
die ist einkommen
der Dieb ist einkommen
mit einem Schreiben
einkommen
entkommen
fortzukommen
heraus gekommen
herunter gekommen
hergekommen
ein alt Herkommen
hernieder kommen
nachgekommen
überkommen
umkommen
um etwas kommen
unterkommen
vorkommen
wiederkommen
weggekommen
zu bekommen
zugekommen
zusammen kommen
Abschied bekommen

blind kommen
in Credit kommen
in Decadence kommen
zu Ehren kommen
empor kommen
in Flor kommen
zu Falle kommen
ins Geschrey kommen
in Henckers Küche
kommen
aufs Interesse kommen
einen Korb bekommen
von Kräfften kommen
zu Kräfften kommen
in Kram kommen
zu kurtz kommen
zu nahe kommen
Lufft bekommen
auf die Neige kommen
zu Odem kommen
zu rechte kommen
ins alte Register
kommen
zurücke kommen
zu spate kommen
einen Schaden be-
kommen
in Sinn kommen
von Sinnen kommen
auf die Sprünge
kommen
in die Wochen kommen
auf einen grünen
Zweig kommen
genommen
abgenommen
aufgenommen
an sich genommen

auf sich genommen
übel aufgenommen
wohl aufgenommen
drauf genommen
ausgenommen
angenommen
eingenommen
entnommen
hat mitgenommen
wird sehr mitgenommen
ich habs vernommen
er hat sich übernommen
weggenommen
hat es übernommen
zugenommen
zu sich genommen
Abschied genommen
Platz genommen
geschwommen

Ommer

ein Frommer
der Sommer

Ommest

du frommest
du kommest
bekommest
entkommest
überkommest
unterkommest
zu nahe kommest
zu rechte kommest
blind kommest
siehe Ommen

Ommet

er frommet
ihr kommet
bekommet
entkommet
überkommet
unterkommet
zu nahe kommet
zu rechte kommet
blind kommet
siehe Ommen

Oms

des Doms
Roms
des Stroms
Thoms

Omst

du frommst
du kommst
bekommst
entkommst
überkommst
unterkommst
zu nahe kommst
zu rechte kommst
blind kommst
siehe Ommen

Omt

es frommt
ihr kommt
bekommt
entkommt
überkommt
unterkommt
zu nahe kommt
zu rechte kommt
blind kommt
siehe Ommen

On

ohn
es ist nicht ohn
die Bohn
Seladon
Corydon
Simeon
der Hohn
er spricht Hohn
Spott und Hohn
Affection
Contagion
Inclination
Information
die Nation
Rebellion
Scorpion
der Spion
die Kron
die Himmels-Kron
die Kayser-Kron
die Lebens-Kron
der Lohn

Gnaden-Lohn
Huhren-Lohn
verdienter Lohn
ſolche Arbeit, ſolcher Lohn
ſchlechter Lohn
er bekommt ſeinen Lohn
das hat er zu Lohn
Abſolon
Sebulon
der Ballon
Pavillon
Salomon
Aaron
Raiſon
er hat Raiſon
das iſt keine Raiſon
er bringt zu Raiſon
der Sohn
Götter-Sohn
ein Engels-Sohn
der Hertzens-Sohn
ungerathner Sohn
Huhren-Sohn
ſchon
Perſon
Patron
der Thon
Freuden-Thon
Trauer-Thon
des Töpffers Thon
ein Scelteon
der Thron
der Kayſer-Thron
der Königs-Thron
der Gnaden-Thron
der Fürſten-Thron

von
davon
hiervon
er bleibt darvon
er bricht davon
er eilt davon
er fährt davon
er fleugt davon
er geht davon
er hat nichts davon
er kommt davon
er lebt davon
er läufft davon
er läſt davon
er macht ſich davon
er nimmt davon
er ſpringt davon
er ſagt davon
er ſingt davon
er ſchnackt davon
er trägt davon
er weicht davon
er zieht davon

One

ohne
es iſt nicht ohne
die Bohne
ich bohne
zu Hohne
mit Spott und Hohne
die Krone
die Kayſer-Krone
die Lebens-Krone
die Himmels-Krone

dem Lohne
dem Gnaden-Lohne
ich belohne
ich verlohne
ein Quarck zu Lohne
die Melone
mit dem Ballone
dem Mohne
dem Sohne
dem Huhren-Sohne
dem Epione
der Fluß Rhone
ich ſchone
verſchone
dem Patrone
eine Patrone
dem Scorpione
im Thone
es geht aus einem andern Thone
dem Thone
dem Throne
auf dem Fürſten-Throne
ich wohne
ich bewohne
ich gewohne
ich entwohne

Onen

die Bohnen
eine Stube bohnen
dohnen
die Dohnen
frohnen
die Kronen

sie lohnen
belohnen
verlohnen
nicht der Mühe verlohnen
die Melonen
mit Ballonen
Maronen
schonen
verschonen
Nationen
die Spionen
die Patronen
den Scorpionen
aus andern Thonen
die Thronen
bethronen
sie wohnen
bewohnen
entwohnen
beyzuwohnen

Oner

ein Belohner
ein Verschoner
ein Bewohner

Ones

des Hohnes
des Lohnes
des Ballones
des Mohnes
des Sohnes
des Spiones
des Thones
des Thrones
des Patrones
des Scorpiones

Oneſt

du bohneſt
du dohneſt
du frohneſt
du lohneſt
belohneſt
verlohneſt
ſchoneſt
verſchoneſt
du wohneſt
bewohneſt
entwohneſt

Onet

er bohnet
er dohnet
er frohnet
er lohnet
er belohnet
verlohnet
unbelohnet
wohl belohnet
er ſchonet
er verſchonet
er wohnet
bewohnet
entwohnet

Onne

die Garonne
die Sonne
die Lebens-Sonne
die Gnaden-Sonne
an der Sonne
die Tonne
die Wonne

Onnen

sie entbronnen
der Bronnen
geronnen
entronnen
zerronnen
sie ſponnen
entſponnen
angeſponnen
der Sonnen
ſich beſonnen
unbeſonnen
gewonnen
abgewonnen

Onner

der Donner

Onneſt

du entbronneſt
du entronneſt
du zerronneſt
du ſponneſt
dich beſonneſt
du gewonneſt

Onnet

ihr entbronnet
ihr entronnet
ihr zerronnet
ihr sponnet
euch besonnet
ihr gewonnet

Ons

des Hohns
des Lohns
des Ballons
des Mohns
des Sohns
des Thons
des Spions
des Throns
des Patrons
des Scorpions
Absalons
Salomons
Aarons
Coridons

des Gesponns
die Stadt Mons

Onst

du bohnst
du dohnst
du frohnst
du lohnst
belohnst
verlohnst
schonst
verschonst
du wohnst
du bewohnst
du gewohnst
du entwohnst

du entronnst
du zerronnst
du sponnst
dich besonnst
du gewonnst

Ont

er bohnt
er dohnt
er frohnt
er lohnt
er belohnt
er verlohnt
wohl belohnt
unbelohnt
der Mond
der neue Mond
er schont
er verschont
er wohnt
er bewohnt
er gewohnt
er entwohnt

ihr entronnt
ihr zerronnt
ihr sponnt
euch besonnt
ihr gewonnt

Onte

ich bohnte
ich dohnte
ich frohnte
ich lohnte
belohnte
verlohnte
ich schonte
verschonte
ich wohnte
bewohnte
entwohnte
gewohnte

er begonnte
er konnte

Onten

sie bohnten
sie frohnten
sie lohnten
belohnten
verlohnten
sie schonten
sie verschonten
sie wohnten
bewohnten
gewohnten
entwohnten

sie vergonnten
sie konnten

Onter

ein Gebohnter

ein

ein Belohnter
ein Wohlbelohnter
ein Unbelohnter
ein Verſchonter
ein Bewohnter
ein Gewohnter
ein Entwohnter

Ontes

ein Gebohntes
ein Belohntes
ein Wohlbelohntes
ein Unbelohntes
ein Verſchontes
ein Bewohntes
ein Gewohntes
ein Entwohntes

Onteſt

du bohnteſt
du frohnteſt
du lohnteſt
belohnteſt
verlohnteſt
du ſchonteſt
verſchonteſt
du wohnteſt
bewohnteſt
gewohnteſt
entwohnteſt

du gonnteſt
du vergonnteſt
du konnteſt

Ontet

ihr bohntet
ihr frohntet
ihr lohntet
belohntet
verlohntet
ihr ſchontet
ihr verſchontet
ihr wohntet
bewohntet
gewohntet
entwohntet

ihr gonntet
ihr konntet
ihr vergonntet

Onts

er belohnts
ein Unbelohnts
ein Wohlbelohnts
er verſchonts
er bewohnts
man gewohnts
man entwohnts

er gonnts
er konnts

Op ſiehe Ob

Opern

die Opern
beſchnopern

Opff

der Knopff
der Kopff
ein Menſchen-Kopff
ein Diſtel-Kopff
ein Engels-Kopff
ein Ochſen-Kopff
es kömmt in Kopff
dir was anders auf den Kopff
er hängt den Kopff
er hat einen Kopff
der Starr-Kopff
der Hunds-Kopff
der Kropff
der Schopff
der Topff
ein Blumen-Topff
ein Glückes-Topff
ein Aſchen-Topff
ein Todten-Topff
der Tropff
der arme Tropff
der Zopff

Opffe

der Hopffe
ich hopffe
ich klopffe
auf die Finger klopffe
er iſt in der Klopffe
dem Kopffe
dem Eſels-Kopffe
dem Diſtel-Kopffe

hat was im Kopffe
mit dem Knopffe
an dem Kropffe
ich pfropffe
beym Schopffe
ich ſtopffe
ich verſtopffe
dem Tropffe
dem armen Tropffe
ich tropffe
beym Zopffe

Opffen

Maltz und Hopffen
ſie hopffen
ſie klopffen
auf die Finger klopffen
in die Hände klopffen
pfropffen
in Schopffen
ſtopffen
verſtopffen
die Tropffen
Regen-Tropffen
die armen Tropffen
fängt an zu tropffen
ſie tropffen

Opfft

er klopfft
geklopfft
das Hertze klopfft
geknopfft
gepfropfft
verſtopfft
es hat getropfft
er kömmt nachgezopfft
die Haare ausgezopfft

Oppe

ich foppe
ich hoppe
im Kroppe
eine Noppe
ich ſtoppe
ich kloppe
eine Kloppe
in der Kloppe

Oppen

einen foppen
herum foppen
ſich benoppen
ſtoppen
verſtoppen
kloppen
auf die Finger kloppen
im Schoppen
die Troppen

Ops ſiehe Obs

Opt

ihr foppt
ihr hoppt
euch benoppt
gekloppt
geknoppt
gepfroppt
geſtoppt
verſtoppt
zugeſtoppt
es troppt
ſiehe Obt

Opten

ſie foppten
ſie hoppten
ſich benoppten
ſie kloppten
ſie knoppten
ſie ſtoppten
vertroppten
ſie troppten

Or oder Ohr

das Ohr
Eſels-Ohr
er beſitzt das Ohr
heimlich ins Ohr
ſchreibts hinter ein Ohr
ſetzt ihm einen Floh ins Ohr
ſchmeiſt ihm hinter ein Ohr
das Chor
Muſen-Chor
Engel-Chor
es gefror

Fillidor
Matador
der Flor
im Flor
der Nelcken Flor
Major
er verlohr
den Credit verlohr
das Spiel verlohr
der Mohr
ſilbern Mohr
Signor
der Tenor
empor
ſteigt empor
hebt empor
kömmt empor
ragt empor
trägt empor
das Rohr
ein Feuer-Rohr
er ſitzt im Rohr
auror
er ſchor
er beſchor
er verſchor
er beſchwor
er verſchwor
der Contor
der Paſtor
Servitor
vor
ehe und bevor
nach wie vor
davor
hervor
zuvor
er bauet vor

er bedenckt zuvor
er behält ſich vor
er bereitet vor
er beſtimmt zuvor
er betrachtet zuvor
er bildet vor
er bethet vor
er blitzt hervor
er bringet vor
er denckt davor
er decket vor
er deutet vor
mir eckelt davor
er erſchricket davor
entſetzet ſich davor
es fället vor
er fährt vor
er ficht vor
er gehet vor
es geht was vor
er giebet vor
mir graut davor
er greiffet vor
er hält davor
es hilfft davor
er hat was vor
er hälts ihm vor
er hält davor
es iſt was vor
er kauffet vor
man kaufft davor
er kan davor
es kömmt mir vor
kömmt ſelten vor
er kömmt zuvor
es kommt hervor
er langet vor

er läugt was vor
er laufft vor
er leuchtet vor
er leget vor
er legts ſüſſe vor
er mahlet vor
er macht ein Creutz davor
er nimmet vor
er pfeiffet vor
er redet vor
er rücket vor
er ſaget vor
er ſagt zuvor
er ſchiebet vor
er ſchläget vor
er ſchreibet vor
er ſchieſſet vor
er ſtehet ſich vor
er ſiehts zuvor
er ſetzet vor
er ſetzt ſich vor
er ſteht der Sache vor
er ſinget vor
er ſchiebet vor
er ſitzet vor
er ſorget vor
er ſpannet vor
er ſpielet vor
er ſpricht vor
er ſpringt hervor
er ſtehet vor
er ſteht davor
es ſteht mir was vor
er ſticht hervor
er ſtellet vor
es ſtößt ihm vor
er ſtrahlt hervor

er ſtrecket vor
er ſucht hervor
er tantzet vor
er tritt hervor
er träget vor
er thut ſich hervor
er thut es zuvor
es wächſt hervor
er wendet vor
er weiß zuvor
er ziehet vor
er zeiget vor

Orb

der Korb
kriegt einen Korb
er verdorb
ſich beworb

Orbe

im Korbe

Orben

orben
ſie verdorben
geſtorben
abgeſtorben
angeſtorben
ausgeſtorben
hingeſtorben
weggeſtorben
verſtorben
ſie verdorben
er iſt unverdorben

ſie worben
ſich beworben
Ruhm erworben
wohl erworben

Orbt

ihr verdorbt
ihr ſtorbt
ihr erwordt

Orch

horch
ein Storch

Orche

ich horche
dem Storche

Ord ſiehe Ort

Orden

die Corden
den Orden
Bettel-Orden
Ritter-Orden
die Horden
worden
ermorden
von Morden

Order

forder
die Order

Ore

dem Ohre
ich bohre
im Chore
geht zu Chore
dem Muſen-Chore
dem Schäfer-Chore
die Flohre
im Flore
dem Mohre
dem Tenore
dem Rohre
er ſitzt im Rohre
im Tenore
Leonore

Oren

die Ohren
kömmt zu Ohren
ſpitzt die Ohren
er hat ſie hinter den Ohren
er ſucht ſie hinter den Ohren
Eſels-Ohren
hat lange Ohren
ſchabt ihm die Ohren
ſchmeiſt hinter die Ohren

ſchreibt

schreibt hinter die Ohren
er sitzt auf den Ohren
bohren
das Bret am dünnen Orte bohren
gebohren
angebohren
wohlgebohren
hochgebohren
neugebohren
wiedergebohren
darzu gebohren
aus GOtt gebohren
die Fohren
den Floren
gefroren
erkohren
auserkohren
verlohren
unverlohren
auroren
geschoren
verschoren
beschworen
geschworen
verschworen
die Sporen
die Mohren
den Thoren
das sind Thoren
in den Thoren
Leonoren

Orer

ein Bohrer

Ores

des Ohres
des Chores
des Flores
des Mohres
des Rohres
des Thores

Oreſt

du bohreſt
du gefroreſt
du erkohreſt
auserkohreſt
du verlohreſt
du ſchoreſt
beſchoreſt
verſchoreſt
beſchworeſt
verſchworeſt

Oret

ihr bohret
angebohret
ihr erkohret
auserkohret
ihr verlohret
ihr ſchoret
ihr beſchoret
ihr beſchworet
ihr verſchworet

Orff

das Dorff
der Torff

Orge

ich borge
ich ſorge
ich beſorge
ich verſorge
zu Torge
ich erworge

Orgen

borgen
eine Zeche borgen
es iſt geborgen
verborgen
unverborgen
morgen
auf lichten Morgen
übermorgen
die Sorgen
beſorgen
verſorgen
erworgen

Orgeſt

du borgeſt
du ſorgeſt
beſorgeſt
verſorgeſt

Orget

er borget
es iſt geborget
er ſorget

er beſorget
er verſorget
unverſorget
er erworget

Orgſt

du borgſt
du ſorgſt
beſorgſt
verſorgſt
du erworgſt

Orgt

er borgt
er ſorgt
beſorgt
verſorgt
unverſorgt
er erworgt

Orgte

ich borgte
ich ſorgte
beſorgte
verſorgte
er erworgte

Orn

der Born
der Dorn
forn
das Horn
das Korn
nach alten Schrot
und Korn
der Zorn
vorn

Orne

dem Borne
dem Dorne
forne
er ſtehet forne
hinten und forne
von forne
dem Horne
im Korne
an Schrot und Korne
im Zorne

Ornen

die Dornen
von fornen
die Angebohrnen
die Eingebohrnen
die Verlohrnen
die Neugebohrnen
die Wohlgebohrnen
die Gefrohrnen
die Erkohrnen
die Verſchornen
die Beſchwornen

Ornes

des Bornes
des Dornes
des Hornes
des Kornes
des Zornes
was Angebohrnes
was Verlohrnes
was Gefrornes
was Auserkohrnes
was Verſchornes
was Beſchwornes

Ors

des Ohrs
des Thors
des Flors
da gefrors
er verlohrs
des Mohrs
des Tenors
des Rohrs
er verſchors
er verſchwors
des Thors
des Majors
des Servitors

Orſt

du bohrſt
du gefrorſt
du erkohrſt
auserkohrſt
du verlohrſt
du verſchorſt
du beſchorſt
du verſchworſt

Ort

der Ort
er ſtellts an ſeinen Ort
Accord
er bohrt
angebohrt
an Bort
dort
er verdorrt
fort
das Fort
hinfort
fort und fort
alſofort
er arbeitet fort
er eilet fort
er fähret fort
er führet fort
er gehet fort
er hilfft fort
er kan nicht fort
er kömmt fort
er lauffet fort
er macht ſich fort
er pflantzet fort
er rücket fort
er ſchreitet fort
ſetzet fort
ſtöſſet fort
reitet fort
treibet fort
wandert fort
weltzet fort
ziehet fort
ihr gefrort
der Hort
ihr erkohrt
auserkohrt
der Mord
ermordt
ihr verlohrt
der Nord
der Port
ihr verſchort
ihr beſchwort
ihr verſchwort
thut ihm Fort
das Wort
GOttes Wort
auf mein Wort
ein Wort ein Wort
von Wort zu Wort
ein Ehren-Wort
er giebt das Wort
es iſt nur um ein Wort

Orte

am Orte
an meinem Orte
er bohrte
die Borte
dorte
er verdorrte
dem Forte
dem Horte
er ermordte
dem Vorte
die Pforte
Himmels-Pforte
Ehren-Pforte
Freuden-Pforte
die enge Pforte
die Lebens-Pforte
die Sorte
dem Worte
von Wort zu Worte
mit einem Worte
giebt gute Worte
es ſind bloſſe Worte

Orten

an den Orten
aller Orten
ſie bohrten
durchbohrten
die Borten
dorten
verdorrten
den Forten
ſie ermordten
den Porten
den Pforten
die Sorten
den Worten
ſich verantworten

Ortes

des Ortes
ein gebohrtes
ein verdorrtes
des Fortes
des Hortes
ein Ermordtes
des Portes
des Wortes

Ortest

du bohrtest
du verdorrtest
du ermordtest

Ortet

ihr bohrtet
ihr verdorrtet
ihr ermordtet

Orts ortz

des Orts
ein Angebohrts
ein Verdorrts
des Forts
des Horts
ein Ermordts
des Ports
des Worts

ein Schortz
Mortz
der Portz

Oß

bloß
er giebt sich bloß
sie geht bloß
verdroß
es floß
es versloß
zerfloß

er goß
Oel ins Feuer goß
begoß
ergoß
vergoß
ein Gernegroß
er macht sich groß
groß
der Kloß
der Erden-Kloß
loß
er macht loß
er geht drauf loß
er kömmt loß
er läſſet loß
er reist sich loß
er giebet loß
er schneidet loß
er leugt sich loß
das Loß
das Moß
er genoß
das Roß
die Schoß
der Schoß
er erschoß
ein Geschoß
er schloß
er beschloß
entschloß
verschloß
der Stoß
auf den Stoß
stoß
verstoß

der Droß
es verdroß

das Roß
der Bienen Roß
das Schloß
er beschloß
er verschloß
der Schoß

Osch

der Dosch
der Frosch
er drosch
er verlosch

Oschen

verloschen
Groschen
gedroschen
abgedroschen
mit Doschen

Ose

die Dose
Tabacks-Dose
die Gose
die Hose
die Rose
die Tuberose
Matz-Brose
er ist lose
ich kose
Mose
ein Matrose

Osen

Apricosen
die Dosen
das Land Gosen
die Hosen
die Frau hat die Hosen
das sind Chosen
die Losen
liebzukosen
sie kosen
zu Mosen
die Rosen
geht auf Rosen
Tuberosen
bricht Rosen
Max Brosen
die Matrosen

Oses

ein Loses
Moses

Oßne

das Verfloßne
das Zerfloßne
das Vergoßne
das Genoßne
der Geschoßne
das Beschloßne
der Verschloßne
der Verstoßne

Osse

ich bosse
die Hand bosse
der Blosse
la Brosse
die Gosse
dem Klosse
dem Erden-Klosse
die Glosse
der Grosse
ein Hoße
ich losse
dem Losse
dem Mosse
ein Mit-Genosse
ein Bundes-Genosse
ein Hauß-Genosse
ich posse
die Rosse
eine Carosse
Wagen und Rosse
im Schosse
dem Geschosse
ich schlosse
dem Schlosse
die Sprosse
eine Sausse
dem Stosse
ich stosse
bestosse
erstosse
verstosse
zerstosse

Ossen

die Hand bossen
den Hintern bossen
die Blossen
schlägt einen Blossen
verdrossen
unverdrossen
sie flossen
verflossen
zugeflossen
die Gossen
sie gossen
begossen
ergossen
vergossen
übergossen
die Nase begossen
die Glossen
die Grossen
den Loßen
sie loßen
die Mitgenossen
die Bundesgenossen
die Hausgenossen
Reichs-Genossen
er hat genossen
sind Possen
zum Possen
mit Rossen
Carossen
sie schossen
geschossen
er ist geschossen
durchschossen
abgeschossen
nachgeschossen
verschossen
vorgeschossen
sie schlossen
beschlossen
entschlossen
verschlossen

zugeſchloſſen
die Schloſſen
die Sproſſen
die Sommerſproſſen
entſproſſen
ſie ſtoſſen
beſtoſſen
erſtoſſen
verſtoſſen
von ſich ſtoſſen
zerſtoſſen
umzuſtoſſen
vor den Kopff ſtoſſen
den Kopff zerſtoſſen

Oſſer

ein Bloſſer
ein Groſſer
ein Schloſſer

Oſſes

ein Bloſſes
was groſſes
des Kloſſes
des Loſſes
des Moſſes
des Schoſſes
des Geſchoſſes
des Roſſes
des Schloſſes
des Stoſſes

Oſſeſt

du boſſeſt
du floſſeſt
du verfloſſeſt
du goſſeſt
begoſſeſt
vergoſſeſt
du loſſeſt
du genoſſeſt
du ſchoſſeſt
du verſchoſſeſt
du beſchloſſeſt
dich entſchloſſeſt
du verſchloſſeſt
du ſtoſſeſt
beſtoſſeſt
erſtoſſeſt
verſtoſſeſt
zerſtoſſeſt
vor den Kopff ſtoſſeſt

Oſſet

ihr boſſet
ihr floſſet
ihr verfloſſet
ihr goſſet
begoſſet
ergoſſet
vergoſſet
ihr loſſet
ihr genoſſet
ihr ſchoſſet
verſchoſſet
ihr beſchloſſet
ihr entſchloſſet
ihr verſchloſſet
ihr ſtoſſet
beſtoſſet
erſtoſſet
verſtoſſet
zerſtoſſet
vor den Kopff ſtoſſet

Oſt

Oſt
hat ſich erboſt
die Hand geboſt
ihr floſt
der Froſt
ihr goſt
ihr begoſt
vergoſt
die Koſt
es koſt
gekoſt
er hats noch nicht gekoſt
geloſt
der Moſt
die Poſt
die Ochſen-Poſt
der Roſt
iſt verroſt
ihn ſchoſt
geſchoſt
ihr ſchloſt
beſchloſt
entſchloſt
es ſchloſt
ihr ſtoſt
beſtoſt
verſtoſt
zu Boden ſtoſt
zerſtoſt
der Troſt
das giebet Troſt

getroſt

getrost
Augentrost

Oste

mich erboste
ich loste
auf dem Roste
ein Staroste
es schloste
zum Troste
dem Augentroste
der Getroste

die Hände boste
dem Froste
ich koste
es koste was es koste
dem Moste
eine Pfoste
dem Roste
ich verroste
er schoste

Osten

sich erbosten
sie losten
sie schlosten
die Getrosten

nach Osten
sie kosten
zu kosten
die Posten
die Pfosten
sie verrosten

als sie die Hände
bosten
sie schosten

Oster

ein Erboster
ein Getroster

ein Gekoster
ein Verroster
ein Geschoster

Ostes

ein Erbostes
des Trostes
des Augentrostes

des Frostes
des Mostes
des Rostes

Ostest

dich erbostest
du lostest
du schlostest

du kostest
du verrostest
du schostest

Ostet

euch erbostet
ihr lostet

es kostet
er kostet
ausgekostet
verrostet
ihr schostet

Ot ott

Zebaoth
ein Boot
er both
sich erboth
entboth
verboth
die Hand both
ein Geboth
ein Verboth
Aufgeboth
Zehn-Geboth
zu Geboth
Menschen-Geboth
das Brodt
das Lebens-Brodt
das Himmel-Brodt
er hat sein Brodt
verdient sein Brodt
er floht
ihr floht
ihr entfloht
der Koth
das Koth
Erd und Koth
Menschen-Koth
das Loth
der gerechte Loth
der fromme Loth
Kraut und Loth

wirfft das Loth
Behemoth
die Noth
Centner Noth
die schwere Noth
Feuers-Noth
Hungers-Noth
tausend Noth
Angst und Noth
Krieges-Noth
Kindes-Noth
in der Noth
hilfft aus Noth
geräth in Noth
es hat nicht Noth
er thut noth
es ist mir noth
Todes-Noth
ein Complot
ein Banquerot
Clemens Marrot
roth
Rosenroth
der Sot
der Schrot
Hasen-Schrot
Korn und Schrot
er sodt
das Sod
es brennt ihn der Sod
der Tod
biß in den Tod
lebend und todt
lebendig-todt

GOtt
das Gebot
das Verbot
ein Fagott
der Spott
es ist sein Spott
treibet Spott
hälts vor Spott
Ernst und Spott
Kinder-Spott
Narren-Spott
Schand und Spott
ein Chavot
er sodt

Ote otte

der Bothe
auf dem Boote
dem Gebothe
im Verbothe
steht zu Gebothe
dem Brodte
geht nach Brodte
er flohte
im Kothe
dem Lothe
die Note
die Pfote
das Rothe
in seinem Sote
die Schote
von Schrote
herauf schrote
der Todte
die Zote

Otte
ich verbotte
eine Galeotte
ein Peotte
die Flotte
die Silber-Flotte
Charlotte
dem lieben GOtte
eine Grotte
fahre hotte
dem Fagotte
eine alte Lotte
ein Hugonotte
die Motte
eine Pergamotte
die Rotte
mit dem Banque-rotte
die Teuffels-Rotte
zu Spotte
verspotte
eine Hottentotte
auf dem Chavotte

Oten otten

die Bothen
den Gebothen
den Verbothen
in den Zehn-Gebo-then
sie bothen
entbothen
verbothen
überbothen
den Brodten
sie flohten
die Rothen
der Knoten

Zweif-

Zweiffels-Knoten
den Lothen
die Noten
die Pfoten
die Rothen
die Schoten
heraus ſchroten
geſchroten
die Todten
die Zoten

verbotten
die Grotten
die Pergamotten
ſpotten
die Silber-Flotten
die Hugenotten
alte Lotten
die Motten
Secten und Rotten
rotten
zuſammen rotten
auszurotten
die Rotten
ſpotten
verſpotten
die Schotten
geſotten
die Hottentotten

Oter otter

ein Rother
ein Todter

ein Eyer-Dotter
die Otter
ein Verbotter

Otes ottes

des Gebothes
des Verbothes
des Brodtes
des Kothes
des Lothes
des Sotes
des Schrotes
ein Todtes

GOttes
des Fagottes
des Spottes
ein Verbottes
ein Ausgerottes

Oteſt otteſt

du botheſt
die Hand botheſt
dich erbotheſt
du gebotheſt
entbotheſt
verbotheſt
überbotheſt
dich flohteſt
du ſchroteſt

du verbotteſt
du rotteſt
zuſammen rotteſt
du ſpotteſt
du verſpotteſt
du ſotteſt

Otet ottet

ihr bothet
er bothet
entbothet
gebothet
verbothet
überbothet
euch flohtet
ihr ſchrotet

er verbottet
er ſpottet
verſpottet
er rottet
ausgerottet
ihr ſottet

Ots otts

des Gebothes
des Verbothes
des Brodts
des Koths
des Loths
des Sots
des Schrots
des Tods

GOtts
des Fagotts
des Spotts

Otſt ottſt

du gebothſt
verbothſt

du erbothſt
enthothſt
du überbothſt
du ſchrotſt

du rottſt
du ſpottſt
du verſpottſt

Otz

botz
das Klotz
der Rotz
auf den Plotz
der Trotz
er bietet Trotz
ſagt dem Teuffel Trotz

Gotts
des Fagotts
des Spotts

Otze

dem Klotze
die Kotze
auf dem Plotze
ich protze
von Rotze
ich trotze
dir zu Trotze
ich ſchmarotze
ich ſtrotze

Otzen

die Kotzen
ſie protzen
ſie trotzen
ertrotzen
ſie ſchmarotzen
ſie ſtrotzen

Otzes

des Klotzes
des Rotzes
des Trotzes

Otzeſt

du protzeſt
du ſtrotzeſt
du ſchmarotzeſt
du trotzeſt
du ertrotzeſt

Otzet

er protzet
er ſtrotzet
er ſchmarotzet
geſtrotzet
er trotzet
ausgetrotzet

Otzig

protzig
rotzig
trotzig

Otzt

er protzt
er ſtrotzt
geſtrotzt
ausgeſtrotzt
er ſchmarotzt
er trotzt
ausgetrotzt

Otzte

ich protzte
ich ſtrotzte
ich ſchmarotzte
ich trotzte

Otzten

ſie protzten
ſie ſtrotzten
daß ſie ſtrotzten
ſie ſchmarotzten
ſie trotzten

U

du
ich und du
ein Fou
ein Filou
die Kuh
die Ruh
die Seelen-Ruh
die Schuh
die Kinder-Schuh

ich thu zu
darzu
hierzu
immerzu
gerade zu
er bereitet zu
er bindet zu
er bringet zu
er decket zu
er eignet zu
er eilet zu
erkennt ihm zu
er fährt zu
es fällt ihm zu
sie fliegen zu
es stößt ihm zu
er flicket zu
es fließt ihm zu
es frieret zu
er füget zu
er führet zu
er füllet zu
er geht hinzu
er gebt zu
er giebet zu
giebt kleine zu
es gehet zu
er gehöret zu
es hilfft darzu
er lässet zu
er greiffet zu
er hält zu
er hält mit ihr zu
er hauet zu
es heilet zu
er höret zu
er jaget zu

er kehret zu
er klemmet zu
er kömmt damit zu
es kömmt ihm zu
das kommt darzu
er lässet zu
er leget zu
er läuffet zu
er machet zu
er mauert zu
er misset zu
er muthet zu
er nagelt zu
er neiget zu
er nimmet zu
er ordnet zu
er qvetschet zu
er rechnet zu
er redet zu
er richtet zu
er ruffet zu
er rüstet zu
er saget zu
er setzet zu
er setzt ihm harte zu
er schaffet zu
er scharret zu
er schauet zu
er schicket zu
er schiesset zu
er schläget zu
es schläget zu
er schliesset zu
er schreibet zu
er schrevet zu
er siehet zu
er setzet zu
er setzt darbey zu

er spitzet zu
er spricht zu
er stehet zu
es steht ihm zu
er stellet zu
er sticht zu
er stimmet zu
er stösset zu
er stopffet zu
er stürmet zu
er stutzet zu
er thut zu
er thut darzu
er thut die Augen zu
er thut hinzu
er trägt darzu
es trägt sich zu
er trauet zu
es trifft zu
er trincket zu
er tritt hinzu
es wächst ihm zu
er weiset zu
er wirfft zu
er zehlet zu
er ziehet zu

Ub

Beelzebub
er grub
begrub
vergrub
untergrub
er hub
sich erhub
sich überhub

der Calupp
er schnub
er schub
auf einen Schub
er verschub
der Verschub
Syrup
er stub
bestub
verstub
zerstub
ein Trupp

Ube

ein Bube
ein Bettel-Bube
ein Lotter-Bube
die Grube
er geht auf der Grube
einen Fuß in der Grube
nimmt mit in die Grube
Schimpff in der Grube
du bringst mich in die Grube
eine Mörder-Grube
eine Silber-Grube
eine Diamanten-Grube
eine Mist-Grube
fällt in die Grube
gräbt eine Grube
die Hube
die Stube
die Bade-Stube

Uben

die Buben
huren und buben
die Bettel-Buben
die Lotter-Buben
die Gruben
die Silber-Gruben
sie gruben
begruben
vergruben
untergruben
die Huben
sie huben
sich erhuben
überhuben
der Stamm Ruben
sie schnuben
sie schuben
verschuben
sie stuben
bestuben
verstuben
die Stuben

Ubest

du grubest
begrubest
vergrubest
untergrubest
du hubest
dich erhubest
dich überhubest
nicht davon schnubest
du schubest
verschubest
du stubest
bestubest
verstubest

Ubet

er huret und bubet
ihr grubet
ihr begrubet
vergrubet
untergrubet
ihr hubet
erhubet
überhubet
davon schnubet
ihr schubet
verschubet
ihr stubet
bestubet
verstubet
zerstubet

Ubst

du grubst
begrubst
vergrubst
untergrubst
du hubst
dich erhubst
überhubst
du schubst
verschubst
du schnubst
du stubst
bestubst

verſtubſt
zerſtubſt

Ubt

ihr hurt und hubt
ihr grubt
begrubt
vergrubt
untergrubt
ihr hubt
erhubt
überhubt
ihr ſchnubt
ihr ſchubt
verſchubt
ihr ſtubt
beſtubt
verſtubt
zerſtubt

Uch

ich buch
das Buch
das Lebens-Buch
das Bibel-Buch
der Bruch
er hat einen Bruch
die Zahl hat einen Bruch
der Ehebruch
der Friedens-Bruch
der Wolcken-Bruch
der Fluch
der Geruch
der Verſuch
es drückt ihn der Schuch
der Schuch
der Spruch
das Tuch
Cammer-Tuch
das Regen-Tuch
das Hunger-Tuch

Uche

dem Buche
die Buche
dem Bruche
dem Ehebruche
dem Friedensbruche
dem Wolckenbruche
dem Fluche
ich fluche
ich verfluche
dem Verſuche
ich ſuche
ich beſuche
ich erſuche
ich verſuche
ich unterſuche
im Schuche
dem Spruche
von Tuche
er nagt am Hunger-Tuche
ſie geht im Regen-Tuche
das Kleid iſt von Tuche

Uchen

die Buchen
ſie buchen
fluchen
verfluchen
die Kuchen
ſuchen
beſuchen
erſuchen
verſuchen
unterſuchen
es iſt tuchen

Ucher

ein Flucher
ein Verfucher
der Wucher
treibt Wucher

Uches

des Buches
des Bruches
des Ehebruches
des Friedensbruches
des Wolckenbruches
des Fluches
des Verſuches
des Schuches
des Spruches
des Tuches

Ucheſt

du bucheſt
du fluchеſt
du verfluchеſt
du ſucheſt

besuchest
ersuchest
versuchest
untersuchest

Uchet

ihr buchet
ihr fluchet
ihr verfluchet
ihr suchet
besuchet
ersuchet
versuchet
untersuchet

Uchs

des Buchs
er buchs
des Bruchs
des Ehebruchs
des Friedenbruchs
des Wolckenbruchs
des Fluchs
des Versuchs
geh versuchs
des Spruchs
des Tuchs
es wuchs

der Fuchs
der Luchs
der Gurs
flucks
des Drucks
des Rucks
des Schmucks
siehe Ugs.

Ucht

die Bucht
ihr bucht
er flucht
verflucht
die Flucht
die Frucht
die Leibes-Frucht
es hat gefrucht
die Glaubens-Frucht
er ist verrucht
er sucht
besucht
ersucht
versucht
untersucht
die Gelbe-Sucht
die Wasser-Sucht
die Zucht

Uchte

er fluchte
er verfluchte
ich fruchte
ich suchte
besuchte
ersuchte
versuchte
untersuchte

Uchten

sie fluchten
die Verfluchten
sie fruchten
die Verruchten
sie suchten
besuchten
ersuchten
versuchten
untersuchten

Uchter

ein Verfluchter
ein Verruchter
ein Gesuchter
ein Untersuchter

Uchtes

ein Verfluchtes
ein Verruchtes
ein Besuchtes
ein Ersuchtes
ein Versuchtes
ein Untersuchtes

Uchtest

du fluchtest
du verfluchtest
du fruchtest
du suchtest
du besuchtest
du verfluchtest
du untersuchtest

Uchtet

ihr fluchtet

ihr verflüchtet
es fruchtet
ihr ſuchtet
ihr beſuchtet
ihr verſuchtet
ihr unterſuchtet

Uchts

ein Verfluchts
da fruchts
ein Verruchts
man verſuchts
man erſuchts
man unterſuchts

Uck

er buck
Habacuck
fluck
im Druck
ein Druck
gieb ihm einen Druck
der Ruck
auf einen Ruck
der Schmuck
es iſt ſchmuck
ein Schluck
auf einen Schluck
ein Spuck
Guckguck
ſiehe Ug

Ucke

mich bucke
im Drucke
ich drucke
erdrucke
verdrucke
unterdrucke
zerdrucke
die Glucke
ich gucke
die Mucke
ich rucke
ich verrucke
in einem Rucke
die Parucke
ich ſchlucke
im Schmucke
ich zucke

Ucken

ſich bucken
ſie bucken
ſie drucken
erdrucken
verdrucken
unterdrucken
zerdrucken
Heyducken
die Glucken
gucken
jucken
die Mucken
Calmucken
verrucken
ſie ſchlucken
verſchlucken
der Schlucken
es iſt trucken
ſie zucken
entzucken

Ucker

ein Drucker
ein Schlucker
Zucker

Uckern

den Druckern
den Schluckern
überzuckern

Uckes

des Druckes
des Schmuckes

Uckeſt

dich buckeſt
du druckeſt
du erdruckeſt
du verdruckeſt
du unterdruckeſt
du juckeſt
du muckeſt
du verruckeſt
du ſchluckeſt
du verſchluckeſt
du zuckeſt
du entzuckeſt

Ucket

ihr bucket

sich bucket
er drucket
er erdrucket
unterdrucket
es jucket
er verrucket
er schlucket
er verschlucket
er zucket
entzucket

Ucks

flucks
des Drucks
des Rucks
des Schmucks
der Gyrs
es geht in Gucks

Uckſt

dich buckſt
du druckſt
erdruckſt
verdruckſt
unterdruckſt
du juckſt
du muckſt
du verruckſt
du ſchluckſt
du verſchluckſt
du zuckſt
du entzuckſt

Uckt

ihr buckt

gebuckt
er druckt
gedruckt
erdruckt
verdruckt
unterdruckt
vollgedruckt
es juckt
er muckt
verruckt
abgeruckt
aufgeruckt
eingeruckt
zugeruckt
ihr ſchluckt
verſchluckt
getuckt
er zuckt
entzuckt

Uckte

ich druckte
erdruckte
verdruckte
unterdruckte
zerdruckte
das Gedruckte
es juckte
er ſchluckte
er verſchluckte
der Getuckte
er zuckte
der Entzuckte

Uckten

die Gebuckten

sie druckten
erdruckten
verdruckten
unterdruckten
zerdruckten
die Gedruckten
sie juckten
sie ſchluckten
verſchluckten
die Getuckten
sie zuckten
sie entzuckten

Uckter

ein Gebuckter
ein Gedruckter
ein Verdruckter
ein Unterdruckter
ein Zerdruckter
ein Abgedruckter
ein Nachgedruckter
ein Vollgedruckter
ein Verſchluckter
ein Getuckter
ein Entzuckter

Uckteſt

du druckteſt
erdruckteſt
verdruckteſt
unterdruckteſt
zerdruckteſt
du juckteſt
du muckteſt
du ſchluckteſt

du verſchluckteſt
du tuckteſt
du zuckteſt
du entzuckteſt

Uckte

ihr drucktet
ihr erdrucktet
ihr verdrucktet
unterdrucktet
zerdrucktet
ihr ſchlucktet
ihr verſchlucktet
euch jucktet
ihr zucktet
ihr entzucktet

Uckts

er druckts
ein Gedruckts
ein Unterdruckts
da juckts
er verſchluckts
ein Getuckts
da zuckts

Ud ſiehe Ut

Ude

die Bude
Wechſel-Bude
Cramer-Bude
der Jude

es regnet in die Bude

Udel

Budel
ein Gedudel
ein Gehudel
die Pfudel
ein Geſudel
ein Strudel

Udeln

dudeln
hudeln
die Rudeln
den Pfudeln
beſudeln
ſtrudeln
es wird nicht wudeln

Udelt

er dudelt
er hudelt
er beſudelt
es wudelt
es ſtrudelt

Uden

die Buden
aufzubuden
die Juden

ſie luden
aus Suden

Uder

ein Bruder
ein Fuder
im Luder
ein Ruder
der Puder
Pluder
ein Geſchnuder

Udern

den Fudern
verludern
rudern
pudern
ſchnudern

Uders

des Bruders
des Fuders
des Luders
des Puders
des Ruders

Udert

er verludert
er pudert
er rudert
er ſchnudert

Udet

ihr ludet
aufgebudet

Ue

die Kuhe
die Ruhe
ich geruhe
ich beruhe
die Schue
die Kinder-Schue
ich thue
ich verthue
darauf ich etwas thue

Uen

sie ruhen
sie geruhen
ich lasse es beruhen
in GOtt ruhen
den Schuen
sie thuen
sie verthuen

Uest

du ruhest
du thuest
du verthuest

Uff

zum Behuff
der Huff
ein Muff
der Ruff
der Beruff
der Wiederruff
ein Suff
er schuff
ein Puff

Uffe

eine Huffe
die Kuffe
eine Bier-Kuffe
ich kuffe
im Muffe
ich ruffe
beruffe
zusammen ruffe
verruffe
ich wiederruffe
ich puffe
ich verpuffe
in einem Suffe
die Stuffe
eine Ehren-Stuffe

Uffen

die Kuffen
einen abzukuffen
fängt an zu muffen
puffen
sich verpuffen
ruffen
beruffen
verruffen
angeruffen
ausgeruffen
wiederruffen
um Hülffe ruffen
er ist beruffen
zusammen ruffen
sie puffen
sich verpuffen
die Stuffen
Ehren-Stuffen

Uffer

ein Kuffer
ein Ruffer
ein Stunden-Ruffer
ein Puffer

Uffes

des Huffes
des Puffes
des Ruffes
des Beruffes
des Wiederruffes

Uffest

du kuffest
du muffest
du puffest
du verpuffest
du ruffest
beruffest
verruffest
wiederruffest

Uffet

er kuffet
er puffet
sich verpuffet
es muffet
er ruffet
beruffet
verruffet
wiederruffet
ausgeruffet

Uffs

des Hufs
des Behufs
des Rufs
des Berufs
des Wiederrufs
des Pufs
er schufs

Uffst

du kufst
du pufst
du rufst
du berufst
du verrufst

Ufft

die Dufft
die Grufft
er kufft
die Klufft
die Lufft
es mufft
er pufft
er rufft
ausgerufft
berufft
verrufft
wiederrufft
der Schuffs
ihr schufft

Uffte

ich duffte
er kuffte
es muffte
er ruffte
beruffte
verruffte
er wiederruffte

Ufften

sie dufften
sie kufften
sie mufften
sie pufften
sie rufften
berufften
verrufften
wiederrufften
den Schufften

Ug

der Bug
er Bug
er flug
der Flug
er frug
klug
er thut klug
überklug
super-klug
er lug
der Krug
er geht in Krug
ein Wasser-Krug
der Pflug
genug
es ist genug
er hat genug
schlimm genug
er schlug
er beschlug
erschlug
entschlug
verschlug
überschlug
unterschlug
zerschlug
das Pferd verschlug
einen Blossen schlug
einen Blinden schlug
in den Wind schlug
ein Bein unterschlug
die Ader schlug
die Drommel schlug
Feuer schlug
die Feinde schlug
an den Galgen schlug
die Laute schlug
die Orgel schlug
sich ins Mittel schlug
zum Ritter schlug

zu Sturm schlug
aus dem Geschirre schlug
in den Strauch schlug
das Pferd beschlug
den Ball schlug
der Puls schlug
das Hertze schlug
die Glocke schlug
der Seiger schlug
von Hertzen schlug
er trug
mit List und Truz
davon trug
zu Neste trug
betrug
Selbst-Betrug
die Summa betrug
der Verzug
er wug
der Zug
der Römer-Zug
der Uberzug
der Unterzug

Habacuck
er buck
fluck
ein Druck
giebt einen Druck
in Druck
ein Ruck
auf einen Ruck
der Schmuck
das ist schmuck
ein Spuck
es macht einẽ Spuck
ein Schluck
auf einen Schluck
Guckuck

Uge

dem Buge
mit gutem Fuge
die Fuge
im Fluge
der Kluge
der Super-Kluge
im Kruge
er sitzt im Kruge
im Pfluge
dem Betruge
im Zuge
dem Uberzuge
dem Unterzuge
dem Verzuge

Ugen

sie bugen
die Fugen
einem fugen
sie flugen
die Klugen
sie schlugen
beschlugen
entschlugen
erschlugen
verschlugen
überschlugen
zerschlugen
sie trugen
betrugen
ertrugen
vertrugen
übertrugen
zu Neste trugen
davon trugen
sie wugen
siehe Ug

Ugend

Jugend
Tugend

Uges

des Buges
des Fluges
was kluges
des Kruges
des Pfluges
des Betruges
des Zuges
des Verzuges
des Uberzuges
des Unterzuges

Ugest

du bugest
du fugest
du flugest
du schlugest
beschlugest
entschlugest
erschlugest
verschlugest
überschlugest
unterschlugest
du trugest
betrugest
ertrugest
vertrugest

über-

übertrugeſt
du wugeſt
ſiehe Ug

Uget

ihr buget
er fuget
ihr fluget
ihr ſchluget
beſchluget
erſchluget
entſchluget
verſchluget
überſchluget
ihr truget
ihr betruget
ertruget
vertruget
übertruget
ihr wuget
ihr erwuget
ihr überwuget
ſiehe Ug

Ugs

des Bugs
des Flugs
was klugs
des Krugs
des Pflugs
des Betrugs
des Zugs
des Verzugs
des Uberzugs
des Unterzugs
ſiehe Ucks

Ugſt

du bugſt
du fugſt
du flugſt
du ſchlugſt
beſchlugſt
entſchlugſt
erſchlugſt
verſchlugſt
überſchlugſt
zerſchlugſt
du trugſt
betrugſt
vertrugſt
übertrugſt
du wugſt
ſiehe Ug

Ugt

er fugt
befugt
unbefugt
er hat ihm gefugt
ihr flugt
ihr ſchlugt
beſchlugt
erſchlugt
verſchlugt
überſchlugt
unterſchlugt
zerſchlugt
ihr trugt
betrugt
vertrugt
übertrugt
ihr wugt
ihr erwugt
ihr überwugt
ſiehe Ug

Ugte

der Befugte

Uh ſiehe U

Uhe ſiehe Ue

Ul

er befuhl
ein Pfuhl
ein Schwefel-Pfuhl
die Schul
der Stuhl
hat einen Stuhl
ein Kirchen-Stuhl
ein Fürſten-Stuhl
Regenten-Stuhl
Lehrer-Stuhl
Weber-Stuhl
Nacht-Stuhl

Uld

die Geduld
die Ungeduld
ihr buhlt
ihr fuhlt
befuhlt

die Huld
Gnad und Huld
die Schuld
ohne Schuld
verschuldt
ein Pult
ein Nehe-Pult
der Tumult

Ulde

ich dulde
ich erdulde
die Hulde
die Mulde
ich verschulde

Ulden

erdulden
die Schulden
verschulden
es steht zu verschulden
die Mulden

Uldest

du duldest
erduldest
du verschuldest

Uldet

er duldet
erduldet
er verschuldet

Uldig

schuldig
geduldig

Ule

der Buhle
ich buhle
die Schule
die Spuhle
dem Pfuhle
dem Stuhle
geht zu Stuhle
dem Kirchen-Stuhle
dem Fürsten-Stuhle
im Regenten-Stuhle
dem Weber-Stuhle

Ulen

buhlen
die Schulen
hohe Schulen
die Spuhlen

Ules

des Pfuhles
des Stuhles
des Kirchen-Stuhles

Ulle

die Bulle
eine Tinten-Bulle
des Pabstes Bulle
ich pulle
die Nulle
die Scatulle
die Patrulle

Uls ulls

des Pfuhls
des Stuhls
des Kirchen-Stuhls

der Puls
eine Puls
der Repuls

Ult ullt

gebuhlt
ihr fuhlt
ihr befuhlt

erduldt
verschuldt
das Pult
ein Nehe-Pult
der Tumult

die Gedult
die Ungedult
die Huld
die Schuld
ohne Schuld

Ulte

ich buhlte
ich fuhlte

ich duldte
ich pullte
ich verſchuldte
im Pulte
dem Tumulte

Ulten

ſie buhlten
ſie fuhlten

ſie duldten
ſie pullten
ſie verſchuldten
den Pulten
den Tumulten

Ulter

ein Verbuhlter

ein Erduldter
ein Verſchuldter
die Schulter

Ultes

ein Verbuhltes

ein Erduldtes
ein Verſchuldtes
des Pultes
des Tumultes

Ulteſt

du buhlteſt
du fuhlteſt

du erduldteſt
du verſchuldteſt
du pulteſt

Ultet

ihr buhltet
ihr fuhltet

ihr erduldtet
ihr verſchuldtet
ihr pulltet

Ults

er duldts
er verſchuldts
des Pults
des Tumults

Um

um
um und um
darum
herum
drum
krumm
das Gerade krumm
ſtumm
thumm
es geht mir thum
Clavicordium
Monopolium
Seculum
Evangelium

die Blum

der Ruhm
der Thum
das Eigenthum
das Alterthum
das Chriſtenthum
Fürſtenthum
das Heydenthum
Kayſerthum
das Lutherthum
das Heiligthum
das Prieſterthum
er ackert um
er bettelt drum
er beuget um
betrübt ſich drum
er bindet um
er bittet drum
er bringet um
er bringet drum
er buhlet drum
er decket um
er drehet um
er dreht ſich um und um
er fährt um
er fället um
er fraget um
er führet um
bey der Naſe herum
er gehet um
das Geſpenſte geht um
er geht damit um
es geht ſich gut mit ihm um
er geht auf etwas um
er hauet ſich herum

er kehret um
kehr dich herum
er köpelt um
er gräbet um
er gürtet um
er hacket um
er hauet um
er kömmet um
er kömmet drum
kömmts um und um
kränckt sich drum
es ist mir darum
er lauffet um
er leget um
er lencket um
er pflüget um
er redet darum
er reibet um
er rennt herum
er reiset um
er reisset um
sie reissen sich drum
er reitet um
er sattelt um
er schaut sich um
es schläget um
er schlägt sich herum
er schreibet um
er schüttet um
er schweiffet um
er sieht sich um
er setzet um
er stösset um
er streicht herum
er stürtzet um
er thut um
er thut sich um
er thut sehr darum

er träget um
er treibet um
ich verdencke ihn darum
wechselt um
er wendet um
das Blat kehrt sich um
er wirfft um
er windet um
er ziehet um

Ume umme

die Blume
die Krume
die Muhme
zum Ruhme
im Christenthume
im Eigenthume
im Fürstenthume
im Heydenthume
im Kayserthume
zum Priesterthume
im Lutherthume
zum Heiligthume
auf dem Thume

ich brumme
der Krumme
ich verkrumme
der Stumme
ich verstumme
die Summe

Umen ummen

die Blumen

die Krumen
die Muhmen

sie brummen
die Stummen
sie verstummen
die Simmen
läst aufsummen
die Bienen summen
pflegt sich aufzusummen
die Thummen
die Krummen
verkrummen

Ummel

eine Drummel
eine Hummel

Ummer

ein Brummer
ein Krummer
der Kummer
ein Stummer
ein Thummer

Ummers

des Brummers
des Kummers

Ummes

ein Krummes
ein Stummes
ein Thummes

Ummeſt

du brummeſt
daß du verkrummeſt
du ſummeſt
du verſtummeſt

Ummet

er brummet
verkrummet
die Biene ſummet
es hat ſich aufgeſummet
er verſtummet

Ump

ein Klump
ein Pump
plump
krump
ein Rump
ein Strump
es läufft hinaus auf einen Stump

Umpe

ein guter Gumpe
die Grumpe
die Humpe
dem Klumpe
ein Lumpe
eine Pumpe
ich plumpe
der Plumpe
dem Rumpe
du Schlumpe
dem Strumpe
du Tſchumpe
die groſſe Trumpe

Umpen

die Grumpen
die Humpen
die Klumpen
die Lumpen
die Haderlumpen
die Plumpen
ſie plumpen
heraus plumpen
einzuplumpen
pumpen
verſchrumpen
die Stumpen
das ſind Schlumpen
das ſind Tſchumpen
es ſind alte Trumpen

Umpff

der Klumpff
der Rumpff
der Stumpff
es iſt ſtumpff
der Strumpff
der Stumpff
der Trumpff
der Triumph

Umpffe

dem Klumpffe
dem Rumpffe
der Stumpffe
dem Strumpffe
dem Sumpffe
dem Triumphe

Ums

ein Krumms
ein Stumms
was Thumms

des Ruhms
des Heiligthums
des Eigenthums
des Prieſterthums
des Kayſerthums
des Fürſtenthums
des Thums

Umnſt

du brummſt
du verſtummſt
du verkrummſt

Umnt

er brummt
das Grummt
ein Kummt
er verſtummt
er verkrummt

Ummten

ſie brummten
ſie verſtummten

Un unn

nun
das Huhn
das Garten-Huhn
thun
das Thun
verthun
ſich bethun
auf Wechſel thun
einem Geld thun
ich wills ihm thun
Buſſe thun
wegzuthun
wohl zu thun
etwas darauf thun
in Bann thun
zu Liebe thun
zum Poſſen thun
zu Gefallen thun
närriſch thun
freundlich thun
kläglich thun
nachzuthun
abzuthun
vorzuthun
umzuthun
wegzuthun
anzuthun
darzu thun
hervor zu thun
hinzu zu thun
verthun
zuvor thun
vertraulich thun
vor mir etwas thun
ſein Laſſen und Thun
ruhn
beruhn
geruhn

der Brunn
der Lebens-Brunn
die Hoffnung fällt in Brunn

Unck

der Prunck
auf den Prunck
er ſunck
er verſunck
er ſtunck
der Trunck
Liebes-Trunck
er trunck
er ertrunck
er vertrunck
ein Kühle-Trunck
ein Labe-Trunck
der Strunck
er verſunck
ſiehe Ung

Uncke

die Uncke
auf dem Pruncke
der Holuncke
Maruncke
dem Struncke
die Funcke
ein Feuer-Funcke
er iſt ein loſer Funcke
zum Truncke
die Tuncke
ich tuncke

Unckel

der Carfunckel
alte Runckunckel
ſchunckel
tunckel

Unckeln

ſie funckeln
ſie munckeln
ſie vertunckeln
im tunckeln
ſchunckeln

Uncken

die Uncken
nach Geduncken
die Funcken
loſe Funcken
daß ſie funcken
die Holuncken
die Maruncken
aufzupruncken
ſie ſuncken
verſuncken
zu Boden ſuncken
darnieder ſuncken
erſtuncken
ſie ſtuncken
iſt erſtuncken
ſie truncken
ſie ſind truncken

ertruncken
vertruncken
ausgetruncken
ſie tuncken
einzutuncken

Uncker

ein Juncker

Unckeſt

du funckeſt
du ſunckeſt
du ſtunckeſt
du tunckeſt
du truncheſt
du ertruncheſt

Uncket

ihr funcket
das funcket
ihr ſuncket
ihr ſtuncket
ihr tuncket
ihr truncket
ihr ertruncket

Uncks

des Prunckſ
des Runckſ
da ſunckſ
da ſtunckſ
des Struncks
des Truncks

Unckſt

du funckſt
du ſunckſt
du ſtunckſt
du tunckſt
du truncſt
du ertruncſt
ſiehe Ungſt

Uncht

ihr funckt
das funckt
aufgeprunckt
ein Punct
ihr ſunckt
ihr verſunckt
ihr tunckt
eingetunckt
ihr truncht
ihr ertruncht
ſiehe Ungt

Unckte

er funckte
dem Puncte
er tunckte
aufgeprunckte

Und

und
der Bund
der alte Bund

er geht bunt
er machts bunt
contrebund
ein Gebund
der Fund
er fund
er befund
ſich wohl befund
erfund
begunt
vergunt
der Grund
Hertzens-Grund
auf den Grund
es hat kein Grund
ohne Grund
der Hund
es hat einen Hund
das Kund
es iſt kund
er hat gekunt
der Mund
hält reinen Mund
kömt nicht vor meinen Mund
das Pfund
vergräbt ſein Pfund
empfund
das Rund
rund
der Schlund
geſund
er ſchund
der Schund
er verſchwund
der Spund
zugeſpundt
er ſtund

beſtund

bestund
entstund
erstund
gestund
verstund
zugestund
er ist wund
ietzund

Unde

dem Bunde
dem Gebunde
die Clunde
dem Funde
sich wohl befunde
dem Grunde
dem Hunde
dem Munde
führt im Munde
dem Pfunde
die Stunde
gesunde
dem Schlunde
nach Schunde
dem Spunde
die Stunde
eine gute Stunde
die Lebens-Stunde
Morgen-Stunde
Abend-Stunde
Todes-Stunde
Mittags-Stunde
die Wunde
ich verwunde
als ich mich unterwunde

Unden

sie bunden
entbunden
gebunden
verbunden
abgebunden
angebunden
aufgebunden
ausgebunden
eingebunden
zugebunden
den Gebunden
sie funden
befunden
erfunden
gefunden
eingefunden
abgefunden
den Hunden
den Kunden
den Pfunden
die Runden
geht runden
den Gesunden
den Schlunden
sie schunden
sie verschwunden
sie stunden
bestunden
entstunden
erstunden
verstunden
unterstunden
gestunden
zugestunden
widerstunden
am Creutze stunden
in Gefahr stunden
auf der Schippe stunden
in Gedancken stunden
zu Dienste stunden
in Sorgen stunden
auf ihre Hut stunden
den Spunden
die Stunden
Lebens-Stunden
Todes-Stunden
Morgen-Stunden
Abend-Stunden
die Wunden
umwunden
verwunden
überwunden
unterwunden

Under

Holunder
ein Plunder
was Wunder
ein Wunder
es nimt mich Wunder
mache daraus kein Wunder
herunder
ein Gesunder
ietzunder
der Zunder

Undern

sich wundern
verwundern

Unders

des Holunders
des Plunders
des Wunders
des Zunders

Undes

des Bundes
des Gebundes
des Fundes
des Grundes
des Hundes
des Mundes
des Pfundes
des Rundes
des Schlundes
was Geſundes
des Spundes

Undeſt

du bundeſt
entbundeſt
du fundeſt
du befundeſt
du erfundeſt
du ſchundeſt
du ſtundeſt
beſtundeſt
entſtundeſt
erſtundeſt
verſtundeſt
widerſtundeſt
unterſtundeſt
zugeſtundeſt
du verwundeſt
du überwundeſt
unterwundeſt

Undet

ihr bundet
ihr entbundet
ihr verbundet
ihr fundet
ihr erfundet
ihr ſchundet
ihr ſtundet
beſtundet
entſtundet
erſtundet
geſtundet
zugeſtundet
überſtundet
verſtundet
widerſtundet
ihr verwundet
ihr überwundet
euch überwundet

Unds

des Bunds
des Gebunds
des Funds
er befunds
man begunts
des Hunds
des Munds
des Runds
des Pfunds
des Schlunds
da verſchwunds
des Spunds
da ſtunds
da entſtunds
er geſtunds
er verſtunds
ein Verwunds

Une

die Brune
eine verſoffne Plune
dem Huhne

Unfft

Zunfft
Vernunfft

Ung

er bedung
er verdung
er drung
er verdrung
Beſchädigung
Beluſtigung
Beſtätigung
Bewilligung
Beſichtigung
Beleidigung
Berechtigung
Bemächtigung
Bekräfftigung
Beſchuldigung

Besänfftigung
Beschleunigung
Belägerung
Belästigung
Bescheinigung
Bewilligung
die Creutzigung
die Heiligung
Huldigung
Vereinigung
Vertheidigung
Vergünstigung
die Züchtigung
Zunöthigung
die Handelung
Absonderung
Belägerung
Beförderung
Erb-Sonderung
Erb-Verbrüderung
Erleichterung
Erläuterung
Erweiterung
Hinderung
Verbesserung
Lästerung
Lieferung
Linderung
Verhinderung
Versicherung
Verwunderung
Uberlieferung
Verkleinerung
Verlängerung
Gotteslästerung
Verzögerung
er sung
jung

alt und jung
allzu jung
es klung
es gelung
er hat einen Lung
genung
gut genung
er rung
der Sprung
ein Katzen-Sprung
er sprung
besprung
entsprung
zersprung
er schlung
er verschlung
er schwung

der Prunck
auf den Prunck
er stunck
er sunck
er versunck
der Strunck
der Trunck
er trunck
ein Liebes-Trunck
Gesundheits-Trunck
er ertrunck
er vertrunck
er zwunck

Unge

ich dunge
ich bedunge
ich verdunge

er drunge
er verdrunge
der Junge
es klunge
die Lunge
es gelunge
er runge
er sprunge
es zersprunge
auf dem Sprunge
es geht zu Sprunge
dem Sprunge
er schlunge
er schwunge
er sunge
die Zunge
er zwunge

Ungen

sie dungen
bedungen
gedungen
abgedungen
eingedungen
verdungen
sie drungen
sie verdrungen
abgedrungen
aufgedrungen
durchgedrungen
eingedrungen
zugedrungen
sie sungen
die Jungen
die Alten und die Jungen
sie klungen

geklungen

geklungen
die Lungen
gelungen
mißlungen
sie rungen
darnach gerungen
sie sprungen
sie zersprungen
abgesprungen
sie schlungen
verschlungen
sich schwungen
sie sungen
sie besungen
die Zungen
sie zwungen
bezwungen
gezwungen
abgezwungen
eingezwungen
ungezwungen
siehe Ung

Unger

ein Junger
der Hunger

Unges

was junges
des Sprunges

Ungest

du dungest
bedungest
verdungest
du drungest
verdrungest
du fungest
du klungest
du gelungest
du rungest
du sprungest
zersprungest
du schlungest
verschlungest
du schwungest
du sungest
du bezwungest

Unget

ihr dunget
bedunget
verdunget
ihr drunget
verdrunget
ihr funget
ihr klunget
ihr erklunget
ihr gelunget
ihr runget
ihr sunget
ihr besunget
ihr schlunget
verschlunget
ihr sprunget
zersprunget
ihr schwunget
ihr zwunget
ihr bezwunget

Ungs

er bedungs
er verdungs
er verdrungs
was jungs
da klungs
da gelungs
da sprungs
zersprungs
er schlungs
er verschlungs
er schwungs
er zwungs
er bezwungs

Ungst

du dungst
du bedungst
du verdungst
du drungst
du verdrungst
du klungst
gelungst
du rungst
du sungst
du schlungst
du verschlungst
du sprungst
du zersprungst
dich schwungst
du zwungst
du bezwungst

siehe Unckst

Ungt

ihr dungt
bedungt
verdungt
ihr drungt
verdrungt
ihr klungt
ihr gelungt
ihr rungt
ihr sungt
ihr schlungt
ihr sprungt
ihr zersprungt
ihr schwungt
ihr zwungt
ihr bezwungt
siehe Uncke

Unnen

dem Brunnen
die Hunnen

Uns

uns
des Huhns
sie thuns
sie verthuns

Unst

die Gunst
die Brunst
die Kunst
Gedächtniß-Kunst
der Dunst
ein blauer Dunst

Unt

und
der Bund
es geht bunt
er machts bunt
contrebunt
ein Gebund
der Fund
er fund
befund
sich wohl befund
erfund
begunt
vergunt
der Grund
ohne Grund
es hat keinen Grund
auf den Grund
Hertzens-Grund
der Hund
es hat einen Hund
das Kunt
es ist kund
er hat gekunt
der Mund
hält reinen Mund
nicht vor meinen Mund
das Pfund
vergräbt sein Pfund
er empfund
das Rund
es ist rund
kurtz und rund
der Schlund
gesund
er schund
er verschwund
der Spund
zugespundt
er stund
bestund
entstund
erstund
auferstund
er gestund
verstund
zugestund
er ist wund
jetzund

Unte

der Bunte
ihm nicht gunte
er begunte
er vergunte
dem Kunte
er kunte
die Lunte
er reucht Lunte
das Rundte
er verwundte

Unten

die Bunten
sie begunten
sie vergunten
sie kunten

die Lunten
die Rundten
die Verwundten

Unter

ein Bunter
er iſt munter
ein Rundter
ein Verwundter

Untes

ein Buntes
ein Rundtes
ein Verwundtes

Unteſt

du beguntest
du verguntest
du kunteſt
du verwundteſt

Untet

ihr beguntet
ihr verguntet
ihr kuntet
ihr verwundtet

Unts uns

des Bunds
was bunts

des Gebunds
des Funds
er befunds
er erfunds
da begunts
er verguntz
des Hunds
des Kunts
des Munds
des Pfunds
er empfunds
des Runds
des Schlunds
was geſunds
er ſchunds
da verſchwunds
des Spunds
da ſtunds
beſtunds
entſtunds
erſtunds
verſtunds

Cuntz

Untze

ich bruntze
die Untze
ich verpuntze
ich gruntze
die Struntze

Untzen

ſie bruntzen
die Untzen

verhuntzen
ſie gruntzen
faule Struntzen

Up ſiehe Ub

Upffe

ich rupffe
ich zupffe

Upffen

ſie rupffen
berupffen
ſie zupffen
der Schnupffen
verſchnupffen

Uppe

ein Chaluppe
im Caluppe
die Puppe
ich ruppe
ich beruppe
die Schuppe
ich ſchluppe
die Suppe
ich ſuppe
die Schnuppe
ich verſchnuppe
eine Schwuppe

Uppen

die Puppen
Kinder-Puppen
sie ruppen
die Schuppen
durchzuschluppen
die Schnuppen
er hat den Schnuppen
verschnuppen
die Suppen
sie suppen
die Schwuppen
sie schwuppen
die Trouppen

Uppest

du ruppest
du suppest
du verschnuppest
du schwuppest

Uppet

er ruppet
er beruppet
er suppet
er verschnuppet
er schwuppet

Uppt

er ruppt
er schluppt
durchgeschluppt
er suppt
er verschnuppt

Uppte

er ruppte
er schluppte
er schwuppte
er suppte
er verschnuppte

Ur

die Uhr
die Sonnen-Uhr
die Lebens-Uhr
die Cur
die Flur
er fuhr
er erfuhr
es entfuhr
wiederfuhr
über das Maul fuhr
übel mit fuhr
das Geleite verfuhr
die Figur
bon jour
Amour
Namur
nur
die Ruhr
Rothe-Ruhr
er schwur
er beschwur
er verschwur
ein Schwur
er schur
die Schnur
sie ist seine Schnur
nach der Schnur
die Spur
kömmt auf die Spur
verliehret die Spur
die Creatur
die Clausur
die Correctur
die Fractur
die Maculatur
die Mixtur
die Montur
die Natur
die Partitur
die Quadratur
die Tortur
die Tabulatur
Manufactur
die Figur
er macht Figur
Retour
Bravour

Urben

Urben
sie verdurben
sie sturben
sie versturben
sie erwurben

Urbest

du verdurbest
du sturbest

du verſturbeſt
du erwurbeſt

Urbet

ihr verdurbet
ihr ſturbet
ihr verſturbet
ihr erwurbet

Urbt

ihr verdurbt
ihr ſturbt
ihr verſturbt
ihr erwurbt

Urch

durch

Urcke

die Gurcke
ein Schurcke

Urcken

die Gurcken
die Schurcken

Urde

ich wurde

Ure

die Fuhre
die Huhre
ich huhre
dem Schwure
mit der Schnure
zum Schure

Uren

die Uhren
in den Fluren
die Fuhren
ſie fuhren
über das Maul fuhren
erfuhren
entfuhren
verfuhren
das Geleite verfuhren
überfuhren
die Figuren
die Huhren
ſie huhren
das Geld verhuhren
einen Acker ruhren
ſie ſchwuren
beſchwuren
verſchwuren
ſie ſchuren
die Schnuren
mit ſeiner Schnuren
die Spuren
die Clauſuren
die Naturen
die Mixturen
die Partituren
die Correcturen
die Creaturen
Bravouren

Ureſt

du fuhreſt
erfuhreſt
verfuhreſt
überfuhreſt
du huhreſt
du ruhreſt
du ſchwureſt
beſchwureſt
du ſchureſt

Uret

ihr fuhret
erfuhret
verfuhret
überfuhret
über das Maul fuhret
er huhret
abgehuhret
er ruhret
ihr ſchwuret
beſchwuret
verſchwuret
ihr ſchuret

Urff

ein Wurff

Urg

die Burg
Brandenburg
Regenſpurg
Merſeburg

Urff

ein Wurff

Urm

ein Sturm
ein Wurm
ein Thurm

Urme

dem Sturme
dem Thurme
dem Wurme

Urn

der Thurn

Urpe

die Purpe
ich ſchnurpe

Urpen

die Purpen
ſie ſchnurpen

Urre

ich gurre
ich purre
ein alt Gemurre
ich murre
koñt in die Schnurre
ich ſchnurre

Urren

gurren
purren
murren
ſchnurren

Urs

des Schwurs

Urſt

du fuhrſt
erfuhrſt
verfuhrſt
überfuhrſt
du hurſt
du ruhrſt
du ſchwurſt
du beſchwurſt
du verſchwurſt
du ſturſt

der Durſt
der Seelen-Durſt
der Liebes-Durſt
gut vor den Durſt

du gurrſt
du murrſt
du purrſt
du ſchnurrſt
die Wurſt
Hang Wurſt

Urt

die Geburth
Wiedergeburth
ihr fuhrt
ihr erfuhrt
über das Maul fuhrt
verfuhrt
überfuhrt
er huhrt
er iſt verhuhrt
eingeruhrt
er hat geruhrt
ausgehuhrt
ihr ſchwurt
ihr beſchwurt
ihr verſchwurt
ihr ſchurt

der Gurt
er murrt
es gurrt
er purrt
er ſchnurrt

Urte

er fuhrte
er verfuhrte
er hurte
als ichs umruhrte

dem

dem Gurte
er murrte
er purrte
es gurrte
er ſchnurrte

Urten

ſie fuhrten
verfuhrten
ſie hurten
ſie ruhrten

ſie murrten
ſie purrten
ſie ſchnurrten
ſie gurrten

Urts urtz

ihr erfuhrts
ihr verfuhrts

da murrts
des Gurts

kurtz
der Schurtz
der Sturtz
ein harter Sturtz
der Fu==
ein kleiner Purtz

Urtze

der Kurtze
dem Schurtze
dem Sturtze
dem Fu==

Urtzen

in kurtzen
zu Wurtzen
mit ſchurtzen
in vielen Sturtzen

Us uß

der Fuß
der Gruß
der Liebes-Gruß
der Gegen-Gruß
der Morgen-Gruß
das Muß
der Ruß

der Verdruß
Uberdruß
der Fluß
ein Fluß
der Uberfluß
der Guß
Genuß
der Kuß
Judas-Kuß
Liebes-Kuß
er muß
die Ruß
eine harte Nuß
der Genuß
der Schluß
Bürger-Schluß
in ſeinen Beſchluß

der Beſchluß
der Entſchluß
Friedens-Schluß
der Schuß
er ſchuß
hat einen Schuß

Antonius
Virgilius

Uſch

der Buſch
ich wuſch

Uſche

im Buſche
ich puſche
die Guſche
eine Huſche
eine Muſche
ich pfuſche
ich tuſche
die Tuſche
ich vertuſche

Uſchen

ſie wuſchen
die Plauder-Guſchen
ein Kind einpuſchen
mit Muſchen
ſie pfuſchen
einen abtuſchen
einen huſchen

ein Gemählde tuschen
etwas vertuschen

Usse uße

er ist douce
die Douse
ein Puse
Tabacks-Douse
Stadt-Puse
die Muse
Jungfer Suse
ich fuße
dem Fuße
darauf ich fuße
auf dem Fuße
geht zu Fuße
dient zu Fuße
fällt zu Fuße
auf frischen Fuße
dem Gruße
die Muße
im Muße
von Ruße

die Busse
dem Verdrusse
dem Flusse
zum Uberflusse
dem Kusse
ein Russe
zum Beschlusse
in seinem Schlusse
dem Entschlusse
bey Lebens-Schlusse

Usen ussen

der Busen
im Busen
Meer-Busen
mit einander kusen
die Musen
mit Susen

sie fussen
sie mussen
die Sommersprussen
die Russen

Ust

die Brust
die Wolcken-Brust
die Schwanen-Brust
die Lust
der Verlust
er hat Lust
du must
gantz berust
du thust
zu Leide thust
zu Liebe thust
in Bann thust
darnach thust
Busse thust
zu Possen thust
auf Wucher thust
freundlich thust
närrisch thust
zu wissen thust
vertraulich thust
du must

bewust
unbewust
vorher gewust
zuvor gewust
wohlbewust

der Hust
gekust
Wonne du thust
du ruhst
der Rust
berust

Uste

er muste
er wuste
der Bewuste
der Unbewuste
der Wohlbewuste

er huste
dem Ruste
ich beruste
er kuste

Usten

der Husten
sie husten
in die Hosen husten
sie musten
brusten
sie wusten
die Bewusten
die Unbewusten
die Wohlbewusten

den

den Husten
sie husten
sie kusten

Uster

ein Muster
ein Berüster
ein Schuster
ein Bewuster
ein Unbewuster
ein Wohlbewuster

Ustern

den Mustern
sie mustern
auszumustern
den Schustern
einzuschustern

Usters

des Musters
des Schusters

Ustert

gemustert
eingeschustert

Usts

des Verlusts
du musts
du wusts
ein Bewusts
ein Unbewusts
du thust

Ut

das Blut
Fleisch und Blut
edles Blut
er blut
sich verblut
Drachen-Brut
Schlangen-Brut
des Teuffels-Brut
Calecut
die Fluth
Wasser-Fluth
Ebbe und Fluth
Thränen-Fluth
das Gut
das Ritter-Gut
das höchste Guth
ein Kammer-Guth
das ist gut
er hats gut
kurtz und gut
ich sage davor gut
die Glut
der Hut
der Fingerhut
der Doctor-Hut
der Bischoffs-Hut
der Fürsten-Hut
der Cardinals-Hut
bringt unter einen Hut
ist auf der Hut
er wartet der Hut
hat übel gehut
auf der Hut
Funffzehnhut
Zuckerhut
er lud
er belud
er überlud
zu Gaste lud
der Muth
der Übermuth
fast einen Muth
hat guten Muth
nimt ihm den Muth
wohlgemuth
unvermuth
er ist caput
er ruth
das Büchlein Ruth
es beruh
ausgeruht
darauf beruht
sud
West und Sud
er thut
Wunder thut
zu wissen thut
in Bann thut
in die Hosen thut
zu Leide thut
zu Possen thut
Busse thut
darauf thut
zu Liebe thut
freundlich thut
närrisch thut
vertraulich thut

rar damit thut
zu Gefallen thut
auf Wucher thut
er verthut
der Schutt
eine groſſe Wuth

Ute utte

dem Blute
ich blute
mich verblute
das Gute
dem Ritter-Guthe
hält zu gute
geht zu gute
kömmt zu gute
dem Hute
dem Finger-Hute
dem Fürſten-Hute
dem Muthe
dem Ubermuthe
dem Wohlgemuthe
ich vermuthe
ein Cornute
die Minute
die Route
nimmt die Route
die Ruthe
die Zorn-Ruthe
Wünſchel-Ruthe
fällt in die Ruthe
kriegt die Ruthe
er ruhte
es beruhte

im Blutte
ich blutte
ich verblutte
die Butte
das Gutte
ich hutte
dem Schutte
ich ſchutte
ich verſchutte
die Stutte
die Kutte

Uten utten

ſie bluten
Calecuten
die Fluten
die Guten
vermuthen
zu vermuthen
anzumuthen
die Wohlgemuthen
zuzumuthen
Minuten
Cornuten
die Ruthen
die Wünſchel-Ruthen
ſie ruhten
beruhten
die Studten

die Butten
ſie hutten
die Kutten
ſie ſchutten
ſie verſchutten
die Stuften

Uter utter

ein Guter
ein Vermuther
ein Unvermuther
ein Wohlgemuther
ein Geruhter

ein Verblutter
die Butter
es wird Butter
D. Luther
das Futter
das Unter-Futter
das Flaſchen-Futter
die Mutter

Utes uttes

des Blutes
was Gutes
des Ritter-Gutes
des Hutes
des Finger-Hutes
des Fürſten-Hutes
des Cardinals-Hutes
des Muthes
gutes Muthes
des Ubermuthes
ein Wohlgemuthes
ein Vermuthes
ein Unvermuthes
ein Zugemuthes
ein Ausgeruhtes

des Schuttes

Uteſt uttеſt

du bluteſt
du vermutheſt
du ruhteſt

du hutteſt
du ſchutteſt

Utet uttet

er blutet
er vermuthet
zugemuthet
vermuthet
unvermuthet
ihr ruhtet

ihr huttet
ihr ſchuttet

Uts utz

des Bluts
gleich bluts
was guts
des Ritter-Guts
des Huts
des Finger-Huts
des Fürſten-Huts
des Cardinals-Huts
des Muths
des Helden-Muths
des Ubermuths
des Unvermuths
was zugemuths
du beruhts
ein Ausgeruhts

des Schutts
verſchutts

der Mutz
der Nutz
der Eigennutz
der Putz
Jungfer-Putz
der Schutz
der Stutz
der Trutz
er bietet Trutz
dem Teuffel Trutz

Utze

ich dutze
ich kutze
die Kutze
dem Mutze
ich vermutze
ich nutze
ich putze
dem Putze
die Licht-Putze
ich ſchmarutze
im Schutze
ich beſchmutze
dem Stutze
dem Trutze

Utzeln

gebackne Hutzeln
er kan ſchmutzeln

Utzen

einander dutzen
ſie kutzen
die Kutzen
vermutzen
aufzumutzen
zum Nutzen
ſie nutzen
ſie putzen
Corutzen
ſchmarutzen
beſchmutzen
ſie ſtutzen
fängt an zu ſtutzen
zuzuſtutzen
ſie trutzen

Utzer

ein Schuebutzer
ein Schmarutzer
ein Stutzer

Utzes

des Mutzes
des Nutzes
des Putzes
des Schutzes
des Stutzes
des Trutzes

Utzeſt

du dutzeſt
du kutzeſt

du vermutzeſt
du nutzeſt
du putzeſt
du beſchmutzeſt
du ſchmarutzeſt
du ſtutzeſt
du trutzeſt

Utzet

er dutzet
er kutzet
er vermutzet
er nutzet
er putzet
er ſchmutzet
er ſchmarutzet
er ſtutzet
er trutzet

Utzt

er dutzt
er kutzt
er vermutzt
er mutzt
er putzt
er beſchmutzt
er ſchmarutzt
er ſtutzt
zugeſtutzt
er trutzt

Utzte

er dutzte
er kutzte
er vermutzte
er nutzte
er putzte
er beſchmutzte
er ſchmarutzte
er ſtutzte
zugeſtutzte
er trutzte

Utzten

ſie dutzten
ſie kutzten
ſie vermutzten
ſie mutzten
ſie putzten
ſie beſchmutzten
ſie ſchmarutzten
ſie ſtutzten
die Zugeſtutzten
ſie trutzten

Digitized by Google

Digitized by Google